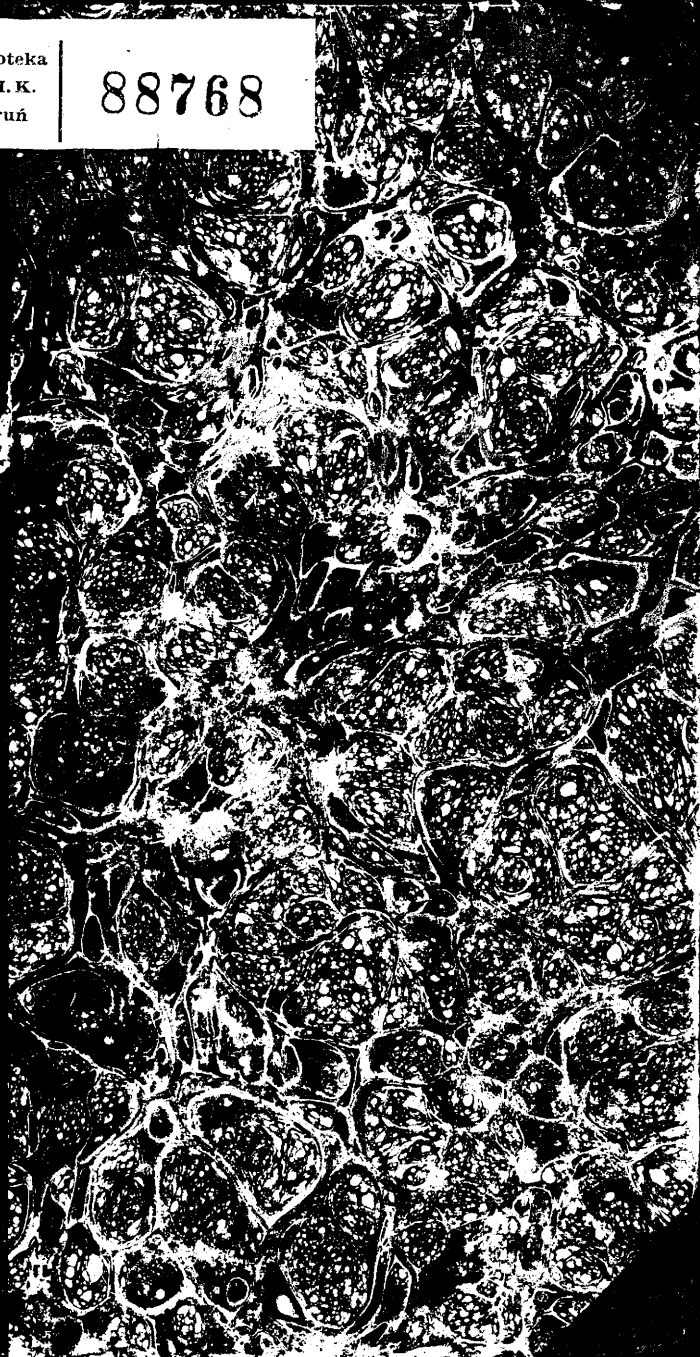


Biblioteka

U. M. K.

Toruń

88768



71.

Elementarbuch 31
der *9.1.*
griechischen Sprache

für
Anfänger und Geübtere



von

Friedrich Jacobs.

~~*F. J.*~~

Erster Theil.

Neunte verbesserte rechtmäßige Ausgabe.

Jena,
Friedrich Frommann.

1824.



5560



88768

II

Vorrede zur ersten Auflage.

Da ich durch meinen Freund, Herrn Frommann, veranlaßt worden war, ein neues Lesebuch der griechischen Sprache auszuarbeiten, glaubte ich in einigen Stücken den Weg meiner Vorgänger verlassen zu müssen, um, so viel an mir läge, den Anfängern das Erlernen dieser Sprache zu erleichtern, die gerade in ihren Anfangsgründen mit den meisten Schwierigkeiten umgeben ist.

Diese Schwierigkeiten können nicht vermieden, aber sie können vermindert werden. Die gründliche Erlernung einer jeden Sprache fordert eine genaue Bekanntschaft mit den Elementen derselben; diese müssen also auch bey dem Erlernen der griechischen Sprache, und bey dieser ganz vorzüglich, dem Anfänger sorgfältig eingeprägt werden. Wer sich diese Mühe ersparen will, wird sich für das ganze übrige Studium eine unendliche und immer erneuerte Mühe aufsparen, und fast bey jedem Schritte Gelegenheit finden, seine eigene Trägheit oder die Nachlässigkeit seiner Lehrer anzuklagen.

Aber doch ist es billig, die Last so viel als möglich zu erleichtern, und, ohne der Gründlichkeit Eintrag zu thun, den Anfänger durch eine zweckmäßige Methode für die unerlässliche Arbeit zu gewinnen. Diesem Grundsatz gemäß

wird man das Verfahren derer mißbilligen müssen, die ihn sogleich zum Lesen führen, indem sie meynen, ihm die Elemente gelegentlich beyzubringen; auch wohl derer, die ihn nöthigen wollen, die Elemente der Sprache aus vorgelegten Beyspielen selbst abzuziehen, und sich die Grammatik selbst zu bilden. Der erste Weg führt zur Seichtigkeit; der andere ist unbeschreiblich ermüdend, und kann vielleicht kaum durch den geübtesten und eifrigsten Lehrer erträglich gemacht werden. Die Uebung der Geisteskräfte muß zwar allerdings bey dem jugendlichen Unterrichte die vornehmste Rücksicht seyn; aber doch besteht nicht alles darin; auch die Fertigkeit im Gebrauche des Erlernenen muß man zu befördern suchen. Das Kind soll, wo möglich, nichts ohne Ueberlegung thun; aber es zu nöthigen, alles durch Ueberlegung zu Stande zu bringen, würde ihm bald das Lernen, wie das Leben verleiden. In dieser Rücksicht thut die zuletzt erwähnte Methodę zu wenig Genüge, und wenn sie auch, unter gewissen Umständen, bey einzelnen Individuen gelingen sollte, so wird sie doch in Schulen, bey einer größern Anzahl von Lehrlingen, niemals mit Erfolg gebraucht werden können.

Kein Unterricht kann gedeihen, wenn er nicht Lust zum Lernen findet. Diese muß bey Kindern erweckt und erhalten werden, nicht dadurch, wie manche wähnen, daß man sie über die Vortheile eines beharrlichen Lernens belehrt, sondern dadurch, daß man sie sogleich gewisse Vortheile davon ziehen läßt. Auf eine ernste Weise kann dieß aber nur dadurch geschehn, daß man sie in den Stand setzt, das Erlernete sogleich zweckmäßig anzuwenden. Das jugendliche Alter will sein Ziel in der Nähe haben. Seine Laufbahn muß oft getheilt werden; es

mufs häufig siegen können, um endlich obzusiegen.

Diese Betrachtungen haben mich bey der Einrichtung des ersten Cursus des gegenwärtigen Buches geleitet. Wenn ähnliche Lesebücher schon gewisse grammatische Kenntnisse voraussetzen, so setzt das gegenwärtige nichts als die Kenntniß der griechischen Buchstaben voraus. Wenn ein Knabe Lesen gelernt und sich die weibliche Form der ersten Declination nebst dem Artikel eingepägt hat, so kann er schon mit Hülfe unsers Buchs hievon Gebrauch machen, und mit jedem Schritte, den er in der Grammatik vorwärts thut, auch in dem Buche weiter rücken. So scheint das trockne Geripp der Paradigmen einen Körper zu gewinnen, und indem sich der Knabe seiner sichtbaren Fortschritte erfreut, übt er seine Beurtheilungskraft durch frühe Anwendung des Gelernten, und drückt es seinem Gedächtnisse fester ein. Beydes geschieht, ohne dafs er sich dabey einer sonderlichen Mühe bewußt wäre; die Mühe des Erlernens wird getheilt und dadurch vermindert; und ich würde mich sehr wundern, wenn er nicht zur Erlernung eines jeden neuen Theils der Paradigmen mit frischem Eifer fortschreiten sollte.

Da ferner, meinen Erfahrungen nach, das Fortschreiten bey dem jugendlichen Unterrichte durch nichts so sehr befördert wird, als durch häufige Wiederholung derselben Dinge in den mannichfaltigsten Anwendungen, so habe ich in diesem Buche auch hierauf vorzüglich Rücksicht genommen. Der Inhalt der Sätze, aus denen der erste Cursus besteht, bietet die größte Abwechslung dar; die Art ihrer Zusammenstellung führt auf Wiederholung und Einheit.

Bey der Wahl dieser Sätze, welche sämmtlich aus alten Schriftstellern gezogen sind, mußte

ich, bey meinem Plane, zunächst auf den grammatischen Zweck sehn; zugleich aber war ich darauf bedacht, hauptsächlich solche zu wählen, die durch ihren Inhalt die Kenntnisse des Lebrlings vermehren, oder ihm Gelegenheit zum Nachdenken geben möchten. Doch ist auch manches für die bloße Unterhaltung eingeflochten. Jeder Satz bietet für sich einen vollständigen Sinn dar; oder wenn auch einige ihre Stelle nur ihrer grammatischen Beschaffenheit verdanken sollten, so werden dieser doch schwerlich mehr als ein Dutzend seyn. Geschmacklose, Gedanken- und Inhalt-leere Sätze wird man nicht finden. Denn obgleich das frühere Alter diesen Mangel nicht immer bemerkt, so ist es doch tadelhaft, wie in manchen Uebungsbüchern geschieht, an eine Kost zu gewöhnen, die man späterhin verschmähen und verachten müßte.

Man wird unter diesen Sätzen viele sogenannte Sentenzen finden. Ich weiß, daß der verstorbene Gedicke, in der Vorrede zu seinem griechischen Lesebuche, diese Lectüre für allzu trocken erklärt, und nur Geschichten für einen zweckmäßigen Inhalt solcher Schulbücher gehalten hat. Das Ansehn dieses trefflichen und einsichtsvollen Schulmanns nöthigt mir einige Worte zu meiner Rechtfertigung ab. Ich will nur gleich zum voraus gestehn, daß ich an der Möglichkeit, meinen Plan auszuführen, verzweifelt seyn würde, wenn ich alle Sentenzen hätte ausschließen sollen. Gerade in ihnen fand ich das meiste, was ich suchte, vereint: Kürze, Vollständigkeit des Sinns und verständigen Inhalt. Ihren Platz durch eben so brauchbare Stellen anderer Art zu ersetzen, würde mir sehr schwer, vielleicht ganz unmöglich geworden seyn. Nun war ich aber auch keineswegs von der absoluten Unzweckmäßigkeit der Sentenzen überzeugt. Ob

sie dazu dienen können, in den Gemüthern der Knaben gute Gesinnungen zu befördern und eine Grundlage der Weisheit zu werden, will ich hier unerörtert lassen; der moralische Zweck mag ganz aus dem Spiele bleiben. Die Frage ist nur, ob sie in der That so verdrießlich für Knaben sind, daß man sie aus Schulbüchern verbannen müßte. Hier will ich nun gern einräumen, daß eine lange und ununterbrochene Reihe von Sittensprüchen, wie alle Dinge von einerley Art, ermüdend sey; auch habe ich diesen Mangel, so viel mir möglich war, zu vermeiden gesucht; aber nicht alles ist der Jugend eben so ermüdend, als es dem Manne ist. Der Knabe, welcher noch nicht gelernt hat, seine kleinen Erfahrungen in treffende Worte zu fassen, wird sich leicht einer gut gesagten Bemerkung erfreuen, die ihn theils bekannter mit dem Leben macht, theils das, was er schon weiß, auf eine anziehende und erleuchtende Weise näher vor die Augen bringt. Nun sind zwar nicht alle Sentenzen dieses Buchs gleich anziehend, aber doch viele, doch die mehresten. Und da überhaupt bey dem Gebrauche derselben der Inhalt die zweyte, ihre grammatische Brauchbarkeit die erste Rücksicht war, und die Aufmerksamkeit der Lehrlinge auf den letzten Umstand vorzüglich gerichtet werden sollte, so glaube ich, daß, wenn auch der Inhalt nicht durchaus gleiche Unterhaltung gewährt, dieses doch kaum wahrgenommen, und der Nutzen der Sammlung selbst nicht im geringsten dadurch vermindert werden wird.

Was den Gebrauch derselben anbetrifft, so wird die Absicht des Herausgebers nicht schwer zu erkennen seyn. Das gewöhnliche Verfahren, wo man erst nach gänzlicher Beendigung der Elementar - Grammatik zu lesen anfängt, hat für

den Lehrling den unvermeidlichen Nachtheil, daß er durch die Nothwendigkeit, alle, oder doch die meisten Wörter analysiren zu müssen, unglaublich ermüdet wird, und dann doch, wegen der allzugroßen Mannichfaltigkeit von Dingen, auf die er seine Aufmerksamkeit zu richten hat, verhältnißmälsig nur langsame Fortschritte macht. Auch kann es nicht fehlen, daß manche Theile der erlernten Elementar-Grammatik dem Gedächtnisse entschwunden sind, ehe von ihnen Gebrauch hat gemacht werden können, und also öfters, nicht ohne Verdrufs des Lehrers und Lehrlings, wiederholt werden müssen. Vieles von diesen Nachtheilen wird hoffentlich durch den Gebrauch dieses Buches wegfallen. Die Knaben werden in jedem Satze nur die, durch gesperrte Schrift ausgezeichneten, Wörter, mit deren Form sie so eben durch die Grammatik bekannt gemacht worden, zu analysiren nöthig haben, während ihnen der Lehrer die übrigen ohne Analyse erklärt, so lange bis kein Wort mehr vorkömmt, das sie nicht aufzulösen im Stande wären. Da ihnen auf diese Weise die nämlichen Formen gleich hinter einander oft vor die Augen gebracht werden, so ist dadurch dem Vergessen auf das möglichste vorgebeugt. Doch sollte auch das bloß mechanische Wiederholen vermieden werden. Deshalb sind in besondern Abschnitten gemischte Beyspiele verschiedener Formen sowohl der Nenn- als Zeit-Wörter auf eine erläuternde Weise zusammengestellt worden. Die Abschnitte V. und XII. werden nicht nur zu mancherley belehrenden Vergleichen Veranlassung geben, sondern zugleich vorzüglich brauchbar seyn, die Sicherheit der Kenntnisse eines jeden in den erlernten Formen daran zu prüfen und alles noch einmal einer gelegentlichen Wiederholung zu unterwerfen.

Wenn man vielleicht bemerken sollte, daß doch nicht von allen Theilen der Nenn- und Zeit-Wörter Beyspiele gegeben worden, so muß ich erinnern, daß, wenn ich dieses hätte leisten wollen und können, das Buch dadurch unnützerweise einen Umfang bekommen haben würde, der es eben für den bestimmten Zweck unbrauchbar gemacht hätte. Der Schüler soll hier die Formen nicht kennen lernen, sondern nur an sie erinnert werden, vorzüglich in Rücksicht auf künftigen Gebrauch. Es kam also darauf an, vor allen Dingen dasjenige, was in den alten Schriftstellern am häufigsten vorkömmt, auch am meisten zu üben und einzuprägen; und gerade diesem Vortheil hätte bey dem Streben nach einer unnützen Vollständigkeit entsagt werden müssen. Die Mühe, die Paradigmen zu lernen, soll keinem erspart werden. Wenn also auch nur Eine Personalendung eines Temporis oder Modi vorkömmt, so wird diese hinreichen, auch an die übrigen zu erinnern, und der Lehrer wird diese Erinnerungen so oft fortsetzen, als er noch einige Ungewißheit bey seinem Schüler bemerkt. Oft wird es nicht einmal nöthig seyn, sämtliche Beyspiele zu lesen. Dem aufgeweckten und aufmerksamen Knaben werden wenige genügen; andere hingegen werden sogar einer mehrmaligen Wiederholung bedürfen.

Um der Ermüdung auch durch das Aeufsere vorzubeugen, schien es gut, die Unterabtheilungen zu vervielfältigen. Hiebey ist meistens auch auf die Einheit des Inhalts — in grammatischer Beziehung — Rücksicht genommen worden.

Von dem zweyten Cursus hab' ich nur wenig zu sagen. Er ist in fünf Hauptabschnitte getheilt. Der erste ist vorzüglich für die Un-

terhaltung der Lesenden bestimmt, und da der letzte Abschnitt des ersten Cursus schon mehrere kleine Geschichten und Anekdoten enthält, so wird der Uebergang zum zweyten, den eine ganze Reihe von Erzählungen eröffnet, fast unmerklich seyn. Indem sie aber zunächst das Vergnügen befördern, und gleichsam eine Belohnung der ersten Mühe seyn sollen, können sie zugleich dienen, mit einer Menge berühmter Namen des griechischen Alterthums bekannt zu machen, und also den Lehrling zuerst in die griechische Welt einzuführen. Eben dieß soll durch die der Mythologie und Geographie gewidmeten Abschnitte befördert werden. Sachen, nebst den Worten, einzuprägen, muß das stete Bestreben des jugendlichen Unterrichts seyn, und man muß keine Zeit versäumen, die Knaben bey dem Erlernen der Sprache mit den Gegenständen bekannt zu machen, die ihnen zum Verständniß der Alten unumgänglich nothwendig sind. Es schien mir deßhalb nützlicher, statt Auszüge aus einzelnen Schriftstellern zu geben, wie in den meisten Chrestomathien geschieht, die Verwandtschaft des Inhalts zum Leitfaden der Anordnung zu wählen. Doch ist auch hierbey der Grundsatz der Mannichfaltigkeit nicht hintangesetzt, und das Vergnügen der Lesenden eben so sehr als ihre Belehrung erwogen worden. In dieser Rücksicht glaubte ich vornehmlich dasjenige auswählen zu müssen, was als auffallend und ungewöhnlich die Einbildungskraft beschäftigen konnte; auch die lucianischen Gespräche haben in dieser Absicht in dem mythologischen Abschnitte einen Platz erhalten. Denn obgleich, wie ein geistreicher Gelehrter sagt, ein großer Theil des Salzes dieser Göttergespräche mit den Göttern selbst vertlogen ist, so haben sie doch, nach meiner Erfahrung,

für Kinder, denen die Hauptsachen der Mythologie bekannt sind, allen Reiz einer anmuthigen Parodie. Dafs bey dem geographischen Abschnitte einige Charten der alten Welt gebraucht werden müssen, brauche ich nicht zu erinnern; aber mit ihrer Hülfe wird dieses Capitel hinreichend auf die künftige Lectüre der griechischen und römischen Geschichtschreiber vorbereiten. Der naturhistorische Abschnitt sollte vorzüglich eine angenehme Unterhaltung gewähren. Der Anhang der Briefe endlich schien mir nützlich, um denen, welche bisher fast ausschliessend mit historischen Bruchstücken beschäftigt worden waren, etwas in einem ganz verschiednen Style vorzulegen. Auch werden die meisten dieser Briefe, vornehmlich die aus dem Alciphron, mit Vergnügen von Knaben gelesen werden.

Der dritte Cursus, welcher im künftigen Jahre erscheinen wird, ist vorzüglich der Geschichte und Beredsamkeit gewidmet; ein vierter wird erlesene Bruchstücke philosophischen Inhalts liefern.

Gotha, im April 1805.

Vorrede zur achten Auflage.

Der erste Band des Griechischen Elementarbuches, welcher im Jahr 1805 an das Licht trat, erscheint jetzt, nach nicht ganz vollendeten fünfzehn Jahren zum achtenmal. Er hat den Weg in viele gelehrte Schulen gefunden, und wir dürfen uns schmeicheln, dafs er, in Verbindung mit mannichfaltigen andern Anregungen, die

sich in unserm Vaterlande auf die erfreulichste Weise von allen Seiten vermehren, auch etwas zur Belebung und Erleichterung des griechischen Sprachstudiums beygetragen habe. Durch den Fortgang des Unternehmens ist uns die Pflicht auferlegt, es seinem Ziele nach unsern Kräften immer näher zu bringen. Nachdem die zweyte Auflage fast in allen ihren Theilen umgearbeitet, berichtigt, vermehrt und zweckmäßiger geordnet war, ist doch keine der folgenden ohne Verbesserungen und Zusätze geblieben; kein Rath, kein brauchbarer Beytrag verständiger und wohlwollender Freunde ist unbenuzt gelassen worden. Es hätte hiebey, nach so oft wiederholten Durchsichten, sein Bewenden haben können, ja, vielleicht haben müssen, wenn uns bloß kaufmännische Rücksichten geleitet hätten. Da ich aber zu allen Zeiten die Ueberzeugung gehegt habe, daß jene Rücksichten bey wissenschaftlichen Bemühungen ein Uebel sind, dem man gerade nur so weit als es nöthig ist, nachgeben darf, und da ich dieselbe Ueberzeugung auch bey dem Verleger gefunden habe, welcher den Ruhm, zur Beförderung nützlicher Studien zu wirken, weit über den Vortheil setzt, so habe ich kein Bedenken getragen, bey dieser achten Auflage in dem ersten Cursus eine Veränderung aufzunehmen, die, ohne den Text des Buches zu berühren, den ersten Gebrauch wesentlich erleichtern und es demnach seinem Zwecke näher bringen wird. Von dieser Veränderung will ich hier Rechenschaft geben.

Die Ueberzeugung, die mich bey der Ausarbeitung des ersten Cursus leitete, daß es unzumuthig und für Anfänger höchst quälend sey, so wie sonst fast überall, geschah, eine Reihe von Monaten dem Einlernen der Elementar-Grammatik zu widmen, ohne binnen dieser Zeit den ge-

ringsten Gebrauch von ihr zu machen, ist wohl jetzt von allen Schulmännern angenommen, so daß man wohl überall die bessere Methode befolgt, das in der Grammatik erlernte so früh als möglich anzuwenden und durch das Lesen zu üben. Hierüber, so wie auch über die Wahl der Sätze, ist in der Vorrede zur ersten Auflage zur Genüge gesprochen worden. Indem ich bey jener der Ueberzeugung folgte, daß jeder Satz einen vollständigen, das Nachdenken reizenden oder auf diese und jene Weise belehrenden Sinn enthalten müsse, wurde ich in der Wahl wesentlich beschränkt, und es war unmöglich, die Sätze nach einer strengen grammatischen Folge zu ordnen, und nichts im Texte erscheinen zu lassen, was nicht schon in der Grammatik eingelernt war. Ich halte dieß auch für kein großes Uebel, indem sich der Lehrer für's Erste nur an die durch gesperrte Schrift ausgezeichneten Wörter zu halten braucht, das Uebrige aber selbst, ohne weitere Analyse, übersetzt, und von dem Schüler aufschreiben läßt, so lange bis kein Wort in einem Satze mehr vorkommt, welches der Lernende nicht selbst auflösen und im Wortregister finden könnte. Dieses Verfahren aber, welches bey Privatunterricht keine Schwierigkeiten hat, ist in öffentlichen Schulen bey zahlreichen Classen nicht ohne Nachtheil, da das Dictiren bey Elementar-Schülern nur langsam von Statte geht, und es überhaupt zu wünschen ist, daß die Vorbereitung von dem Schüler allein, vollständig ohne Hülfe des Lehrers gemacht werden könne. Ich habe es daher für meine Pflicht gehalten, dem Wunsche mehrerer Schulmänner unter denen ich vorzüglich dem verdienten Corrector des Wolfenbüttler Gymnasiums, Herrn Krüger, für seine gründlichen Bemerkungen Dank sage, in dieser neuen Ausgabe entgegen zu kommen.

Die Anmerkungen des ersten Cursus sind deshalb gänzlich umgearbeitet, und ihnen eine solche Einrichtung gegeben worden, daß sich der Lesende, sobald er die weibliche Form der ersten Declination kennen gelernt hat, ohne Schwierigkeiten vorbereiten kann, wenn er nur, wie man dieß doch wohl allgemein voraussetzen kann, aus der deutschen oder lateinischen Sprachlehre mit den Haupttheilen der Zeitwörter und ihrer Benennung bekannt gemacht ist. Jetzt belehrt ihn die Anmerkung zu den ersten Sätzen, daß er *μικρά* unter *μικρός*, *μακράν* unter *μακρός* zu suchen hat, daß *τίκτει* ein Verbum und zwar die dritte Pers. Sing. des Präsens ist, wodurch sich die Uebersetzung von selbst ergibt. Formen, welche der griechischen Sprache eigenthümlich sind, wie das Medium, der Optativus und die Aoristen, sind in den Anmerkungen so lange geradezu übersetzt, bis sie an ihrer eigenthümlichen Stelle erschienen sind. Durch dieses Verfahren, welches dem Nachdenken und der Thätigkeit des Schülers keinen Abbruch thut, sondern nur Hinweisungen auf das gibt, was er für sich allein zu finden nicht vermag, wird, wenn ich nicht irre, jede Schwierigkeit gehoben, über die hin und wieder bey dem Gebrauche dieses Buches geklagt worden ist.

Einige andere Einrichtungen, obgleich von geringerer Wichtigkeit, werden ebenfalls als Erleichterungen erkannt werden. So sind im ersten Cursus alle den Text unterbrechenden Ziffern aus demselben verbannt, die lang fortlaufenden Abschnitte in kleinere zerlegt, die Nachweisungen der Quellen aus den Anmerkungen ausgeschieden, und, indem jetzt die Ziffern der Anmerkungen ohne Unterbrechung in ihrer natürlichen Ordnung fortlaufen, das Nachsuchen bedeutend erleichtert worden.

Endlich hat es mir, bey der Vermehrung brauchbarer griechischer Sprachlehren, welche auſſer der am weitesten verbreiteten Buttmanniſchen Grammatik, auch in den Schulen gebraucht werden, zweckmäſſig geſchieden, auf die beliebteſten derſelben hinzuweiſen, nicht zwar in den Anmerkungen, wo dieſes eine unbequeme Anhäufung veranlaſst haben würde, ſondern in einem Anhang, wo der Schüler, ſo oft in unſern Anmerkungen auf die Buttmanniſchen Grammatiken verwieſen iſt, finden kann, wo er über denſelben Gegenſtand bey Matthiä, Wekherlin und Roſt Belehrung erhält.

Ob aber eine neunte Auflage dieſes Buchs jemals erſcheinen werde, was noch vor wenigen Tagen bey dem immer ſteigenden Abſatze deſſelben kaum zu bezweifeln ſtand, iſt ſo eben, da ich dieſe Vorrede zu endigen im Begriff bin, nächſt ungewiß geworden. Was ich für mein Eigenthum hielt, iſt es nicht mehr. Es iſt zu einem andern gewandert, der es unter dem Titel verkauft: *Elementarbuch der griechiſchen Sprache für Anfänger und Geübtere von Friedrich Jacobs. Erſter Theil. Erſter und zweyter Cursus. Siebente verbesserte Ausgabe. Reutlingen, bey Jacob Noa Enſſlin. 1820.* Dieſes Buch enthält genau, was die ſiebente Auflage des Meinigen; ſelbſt die Vorreden der frühern Auflagen, nebst der Geſchichte der Entſtehung des Buchs und der Erwähnung ſeines Veranlaſſers, des rechtmäſſigen Verlegers. Alles wie in unſern Buche; nur die Firma auf dem Titel nicht. Warum mag der neue Beſitznehmer nicht auch dieſer ſich bemächtigt haben? Den Abſatz des Buches hätte Frommanns geachteter und bekannter Name gewiß beſſer gefördert, als

der dunkle, der an seine Stelle getreten ist. Aber Ensslin wollte kein Falsum begehn. Wir ehren die Gewissenhaftigkeit auch an einem Nachdrucker: aber wenn er — Jacob Noa Ensslin — die siebente Auflage eines Buches gibt, die ihm so wenig als die sechs ersten angehört, begeht er da nicht doch ein Falsum? Denn diese seine siebente verbesserte Auflage ist offenbar die achte unveränderte, die, ohne unser Zuthun zwar, aber nichts desto weniger mit kecker Miene in das Publicum tritt. Noch kecker wäre es gewesen und nur noch ein wenig unverschämter, das Publicum mit einer achten Auflage zu betrügen, und, wenn wir mit der unsrigen erschienen wären, uns als Räuber des ihm eigenen gewordenen Gutes vor Gericht zu schleppen. Nun darf er wohl für solche Bescheidenheit noch unsern Dank fordern, so wie auch ohne Zweifel dafür, daß er nicht schon bey der dritten Auflage, als die Gefahr des Unternehmens für den ehrlichen Verleger beseitigt, der Vortheil für den Nachdrucker aber schon in die Augen fallend war, unser Eigenthum zu dem seinigen machte, sondern uns noch von drey Auflagen den unverkümmerten Gewinn liefs. Doch vielleicht lag Herr Ensslin damals noch nicht an der Strafe, auf welcher rechtliche Verleger ihre beliebte Waare zu Markte fahren, sondern zog andern Erwerbe nach; so daß wir uns also bey dem Zufalle, nicht aber bey seiner Großmuth zu bedanken haben. Hierüber erbitten wir uns seine Belehrung, wenn er auch diese achte Auflage mit sammt unsrer Vorrede nachdruckt; was er ohne Gefahr kann, da wir uns wohl hüten werden, sie mit den Ausdrücken zu würzen, die als Synonyma von Nachdrucker

cker allen ehrlichen Leuten bekannt sind *). Ein Schriftsteller, der sich in einem solchen Falle, bey aller Berechtigung dazu, der eigentümlichen Ausdrücke bedienen wollte, könnte sich dadurch, da er mit entschlossenen Leuten zu thun hat, den verdrießlichsten aller Prozesse zuziehn, und, nach der bekannten Launenhaftigkeit des Rechtes — welches nicht immer *scapham scapham* zu nennen erlaubt — neben dem Schaden, den er leidet, noch zu Ehrenerklärungen und Geldbußen verurtheilt werden. Wir brauchen zu unserm Geschäfte der Ruhe und des frohen Muthes, und wollen daher lieber eine Einbusse dulden, als uns, um unsers guten Rechtes willen, in verdrießliche Händel mit einem Ensslin verwickeln. Vielleicht erscheint denn doch endlich einmal in dem wiedergebohrnen Deutschlande auch für Schriftsteller und Verleger das lang ersehnte und verheißene Recht, das die Hölen der Nachdrucker zerstört, und den rechtmäßigen ehrlichen Buchhändler in den Stand setzt, sein misliches Geschäft mit größerer Sicherheit zu treiben. Freylich suchen sie schon seit drey Jahrhunderten vergebens Hülfe gegen jenes schmutzige Gewerbe, das fast zugleich mit ihm entstand; aber sollten wir deshalb fürchten, das ihre Wünsche immer unerhört bleiben werden? Das Faustrecht hatte noch länger in unserm guten Vaterlande gewüthet, und die, welche von ihren Burgen aus die Wege des harmlosen Kaufmanns belauerten, waren noch besser gerüstet, und durch das Herkommen kräftiger geschützt, als je ein Schleichdrucker war; und dennoch wich

*) Dieser Gegenstand ist auf eine erschöpfende Weise behandelt in der vortrefflichen Schrift: Der Buchernachdruck aus dem Gesichtspunkte des Rechts, der Moral und Politik von Dr. Karl Ernst Schmid Jena 1833. mit der einige durch sie veranlaßte Bemerkungen in dem Anzeiger der Deutschen nr. 149. Jahr 1833, verglichen werden können.

das privilegirte Unrecht dem Gesetz und der Zeit. Mehrere Staaten Deutschlands haben den Nachdruck unbedingt verdammt, und wir dürfen hoffen, daß auch in den Ländern, in denen, ich weiß nicht welche Meinung von Nutzbarkeit das Unrecht zum Rechte stempeln will, die bessere Ueberzeugung allmählig obsiegen werde. Ein Staat, welcher den Nachdruck duldet, um sich die edelste Art der Waare für den wohlfeilsten Preis anzueignen, während er dem Schriftsteller die Früchte mühsamer Arbeit und Jahre langer Studien ungestraft rauben läßt, gesteht stillschweigend ein, daß er sich nicht fähig fühle, durch eigene Hervorbringungen die Concurrenz mit andern Staaten auszuhalten; ein schmähhches Geständniß, zu welchem kein Staat weniger Ursache hat, als das Königreich Württemberg. Andere, noch weit höhere Rücksichten drängen sich von allen Seiten zu; aber da es nicht unsere Sache seyn kann, bey dieser besondern Veranlassung, einen so oft und mit so erschöpfender Gründlichkeit behandelten Gegenstand noch einmal in seiner Allgemeinheit zu erörtern, so wollen wir nur in Beziehung auf dieses Buch bemerken, daß bey dem höchst billigen, auch jetzt bey vermehrter Bogenzahl dennoch nicht erhöhten Preise, der einzige Grund wegfällt, um dessen willen der Nachdruck vor dem Tribunale des Eigennutzes Nachsicht findet; daß diese Wohlfeilheit in dem engsten Zusammenhange mit der Gröfse der Auflagen steht; daß diese aber sich nothwendig vermindern müssen, wenn der Markt des rechtmäßigen Verlegers durch das Zudrängen gewinnsüchtiger Nachdrucker beschränkt wird. Vermehren sich diese, und gelingt es ihnen, ihr Geschäft mit der ihnen eigenthümlichen schaamlosen Thätigkeit nach mehreren Seiten hin auszudehnen,

so kann es gar wohl geschehn, daß sie dem Verleger den wohl erworbenen Besitz des Buches ganz aus den Händen spielen, und ihn, sammt dem Verfasser, nöthigen, mit untergeschlagenen Armen, müßig und unbelohnt an dem Markte zu stehn, der ohne ihre Thätigkeit leer seyn würde, während die *Highwaymen* des Buchhandels mit schadenfroher Behendigkeit den Ehrensold für ihre Beute einziehen. Dieses würde der Triumph Reutlingischer Industrie seyn, und diesen Triumph zu feyern bedarf es nichts, als daß das Publicum, für welches wir schreiben, die wenigen Kreuzer, die ihm der wohlfeilkauende Nachdrucker ersparen kann, hoch genug anschlägt, um den unrectlichsten Handel gegen den ehrlichsten zu schützen, und sich selbst um den Vortheil verbesserter Auflagen zu bringen. Dieses Publicum ist die hoffnungsvolle Jugend des Vaterlandes, die in den Wissenschaften unterrichtet wird, nicht um Worte zu lernen, sondern um einst mit dem edeln Sinn eines gründlich gebildeten Gemüths das Recht und Gesetz zu schützen; es sind die Lehrer dieser Jugend, die ihr den Weg zu dem, was recht und gut, schön und edel ist, zeigen sollen. Von diesem achtungswürdigen Publicum aber hoffen wir, daß es auch da, wo Gesetz und Herkommen dem Eigenthume des Schriftstellers keinen Schutz gewährt, sich mit dem rechtmäßigen Vortheile begnügen wird, den ihm die billige Denkungsart des Verlegers zusichert, ohne sich mit einem *Ensslin* in die Ernte eines Feldes zu theilen, das er nicht gepflügt, nicht gesäet, aber geplündert hat. Gotha, am Tage der Befreyung Deutschlands. 1820.

Vorrede zur neunten Auflage.

Indem wir die neunte verbesserte Auflage unsers Elementarbuches an das Licht treten lassen, sagen wir zuerst dem deutschen Publicum unsern Dank, daß es, durch Ensslin's Lockungen unverführt, unsern rechtmäßigen Besitz zu ehren, und dadurch unsre Bestrebungen zu unterstützen fortgefahren hat. Außer dem aber achten wir uns den Freunden verpflichtet, die uns ihre Beyträge und Verbesserungen haben zukommen lassen, und unter diesen ganz insbesondere dem Herrn Domprediger und Corrector Dr. Grosse zu Stendal, welcher uns durch wiederholte, in musterhafter Genauigkeit ausgezeichnete Sendungen in den Stand gesetzt hat, mannichfaltige Versehen der Buchdrucker und eigene zu berichtigen, und das Wortregister mit den noch mangelnden Wörtern und Bedeutungen zu vermehren. Gotha, d. 30. Julius 1823.

Friedrich Jacobs.

Erster Cursus.

Grammatische Uebungen.

I.

Erste Declination.

I. 1. Ἡ μέθη μικρὰ μανία ἐστί. —
 2. Πολλάκις βραχεῖα ἠδονὴ μακρὰν τίττει
 λύπην. — 3. Φίλει παιδείαν, σωφρο-
 σύνην, φρόνησιν, ἀλήθειαν, οἰκονο-
 μίαν, τέχνην, εὐσέβειαν. — 4. Βίων
 ἔλεγε τὴν φιλαργυρίαν εἶναι μητρόπολιν
 πάσης κακίας. — 5. Οὐ πενία λύπην
 ἐργάζεται, ἀλλ' ἐπιθυμία. — 6. Ὡς συμπό-
 σιον χωρὶς ὀμιλίας, οὕτως πλοῦτος χωρὶς
 ἀρετῆς οὐδὲν ἠδονῆς ἔχει.

I. 1. μικρός, μικρά, μικρόν. — ἐστί. 3. praes.
 ist. (εἰμί). — 2. βραχύς, βραχεῖα, ὑ. — μακρός,
 μακρά, ἴν. Verb. μακρὰν λύπην. — τίττει. 3. s.
 praes. τίττω. — 3. Φίλει. liebe. imperat. Φιλέω. —
 φρόνησιν. accus. φρόνησις. — 4. Βίων. nom. pr. —
 ἔλεγε. 3. s. impf. λέγω. — εἶναι. inf. εἰμί. (dafs —
 sey. accus. c. infin.) — μητρόπολιν. wie φρόνησιν. —
 πάσης. πᾶς, πᾶσα, πᾶν. — 5. ἐργάζεται. (3. s. praes.
 ἐργάζομαι.) verursacht. — ἀλλ' st. ἀλλά. — 6. οὐδέν.
 οὐδεὶς, οὐδεμία, οὐδέν. (οὐδέν ἠδονῆς, wie nihil volu-
 ptatis, kein Vergnügen.) — ἔχει. 3. s. praes. ἔχω.

II. 1. Αἰκτῆσεις τῆς ἀρετῆς μόναι
 βέβαιαί εἰσιν. — 2. Ἡ παιδεία ἐν μὲν
 ταῖς εὐτυχίαις κόσμος ἐστίν, ἐν δὲ ταῖς
 ἀτυχίαις καταφυγή. — 3. Πασῶν
 τῶν ἀρετῶν ἡγεμῶν ἐστὶν ἡ εὐσέβεια. →

4. Προσῆκει τοῖς ἀθληταῖς τὸ σῶμα ἀειγυμνάζειν. — 5. Κλεινότατον ἦν ἐν Ὀλυμπία ἄγαλμα Διός, Φειδίου ἔργον. — 6. Μετὰ τὸν Αἰνείου θάνατον, Ἀσκάνιος τὴν βασιλείαν παρέλαβεν. — 7. Ὁ Λῖνος παῖς ἦν Ἑρμοῦ καὶ Μούσης Οὐρανίας. — 8. Ἡ Ἰωνικὴ φιλοσοφία ἤρξατο ἀπὸ Θαλοῦ, ἢ Ἰταλικῆ ἀπὸ Πυθαγόρου.

II. I. κτήσεις. n. plur. κτήσις. — μόνος, μόνη. εν. — βέβαιος, βέβαια, εν. — εἰμί. 3. pl. praes. εἰμί. — 2. ἐστίν. εἰμί. — 3. πασῶν. πᾶς, πᾶσα, πᾶν. — 4. προσῆκει. es geziemt sich für — γυμνάζειν. infin. praes. γυμνάζω. — 5. κλεινός, ἡ, εν. κλεινότατος. superlat. — ἦν. es war. 3. s. imperf. εἰμί. — Διός. genit. Ζεύς. — 6. παρέλαβε. übernahm. παραλαμβάνω. — 8. Ἰωνικός, ἰωνικὴ, κόν. — ἤρξατο. begann. ἀρχω. — Ἰταλικός, ἰταλικὴ, κόν.

III. I. Νουμᾶς Πίστεως καὶ Τέρμονος ἱερὸν ἰδρύσατο. — 2. Ἡ νέα Καρχηδῶν κτίσμα ἐστίν Ἀσδρούβα, τοῦ δεξαμένου Βάρκαν, τὸν Ἀννίβα πατέρα. — 3. Τὸ τάλαντον τὸ Βαβυλώνιον δύο καὶ ἑβδομήκοντα μνᾶς Ἀττικὰς δύναται. — 4. Ἐπὶ κορυφῇ τῆς ἄκρας Σουνίου ναός ἐστίν Ἀθηνᾶς Σουνιάδος.

III. I. Πίστις, Πίστεως. Fides. — Τέρμων, Τέρμονος. Terminus. — ἰδρύσατο. erbaute. ιδρύω. — 2. νέος, νέα, νέον. — δεξάμενος. particip. welcher dem Barkas nachfolgte. (δέχομαι.) — πατήρ, πατρός. accus. πατέρα. — 3. ἀττικός, ἀττικὴ, κόν. — δύναται. (3. s. praes.) gilt. δύναμαι. — 4. Σούνιον, Σουνίου. — Σουνιάς, Σουνιάδος.

II.

Zweyte Declination.

I. 1. Ὁ θυμὸς ἀλόγιστός ἐστιν. —
 2. Ὁ πλοῦτος θνητός, ἡ δόξα ἀθάνατος. —
 3. Ὁ λόγος τῆς ψυχῆς εἰδωλόν ἐστι. —
 4. Δειλὸν ὁ πλοῦτος καὶ φιλόψυχον
 κακόν. — 5. Ὁ Πήγασος ἵππος ἦν πτη-
 νός. — 6. Ἡ Αἴγυπτος δῶρόν ἐστι τοῦ
 Νείλου. — 7. Μὴ κατόκνει μακρὰν ὁδὸν
 πορεύεσθαι πρὸς τοὺς διδάσκειν τι χρήσιμον ἔπαγ-
 γελλομένους. — 8. Οἱ Ἡρακλέους ἔκγονοι
 κατῆλθον εἰς τὴν Πελοπόννησον.

I. 2. zu diesen beiden Sätzen denke ἐστὶ hinzu.
 — 4. Man verb. ὁ πλοῦτος (ἐστὶ) δειλὸν καὶ φιλόψυχον
 κακόν. — 5. ἦν. war. 3. s. imperf. εἰμί. — 6. δῶρον.
 weil der nördliche Theil Aegyptens für eine An-
 schwemmung des Nils gilt. — 7. μὴ κατόκνει (impe-
 rat. praes. κατοκνέω.) laß es dich nicht verdrie-
 fsen. — μακρός, μακρά, ὄν. — πορεύεσθαι (infinit.
 praes. πορεύομαι) zu gehn. — Man verb. πρὸς τοὺς
 ἔπαγγελλομένους (partic. praes. ἐπαγγέλλομαι) zu de-
 nen, welche versprechen διδάσκειν (inf. praes.
 διδάσκω) zu lehren, χρήσιμόν τι (τίς, τί, etwas).
 — 8. κατῆλθον. kamen hinab. κατέρχομαι.

II. 1. Οἱ Αἰγύπτιοι τὸν ἥλιον καὶ
 τὴν σελήνην θεοὺς εἶναι λέγουσιν. — 2. Ὁ
 Ἄρης μισεῖ τοὺς κακούς. — 3. Οἱ Πυγ-
 μαῖοι τοῖς γεράνοισι πολεμοῦσιν.

II. 1. λέγουσιν. 3. pñ. praes. λέγω. — εἶναι. infin.
 praes. εἰμί. Man verb. οἱ Αἰγ. λέγουσι (behaupten,
 daß) τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελ. εἶναι θεοὺς. Götter
 seyen. (accusat. c. infinit.)

III. 1. Λύκω καὶ ἵππῳ συννόμω

ἔστών· λέαινα δὲ καὶ λέων οὐ τὴν αὐτὴν ἴασιν. —

2. Ἡ ὄργη καὶ ἡ ἀσυνεσία, δύω μεγίστω κἀκω, πολλοὺς ἀπώλεσαν. — 3. Ὁ Ζεῦξις ἐποίησεν Ἴπποκένταυρον, ἀνατρέφουσαν παιδίῳ Ἴπποκενταύρῳ διδύμῳ, κομιδῇ νηπίῳ.

III. 1. ἔστών. 3. dual. praes. εἰμί. — αὐτός, αὐτή, αὐτό. τὴν αὐτήν, ὁδὸν sc. denselben Weg, zusammen. — ἴασιν (3. pl. praes. εἶμι) gehen. — 2. μέγιστος. superl. von μέγας, μεγάλη, μέγα. — πολλοὺς von πολὺς, πολλή, πολὺ. — ἀπώλεσαν. haben zu Grunde gerichtet. ἀπόλλυμι. — 3. ἐποίησεν. hat verfertigt. ποιέω. — ἀνατρέφουσαν. welche nährt. (particip. praes. ἀνατρέφων, ἀνατρέφουσα, ον. von ἀνατρέφω.)

IV. 1. Οἱ τὰ ἄκρα τοῦ Ἄθω ἐνοικοῦντες μακροβιώτατοι εἶναι λέγονται. — 2. Πολλάκις ἀνθρώπων ὄργη νόον ἐξεκάλυψε κρυπτόμενον. — 3. Κάτοπτρον εἶδους χαλκός ἐστ', οἶνος δὲ νοῦ. — 4. Ἄνδρὸς οἶνος ἔδειξε νόον.

IV. 1. Man verb. οἱ ἐνοικοῦντες, diejenigen, welche bewohnen (part. praes. ἐνοιμέω) τὰ ἄκρα τοῦ Ἄ. λέγονται. werden gesagt (3. pl. praes. pass. λέγω) εἶναι (infin. εἶμι) zu seyn. (d. h. sollen seyn) μακροβιώτατοι (superl. von μακρόβιος). — 2. Man verb. πολλ. ὄργη ἐξεκάλυψε hat enthüllt (ἐκκαλύπτω) κρυπτόμενον den verborgenen (partic. praes. pass. κρύπτω) νόον ἀνθρώπων. — 3. εἶδος, εἶδους. — ἐστ' st. ἐστί. Man verb. χαλκός ἐστι κάτοπτρον εἶδους. Die Alien bedienten sich metallener Spiegel. — 4. ἀνὴρ, ἀνδρὸς. — ἔδειξε (δείκνυμι) pflegt zu offenbaren. Verbinde: οἶνος ἔδειξε νόον ἀνδρὸς.

V. 1. Ἐν Ἐρυκί τῆς Σικελίας, Ἄφροδίτης νεώς ἐστὶν ἅγιος, ἐν ᾧ πολὺ πλῆθος

περιστερῶν τρέφεται. — 2. Πτολεμαῖος ὁ Φιλοπάτωρ, κατεσκεύασεν Ὀμήρων νεών. — 3. Αἰροῦνται οἱ λαγὼ ὑπὸ ἀλωπέκων, τοτὲ μὲν δρόμῳ, τοτὲ δὲ τέχνῃ. — 4. Ἐν τῇ Σάμῳ τῇ Ἥρᾳ πλείστους ταῶς ἔτρεφον, καὶ ἐπὶ τοῦ νομίσματος τῶν Σαμίων ταῶς ἦν.

V. 1. Ἐρυξ, ὕκος. — ᾧ von ὄς, ἦ, ὄ. — πολὺ πλήθος. eine große Menge. — τρέφεται. 3. s. praes. pass. τρέφω. — 2. κατεσκεύασε. hat erbaut. κατασκευάζω. — 3. αἰροῦνται. 3. pl. praes. pass. αἰρέω. — ἀλώπηξ, ἀλώπεκος. — τοτέ.. τοτέ. bald.. bald. — 4. πλείστους. superl. πλείστος, η, ου. von πολὺς. — ἔτρεφον. 3. pl. imperf. τρέφω. — ἦν. war. εἰμί.

III.

Dritte Declination.

I. 1. Ἡ τυραννὶς ἀδικίας μήτηρ ἐστίν. — 2. Ὁ δειλὸς τῆς πατρίδος προδότης ἐστίν. — 3. Ἄδωνις ἔτι παῖς ὢν, Ἄρτεμιδος χόλῳ ἐν θήρῃσι ὑπὸ συὸς ἐπλήγη. — 4. Πρόκνη ἐγένετο ἀηδών, Φιλομήλα χελιδών, Τηρεὺς ἐγένετο ἔποψ. — 5. Ὁ ἐλέφας τὸν δράκοντα ὀρέωδει. — 6. Γλαῦκος, ἔτι νήπιος ὑπάρχων, μῦν διώκων, εἰς μέλιτος πίθον ἔπεσεν.

I. 2. πατρίς, πατρίδος. — 3. ὢν (partic. praes. εἰμί) seyend. d. i. als er war. — Ἄρτεμις, Ἄρτεμιδος. — συς, συός. — ἐπλήγη. wurde verwundet. πλήσσω. — 4. ἐγένετο. wurde. γίνομαι. — 5. δράκων, κόντος. — ὀρέωδει. 3. s. praes. ὀρέωδew. — 6. ὑπάρχων (part. praes. ὑπάρχω) seyend. st. als er war. — μῦς. — διώκων (partic. praes. διώκω) verfolgend. st. als er verfolgte. — μέλι, μέλιτος. — ἔπεσεν. fiel. πίπτω.

II. 1. Δισπάσαντο τὸν Πενθεά αἱ Μαινάδες, καὶ αἱ Θραῖται τὸν Ὀρφέα, καὶ τὸν Ἀκταίονα αἱ κύνες. — 2. Οἱ ἀγαθοὶ ἄνδρες θεῶν εἰκόνες εἰσίν. — 3. Τὴν Ἰταλίαν ᾤκησαν πρῶτοι Ἀὔσωνες αὐτόχθονες. — 4. Ἄπαντες οἱ λέοντές εἰσι ἀλκιμοί.

II. 1. Verbinde: αἱ Μαινάδες (Μαινάς) δισπάσαντο zerriessen (διασπάω) τὸν Πενθεά (Πενθεύς). — κύων, κυνός. — 2. ἄνθρ, ἄνδρός. — εἰκών, εἰκόνος. — 3. Verbinde: Αὔσωνες αὐτόχθονες (αὐτόχθων) ᾤκησαν haben bewohnt (οἰκέω) πρῶτοι zuerst τὴν Ἰταλίαν. — 4. ἄπας, ἄπασα, ἄπαν. von πᾶς, παντός. — εἰσίν. sind. εἰμί.

III. 1. Σταγόνες ὕδατος πέτρας κοιλαίνουσιν. — 2. Ὁ ὄρτυξ ἐστὶν ἠδύφωνος καὶ μαχητικός. — 3. Οἱ Φοίνικες τῷ Ἡρακλεῖ ὄρτυγας ἔθουον. — 4. Οἱ πέρδιες ἐν τῇ Ἀττικῇ εὐφῶνοι, οἱ δὲ ἐν Βοιωτίᾳ ἰσχνόφωνοι ἦσαν. — 5. Ἡ παροιμία λέγει, παλίμπαιδας τοὺς γέροντας γίγνεσθαι. — 6. Παλαιὸς μῦθος λέγει, τοὺς Μυρμιδόνας ἐκ μυρμήκων ἄνδρας γεγονέναι.

III. 1. ὕδωρ, ὕδατος. — κοιλαίνουσιν. 3. plur. praes. κοιλαίνω. — 3. ἔθουον. 3. pl. imperf. θύω. — 4. οἱ δέ, πέρδιες scil. — ἦσαν. 3. pl. imperf. εἰμί. — 5. λέγει. 3. s. praes. λέγω. — Verb. τοὺς γέροντας (γέρων) γίγνεσθαι würden (infin. praes. γίγνομαι.) παλίμπαιδας (παλίμπαις) accus. c. infin. — 6. λέγει. Siehe zu 5. — μύμηξ, μύρμηκος. — Verbinde: τοὺς Μυρμιδόνας γεγονέναι. wären geworden (infin. perf. γίνομαι.) ἄνδρας (accus. c. infin.) ἐκ μυρμήκων.

IV. 1. Οἱ Νομάδες τῶν Λιβύων οὐ ταῖς ἡμέραις, ἀλλὰ ταῖς νυξὶν ἀριθμοῦσιν.

— 2. Περίανδρος ἐρωτηθεὶς, τί μέγιστον ἐν ἐλαχίστῳ, εἶπε, Φρένες ἀγαθαὶ ἐν σώματι ἀνθρώπου. — 3. Γνώμη κρείσσων ἐστὶν ἡ ζώμη χειρῶν. — 4. Εὐωδία καὶ μῦρον γυψὶν αἰτία θανάτου. — 5. Γυναιξὶ κόσμον ἡ σιγὴ φέρει. — 6. Χαλεπὸν ἐστὶ λέγειν πρὸς γαστέρα, ὧτα οὐκ ἔχουσιν.

IV. I. οἱ Νομ. τῶν Λιβ. die Nomaden der Libyer st. die libyschen Nomaden. — ταῖς ἡμέραις. nach Tagen. ταῖς νυκτίν. nach Nächten. — ἀριθμοῦσιν. 3. pl. praes. ἀριθμέω. — 2. ἐρωτηθεὶς. (partic.) gefragt. st. als er gefragt worden war. ἐρωτάω. — μέγιστον. superl. von μέγας. — ἐλάχιστος. superl. von ἐλαχύς. — εἶπε. sagte. S. εἶπεῖν. — Φρήν, Φρενός. — 3. χεῖρ, χεῖρς. — 4. zu αἰτία denke ἐστὶ hinzu. — 5. γυνή, γυναικός. Verbinde: ἡ σιγὴ φέρει (3. s. praes. φέρω) κόσμον γυναιξί. — 6. ὧτα. οὐς, ὠτός. — οὐκ ἔχουσιν (partic. praes. ἔχω) den nicht habenden. st. welcher nicht hat.

V. I. Ἦφαιστος τῷ πόδε χωλὸς ἦν. — 2. Ἡ Μήδεια γράφεται τῷ παῖδε δεινὸν ὑποβλέπουσα ἔχει δὲ ξίφος ἐν χειρὶ· τῷ δὲ ἀθλίῳ καθῆστον γελῶν τε, μηδὲν τῶν μελλόντων εἰδότε, καὶ ταῦτα ὀρῶν τε τὸ ξίφος ἐν ταῖν χειροῖν τῆς μητρός.

V. I. τῷ πόδε (ποῦς, ποδός.) an den Füßen. — ἦν. 3. s. imperf. εἰμί. — 2. γράφεται. (3. s. praes. pass. γράφω) wird gemahlt, auf Gemälden dargestellt. — ὑποβλέπουσα. anblickend. (part. praes. ὑποβλέπω.) — ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. — καθῆστον. sitzen. κάθημαι. — γελῶν τε (γελῶν. partic. praes. γελῶ) lachend. — μηδεὶς, μηδεμία, μηδέν (nichts), — τῶν μελλόντων (τὰ μέλλοντα, das Zukünftige) von dem, was ihnen bevorsteht. — εἰδότε. (εἰδώς. partic. οἶδα) wissend. — καὶ ταῦτα. ob-

gleich. — ὁρῶντε (partic. ὁρῶν. ὁράω.) sehend (ob sie gleich sehen).

IV.

Zusammengezogene Declination.

I. 1. Ἡ Φρόνησις μέγιστόν ἐστιν ἀγαθόν. — 2. Ἡ φύσις ἄνευ μαθήσεως τυφλόν, ἢ δὲ μάθησις ἄνευ φύσεως ἔλλιπές. — 3. Πόλεως ψυχὴ οἱ νόμοι. — 4. Οὐκ ἔστιν οὐδὲν κρείσσον ἢ νόμοι πόλει. — 5. Ἀρίστιππος ἔφη πρὸς τὸν ἀδελφόν· μέμνησο, ὅτι τῆς μὲν διαστάσεως σὺ ἤρξω, τῆς δὲ διαλύσεως ἐγώ.

I. 1. μέγιστον. superl. von μέγας. — 2. τυφλόν. das Prädicat wird oft bey einem Subjecte masc. oder fem. generis im Neutro gesetzt, als stände χρῆμα (Ding) dabey. Eben so ἔλλιπές. — 3. Verb. οἱ νόμοι (εἰσὶ) ψυχὴ πόλ. — 4. οὐδέν. nach einer Negation (οὐ) wird οὐδεὶς statt τις gesetzt. Butt. Schul. Gr. §. 149. 6. — 5. ἔφη. 3. imperf. Φημί. — μέμνησο (imperat. von μέμνημαι. S. μιμνήσκω) gedenke. — ἤρξω. (ἄρχομαι.) angefangen hast. (regiert die Genitiven τῆς διαστάσεως und διαλύσεως.)

II. 1. Ἡ ὑδραυλὶς ἐστὶν εὖρημα Κτησιβίου, Ἀλεξανδρέως, κουρέως τὴν τέχνην. — 2. Ὀμοιοῦντων ἀδελφῶν συμβίωσις παντὸς τείχους ἰσχυροτέρα. — 3. Ἡ θοὺς βάσανός ἐστὶν ἀνθρώποις χρόνος. — 4. Περίαν, τὸν Ποσειδῶνος καὶ Τυροῦς υἱόν, ἵππος ἔθρεψεν. — 5. Ἀπόλλων, ὁ Διὸς καὶ Λητοῦς παῖς, ὅτε τὸν Πύθωνα κατετόξευσεν, ἦλθεν εἰς Δελφοὺς καὶ παρέλαβε τὸ μαντεῖον τῆς Γῆς. — 6. Αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιος ἔση, ἐὰν πρῶτον ἄρξῃς σαυτὸν αἰδεῖσθαι.

II. 1. τὴν τέχνην. der (seiner) Kunst nach. — 2. ὁμονοῶν, ὁμονοοῦντος. partic. praes. ὁμονοῶ. Verbinde: ἡ συμβίωσις ἀδ. ἕμον. (einträchtiger) ἐστὶν ἰσχυρότερα (compar. von ἰσχυρὸς) παντὸς (als jegliche. πᾶς, παντὸς) τείχους. — 3. Verbinde: χρόνος ἐστὶν ἀνθρώποις (für die Menschen) βᾶσ. ἡθους. — 4. ἔθρεψεν. nährte. τρέφω. — 5. κατετόξευσεν. erschossen hatte. κατατοξεύω. — ἦλθε. kam. ἔρχομαι. — παρέλαβε. übernahm. παραλαμβάνω. — 6. ἔση. 2. s. fut. ἔσομαι. εἰμί. — Verbinde ἄξιος αἰδοῦς. — ἄρξῃς. du anfängst. (eigentlich: angefangen haben wirst) ἄρχω. — αἰδεῖσθαι. infin. praes. αἰδέομαι.

III. 1. Οἱ ὄφεις τὸν ἰὸν ἐν τοῖς ὁδοῦσιν ἔχουσιν. — 2. Ὁ Παρνασσὸς μέγα καὶ σύσκιον ὄρος ἐστίν. — 3. Ἐν Βοιωτίᾳ δύο εἰσὶν ἐπίσημα ὄρη, τὸ μὲν Ἑλικῶν καλούμενον, ἕτερον δὲ Κιθαιρών. — 4. Ὁ Νεῖλος ἔχει παντοῖα γένη ἰχθύων. — 5. Κέρδη πονηρὰ ζημίαν ἀεὶ φέρει. — 6. Λιμὸς μέγιστον ἄλγος ἀνθρώποις ἔφυ.

III. 1. ἔχουσιν. 3. pl. praes. ἔχω. — 3. εἰσιν. sind. εἰμί. — τὸ μὲν. der eine. — καλούμενον (partic. praes. pass.) genannt. καλέω. — 4. ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. — 5. φέρει. 3. s. praes. φέρω. — 6. μέγιστον. superlat. von μέγας. — ἔφυ. ist. φύω.

7. Ξίφος τιτρώσκει σῶμα, τὸν δὲ νοῦν λόγος. — 8. Δημήτριος ὁ Πολιορκητῆς βία ἤρει τὰς πόλεις, κατασείων τὰ τείχη, Τιμόθεος δὲ πείθων. — 9. Ἐγένετο κατὰ τοὺς Τιβερίου χρόνους ἀνὴρ τις Ἀπίκιος, ἀφ' οὗ πλακούντων γένη πολλὰ Ἀπίκια ὀνομάζονται. — 10. Τίμα τοὺς γόνεις. — 11. Αἰακὸς τὰς κλειῖς τοῦ ἄδου φυλάττει. — 12. Οἱ πολύποδες ἔλλοχῶσι τοὺς ἰχθύς. — 13. Ἀνά-

χαρῖς τὴν ἄμπελον εἶπε τρεῖς Φέρειν βότρους τὸν πρῶτον, ἡδονῆς· τὸν δεύτερον, μέθης· τὸν τρίτον, ἀηδίας.

7. τιτρώσκει. 3. s. praes. τιτρώσκω. — 8. ἤρει. 3. s. imperf. αἰρέω. — κατασειών (part. praes. κατασειώ) niederstürzend, st. dadurch dafs er niederstürzte. — πείθων (part. praes. πείθω) überredend, d. i. durch Ueberredung. — 9. ἐγένετο. es war, lebte. (γίγνομαι.) — ἀφ' οὗ (ἀπὸ und ὅς, ἡ, ὅ) von welchem. — ὀνομάζεται. 3. s. praes. pass. ὀνομάζω. (der Singularis des Verbi steht beym Plurali neutr. gen. des Substantivi. Butt. Schul-Gr. §. 129. 1.) — 10. τίμα (imperat. τιμάω) ehre. — 11. φυλάττει. 3. s. praes. φυλάττω. — 12. ἔλλοχῶσι. 3. pl. praes. ἔλλοχάω. — 13. εἶπε. sagte. εἶπον. — Verbinde: Ἀνάχ. εἶπε, τὴν ἄμπελον Φέρειν (infin. praes.) accusat. c. infin. τρεῖς βότρους.

V.

Gemischte Beyspiele von allen Declinationen.

I. 1. Πόνος εὐκλείας πατήρ. — 2. Εὐκλειαν ἔλαβον οὐκ ἄνευ πολλῶν πόνων. — 3. Ψυχῆς νοσοῦσης ἐστὶ Φάρμακον λόγος. — 4. Χαλεπὸν τὸ γῆρας ἐστὶν ἀνθρώποις βάρος. — 5. Ὀκεανοῦ καὶ Τηθύος παῖς ἦν Ἴναχος, ἀφ' οὗ ποταμὸς ἐν Ἀργεῖ Ἴναχος καλεῖται. — 6. Οὔτε τὸν ἄρρωστον ὠφελεῖ ἡ χρυσῆ κλίνη, οὔτε τὸν ἀνόητον ἡ ἐπίσημος εὐτυχία.

I. 1. πόνος, ἐστὶ sc. — 2. ἔλαβον. ich habe erlangt λαμβάνω. — 3. Verb. λόγος ἐστὶ Φάρμ. ψυχῆς νοσοῦσης (partic. praes. νοσῶν, εἴσα, οὖν. von

νοσέω.) — 4. Verbinde: τὸ γῆρας ἔστι τοῖς ἀνθρ. (für die Menschen) βάρως χαλεπόν. — 5. ἀφ' οὗ. von welchem. (ἀπὸ u. ὅς.) — καλεῖται. 3. s. praes. pass. καλέω. — 6. οὔτε . . οὔτε. weder . . noch. — ὠφελεῖ. 3. s. praes. ὠφελέω.

II. 1. Οἱ τέττιγες σιτοῦνται τῆς δροῦ σου. — 2. Δόξα καὶ πλοῦτος ἄνευ συνέσιος οὐκ ἀσφαλέα κτήματα. — 3. Ἀγαθοκλέους ἐκλειπότος, πάντα ἐν Σικελίᾳ μεστὰ ἦν στάσεως καὶ ἀναρχίας.

4. Ἐκ νεφέλης φέρεται χιόνος μένος
ἠδὲ χαλάζης,

Βροντῆ δ' ἐκ λαμπρᾶς ἀστεροπῆς
φέρεται,

Ἐξ ἀνέμων δὲ θάλασσα ταρασσεται.
— 5. Ἡ τῶν βροτῶν φύσις καὶ νόσων ἤπτων, καὶ γήρως, καὶ ἡ μοῖρα ἀπαραίτητος.

II. 1. σιτοῦνται. nähren sich von — (σιτέομαι mit dem Genit.). — 2. οὐκ, ἔστι scil. — 3. Ἀγαθ. ἐκλειπότος. als Agathokles gestorben war. (ἐκλείπω). — Die Genitiven στάσεως und ἀναρχίας werden von μεστὸς regiert. — 4. φέρεται. stürzt hervor. φέρω. — μένος χιόνος. die Macht, Menge des Schnees. — ταρασσεται. 3. s. praes. pass. τάρασσω. — 5. φύσις, ἐστὶ scil.

III. 1. Ἄργος ὁ πανόπτης ὀφθαλμοὺς εἶχεν ἐν παντὶ τῷ σώματι. — 2. Κλεάνθης ἔφη, τοὺς ἀπαιδεύτους μόνῃ τῇ μορφῇ τῶν θηρίων διαφέρειν. — 3. Ἀνάχαρσις ὄνειδιζόμενος, ἔτι Σκύθης ἦν, εἶπε, τῷ γένει, ἀλλ' οὐ τῷ τρόπῳ. — 4. Ἐξῆν καὶ τῷ Ἀχιλλεΐ ζῆν καὶ βασιλεύειν τῶν Μυρμιδόνων, καὶ τῷ Νέστορι ἐν Πύλῳ ἐν εἰρήνῃ ἄρχειν, καὶ τῷ Ὀδυσσεΐ οἴκοι μένειν, ἢ παρὰ Καλυψοῖ ἐν ἄντρῳ

καταρρέω τῷ καὶ κατασκίω, ἀγήρω ὄντι καὶ ἀθανάτῳ· ἀλλ' οὐχ εἴλετο ἀθάνατος εἶναι, ἀργὸς ὦν, καὶ μηδὲν χρώμενος τῇ ἀρετῇ. — 5. Δεῖ τοὺς νέους κοσμιότητι χρῆσθαι ἐν πορείᾳ καὶ στήματι καὶ περιβολῇ. — 6. Ἡρακλῆς τῇ χολῇ τῆς Λερναίας ὕδρας τοὺς ὀϊστοὺς ἔβαψεν. — 7. Ἀκρίσιος τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα Δανάην μετὰ τοῦ παιδὸς Περσέως ἐν λάρνακι εἰς θάλασσαν ἔρριψεν· ἡ δὲ λάρναξ προσηνέχθη Σερίφῳ τῇ νήσῳ.

III. 1. εἶχεν. 3. s. imperf. ἔχω. — 2. ἔφη. 3. s. imperf. φημί. mit darauf folgendem accus. cum infin. — διαφέρειν (infin. praes. διαφέρω) sich unterscheiden von... — 3. ὀνειδιζόμενος. (partic. praes. pass.) ὀνειδίζω. — εἶπε. sagte. — τῷ γένει, der Abkunft nach, εἰμι Σκύθης sc. — ἀλλ' st. ἀλλά. — 4. ἔξην. es war verstattet. (3. s. imperf. von ἔξεστι.) — ζῆν. infin. praes. ζάω. — βασιλεύειν. infin. praes. βασιλεύω, mit dem Genitivo. — ἄρχειν. infin. praes. ἄρχω. — μένειν. infin. praes. μένω. — ὄντι. (partic. ὦν von εἰμί.) wird hier nicht übersetzt. — εἴλετο. er wollte. αἰρέω. — ἀργὸς ὦν. unthätig seyend. st. in Unthätigkeit. — μηδὲν (μηδείς, μία, μηδέν) χρώμενος (partic. praes. χράομαι) ohne Gebrauch zu machen. — 5. δεῖ (verb. impers. oportet.) τοὺς νέους. die Jünglinge müssen. — χρῆσθαι. infin. praes. χράομαι. — 6. ἔβαψεν. tauchte ein, bestrich. βάπτω. — 7. ἔρριψε. warf. ῥίπτω. — προσηνέχθη. wurde zugetrieben. προσφέρω.

IV. 1. Ποθεῖ ἄνθρωπος νύκτα μεθ' ἡλίον, καὶ λιμὸν μετὰ κόρον, καὶ δίψαν μετὰ μέθην· κἂν ἀφελῆς αὐτοῦ τὴν μεταβολήν, λύπην τὴν ἡδονὴν ποιεῖς. — 2. Ἡρακλῆς ἔλαβε παρὰ Ἑρμοῦ μὲν ξίφος,

παρ' Ἀπόλλωνος δὲ τόξα, παρὰ Ἡφαίστου δὲ θώρακα χρυσοῦν, παρὰ δὲ Ἀθηνᾶς πέπλον. — 3. Ὡ Ζεῦ, καὶ Ἀθηνᾶ, καὶ Ἀπόλλων, δότε μοι ἄρετήν ψυχῆς, καὶ ἡσυχίαν βίου, καὶ ζωὴν ἄμεμπτον, καὶ εὐελπίην θάνατον. — 4. Λέγεται, ἐρασθῆναι χῆνα Λακύνου τοῦ Φιλοσόφου, καὶ τῶν παρθένου, καὶ δελφῖνα παιδός.

IV. 1. ποθεῖ. 3. s. praes. ποθέω. — μεθ' st. μετά. — κἄν st. καὶ ἔάν. — ἀφέλγς. du nimmst weg. ἀφαιρέω. — ποιεῖς. 2. s. praes. ποιέω. — 2. ἔλαβα. empfing. λαμβάνω. — παρ' st. παρὰ. — 3. δότε. gebt. δίδωμι. — μοι. mir. ἐγώ. — 4. λέγεται. 3. s. praes. pass. λέγω. man sagt, erzählt. mit folgendem accus. c. infin. — ἐρασθῆναι. geliebt habe. ἐράω. mit dem Genit.

V. 1. Ξέρξου ἐν Ἑλλάδι πολεμοῦντος, ἢ αὐτοῦ μήτηρ ἐδόκει ἐν ὄνειροις ἰδεῖν δύο γυναικί, μεγάλῃ πολὺ ἐκπρεπεστάτα, κάλλει ἀμώμῳ, καὶ κασιγνήτα τοῦ αὐτοῦ γένους, Ἀσίαν καὶ Ἑλλάδα. — 2. Φίλιππος γενόμενος κριτῆς δεῖν πονηροῖν, ἐκέλευσε τὸν μὲν Φεύγειν ἐκ Μακεδονίας, τὸν δὲ ἕτερον διώκειν.

V. 1. Ξέρξου πολεμοῦντος. (partic. praes. πολεμέω.) als Xerxes Krieg führte. — ἐδόκει. 3. s. imperf. δοκέω. — ἰδεῖν. zu sehen. εἶδον. — ἐκπρεπεστάτα. superlat. ἐκπρεπής. — 2. Φίλιππος. der König von Macedonien. — γενόμενος (partic. γίνομαι) seyend. st. als er war. — ἐκέλευσε. befohl. κελεύω. — Φεύγειν. infin. praes. Φεύγω. — διώκειν. infin. διώκω.

VI. 1. Κολάζονται ἐν ἄδου πάντες οἱ κακοί, βασιλεῖς, δοῦλοι, σατράπαι, πένητες, πλούσιοι, πτωχοί. — 2. Αἱ Φόρκου θυγατέρες γραῖαι ἦσαν ἐκ γενε-

τῆς, ἓνα τε ὀφθαλμὸν καὶ ἓνα ὀδόντα εἶχον, τρεῖς οὖσαι, καὶ ταῦτα παρὰ μέρος ἀλλήλαις ὤπασαν. — 3. Κλεάνθης εἰς ὄστρακα καὶ βοῶν ὠμοπλάτας ἔγραφεν ἅπερ ἤκουε παρὰ τοῦ Ζήνωνος ἀπορία κερμάτων, ὥστε ὠνήσασθαι χάριτια.

VI. I. κολάζονται. 3. pl. praes. pass. κολάζω. — ἐν ἄδου. 3. ἄδης. — 2. ἦσαν. 3. pl. imperf. εἶμι. — ἓνα. εἰς, μία, ἓν. — εἶχον. 3. pl. imperf. ἔχω. — τρεῖς οὖσαι. (ὦν part. praes. von εἶμι.) drey seyend. st. da ihrer drey waren; oder, alle drey zusammen. — ὤπασαν. sie gaben. ὀπάζω. — 3. Κλεάνθης. Cleanthes, Zenons Schüler. — ἔγραφεν. 3. s. imperf. γράφω. — ἅπερ. alles was. ὅσπερ, ἥπερ, ὅπερ. — ἤκουε. 3. s. imperf. ἀκούω. — ἀπορία κερμ. aus Mangel an Gelde st. weil es ihm an Gelde fehlte, ὥστε, u. m. — ὠνήσασθαι. zu kaufen. ὠνέομαι.

VII. I. Θεὸς ἐκάστῳ ὀπλόν τι ἔνειμε, λέουσιν ἀλικήν καὶ ταχυτέητα, ταύροις κέρατα, μελίσσαις κέντρα, ἀνδρὶ λόγον καὶ σοφίαν. — 2. Χείρων ὁ Κένταυρος τὸν Ἀχιλλεῖα, παῖδα ἔτι ὄντα, ἔτρεφε σπλάγχνοις λεόντων καὶ σύων ἀγρίων, καὶ ἄρκτων μυελοῖς, καὶ καρτερὸν ἔθηκε καὶ ποδώκη. — 3. Ζήνων ἔφη, δεῖν τὰς πόλεις κοσμεῖν οὐκ ἀναθήμασιν, ἀλλὰ ταῖς τῶν οἰκούντων ἀρεταῖς. — 4. Ἡ Λερναῖα ὕδρα εἶχεν ὑπερμέγεθες σῶμα, κεφαλὰς δὲ ἑννέα, τὰς μὲν ὀκτὼ θνητάς, τὴν δὲ μέσῃν ἀθάνατον.

VII. I. ἔνειμε. hat verliehen. νέμω. — 2. ὄντα. (ὦν partic. praes. εἶμι.) als er war. — ἔτρεφε. 3. s. imperf. τρέφω. — ἔθηκε. machte. τίθημι. — 3. ἔφη. 3. s. imperf. φημί. — δεῖν. (infinit.) man müsse.

κοσμέω. infinit. praes. κοσμέω. — τῶν οἰκούντων (οἰκῶν, οἶκος. partic. praes. οἰκέω.) der Bewohnerer. — 4. εἶχαν. 3. s. imperf. ἔχω.

VI.

Adjectivum.

I. I. Ἐγγὺς Ἰταλίας κεῖται ἡ Σικελία, νῆσος εὐδαίμων καὶ πολυάνθρωπος. — 2. Βραχὺς ὁ βίος, ἡ δὲ τέχνη μακρά. — 3. Βραχεῖα τέρψις ἡδονῆς κακῆς. — 4. Κέρδος αἰσχροὺν, βαρὺ κειμήλιον. — 5. Τὸ μέλλον ἀσάφες. — 6. Κακῆς ἀπ' ἀρχῆς γίνεταί τέλος κακόν. — 7. Τὸν ἀμαθῆ πλούσιον Διογένους πρόβατον εἶπε χρυσόμαλλον.

I. I. κεῖται. 3. s. praes. κεῖμαι. — 2. ὁ βίος, ἐστὶ sc. (Dasselbe Verbum muss auch bey 3. 4. 5. hinzugegacht werden.) 3. βραχύς, βραχεῖα, ὑ. — 6. γίνεταί. entspringt. γίγνομαι. — 7. εἶπε. παρητε. εἶπεῖν.

II. I. Τυραννὶς χρῆμα μὲν σφαλερόν, πολλοὶ δὲ αὐτῆς ἐρασταί εἰσιν. — 2. Τυφλὸν ὁ πλοῦτος. — 3. Πιστὸν ἡ γῆ, ἀπιστον ἡ θάλασσα. — 4. Καλὸν ἡσυχία. — 5. Καλὸν ἡ ἀλήθεια καὶ μόνιμον.

6. Τὰ μέγαλα δῶρα τῆς τύχης ἔχει φόβον, καὶ τὸ πάνυ λαμπρὸν οὐκ ἀκίνδυνον κυρεῖ,

οὐδ' ἀσφαλὲς πᾶν ὕψος ἐν θνητῷ γένει.

II. I. εἰσίν. sind. εἰμί. — 2. ὁ πλοῦτος, ἐστὶ. (so auch 3. 4. 5.) — 2. τυφλόν. S. zu IV. 1. 2. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 2. — 6. ἔχει φόβον. enthalten Furcht. d. i. sind mit Furcht verbunden. ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. S. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 1. — κυρεῖ. ist. κυρέω.

III. 1. Κρείττον ἐστὶ μετ' ὀλίγων ἀγαθῶν πρὸς ἅπαντας τοὺς κακοὺς, ἢ μετὰ πολλῶν κακῶν πρὸς ὀλίγους ἀγαθοὺς μάχεσθαι. — 2. Οὐδὲν ὀργῆς ἀδικώτερον. — 3. Πόλεμος ἔνδοξος εἰρήνης αἰσχροῦς αἰρετώτερος. — 4. Βίων ἔφη δεῖν τὸν ἀγαθὸν ἄρχοντα, παυόμενον τῆς ἀρχῆς, μὴ πλουσιώτερον, ἀλλ' ἔνδοξότερον γεγόναι. — 5. Οὐδὲν κτῆμα σοφίας τιμιώτερόν ἐστιν. — 6. Σοφία πλούτου κτῆμα τιμιώτερον. — 7. Παρὰ Ταρτησίοις νεωτέρω πρεσβυτέρου καταμαρτυρεῖν οὐκ ἔξεστιν. — 8. Δόξα ἀσθενῆς ἄγκυρα, πλοῦτος ἔτι ἀσθενεστέρα. — 9. Ἀρετῆς οὐδὲν χρῆμα σεμνότερον, οὐδὲ βεβαιώτερόν ἐστιν.

III. 1. μετ' st. μετά. — ἅπαντας. ἅπας, ἅπασα, αν. — μάχεσθαι. infin. praes. μάχομαι. — ἀγαθοὶ sind hier die Tarpfern, κακοὶ die Feigen. — 2. Verb. οὐδὲν (ἐστίν) ἀδικώτερον ὀργῆς als der Zorn. (der genitivus nach dem comparativo. Butt. Schul-Gr. §. 132. 4. 4.) — 3. Verb. πόλεμος ἔνδ. (ἐστίν) αἰρετώτερος εἰρήνης αἰσχροῦς. — 4. δεῖν. es müsse. — παυόμενον (partic. praes. παύω.) aufh. örend. d. i. wenn er endigt. — γεγόναι. infin. perf. γίνομαι. — 7. Verbinde: οὐκ ἔξεστιν νεωτέρω καταμαρτ. πρεσβυτέρου. — οὐκ ἔξεστιν, es ist nicht erlaubt. — καταμαρτυρεῖν. infin. praes. καταμαρτυρέω. mit dem genit.

IV. 1. Πολλὰ τῶν ζῶων ἀναιμά ἐστι, καθόλου δέ, ὅσα πλείους πόδας ἔχει τεττάρων. — 2. Χαλεπὸν τὸ ποιεῖν, τὸ δὲ κελεῦσαι ῥάδιον. — 3. Οὐδὲν γλύκιον τῆς πατρίδος. — 4. Οὐκ ἔστιν οὐδὲν μητρὸς ἢ διον τέκνοισι. — 5. Κρείσσων οἰκτιρμοῦ φθονος. — 6. Χρῆσιγὰν, ἢ κρείσσονα σιγῆς λέγειν.

— 7. Διὰ τοῦτο δύο ὠτα ἔχομεν, στόμα δὲ ἓν, ἵνα πλειῶ μὲν ἀκούωμεν, ἤ ττονα δὲ λέγωμεν.
 — 8. Τὸ κενὸν ἐν τῷ βίῳ πλειῶν ἐστὶ τοῦ συμφέροντος. — 9. Ἄρχε σαυτοῦ μηδὲν ἤ ττον ἢ τῶν ἄλλων — 10. Στέργε μὲν τὰ παρόντα, ζήτει δὲ τὰ βελτίω. — 11. Οἱ τῶν τελευτῶν μετέχοντες περὶ τῆς τοῦ βίου τελευτῆς ἡδίουσ τὰς ἐλπίδας ἔχουσιν.

IV. 1. ζῶα — ἐστί. und ὅσα — ἔχει. Bey den Neutris plural. numeri steht das Verbum im Singulari. Buttmi. Schul-Gr § 129. 1. - ὅσα. (ὅσος, η, ον) alle welche. — πλείους st. πλείονας. c. imperat. von πλῆς. — τετάρων. hängt von dem Comparat. πλείους ab. S. zum vorgehen §. III. 2. — 2. ποιεῖν. infin. praes. ποιέω. τὸ ποιεῖν ist Subject, so wie τὸ κελεῦσαι, das Befehlen, κελύω. — 3. γλυκίον, comparat. von γλυκός, εἶα, ὕ. — 4. οὐκ ἔστιν οὐδέν. st. οὐκ ἔστε τί Buttmi. Schul-Gr. §. 149 6. — Verb. οὐδέν ἐστε τέκνοις ἡδίου μητρός. als die Mutter. — 5. Verb. φθόνος κρείσσων (ἐστίν) οἰκτιρμοῦ. — κρείσσων. comparat von ἀγαθός. — 6. χρή. man muß. — σιγᾶν. infin. praes. σιγάω. — κρείσσονα σιγῆς. Worte besser als das Schweigen. d. i. etwas, das besser ist als d. S. — λέγειν. infin. praes. λέγω. — 7. οὐδὲ ὥτός. — ἔχομεν. I. pl. praes. ἔχω. — εἷς, μία, ἓν. — ἀκούωμεν. I. pl. praes. conj. ἀκούω. — λέγωμεν. I. pl. praes. conj. λέγω. — 8. πλειῶν ἐστὶ. ist häufiger. — συμφέροντος. (συμφέρων. part. praes. συμφέρω.) als das Nützliche. — 9. ἀρχε. (imperat. ἀρχω. mit folgendem Genitivo.) beherrsche. — μηδὲν ἤττον. nicht weniger. — 10. στέργε. (imperat. στέργω.) liebe, sey zufrieden. — τὰ παρόντα. (παρών. partic. πάρεμι.) das Gegenwärtige. st. das, was du hast. — ζήτει. (imperat. ζητέω.) suche. — βελτίω. comparat. von ἀγαθός. — 11. Verb. οἱ μετέχοντες (μετέχω. partic. praes. μετέχω. mit dem Genit.) die Theilnehmenden. τῶν τελευτῶν ἔχουσιν (3. pl.

praes. ἔχω) τὰς ἐλπίδας ἡδίους (compar. von ἡδύς, εἶα, ὑ.) περὶ τῆς τελευταίας τοῦ βίου. Denke hinzu: als die Ungeweihten.

V. 1. Ὁ μέλας οἶνός ἐστι θρεπτικώτατος, ὁ δὲ λευκὸς, λεπτώτατος. — 2. Ἡ Βακτριανὴ χώρα εὐδαιμονεστάτη ἐστὶ καὶ εὐφορωτάτη. — 3. Πρεσβύτατον τῶν ὄντων, Θεὸς· ἀγέννητος γὰρ· κάλλιστον, κόσμος· ποίημα γὰρ Θεοῦ· μέγιστον, τόπος· πάντα γὰρ χωρεῖ· τάχιστον, νοῦς· διὰ παντὸς γὰρ τρέχει· ἰσχυρότατον, ἀνάγκη· κρατεῖ γὰρ πάντων· σοφώτατον, χρόνος· ἀνευρίσκει γὰρ πάντα. — 4. Ὁ κροκόδειλος ἐξ ἐλαχίστου γίγνεται μέγιστος· τὸ μὲν γὰρ ὠν οὐ μεῖζόν ἐστι χηνείου, αὐτὸς δὲ γίγνεται καὶ ἑπτακαίδεκάπηχυς. — 5. Ὁ τῶν πλείστων βίος μελλησμῶ παραπόλλυται.

6. Κάλλιστον τὸ δικαιοτάτον· ἔῃστόν
 ὧν ὑγιαίνειν,

Ἡδιστον δὲ τυχεῖν ὧν τις ἕκαστος ἐρᾷ.

— 7. Ὁ θάνατος κοινὸς καὶ τοῖς χειρίστοις καὶ τοῖς βελτίστοις· οὔτε τοὺς πονηροὺς ὑπερορᾷ, οὔτε τοὺς ἀγαθοὺς θαυμάζει.

V. 3. τῶν ὄντων (partic. ὦν.) der seyenden Dinge. st. aller Wesen. — χωρεῖ. 3. s. praes. χωρέω. — τρέχει. 3. s. praes. τρέχω. — κρατεῖ. 3. s. praes. κρατέω. mit dem Genit. — ἀνευρίσκει. 3. s. praes. ἀνευρίσκω. — 4. γίγνεται. wird. γίγνομαι. — ὠν, τοῦ κροκοδείλου sc. — χηνείου, ὠσῦ scil. st. ἢ ὠν χηνεῖον. — 5. Verbinde: ὁ βίος τῶν πλείστων παραπόλλυται. (3. s. praes. παραπόλλυμι.) geht verlohren μελλησμῶ. — 6. ὧν st. τε. — ὑγιαίνειν. infin. praes. ὑγιαίνω. — τυχεῖν. zu erlangen. Verbinde: τυχεῖν (τούτων)

ὦν ἱκαστός τις ἐρά. — ὦν (ὄς, ἦ, ὄ.) was. — ἐρά.
 3. s. praes. ἐράω. mit dem Genitivo. — 7. χειρίστος.
 8. κακός. — βελτίστοις. 8. ἀγαθός. — ὑπερρά. 3. s.
 praes. ὑπερράω. — θαυμάζει. 3. s. praes. θαυμάζω. (ach-
 ten, und aus Achtung verschonen.)

VI. 1. Ἡ γῆ σφαιροειδῆς ἐστὶ καὶ ἐν
 μέσῳ κεῖται. — 2. Οἱ πλούσιοι πολλάκις ὑφ'
 ἡδονῆς διηνεκοῦς οὐ συνίενται τῆς εὐτυχίας.
 — 3. Ἐπαμινώνδας πατρὸς ἦν ἀφαναῦς. —
 4. Πάντα ἐκ τῆς ἐπιμελείας, καὶ τῆς διαρ-
 κοῦς φροντίδος, καὶ τῆς σπουδῆς τῆς ἀνελ-
 λιποῦς κρεῖττονα γίνεσθαι δύναται. —
 5. Ὁμηρος τοῖς ἥρωσιν ἀπλῆν καὶ πᾶσιν ἕμαι-
 αν δίαιταν ἀποδέδωκε. — 6. Διονύσιος ὁ τύ-
 ραννος τὸ Ἀπόλλωνος ἄγαλμα περιεσύλησε,
 χρυσοῦς βωστρύχους ἔχον, καὶ τὴν παρακει-
 μένην αὐτῷ χρυσὴν τράπεζαν ἀφείλεν. —
 7. Σωκράτης ἰδὼν μειράκιον πλούσιον καὶ ἀπαί-
 δευτον, ἰδοῦ, ἔφη, χρυσοῦν ἀνδράποδον.

VI. 1. κεῖται. 3. s. praes. κεῖμαι. — 2. Verbinde:
 οἱ πλούσιοι πολλάκις οὐ συνίενται (3. s. praes. von
 συνίημι. mit dem Genitivo.) begreifen τῆς εὐ-
 τυχίας ὑφ' (st. ὑπὸ) νοτ ἡδονῆς διηνεκοῦς. — 3. ἦν,
 υἱὸς scil. — 4. Verbinde: πάντα δύναται. (3. s. praes.
 δύναμαι) γίνεσθαι (infin. praes. γίγνομαι.) κρεῖττονα
 ἐκ etc. — 5. ἀποδέδωκε. (ἀποδίδωμι) hat beyge-
 legt. — 6. περιεσύλησε. (περισυλάω) beraubte,
 ἔχον (ἔχων partic. praes. ἔχω) gehört zu ἄγαλμα. —
 παρακειμένης, παρακειμένης, on. partic. praes. παρά-
 κειμαι. — ἀφείλεν. (ἀφαιρέω.) nahm weg. — 7. ἰδὼν.
 (partic. εἶδον.) als er sah.

VII. 1. Τὰ ὄρη πόρρωθεν ἀεροειδῆ
 φαίνεται καὶ λεῖα, ἐγγύθεν δὲ τραχέα. —
 2. Οὐ κρεῖττον, πενιχρὸν μὲν, ἀσφαλῆ δὲ καὶ

ἄδεᾶ βίον ἀσπάσασθαι, ἢ πλούσιον καὶ ἐπι-
κινδυνόν; — 3. Ἐλευθέρου ἀνδρὸς ἔστιν, ἀεὶ
τᾶ ληθῆ λέγειν. — 4. Νικακρέων ὁ Κύπριος
τετράκερων ἔλαφον εἶχεν. — 5. Ἐν τινι
ναῶ Διὸς τρίκερω καὶ τετράκερω πρό-
βατα ἦν. — 6. Ἀριστοτέλης ἔφη, τῆς παι-
δείας τὰς μὲν ῥίζας εἶναι πικράς, γλυκεῖς δὲ
τοὺς καρπούς. — 7. Τρεῖς εἰσι δικασταὶ κατ᾽
ἄδου, οἱ τοὺς εὐσεβεῖς καὶ πονηροὺς διακρί-
νουσιν. — 8. Δεινὸν ἔστι, τοὺς χεῖρους
τῶν βελτιόνων ἄρχειν.

VII. I. Φαίνεται ετscheinen, (über den Sin-
gular's S. oben §. IV. 1. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 1.)
— 2. οὐ κρεῖττον, ἐστὶ scil. — ἀσπάσασθαι. (infinit.)
zu wählen ἀσπάζομαι. — 3. ἔστιν ἀνδρὸς. ea kömmt
einem Manne zu. — τᾶ ληθῆ st. τὰ ἀληθῆ. — λέ-
γειν. infin. praes. λέγω. — 4. εἶχεν. 3. s. imperf. ἔχω.
— 6. εἶναι. accus. c. infin. — 7. κατ᾽ st. κατά. — δια-
κρίνουσιν 3. pl. praes. διακρίνω. — 8. χεῖρους. com-
parat. S. κακός. — ἄρχειν (acc. cum infinit.) beherrs-
chen. ἄρχω c. genit.

VIII. I. Ἀνάχαρσις κρεῖττον ἔλεγεν, ἕνα
φίλον ἔχειν πολλοῦ ἄξιον, ἢ πολλοὺς μηδε-
νὸς ἀξίους. — 2. Ἡ μυῖα ἐξ ἄπους οὔσα,
τοῖς μὲν τέσσαρσι βαδίζει μόνοις, τοῖς δὲ
πρὸςθίοις δυοῖ ὡς χερσὶ χρεῖται. — 3. Πύρ-
ρος ἐν Ἰταλίᾳ ἐπολέμησεν ἔτη δύο καὶ μῆνας
τέσσαρας — 4. Φιλήμων ὁ κωμικὸς ἔγρα-
ψε δράματα ἑπτὰ καὶ ἑννενηκοντα, βιώ-
σας ἔτη ἑννέα καὶ ἑννενηκοντα. —
5. Ἄννων. ὁ πρεσβύτερος, ἐκ τῆς Λιβύης ἐπέ-
ρατε μεγάλην δύναμιν εἰς Σικελίαν, πεζῶν μυ-
ριάδας πέντε, ἵππεῖς δὲ ἑξακισχιλίους.

ἐλέφαντας δὲ ἐξήκοντα. — 6. Τοὺς Σῆρας ἱστοροῦσι μέχρι τριακοσίων ζῆν ἐτῶν, καὶ τοὺς Χαλδαίους ὑπὲρ τὰ ἑκατὸν ἔτη βιοῦν λόγος.

VIII. 1. ἔλεγεν (3. s. imperf. λέγω) κρεῖττον. (εἶναι scil.) es sey besser. — 2. ὦν, οὔσα, ὄν. partic. praes. εἰμί. welche ist. — βαδίζει. 3 s. praes. βαδίζω. — χρῆται. (3. s. praes. χράσμαι.) bedient sie sich. — 3. ἐπολέμησεν. führte Krieg. πολεμέω. — 4. ἔγραψε. hat geschrieben. γράφω. — βιώσας. gelebt habend. statt, während eines Lebens. βιώω. — 5. ἐπέρασε. setzte über. περάω. — 6. ἱστοροῦσι (3. pl. praes. ἱστορέω.) man erzählet τοὺς Σῆρας das die Sereer ζῆν (infin. ζάω) leben. — βιοῦν. infin. βιώω. — λόγος, ἐστὶ sc. es ist die Sage, mit dem acc. c. infinit.

IX. 1. Ἀργανθώνιος, ὁ Ταρτησίων βασιλεύς, πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν ἔτη βιώσαι λέγεται. — 2. Κτηαίβιος συγγραφεὺς ἑκατὸν εἰκοσιτεσσάρων ἐτῶν ἐν περιπάτῳ ἐτελεύτησεν. — 3. Ὁ Πλάτων ἐτελεύτησε τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς ὀγδόης καὶ ἑκατοστῆς Ὀλυμπιάδος, βιοῦς ἔτος ἐν πρὸς τοῖς ὀγδοήκοντα. — 4. Σιλουῖτου ἐνὸς δέοντα τριάκοντα ἔτη βασιλεύσαντος, Αἰνείας, υἱὸς αὐτοῦ, ἐνὶ πλείῳ τριάκοντα ἐτῶν τὴν δυναστείαν εἶχεν. — 5. Οἱ Λακεδαιμόνιοι τοῖς Ἀθηναίοις βοηθήσαντες ἐν τρισὶν ἡμέραις καὶ ποσαύταις νυξὶ διακόσια καὶ χίλια στάδια διήλθον.

IX. 1. λέγεται (3. s. praes. pass. λέγω) wird gesagt (st. soll) βιώσαι (infin. βιώω) gelebt haben. — 2. ἐτῶν. Genit. der Beschaffenheit. Buttm. Schul-Gr. §. 132. 3. 4. — ἐτελεύτησεν. starb. τελευ-

τάω. — 3. βιούς. (partic. βιώω.) nachdem er gelebt hatte. — 4. ἔτη δέοντα (partic. δέων von δέω c. genit.) an welchen fehlte ἐνός. eines, d. i. weniger eins. — βασιλεύσαντος. (βασιλεύσας partic. von βασιλεύω) nachdem er regiert hatte. — Verb. εἶχε (imperf. 3. s. ἔχω) τὴν δυνάστ. (ἔτει) ἐν ἡπλαίω. um ein Jahr mehr, länger, als... — 5. βοηθήσοντες (βοηθήσων. partic. fut. βοηθέω.) um Beystand zu leisten. — διήλθον. legten zurück. διέρχομαι.

VII.

P r o n o m i n a.

I. 1. Δημήτριος τις εἶπε τῷ Νέρωνι· σὺ μὲν ἀπειλεῖς ἐμοὶ τὸν θάνατον, σοὶ δὲ ἡ φύσις. — 2. Διδύμων ἀδελφῶν εἰς ἐτελεύτησε· σχολαστικὸς οὖν ἀπαντήσας τῷ ζῶντι, ἡρώτα· σὺ ἀπέθανες ἢ ὁ ἀδελφός σου; — 3. Τί τοῦτ' ἐστίν, ὧ γύναι, ὅτι ἐμὲ ἀπολιποῦσα ἄστυδε θαμίξεις; οὐκ ἔστι τοῦτο σωφρονεῖν· οὐχ οὕτω δέ σε ὁ πατήρ σου ἐμοὶ εἰς γάμον παρέδωκεν.

I. 1. εἶπε. sagte. — ἀπειλεῖς. 2. s. praes. ἀπειλέω. — σοὶ δὲ ἡ φύσις, ἀπειλεῖ αὐτὸν sc. — 2. ἐτελεύτησε. starb. τελευτάω. — ἀπαντήσας. welcher begegnete. ἀπαντάω. — ζῶντι. (partic. ζάω) dem Lebenden. — ἡρώτα. 3. s. imperf. ἐρωτάω. — ἀπέθανες. bist du gestorben. ἀποθνήσκω. — 3. τοῦτ' st. τοῦτο. — ἀπολιπών, ἀπολιποῦσα, ὄν: (partic. ἀπολείπω) verlassend. — θαμίξεις. 2. s. praes. θαμίζω. — Verb. τοῦτο οὐκ ἔστι ist (st. bedeutet) σωφρονεῖν. infin. praes. σωφρονέω. — οὐχ οὕτω. nicht auf diese Bedingung (dafs du so etwas thun solltest). — παρέδωκεν. hat übergeben. παραδίδωμι.

II. 1. Σχολαστικὸς ἀπορῶν, τὰ βιβλία

αὐτοῦ ἐπίπρασκε, καὶ γράφων πρὸς τὸν πατέρα ἔλεγε· σύγχαιρε ἡμῖν, πάτερ· ἤδη γὰρ ἡμᾶς τὰ βιβλία τρέφει. — 2. Ἐν Λάτμῳ τῆς Καρίας σκόρπιοι εἶναι λέγονται, οἱ τοὺς μὲν πολίτας σφίσι παίουσιν εἰς θάνατον, τοὺς δὲ ξένους ἡσυχῇ. — 3. Κορῶναι ἀλλήλαις εἰσι πιστόταται καὶ πάνυ σφόδρα ἀγαπῶσι σφᾶς.

II. I. ἀπορῶν. (partic. praes. ἀπορέω) welcher in Verlegenheit war. — ἐπίπρασκε. 3. s. imperf. πιπράσκω. — γράφων. part. praes. γράφω. — ἔλεγε. 3. s. imperf. λέγω. — σύγχαιρε. (imperat. συγχαίρω) freue dich mit. — τρέφει. 3. s. praes. τρέφω. — 2. λέγονται εἶναι. sollen seyn (wie esse dicuntur.) — παίουσιν. 3. pl. praes. παίω. — 3. ἀγαπῶσι. 3. pl. praes. ἀγαπάω.

III. I. Ἀνάχαρσις ὁ Σκύθης ἐρωτηθεὶς ὑπό τινος, τί ἐστὶ πολέμιον ἀνθρώποις; αὐτοί, ἔφη, ἑαυτοῖς. — 2. Ὁ Ζεὺς τὴν Ἀθηνᾶν ἔφυσεν ἐκ τῆς ἑαυτοῦ κεφαλῆς. — 3. Οὐδεὶς ἐλεύθερος ἑαυτοῦ μὴ κρατῶν. — 4. Νόμος οὗτος Περσικός, ὅταν εἰς ἀγροὺς ἐλαύνη ὁ βασιλεὺς, πάντες Πέρσαι, κατὰ τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἕκαστος, δῶρα αὐτῷ προσκομίζουσιν. — 5. Σχολαστικὸς οἰκίαν πωλῶν, λίθον ἀπ' αὐτῆς εἰς δεῖγμα περιέφερε. — 6. Κριτὴς ὢν, ἀεὶ ταῦτά περὶ τῶν αὐτῶν γίγνωσκε, οὐδὲν πρὸς χάριν ποιῶν. — 7. Ψυχῆς ἐπιμελοῦ τῆς σεαυτοῦ. — 8. Βούλου ἀρέσκειν πᾶσι, μὴ σαυτῷ μόνον. — 9. Πάντων μάλιστα σαυτὸν αἰσχύου.

III. I. ἐρωτηθεὶς (partic. ἐρωτάω) befragt. — 2. ἔφυσεν. erzeugte. φύω. — 3. κρατῶν. partic. praes. κρατέω. — 4. περσικός, ἐστὶ scil. — ἐλαύνη.

3. 3. praes. conj. ἐλαύνω. — Verbinde: ἑ-αστος κατὰ τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν. *pro sua quisque facultate* — προσκομίζου-τιν. 3. plur. praes. προσκομίζω. — 5. πωλῶν. part. praes. πωλέω. — εἰς δέϊγμα. als Probe. — περιέφερε. 3. s. imperf. περιφέρω. — 6. ὦν (partic. praes. εἰμί.) wenn du bist. — ταῦτά st. τὰ αὐτά. — γγνησκε (imperat. γινώσκω) εἰ κ ἔπνε. — ποιῶν. part. praes. ποιέω. — 7. ἐπιμελοῦ (imperat. ἐπιμελέσμαι. c. genit.) soige. — 8. βούλου (imperat. βούλομαι) wolle. — ἀρέσκειν. infn. praes. ἀρέσκω. — 9. Verbinde: αἰσχύνου (imperat. αἰσχύνομαι) s.cheue σαυτὸν μάλιστα πάντων von allen.

VIII.

Regelmäßiges Zeitwort auf ω.

a. A c t i v u m.

I. I. Οἱ πονηροὶ εἰς τὸ κέρδος μόνον ἀποβλέπουσιν. — 2. Ὅστις μὴ κολάζει τὰ παθήματα αὐτὸς ὑπ' αὐτῶν κολάζεται. — 3. Πᾶσα δύναμις καὶ πᾶς πλοῦτος ὑπέκεινται τῇ ἀρετῇ. — 4. Ὅταν τινὰ θέλωσιν οἱ θεοὶ σώζεσθαι, καὶ ἐξ αὐτῶν ἀνασπῶσι βαράθρων. — 5. Οὐδὲν τῆς εὐμορφίας ὄφελος, ὅταν τις μὴ φρένας ἔχη. — 6. Εὐθνήσκοις, ὅταν σοὶ τὸ χρεῶν ἔλθῃ — 7. Τήρης, ὁ βασιλεὺς, ἔλεγεν, ὅποτε σχολάζοι καὶ μὴ στρατεύοιτο, τῶν ἵπποκόμων οἶσθαι μηδὲν διαφέρειν. — 8. Ἀγησίλαος ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις μάλιστα παρ' ἀνθρώποις εὐδοκιμοῖ, εἰ λέγοι, εἶπε, τὰ ἄριστα, πράττει δὲ τὰ κάλλιστα. — 9. Ἄγις ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις ἐλεύθερος διαμένῃ, θανατοῦ καταφρονῶν, ἔφη.

I. I. Verbinde: οἱ πονηροὶ ἀποβλ. (ἀποβλέπω) μόνον

εἰς (auf) τὸ κέρδος. — 2. κολάζεται. 3. s. praes. pass. — 4. σώζεσθαι. infin. σώζω. — Verb. ἀνασπῶσι (ἀνασπῶ) αὐτὸν καὶ σογερ ἔξ αὐτ. βαρ. — 5. Verbinde: οὐδὲν ὄφελος, ἐστὶ sc. kein Nutzen ist (kömmt) von der Schönheit. — 6. ἔλθῃ. κῶμῳτ. ἔρχομαι. — 7. στρατεύοιτο (optat. praes. med.) στρατεύομαι. — εἶσθαι (infin. οἶομαι) glaube er. — μηδέν. in nichts. — διαφέρειν (cum genit.) τῶν ἱπποκόμων. — 8. ἐρωτηθεῖς. befragt. ἐρωτάω. — Verbinde: εὐδοκιμοῖ (εὐδοκιμοῖ. 3. s. praes. optat. εὐδοκιμέω) ἄν. — 9. καταφρονῶν (partic. praes. καταφρονέω) ὡς ἡ ἐγ verachtet θανάτου.

II. 1. Θάπτουσιν οἱ Αἰγύπτιοι τοὺς νεκροὺς ταριχεύοντες, Ῥωμαῖοι δὲ καίοντες. — 2. Ἄνθρωποι τὸν θάνατον φεύγοντες, διώκουσιν. — 3. Φίλιππος τοὺς Ἀθηναίους εἰκάζε τοῖς Ἑρμαῖς, στόμα μόνον ἔχουσιν.

II. 1. ταριχεύοντες, denke αὐτοὺς hinzu; so wie 2. αὐτὸν zu διώκουσιν. — 3. ἔχουσιν. partic. praes. st. εἰ ἔχουσιν. (An den sogenannten Hermen war, außer dem oft nur roh gearbeiteten Kopfe, kein Glied des Leibes ausgedrückt.)

III. 1. Διονύσιος ὁ Σικελὸς περὶ τὴν ἰατρικὴν ἐσπούδασε, καὶ αὐτὸς ἰᾶτο, καὶ ἔτεμνε, καὶ ἔκαιε, καὶ τὰ λοιπὰ. — 2. Θεμιστοκλῆς καὶ Ἀριστείδης ἐστασιαζέτην ἔτι παῖδε ὄντε. — 3. Θησεὺς τὴν Ἀριάδην ἐν Νάξῳ κατέλιπε καὶ ἐξέπλευσε. Διόνυσος δὲ αὐτὴν ἀπήγαγεν. — 4. Ἡ γλῶσσα πολλοὺς εἰς ὄλιθρον ἤγαγεν. — 5. Ἐπρωτεύσεν ἡ Λακεδαίμων τῆς Ἑλλάδος εὐνομία καὶ δόξη χρόνον ἑτῶν πεντακοσίων, τοῖς Λυκούργου χρωμένη νόμοις.

III. 1. ἴατο. 3. s. praes. med. ἰάομαι. — καὶ τὰ λοιπὰ (ἐποίει scil.) wie das Lat. *et cetera*. — 2. ἐστασιαζέτην. στασιάζω. — ἔτι παῖδα ὄντε. noch Knaben seyend, d. i. schon als Knaben. — 3. κατέλιπε. καταλείπω. — ἐξέπλευσε. ἐκπλέω. — ἀπήγαγε. ἀπάγω. Ueber das Augment s. Buttm. gr. Gr. §. 84. Anm. 3. — 5. τῆς Ἑλλάδος. der Genit. wird von ἐπρώτευσσας regiert. — χρόνον. während einer Zeit. Buttm. Schul-Gr. §. 131. 8. — χρωμένη (χράομαι mit dem Dativ.) partic. praes. sich bedienend st. so lange es sich bediente.

IV. 1. Ὁ Διογένης ἔλεγεν, ὅτι οἱ μὲν ἄλλοι κύνες τοὺς ἐχθροὺς δάκνουσιν, ἐγὼ δὲ τοὺς φίλους, ἵνα σώσω. — 2. Μηδενὶ συμφορὰν ὀνειδίσης, κοινὴ γὰρ ἡ τύχη, καὶ τὸ μέλλον ἀόρατον. — 3. Κἂν μόνος ᾦς, Φαῦλον μήτε λέξης, μήτε ἐργάσῃ μηδέν. — 4. Αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιός ἐσσι, ἐὰν πρῶτον ἄρξης σαυτὸν αἰδεῖσθαι.

IV. 1. οἱ μὲν ἄλλοι κύνες. der Philosoph Diogenes führte den Beynahmen κύων. S. II. Curs. II. 17. — ὅτι, steht im Anfange einer directen Rede überflüssig. — σώσω. σώζω. — 3. κἂν st. καὶ ἐὰν. Buttm. Schul-Gr. §. 28. Anm. 1. — ᾦς. 2. s. praes. conj. εἰμί. — ἐργάσῃ. ἐργάζομαι. — μήτε . . . μηδέν. st. τι. S. oben IV. 1. 7. Buttm. Schul-Gr. §. 149. 6. — 4. Verb. ἔσσι (2. s. futur. εἰμί.) ἄξιός αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν. — ἄρξης. ἄρχω. — αἰδεῖσθαι. αἰδέομαι.

V. 1. Ἀδύνατον ἄνευ τῆς τῶν οὐρανίων θεωρίας γεωγραφεῖσθαι. — 2. Χαλεπὸν τὸ ποιεῖν, τὸ δὲ κελεῦσθαι ῥάδιον. — 3. Διογένης λύχνον μεθ' ἡμέραν ἄψας, ἄνθρωπον, Φησί, ζητῶ. — 4. Οἱ Λάκωνες τὴν τῆς παλαιᾶς διαίτης σκληρότητα καταλύσαντες, ἐξώκειλαν εἰς τρυφήν. — 5. Ὁ Θησεύς

μετὰ τὴν Αἰγέως τελευτὴν συνοικίσας τοὺς τὴν Ἀττικὴν κατοικοῦντας εἰς ἓν ἄστυ, ἓνα δῆμον ἀπέφηνεν.

V. 1. ἀδύνατον, ἐστὶ scil. — 2. τὸ ποιεῖν und τὸ καλεῦσαι, infinitivi als Subjecte. Buttm. Schul-Gr. §. 141. 5. — 3. μεθ' st. μετὰ. Buttm. Schul-Gr. §. 29. 2. — ἄψας. ἄπτω. — §. 4. τὴν τῆς. Buttm. Schul-Gr. §. 125. 2. — καταλύσαντες (καταλύω). nachdem sie aufgehoben hatten. — ἐξώκειλαν. ἐξοκέλλω. — 5. συνοικίσας. συνοικίζω. — τοὺς κατοικοῦντας. (κατοικέω) die Bewohner. — ἀπέφηνε. ἀποφαίνω.

VI. 1. Τὸ καλῶς ἀποθανεῖν ἴδιον τοῖς ἀγαθοῖς ἢ φύσις ἀπένειμεν. — 2. Οὐπώποτε ἐγὼ κατὰ τὴν Ἀττικὴν ὑπέμεινα τοσοῦτον χειμῶνα. — 3. Ἐξ οὗ φιλοσοφεῖν ἐπενόησας, σεμνός τις ἐγένου καὶ τὰς ὀφρῦς ὑπὲρ τοὺς κροτάφους ἐπῆρας. — 4. Ἄρτι μοι τὴν ἄλω διακαθήραντι ὁ δεσπότης ἐπέστη καὶ ἐπήνει τὴν Φιλεργίαν. — 5. Κάδμος ἀποκτείνει δράκοντα, τῆς Ἀρείας κρήνης Φύλακα, καὶ τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ σπείρει· τούτων δὲ σπαρέντων, ἀνέτειλαν ἐκ γῆς ἄνδρες ἔνοπλοι. — 6. Ἀφροσύνης ἐστὶ τὸ κρῖναι κακῶς τὰ πράγματα. — 7. Οὔτε πῦρ ἱματίῳ περιστειλαὶ δυνατόν, οὔτε αἰσχρὸν ἀμάρτημα χρόνῳ.

VI. 1. Verbinde: ἢ φύσις ἀπένειμεν (ἀπονέμω) τοῖς ἀγαθοῖς τὸ καλῶς ἀποθανεῖν (ἀποθνήσκω) ἴδιον als etwas eigenthümliches. — 2. ὑπέμεινα. ὑπομένω. — 3. ἐξ οὗ (χρόνου scil.) seitdem. — ἐπενόησας, ἐπινόεω. — σεμνός τις ἐγένου (γίγνομαι) bist du stolz geworden. (τις kann hier nicht übersetzt werden.) — ἐπῆρας. ἐπαίρω. — 4. δια-

καθ' ἑραντι. (partic. διακαθ' ἑρας) διακαθαίρω. — ἐπέστη. 3. s. aor. 2 ἐπίστημι. — ἐπήνεσι. ἐπαινέω — τὴν Φιλεργίαν, μου oder ἐμὴν sc. — 3. τούτων σπαρέντων (σπαρείς partic. aor. pass. σπαίρω) als diese gesäet waren. genitivī absolu ī. — ἀνέτειλαν. ἀνατέλλω — 6. Verbinde: τὸ κρίναι κακῶς τὰ πρ. ἀφροσύνη: ἐστὶ. zeigt Unverständnis. Butt. Schul-Gr. §. 132. Anm. 4. — 7. περιστέλλαι. περιστέλλω.

VII. 1. Σχολαστικὸς μάθων ὅτι ὁ κόραξ ὑπὲρ τὰ διακόσια ἔτη ζῆ, ἀγοράσας κόρακα εἰς ἀπόπειραν ἔτρεφεν. — 2. Φιλεῖ τῷ κάμνοντι συγκάμνειν θεός. — 3. Οὐκ ἂν δύναιο μὴ καμῶν εὐ' αἰμονεῖν. — 4. Ὁ Ἡρακλῆς τὸ ῥόπαλον, ὃ ἐφόρει, αὐτὸς ἔτεμεν ἐκ Νεμέας. — 5. Δημοσθένους εἰπόντος πρὸς τὸν Φωκίωνα, ἀποκτενοῦσί σε Ἀθηναῖοι, εἰ μανῶσι, ναί, εἶπεν, ἐμὲ μὲν, εἰ μανῶσι, σὲ δέ, εἰ μανῶσι.

VII. 1. μάθων. μάθάνω. — ζῆ. ζάω. — 2. Verbinde: θεός Φιλεῖ (liebt, pflegt) συγκάμνειν zu Helfen τῷ κάμνοντι. — 3. μὴ καμῶν st. εἰ μὴ κόμοις. — οὐ δύναιο. (2. s. praes. opt. δύναμαι) ἂν. mildere Form der Verneinung; dem Sinne nach soviel als οὐ δυνήσῃ. — 4. ἔτεμεν. τέμνω. — 5. Δημοσθένους εἰπόντος. als Demosthenes sagte. genit. absoluti. — ἀποκτενοῦσι. ἀποκτείνω. — μανῶσι. (3. pl. aor. 2. conj. pass.) μαίνομαι.

VIII. 1. Πλάτων λοιδορούμενος ὑπὸ τινος, λέγε, ἔφη, κακῶς, ἐπεὶ καλῶς οὐ μεμάθηκας. — 2. Ὁ καλὸς καὶ ἀγαθὸς ἀνὴρ τὴν εαυτοῦ γνώμην ὑποτέταχεν τῷ διοικοῦντι τὰ ὅλα, καθάπερ οἱ ἀγαθοὶ πολῖται τῷ νόμῳ τῆς πόλεως. — 3. Τὸν εὐτυχοῦντα χρὴ σοφὸν πεφυκέναι. — 4. Σχολαστικὸς κατ' ὄναρ δο-

κῶν ἥλιον πεπατηκέναί, τὸν πόδα ὕπαρ περιεδήσατο· ἕτερος δὲ μαθῶν τὴν αἰτίαν, ἔφη, διὰ τί γὰρ ἀνυπόδητος καθεύδεις; — 5. Βίῳ ὁ σοφιστὴς ἰδὼν φθονερὸν σφόδρα κεκυφότα, εἶπεν· ἢ τούτῳ μέγα κακὸν συμβέβηκεν, ἢ ἄλλῳ μέγα ἀγαθόν. — 6. Οἱ πρὸς τὴν δόξαν κεχηνηότες σπανίως ἔνδοξοι γίνονται. — 7. Εἰρήκασι τινες, τὸν ἥλιον λίθον εἶναι καὶ μύδρον διάπυρον. — 8. Δαίδαλος, ἀρχιτέκτων ὢν, ἐν Κρήτῃ κατεσκεύασε Λαβύρινθον, πεφευγῶς ἐξ Ἀθηνῶν ἐπὶ Φόνῳ.

VIII. I. λοιδορούμενος. (part. praes. pass.) λοιδορέω. — καλῶς, λέγειν scil. (κακῶς, λέγειν mit demselben Doppelsinne, wie schlecht sprechen, sich schlecht ausdrücken und lästern, welchen beyden Ausdrücke καλῶς λέγειν entgegensteht. — μεμάθηκας. μαθάνω. — 2. τὴν ἑαυτοῦ γνώμην. seine Meinung. Butt. gr. Gr. §. 127. 6 — ὑποτέταχθε. ὑπετάσσω. — τῷ διοικοῦντι, dem Regierer τῶν ὄλων. — 3. τὸν εὐτυχοῦντα (εὐτυχέω) der Glückliche. χρῆ mit dem Acc. wie oportet. — πεφυκέναί (Φυω) st. εἶναι. — 4. κατ' ὄναρ δοκῶν. welcher im Traume glaubte. — πεπατηκέναί. πατέω. — περιεδήσατο. περιδέω. — μαθῶν. μαθάνω. — 5. ἰδῶν. part. von εἶδον. — συμβέβηκε. συμβαίνω. — 6. κεχηνηότες. χαινῶ. — 7. εἰρήκασι. ἔρρω. — Verbinde: τὸν ἥλιον εἶναι λίθον. acc. c. infin. — 8. πεφευγῶς. φεύγω.

IX. I. Ἀταλάντῃ ἐπεφύκει ὠκίστη τοὺς πόδας. — 2. Ἐπέπνεον οἱ ἄνεμοι, καὶ ἐπεφρίκει ὁ πόντος, καὶ ὁ ἀφρὸς τοῦ ὕδατος ἐξηνθήκει. — 3. Δημοσθένης πρὸς κλέπτην εἰπόντα, οὐκ ἤδειν ὅτι σὸν ἐστίν, ὅτι δέ, ἔφη, σὸν οὐκ ἐστίν ἤδεις. — 4. Τῆς τῶν

παιδῶν τελευτῆς προσαγγελθείσης Ἀναξαγόρα, εἶπεν, ἥδειν αὐτοὺς θνητοὺς γεννήσας. — 5. Ὁ χρήσιμ' εἰδῶς, οὐχ ὁ πόλλ' εἰδῶς σοφός.

IX. 1. ἐπεφύκει. (Φύω) st. ἦν. — τοὺς πόδας. über diesen den Begriff des Adjectivi (ὠκίστη) näher bestimmenden und beschränkenden Accusativus S. Butt. Schul-Gr. §. 131. 6. — 2. ἐπεφρίκει. φρίτω. — ἐξηγηθήκει. ἐξήγηέω. — 3. κλέπτην ist mit εἶφη zu verbinden. — ἥδειν. οἶδα. — 4. τελευτῆς προσαγγελθείσης. da der Tod gemeldet worden war (auf die Nachricht). genitiv. absoluti. — Verb. ἥδειν γεννήσας ich wußte dafs ich sie erzeugt hatte θνητοὺς als Sterbliche. Butt. Schul-Gr. §. 145. 4. — 5. χρήσιμ' st. χρήσιμα. — εἰδῶς. οἶδα. — πόλλ' st. πολλά. Sch. Gr. §. 29. Anm. I.

b. Medium.

I. 1. Θεόκριτος ἐρωτηθεὶς, διὰ τί οὐ συγγραφει, ὅτι, εἶπεν, ὡς μὲν βούλομαι, οὐ δύναμαι, ὡς δὲ δύναμαι, οὐ βούλομαι. — 2. Πάντων μάλιστα σαυτὸν αἰσχύνο. — 3. Οὐκ ἄμισθον τὸ εὖ ποιεῖν, κὰν μὴ παραχρῆμα τῆς εὐεργεσίας ἢ ἀντίδοσις φαίνεται. — 4. Οὐ τὸ πένεσθαι αἰσχροῦν, ἀλλὰ τὸ διὰ αἰσχρὰν αἰτίαν πένεσθαι, ὄνειδος. — 5. Τὸν ὀργιζόμενον νόμιζε τοῦ μαινομένου χρόνῳ διαφέρειν. — 6. Ἀντίγονος ὑποχωρῶν ποτε τοῖς πολεμίοις ἐπερχομένοις, οὐκ, εἶφη, φεύγειν, ἀλλὰ διώκειν τὸ συμφέρον ὀπίσω κείμενον. — 7. Οἱ πάλοι Ἀθηναῖοι ἀλουργῆ ἡμπείχοντο ἱμάτια, ποικίλους δὲ ἐνέδυνον χιτῶνας. — 8. Ἐρωτήσαντός τινος τὸν Ἀνταλκίδα, πῶς ἂν τις μάλιστα ἀρέσκοι τοῖς ἀνθρώποις; εἰ ἥδιστα μὲν,

ἔφη, αὐτοῖς διαλέγοιτο, ὠφελιμώτατα δὲ
πρὸς φέροιτο.

I. 1. Θεόκριτος. nicht der Dichter, sondern ein
Sophist und Redner. — ἐρωτηθεῖς. partic. aor. i. pass.
ἐρωτάω. — 2. αἰσχύνηο. ionische Form. st αἰσχύ-
νου. — 3. Verbinde: τὸ εὖ ποιεῖν οὐκ (ἔστιν) ἄμισθον.
— πᾶν st. καὶ εἰάν. — φαίνηται. φαίνομαι. — 4. ὄνειδος,
ἔστι sc. — 5. Verbinde: νόμιζε τὸν ὀργίζεσθαι. διαφέρειν τοῦ
μαινομένου τῷ χρόνῳ. nur in Rücksicht auf die
Dauer der Zeit. — 6. ὑποχωρῶν. ὑποχωρέω. —
τὸ συμφέρον. den Vortheil. — 7 οἱ πάλαι. ὄντες sc.
st. οἱ παλαιοί. Buttm. Sch. Gr. §. 125. 5. — ἡμπερί-
χοντο. ἀμπέχω. Ueber das doppelte Augment s.
Buttm. Sch. Gr. §. 86. Anm. 4. — 8. πῶς ἂν τις ἀρέσκει.
wie einer wohl gefallen möchte (πῶς τις
ἀρέσκει ohne ἂν hiesse: wie gefällt einer?)

II. 1. Γεγόναμεν ἅπαξ· δις δ' οὐκ
ἔστι γενέσθαι. — 2 Ἔοικεν ὁ βίος θεά-
τρῳ. — 3. Αἱ καμηλοπαρδάλεις κατὰ τὴν
ράχιν κύρτωμα παρεμφερές ἔχουσι καμήλῳ,
τῷ δὲ χρώματι καὶ τῇ τριχώσει παρδάλεσιν
ἔοικασι. — 4. Δεδοίκασιν αἱ μέλισσαι
οὐ τοσοῦτον τὸ κρύος, ὅσον τὸν ὄμβρον. —
5. Οὐκ ἀκήκοας, ὡς οἱ τέπτιγες ὄντες ἄν-
θρωποι τὸ παλαιόν, εἰς ὄρνιθας μετέβαλον; —
6. Ἐλπίς ἐγρηγορότος ἐνύπνιον — 7. Πίν-
δαρος εἶπε, τὰς ἐλπίδας εἶναι ἐγρηγορότων
ἐνύπνια

II. 1. γεγόναμεν und γενέσθαι von γίγνο-
μαι. — ἔστι. (st ἔξεστι) kann. — 2. ἔοικεν. εἶκω.
— 3. Verbinde: αἱ καμηλ. ἔχουσι κύρτ. παρεμφερές κα-
μήλῳ. st. τῷ τῆς καμήλου κυρτώματι. — 4. δεδοίκασι.
δείδω. — τοσοῦτον. ὅσον. so sehr. als — 5. ἀκή-
κοας. ἀκούω. über die Reduplication s. Buttm. Sch.
Gr. §. 84. Anm. 1. — ὄντες. welche waren. τὸ

παλαιόν. νοῦ Ἀλτὲρσ. — μετέβαλον. μεταβάλλω. —
6. ἐγρηγορότος. ἐγρήγορα. ich wache. Buttin. Sch.
Gr. §. 114. in ἐγείρω.

III. 1. Δημόναξ ἐρωτηθεῖς, πότε ἤρξατο φιλοσοφεῖν, ὅτε, ἔφη, καταγιγνώσκειν ἑαυτοῦ ἤρξάμην. — 2. Ἀρίστιππος ἔφη πρὸς τὸν ἀδελφόν, μέμνησο, ὅτι τῆς μὲν διαστάσεως σὺ ἤρξω, τῆς δὲ διαλύσεως ἐγώ. — 3. Φιλόξενος, ὁ γαστρίμαργος, ἐπιμεμφόμενος τὴν φύσιν, ἠὔξατο γεράνου τὴν φάρυγγα ἔχειν. — 4. Κῦρος ὁ μέγας Πυθάρχω τῷ Κυζικηνῷ, φίλω ὄντι, ἐχαρίσατο ἑπτὰ πόλεις.

III. 1. ἤρξατο. αρχω. — ἑαυτοῦ wird von καταγιγνώσκειν regiert. — 2. μέμνησο. sey eingedenk. μιμήσκω. — 3. ἠὔξατο. εὔχομαι. — 4. φίλω ὄντι. der sein Freund war. — ἐχαρίσατο. χαρίζομαι.

IV. 1. Λόγισαι πρὸ ἔργου. — 2. Διογένης πρὸς τὸν ἐνσεΐσαντα αὐτῷ δοκόν, εἶτα εἰπόντα, φύλαξαι, πλήξας αὐτὸν τῇ βακτηρίᾳ, εἶπε, φύλαξαι. — 3. Τοιοῦτος γίγνου περὶ τοὺς γονεῖς, οἷους ἂν εὔξαιο περὶ σεαυτὸν γενέσθαι τοὺς σεαυτοῦ παῖδας. — 4. Λέγεται Ἰὼ ἡ Ἰνάχου εἰς βοῦν μεταμορφωθείσα, τὸν Βόσπορον νήξασθαι καὶ δοῦναι τῷ πορθμῷ τὸ ὄνομα. — 5. Σχολαστικὸς κολυμβᾶν βουλόμενος, παρὰ μικρὸν ἐπνίγη ὤμοσεν οὖν μὴ ἄψασθαι ὕδατος, ἐὰν μὴ πρῶτον μάθῃ κολυμβᾶν. —

IV. 2. Verbinde: Διογένης εἶπε πρὸς τὸν zu einem ἐνσεΐσαντα δοκόν αὐτῷ . . πλήξας αὐτὸν indem er ihm einen Schlag versetzte. — 3. περὶ

in Rücksicht auf. gegen. οἶους wie (*quales*) εὐχαιο ἄν du wünschen würdest. — 4. ἡ Ἰνάχου, θυγάτηρ scil. — μεταμορφώσεαι. partic. aor. I. pass. μεταμορφῶω. — νήξασθαι. νήχομαι. — δοῦναι. infin. aor. 2. δίδωμι. — παρὰ μικρὸν. bey nah. — ἐπνίγη. aor. 2. pass. πνίγω. — ᾤμοσεν. ὄμνυμι. — ᾤψασθαι. ᾤπτομαι. mit dem Genit. der Sache. — μάθη. μανθάνω.

V. I. Γραῦν τινά Φασι μόσχον μικρὸν ἀραμένην, καὶ τοῦτο καθ' ἡμέραν ποιοῦσαν λαθεῖν βοῦν φέρουσαν. — 2. Μίλων, ὁ ἐκ Κρότωνος ἀθλητής, ταῦρον ἀράμενος ἔφερε διὰ τοῦ σταδίου μέσου. — 3. Λεύκουλλος ὁ Ῥωμαίων στρατηγός, ὁ τὸν Μιθριδάτην καὶ Τιγράνην καταγωνισάμενος, πρῶτος διεκόμισεν εἰς Ἰταλίαν τὸν κέρασον.

V. I. Φασί (*dicunt*) man sagt. Φημί. — ἀραμένην. αἶρω. — καθ' (κατὰ) ἡμέραν. täglich. — λαθεῖν φέρουσαν. allmählich getragen habe. (λανθάνειν mit dem Participio zeigt an, daß die in dem Participio enthaltene Handlung unvermerkt erfolgt sey. Butt. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.)

VI. I. Ἐπειδὴ θεοὶ σωτῆρες κυμάτων καὶ κινδύνου ἐμὲ ἐξείλοντο, ἐπ' ἐργασίαν τρέψομαι, καὶ βαδιοῦμαι ἐν τῷ ἀγρῷ διατρίβων. — 2. Λεωνίδης ἀκούσας τὸν ἥλιον ἐπισκιάζεσθαι τοῖς Περσῶν τοξεύμασι, χάριεν, ἔφη, ὅτι καὶ ὑπὸ σκιά μαχούμεθα. — 3. Θεόκριτος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ ἀδολέσχου, ὅπου αὐτὸν αὔριον ὄψοιτο; ἔφη, ὅπου ἐγὼ σὲ οὐκ ὄψομαι.

VI. I. ἐξείλοντο (*ἐξαιρέω*) κυμάτων. — τρέψομαι. τρέπω. — Verb. βαδιοῦμαι (*βαδίζω*. Butt. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7.) διατρίβων um zu leben

ἐν τῷ ἀγρῷ. — 2. χάριεν, ἐστὶ scil. — μαχούμεθα. Buttm. Sch. Gr. §. 95. Anm. 8. — 3. ὄψοιτο. ὄπτω.

c. P a s s i v u m.

I. 1. Ἐπὶ τῆς κολακείας, ὡς ἐπὶ μνήματος, αὐτὸ μόνον τὸ ὄνομα τῆς Φιλίας ἐπιγέγραπται. — 2. Ὑπὸ τοῦ πλήθους τῶν παρόντων ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ διατετάρραγμαί τὴν γνώμην, καὶ ὑπότρομός εἰμι, καὶ ἡ γλῶττά μοι πεπεδημένη ἔοικε, καὶ ἐπιλέλησμαι τὸ προοίμιον τῶν λόγων, ὃ παρεσκευασάμην.

3. Εἰ τοῖς ἐν οἴκῳ χρήμασιν λελείμεθα, Ἡ δ' εὐγένεια καὶ τὸ γενναῖον μένει.

I. 1. αὐτὸ μόνον. nur allein, einzig und allein. — 2. παρόντων. partic. παρὼν von πάρειμι. — τὴν γνώμην. der zu dem Verbo gesetzte Accusativus beschränkt den Begriff desselben, indem es ihn auf einen bestimmten Theil des Subjectes bezieht. Buttm. Sch. Gr. §. 131. 6. — ἔοικε. εἶκω. — διατετάρραγμαί. διαταράσσω. — ἐπιλέλησμαι. ἐπιλήσομαι. — παρεσκευασάμην. παρασκευάζω. — 3. λελείμεθα (λείπω) wenn wir Mangel haben, wenn es uns fehlt. — δὲ (hebt den Nachsatz nach εἰ heraus) doch.

II. 1. Οὐδεμία ἔτι τῶν πόλεων ἀνέραιός ἐστιν, ἣτις οὐχ ὁμόρους ἔχει τοὺς κακῶς ποιήσοντας, ὡς τετμήσθαι μὲν τὰς χώρας, πεπορθῆσθαι δὲ τὰς πόλεις, ἀναστάτους δὲ γεγενῆσθαι τοὺς οἴκους τοὺς ἰδίους, ἀνεστράφθαι δὲ τὰς πολιτείας, καὶ καταλλύσθαι τοὺς νόμους. — 2. Ἄνθρωπος ὢν, μέμνησο τῆς κοινῆς τύχης. — 3. Μέμνησο ὅτι θνητὸς εἶς. — 4. Εὐριπίδης ἐν Μακεδονίᾳ τέθραπται.

II. I. Verbinde: ἤτις οὐκ ἔχει τοὺς κακ. ποιήσον-
 σκας Leute, die ihr Böses thun wollen ὁμό-
 ρους zu Nachbarn. — τετμηθήσθαι. τέμνω. — πα-
 πορθήσθαι. πορθέω. — γεγενῆσθαι. γίγνομαι. —
 ἀνεστράφησθαι. ἀναστρέφω. — 2. ὦν. da du bist. —
 μέμνησο (μιμνήσκω) c. genitivo. — 4. τέθαπται.
 θάπτω.

III. I. Ὁ Σαρδανάπαλλος ἐκεῖνος, ὁ τὸ
 σῶμα ἐντετριμμένος, καὶ τὴν χαίτην δια-
 πεπλεγμένος, καὶ ἐν πορφυρίσι κατορω-
 ρυγμένος, καὶ ἐν βασιλείοις κατακεκλει-
 σμένος, οὐδὲν ἄλλο ἐδίωκεν ἢ εὐδαιμονίαν καὶ
 ἡδονήν. — 2. Οἱ Πυθαγορικοὶ ἔλεγον, ἐν δε-
 δέσθαι τῷ σώματι τὰς ἀνθρώπων ψυχὰς τι-
 μωρίας χάριν. — 3. Τυφῶν, Γῆς υἱὸς καὶ
 Ταρτάρου, μεμιγμένην εἶχε φύσιν ἀνδρὸς
 καὶ θηρίου.

III. I. ἐντετριμμένος. ἐντρίβω. — διαπε-
 πλεγμένος. διαπλέκω. Ueber die beschränkenden
 Accusativen τὸ σῶμα und τὴν χαίτην s. zu I. 2. Sch.
 Gr. §. 131. 6. — κατορωρυγμένος. κατορύσσω. —
 3. ἐνδεδέσθαι. ἐνδέω. — 3. μεμιγμένην. μίγνυμι.

IV. I. Τοῦ μὲν ἀνθρώπου ἡ καρδία τῷ
 μαζῷ τῷ λαιῷ προσήρτηται, τοῖς δὲ ἄλλοις
 ζώοις ἐν μέσῳ τῷ στήθει προσπέπλασται.
 — 2. Ῥωμαίων αἱ πολλαὶ γυναῖκες τὰ αὐτὰ
 ὑποδήματα φορεῖν τοῖς ἀνδράσιν εἰθισμέναι
 εἰσίν. — 3. Σοφοκλῆς μετὰ τὴν ἐν Σαλα-
 μῖνι ναυμαχίαν, ἔτι παῖς ὦν, περὶ τρόπαιον
 γυμνὸς ἀληλιμμένος ἐχόρευσεν. — 4. Διο-
 γένης ἰδὼν ποτε γυναῖκας ἀπ' ἐλαίας ἀπηγχο-
 νισμένας, εἶθε γάρ, ἔφη, πάντα τὰ δένδρα
 τοιοῦτον καρπὸν ἦνεγκεν. — 5. Οἱ περὶ τὸν

Θεμιστοκλέα Ἕλληνας διεσπαρμένοις τοῖς Πέρσαις συνεπλέκοντο. — 6. Τὸ εἰμαρμένον διαφυγεῖν ἀδύνατον. — 7. Ζήνων δοῦλον ἔμαστίγου ἐπὶ κλοπῇ· τοῦ δὲ εἰπόντος· εἴμαρτό μοι κλέψαι· καὶ δαρῆναι, Ζήνων ἔφη. — 8. Ἐν τοῖς Δράκοντος νόμοις μία ἅπασιν ὄριστο τοῖς ἀμαρτάνουσι ζήμια, θάνατος. — 9. Οἱ Γίγαντες ἠκόντιζον εἰς οὐρανὸν πέτρας καὶ δρυὸς ἠμμένους.

IV. 1. προσήρηται. προσαρτάω. — προςπέπλασται. προσπλάττω. — 2. Verbinde: αἱ πολλαὶ die gemeinen ηγναῖκες Ῥωμ. εἰθισμένοι εἰσὶν (ἐθίζω) φορεῖν ὑποδήματα τὰ αὐτὰ von derselben Art τοῖς ἀνδράσιν wie die Männer. Ueber den Dativus bey αὐτὸς s. Butt. Sch. Gr. §. 133. 2. 2. — 3. ἔτι παῖς ὢν. noch Knabe. — ἀληλιμμένος. ἀλείφω. — 4. ἀπηγχοισμένους. ἀπαγχορίζω. — ἤνεγεν. φέρω. — 5. διεσπαρμένοις. διασπείρω. — 6. εἰμαρμένον. μείρομαι. τὸ εἰμαρμένον als Substantivum. — διαφυγεῖν. διαφεύγω. — 7. ἔμαστίγου. μαστιγῶ. — τοῦ δὲ εἰπόντος. als dieser sagte. genit. absolut. — εἴμαρτο. μείρομαι. [Zeno behauptete, daß sich Alles zu Folge einer unbedingten Nothwendigkeit ereigne. Auf diese Behauptung beruft sich hier der Slave.] — δαρῆναι (δείρω), εἴμαρτό σοι scil. — 8. ὄριστο. ὀρίζω. — 9. ἠμμένους. ἄπτω.

V. 1. Πυθαγόρας πρῶτον ἑαυτὸν φιλόσοφον ὠνόμασεν· οἱ δὲ παλαιότεροι σοφοὶ ὠνομάσθησαν. — 2. Πυθαγόρας τῆς αὐτῆς ἡμέρας καὶ κατὰ τὴν αὐτὴν ὥραν ὤφθη ἐν Μεταποντίῳ καὶ ἐν Κρότωνι. — 3. Οἱ εὐεργέται τῶν ἀνθρώπων ἀθανάτων τιμῶν ἠξιώθησαν. — 4. Ἦν Ἀθηναίοις ποτὲ πάτριον,

ἡγεῖσθαι τῆς Ἑλλάδος, καὶ τοῖς τυράννοις ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας ἀνταγωνίζεσθαι. Οὗτος ὁ νόμος ἤρξατο μὲν ἀπὸ Μιλτιάδου, ἤκμασε δὲ ἐπὶ Θεμιστοκλέους, κατέβη δὲ εἰς Κίμωνα, ἐφυλάχθη δὲ ὑπὸ Περικλέους, καὶ ἐσαυμάσθη ὑπὸ Ἀλκιβιάδου. — 5. Πτολεμαῖος, ὁ Μακεδονίας βασιλεὺς, ὑπὸ Γαλατῶν ἐσφάγη, καὶ πᾶσα ἡ Μακεδονικὴ δύναμις κατενόπη καὶ διεφθάρη. — 6. Δοῦρις ὁ Σάμιός Φησι, Πολυσπέρχοντα, τὸν Μακεδόνων στρατηγόν, εἰ μεθυσθεῖη, καίτοι πρῆσβυτερον ὄντα, ἐν δειπνῷ ὀρχεῖσθαι. — 7. Αἰ τιθῆναι ἐμπτύουσι τοῖς παιδίοις, ὡς μὴ βασκανθῶσιν.

V. 1. ὠνόμασεν. ὀνομάζω. — 2 τῆς αὐτῆς ἡμέρας. an demselben Tage. — ὤφθη. ὄπτω. 3. ἡξιώθησαν. ἀξιώω mit dem Genit. — 4. ἡγεῖσθαι. ἡγέομαι, [die Athener standen eine Zeitlang an der Spitze des hellenischen Völkervereins]. — ἤρξατο. ἄρχω. — ἤκμασε. ἀκμάζω. — κατέβη. καταβαίνω. — ἐφυλάχθη. φυλάττω. — ἐσαυμάσθη. σαυμάζω. — 5. ἐσφάγη. σφάττω. — κατενόπη. κατανόπτω. — διεφθάρη. διαφθείρω. — 6. μεθυσθεῖη. μεθύσκομαι. — 7. βασκανθῶσιν. βασιναίνω.

VI. 1. Νέος ὢν ὁ Πλάτων οὕτως ἦν αἰδήμων καὶ κόσμιος, ὥστε μηδέποτε ὀφθῆναι γελῶν ὑπεράγαν. — 2. Λόγος τις ἐστί, Ῥοδίουσ ὕσθηται χρυσῶ, χρυσῆν ἐπ' αὐτοὺς τοῦ Διὸς νεφέλην ῥήξαντος. — 3. Ἡρόδοτος λέγει, ἐπὶ Ἄττος διὰ λιμὸν εὐρεθῆναι τὰς παιδιάς. — 4. Ἀριάδην οἱ μὲν φασὶν ἀπάγξασθαι ἀπολειφθεῖσαν ὑπὸ τοῦ Θησέως, οἱ δὲ εἰς Νάξον κομισθεῖσαν Διονύσω γαμηθῆναι. — 5. Ἡρακλῆς ἐν Θήβαις τραφεῖς

καὶ παιδευθεῖς καὶ μάλιστα ἐν τοῖς γυμνασίοις διαπονηθεῖς περιβόητος ἐγένετο. — 6. Ἀπόλλων καταδικασθεῖς ἐπὶ τῷ τῶν Κυκλώπων θανάτῳ καὶ ἔξοστρακισθεῖς διὰ τοῦτο ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατεπέμψθη εἰς γῆν, καὶ ἐθήτευσεν ἐν Θετταλίᾳ παρ' Ἀδμήτῳ καὶ ἐν Φρυγίᾳ παρὰ Λαομέδοντι. — 7. Πόνου μεταλλαχθέντος οἱ πόνοι γλυκεῖς.

VI. 1. νέος ὢν. in seiner Jugend — ὀφθῆναι. ὄπτω. — 2. ὑσθῆναι. ὄω. — Verbinde: τοῦ Διὸς ῥήξαντος (ῥήγνυμι. genit. absol. mit in dem aufzulösen) νεφέλην χρυσοῦν ἐπ' αὐτούς. — 3. εὕρεσθῆναι. εὕρισκω. — 4. ἀπάγξασθαι. ἀπάγξω ἀπολειφθεῖσαν. ἀπολείπω. νομισθεῖσαν. νομίζω. γαμηθῆναι. γαμέω. — 5. τραφεῖς. τρέφω. — ἐγένετο. γίγνομαι. — 6. καὶ ἔξοστρακισθεῖς. st. καὶ ἔξοστρακισθεῖς. — 7. μεταλλαχθέντος (μεταλλάσσω) πόνου. genitiv absol. mit wenn aufzulösen.

VII. 1. Ὁ μέλλεις πράττειν, μὴ πρόλεγε· ἀποτυχῶν γὰρ γελασθήσῃ. — 2. Βασιλεὺς ὢν, σκόπει, ὅπως οἱ βέλτιστοι μὲν τὰς τιμὰς ἔξουσιν, οἱ δὲ ἄλλοι μηδὲν ἀδικηθήσονται. — 3. Αἰδοῦ σαυτόν, καὶ ἄλλον οὐκ αἰσχυνθήσῃ. — 4. Ἄπαντα δόκει ποιεῖν ὡς μηδένα λήσων· καὶ γὰρ ἐὰν παραυτίκα κρύψῃς, ὕστερον ὀφθήσῃ.

VII. 1. ὁ μέλλεις. was du willens bist. ἀποτυχῶν. ἀποτυχῶν. γελασθήσῃ. γελάω. — 2. σκόπει. so sieh darauf. — μηδὲν. nachdrücklicher als μή. in keinem Stücke. ἀδικηθήσονται. ἀδικέω. — 3. αἰδοῦ. αἰδέομαι. — 4. ὡς. als ob. — κρύψῃς. τοῦτο sc. das was du thust. ὀφθήσῃ. ὄπτω.

VIII. 1. Ἔλας ὁ Θειοδάμαντος παῖς, ἐν

Μυσία ἀποσταλείς ὑδρεύσασθαι, διὰ κάλ-
 λος ὑπὸ Νυμφῶν ἠρπάγη. — 2. Σοφοκλῆς
 ὁ τραγωδοποιός, βᾶγα σταφυλῆς καταπιὼν ἀπε-
 πνίγη. — 3. ἩΦαιστος ἐρῥίφη ὑπὸ τοῦ
 Διὸς ἐξ οὐρανοῦ, ὅθεν χωλὸς ἐγένετο. —
 4. Σχολαστικὸς ἰατρῶ συναντήσας, ἐκρύβη
 πυθομένου δέ τινος τὴν αἰτίαν, ἔφη, καιρὸν
 ἔχω μὴ ἀσθενήσας, καὶ αἰσχύνομαι εἰς ὄψιν
 ἐλθεῖν τοῦ ἰατροῦ. — 5. Λέγεται, τὸν Κι-
 νέαν, ἐπεὶ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρετὴν κατενόησε,
 τῷ Πύρρῳ εἰπεῖν, ὡς ἡ σύγκλητος αὐτῷ βασι-
 λέων πολλῶν συνέδριον φανείη. — 6. Συγ-
 κρινομένων τῶν τριῶν ἡπείρων πρὸς ἀλλήλας,
 μεγίστη μὲν φανείη ἂν ἡ Ἀσία, εἶτα ἡ Λι-
 βύη, τελευταῖα δὲ ἡ Εὐρώπη.

VIII. 1. ἀποσταλείς. ἀποστέλλω. — ἠρπάγη.
 ἀρπάζω. — 2. καταπιὼν. καταπίνω. — 3. ἐρῥίφη. ῥίπτω.
 — ἐγένετο. γίγνομαι. — 4. συναντήσας. συναυτάω.
 ἐκρύβη. κρύπτω. πυθομένου (πυθάνομαι) τινός,
 genitivi absol. mit als aufzulösen. καιρὸν ἔχω μὴ
 ἀσθενήσας. st. χρόνον ἔχει ὅτε οὐκ ἡσθένησα. ich
 bin seit geraumer Zeit nicht krank ge-
 wesen. ἐλθεῖν. ἔρχομαι. — 5. Verb. λέγεται.
 man erzählt τὸν Κινέαν εἰπεῖν τῷ Πύρρῳ, ἐπεὶ. . .
 In der Uebersetzung stelle man die Worte, als ob es
 hiesse: ἐπεὶ Κινέας τὴν τῶν Ῥωμ. ἀρετὴν κατενόησεν,
 αὐτὸν εἰπεῖν. — φανείη. (ἐφάνην) φαίνομαι. — 6. συγ-
 κρινομένων τῶν τρ. ἡπείρων. genitivi absol. mit wenn
 aufzulösen. φανείη ἂν so möchte erscheinen
 μεγίστη, als der grösste.

IX.

Zusammengezogene Zeitwörter.

a. Activum.

I. 1. Ὁ φθονέων ἑαυτὸν ὡς ἐχθρὸν

λυπέει. — 2. Ἀγαθοῖσιν ὀμίλει. — 3. Θάρσος σὺν λόγῳ αἴνεε, τὸ δὲ μετὰ ἀλογίης ὄν ἀποστούγει. — 4. Πολλοὶ δοκέοντες ἑαυτοὺς φιλέειν, οὐκ ἀληθῶς φιλέουσιν. — 5. Μηδενὶ φθόνει. — 6. Νόει, καὶ τότε πράττει.

I. 1. Verbinde: λυπέει ἑαυτόν. [Die Sätze 1—4. in diesem §. sind aus ionischen Schriftstellern, weshalb die Zeitwörter, welche die gewöhnliche Sprache zusammenzieht, hier aufgelöst erscheinen.] — 3. Θάρσος σὺν λόγῳ. mit Vernunft gepaarte Kühnheit. μετὰ ἀλογίης (st. ἀλογίας.) soviel als ἄλογον. — 6. νόει. st. πράττει νοήσας πάρος.

II. 1. Ἡ Φωκίωνος γυνὴ ἐρωτηθεῖσα, διὰ τί μόνη τῶν ἄλλων οὐ φορεῖ χρυσοῦν κόσμον, ἔφη, ὅτι αὐτάρκης κόσμος μοί ἐστιν ἢ τοῦ ἀνδρὸς ἀρετή. — 2. Ὁ οἶνος

τὸν ταπεινὸν μέγα φρονεῖν ποιεῖ,
 τὸν τὰς ὀφρῦς αἴροντα συμπεῖθει γελᾶν,
 τὸν δ' ἀσθενῆ τολμᾶν τι, τὸν δειλὸν
 φρασεῖν.

3. Ἡ συνήθεια κόρον γεννᾷ· οἰκοῦντες γῆν ζητοῦμεν θάλασσαν, καὶ πλείοντες πάλιν περισκοποῦμεν τὸν ἀγρόν. — 4. Οἱ πλεονεκτοῦντες πολεμοῦσιν αἰεὶ, τὸ ἐπιβουλεύειν καὶ φθονεῖν ἔμφυτον ἔχοντες. — 5. Καυσιανοὶ τοὺς μὲν γεννωμένους φρηνοῦσι, τοὺς δὲ τελευτήσαντας μακαρίζουσιν. —

6. Οἴνου γὰρ εὐροῖς ἄν τι πρακτικώτερον;
 Ὅρᾳς; ὅταν πίνωσιν ἄνθρωποι, τότε

Πλουτοῦσι, διαπράττουσι, νικῶσιν
 δίκας,

Εὐδαιμονοῦσιν, ὠφελοῦσιν τοὺς φίλους.

II. 1. ἐρωτηθεῖσα. ἐρωτάω. τῶν ἄλλων, γυναικῶν sc. — 2. Verbinde: ὁ οἶνος ποιεῖ bewirkt τὸν ταπ. μέγα φρονεῖν. accus. c. infin. — πλέοντες. die Verba πλέω, πνέω, ῥέω, τρέω, χέω erlauben keine Zusammenziehung aufser in εἰ. Buttm. Schul-Gr. §. 103. Anm. 2. — 4. πολεμοῦσιν. sind in einem kriegerischen Zustande. — ἔμφοτον ἔχοντες. indem ihnen anhängt. τὸ ἐπιβουλεύειν und τὸ φρονεῖν. Buttm. Sch. Gr. §. 125. 6. I. — 6. εὗροισ (εὐρίσκω) ἄν. solltest du wohl finden.

III. 1. Αἰσχύλος, ὡς λέγουσι, τὰς τραγωδίας μεθύων ἐποιεῖ. — 2. Ὀρφεὺς ἄδων ἐκίνει λίθους τε καὶ δένδρα. — 3. Οἱ Σαρδῶοι τοὺς ἤδη γεγηρακότας τῶν πατέρων ῥοπαλοῖς ἀνήρουν. — 4. Οἱ ἄνθρωποι τὸ παλαιὸν ἐν ἄντροις ὦκουν. — 5. Τὴν Σικελίαν τὸ παλαιὸν ταμεῖον τῆς Ἑρώμης ἐκάλουν οἱ Ῥωμαῖοι.

III. 2. ἄδων. singend d. i. durch seinen Gesang. — 3. γεγηρακότας. γηράσκω. ἀνήρουν. ἀναιρέω. — 4. τὸ παλαιόν. Buttm. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. — ὦκουν. οἰκέω.

IV. 1. Ὁ μηδὲν ἀδικῶν οὐδενὸς δεῖται νόμου. — 2. Κυβερνήτου νοσοῦντος ὅλον συμπάσχει τὸ σκάφος. — 3. Σχολαστικὸς ναυαγεῖν μέλλων πινακίδας ἤτει, ἵνα διαθήκας γράφῃ· τοὺς δὲ οἰκέτας ὀρῶν ἀλγοῦντας διὰ τοῦ κινδύνου, ἔφη, μὴ λυπεῖσθε, ἐλευθερῶ γὰρ ὑμᾶς. — 4. Οὐ μόνος ὁ πλοῦτος τυφλός, ἀλλὰ καὶ ἡ ὀδηγοῦσα αὐτὸν τύχη. — 5. Τὴν Ἀχιλλέως ἀσπίδα Ὅμηρος ἐποίησε φέρουσαν ὅλον τὸν οὐρανόν, καὶ γεωργοῦντας, καὶ γαμοῦντας, καὶ δικαζομένους καὶ πολεμοῦντας.

IV. I. μηδέν, verstärktes μή, wie nihil st. non. δεῖται (δέομαι) c. genit. — 2. κυβερνήτου νοσοῦντος, gen. absol. mit wenn aufzulösen. — 3. ναυαγεῖν μέλλων. (naufragium facturus) im Begriff Schiffbruch zu leiden. ἤττει, αἰτέω. — 4. ἐλευθερῶ. [die Sclaven wurden oft durch das Testament ihrer Herrn frey gelassen.] — 5. Verbinde: Ὀμηρος ἐποίησεν hat dargestellt τὴν ἀσπίδα Ἀχ. Φέρουσαν als ob es trüge τὸν ὄλον οὐρανόν. [Achills Schild wird beschrieben Il. XVIII. 478. ss.]

V. I. Ὁ Βάνχος καὶ Ληναῖος καλεῖται ἀπὸ τοῦ πατῆσαι τὰς σταφυλάς ἐν ληνῶ. — 2. Ὁ Θαλῆς λέγεται πρῶτος ἀστρολογῆσαι. — 3. Ἐν Μακεδονίᾳ οὐκ ἔθος ἦν κατακλίνεσθαι τινα ἐν δείπνῳ, εἰ μή τις ἔξω λίνων ὕν ἄγριον κεντήσειεν. — 4. Ἐπίκουρος ἐρωτηθεῖς, πῶς ἂν τις πλουτήσειεν; οὐ τοῖς οὐσι προστιθεῖς, ἔφη, τῆς δὲ χρείας τὰ πολλὰ περιτέμνων. — 5. Σχολαστικὸς ἰατρῶ συνανήσας, συγχώρησόν μοι, εἶπε, καὶ μή μοι μέμψη, ὅτι οὐκ ἐνόσησα. — 6. Μηδέποτε φρονήσης ἐπὶ σεαυτῶ μέγα, ἀλλὰ μηδὲ καταφρονήσης σεαυτοῦ. — 7. Πλάτων τὴν φιλοσοφίαν θανάτου μελέτην ἐκάλεισεν.

V. I. Verbinde: ὁ Βάνχος καλεῖται καὶ auch Ληναῖος. — 2. λέγεται wird gesagt d. i. soll. — 3. κατακλίνεσθαι τινα. acc. c. infia. [die Alten lagen gewöhnlich beym Essen.] κεντήσειεν. st. κεντήσαι. Butt. Sch. Gr. §. 103. III. 3. — 4. τοῖς οὐσι. τὰ ὄντα. das was man hat, das vorhandene Vermögen. προστιθεῖς (προστίθημι) hinzusetzend d. i. dadurch dafs man hinzusetzt.

VI. I. Ὡ παῖ, σιώπα· πόλλ' ἔχει σιγῇ

καλά. — 2. Μὴ κακοῖς ὁμίλει· θεοὺς τίμα· τὰ σπουδαῖα μελέτα· μὴ ψεύδου. — 3. Γελαῖ ὁ μῶρος κἄν τι μὴ γελοῖον ἦ. — 4. Ὁ Σαλμωνεὺς ἀντιβροντᾶν ἐτόλμα τῷ Διῖ. — 5. Καλὸν τὸ γηρᾶν, καὶ τὸ μὴ γηρᾶν καλόν. — 6. Νικίας οὕτως ἦν φιλόπουνος, ὥστε πολλάκις ἐρωτᾶν τοὺς οἰκέτας, εἰ ἠρίστηκεν. — 7. Ἀναξαγόρας πρὸς τὸν δυσφοροῦντα, ὅτι ἐπὶ ξένης τελευτᾶ, πανταχόθεν, ἔφη, ὁμοία ἐστὶν ἢ εἰς ἄδου κατάβασις.

VI. I. πόλλ' st. πολλά. Buttm. Schul - Gr. §. 29. Anm. I. — 3. κἄν st. καὶ εἰάν. Sch. Gr. §. 28. Anm. I. — ἦ. conj. praes. εἰμί, wird von κἄν regiert. — 6. ἠρίστηκεν. ἀριστάω. — 7. εἰς ἄδου, δῶμα sc.

VII. I. Οἱ πολύποδες ἐλλοχῶσι τοὺς ἰχθῦς τὸν τρόπον τοῦτον· ὑπὸ ταῖς πέτραις κἀθῆνται, καὶ ἑαυτοὺς εἰς τὴν ἐκείνων μεταμορφοῦσι χροιάν, καὶ πέτραι εἶναι δοκοῦσιν. Οἱ τοίνυν ἰχθῦς προσνέουσιν, οἱ δὲ πολύποδες αὐτοὺς ἀφυλάκτους ὄντας περιβάλλουσι ταῖς ἑαυτῶν πλεκτάναις. — 2. Ἴππειον Ποσειδῶνα τιμῶσιν Ἕλληνες καὶ θύουσιν αὐτῷ ἐπὶ Ἴσθμῷ. — 3. Οἱ Κόλχοι τοὺς νεκροὺς ἐν βύρσαις θάπτουσι, καὶ ἐκ τῶν δένδρων ἐξαρτῶσιν. — 4. Ἀναξαγόραν τὸν Κλαζομένιόν Φασι μὴ γελῶντά ποτε ὀφθῆναι, μήτε μειδιῶντα. — 5. Διογένης ἰδὼν ποτε μειράκιον ἐρυθριῶν, θάρρει, ἔφη, τοιοῦτόν ἐστι τῆς ἀρετῆς τὸ χρῶμα. — 6. Οἱ ἄνθρωποι οὐδὲ τὸν ἀέρα τοῖς ὄρνεσις εἶων ἐλεύθερον.

VII. I. τὸν τρόπον τοῦτον, auf folgende

Weise. κάθηνται. κάθημαι. ἐκείνων. τῶν πετρῶν
sc. δοκοῦσι. scheinen. προσνέουσιν. Buttm.
Sch. Gr. §. 105. Anm. 2. — ἀφυλ. ὄντας. wenn
sie nicht auf ihrer Hut sind. — 4. ὀφθῆναι
(ὄπτω.) wird mit dem Particip. verbunden. — 6.
εἶων. ἔάω.

VIII. 1. Μάτρις ὁ Ἀθηναῖος, ὃν ἐβίω
χρόνον, οὐδὲν ἔσιτειτο ἢ μυρρίνης ὀλίγον, οἴ-
νου δὲ καὶ τῶν ἄλλων πάντων ἀπείχετο, πλὴν
ὑδατος. — 2. Ὀδυσσεὺς τὸν Κύκλωπα μεθύ-
σαντα ἐξετύφλωσεν. — 3. Ὀμηρος τὸν
οἶνον ἀπογυιοῦν λέγει. — 4. Βέβαιον οὐ-
δὲν ἐστὶν ἐν θνητῶν βίῳ· βιοῖ γὰρ οὐδεὶς ὃν
προαιρεῖται τρόπον.

VIII. 1. ὃν χρόνον. so lange. Buttm. Sch.
Gr. §. 131. 8. — οὐδὲν ἢ. nichts anders als. —
ἀπείχετο (ἀπέχω) c. genit. — 4. ὃν τρόπον. st.
τοῦτον τὸν τρόπον auf die Weise ὃν προαιρεῖται
die (nach welcher zu leben) er sich vornimmt.
Buttm. Sch. Gr. §. 131. 6. Anm. 2.

b. Medium.

1. Μᾶλλον εὐλαβοῦ ψόγον ἢ κίνδυ-
νον. — 2. Παρὰ Ἀντιόχῳ τῷ Μεγάλῳ προσ-
αγορευθέντι, ἐν τῷ δείπνῳ πρὸς ὅπλα ὤρ-
χοῦντο οὐ μόνον οἱ βασιλέως φίλοι, ἀλλὰ καὶ
αὐτὸς ὁ βασιλεύς. — 3. Οἱ Ταραντῖνοι ἐβου-
λεύοντο ποιῆσαι Πύρρον ἡγεμόνα, καὶ κα-
λεῖν ἐπὶ τὸν πόλεμον. — 4. Ἐμπεδοκλῆς τὴν
βασιλείαν αὐτῷ διδομένην παρητήσατο,
τὴν λιτότητα δηλονότι πλεον ἀγαπήσας. —
5. Φίλους μὴ ταχὺ κτῶ. — 6. Λάμπις, ὁ
ναύκληρος, ἐρωτηθεὶς, πῶς ἐκτήσατο τὸν
πλοῦτον; οὐ χαλεπῶς, ἔφη, τὸν μέγαν, τὸν

δέ βραχὺν ἐπιπόνως. — 7. Οὕτω πειρῶ ζῆν, ὡς καὶ ὀλίγον καὶ πολὺν χρόνον βιωσόμενος. — 8. Ἠδέως μὲν ἔχε πρὸς ἅπαντας, χρῶ δὲ τοῖς βελτίστοις. — 9. Εἰ σὺ ἐθέσσω ἅπερ ἐγώ, εὖ οἶδα ὅτι οὐκ ἂν ἐπαύσω γελῶν. — 10. Πάντων ἐστὶν ἥδιστον καὶ λυσιτελέστατον, πιστοὺς ἅμα καὶ χρησίμους φίλους κτᾶσθαι ταῖς εὐεργεσίαις.

2. προσαγορευθέντι. der den Bezeichnungen führte. — 4. παρητήσατο. παραιτέομαι. — 5. κτῶ. κτάομαι. — 7. πειρῶ. πειράομαι. ὡς βιωσόμενος. als ob du leben werdest. καί. . . . καί. sowohl. . . als auch. χρόνον. Sch. Gr. §. 131. 8. — 8. ἔχε. benimm dich. Sch. Gr. §. 131. ἔχειν. — χρῶ. κράομαι. — 9. ἅπερ ἐγώ, ἐθεασάμην sc. οὐκ ἐπαύσω ἂν. du würdest nicht aufgehört haben. Sch. Gr. §. 140. 9. — γελῶν. zu lachen. Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. — 10. πάντων. von allen Dingen. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a.

c. Passivum.

1. Οἱ μὴ κολάζοντες τοὺς κακοὺς βούλονται ἀδικεῖσθαι τοὺς ἀγαθοὺς. — 2. Οἱ καλῶς ἀγωνισάμενοι τῶν Λακεδαιμονίων καὶ ἀποθανόντες θαλοῖς ἀνεδοῦντο. — 3. Κλεάνθης διεβοήθη ἐπὶ φιλοπονία· πένης γὰρ ὢν, νύκτωρ μὲν ἐν τοῖς κήποις ἦντλει, μεθ' ἡμέραν δὲ ἐν τοῖς λόγοις ἐγυμνάζετο. — 4. Κόλαζε τὰ πάθη, ἵνα μὴ ὑπ' αὐτῶν τιμωρῆ. — 5. Ἰππόλυτος ὑπὸ τῆς Ἀρτέμιδος ἐτιμᾶτο καὶ ἐν λόγοις ἦν. — 6. Ὄταν αἱ μέλισσαι σκιρτήσωσιν ἢ πλαυηθῶσιν, οἱ σμηνουργοὶ κροτοῦσι κρότον τινὰ ἐμμελῆ, οὐ ἀκούουσαι αἱ μέλισσαι ὑποστρέφουσιν. — 7. Ἀγάθων ἔφη,

τὸν ἄρχοντα τριῶν δεῖν μεμνησθαι· πρῶτον μὲν, ὅτι ἀνθρώπων ἄρχει· δεύτερον, ὅτι κατὰ νόμους ἄρχει· τρίτον, ὅτι οὐκ ἀεὶ ἄρχει. — 8. Παρ' Ἰνδοῖς ὁ τεχνίτου πηρώσας χεῖρα ἢ ὀφθαλμόν, θανάτῳ ζημιοῦται — 9. Φινεύς ὁ μάντις τὰς ὄψεις πεπηρωμένος ἦν· πηρωσθῆναι δέ φασιν αὐτὸν ὑπὸ θεῶν, ὅτι προὔλεγε τοῖς ἀνθρώποις τὰ μέλλοντα. — 10. Πλάτων πρὸς τινα τῶν παίδων, μεμαστίγωσο ἄν, ἔφη, εἰ μὴ ὠργιζόμεν.

2. οἱ τῶν Λακεδαιμονίων. diejenigen von den Lacedaemoniern. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. — ἀνεδοῦντο. ἀναδέω. — 3. ἤντλει. ἀντλέω. μεθ' ἡμέραν. am Tage. — 6. κροτοῦσι κρότον. machen ein Getöse. Sch. Gr. §. 131. 3. — οὐδ' ἀκούουσαι st. καὶ ὅτε ἀκούουσιν αὐτοῦ. (ἀκούω mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.) — 7. μεμνησθαι (μιμνήσκω) mit dem Genit. τριῶν. — 8. Verbinde: ὁ πηρώσας χεῖρα ἢ ὀφθαλμόν τεχνίτου. — 9. τὰς ὄψεις. der Augen. Sch. Gr. §. 134. Aum. 3. — προὔλεγε. st. προέλεγε. — μεμαστίγωσο. (das erste Augment ist weggefallen. Sch. Gr. §. 83. Anm. 4.) ἄν. du wüdest gegeißelt worden seyn. (ohne ἄν hieselbe es: du bist gegeißelt worden.)

X.

Zeitwörter in μι.

a. Activum.

I. 1. Ζεὺς πάντα τίθεισιν, ὅπη θέλει. — 2. Τί τὸν νεκρὸν ὁ κωκυτὸς ὀνίνησι; — 3. Λέοντα νοσοῦντα οὐδὲν ἄλλο ὀνίνησι φάρμακον, εἰ μὴ βρωθεῖς πίσηκος. —

4. Χίλων ἐρωτηθεῖς, τί χαλεπώτατον; τὸ γιγνώσκειν ἑαυτόν, ἔφη· πολλὰ γὰρ ὑπὸ φιλαυτίας ἕκαστον ἑαυτῷ προστιθέναι μάτην. — 5. Σόλων ταῖς ἐν Πρυτανείῳ σιτουμένοις μάζαν παρέχειν κελεύει, ἄρτον δὲ ταῖς ἑορταῖς προσπαρατιθέναι.

I. 3. εἰ μὴ aufser. Sch. Gr. §. 149 2. b. — βρωθεῖς. βιβρώσκω. — 4. τί, ἐστὶ sc. — Νετὸ ἕκαστον γὰρ προστιθέναι. (acc. c. infinit.) ἑαυτῷ πολλὰ ὑπὸ φιλ.

II. 1. Τοῦτον τὸν νόμον ὁ θεὸς τέθεικεν· εἴ τι ἀγαθὸν θέλεις, παρὰ σεαυτοῦ λάβε — 2. Οἱ παλαιοὶ τοῖς ἀποθανούσιν ὀβολὸν εἰς τὸ στόμα κατέθεικαν. — 3. Ῥάδιον ἐξ ἀγαθοῦ θεῖναι κακόν, ἢ ἐκ κακοῦ ἐσθλόν. — 4. Ἀθηνᾶ ἐν μέσῃ τῇ ἀσπίδι τὴν τῆς Γοργόνης κεφαλὴν ἀνέθεικεν. — 5. Νόμος ἐστὶ Θηβαϊκός, ὅτι οὐκ ἔξεστιν ἀνδρὶ Θηβαίῳ ἐκθεῖναι παιδίον. — 6. Φασὶ τοὺς Φοῖνικας οὐκ ἐξ ἀρχῆς εὐρεῖν τὰ γράμματα, ἀλλὰ τοὺς τύπους μεταθεῖναι μόνον — 7. Ἀντίγονος, ὁ βασιλεὺς, Διόνυσον πάντα ἐμιμίτο, κισσὸν περιτιθεῖς τῇ κεφαλῇ ἀντὶ διαθήματος καὶ θύρσον ἀντὶ σκήπτρου φέρων. — 8. Λυκοῦργον, τὸν θέντα Λυκεδαιμονίοις νόμους, μάλιστα θαυμάζω καὶ σοφώτατον εἶναι ἡγοῦμαι.

II. 1. λάβε (auch λάβε.) λαμβάνω. — 2. ἀποθανούσιν (ἀπέθανον) ἀποθνήσκω. — 3. ῥάδιον (als comparativ. statt ῥᾶον) ἐστὶ. — 6. εὐρεῖν (εἶρον. Sch. Gr. §. 96. Anm. 4.) εὐρίσκω. — τοὺς τύπους, αὐτῶν sc. die Formen derselben. — 7. πάντα. in allen Stücken. Sch. Gr. §. 131. 7.

III 1. Εἰ ἀηδῶν ἤμην, ἐποίουν ἄν

— Jacobs gr. Kl. I. Thl. 9. Auf.

τὰ τῆς ἀηδόνος· εἰ κύκνος, τὰ τοῦ κύκνου· νῦν δὲ λογικὸς εἶμι, ὑμνεῖν με δεῖ τὸν θεόν· τοῦτό μου τὸ ἔργον ἐστίν. — 2. Οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη, εἰς κοίρανος ἔστω, εἰς βασιλεύς. — 3. Ἐὰν ἦς Φιλομαθής, ἔση πολυμαθής — 4. Οἱ Λουσιτανοὶ παιᾶνας ἄδουσιν, ὅταν ἐν μάχῃ ἐπίωσι τοῖς ἀντιτεταγμένοις. — 5. Εὐκόλον ἔφασκεν ὁ Βίων τὴν εἰς ἄδου ὁδὸν· καταμύοντας γὰρ αὐτὴν ἰέναι. — 6. Μαρίου μὲν τὸν πατέρα οὐκ ἴσμεν, αὐτὸν δὲ θαυμάζομεν διὰ τὰ ἔργα.

III. 1. ἡμην. st. ἦν. Sch. Gr. §. 108. IV. 2. — ἐποίουν ἂν würde ich thun τὰ τῆς ἀηδόνος und τὰ τοῦ κύκνου (ἔργα scil.) was die Nachtigall.... was der Schwan thut. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. — 2. πολυκοιρανίη. ionische Form st. πολυκοιρανία. — 4. ἐπίωσι. ἐπιμι, von εἶμι. — ἀντιτεταγμένοις. ἀντιτάσσω. — 5. εἰς ἄδου, δῶμα sc. — 6. ἴσμεν von οἶδα. Buttm. Sch. Gr. §. 109. III.

IV. 1. Ὁ Τάνταλος ἐν τῇ λίμνῃ αὐτὸς ἔστηκεν. — 2. Τριπτολέμῳ μὲν ἱερὰ καὶ βωμοὺς ἀνέστησαν, ὅτι τὰς ἡμέρους τροφὰς ἡμῖν ἔδωκεν· τῷ δὲ τὴν ἀλήθειαν εὐρόντι τίς ὑμῶν βωμὸν ἰδρύσατο; — 3. Ἀριστῶντι Διογένει ἐν ἀγορᾷ οἱ περιεστῶτες συνεχῆς ἔλεγον· κύον, κύον· ὁ δέ, ὑμεῖς, εἶπεν, ἐστὲ κύνες, οἳ με ἀριστῶντα περιεστήκατε. — 4. Οὐδὲ τὸν ἀέρα οἱ ἄνθρωποι τοῖς ὄρνεσιν εἶων ἐλεύθερον, παγίδας καὶ νεφέλας ἰστάντες. — 5. Τὸν Κρόνον λέγουσι τοὺς κατ' ἑαυτὸν ἀνθρώπους ἐξ ἀγρίας διαίτης εἰς βίον ἡμέρον μεταστῆσαι.

IV. 1. ἔστηκεν. Perfect. mit der Bedeutung

eines Praesens, und zwar in intransitiver Bedeutung. Sch. Gr. §. 107 II. Anm. zu ἴστημι. p. 202 — 2 ἀνέστησαν οἱ ἄνθρωποι sc. — ἔδωκεν, δίδωμι — Verbinde: τίς δὲ ὑμῶν von euch ἰδρύσατο κωμον τῶ εὐρόντι (εὐρον εὐρίσιω) τὴν ἀλήθειαν — 3 περιεστῶτες. abgekürzte Form st. περιεστηότες. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — 4. οὐδέ nicht einmal. εἶων. ἔω. — 5. Verbinde: λέγουσι, τὸν Κρόνον μεταστῆσαι (traduxisse) τοὺς καὶ ἑαυτὸν ἀνθρώπους die Menschen seiner Zeit ἐξ ἀγρ. διαίτης εἰς... .

V. 1. Οὐδὲν τῶν μὴ καλῶν δίδωσι θεός· ἀλλ' ἐστὶ ταῦτα ὄρωρὰ τύχης ἀλόγου — 2 Ἀπλὴν Ὀμηροῦ θεοῖς δίαίταν ἀποδίδωσιν. — 3. Δίδου παρρησίαν τοῖς εὖ φρονοῦσιν. — 4. Τένθης τις δακτυλήθρας ἔχων ἤσθιε τὸ ἔψον, ἵν' ὡς θερμότατον ἀναδιδοίῃ τῇ γλώττῃ — 5. Ἡ φύσις τὰ δάκρυα ἔδωκεν ἡμῖν παραμυθίαν ἐν ταῖς τύχαις. — 6. Προμηθεύς, Ἰαπέτου υἱός, τὸ πῦρ τοῖς ἀνθρώποις ἔδωκεν — 7. Οἱ Φοίνικες τοῖς Ἑλλησι τὰ γράμματα παραδεδώκασιν. — 8. Φασὶν Εὐριπίδην Σωκράτη, ἀποδόντα τι Ἡρακλείτου σύγγραμμα, ἔρεσθαι, τί δοκεῖ; τὸν δὲ φάναι, ἃ μὲν συνῆκα, γενναῖα, οἶμαι δὲ καὶ ἃ μὴ συνῆκα.

V. 1. οὐδὲν τῶν μὴ. Ueber den Unterschied der Verneinungswörter οὐ und μὴ, und ihrer Zusammensetzungen s. Sch. Gr. §. 149. 2. — 3 δίδου. verstatte. — 4. δακτυλήθρας ἔχων. habend st. mit. ἵνα ἀναδιδοίῃ. Sch. Gr. §. 140 2. — ὡς θερμότατον. so heißt als möglich (quam calidissimum). — 8. τὸν δὲ st. τοῦτον δέ. (Sch. Gr. §. 126 3) Sokrates nehmlich. συνῆκα. συνήμι. γενναῖα, ἐστὶ sc. οἶμαι δέ, γε ναῖα εἶναι sc.

VI. 1. Ὁ οἶνος μέτριος μὲν ληφθεῖς ῥώνυ-

νυσι, πλείων δὲ παρήσιν. — 2. Ἡ πλαστική δείκνυσι τὰ εἶδη τῶν θεῶν, τῶν ἀνθρώπων, καὶ ἐνίοτε καὶ τῶν θηρῶν. — 3. Ἀπλοῦς ὁ μῦθος τῆς ἀληθείας ἔφϋ. — 4. Οὐδὲν θαλάσσης ἀπιστότερον· πλοῦτον γὰρ διδοῦσα, αὐτὸν πάλιν ἀφαιρεῖται, καὶ μετ' αὐτοῦ ἀφαιρεῖται τὰς ψυχάς· καὶ τις ἀναχθεῖς μετὰ πολλῶν χρημάτων, ἢ συγκατέδου τοῖς χρήμασι ἢ ἀπεσώθη γυμνός. — 5. Ἡ σαλαμάνδρα, ὡς φασί, διὰ τοῦ πυρὸς βαδίζουσα κατασβέννυσι τὸ πῦρ.

VI. 1. ληφθεῖς. λαμβάνω. — 3. ἔφϋ st. ἐστί. — 4. Verb. οὐδὲν ἐστὶν ἀπιστότερον θαλάσσης st. ἢ θαλάσση. Sch. Gr. §. 132. 4. 4. — καὶ τις und manche. ἀναχθεῖς. ἀνάγω. ἢ συγκατέδου τοῖς χρήμασι st. ἢ κατέδου σὺν τοῖς χρ. ἀπεσώθη. ἀποσώζω.

b. Medium.

I. 1. Ὅτε εἶλε τὴν Θηβαίων πόλιν Ἀλέξανδρος, ἀπέδοτο τοὺς ἐλευθέρους πάντας. — 2. Ἡρακλεῖ ἢ ἀρετῇ τὴν προσηγορίαν ἔθετο· Ἡρακλῆς γὰρ προσηγορεύθη, ὅτι δι' Ἡραν κλέος ἔσχευ. — 3. Ὁ νόμος λέγει· ὃ μὴ κατέθου, μὴ λάμβανε. — 4. Ξενοφῶντι θύουσι ἢ κέ τις ἐκ Μαντινείας ἄγγελος, λέγων, τὸν υἱὸν αὐτοῦ, τὸν Γρύλλον, τεθνάναι· κἀκεῖνος ἀπέθετο μὲν τὸν στέφανον, διετέλει δὲ θύων· ἐπεὶ δὲ ὁ ἄγγελος προσέθηκε καὶ ἐκεῖνο, ὅτι νικῶν τέθνηκε, πάλιν ὁ Ξενοφῶν ἐπέθετο τὸν στέφανον. — 5. Ἡρακλῆς χειρωσάμενος τὸν λέοντα, τὴν μὲν δορὰν ἠμφιέσατο, τῷ χάσματι δὲ ἐχρήσατο κόρυσι. — 6. Οἱ Ἀθηναῖοι τὸν Πειραῖα ἐμπόριον ἐν μέσῳ τῆς Ἑλλάδος κατεστήσαντο. —

7. Κακὸν οὐδὲν Φύεται ἐν ἀνδρὶ, Σεμέλια θεμένω τοῦ βίου σωφροσύνην καὶ ἐγκράτειαν.

I. 1. εἶλε. αἰρέω. ἀπέδοτο. ἀποδίδωμι (im Medio verkaufen). — 2. ἔσχεν. ἔχω. — 4. τεθνήσκει abgekürzte Form st. τεθνήκειναι. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — κακείνος st. καὶ ἐκείνος. — 5. τὸν λέοντα. den nemäischen Löwen. ἠμφιέσατο. ἀμψιέννυμι. (Ueber das Augment s. Butt. Sch. Gr. §. 86. Anm. 1.) — κόρυσι. als Helm. — 7. Σεμέλια als (zur) Grundlage.

II. 1. Ἀρετή, κὰν θάνη τις, οὐκ ἀπόλλυται. — 2. Ἐν Τήνῳ κρήνη ἐστίν, ἧς τῷ ὕδατι οἶνος οὐ μίγνυται. — 3. Ὅσον ἐν πολέμῳ σίδηρος δύναται, τοσοῦτον ἐν πολιτείαις ἰσχύει λόγος. — 4. Οὐκ ἂν δύναιο μὴ καμῶν εὐδαιμονεῖν. — 5. Οἱ Ἀθηναῖοι ἐψηφίσαντο, Αἰγινήτων ἐκάστω τὸν μέγαν ἀποκόψαι τῆς χειρὸς δάκτυλὸν τῆς δεξιᾶς, ἵνα δόρυ μὲν βασιτάξιν μὴ δύνωνται, κώπην δὲ ἐλαύνειν δύνωνται. — 6. Μέγα κακὸν τὸ μὴ δύνασθαι φέρειν κακόν. — 7. Σχολαστικὸς οἰκίαν πριάμενος, τῆς θυρίδος προκύψας, ἠρώτα τοὺς παριόντας, εἰ πρέπει αὐτῷ ἡ οἰκία. — 8. Τὰ Τέμπη χωρὸς ἐστὶ κείμενος μεταξὺ τοῦ Ὀλύμπου καὶ τῆς Ὀσσης.

II. 1. κὰν st. καὶ ἂν (ἂν) mit dem Conjunct. θάνη (ἔθανον) θνήσκω. — 2. ἧς τῷ ὕδατι. mit deren Wasser. — 4. οὐκ ἂν δύναιο, mildere Verneinung, st. οὐ δυνήσῃ. Sch. Gr. §. 140. II. — μὴ καμῶν. wenn du nicht arbeitest. κάμνω. — 6. Verbinde: τὸ μὴ δύν. φέρειν κακόν (der ganze Satz als Subject) ἐστὶ μέγα κακόν. — 7. τοὺς παριόντας. von πάρεμι παριέναι.

c. Passivum.

I. 1. Ἐωράκαμεν ἀνθρώπους οἳ καὶ κυνῶν θανάτῳ καὶ ἵππων αἰσχροῶς ὑπολύτης διετέθησαν. — 2. Δάφνιν τὸν βουκελον λεγουσι τεχθέντα ἐκτεθῆναι ἐν δάφνῃ, ὅθεν καὶ τὸ ὄνομα ἔλαβεν. — 3. Οἱ ἐστιῶντες τὸν Ἀλέξανδρον τὸν Φιλίππου τῶν Φίλων, τὸ μέλλον παρατεθήσεσθαι τῶν τραγημάτων περιεχρῶσυν. — 4. Τοῦ Καράνου ἐν Μακεδονίᾳ γάμους ἐστιῶντος, τοῖς συγκεκλημένοις εὐθέως ἐόθησαν Φιάλαι ἀργυραῖ, ἕκαστῳ μία, δωρεά. — 5. Ἡρακλῆς τὸν Ἐρυμάνθιον κάπρον διώξας μετὰ κραυγῆς εἰς χιόνα πολλήν, παρειμένον ἐνεβρόχιπεν.

I 1. ἔωράκαμεν. ὄρω. Sch. Gr. §. 83. Anm. 8. — θανάτῳ. bey dem Tode. — 2. τεχθέντα (τεχθεῖς, τίπτω) nach seiner Geburt. — ἔλαβεν, λαμβάνω. — 3. Verbinde: οἱ τῶν Φίλων ἐστιῶντες Ἀλ. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. Man übersetze, als ständen die Worte so. Οἱ Φίλοι Ἀλεξάνδρου τοῦ Φιλίππου (Sch. Gr. §. 125. Anm. 3.) ἐστιῶντες αὐτόν, περιεχρῶσυν τὸ μέλλον παρατεθήσεσθαι das was ihm vorgesetzt werden sollte. S. μέλλω. — 4. τοῦ Καράνου γάμους ἐστιῶντος, genit. absol. mit als aufzulösen. Sch. Gr. §. 146. 2. εὐθέως, gleich beym Anfange des Mahls. — 5. παρειμένον. παρήμι.

II. 1. Πλάτων πρὸς Ἀρίστιππον εἶπε· σοὶ μόνῳ δέδοται καὶ χλομύδα εὖ φορεῖν καὶ ῥάκος. — 2. Πυθαγόρας ἔλεγε, δύο ταῦτα ἐκ τῶν θεῶν τοῖς ἀνθρώποις δεδόσθαι κάλλιστα, τὰ τε ἀληθεύειν καὶ τὸ εὐεργετεῖν. — 3. Ταῖς Μούσαις λέγουσι παρὰ Διὸς τὴν γραμμάτων εὖ-

ρῆσιν δοθῆναι. — 4. Ὁ οἶνος εἰς τὴν ἰατρικὴν χρησιμώτατος· πολλάκις γὰρ τοῖς ποτοῖς Φαρμάκοις κεράννυται. — 5. Νεὺς ἐν Ῥώμῃ δείκνυται οὐ πρόσω τῆς ἀγορᾶς, ἐν ᾧ αἱ εἰκόνες τῶν τρωϊκῶν θεῶν κεῖνται.

II. 1. χλαμὺς bezeichnet hier den Wohlhabenden und Vornehmen, ῥάκος den Dürftigen. — 2. Verbinde: δεδύσθαι ἐκ τῶν θεῶν st. ὑπὸ τῶν θ. — 3. Verb. λέγουσι, τὴν γραμμ. εὐρεσιν δοθῆναι ταῖς M. παρὰ Διός. — 5. τῶν τρωϊκῶν θεῶν, die Bilder der von Aeneas aus den Flammen von Troja nach Italien geretteten Götter, welche zu Rom in dem Tempel der Vesta aufbewahrt wurden.

XI.

Einige unregelmäßige Zeitwörter.

I. 1. Κρεῖττον εἰς κόρακας ἢ εἰς κόλακας ἐμπεσεῖν· οἱ μὲν γὰρ νεκρούς, οἱ δὲ ζῶντας ἐσθίουσιν. — 2. Ἀπέκειρεν ἡμῶν ἢ χάλαζα βαρέως ἐμπεσοῦσα τὰ λήϊα, καὶ λιμοῦ Φάρμακον οὐδέν. — 3. Εἰπόντος τινὸς τῶν στρατιωτῶν πρὸς Πελοπίδαν, ἐμπεπτώκαμεν εἰς τοὺς πολεμίους, τί μᾶλλον, εἶπεν, ἢ εἰς ἡμᾶς ἐκεῖνοι; — 4. Νῆνος Σεμίραμιν ἔγημε, τὴν ἐπιφανεστάτην ἀπασῶν τῶν γυναικῶν, ἣν παρειλήφαμεν. — 5. Ὁ Κάτων Φησὶν, αὐτὸς πλείονας εἰληφέναι πόλεις, ἣν διήγαγεν ἡμερῶν ἐν Ἰβηρίᾳ. — 6. Πολὺς ὁ χειμῶν· πάντα ἢ χιῶν κατείληφε, καὶ λευκανθίζουσιν οὐχ οἱ λόφοι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ κοῖλα τῆς γῆς. — 7. Ὡ δαῖμον, ὅς με εἴληχας, ὡς πονηρὸς εἶ, καὶ λυπεῖς, ἀεὶ τῇ πενίᾳ συνδέων.

I. 1. κρεῖττον. ἐστὶ εσ. — ἐμπεσεῖν (ἐνέπεσον) ἐμπίπτω. — 3. εἰπόντος τινός. genit. absol. Sch. Gr. §. 146. 2. ἐμπεπτώκαμεν. ἐμπίπτω. τί (wagum) μᾶλλον, ἡμεῖς εἰς αὐτούς εσ. — 4. ἔγνημα (ἔγνημα) γαμέω. — ὧν παρελήφαμεν (παραλαμβάνω). von denen wir vernommen haben. — 5. εἴληθεναι. λαμβάνω. — ὧν ἡμερῶν εσ. τῶν ἡμερῶν (der Genit. wird von πλείονας regiert) ἄς διήγαγεν Ueber die Stellung des Relativi s. Butt. Sch. Gr. §. 144. 4. — 7. ὅς με εἴληχας (λαγχάνω) dem ich anheim gefallen bin. [Die Menschen werden an das Schicksal verlost gedacht.] — Zu λυκείς und συνδέων ist μέ hinzuzudenken.

II. 1. Εἰς τοῦτο τινεσ ἀνοίας ἐληλύθασιν, ὡς δ' ὑπειλήφασιν, τὴν μὲν ἀδικίαν ἐπονείδιστον μὲν εἶναι, κερδαλέαν δέ, τὴν δὲ δικαιοσύνην, εὐδόκιμον μὲν, ἀλυσιτελή δέ. — 2. Ἐὰν τὰ παρεληλυθότα μνημονεύης, ἀμείνων καὶ περὶ τῶν μελλόντων βουλεύση. — 3. Μαρσύας εὐρώων αὐλοῦς, οὓς ἔρριψεν Ἀθηνᾶ, ἣ λθεν εἰς ἔριν περὶ μουσικῆς Ἀπόλλωνι. — 4. Σχολαστικὸς βουλόμενος περάσαι ποταμόν, ἀνῆλθεν ἐς τὸ πλοῖον ἔφιππος· πυθομένου δέ τινος τὴν αἰτίαν, ἔφη, σπουδάζειν. — 5. Γαλατῶν στρατιὰ Μακεδονίαν καὶ Θεσσαλίαν ἐπέδραμε, καὶ πολλὰ λεηλατοῦντες εἰς τὴν Ἀσίαν διέβησαν.

II. 1. εἰς τοῦτο ἀνοίας. εσ weit im Wahnsinne (eo amentiae) ἐληλύθασιν. ἔρχομαι. — 2. εἰς μνημονεύης. Ueber den Coniunctiv. s. Sch. Gr. §. 140. 7. — 3. εὐρώων. εὐρίσκω. — 4. πυθομένου τινός. genit. absol. Sch. Gr. §. 146. 2. — σπουδάζειν. er habe Eile. — 5. ἐπέδραμε, ἐπιτρέχω. λεηλατοῦντες, bezieht sich auf das dem Sinne nach in στρατιὰ enthaltene στρατιῶται. διέβησαν. διαβαίνω.

III. 1. Μακαριώτατον ἐν ἀνθρώποις εὐτυχοῦντα ἀποθανεῖν. — 2. Ὁ Ἕλληποντος ἐκλήθη ἀπὸ τῆς Ἑλλης ἐν αὐτῷ θανούσης. — 3. Περιελθὴς τοὺς ἐν Σόμῳ τεθνηκότας ἐγκωμιάζων ἐπὶ τοῦ βήματος, ἀθανάτους ἔλεγε γεγονέναι, καθάπερ τοὺς θεοίς. — 4. Τεθνάναι πολὺ κρεῖττον ἢ δι' ἀκρασίαν τὴν ψυχὴν ἀμαυρῶσαι. — 5. Ἡρακλῆς τυχῶν ἀθανασίας καὶ διαλλαγῆς Ἡρα, τὴν ἐκείνης θυγατέρα Ἡρῆν ἔγημεν. — 6. Τὸ κάλλος ἢ χρόνος ἀνήλωσεν, ἢ νόσος ἐμάρανεν ἢ δὲ τῆς ἀρετῆς κτήσις συγγηράσκει. — 7. Τίς οὐκ οἶδεν, οἷα ἔπαθεν ὁ Προμηθεύς, διότι κατ' ὑπερβολὴν φιλόανθρωπος ἦν; — 8. Δίκαια δράσας συμμάχου τεύξῃ θεοῦ.

III. 1. εὐτυχοῦντα, εἴ τις εὐτυχῶν (im Glück) ἀποθανεῖν (ἀπέθανον). ἀποθνήσκει. — 2. ἐκλήθη. καλέω. — 3. τεθνηκότας (τέθνηκα) θνήσκω. γεγονέναι (γέγονα) γίγνομαι. Denke αὐτοὺς hinzu. — 4. τεθνάναι. abgekürzte Form. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — 5. τυχῶν (ἐτυχον) τυγχάνω. mit dem Genit. διαλλαγῆς. (διηλλάγην) διαλλάσσω. ἔγημεν. γαμέω. — 6. ἀνήλωσεν. ἀναλίσκω. ἐμάρανεν. μαραίνω. Die Aoristen zeigen hier das gewöhnlich Geschehende an. — 7. ἔπαθεν (ἔπαθον) πάσχω. — 8. τεύξῃ. τυγχάνω. mit dem Genitivo.

IV. 1. Πολλὰ λυπηρὰ ὁ βίος ἐν ἑαυτῷ φέρει. — 2. Ἀνὴρ σοφὸς τὰς ἐν βίῳ συμφορὰς ῥᾶον οἴσει τῶν ἄλλων. — 3. Μέγιστον μὲν καὶ θεοῦ μόνον τὸ ἀναμάρτητον γενναίων δέ, μετὰ τὸ ἀμάρτημα ὡς τάχιστα ἀνευεγκεῖν. — 4. Θάμυρις κάλλει διευεγκῶν καὶ κίθαρωδία, περὶ μουσικῆς ἤρισε Μούσαις. —

5. Ὅτε οἱ Γαλάται κατέδραμον τὴν Ἰωνίαν καὶ τὰς πόλεις ἐπόρθουν, ἐν Μιλήτῳ Θεσμοφορίων ὄντων, καὶ συνηθροισμένων γυναικῶν ἐν τῷ ἱερῷ, ὃ βραχὺ τῆς πόλεως ἀπέχει, μέρος τι τῶν βαρβάρων διῆλθεν εἰς τὴν Μιλησίαν, καὶ ἐξαπιναιῶς ἐπιδραμὸν εἶλε τὰς γυναῖκας. — 6. Ἡ Σφίγξ, Οἰδίποδος τὸ αὐτῆς αἰνιγμα εὐρόντος, ἐκ σκοπέλου ἑαυτὴν ῥίψασα ἀνεῖλεν. — 7. Ἀδμήτου μέλλοντος θανεῖν, Ἀλκηστis εἶλετο ὑπὲρ αὐτοῦ θάνατον. — 8. Λέγεται ὅτι ὁ Λερναῖος ὄφις πεντήκοντα κεφαλὰς εἶχε, σῶμα δὲ ἐν· καὶ ὁπότε Ἡρακλῆς ἀφέλοιτο κεφαλὴν μίαν, δύο ἀνεφύοντο.

IV. 2. οἷσι μ. φέρω. τῶν ἄλλων (von ῥᾶον abhängeig) st ἢ οἱ ἄλλοι οἱ μὴ σοφοί. — 3. θεοῦ, ἔργου sc. Sch. Gr. §. 152. Anm. 4. Eben so ist γενναίων zu erklären. ἀνενεγεῖν (ἤνεγκον) ἀναφέρω. — 5. κατέδραμον, κατατρέχω. — Θεσμοφορίων. . . γυναικῶν. genit. absol. mit während aufzulösen. Sch. Gr. §. 146. 2. — διῆλθεν. διέρχομαι. — διῆλθεν εἰς τὴν Μιλησίαν (γῆν sc. das Gebiet von Miletus.) in der Uebersetzung nehme man diese Worte voraus vor ἐν Μιλήτῳ. . . ἀπέχει. — εἶλε. αἰρέω. — 6. Οἰδίποδος εὐρόντος (εὔρον. εὐρίσκω). genit. absol. mit nach dem aufzulösen. — 7. Ἀδμήτου μέλλοντος θανεῖν (ἐθανον. θνήσκω) als Adm. im Begriff war zu sterben. Buttm. gr. Gr. §. 137. μέλλειν. — 8. ὁπότε. so oft. ἀφέλοιτο, ἀφαιρέομαι.

V. 1. Γλαῦκος, ὁ Σισύφου υἱός, ὑφ' ἵππων κατεβρώθη. — 2. Φασὶν Ἀκταίωνα μὲν ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν καταβρωθῆναι· πολλοὶ δὲ ὑπὸ κολάκων καὶ παρασίτων καταβιβρώσκονται. — 3. Κύκνος ὑπ' Ἀχιλ-

λέως πληγείς λίθω οὐκ ἔτρώθη· ὅθεν ἄτρωτος γεγονέναι λέγεται — 4. Μίνως, ὁ Κρήτης βασιλεύς, Δαίδαλον καὶ Ἴκαρον καθεΐρξε· Δαίδαλος δὲ ποιήσας πτέρυγας προσθετὰς ἐξέπτη μετὰ τοῦ Ἰκάρου. Ὁ δὲ Ἴκαρος τελευτᾷ ἐν τῷ πελάγει· ὅθεν ἀπ' ἐκείνου Ἰκάριον πέλαγος ἐκλήθη. — 5. Φριζος μαθὼν ὅτι ὁ πατήρ αὐτὸν μέλει θύειν, λαβὼν τὴν ἀδελφὴν αὐτοῦ καὶ ἀναβάς σὺν αὐτῇ ἐπὶ τριόν, διὰ τῆς θαλασσης ἀφίκετο εἰς τὸν Εὐξείνου πόντον.

V. I. κατεβρώθη. καταβιβρώσω — 3. πληγείς (ἐπλήγην) πλήσω. γεγονέναι (γέγονα. γίνομαι) λέγεται. fuisse dicitur — 4. καθεΐρξε. καθειργω ἐξέπτη ἐξίπταμαι. ἐκλήθη. καίω. — 5. μέλει θύειν. im. colaturus erat. ἀναβάς. (ἔβην) ἀναβαίνω. ἀφίκετο (ἰκόμην) ἀφινέομαι.

VI. I. Μηδέποτε μηδὲν αἰσχρὸν ποιήσας ἔλπιζε λήσειν· καὶ γὰρ ἂν τοὺς ἄλλους λάθης, σαυτῷ γε συνειδήσεις. — 2 Πύρρος ἐπεὶ συμβαλὼν τοῖς Ῥωμαίοις δις ἐνίκησε, πολλοὺς τῶν φίλων καὶ ἡγεμόνων ἀπολέσας, ἂν ἔτι μίαν, ἔφη, μάχην Ῥωμαίους νικήσωμεν, ἀπολώλαμεν. — 3. Θεμιστοκλῆς τῆς Ἑλλάδος ἐκπεσὼν, πλούσιος γενόμενος, πρὸς τοὺς παῖδας εἶπεν· ὦ παῖδες, ἀπωλόμεθα ἂν, εἰ μὴ ἀπολώλειμεν.

VI. I. μηδέποτε ἔλπιζε λήσειν ποιήσας μηδὲν αἰσχρὸν. st. αἰσχρὸν τι. Sch. Gr. §. 149. 6. ἂν st. εἰ. — 2. μάχην. νικᾷν τινα μάχην. einen in der Schlacht besiegen. Sch. Gr. §. 131. Anm. 3. ἀπολώλαμεν. ἀπόλλυμι. — 3. ἐκπεσὼν. ἐκπίπτω. ἀπωλόμεθα wir gingen zu Grunde. mit ἂν, wir wären zu Grunde gegangen.

VII. I. Οὐδεὶς ἀνθρώπων ἠξιώθη τοῖς

θεοῖς ὀμιλεῖν, πλὴν ὅσοι μετεσχῆκασιν κάλλους. Πέλοψ γὰρ τούτου χάριν ἀμβροσίας μετέσχε, καὶ Γανυμήδης, καὶ ἄλλοι τινές. — 2. Ὁ Θησεὺς τὴν Ἑλένην ἤρπασε, Πειριθουν παραλαβὼν κοινωνοῦντα, καὶ μεγίστην ἔσχεν αὐτῷ χάριν τῆς συμμαχίας ταύτης. Ἡ γὰρ Ἑλένη πλεῖστον μέρος μετέσχηκε κάλλους. — 3. Δαναὸς ἐξ Αἰγύπτου Φυγῶν Ἄργος κατέσχευ.

VII. I. πλὴν ὅσοι. aufser diejenigen, welche. μετεσχῆκασιν μετέχω, mit dem Genit. — 2. κοινωνοῦντα. als Theilnehmer, κοινωνόν. — 3. Φυγῶν (ἐφυγον) Φηύγω.

XII.

Gemischte Beyspiele der Zeitwörter.

I. I. Οἱ Πέρσαι θύουσι πυρί, καὶ ἐπιφοροῦντες αὐτῷ τὴν πυρὸς τροφήν, λέγουσι πῦρ, δέσποτα, ἔσθιε. — 2. Οἱ Αἰγύπτιοι θηρία τιμῶσι, καὶ οἱ αὐτῶν θεοὶ ἀποθνήσκουσι, καὶ πενθοῦνται, καὶ δεικνύνται τάφοι θεῶν. — 3. Τοῖς μὲν διὰ τοῦ ἡλίου πορευομένοις ἔπεται κατ' ἀνάγκην σκιά· τοῖς δὲ διὰ τῆς δόξης βαδίζουσιν ἀκολουθεῖ φθόνος. — 4. Τὸ ἐσθίειν πολλὰ τοὺς μὲν λογισμοὺς ἐξαιρεῖ, καὶ τὰς ψυχὰς ποιεῖται βραδυτέρας, ὀργῆς δὲ καὶ σκληρότητος ἐμπίμπλησιν. — 5. Ὁ Ἀθάμας, δυναστεύων Βοιωτίας, ἐκ Νεφέλης τεκνοῖ μὲν παῖδα Φρίξον, θυγατέρα δὲ Ἑλλην· αὐτὸς δὲ Ἰνὸν γαμεῖ, ἐξ ἧς αὐτῷ Λεάρχος καὶ Μελικέρτης ἐγένοντο.

I. 3. διὰ τοῦ ἡλίου. in der Sonne. — 4. ἐμπίμπλησιν. mit dem Genit. Sch. Gr §. 132. 4. 2. — 5. δυναστεύων mit dem Genit. Sch. Gr §. 132. 4. 3.

II. I. Ἀριστοφάνης λέγει περὶ τοῦ Περικλέους, ὅτι ἤστραπτεν, ἐβρόντα. ξυνεκύκα τὴν Ἑλλάδα. — 2. Ἐν τῷ Πελοποννησιακῷ πολέμῳ εἰς ἀνὴρ, ὁ Περικλῆς, ἐξώρθου τὴν πόλιν, καὶ ἀνίστη, καὶ ἀντετάττετο καὶ τῷ λοιμῷ καὶ τῷ πολέμῳ.

II. I. ξυνεκύκα. ξυγκινάω. — 2. ἀντετάττετο. ἀντιτάττω.

III. I. Ἀλέξανδρος ὅτε ἐνίκησε Δαρεῖον, ἀπέστειλε τοῖς Ἑλλησι θεὸν αὐτὸν ψηφίσασθαι. — 2. Ἦρα δύο δράκοντας ἀπέστειλεν, ἀναλώσοντας Ἡρακλέα, ἔτι βρέφος ὄντα. Ὁ δὲ παῖς οὐ καταπλαγείς ἐκατέρᾳ τῶν χειρῶν τὸν αὐχένα σφίγξας, ἀπέπνιξε τοὺς δράκοντας. — 3. Κόνων τῇ περὶ Κνίδον ναυμαχίᾳ νικήσας Λακεδαιμονίους, ἐκατόμβην θύσας, πάντας Ἀθηναίους εἰστίασε. — 4. Τίς λοιμὸς ἢ σεισμὸς τοσαύτας πόλεις ἐκένωσεν, ἢ τοσαῦτα γένη ἀνθρώπων ἠφάνισεν ἢ κατέδυσεν, ὅσα ἢ τῶν βασιλέων φιλοτιμία; — 5. Ἀθηνᾶ Κάδμῳ βασιλείαν κατεσκεύασε· Ζεὺς δὲ ἔδωκεν αὐτῷ γυναῖκα Ἀρμονίαν, καὶ πάντες θεοί, καταλιπόντες τὸν οὐρανόν, ἐν τῇ Καδμείᾳ τὸν γάμον εὐωχοῦμενοι ἀνύμνησαν. — 6. Ὁ Ξέρξης τῷ στρατοπέδῳ ἐπλευσε μὲν διὰ τῆς ἠπείρου, ἐπέζευσε δὲ διὰ τῆς θαλάσσης, τὸν μὲν Ἑλλήσποντον ζεύξας, τὸν δὲ Ἄθω διορύξας.

III. I. ἀπέστειλε, ἀποστέλλω. — 2. ἀναλώσου-

τασ. ἀναλίττω. das Partic. fut. zeigt eine Absicht an. Sch. Gr. §. 145. 3. — καταπλαγείς (κατεπλάγην) καταπλήσσω. — 3. εἰστιάσθε ἐστιάω. — 4. ἠφάνισεν. ἀφανίζω. ὄσα. als. Sch. Gr. §. 79. 2. — 5. ἐν τῇ Κηδμείᾳ. in der vom Kadmos benannten Burg von Theben. — 6. ἐπλευσα. πλέω.

IV. 1. Ὁ Ζεὺς τοῖς θεοῖς ἀπειλήσας, ἦν ἐθελήσω, ἔφη, ἐγὼ μὲν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ σειρᾶν καθίσσω, ὑμεῖς δ' ἦν ἀποκρεμασθέντες βιάζησθέ με, μάτην ποιήσετε· οὐ γὰρ δὴ καθελκύσετε· εἰ δ' ἐγὼ ἐθελήσαιμι, οὐ μόνον ὑμᾶς, ἀλλὰ καὶ τὴν γῆν ἅμα καὶ τὴν θάλασσαν συναρτήσας μετεωριῶ. — 2. Πυθαγόρας ὁ Σάμιος πρῶτος ἐν τοῖς Ἑλλησιν ἐτόλμησεν εἰπεῖν, ὅτι τὸ μὲν σῶμα τεθνήξεται, ἡ δὲ ψυχὴ ἀναπτᾶσα οἰχθήσεται ἀθάνατος καὶ ἀγήρως. — 3. Ἐμπεδοκλῆς τὴν τῶν Ἀκραγαντίνων τρυφὴν ἰδὼν, ἔλεγεν· Ἀκραγαντῖνοι τρυφῶσι μὲν ὡς αὔριον ἀποθανοῦμενοι, οἰκίας δὲ κατασκευάζονται ὡς πάντα τὸν χρόνον βιωσόμενοι. — 4. Ἡρακλῆς τὴν Ἡσιόνην ἰδὼν κήτει ἐκκειμένην, ὑπέσχετο σῶσειν αὐτήν, εἰ τὰς ἵππους τοῦ Λαομέδοντος λήψεται.

IV. 1 ἦν (ἐάν. ἂν) mit dem Coniunctivo. Sch. Gr. § 140.7 — καθίσσω. καθίσμι. μετεωριῶ. Sch. Gr. § 95. Anm. 7. — 2 τεθνήξεται (θνήσκω). Ueber den Gebrauch dieses Futuri s. Sch. Gr. § 139. ἀναπτᾶσα (ἀνέπτω) ἀνίπαμαι. — 3. ὡς ἀποθανοῦμενοι (ἀποθνήσκω) als ob sie sterben sollten. — 4. ὑπέσχετο (ὑπεσχόμην.) ὑπισχνέομαι. λήψεται. λαμβάνω.

V. 1. Τὼ Ἀλωέως παῖδες, ἀτασθάλω ὄντε, οἴκας ἐτισάτην, ἧ κλίμακα ἐπὶ τὸν

οὐρανὸν ἐποιήσασθην. — 2. Πολλὰ ἦσαν ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις θεῶν ἀγάλματα, ὧν τὰ μὲν δι' ἐκπληξιν ἐσεβάσθη, τὰ δὲ διὰ τὸ κάλλος ἐπηνέσθη. — 3. Μηδέποτε ἐπὶ μηδενὸς εἶπης, ὅτι ἀπώλεσα αὐτό, ἀλλ' ὅτι ἀπέδωκα· τὸ παιδίον ἀπέθαιεν· ἀπεδόσθη· τὸ χωρίον ἀφηρέσθη· οὐκοῦν καὶ τοῦτο ἀπεδόσθη. — 4. Ἀκταίων τραφεῖς παρὰ Χείρωνι, κυνηγὸς ἐδιδάχθη, καὶ ὕστερον καταβρώσθη ἐν τῷ Κισαιρῶνι ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν.

V. 1. ἐτισάτην. τίω. ἤ. dafür dass sie. — 2. ἦσαν. der Plural. steht bey ἀγάλματα gegen den gewöhnlichsten Gebrauch. Sch. Gr. §. 129. 1. — ὧν τὰ μὲν. von denen die einen. τὰ μὲν . . τὰ δέ. Sch. Gr. §. 126. 2. ἐπηνέσθη. ἐπαινέω. — 3. μηδέποτε mit dem Conj. aor. Sch. Gr. §. 149. 3. ἐπὶ μηδενός. von irgend einer Sache. Sch. Gr. §. 149. 6. — ὅτι wird im Anfange einer directen Rede nicht übersetzt. Sch. Gr. §. 150. ὅτι. — ἀφηρέσθη. ἀφαιρέω. — 4. τραφεῖς (ἐτράφην) τρέφω. καταβρώσθη. καταβρώσιω.

VI. 1. Τὰ χρήματα τοῖς πλουσίοις ἢ τύχη οὐ δεδώρηται, ἀλλὰ δεδάνεικεν. — 2. Ἀλεξάνδρου ἢ σκηνὴ πολυτελής ἦν· χρυσοῖ γὰρ κίονες διειλήθησαν αὐτήν, καὶ τὸν ὄροφον διάχρυσος ἦν, καὶ ἐκπεπόνητο ποικίλμασι πολυτελέσι. Καὶ πρῶτοι μὲν Πέρσαι πεντακόσιοι περὶ αὐτήν εἰστήκεσαν, πορφυρεῖς καὶ μηλίνας ἤσθημένοι στολάς· ἐπ' αὐτοῖς δὲ τοξόται χίλιοι, φλόγινα ἐνδεδύκότες καὶ ὕγινοβαφῆ.

VI. 2. διειλήθησαν. διαλαμβάνω. τὸν ὄροφον διάχρυσος. st. ὁ αὐτῆς ὄροφος διάχρ. ἦν. Sch. Gr. §. 161. 6. — ἐκπεπόνητο. st. ἐξεπεπόνητο. Sch.

Gr. §. 82. 4. πρώτοι zuerst, zuvorderst. εἰστήκεισαν und εἰστήκεισαν. ἴστημι. ἡσθημένοι. ἐσθῆω. ἐπ' αὐτοῖς. nach diesen. φλόγινα, ἐσθήματα sc.

VII. 1. Γνωσι σαυτόν· μὴ πολλὰ λάλει· τὸν τετελευτηκότα μακάριζε· τοὺς πρεσβυτέρους σέβου· ἢ γλώσσά σου μὴ προτρεχέτω τοῦ νοῦ· θυμοῦ κράτει· ἀδικούμενος διαλλάσσου, ὑβριζόμενος δὲ τιμωροῦ. — 2. Φίλων παρόντων καὶ ἀπόντων μέμνησο.

VII. 1. γνωσι. γινώσκω. μὴ λάλει. μὴ mit dem Imperat. praes. Sch. Gr. §. 149. 3. — τοῦ νοῦ. der Genitiv. ist abhängig von der Praeposit. προτρεχέτω. — 2. μέμνησο mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

3. Ἀγάπα τὸν πλησίον· νόμῳ πείθου· θεοῦ σέβου· γονεῖς αἰδοῦ· ἄρχε σεαυτοῦ· πρόνοιαν τίμα· κακίας ἀπέχου· χρόνου φείδου ὅρα τὸ μέλλον· σοφοῖς χρῶ. — 4. λαβὼν ἀπόδος· τὸ συμφέρον θηρῶ· ἐπὶ ῥώμῃ μὴ καύχῶ· κακοῖσι μὴ προσομίλει ἀνδράσιν, ἀλλ' αἰ τῶν ἀγαθῶν ἔχου· θεοῦ δείδιδι· ἐπίορκον μὴ ἐπόμνυθι.

3. ἀπέχου mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. φείδου mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — χρῶ, χράομαι. mit dem Dativo. Sch. Gr. §. 133. 3. 1. — 4. λαβὼν. wenn du etwas empfangen hast. ἔχου. ἔχομαι. sich an etwas halten mit dem Genit.

5. Μίνωσ. Ὁ μὲν ληστής οὗτος ἐς τὸν Πυριφλεγέσοντα ἐμβεβλήσθω ὁ δ' ἱερόσουλός ὑπὸ τῆς Χιμαιρας διασπασθῆτω· ὁ δὲ τύραννος ὑπὸ τῶν γυπῶν κειρεσθω τὸ ἦπαρ·

ἤμεῖς δὲ οἱ ἀγαθοὶ ἄπιτε ἐς τὸ Ἠλύσιον πεδῖον, καὶ τὰς μακάρων νήσους κατοικεῖτε, ἀνθ' ὧν δίκαια ἐποιεῖτε κατὰ τὸν βίον.

5. Μίνως der Richter der Unterwelt spricht hier über einige Todten ein Urtheil aus. — ἐμβεβλήσω. ἐμβάλλω. τὸ ἤπαρ. Sch. Gr. §. 134. Anm. 3. — ἀνθ' ὧν (statt ἀντὶ τούτου ὅτι) dafür dafs. Sch. Gr. §. 151. (S. 356.)

VIII. 1. Σωκράτης ἔλεγε, τοὺς μὲν ἄλλους ἀνθρώπους ζῆν, ἵνα ἐσθίοιεν, αὐτὸν δὲ ἐσθίοιεν, ἵνα ζῶῃ. — 2. Ὁ αὐτὸς ἠξίου τοὺς νέους συνεχῶς κατοπτρίζεσθαι, ἵν' εἰ μὲν καλοὶ εἶεν, ἄξιοι γίγνοιτο· εἰ δὲ αἰσχροὶ, παιδείᾳ τὴν δυσειδείαν ἐπικαλύπτειεν. — 3. Σόλων ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν μὴ γίγνοιτο ἀδίκημα ἐν τῇ πόλει, εἶπεν, εἰ ὁμοίως ἀγανακτοῖεν οἱ μὴ ἀδικούμενοι τοῖς ἀδικουμένοις.

VIII. 1. ἵνα ἐσθίοιεν. über den Optativus s. Sch. Gr. §. 140 2. — ζῶῃ. Nebenform des Optativs. Sch. Gr. §. 103. III. 2. — 2. ἄξιοι, τοῦ κάλλους sc. — 3. Verbinde: εἰ οἱ μὴ ἀδικούμενοι ἀγανακτοῖεν ὁμοίως τοῖς ἀδικουμένοις. ebenso wie die beleidigten.

4. Πυθαγόρας ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν οἰνόφλυξ τοῦ μεθύειν παύσαιτο, εἰ συνεχῶς, ἔφη, θεωροῖῃ τὰ ὑπ' αὐτοῦ πρασσόμενα. — 5. Ἀνάχαρσις ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις μὴ μεθύσκοιτο, εἰ, ἔφη, ὀρώῃ τοὺς μεθύοντας οἷα ποιῶσι. — 6. Θεόπομπος πρὸς τὸν ἐρωτήσαντα, πῶς ἂν τις ἀσφαλῶς τηροῖῃ τὴν βασιλείαν, εἰ τοῖς μὲν φίλοις, ἔφη, μετα-

— Jacobs gr. El. I. 9. Aufl. 5

διδοίη παρήσias δικαίας, τοὺς δὲ ἀρχομένους
κατὰ δύναμιν μὴ περιορῶη ἀδικουμένους.

4. παύσαιτο. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 3. I. — θεωροίη. Sch. Gr. §. 103. III. 2. —
5. τοὺς μεθύοντας οἷα π. st. εἰ ὄρῳη οἷα ποιεῖσιν οἱ
μεθύοντες. — 6. μεταδιδοίη. mit dem Genit. Sch.
Gr. §. 132. 3. c. — περιορῶη ἀδικουμένους,
soviel als κατὰ δύναμιν κωλύοι ἀδικεῖσθαι.

7. Εὐαγόρας τοσοῦντον ταῖς τοῦ σώματος
καὶ ταῖς τῆς ψυχῆς ἀρεταῖς διήνεγκεν, ὥστε,
ὁπότε μὲν αὐτὸν ὄρῳεν οἱ τότε βασιλεύοντες,
ἐκπλήττεσθαι καὶ φοβεῖσθαι περὶ τῆς ἀρχῆς·
ὁπότε δὲ εἰς τοὺς τρόπους ἀποβλέψαιεν,
οὕτω σφόδρα πιστεύειν, ὥστε καὶ εἴ τις ἄλλος
τολμῶη περὶ αὐτοὺς ἐξαμαρτάνειν, νομίζειν
Εὐαγόραν αὐτοῖς ἔσεσθαι βοηθόν. — 8. Οἱ
ποιηταὶ τοιούτους λόγους περὶ τῶν θεῶν εἰρή-
κασιν, οὓς οὐδεὶς ἂν περὶ τῶν ἐχθρῶν τολ-
μήσειε λέγειν.

7. διήνεγκεν. διαφέρω. ὁπότε. so oft, mit
dem Optat. Sch. Gr. §. 140. Anm. 5. — Verbinde:
ὥστε νομίζειν (wovon dann der Accusat. c. infinit. ab-
hängt) καὶ εἴ τις ἄλλος τολμῶη (τολμᾶν) περὶ αὐτοὺς
ἐξαμαρτάνειν. sich an ihnen zu vergehen. — 8.
εἰρήκασιν. ἐρέω. — Verb. οὓς οὐδεὶς τολμήσειεν ἂν
λέγειν περὶ τ. ἐ. Ueber diesen Opt. mit ἂν (bey dem
Relativo) s. Sch. Gr. §. 140. II.

9. Εὐκλείδης ὁ Σωκρατικός, ἀκούσας τοῦ
ἀδελφοῦ λέγοντος· ἀπολοίμην, εἰ μὴ σε
τιμωρησαίμην, ἐγὼ δέ, εἶπεν, εἰ μὴ σε
φιλεῖν ἡμᾶς πείσαιμι. — 10. Εἴ τις τὸν
τῆς εὐκλείας ἔρωτα ἐκβάλοι ἐκ τοῦ βίου, τί
ἂν ἔτι ἀγαθὸν ἡμῖν γένοιτο, ἢ τίς ἂν τι
λαμπρὸν ἐργάσασθαι ἐπιθυμήσειεν; — 11.

Τῷ αὐτῷ Φουσήματι τὸ μὲν πῦρ ἀνακαύσειας ἄν, καὶ μεῖζον ποιήσειας ἐν βραχεῖ, καὶ τὸ τοῦ λύχνου Φῶς ἀποσβέσειας.

9. ἀκούσας (cum genit.) τοῦ ἀδ. λέγοντος. als er seinen Bruder sagen hörte. Ueber das Particip. statt des Infin. s. Sch. Gr. §. 145. 2. c. — ἀπολοίμην (ἀπόλλυμι.) Wunsch. Sch. Gr. §. 140. 1. — ἐγὼ δέ, ἀπολοίμην muß aus dem Vorhergehenden hinzugedacht werden. — ἡμᾶς st. ἐμέ. — 10. εἴ τις ἐκβάλοι. . . τί ἂν γένοιτο. Sch. Gr. §. 140. 8. 2. — 11. ἀνακαύσειας ἄν. kannst du anfachen. Sch. Gr. §. 140. 11. — ἀποσβέσειας, ἀποσβέννυμι.

12. Μάλιστα ἄν εὐδοκιμοίης, εἰ φαίνοιο ταῦτα μὴ πράττων, ἃ τοῖς ἄλλοις ἄν πράττουσιν ἐπιτιμῶης. — 13. Εἰ ἅπαντες μιμησάιμεθα τὴν Λακεδαιμονίων ὀργίαν καὶ πλεονεξίαν, εὐθὺς ἄν ἀπολοίμεθα· εἰ δὲ τοῖς τῶν Αἰγυπτίων χρῆσθαι νομίμοις βουλευθεῖμεν, εὐδαιμόνως ἄν τὸν βίον διατέλοισμεν.

12. Verb. ἃ ἐπιτιμῶης ἄν τοῖς ἄλλοις πράττουσιν (partic.) wenn sie es thäten.

IX. 1. Σωκράτης λέγει τῶν ἄλλων ἀνθρώπων διαφέρειν, καθόσον οἱ μὲν ζῶσιν, ἰν' ἐσθίωσιν, αὐτὸς δὲ ἐσθίει, ἵνα ζῆ. — 2. Θεώρει ὡς περ ἐν κατόπτρῳ τὰς σαυτοῦ πράξεις, ἵνα τὰς μὲν καλὰς ἐπικοσμήης, τὰς δ' αἰσχρὰς καλύπτῃς. — 3. Ὁ Πίπτακος τῷ μεθύοντι, ἐὰν ἀμάρτη, διπλὴν ζημίαν ἔσθην, ἵνα μὴ μεθύοιεν οἱ πολῖται. — 4. Τὸν οἶνον ἦν πίνῃ τις μετρίως, τὸ σῶμα ἄνησε, τὴν δὲ ψυχὴν οὐκ ἔβλαψεν· ἦν δὲ πίνῃ πρὸς ὑπερβολὴν, καὶ ἦδη μεθύσκηται, αἰσχρὰ πάσχει, καὶ γελοῖον θέαμα τοῖς ἄλλοις παρέχει.

68 XII. Gemischte Beyspiele der Zeitwörter.

IX. 1. λέγει διαφέρειν. sagt, er unterscheidet sich. Sch. Gr. §. 143. — ἴν' ἐσθίωσιν und ἴνα ζῆ. Sch. Gr. §. 140. 2. Vergl. oben VIII. 1., wo diesselben Worte stehn, aber ἔλεγεν, ἴνα ἐσθίοιεν und ἴνα ζῶη. — 4. τὸν οἶνον. Man übersetze, als ob stände: Ὁ οἶνος, ἣν τις πίνῃ μετρίως αὐτόν, ὠνήσῃ pfllegt zu stärken τὸ σῶμα.

5. Ἀπόλλων ἠτήσατο παρὰ τῶν Μοιρῶν, ἵνα, ὅταν Ἄδμητος μέλλῃ τελευτᾶν, ἀπολυθῆι τοῦ θανάτου, ἂν ἐκουσίως τις ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν ἔληται. — 6. Πομπηίου καὶ Καίσαρος διαστάντων, ὁ Κικέρων ἔφη, γινώσκω ὃν φύγω, μὴ γινώσκων πρὸς ὃν φύγω. — 7. Οἱ δραπεταί, κἂν μὴ διώκωνται, φοβοῦνται, οἱ δὲ ἄφρονες, κἂν μὴ κακῶς πράττωσι, ταραττονται.

5. ἠτήσατο. αἰτέω. — μέλλῃ τελευτᾶν (*moriturus esset*) sterben wolle. — τοῦ θανάτου. der Genit. hängt von der Praeposit. in ἀπολυθῆι ab. — ἔληται. αἰρέω. — 6. διαστάντων (διίστημι). genit. absol. mit als aufzulösen. — μὴ γινώσκων. ohne zu wissen. — ὃν φύγω. über den Conjunctiv. s. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6. — 7. κἂν st. καὶ ἕάν.

8. Οἱ Κρήτες τοὺς παῖδας μανθάνειν τοὺς νόμους κελεύουσι μετὰ τινος μελωδίας, ἵνα ἐκ τῆς μουσικῆς ψυχαγωγῶνται, καὶ εὐκολώτερον αὐτοὺς τῇ μνήμῃ παραλαμβάνωσιν. — 9. Διογένης ἰδὼν τοξότην ἀφυῆ, παρὰ τὸν σκοπὸν ἐκάθισεν, εἰπὼν, ἵνα μὴ πληγῶ.

10. — Χωρὶς τῶν ἀναγκαίων κακῶν αὐτοὶ παρ' αὐτῶν ἕτερα προσπορίζομεν· λυπούμεσ', ἣν πτάρῃ τις· ἣν εἶπη κακῶς, ὀργιζόμεσ'· ἣν ἴδῃ τις ἐνύπνιον, σφόδρα φοβούμεσ'· ἣν γλαυξ ἀνακράγη, δεδοίκαμεν.

9. ἵνα μὴ πληγῶ (πλήσσω). Man denke voraus: ποιῶ τοῦτο. — 10. πτάρῃ. πταίρω. [das Niesen galt, nach den Umständen, bald für ein gutes, bald für ein schlimmes Anzeichen. Daher auch der Gebrauch dem Niesenden Ζεῦ σῶσον, Gott helf, zuzurufen.] — κακῶς εἰπεῖν, ein Wort von schlimmer Bedeutung sagen.

X. 1. Ἐδιδάχθη Ἡρακλῆς ἄρματα-
λατρεῖν μὲν ὑπὸ Ἀμφιτρύωνος· παλαίειν
δὲ ὑπὸ τοῦ Αὐτολύκου· τοξεύειν δὲ ὑπὸ
Εὐρύτου· ὄπλομαχεῖν δὲ ὑπὸ Κάστορος·
κιθαρωδεῖν δὲ ὑπὸ Λίνου· οὗτος δὲ ὑπὸ
Ἡρακλέους τῇ κιθάρα πληγεῖς ἀπέθανεν· ἐπι-
πλήξαντα γὰρ αὐτὸν ὀργισθεῖς ἀπέκτεινεν.

X. 1. ἐδιδάχθη. διδάσκω. — πληγεῖς. πλήσσω. ἀπέθανεν. ἀποθνήσκω.

2. Πυθαγόρας λέγεται παρεγγυᾶν τοῖς
μαθηταῖς, τοὺς πρεσβυτέρους τιμᾶν, μὴ
ὀμνύναι θεούς, ἀνομία πολεμεῖν, φυτὸν
ἡμέρον μῆτε φθείρειν, μῆτε σίνεσθαι,
μνήμην ἀσκεῖν, ἐν ὀργῇ μῆτε τι λέγειν,
μῆτε πράσσειν. — 3. Χείλων, εἰς τῶν
ἑπτὰ σοφῶν, προσέταττε, γλώττης κρατεῖν,
μὴ κακολογεῖν τοῖς πλησίον, γῆρας τιμᾶν,
ζημίαν αἰρεῖσθαι μᾶλλον ἢ κέρδος αἰσχροῦν,
ἀτυχοῦντι μὴ ἐπιγελαῶν, νόμοις πείθε-
σθαι.

3. κρατεῖν. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.
— κακολογεῖν und ἐπιγελαῶν. mit dem Dativo.

4. Κάδμον Φασὶ τὸν Ἀγήνορος ἐκ Φοινί-
κης ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἀποσταλῆναι πρὸς ζή-
τησιν τῆς Εὐρώπης, ἐντολὰς λαβόντα, ἢ τὴν
παρθένον ἀγαγεῖν, ἢ μὴ ἀνακάρπτειν

εἰς τὴν Φοινίκην. Μὴ δυνάμενον δὲ ἀνευρεῖν, ἀπογνῶναι τὴν ἐς οἶκον ἀνακομιδὴν, καὶ κατὰ τινα χρησμὸν κτίσαι τὰς Θήβας. Ἐνταῦθα δὲ κατοικήσαντα γῆμαι μὲν Ἀρμονίαν, γεννησάι δὲ ἐξ αὐτῆς Σεμέλην, καὶ Ἰνώ, καὶ Αὐτονόην, καὶ Ἀγαύην.

4. τὸν Ἀγήνορος, υἱόν. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. — ἀποσταλῆναι. ἀποστέλλω — ἐντολὰς λαβόντα (λαμβάνω) mit dem Auftrage. — ἀνευρεῖν. ἀνευρίσκω. ἀπογνῶναι (ἔγνω) ἀπογιγνώσκω. — γῆμαι (ἔγημα) γαμέω.

XI. I. Λέγεται Ἐμπεδοκλῆς εἰς τοὺς κρατήρας τῆς Αἴτνης ἐνάλασθαι, καὶ ἀφανισθῆναι, βουλόμενος τὴν περὶ αὐτοῦ Φήμην βεβαιῶσαι, ὅτι γεγόνοι θεός· ὕστερον δὲ γνωσθῆναι, ἀναρῥιπισθείσης αὐτοῦ μιᾶς τῶν κρηπίδων· χαλκᾶς γὰρ εἴθιστο ὑποδεῖσθαι.

XI. I. ἐνάλασθαι (ἀλάμην) ἄλλομαι. — ὅτι γεγόνοι. der Optativus steht in indirecter Rede. Sch. Gr. §. 140. 3. — γνωσθῆναι. γινώσκω. — ἀναρῥιπισθείσης μιᾶς τῶν κρ. genit. absol. mit da aufzulösen. — εἴθιστο. εἰθίζω.

2. Τὸ μὲν ἐγκαλέσαι καὶ ἐπιτιμῆσαι βῆδιον· τὸ δέ, ὅπως τὰ παρόντα βελτίω γένηται, συμβουλευσάι, τοῦτ' ἔμφρονος συμβούλου ἔργον. — 3. Θεὸν μὲν νοῆσαι χαλεπόν, φράσαι δὲ ἀδύνατον· τὸ γὰρ ἀσώματον σώματι σημήναι ἀδύνατον.

2. Verbinde: τὸ δὲ συμβουλευσάι ὅπως τὰ π. β. γ., ταῦτο, ἐστὶ sc.

4. Οἱ Ἀθηναῖοι τὸν Ἐριχθόνιον ἐκ τῆς γῆς ἀναδοθῆναι φασί, καὶ τοὺς πρώτους ἀνδρώπους ἐκ τῆς Ἀττικῆς ἀναφῦναι· οἱ Θη-

βαῖοι δὲ ἐξ ὄφειος ὀδόντων ἄνδρας ἀναβεβλαστηκέναι λέγουσιν. — 5. Οἱ Νάξιοι μυθολογοῦσι τὸν Διόνυσον παρ' αὐτοῖς τραφῆναι· καὶ διὰ τοῦτο τὴν νῆσον αὐτῷ γεγονέναι προσφιλεστάτην.

4. ἀναδοθῆναι. ἀναδίδωμι. ἀναβεβλαστηκέναι. ἀναβλαστάνω. — 5. τραφῆναι. τρέφω. γεγονέναι. γίγνομαι.

6. Λόγος ἐστὶ Δῆλον τὴν νῆσον, πρὶν μὲν ἀνθρώποις φανῆναι τὸν Ἀπόλλωνα, τῷ πελάγει κρύπτεσθαι, φανέντος δὲ τοῦ θεοῦ ἀναδραμεῖν ἐκ τῶν βυθῶν καὶ στῆναι ἐν μέσοις τοῖς κύμασιν.

6. πρὶν φανῆναι. ohne erschienen wäre. φανέντος τοῦ θεοῦ. nachdem der Gott erschienen, geböhren worden. — ἀναδραμεῖν, ἀνατρέχω.

XII. 1. Ἀναξαγόρας λέγεται ἀσεβείας κριθῆναι, διότι τὸν ἥλιον μύδρον ἔλεγε διάπυρον· ἀπολογησαμένου δὲ ὑπὲρ αὐτοῦ Περικλέους, πέντε ταλάντοις ζημιωθῆναι καὶ φυγαδευθῆναι. — 2. Σχολαστικὸς νοσοῦντα ἐπισκεπτόμενος, ἠρώτα περὶ τῆς ὑγείας· ὁ δὲ οὐκ ἠδύνατο ἀποκριθῆναι· ὀργισθεὶς οὖν, ἐλπίζω, ἔφη, κἀμὲ νοσήσειν, καὶ ἐλθόντι σοὶ μὴ ἀποκρινεῖσθαι, — 3. Λέγεται, τὴν Χίμαιραν τραφῆναι μὲν ὑπὸ Ἀμισωδάρου, γεννηθῆναι δὲ ἐκ Τυφῶνος καὶ Ἐχίδνης.

XII. 1. κριθῆναι, κρίνω, mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — ἀπολογησαμένου Περικλέους. genit. absol. Sch. Gr. §. 146. 2. — 2. ἠδύνατο, δύναμαι. über das Augment s. Sch. Gr. §. 82. Anm. 3. [der Kranke war zu schwach, um zu antworten] — κἀμέ. st. καὶ ἐμέ. — ἐλθόντι. wenn du zu mir kommst.

ἀποκρινεῖσθαι. ἀποκρίνομαι. Sch. Gr. §. 101. 2. —
3. τραφῆναι. τρέφω.

4. Ζέρξης ὡς ἐπύθετο τὸν Ἑλλήσποντον ἐξεῦχθαι, καὶ τὸν Ἄθω διεσκέασθαι, προῆγεν ἐκ τῶν Σάρδεων. — 5. Ὁ Πλάτων τοῖς μεθύουσι συνεβούλευε κατοπτρίζεσθαι· ἀποστήσεσθαι γὰρ τῆς τοιαύτης ἀσχημοσύνης.

4. ἐπύθετο. πυνθάνομαι. ἐξεῦχθαι. ζεύγνυμι. διεσκέασθαι. διασκέπτω. — 5. ἀποστήσεσθαι. ἀφίστημι. mit dem Genit. ἀσχημοσύνης, τῆς μέθης sc.

6. Καὶ ζῶν ὁ Φαῦλος καὶ θανῶν κολάζεται. — 7. Οἱ δελφῖνες ἀνασκιρτῶντες χειμῶνα ἐπιόντα μηνύουσιν. — 8. Οἱ περὶ τῆς Σαλαμίνα διατρίβοντες Ἀθηναῖοι, θεωροῦντες τὴν Ἀττικὴν πυρπολουμένην, καὶ τὸ τέμενος τῆς Ἀθηνᾶς ἀκούοντες κατεσκέασθαι, δεινῶς ἠθύμουν.

6. Verbinde: ὁ Φαῦλος κολάζεται καὶ ζῶν καὶ θανῶν. — 7. ἐπιόντα. ἔπειμι. — 8. κατεσκέασθαι. κατασκέπτω. ἠθύμουν. ἀθυμέω.

9. Δαίδαλος πρῶτος τῶν ἀγαλμάτων τὰ σκέλη διαβεβηκότα, καὶ τὰς χεῖρας διατεταμένας ποιῶν, ζῶντα ἀγάλματα κατασκευάζεσθαι ἐλέγετο. Οἱ γὰρ πρὸ αὐτοῦ τεχνῖται κατασκεύαζον τὰ ἀγάλματα τοῖς μὲν ὄμμασι μεμυκότα, τὰς δὲ χεῖρας ἔχοντα καθειμένας, καὶ ταῖς πλευραῖς κεκολλημένας.

9. διαβεβηκότα (διαβαίνω.) ausschreitend, getrennt wie zum Gehn. διατεταμένας. διατείνω. καθειμένας. καθήμι.

XIII. I. Βασκάνου τινὸς ἐσκυθροπακάτος, ὁ Βίων, ἢ τούτῳ, ἔφη, κακὸν γέγα-

νευ ἢ ἄλλω ἀγαθόν. — 2. Ὁ αὐτὸς πρὸς τὸν τὰ χωρία κατεδηδοκότες, τὸν μὲν Ἀμφιάραον, ἔφη, ἡ γῆ κατέπιε, σὺ δὲ τὴν γῆν. — 3. Τὸν Μίνω βεβασιλευκότες νομιμώτατα, καὶ μάλιστα δικαιοσύνης πεφροντικότες, δικαστὴν κατ' ἄδου ἀποδεδειχθαι λέγουσι. — 4. Τὰ παιδιά, ἄχρι γένηται τετταράκοντα ἡμερῶν, ἐγρηγορότα μὲν οὐ γελᾷ, οὐδὲ δακρύει, ὑπνοῦντα δὲ ἀμφοτέρα.

XIII. 1. βασιάνου ἐσκυθρωπακότες (σκυθρωπάζω.) genit. absol. mit als aufzulösen. — 2. πρὸς τόν. zu einem. κατεδηδοκότες. κατέδω. — 3. πεφροντικότες. φροντίζω. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — ἀποδεδειχθαι. ἀποδείκνυμι. — 4. ἐγρηγορότα (ἐγείρω) wachend. ὑπνοῦντα. im Schlafe. ἀμφοτέρα, ποιεῖ so.

XIV. 1. Λάμαχος ἐπετίμα τινι τῶν λοχαγῶν ἀμαρτάνουσι τοῦ δὲ Φήσαντος, μηκέτι τοῦτο ποιήσῃς, οὐκ ἔστιν, εἶπεν, ἐν πολέμῳ δις ἀμαρτάνειν. — 2. Δημοσθένης λοιδορουμένου τινὸς αὐτῶ, οὐ συγκαταβαίνω, εἶπεν, εἰς ἀγῶνα, ἐν ᾧ ὁ ἡττώμενος τοῦ νικῶντός ἐστι κρείττων.

XIV. 1. τοῦ δὲ Φήσαντος. da dieser sagte. οὐκ ἔστι. es findet nicht statt. Sch. Gr. § 151. S. 359. — 2. λοιδορουμένου τινός. Sch. Gr. §. 146. 2. — εἰς ἀγῶνα, τῆς λοιδορίας scil. — τοῦ νικῶντος hängt von κρείττων ab. Sch. Gr. §. 132. 4. 4.

3. Εἴ τις οἶεται τερπνότερον εἶναι τὸν ἐν ἄστει βίον τοῦ ἐν ἀγροῖς, ἐνθυμησῆτω πρὸς ἑαυτόν, οἷον μὲν ἔστι βότρυς ὄραν ἐξ ἀμπέλου κρεμαμένου, οἷον δὲ ἰδεῖν λήϊα Ζεφύρων αὔραις κινούμενα, οἷον δὲ ἀκοῦσαι βοῶν μυκωμένων καὶ προβάτων βληχωμένων, οἷον

δὲ θέαμα δαμάλει σκιροτῶσαι καὶ ἔλκουσαι γάλα· ἐμοὶ γὰρ δοκεῖ τὰ ἐν τοῖς θεάτροις δεικνύμενα μηδὲν εἶναι πρὸς τὴν ἀπ' ἐκείνων ἡδονήν.

3. Verbinde: τὸν ἐν ἄστει βίον' εἶναι τερπυότερον τοῦ (βίου) ἐν ἀγροῖς. — οἶον (*quale sit*) wie angenehm es ist. — ἀκοῦσαι. mit dem Genit. Sch. Gr. § 132. 4. 3. — οἶον θέαμα. was für ein angenehmes Schauspiel. — μηδὲν πρὸς. nichts in Vergleichung. τὴν ἀπ' ἐκείνων ἡδονήν. das aus jenen Gegenständen entspringende Vergnügen.

4. Μυθολογοῦσι τὴν Δήμητραν, μὴ δυναμένην εὐρεῖν τὴν θυγατέρα, λαμπάδας ἐκ τῶν κατὰ τὴν Αἴτνην κρατήρων ἀναψάμενην, ἐπελθεῖν ἐπὶ πολλὰ μέρη τῆς οἴκουμένης, τῶν δ' ἀνθρώπων τοὺς μάλιστα ταύτην προσδεξάμενους εὐεργετῆσαι, τὸν τῶν πυρῶν καρπὸν ἀντιδωρησαμένην.

4. κατὰ τὴν Αἴτνην. Umschreibung st. τῆς Αἴτνης. — ἐπελθεῖν. ἐπέρχομαι. — τῶν ἀνθρώπων. Sch. Gr. § 132. 3. 2. ε.

5. Τοῦ Κρόνου τὰ ἑαυτοῦ τέκνα κατεσθίαντος. ὁ Ζεὺς, κλαπεῖς ὑπὸ τῆς Ἑρας, καὶ ἐς τὴν Κρήτην ἐκτεθεῖς, ὑπ' αἰγὸς ἀνετράφη. — 6. Ὁ Ἴκαρος, ὁ τοῦ Δαιδάλου υἱός, τακέντος αὐτῷ τοῦ κηροῦ, καὶ τῶν πτερῶν περιρῥύεντων, εἰς τὸ πέλαγος ἐνέπιπτεν.

5. τοῦ Κρόνου κατεσθίαντος. Sch. Gr. §. 146. 2. — κλαπεῖς (*ἐκλάπη*) κλέπτω. ἐκτεθεῖς. ἐκτίθημι. ἀνετράφη. ἀνατρέφω. — 6. τακέντος. τέκω. τοῦ κηροῦ. [Dadalus hatte dem Ikarus Flügel von Wachs angesetzt, um damit über das Meer zu fliegen.] περιρῥύεντων. περιρῥέω.

Zweyter 'Cursus.

Lesebuch für Anfänger.

A. Aesopische Fabeln und Anekdoten.

I. Aesopische Fabeln.

1. Der Wolf.

(Fab. Aesop. nr. 319. ed. Hauptm.)

Λύκος ἰδὼν ποιμένας, ἐσθίουντας ἐν σκηνῇ πρόβατον, ἐγγὺς προσελθὼν, ἡλίκος, ἔφη, ἂν ἦν θόρυβος, εἰ ἐγὼ τοῦτο ἐποίουν¹⁾!

2. Die Löwin.

(Fab. Aesop. nr. 316.)

Λέαινα, οὐκιδιζομένη ὑπὸ ἀλώπεκος, ἐπὶ τὸ διὰ παντὸς ἕνα τίκτειν²⁾, ἕνα, ἔφη, ἀλλὰ λέοντα.

3. Die Mücke und der Stier.

(Fab. Aesop. nr. 216.)

Κώνωψ ἐπὶ κέρατος βοὸς ἐκαθέσθη³⁾ καὶ ἠΰλει· εἶπε δὲ πρὸς τὸν βοῦν, εἰ βαρῶ σου τὸν τένοντα, ἀναχωρήσω. Ὁ δὲ ἔφη, οὔτε

1) ἦν, es war. ἦν ἂν, es würde seyn. Buttm. gr. Gr. §. 126. 9. Sch. Gr. §. 140. 8. — 2) Man verb. ἐπὶ τὸ τίκτειν (darüber dass sie gebähre) ἕνα (ein Junges, σκύμνον) διὰ παντὸς, χρόνου sc. Zeit ihres Lebens, also, Alles in Allem. — 3) καθέζομαι.

ὅτε ἦλθες ⁴⁾ ἔγνω ⁵⁾, οὐτε ἐὰν μένης ⁶⁾, μελήσει μοι.

4. Der Landmann und die Schlange.

(Fab. Aesop. nr. 170.)

Γεωργὸς χειμῶνος ὥρα ὄφιν εὐρών ⁷⁾ ὑπὸ κρύους πεπηγότα ⁸⁾, τοῦτον λαβὼν ὑπὸ κόλπου κατέθετο ⁹⁾. Θερμανθεὶς ¹⁰⁾ δὲ ἐκεῖνος, καὶ ἀναλαβὼν τὴν ἰδίαν φύσιν, ἔπληξε τὸν εὐεργέτην.

5. Der Fuchs und die Weintrauben.

(Fab. Aesop. nr. 136.)

Βότρυας πεπείρους ἀλώπηξ κρεμαμένους ¹¹⁾ ἰδοῦσα, τούτους ἐπειράτο καταφαγεῖν. Πολλὰ δὲ καμοῦσα καὶ μὴ δυνηθεῖσα ¹²⁾ ψαῦσαι, τὴν λύπην παραμυθουμένη, ἔλεγεν, ὄμφακες ἔτι εἰσίν.

6. Das Böckchen und der Wolf.

(Fab. Aesop. nr. 139.)

Ἐριφός ἐπὶ τινος δώματος ἐστῶς ¹³⁾, ἐπειδὴ λύκον παριόντα ¹⁴⁾ εἶδεν, ἐλοιδορεῖ καὶ ἔσκωπτεν αὐτόν. Ὁ δὲ λύκος ἔφη· ὦ οὗτος, οὐ σύ με λοιδορεῖς, ἀλλὰ ὁ τόπος.

4) ἔρχομαι. 5) γινώσκω. 6) über den Conjunctivus s. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. — 7) εὐρίσκω. 8) πήγνυμι. 9) κατατίθημι. 10) θερμαίνω. — 11) κρεμάννυμι. 12) δύναμαι. — 13) ἵστημι. so viel als ἵστηκώς. gr. Gr. §. 83. a. Anm. 6. 14) πάρειμι.

7. Der badende Knabe.

(Fab. Aesop. nr. 311.)

Παῖς λουσάμενος ἐν ποταμῷ ἐκινδύνευσεν πνιγῆναι· καὶ ἰδὼν τινα παροδίτην, ἐπεφώνει, βοήθησον. Ὁ δὲ ἐμίμφετο τῷ παιδὶ τὴν τολμηρίαν. Τὸ δὲ παιδίον εἶπεν· ἀλλὰ ¹⁵⁾ νῦν μοι βοήθησον, ὕστερον δὲ σωθέντι μέμφου.

8. Der Hund und der Fuchs.

(Fab. Aesop. nr. 312.)

Κύων θηρευτικὸς λέοντα ἰδὼν, τοῦτον ἐδίωκεν· ὡς δὲ ἐπιστραφεῖς ¹⁶⁾ ἐκεῖνος ἐβρυχήσατο, ὁ κύων φοβηθεὶς εἰς τὰ ὀπίσω ἔφυγεν. Ἀλώπηξ δὲ θεασαμένη αὐτὸν εἶπε· ὦ κακὴ κεφαλή, σὺ λέοντα ἐδίωκες, οὔτινος οὐδὲ τὸν βρυχηθμὸν ὑπήνεγκας ¹⁷⁾;

9. Der Wolf und das Lamm.

(Fab. Aesop. nr. 229.)

Λύκος ἄμνον ἐδίωκεν. Ὁ δὲ εἰς ναὸν κατέφυγε. Προσκαλουμένου δὲ τοῦ λύκου ¹⁸⁾ τὸν ἄμνον, καὶ λέγοντος, ὅτι θυσιάσει αὐτὸν ὁ ἱερεὺς τῷ θεῷ, ἐκεῖνος εἶπε πρὸς αὐτόν· ἀλλ' ¹⁹⁾ αἰρετώτερόν μοι ἐστὶ θεῷ θυσίαν εἶναι, ἢ ὑπὸ σοῦ διαφθαρῆναι ²⁰⁾.

— 15) ἀλλὰ zeigt im Anfange einer Rede an, daß man das was der Andere gesagt, jetzt auf sich beruhen lassen wolle: gut, aber jetzt . . . σωθέντι. σώζω. der Dativus wird von μέμφου regiert.
— 16) ἐπιστρέφω. 17) ὑποφέρω. — 18) Genitivi absoluti. S. gr. Gr. §. 132. 2. Sch. Gr. §. 146. 2. 19) S. zu nr.

10. Der Esel in der Löwenhaut.

(Fab. Aesop. nr. 259.)

ὄνος δορὰν λέοντος ἐπενδυθεὶς ²¹⁾, λέων ἄνομίζετο πᾶσι, καὶ φυγὴ μὲν ἦν ἀνθρώπων, φυγὴ δὲ ποιμνίων. Ὡς δὲ ἄνεμος βιαίτερον πνεύσας ἐγύμνου αὐτὸν τοῦ προκαλύμματος ²²⁾, τότε πάντες ἐπιδραμόντες ²³⁾ ξύλοις καὶ ῥοπάλοις αὐτὸν ἔπαιον.

11. Das Weib und die Henne.

(Fab. Aesop. nr. 24.)

Γυνὴ τις χήρα ὄρνιθιν εἶχε, καθ' ἐκάστην ἡμέραν ὠὸν αὐτῇ τίκτουσαν. Νομίσασα δέ, ὡς, εἰ πλείους τῇ ὄρνιθι κριθὰς παραβάλοι, δις τέξεται ²⁴⁾ τῆς ἡμέρας ²⁵⁾, τοῦτο πεποίηκεν. Ἡ δὲ ὄρνις πιμελής γενομένη οὐδ' ἄπαξ τῆς ἡμέρας τεκεῖν ἠδύνατο ²⁶⁾.

12. Die Vögel und der Pfau.

(Fab. Aesop. nr. 53.)

Τῶν ὄρνιθων βουλομένων ²⁷⁾ ποιῆσαι βασιλέα, ταῶς ἑαυτὸν ἠξίου διὰ τὸ κάλλος χειροτονεῖν. Αἰρουμένων δὲ τοῦτον τῶν ἄλλων, ὁ κολοῖος ὑπολαβὼν ἔφη· ἄλλ' εἰ, σοῦ βασιλεύοντος, ὁ ἀετὸς ἡμᾶς καταδιώκειν ἐπιχειρήσει, πῶς ἡμῖν ἐπαρκέσεις;

7. 15. 20) διαφθεῖρω. — 21) ἐπενδύω. 22) über den Genitiv s. gr. Gr. §. 119. 6. 1. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. 23) ἐπιτρέχω. — 24) τίκτω. 25) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 26) δύναμαι. über die Art des Augmentes s. gr. Gr. §. 76. Anm. 5. Sch. Gr. §. 82. Anm. 3. — 27) Genitivā absoluti.

II. Anekdoten von Philosophen.

Z e n o.

1. Ζήνων δοῦλον ἐπὶ κλοπῇ ἑμαστίγου. Τοῦ δὲ εἰπόντος ¹⁾, εἴμαρτό ²⁾ μοι κλέψαι, καὶ δαρῆναι ³⁾, ἔφη. — 2. Πρὸς τὸ ⁴⁾ Φλυαροῦν μειράκιον, διὰ τοῦτο, εἶπε, δύο ὦτα ἔχομεν, στόμα δὲ ἓν, ἵνα πλείω μὲν ἀκούωμεν, ἥττονα δὲ λέγωμεν ⁵⁾.

1. 2.) Diog. Laert. VII. 23.

3. Νεανίσκου πολλὰ λαλοῦντος, Ζήνων ἔφη, τὰ ὦτά σου εἰς τὴν γλῶσσαν συνεῤῥύηκεν ⁶⁾. — 4. Ζήνων, Ἀντιγόγου πρέσβεις Ἀθήναζε πέμψαντος, κληθεῖς ὑπ' αὐτῶν σὺν ἄλλοις φιλοσόφοις ἐπὶ δεῖπνον, κἀκείνων παρὰ πότου σπευδόντων ἐπιδείκνυσθαι τὴν αὐτῶν πολυμαθίαν, αὐτὸς εἰργα. Τῶν δὲ πρεσβέων ζητούντων, τί ἀπαγγείλωσι ⁷⁾ περὶ αὐτοῦ πρὸς

1) gr. Gr. §. 132. 2. Sch. Gr. §. 146. 2. 2) μείρομαι. 3) δαίρω oder δέρω. Man denke εἴμαρτό σοι zu dem Infinitivo. [Die Entschuldigung des Slaven bezog sich auf den Grundsatz der Philosophie seines Herrn, dafs alles Geschehende von einem unwandelbaren Fatum abhängig sey.] 4) der bestimmte Artikel steht bisweilen statt τις, τι, vornehmlich in Erzählungen, wo man eine vorläufige Bekanntschaft mit dem Gegenstande gleichsam voraussetzt. So wir: jener Gute. 5) Ueber die Coniunctiven ἀκούωμεν, λέγωμεν S. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 6) συῤῥέω. 7) der Coniunctivus steht nach zweifelnden Fragen. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6.

Ἀντίγονον; τοῦτ' αὐτό, ἔφη, ὃ βλέπετε, Φιλόσοφον εἶναι ἐν Ἀθήναις σιγαῶν ἐπιστάμενον.

3) Diog. Laert. VII. 21. 4) Stob. Floril. T. 33. p. 214.

A r i s t o t e l e s .

5. Ἀριστοτέλης ὀνειδιζόμενός ποτε, ὅτι πονηρῶ ἀνθρώπῳ ἐλεημοσύνην ἔδωκεν, οὐ τὸν τρόπον, ἔφη, ἀλλὰ τὸν ἄνθρωπον⁸⁾ ἠλέησα. —

6. Τοὺς Ἀθηναίους ἔφασκεν⁹⁾ εὐρηκέναι πυροὺς καὶ νόμους· ἀλλὰ πυροῖς μὲν χρῆσθαι¹⁰⁾, νόμοις δὲ μή. — 7. Πρὸς τὸν καυχώμενον, ὡς ἀπὸ μεγάλης πόλεως εἶη¹¹⁾, οὐ τοῦτο, ἔφη, δεῖ σκοπεῖν, ἀλλ' εἴ τις μεγάλης πατρίδος ἄξιός ἐστιν. —

8. Ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν προκόπτοιεν¹²⁾ οἱ μαθηταί, ἔφη, ἐὰν τοὺς προέχοντας διώκοντες, τοὺς ὑστεροῦντας μὴ ἀναμένωσιν¹³⁾. —

9. Ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τοῖς φίλοις προσφερόμεθα, ἔφη, ὡς ἂν εὐζαίμεθα αὐτοὺς ἡμῖν προσφέρεισθαι.

5—9) Diog. Laert. V. 17—21.

10. Ἀριστοτέλης ἐνοχλούμενος ὑπὸ ἀδολέσχου, καὶ κοπτόμενος ἀτόποις τισὶ διηγήμασι, πολλάκις αὐτοῦ¹⁴⁾ λέγοντος, οὐ θαυμαστὸν¹⁵⁾

8) Man bemerke den absichtlich gesuchten Gleichklang in *τρόπον* und *ἄνθρωπον*. 9) *φημί*. 10) *χράομαι*. mit dem Dativo. 11) der Optativus steht in der indirecten Rede. gr. Gr. §. 126. 3. Schul-Gr. §. 140. 3. 12) Sch. Gr. §. 140. II. gr. Gr. §. 126. 13. — 13) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 14) *τοῦ ἀδολέσχου* sc. genitivi absoluti. 15) *τοῦτό ἐστι* sc.

ὅ τι λέγω; οὐ τοῦτο, Φησί, θαυμαστόν, ἀλλ' εἴ τις ¹⁶⁾ πόδας ἔχων σὲ ὑπομένει.

10) Plutarch. T. II. p. 503. B.

P l a t o n.

11. Πλάτων θρασυόμενον ἰδὼν τινα πρὸς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα, οὐ παύσῃ, μειράκιον, εἶπε, τούτου καταφρονῶν ¹⁷⁾, δι' ὃ * μέγα φρονεῖν ἀξιοῖς; — 12. Πλάτων ὀργιζόμενός ποτε τῷ οἰκέτῃ, ἐπιστάντος Ξενοκράτους ¹⁸⁾, λαβὼν, ἔφη, τοῦτον, μαστίγασον· ἐγὼ γὰρ ὀργίζομαι.

11) Stob. Flor. 77. p. 456. 12) Ib. T. 20. p. 174.

S o c r a t e s.

13. Σωκράτης πρὸς Ξανθίππην, πρότερον μὲν λοιδοροῦσαν, ὕστερον δὲ καὶ περιχέασαν ¹⁹⁾ αὐτῷ, οὐκ ἔλεγον, εἶπεν, ὅτι Ξανθίππη βροντῶσα, καὶ ὕδωρ ποιήσει ²⁰⁾; 14. Πρὸς Ἀλκιβιάδην εἰπόντα, οὐκ ἀνεκτὴ ἡ Ξανθίππη λοιδοροῦσα, οὐ καὶ σὺ, εἶπε, χηνῶν βοώντων ἀνεχῆ; — 15. Ἡ Ξανθίππη ἔφη, μυρίων μεταβολῶν τὴν πόλιν καὶ αὐτοῦς ²¹⁾ κατασχουσῶν ²²⁾,

16) i. e. ὅτι τις, Nach den Ausdrücken des Verwundersns ist εἰ für ὅτι bey den Attikern herrschender Gebrauch. S. Sch. Gr. §. 150. — 17) Ueber das Particip. nach παύειν S. Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. 18) genit. absoluti. wofür es auch heißen könnte, πρὸς τὸν ἐπιστάντα Ξενοκράτη ἔφη. — 19) ὕδωρ scil. περιχέω. aor. I. περιέχεα. 20) wie ein andre Zeus, dem man das Donnern und Regnen (ὕδωρ ποιεῖν) beylegte. 21) sie, ihren Mann und die Seinigen. Durch αὐτοῦς wird die Person den Sachen entgegengesetzt. 22) κατέχω.

ἐν πάσαις ὁμοιον τὸ Σωκράτους πρόσωπον θεάσασθαι, καὶ προϊόντος ἐκ τῆς οἰκίας, καὶ ἐπανιόντος.

13) Diog. Laert. II. 36. 14) Ibid. 15) Stob. Flor. 106. p. 570.

D i o g e n e s.

16. Διογένης πρὸς τὸν εἰπόντα, κακὸν εἶναι τὸ ζῆν, οὐ τὸ ζῆν, εἶπεν, ἀλλὰ τὸ κακῶς ζῆν. — 17. Διογένης ὁ Σινωπεύς, ὁ κύων ἐπικαλούμενος, παντὶ τόπῳ ἐχρῆτο εἰς πάντα²³⁾, ἀριστῶν τε καὶ καθεύδων, καὶ διαλεγόμενος. Βακτηρία ἐπηρείσατο²⁴⁾ ἀσθενήσας· ἔπειτα μέντοι καὶ διαπαντὸς ἐφόρει αὐτήν. Καὶ πήραυ ἐκομίσατο, ἔνθα αὐτῷ τὰ σιτία ἦν. Ἐπιστείλας²⁵⁾ δὲ τινι οἰκίδιον αὐτῷ προνοήσασθαι, καὶ βραδύνοντος²⁶⁾, πίθου τινὰ ἔσχεν²⁷⁾ οἰκίαν.

16) Diog. Laert. VI. 55. 17) Ib. 22.

18. Διογένης ἠνίκα ἀπέλιπε τὴν πατρίδα²⁸⁾, εἰς αὐτῷ τῶν οἰκετῶν ἠκολούθει, ὄνομα Μάνης· ὃς οὐ φέρων τὴν μετ' αὐτοῦ διατριβήν, ἀπέδρα²⁹⁾. Προτρεπόντων δὲ τινῶν ζητεῖν αὐτόν, ἔφη, οὐκ αἰσχρὸν ἐστὶ, Μάνην μὲν μὴ δεῖσθαι Διογένης, Διογένην δὲ Μάνους; — 19. Θεασάμενός ποτε παιδίον ταῖς χερσὶ πῖνον, ἐξέρριψε τῆς πήρας τὴν κοτύλην,

23) zu allen Arten von Verrichtungen, wovon in den folgenden Participien einige Beispiele gegeben werden. 24) ἐπερείδω. 25) ἐπιστέλλω. 26) ἐκείνου ᾧ τοῦτο ἐπέστειλε sc. 27) ἔσχεν (von ἔχω), mit Uebersprung des Mittelbegriffes, εἴλετο πίθου οἰκίαν. — 28) Sinope in Klein-Asien am Pontus Euxinus gelegen. 29) ἀποδιδράσκω.

εἰπὼν, παιδίον με νενίκηκεν εὐτελεία. Ἐξέβαλε δὲ καὶ τὸ τρυβλίον, ὁμοίως παιδίον θεασάμενος, ἐπειδὴ κατέαξε ³⁰⁾ τὸ σκεῦος, τῷ κοίλῳ ἄρτω τὴν φακὴν ὑποδεχόμενον.

18) Aelian. V. H. 13. 28. 18) Diogen. Laert. VI. 37.

20. Λύχνον μεθ' ἡμέραν ἄψας, ἄνθρωπον, ἔφη, ζητῶ. — 21. Ὅτε ἀλοῦς ³¹⁾ καὶ πωλούμενος ἠρωτήθη, τί οἶδε ποιεῖν, ἀπεκρίνατο, ἀνδρῶν ἄρχεῖν· καὶ πρὸς τὸν κήρυκα ³²⁾, κήρυσσε, ἔφη, εἴ τις ἐθέλει δεσπότην αὐτῷ πρίασθαι. — 22. Ἐλεγε τῷ Ξενιάδῃ, τῷ πριαμένῳ αὐτόν, δεῖν πείθεσθαι αὐτῷ, εἰ καὶ δοῦλος εἶη ³³⁾· καὶ γὰρ ἰατρὸς ἢ κυβερνήτης εἰ δοῦλος εἶη, πεισθῆναι δεῖν αὐτῷ ³⁴⁾.

20) Diog. Laert. VI. 41. 21) Ib. VI. 29. 22) Ib. VI. 30.

23. Μοχθηροῦ τινος ἀνθρώπου ἐπιγράψαντος ἐπὶ τὴν οἰκίαν· μηδὲν εἰσὶτω ³⁵⁾ κακόν· ὁ οὖν κύριος τῆς οἰκίας, ἔφη, ποῦ εἰσέλθοι ἄν ³⁶⁾; — 24. Ἐκ τοῦ βαλανείου ἐξιὼν, τῷ μὲν πυθομένῳ, εἰ πολλοὶ ἄνθρωποι λούνται,

30) κατάγνυμι. Ueber das Augmentum syllab. bey einigen mit einem Vocal anfangenden Verbis S. Sch. Gr. §. 83. Anm. 6. — 31) ἀλίσκομαι. 32) zu dem Ausrufer, der auf dem Sklavenmarkte die zum Verkaufe bestimmten ansbietet. 33) gr. Gr. §. 126. 3. Sch. Gr. §. 140. 3. 34) Man denke diese Worte so: δεῖν γὰρ πεισθῆναι (die Kranken oder Schiffenden nemlich) καὶ ἰατρῷ ἢ κυβερνήτῃ, εἰ καὶ δοῦλος εἶη οὗτος, oder καίπερ δούλοις οὔσι. — 35) εἴς τιμι. 36) gr. Gr. §. 126. 13. Sch. Gr. §. 140. II.

ἤρνήσατο· τῷ δέ³⁷⁾, εἰ πολὺς ὄχλος³⁸⁾, ὠμολόγησεν. — 25. Πρὸς τοὺς ἐρπύσαντας ἐπὶ τὴν τραπέζαν μῦς, ἰδοῦ, Φησί, καὶ Διογένους παρασίτους τρέφει. — 26. Πρὸς τὸν πυθόμενον, ποία ὥρα δεῖ ἀριστᾶν, εἰ μὲν πλούσιος, ἔφη, ὅταν θέλη, εἰ δὲ πένης, ὅταν ἔχη³⁹⁾. — 27. Πλάτωνος ὀρισσαμένου⁴⁰⁾, ἄνθρωπός ἐστι ζῶον δίπουν, ἄπτερον, καὶ εὐδκιμοῦντος⁴¹⁾, τίλας⁴²⁾ ἀλεκτρούνα εἰσήνεγκεν⁴³⁾ εἰς τὴν σχολὴν αὐτοῦ, καὶ ἔφη, οὗτός ἐστιν ὁ Πλάτωνος ἄνθρωπος.

23 — 27) Diog. Laert. VI. 40.

28. Διογένους ἄσωτον ἦται μῶν· τοῦ δὲ εἰπόντος, διὰ τί τοὺς μὲν ἄλλους τριώβολα, ἐμὲ δὲ μῶν αἰτεῖς; ἔφη, παρὰ μὲν τῶν ἄλλων ἐλπίζω πάλιν λαβεῖν, παρὰ δὲ σοῦ οὐκέτι. — 29. Ἀττικοῦ τινος ἐγκαλοῦντος αὐτῷ, διότι Λακεδαιμονίους μᾶλλον ἐπαινῶν, παρ' ἐκείνοις οὐ διατρίβει· οὐδὲ γὰρ⁴⁴⁾ ἰατρός, εἶπεν, ὑγιείας ὦν ποιητικός, ἐν τοῖς ὑγιαίνουσι τὴν διατριβὴν ποιεῖται. — 30. Διογένους τὴν εἰς Ἀθήνας ἐκ Κορίνθου, καὶ πάλιν εἰς Κορίνθου ἐκ Θηβῶν μετάβασιν⁴⁵⁾ αὐτοῦ παρέβαλε ταῖς⁴⁶⁾ τοῦ

37) πυθόμενος sc. 38) λοῦται sc. 39) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 40) als Plato die Definition gab. 41) und da er mit dieser Definition Beyfall erhielt. 42) τίλλω. Diogenes scil. 43) εἰσφέρω. — 44) natürlich, denn auch. Ueber den elliptischen Gebrauch von γὰρ S. gr. Gr. §. 136. in γὰρ. Sch. Gr. §. 150. p. 361. 45) Diogenes hielt sich abwechselnd bald in Athen, bald in Corinth auf. 46) ταῖς gehört zu διατριβαῖς. — βασιλεύς, vorzugsweise der König von Persien.

βασιλέως, ἔαρος 47) μὲν ἐν Σούσοις, καὶ χειμῶ-
νος ἐν Βαβυλῶνι, θέρους δ' ἐν Μηδίᾳ δια-
τριβαῖς.

28) Stob. Flor. Tit. 15. p. 152. 29) Ib. Tit. 13.
p. 146. 30) Plutarch. T. II, p. 78. D.

A n t i s t h e n e s.

31. Ἄντισθένης ποτὲ ἐπαινούμενος ὑπὸ πο-
νηρῶν, ἀγωνιῶ, ἔφη, μή τι κακὸν εἰργασμαι 48).

— 32. Ἐρωτηθεῖς, τί αὐτῷ περιγέγονεν ἐκ
φιλοσοφίας, ἔφη, τὸ δύνασθαι ἑαυτῷ ὀμιλεῖν. —

33. Ἐρωτηθεῖς, τί τῶν μαθημάτων ἀναγκαι-
ότατον, ἔφη, τὸ κακὰ ἀπομαθεῖν. — 34. Συν-
εβούλευεν Ἀθηναίοις, τοὺς ὄνους ἵππους ψη-
φίσασθαι 49). Ἄλογον δὲ ἡγουμένων 50), ἀλλὰ
μὴν καὶ στρατηγοί, φησί, γίνονται παρ' ὑμῶν,
μηδὲν μαθόντες, μόνον δὲ χεῖροτονηθέντες 51).

31 — 34) Diog. Laert. VI. 5 — 8.

35. Αἰρετώτερον εἶπεν εἶναι, εἰς κόρακας
ἐμπεσεῖν 52) ἢ εἰς κόλακας· τοὺς μὲν γὰρ ἀπο-
θανόντος 53) τὸ σῶμα, τοὺς δὲ ζῶντος τὴν ψυ-
χὴν λυμαίνεσθαι.

35) Stob. Flor. Tit. 14. p. 149.

47) der Genitivus ἔαρος und θέρους auf die Fra-
ge wann? gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132.

3. 2. b. — 48) ἐργάζομαι. Ueber μὴ nach den Zeitwör-
tern des Fürchtens S. gr. Gr. §. 135 4. Sch. Gr. §. 149. 4.

49) ψηφίσασθαι durch einen Beschluss, τοὺς ὄνους ἵπ-
πους, die Esel zu Pferden zu erklären. 50) ἡγουμέ-
ναν, αὐτῶν τοῦτο sc. genitivi absoluti. 51) Es wur-
den jährlich zu Athen zehn Strategen vom Volke er-
wählt, denen die Kriegsangelegenheiten, und nebenbey
auch andere Geschäfte im Staate oblagen. — 52) ἐμ-
πίπτω. 53) ἀποθνήσκω. —

A r i s t i p p u s .

36. Ἀρίστιππος ἐρωτηθεὶς, τί αὐτῷ περι-
γέγονεν ἐκ φιλοσοφίας, ἔφη, τὸ δύνασθαι πᾶσι
σαρρῶντως ὁμιλεῖν. — 37. Ἐρωτηθεὶς ποτε,
τί πλέον ἔχουσιν οἱ φιλόσοφοι, ἔφη, ἐὰν πάν-
τες οἱ νόμοι ἀναιρεθῶσιν, ὁμοίως βιώσομεν⁵⁴⁾. —
38. Ἐρωτηθεὶς ποτε, τίνι⁵⁵⁾ διαφέρει ὁ σοφὸς
τοῦ μὴ σοφοῦ, ἔφη, εἰς ἀγνώτα τόπον τοὺς
δύο γυμνοὺς ἀπόστειλον, καὶ εἴση⁵⁶⁾. —
39. Ἐρωτηθεὶς, τίνι⁵⁷⁾ διαφέρουσιν οἱ πεπαι-
δευμένοι τῶν ἀπαιδευτῶν, ἔφη, ὡπερ⁵⁸⁾ οἱ δε-
δαμασμένοι ἵπποι τῶν ἀδαμάστων. — 40. Ἐρω-
τηθεὶς, τίνα ἐστίν, ἃ δεῖ τοὺς παῖδας μανθά-
νειν, ἔφη, οἷς ἄνδρες γενόμενοι χρήσονται. —
41. Ἐρωτηθεὶς ὑπό τίνος, τί⁵⁹⁾ αὐτοῦ ὁ υἱὸς
ἀμείνων ἔσται παιδευθεὶς, καὶ εἰ μηδὲν ἄλλο,
εἶπεν, ἐν γοῦν τῷ θεάτρῳ οὐ καθεδήσεται⁶⁰⁾
λίθος ἐπὶ λίθῳ⁶¹⁾. — 42. Συνίσταντός τινος
αὐτῷ υἱόν, ἤτησε⁶²⁾ πεντακοσίας δραχμάς·
τοῦ δὲ εἰπόντος, τοσοῦτου⁶³⁾ δύναμαι ἀνδρά-
ποδον ὠνήσασθαι, πρὶν⁶⁴⁾, ἔφη, καὶ ἔξεις
δύο⁶⁵⁾. — 43. Τοῦ θεράποντος ἐν ὁδῷ βα-

54) βιώσομεν, wir Philosophen nemlich. ὁμοίως, auf
gleiche Weise und eben so, als ob die Gesetze vor-
handen wären. 55) worinne. 56) S. εἶδω. 57) worinne.
gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 7. 58) διαφέρουσι sc.
59) τί, worinne. 60) καθεζομαι. 61) man saß im Thea-
ter auf steinernen Stufen. 62) αἰτέω. 63) der Genit. des
Werthes auf die Frage wofür? S. gr. Gr. §. 119. 6.
2. Sch. Gr. §. 132. 5. 2. 64) πρὶναι. 65) ἀνδράκτετα
sc. den gekauften Knecht und deinen Sohn.

στόζοντος ἀργύριον, καὶ βαρυνομένου, ἀπόχρεε, ἔφη, τὸ πλεόν, καὶ ὅσον δύνασαι βάσταζε. — 44. Ἐρωτηθεὶς ὑπὸ Διονυσίου, διὰ τί οἱ μὲν φιλόσοφοι ἐπὶ τὰς τῶν πλουσίων θύρας ἔρχονται, οἱ δὲ πλούσιοι ἐπὶ τὰς τῶν φιλοσόφων οὐκ-έτι, ἔφη, ὅτι οἱ μὲν ἴσασιν ὧν δέονται, οἱ δὲ οὐκ ἴσασι. — 45. Διογένης ποτὲ λάχανα πλύνων Ἀρίστιππον παριόντα ἔσκωψε καὶ ἔφη· εἰ ταῦτα ⁶⁶⁾ ἔμαθες προσφέρεσθαι, οὐκ ἂν τυράνων αὐτὰς ἐθεράπευες· ὁ δὲ, καὶ σύ, εἶπεν, εἴπερ ἦδεῖς ἀνθρώποις ὀμιλεῖν, οὐκ ἂν λάχανα ἔπλυνες ⁶⁷⁾. — 46. Εἰς Κόρινθον αὐτῷ πλεοντί ποτε, καὶ χειμαζομένῳ, συνέβη ταραχθῆναι ⁶⁸⁾· πρὸς οὖν τὸν εἰπόντα, ἡμεῖς μὲν οἱ ἰδιῶται οὐ δεδοίκαμεν ⁶⁹⁾, ὑμεῖς δὲ οἱ φιλόσοφοι δειλιᾶτε· οὐ γὰρ ⁷⁰⁾ περὶ ὁμοίας, ἔφη, ψυχῆς ἀγωνιῶμεν ἕκαστοι ⁷¹⁾.

36 — 46) Diog. Laert. II, 69 — 80.

S o l o n. G o r g i a s.

47. Σόλων ἀποβαλὼν υἱὸν ἐκλαύσεν ⁷²⁾. Εἰπότεος δὲ τινος πρὸς αὐτόν, ὡς οὐδὲν προὔργου ποιεῖ κλαίων, δι' αὐτὸ γάρ τοι τοῦτο ⁷³⁾, ἔφη, κλαίω. — 48. Γοργίας ὁ Λεοντῖνος ἔρω-

66) auf den Kohl zeigend. 67) Ueber den Gebrauch der bedingten Sätze mit εἰ und ἂν S. gr. Gr. §. 126. 9. 4. Sch. Gr. §. 140. I. 68) ταρασσῶ. 69) δεῖδω. 70) sehr natürlich, denn . . . S. gr. Gr. §. 136. in γάρ. Vergl. oben §. 29. 71) wir Philosophen und ihr Idioten (Ungelehrten). — 72) κλαίω. 73) Verbinde: δι' αὐτὸ τοῦτο. eben darüber wein' ich ja (γάρ τοι). Vergl. §. 29. wie §. 46.

τηθείς, ποία διαίτη χρώμενος εἰς μακρὸν γῆρας ἦλθεν, οὐδὲν οὐδέποτε, ἔφη, πρὸς ἡδονὴν οὔτε φαγῶν, οὔτε 74) ὀράσας,

47. 48) Stob. Flor. Tit. 121. p. 611.

49. Γοργίας ἤδη γηραιὸς ὑπάρχων, ἐρωτηθείς, εἰ ἡδέως ἀποθνήσκει 75), μάλιστα, εἶπεν· ὡσπερ γὰρ ἐκ σαπροῦ καὶ ῥέοντος οἰκιδίου ἀσμένως ἀπαλλάττομαι. — 50. Ὁ αὐτὸς ἐπὶ τέρματι ὦν τοῦ βίου, ὑπ' ἀσθενείας καταληφθεὶς, κατ' ὀλίγον εἰς ὕπνον ὑπολισθαίνων ἔκειτο. Εἰ δέ τις αὐτὸν τῶν ἐπιτηδείων ἤρετο, τί πράττοι; ὁ Γοργίας ἀπεκρίνατο· ἡδὴ μεὶ ὕπνος ἄρχεται παρακατατίθεσθαι τῷ ἀδελφῷ 76).

49) Stob. T. 99. p. 546. 50) Ib. T. 117. p. 598.

Pittakos. Xenophon.

51. Πιττακὸς ἀδικηθείς ὑπὸ τινος καὶ ἔχων ἐξουσίαν αὐτὸν κολάσαι, ἀφῆκεν, εἰπὼν, συγγνώμη τιμωρίας ἀμείνων 77). τὸ 78) μὲν γὰρ ἡμέρου φύσεως ἐστί, τὸ δὲ 79) θηριώδους. — 52. Γρύλλος, ὁ Ξενοφῶντος υἱός, ἐν τῇ μάχῃ περὶ Μαντινείαν ἰσχυρῶς ἀγωνισάμενος ἐτελεύτησεν. Ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ καὶ Ἐπαμινώνδας ἔπεσε 80). Τηνικαῦτα δὴ καὶ τὸν Ξενοφῶντα Φασὶ θύειν ἐστεμμένον 81). ἀπαγγελαθέντος δὲ

74) Ueber die angehäuften Negationen S. gr. Gr. §. 135. 6. Sch. Gr. §. 149. 6. — 75) Vergl. §. 7. 7. — 76) der Bruder des Schlafes ist der Tod. — 77) ἀφῆκεν von ἀφίημι. — τιμωρίας ἀμείνων st. ἡ τιμωρία. gr. Gr. §. 119. 5. 4. Sch. Gr. §. 132. 4. 4. 78) τὸ συγγινώσκειν sc. Ueber den Genitivus φύσεως S. gr. Gr. §. 119. Anm. 8. Sch. Gr. §. 132. A. m. 4. 79) τὸ τιμωρεῖσθαι sc. 80) πίπτω. 81) στέφω.

αὐτῷ τοῦ θανάτου τοῦ παιδός, ἀποστεφανώ-
σασθαι· ἔπειτα μαθόντα ὅτι γενναίως ⁸²⁾, πάλιν ἐπιθέσθαι ⁸³⁾ τὸν στέφανον. "Ἐνιοὶ δὲ οὐδὲ
δακρῦσαι φασὶν αὐτόν, ἀλλὰ γάρ, εἰπεῖν ⁸⁴⁾,
ἦδειν θνητὸν γεγεννηκίως ⁸⁵⁾.

51) Stob. T. 19. pag. 169. 52) Diog. Laert. II.
54. 55.

III. Anekdoten von Dichtern und Rednern.

53. Ἀνακρέων δωρεὰν παρὰ Πολυκράτους
λαβὼν πέντετάλαντα, ὡς ἐφρόντισεν ἐπ' αὐτοῖς
δυοῖν νυκτοῖν ¹⁾, ἀπέδωκεν αὐτά, εἰπὼν· μισῶ
δωρεὰν ἣτις ἀναγκάζει ἀγρυπνεῖν. — 54. Σιμωνί-
δης ἔλεγεν, ὅτι λαλήσας μὲν πολλάκις μετε-
νόησε, σιωπήσας δὲ οὐδέποτε.

53) Stob. T. 91. p. 508. u. 511. 54) Plutarch. II.
p. 515. D.

55. Αἰσχύλος ὁ τραγωδὸς ἐκρίνετο ἀσε-
βείας ²⁾ ἐπὶ τινὶ δράματι. Ἐτοιμῶν οὖν ὄντων

82) ἀπέθανε sc. 83) ἐπιτίθημι. Man beachte den
Gebrauch des Mediums in ἐπιθέσθαι und ἀποστε-
φανώσασθαι. gr. Gr. §. 122. 2. Sch. Gr. §. 135. 2.
84) m. verbinde: ἀλλὰ εἰπεῖν, ἦδειν γάρ (Vergl. oben
§. 29. 31.) θνητὸν γεγεννηκίως. 85) das Participium
steht regelmässig nach den Verbis, welche wissen,
erfahren bedeuten. S. gr. Gr. §. 131. 4. Sch. Gr.
§. 145. 4.

§. 53. Polykrates, Tyrann von Samos, an
dessen Hofe Anakreon lebte. 1) δυοῖν νυκτοῖν. gr. Gr.
§. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. — 2) man be-
schuldigte ihn, in einem seiner Truerspiele die eleu-
sinischen Mysterien verrathen zu haben. — ἀσεβείας.
S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

Ἀθηναίων βάλλειν αὐτὸν λίθοις, Ἀμεινίας ὁ νεώτερος ἀδελφός, διακαλυψάμενος τὸ ἱμάτιον, ἔδειξε τὸν πῆχυν ἔρημον τῆς χειρός 3). Ἐτυχε δὲ ἀριστεύων 4) ἐν Σαλαμῖνι ὁ Ἀμεινίας, ἀποβεβληκὸς τὴν χεῖρα, καὶ πρῶτος Ἀθηναίων τῶν ἀριστείων ἔτυχεν 5). Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ δικασταὶ τοῦ ἀνδρὸς τὸ πάθος 6), ὑπεμνήσθησαν 7) τῶν ἔργων αὐτοῦ, καὶ ἀφῆκαν τὸν ἄισχύλον.

55) Aelian. V. II. 5, 19.

56. Φιλόξενος παραδοθεὶς ὑπὸ Διονυσίου ποτὲ εἰς τὰς λατομίας, διὰ τὸ φαυλίζειν τὰ ποιήματα αὐτοῦ, καὶ ἀνακληθεὶς 8), ἔπειτα πάλιν ἐπὶ τὴν ἀκρόασιν αὐτῶν ἐκλήθη. Μέχρι δὲ τίνος 9) ὑπομείνας ἀνέστη. Πυθομένου δὲ τοῦ Διονυσίου, ποῖ δὴ σύ 10); εἰς τὰς λατομίας, εἶπεν. — 57. Σοφοκλῆς, ὁ τραγωδοποιός, ὑπὸ τοῦ Ἰοφῶντος τοῦ υἱέος ἐπὶ τέλει τοῦ βίου παρανοίας 11) κρινόμενος, ἀνέγνω 12) τοῖς δικασταῖς Οἰδίπου τὸν ἐπὶ Κολωνῶ, ἐπιδεικνύμε-

3) gr. Gr. §. 119. 3. 2. Sch. Gr. §. 132. 4. 2. 4) ἔτυχε ἀριστεύων, umschreibend st. ἡρίστουσε. gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 5) er war der erste in der Reihe der Athenäer, welche Preise der Tapferkeit erhalten hatten. 6) τὸ πάθος, seine Verstümmelung. 7) ὑπομνήσθησαν. — 8) ἀνακαλέω. — ἔπειτα steht nach dem Participio, um den Nachsatz stärker herauszuheben. 9) χρόνου sc. 10) ἔρχη sc. 11) §. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 12) ἀναγιγνώσκειν. [der Oedipus Koloneus ist eines von Sophokles noch vorhandenen Trauerspielen.]

νος διὰ τοῦ δράματος, ὅπως τὸν νοῦν ¹³⁾ ὑγιαίνει· ὡς τοὺς δικαστὰς τὸν μὲν ὑπερθαυμάσαι, καταψηφίσασθαι δὲ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ μανίαν.

56) Stob. T. 13. p. 145. 57) Lucian. T. VIII. p. 129.

58. Φιλῆμων, ὁ κωμικός, ἐπτά πρὸς τοῖς ἔννευήκοντα ἔτη βιούς, κατέκειτο μὲν ἐπὶ κλίνης ἡρεμῶν· θεασάμενος δὲ ὄνου τὰ παρεσκευασμένα αὐτῷ ¹⁴⁾ σῦκα κατεσθίουσα, ὤρμησε μὲν εἰς γέλωτα, καλέσας δὲ τὸν οἰκέτην, καὶ σὺν πολλῷ καὶ ἀθρόῳ γέλωτι εἰπὼν, προσδοῦναι τῷ ὄνω ἀκράτου ¹⁵⁾ ῥοφεῖν, ἀποπνιγεῖς ὑπὸ τοῦ γέλωτος ἀπέθανεν. — 59. Φιλῆταν λέγουσι τὸν Κῶον λεπτότατον γενέσθαι τὸ σῶμα ¹⁶⁾. Ἐπεὶ τοίνυν ἀνατραπήναι ¹⁷⁾ ῥάδιος ἦν ἐκ πάσης προφάσεως, μολίβδου ¹⁸⁾, φασί ¹⁹⁾, πεποιημένα εἶχεν ἐν τοῖς ὑποδήμασι πέλαματα, ἵνα μὴ ἀνατρέποιτο ὑπὸ τῶν ἀνέμων, εἴ ποτε σκληροὶ κατέπνεον.

58) Lucian. T. VIII. p. 129. 59) Aelian. V. H. 9, 14.

60. Φιλιππίδης ὁ κωμωδοποιός, φιλοφρονουμένου τοῦ βασιλέως αὐτὸν Λυσιμάχου, καὶ

13) Ueber den beschränkenden und bestimmenden Accusativus S. gr. Gr. §. 118. Sch. Gr. §. 131. 6. ὑγιαίνειν, gesund seyn. τὸν νοῦν, vernünftig seyn. — 14) τῷ Φιλῆμονι sc. 15) οἴνου sc. ungemischten Wein trank man zum Nachtsch. Der Genit. auf die Frage *πὸν οὖνον*? gr. Gr. §. 119. 4. 2. d. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. d. 16) S. oben 13. 17) ἀνατρέπω. Der Infinit. steht bey ῥάδιος wie das Supinum bey *facilis*. 18) Genitiv. der Materie. 19) wie man sagt, (wie *dicunt*, *narrant*).

λέγοντος, τίνος σοὶ μεταδιῷ τῶν ἐμῶν²⁰⁾; οὐ βούλει, Φησίν, ὦ βασιλεῦ, πλὴν τῶν ἀπορρήτων. — 61. Ἰσοκράτης, ὁ ῥήτωρ, νεανίου τινὸς λάλου σχολάζειν αὐτῷ βουλομένου, διπτοὺς ἤτησε μισθοῦς. Τοῦ δὲ τὴν αἰτίαν πυθομένου, ἕνα, ἔφη, μὲν²¹⁾, ἵνα λαλεῖν μάθῃς, τὸν δ' ἕτερον, ἵνα σιγᾶν. — 62. Λυσίας τινὶ δίκην ἔχοντι λόγου συγγράφας ἔδωκεν· ὁ δὲ πολλάκις ἀναγνούς²²⁾, ἤκε πρὸς τὸν Λυσίαν ἀθυμῶν καὶ λέγων, τὸ μὲν πρῶτον αὐτῷ διεξιόντι θαυμαστὸν φανῆναι τὸν λόγον, αὐθις δὲ καὶ τρίτον ἀναλαμβάνοντι παντελῶς ἀμβλῦν καὶ ἄπρακτον· ὁ δὲ Λυσίας γελάσας, τί οὖν, εἶπεν, οὐχ ἅπαξ²³⁾ μέλλεις λέγειν αὐτὸν ἐπὶ τῶν δικαστῶν;

60) Plut. T. II. p. 508. C. 61) Stob. T. 36. p. 218. 62) Plutarch. T. II. p. 504. C.

IV. Anekdoten von Staatsmännern und Königen.

63. Χαριέντως ὁ βασιλεὺς Ἀρχέλαος¹⁾, ἀδολέσχου κουρέως περιβαλόντος²⁾ αὐτῷ τὸ ὠμόλινον, καὶ πυθομένου, πῶς σε κείρω, βασιλεῦ; σιωπῶν, ἔφη. — 64. Ὁ νεώτερος Διο-

— 20) gr. Gr. §. 119. 4. c. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c. auf die Frage τίνος wird in οὐ βούλει mit demselben Casus geantwortet. 21) μισθὸν αἰτέω sc. 22) ἀναγινώσκω. 23) ἢ ε. ἄρα πολλάκις, καὶ οὐχ ἅπαξ μόνον. — μέλλεις λέγειν, dicturus es.

1) König von Makedonien. 2) genit. absoluti.

νύσιος ἔλεγε πολλοὺς τρέφειν 3) σοφιστάς, οὐ θαυμάζων ἐκείνους, ἀλλὰ δι' ἐκείνων θαυμάζεσθαι βουλόμενος.

63) Plut. T. II. p. 509. A. 64) Ib. p. 176. C.

Philippos, König von Makedonien.

65. Φίλιππος ἔλεγε, κρεῖττον εἶναι στρατόπεδον ἐλάφων, λέοντος στρατηγούντος, ἢ λέοντων, ἐλάφου στρατηγούτου. — 66 Φίλιππος, ὁ Ἀλεξάνδρου πατήρ, Ἀθηναίους μακαρίζειν 4) ἔλεγεν, εἰ καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν αἰρεῖσθαι δέκα στρατηγοὺς εὐρίσκουσιν· αὐτὸς 5) γὰρ ἐν πολλαῖς ἔτεσιν ἓνα μόνον στρατηγὸν εὐρηκέναι, Παρμενίωνα. — 67. Φίλιππος ἐρωτώμενος, οὐστinas μάλιστα φιλεῖ, καὶ οὐστinas μάλιστα μισεῖ, τοὺς μέλλοντας 6), ἔφη, προδιδοῖαι μάλιστα φιλῶ, τοὺς δ' ἤδη προεδωκότας μάλιστα μισῶ.

65) Stob. T. 52. p. 366. 66) Plut. T. II. p. 177. C.

67) Stob. T. 52. p. 366.

68. Νεοπτόλεμον, τὸν τῆς τραγωδίας ὑποκριτὴν, ἤρετό τις, τί θαυμάζοι τῶν ὑπ' Αἰσχύλου λεχθέντων, ἢ Σοφοκλεους, ἢ Εὐριπίδου; οὐδὲν μὲν τούτων, εἶπεν, ὃ δ' αὐτὸς

3) τρέφειν. er nähre. — 4) μακαρίζειν. er preise glücklich. S. gr. Gr. §. 128. 3. Sch. Gr. §. 142. 3. das folgende εἰ ist soviel als ὅτι. S. gr. Gr. §. 136. in εἰ. Sch. Gr. §. 150. Ueber die Sache vergl. §. 34. not. 5f. 5) Ueber den Nominativus S. gr. Gr. §. 129. 2. I. Sch. Gr. §. 143. 2. I. 6) gr. Gr. §. 137. in μέλλω. Philippus meynte die Verräther unter den Völkern, mit denen er Krieg führte.

ἐθεάσατο ἐπὶ μείζονος σκηψῆς, Φίλιππον ἐν ταῖς
 τῆς θυγατρὸς Κλεοπάτρας γάμοις πομπεύσαντα,
 καὶ τρισκαιδέκατον θεὸν ἐπικληθέντα, τῇ ἐξῆς 7)
 ἐπισφαγέοντα ἐν τῷ θεάτρῳ, καὶ ἐρῶιμμένον 8).
 — 69. Τριῶν Φιλίππῳ προσαγγελθέντων εὐ-
 τυχημάτων ὑφ' ἓνα καιρόν, πρώτου μὲν, ὅτι
 τεθρίππῳ νενίκηκεν Ὀλύμπια 9). δευτέρου δέ,
 ὅτι Παρμενίων ὁ στρατηγὸς μάχη Δαρδανεῖς
 ἐνίκησε· τρίτου δ', ὅτι ἄρῶεν αὐτῷ παιδίον
 ἀπεκύησεν Ὀλυμπίας· ἀνατείνας ἐς οὐρανὸν τὰς
 χεῖρας, ᾧ δαῖμον, εἶπε, μέτριόν τι τούτοις
 ἀντίθεις ἐλάττωμα! εἰδὼς ὅτι τοῖς μεγάλοις
 εὐτυχήμασι φθονεῖν πέφυκεν 10) ἡ Τύχη. —
 70. Ἐν Χαιρωνείᾳ τοὺς Ἀθηναίους μεγάλη νίκη
 ἐνίκησε Φίλιππος. Ἐπαρθεῖς 11) δὲ τῇ εὐπρα-
 γίᾳ, ᾤετο δεῖν αὐτὸν ὑπομιμνήσκεσθαι, ὅτι ἄν-
 θρωπός ἐστιν, καὶ προσέταξέ τιμι παιδί τοῦτο
 ἔργον ἔχσειν. Τρεῖς δὲ ἐκάστης ἡμέρας 12) ὁ παῖς
 ἔλεγεν αὐτῷ· Φίλιππε, ἄνθρωπος εἶ.

68) Stob. T. 96. p. 532. 69) Plut. T. II. p. 105. A.
 70) Aelian. V. H. 8, 15.

7) ἡμέρα sc. 8) ῥίπτω. [Neoptolemus meinte, dieses
 Ereigniß sey tragischer, und durch den plötzlichen
 Wechsel des Glücks merkwürdiger, als irgend
 eines, das von den großen Tragikern, Aeschylus,
 Sophokles und Euripides, auf die Bühne gebracht
 worden.] 9) νικᾶν Ὀλύμπια, ἀγωνίσματα,
 sc. in den olympischen Spielen siegen, was für
 die höchste Ehre galt. 10) πεφυκέναι c. infinit.
 pflügen. 11) ἐπαρθεῖς von ἐπαίρω. ᾤετο von οἶσ-
 μαι. 12) gr. Gr. §. 119. 4. b. Sch. Gr. §. 132. §. 2.

Alexander.

71. Ὁ Ἀλέξανδρος Διογένει εἰς λόγους ἐλθὼν, οὕτω κατεπλάγη ¹³⁾ τὸν βίον καὶ τὸ ἀξίωμα τοῦ ἀνδρός, ὥστε πολλάκις αὐτοῦ μνημονεύων ¹⁴⁾ λέγειν, εἰ μὴ Ἀλέξανδρος ἤμην ¹⁵⁾, Διογένης ἂν ἤμην. — 72. Ἀλέξανδρος μόνον ἐκέλευε Λύσιππον ¹⁶⁾ εἰκόνας αὐτοῦ δημιουργεῖν. μόνος γὰρ οὗτος κατεμήνυε τῷ χαλκῷ τὸ ἦθος αὐτοῦ, καὶ συνέξεφερε τῇ μορφῇ τὴν ἀρετὴν. οἱ δὲ ἄλλοι τὴν ἀποστροφὴν τοῦ τραχήλου, καὶ τῶν ὀμμάτων τὴν ὑγρότητα μιμῆσθαι θέλοντες, οὐ διεφύλαττον αὐτοῦ τὸ ἀρρενωπὸν καὶ λεοντῶδες. — 73. Ἀλέξανδρος Ἀναξάρχου ¹⁷⁾ περὶ κόσμων ἀπειρίας ἀκούων ἐδάκρυε, καὶ τῶν Φίλων ἐρωτησάντων αὐτόν, τί δακρύει, οὐκ ἄξιον, ἔφη, δακρύειν, εἰ ¹⁸⁾ κόσμων ὄντων ἀπείρων. ἐνὸς οὐδέπω κύριοι γεγονάμεν;

71) Plut. T. II. p. 331. F. 72) Ib. p. 335. B. 73) Ib. p. 466. C.

Nachfolger Alexanders.

74. Πτολεμαῖόν Φασι τὸν Λάγου ¹⁹⁾, κατα-

13) καταπλήσσω. Ueber die dem Passivo beygesetzten Accusativen S. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 14) μνημονεύων. über den Nominat. beym Infinitivo S. Sch. Gr. §. 143. Anm. 2. — αὐτοῦ hängt von μνημονεύων ab. S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 15) st. ἦν. Das folgende ἤμην ist soviel als εἶναι ἤθελον. Ueber die Construction S. gr. Gr. §. 126. 9. 4. Sch. Gr. §. 140. 8. 4. — 16) einen Bildhauer. — 17) e. Philosophen. Ueber den Genitiv S. gr. Gr. §. 119. 5. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 18) gr. Gr. §. 136. in εἰ. — 19) οὐδὲν sc. Dieser Ptolemäus fängt die Reihe der Ptolemäer an, die nach Alexander über Aegypten geherrscht haben.

πλουτίζοντα τοὺς Φίλους αὐτοῦ ὑπερχαίρειν· ἔλεγε δέ, ἄμεινον εἶναι πλουτίζειν ἢ πλουτεῖν. —

75. Ἀντίγονος ²⁰⁾ πρὸς τινὰ μακαρίζουσαν αὐτὸν γραῦν, εἰ ἤδεις, ἔφη, ὦ μήτηρ, ὅσων κακῶν μεστόν ἐστι τοῦτ᾽ ²¹⁾ τὸ ῥάκος, δείξας τὸ διάδημα, οὐκ ἂν ἐπὶ κοπρίας κείμενον αὐτὸ ἐβάστασας. — 76. Ἀντίγονος ὁ βασιλεὺς, ἐρωτήσαντος αὐτὸν τοῦ υἱοῦ, πηνίκα μέλλουσιν ἀναζευγνύειν, τί δέδοικας, εἶπε, μὴ μόνος οὐκ ἀκούσης ²²⁾ τῆς σάλπιγγος;

74) Aelian. V. H. 13, 13. 75) Stob. T. 47. p. 344.
76) Plut. T. II. p. 506. C.

Alexander von Pherae.

77. Ἀλέξανδρος, ὁ Φεραίων τύραννος, θεώμενος τραγωδόν, ἐμπαθέστερον διετεθήη πρὸς τὸν οἴκτον· ἀναπηδήσας οὖν ἐκ τοῦ θεάτρου ἀπιὼν ὥχετο ²³⁾, δεινὸν εἶναι λέγων, εἰ τοσούτους ἀποσφάξας πολίτας ²⁴⁾, ὀφθήσεται τοῖς Ἐκάβης καὶ Πολυξένης πάθεισιν ἐπιδακρῶν.

77) Plut. T. II. p. 334. A.

20) König von Asien, einer der Nachfolger Alexanders. 21) τοῦτ᾽. st. τοῦτο, aber mit dem Begriffe des Hinweisens. S. Sch. Gr. §. 80. 2. — 22) ἀκούειν mit dem Genitivo. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. Der Coniunctivus hängt von μὴ ab. gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. Da das Perfectum δέδοικας die Bedeutung eines Präsens hat, so folgt der Coniunctivus (nicht der Optativus) darauf. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 23) er eilte davon. 24) man denke hinzu: ohne Mitleiden zu fühlen. —

Κροεσος.

78. Ὅτε Κροῖσος ἤρχε Λυδῶν²⁵⁾, τὸν ἀδελφὸν μεθ' αὐτοῦ κατέστησεν ἄρχοντα. Προσελθὼν δέ τις τῶν Λυδῶν, ὃ βασιλεῦ, εἶπε, πάντων ἐπὶ γῆς καλῶν ὁ ἥλιος ἀνθρώποις αἰτιός ἐστι, καὶ οὐδὲν ἂν εἴη τῶν ἐπὶ γῆς, μὴ τοῦ ἡλίου ἐπιλάμποντος²⁶⁾. ἀλλ' εἰ θέλουσι δύο ἥλιοι γενέσθαι, κίνδυνος²⁷⁾ πάντα συμφλεχθέντα διαφθαρεῖναι. Οὕτως ἕνα μὲν βασιλεῖα δέχονται Λυδοί, καὶ σωτῆρα πιστεύουσιν εἶναι, δύο δὲ ἅμα οὐκ ἂν ἀνάσχοιτο²⁸⁾.

78) Stob. T. 45. p. 323.

Themistoklēs.

79. Θεμιστοκλῆς ἔτι μεράκιον ὢν ἐν πότοις ἐκυλινδεῖτο· ἐπεὶ δὲ Μιλτιάδης στρατηγῶν ἐνίκησεν ἐν Μαραθῶνι τοὺς βαρβάρους, οὐκ ἔτι ἦν²⁹⁾ ἐντυχεῖν ἀτακτοῦντι Θεμιστοκλεῖ. Πρὸς δὲ τοὺς θαυμάζοντας τὴν μεταβολὴν ἔλεγεν, οὐκ ἔα με καθεύδειν, οὐδὲ ῥαθυμεῖν τὸ Μιλτιάδου τρόπαιον. — 80. Ἐρωτηθεὶς δέ, πότερον Ἀχιλλεὺς ἐβούλετ' ἂν εἶναι ἢ Ὅμηρος; σὺ δὲ αὐτός, ἔφη, πότερον ἢ θελες ὁ νικῶν ἐν Ὀλυμπιάσιν ἢ ὁ κηρύσσειν τοὺς νικῶντας εἶναι;

79. 80) Plutarch. T. II. p. 184.

25) über den Genitivus S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Schi. Gr. §. 137. 4. 3. 26) i. e. εἰ ὁ ἥλιος μὴ ἐπιλάμπῃ. 27) διαφθαίρω. Zu κίνδυνος denke man ἐστὶ hinzu: so ist zu fürchten. 28) der Optat. als milderer Ausdruck st. ἀνέχονται. S. gr. Gr. §. 126. 13. Schi. Gr. §. 140. II. — 29) st. ἐξῆν. man konnte. Schi. Gr. §. 151.

81. Θεμιστοκλῆς πρὸς τὸν Εὐρυβιάδην τὸν Λακεδαιμόνιον ἔλεγέ τι ὑπεναντίον, καὶ ἀνέτεινεν αὐτῷ τὴν βακτηρίαν ὃ Εὐρυβιάδης. Ὁ δέ, πάταξον μὲν, ἔφη, ἄκουσον δέ. "Ἦιδει³⁰⁾ δέ, ὅτι ἄ μέλλει λέγειν, τῷ κοινῷ λυσιτελεῖ. — 82. Σερίφιου τινὸς πρὸς αὐτὸν εἰπόντος, ὡς οὐ δι' αὐτόν, ἀλλὰ διὰ τὴν πόλιν ἔνδοξός ἐστιν, ἀληθῆ λέγεις, εἶπεν, ἀλλ' οὐτ' ἂν ἐγὼ Σερίφιος ὢν ἐγενόμην ἔνδοξος³¹⁾, οὔτε σύ, Ἀθηναῖος³²⁾. — 83. Πρὸς δὲ Σιμωνίδην³³⁾ ἐξαιτούμενόν τινα κρίσιν οὐ δικαίαν, ἔφη, μήτ' ἂν ἐκεῖνον γενέσθαι³⁴⁾ ποιητὴν ἀγαθόν, ἄδοντα παρὰ μέλος, μήτ' αὐτὸν ἄρχοντα χρηστόν, δικάζοντα παρὰ τὸν νόμον. — 84. Ἀπεικάζεν αὐτὸν ταῖς πλατάνοισι, αἷς ὑποτρέχουσι³⁵⁾ χειμαζόμενοι, γενομένης δὲ εὐδίας τίλλουσιν οἱ παρερχόμενοι καὶ κολούουσιν.

81) Aelian. V. H. 13, 40. 82) Plut. T. II. p. 185. C. 83) Ib. p. 183. D. 84) Ib. p. 185. E.

Επαμινώδας.

85. Ἐπαμινώδας ἓνα εἶχε τρίβωνα· εἰ δέ ποτε αὐτὸν ἔδωκεν εἰς γναφεῖον, αὐτὸς ὑπέμενεν οἴκοι δι' ἀπορίαν ἑτέρου. — 86. Ἐπαμινώδας,

30) εἶδω. — ἄ μέλλει λέγειν. *quae dicturus erat.* 31) statt εἰ Σερίφιος ἦν, οὐκ ἂν ἐγενόμην ἔνδ. 32) man denke ὢν dazu und ἔνδοξος ἐγένου ἂν. 33) den lyrischen Dichter. 34) st. ὅτι μήτε ἐκεῖνος γένοιτο ποιητῆς ἀγαθός, εἰ ἄδοι παρὰ μέλος (die lyrischen Dichter pflegten ihre Lieder selbst abzusingen). gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 35) ἄνθρωποι. sc. — τίλλουσιν, αὐτῶν τὰ φύλλα. — κολούουσιν, αὐτὰς sc.

ὁ Θηβαῖος, ἰδὼν στρατόπεδον μέγα καὶ καλόν, στρατηγὸν οὐκ ἔχον, ἡλίκον, ἔφη, Θηρίου, καὶ κεφαλὴν οὐκ ἔχει. — 87. Ἔλεγε³⁶⁾ πρὸς Πελοπίδαν, μὴ πρότερον ἀπαλλάττεσθαι τῆς ἀγορᾶς³⁷⁾ ἡμέρα, πρὶν ἢ³⁸⁾ Φίλον τοῖς ἀρχαίοις τινὰ προσπορίσαι νεώτερον. — 88. Τὸν Ἐπαμινώνδαν ὁ Σπίνδαρος ἐπαινῶν, ἔφη, μήτε πλείονα γιννώσκοντι, μήτε ἐλάττονα φεγγομένῳ ῥαδίως ἐντυχεῖν ἑτέρῳ.

85) Aelian. V. H. 5. 5. 86) Stob. T. 52. p. 365. 87) Aelian. V. H. 14, 38. 88) Plut. T. II. p. 39. B.

Pelopidas und einige andere Feldherrn.

89. Πελοπίδας, ἀνδρείου στρατιώτου διαβληθέντος³⁹⁾ αὐτῷ, ὡς βλασφημήσαντος αὐτόν, ἐγὼ τὰ μὲν ἔργα, ἔφη, αὐτοῦ βλέπω, τῶν δὲ λόγων οὐκ ἤκουσα⁴⁰⁾. — 90. Ἰφικράτης τὸ στρατεύμα οὕτως ἔφασκε δεῖν συντεταχθῆναι⁴¹⁾, ὡς ἐν σῶμα· θώρακα μὲν ἔχον τὴν φάλαγγα, χεῖρας δὲ τοὺς ψιλοὺς, πόδας δὲ τοὺς ἰππέας, κεφαλὴν δὲ τὸν στρατηγόν. — 91. Ὁ Περικλῆς ἐν τῷ λοιμῷ τοὺς παῖδας ἀποβαλίων, ἀνδρειότατα⁴²⁾ τὸν θάνατον αὐτῶν ἤνεγκε, καὶ πάντας Ἀθηναίους ἔπεισε τοὺς τῶν φιλτάτων θανάτους εὐθυμότερον φέρειν. — 92. Ὀδυρομένων τῶν μετὰ Φωκίωνος μελλόντων ἀποθνή-

36) er riet h. 37) Jeder Bürger begab sich fast täglich auf den Markt, wo alle öffentlichen, und viele Privat-Geschäfte abgemacht zu werden pflegten. 38) gr. Gr. §. 136. in πρὶν. Sch. Gr. §. 150. p. 361. — 39) διαβάλλω. 40) Vergl. §. 73, 17. 41) συντάσσω. 42) adverbialiter, auf das männlichste.

σκειν⁴³⁾, εἶπεν ὁ Φωκίων, εἶτα⁴⁴⁾ οὐκ ἀγαπᾶς, Θούδιππε, μετὰ Φωκίωνος ἀποθνήσκων⁴⁵⁾.

89) Stob. T. 40. p. 238. 90) Ib. 52. p. 366.
91) Aeli. V. H. 9, 6. 92) Ib. 13, 41.

V. Anekdoten von Lakedämoniern.

93. Ἄγις ὁ βασιλεὺς ἔφη, τοὺς Λακεδαιμονίους μὴ ἐρωτᾶν, ὅποσοι εἰσίν, ἀλλὰ ποῦ εἰσὶν οἱ πολέμιοι; καὶ ἐρωτῶντός τινος, πόσοι εἰσὶ Λακεδαιμόνιοι, ὅσοι¹⁾, ἔφη, ἱκανοὶ τοὺς κακοὺς ἀπερύκειν. — 94. Δημάρατος, ἀνθρώπου τινὸς πονηροῦ κόπτοντος αὐτὸν ἀκαίροις ἐρωτήμασι, καὶ δὴ τοῦτο πολλάκις ἐρωτῶντος, τίς ἄριστος Σπαρτιατῶν, ἔφη, ὁ σοὶ ἀνομοιώτατος. — 95. Πλειστόναξ, ὁ Πausανίου, Ἀττικοῦ τινος ῥήτορος τοὺς Λακεδαιμονίους ἀμαθεῖς ἀποκαλοῦντος, ὀρθῶς, ἔφη, λέγεις· μόνοι γὰρ τῶν Ἑλλήνων ἡμεῖς οὐδὲν κακὸν μεμαθήκαμεν παρ' ὑμῶν.

93) Stob. T. 7. p. 29. 94) Plut. T. II. p. 216. C.
95) Ib. p. 231. D.

96. Ἀγισίπολις, ὁ Κλεομβρότου, εἰπόντος τινός, ὅτι Φίλιππος ἐν ὀλίγαις ἡμέραις Ὀλυθρον κατέσκαψε, μὰ τοὺς θεοὺς, εἶπεν, ἄλλην τοιαύτην²⁾ ἐν πολλαπλασίονι χρόνῳ οὐκ οἰκο-

43) Vergl. §. 81, 30. 44) εἶτα gibt der Frage einen größern Nachdruck, wie also. S. gr. Gr. §. 136. in εἶτα. 45) Der Nominativus des Participii folgt regelmäßig auf ἀγαπᾶν, zufrieden sein. S. gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a.

1) so viel als. τοὺς κακοὺς. die Feigen. — 2) πόλιν sc.

δομήσει. — 97. Χαρίλαος ἐρωτηθεὶς, διὰ τί τοὺς νόμους ὁ Λυκοῦργος οὕτως ὀλίγους ἔθηκεν, ὅτι, ἔφη, τοῖς ὀλίγα λέγουσιν ³⁾ ὀλίγων καὶ νόμων ἐστὶ χρεία.

96) Plut. T. II. p. 215. B. 97) Ib. p. 232. B.

98. Ἀθηναίου τινὸς πρὸς Ἀνταλκίδα ἐπιπόντος, ἀλλὰ μὴν ἡμεῖς ἀπὸ τοῦ Κηφισσοῦ πολλάκις ὑμᾶς ἐδιώξαμεν, ἡμεῖς δὲ οὐδέποτε, εἶπεν, ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ Εὐρώτα ⁴⁾. — 99. Ὁ αὐτός, σοφιστοῦ τινος μέλλοντος ἀναγιγνώσκειν ἐγκώμιον Ἡρακλέους, ἔφη, τίς γὰρ αὐτὸν ψέγει; — 100. Ἀρχίδαμος πρὸς τὸν ἐπαινοῦντα κιθαρωδόν, καὶ θαυμάζοντα τὴν δύναμιν αὐτοῦ, ὃ λῶστε, ἔφη, ποῖον γέρας παρὰ σοῦ τοῖς ἀγαθοῖς ἀνδράσιν ἔσται, ἔταν κιθαρωδὸν οὕτως ἐπαινῆς ⁵⁾. — 101. Ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ ἱματισμὸν πολυτελεῖ Διονυσίου τοῦ τυράννου Σικελίας πέμψαντος, οὐκ ἐδέξατο, εἰπὼν, φοβοῦμαι μὴ ⁶⁾ περιθέμεναι αἱ κόραι Φανῶσί μοι αἰσχραί. — 102. Ἀρχίδαμος, ὁ Ἀγησιλάου, καταπελτικὸν βέλος ⁷⁾ ἰδὼν, τότε πρώτως ἐκ Σικελίας κομισθέν, ἀνεβόησεν, ὃ Ἡράκλεις, ἀπόλωλεν ἀνδρὸς ἀρετά ⁸⁾.

3) die Lakedämonier wurden von Jugend auf gewöhnt, karg mit Worten zu seyn. — 4) Der Eurotas bezeichnet das lakonische Land, wie der Kephissus das attische. 5) gr. Gr. §. 126. §. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 6) gr. Gr. §. 135. 2. c. Sch. Gr. §. 149. 4. zu περιθέμεναι denke αὐτὸν hinzu. 7) ein Katapulten - Geschoss. — τότε. damals, als er lebte. 8) st. ἀρετή. nach dorischer, in Sparta üblicher Mundart. —

98. 99.) Plut. T. II. p. 192. C. 100) Ib. p. 218. C. 101) Ibid. E. 102) Ib. p. 219. A.

103. Ἀγῆσίλαος παρακαλούμενός ποτε ἀκοῦσαι τοῦ τὴν ἀηδόνα μιμουμένου ⁹⁾, παρητήσατο, Φήσας, αὐτῆς ¹⁰⁾ ἀκήκοα πολλάκις. — 104. Κατηγοροῦσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι Ἀγῆσιλάου ¹¹⁾ τοῦ βασιλέως, ὡς παῖς συνεχέσι καὶ πυκναῖς εἰς τὴν Βοιωτίαν ἐμβολαῖς καὶ στρατείαις τοὺς Θηβαίους ἀντιπάλους τοῖς Λακεδαιμονίοις κατασκευάσαντος ¹²⁾. Διὸ καὶ τετρωμένον ¹³⁾ αὐτὸν ἰδὼν ὁ Ἀνταλκίδας, καλὰ, ἔφη, τὰ διδασκάλια παρὰ Θηβαίων ἀπολαμβάνεις, μὴ βουλομένους αὐτοὺς, μηδ' εἰδότας μάχεσθαι διδάξας. — 105. Ἀνὴρ εἰς Λακεδαίμονα ἀφίκετο Κεῖος, γέρων ἤδη ὢν, τὰ μὲν ἄλλα ¹⁴⁾ ἀλαζών, ἠδέϊτο δὲ ¹⁵⁾ ἐπὶ τῷ γήρα, καὶ διὰ ταῦτα τὴν τρίχα, πολιὰν οὔσαν, ἐπειρᾶτο βαφῆ ἀφανίζειν· παρελθὼν οὖν εἶπεν ἐκεῖνα ὑπὲρ ὢν καὶ ¹⁶⁾ ἀφίκετο. Ἀναστὰς οὖν ὁ Ἀρχίδαμος, ὁ τῶν Λακεδαιμονίων βασιλεύς, τί δ' ἄν, ἔφη, οὗτος ὑγιὲς εἶποι, ὅς οὐ μόνον ἐπὶ τῇ ψυ-

9) Ueber den Gebrauch des Artikels in Erzählungen S. oben §. 2, 4. 10) αὐτὴ die wirkliche Nachtigall, der nachgeahmten (μιμητῆ) entgegengesetzt. 11) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 12) über die genit. absol. nach ὡς S. gr. Gr. §. 132. Anm. 5. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5. 13) τιτρώσκω. 14) im übrigen. Sch. Gr. §. 151. p. 355. 15) st. αἰδούμενος. 16) καὶ steht oft nach dem Pronomine relativo, mit einem Nachdrucke, welcher in der Uebersetzung nicht wohl nachgebildet werden kann; doch liegt auch hier die Bedeutung auch zum Grunde.

χῆ τὸ ψεῦδος, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ περιφέρει;

103) Plut. T. II. p. 212 F. 104) Id. Vit. Lycurga. c. 13. 105) Stob. T. 12. p. 140. Vergl. Aelian. V. H. 7, 20.

106. Ἐλεγεν ὁ Κλεομένης, ὁ τῶν Λακεδαιμονίων βασιλεύς, κατὰ τὸν ἐπιχώριον τρόπον¹⁷⁾, τὸν Ὅμηρον Λακεδαιμονίων εἶναι ποιητήν, ὡς χρῆ πολεμεῖν λέγοντα, τὸν δὲ Ἡσίοδον τῶν Εἰλώτων¹⁸⁾, λέγοντα, ὡς χρῆ γεωργεῖν — 107. Λυκοῦργος, ὁ Λακεδαιμόνιος, πῆρωθεὶς ὑπὸ τινος τῶν πολιτῶν ὀφθαλμῶν τὸν ἕτερον¹⁹⁾, καὶ παραλαβὼν τὸν νεανίσκον²⁰⁾ παρὰ τοῦ δήμου, ἵνα τιμωρήσαιο, ὅπως αὐτὸς βούληται, τούτου²¹⁾ μὲν ἀπέσχετο, παιδεύσας δὲ αὐτόν, καὶ ἀπόφηνας ἄνδρα ἀγαθόν, παρήγαγεν εἰς τὸ θεάτρον²²⁾. Θαυμαζόντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων, τοῦτον μέντοι λαβὼν, ἔφη, παρ' ὑμῶν ὑβριστὴν καὶ βίαιον, ἀποδίδωμι ὑμῖν ἐπιεικῆ καὶ δημοτικόν. — 108. Περσῶν τὴν Ἑλλάδα λεηλατούντων, Πausanίας, ὁ τῶν Λα-

17) i. e. mit lakonischer Kraft und Kürze. S. oben §. 97. 18) Heloten, Leibeigne der Spartaner, welche hauptsächlich den Ackerbau des Landes besorgten. Das Urtheil des Kleomenes bezieht sich auf das von der Wirthschaft handelnde Gedicht des Hesiodus, die Werke und Tage betitelt. 19) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 134. Anm. 3. der eines seiner Augen beraubt worden. 20) den Urheber der That. 21) τοῦ τιμωρήσασθαι sc. über den Genitivus S. Sch. Gr. §. 132. 3. 22) wo sich das Volk bey öffentlichen Geschäften zu versammeln pflegte.

κεδαιμονίων στρατηγός, ἀπὸ Ξέρξου πεντακόσια τάλαντα χρυσοῦ λαβών, ἔμελλε προδιδόναι ²³⁾ τὴν Σπάρτην. Τῶν δὲ ἐπιστολῶν μεσολαβηθειῶν ²⁴⁾, Ἠγησίλαος, ὁ πατὴρ τοῦ προειρημένου, περὶ τῶν συμβεβηκότων ²⁵⁾ ἀκούσας, τὸν υἱὸν μέχρι τοῦ ναοῦ τῆς χαλκιοίκου συνεδίωξεν Ἀθηνᾶς ²⁶⁾, καὶ τὰς θύρας τοῦ τεμένου πλίνθοις ἐμφράξας, μετὰ τῆς γυναικὸς τὴν εἴσοδον ἐφρούρησε, καὶ λιμῶ τὸν προδότην ἀνεῖλεν ²⁷⁾, ὃν ἡ μήτηρ αἰείρασα ὑπὲρ τοὺς ὄρους ἔρριψεν ²⁸⁾.

106) Aelian. V. H. 13, 19. 107) Stob. Tit. 19. p. 169. 108) Ib. Tit. 38. p. 228.

109. Ὁ Βρασιδάς μὲν τινα συλλαβὼν ἐν ἰσχάσι, καὶ δηχθεὶς ²⁹⁾, ἀφῆκεν· εἶτα πρὸς ἑαυτόν, ὧ Ἡράκλεις, ἔφη, ὡς οὐδὲν ἐστὶν οὕτω μικρόν, οὐδ' ἀσθενές, ὃ μὴ ζήσεται, τολμῶν ἀμύνασθαι! — 110. Ὁ Λειωνίδα, ὁ Λακεδαιμόνιος, καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τριακόσιοι, τὸν μαντευόμενον αὐτοῖς θάνατον εἶλοντο ἐν Πύλαις ³⁰⁾, καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος εὖ καὶ καλῶς, ἀγωνισάμενοι τέλους ἔτυχον εὐκλεοῦς, καὶ δόξαν ἑαυτοῖς ἀθάνατον ἀπέλιπον, καὶ Φήμην ἀγαθὴν

23) *proditurus erat*. Vergl. gr. Gr. §. 137. in μέλλω. 24) μεσολαβέω. 25) συμβαίνω. von diesen Vorfällen. 26) Athene hatte einen ehernen Tempel zu Sparta, der zur Freystatt diente, wovon sie selbst χαλκιοίκος hieß. 27) ἀναιρέω. 28) weil Verräther nicht in vaterländischer Erde begraben werden durften. — 29) δάκνω. 30) bey Thermopylae, wo sich ein kleiner Haufe von Spartanern dem persischen Heere widersetzte.

δι' αἰῶνος. — III. Λέγοντός τινος, ἀπὸ τῶν οἰστευμάτων τῶν βαρβάρων ³¹⁾ οὐδὲ τὸν ἥλιου ἰδεῖν ἔστιν ³²⁾. οὐκοῦν, ἔφη, χαρίεν, εἰ ὑπὸ σκιάν αὐτοῖς μαχεσόμεθα. — 112. Βουλόμενος ἤδη τοῖς πολεμίοις ἐπιτίθεσθαι, τοῖς στρατιώταις παρήγγειλεν, ἀριστοποιεῖσθαι, ὡς ³³⁾ ἐν ἄδου δειπνοποιησόμενος.

109) Plut. T. II. p. 79. E. 110) Aelian. V. H. 3, 25. 111) Plut. T. II. p. 225. B. 112) Ib. p. 225. C.

Spartanische Weiber.

113. Αἱ Λακεδαιμονίων μητέρες, ὅσαι ἐπυθάνοντο τοὺς παῖδας αὐτῶν ἐν τῇ μάχῃ κείσθαι, αὐταὶ ἀφικόμεναι ³⁴⁾, τὰ τραύματα αὐτῶν ἐπεσκόπουν, τὰ τε ἔμπροσθεν, καὶ τὰ ὀπίσθεν ³⁵⁾. Καὶ, εἰ ἦν πλείω τὰ ἐναντία ³⁶⁾, αἶδε γαυρούμεναι τοὺς παῖδας εἰς τὰς πατρῴας ἔφερον ταφάς· εἰ δὲ ἐτέρως εἶχον τῶν τραυμάτων ³⁷⁾, ἐν-

31) der Perser [in der Schlacht bey Thermopylae].
 32) gr. Gr. §. 137. in ἔστιν. Sch. Gr. §. 151. p. 357.
 33) indem sie. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5. Das Participium δειπνοποιησόμενος ist auf στρατιώταις zu beziehen. Sehr häufig folgt auf das erläuternde ὡς der Accus. des Participii, ohne mit dem Casus des Substantivs, auf das es sich bezieht, zusammenzustimmen. — 34) auf das Schlachtfeld, nämlich. 35) ὄντα sc. 36) die auf der Brust. 37) εἰ δὲ εἶχον ἐτέρως (wenn die Verwundeten anders beschaffen waren, in Rücksicht) τῶν τραυμάτων. Das Praedicat ist von der Sache auf die Person übergetragen, indem der gewöhnliche Ausdruck gewesen wäre: εἰ δὲ τὰ τραύματα ἐτέρως εἶχεν, wenn ihre Wunden von entgegengesetzter Beschaffenheit waren. S. gr. Gr. §. 119. 6. 1.

ταῦθα αἰδούμεναι καὶ θρηνοῦσαι, καὶ, ὡς ἐνι
 μάλιστα³⁸⁾, λαθεῖν σπεύδουσαι ἀπηλλάττοντο,
 καταλιποῦσαι τοὺς νεκροὺς³⁹⁾ ἐν τῷ πολυαν-
 δρίῳ θάψαι, ἢ λάθρα εἰς τὰ οἰκίαι ἠρία ἐκό-
 μιζον αὐτέες. — 114. Λάκαινα γυνή, τοῦ
 υἱοῦ αὐτῆς ἐν παρατάξει χλωθέντος καὶ δυσ-
 φοροῦντος ἐπὶ τούτῳ, μὴ λυποῦ, τέκνον, εἶπε·
 καὶ ἕκαστον γὰρ βῆμα τῆς ἰδίας ἀρετῆς ὑπο-
 μνησθήσῃ⁴⁰⁾. — 115. Γοργώ, ἡ Λακεδαιμό-
 νια, Λεωνίδου γυνή, τοῦ υἱοῦ αὐτῆς ἐπὶ στρα-
 τείαν πορευομένου, τὴν ἀσπίδα ἐπιδιδοῦσα, εἶ-
 πεν· ἢ ταύταν, ἢ ἐπὶ ταύτῃ⁴¹⁾. — 116. Εἰ-
 πούσης τινός, ὡς ἔοικε, ξένης πρὸς Γοργώ, τὴν
 Λεωνίδου γυναῖκα, ὡς⁴²⁾ μόναι τῶν ἀνδρῶν⁴³⁾
 ἄρχετε ὑμεῖς αἱ Λάκαιναι, μόναι γάρ⁴⁴⁾, ἔφη,
 τίκτομεν ἄνδρας.

113) Aeli. V. H. 12, 21. 114. 115) Stob. Tit. 7.
 p. 88. 116) Plut. Vit. Lycurg. c. 14.

117. Ἡ Βρασίδου μήτηρ, Ἀργιλεωνίς, ὡς
 ἀφικόμενοι τινες εἰς Λακεδαίμονα τῶν ἐξ Ἀμ-
 φιπόλεως⁴⁵⁾ εἰςῆλθον πρὸς αὐτήν, ἠρώτη-

38) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. p. 357. in ὡς ἐνι.
 39) man denke ὡςτε hinzu. Sch. Gr. §. 141. 4. —
 40) ὑπομνησθῆσκω. 41) dorisch. st. ταύτην und ταύτη.
 entweder bring ihn wieder, oder komm auf ihm zu-
 rück. [Verwundete und Todte trug man aus der
 Schlacht auf dem Schilde, das im Kampfe zurück-
 zulassen, höchst schimpflich war.] 42) ὡς u. ὅτι
 stehen oft bey der Anführung der Rede eines
 Andern pleonastisch. Sch. Gr. §. 150. p. 346. 43)
 gr. Gr. §. 119. 4. 2. a. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 44)
 natürlich, denn . . . Vergl. oben §. 29, 44. — 45)
 von den Einwohnern von Amphipolis, wo Brasidas
 im peloponnesischen Kriege geblieben war.

θεν, εἰ καλῶς ὁ Βρασίδης ἀπέθανε, καὶ τῆς Σπάρτης ἀξίως; Μεγαλυόντων δὲ ἐκείνων τὸν ἄνδρα, καὶ λεγόντων, ὡς οὐκ ἔχει τοιοῦτον ἄλλον ἢ Σπάρτη, μὴ λέγετε ⁴⁶⁾, εἶπεν, ὦ ξένοι· καλὸς μὲν γὰρ ἦν καὶ ἀγαθὸς ὁ Βρασίδης, πολλοὺς δ' ἄνδρας ἢ Λακεδαίμων ἔχει κείνου κρείττονας. — 118. Λάκαινά τις ἐκπέμψασα τοὺς υἱοὺς αὐτῆς πέντε ὄντας ⁴⁷⁾ ἐπὶ πόλεμον, ἐν τοῖς προαστείοις εἰστήκει, παραδοκοῦσα, τί ἐκ τῆς μάχης ἀποβήσοιτο ⁴⁸⁾. ὡς δὲ παραγενόμενός τις πυθομένης ⁴⁹⁾ ἀπήγγειλε, τοὺς παῖδας ἅπαντας τετελευτηκένοι, ἀλλ' οὐ τοῦτο ἐπυθόμην, εἶπε, κακὸν ἀνδράποδον, ἀλλὰ τί πράσσει ἡ πατρίς. Φήσαντος ⁵⁰⁾ δέ, ὅτι νικᾷ, ἀσμένῃ ⁵¹⁾ τοίνυν, εἶπε, δέχομαι ⁵²⁾ καὶ τὸν τῶν παιδῶν θάνατον.

117) Plut. Vit. Lycurg. c. 25. 118) Plut. T. II. p. 241. C.

119. Λακῶν τρωθεῖς ⁵³⁾ ἐν πολέμῳ, καὶ βαδίζειν οὐ δυνάμενος, τετραποδιστὶ ὤδευεν· αἰσχυνομένῳ δ' αὐτῷ ἐπὶ τῷ γελοίῳ, ἡ μήτηρ, καὶ πόσῳ βέλτιον, ὦ τέκνον, εἶπε, μᾶλλον ἐπὶ τῇ ἀνδρείᾳ γεγηθέναι ἢ αἰσχύνεσθαι ἐπὶ γέλῳτι ἀνοήτῳ! — 120. Σεμνυνομένης γυναι-

46) τοῦτο sc. 47) deren fünf waren. 48) der Optativus in indirecter Rede. Sch. Gr. §. 140. 3. 49) αὐτῆς sc. genit. absol. auf ihre Frage. 50) αὐτοῦ sc. 51) gr. Gr. §. 109. Anm. 2. 52) gleichsam wie ein glückliches Ereigniß, oder eine gute Vorbedeutung, die man sich durch die Worte δέχομαι τὸν οἰωνὸν anzueignen pflegte. — 53) τιτρώσκω.

κός τινος Ἴωνικῆς ⁵⁴⁾ ἐπὶ τινι τῶν ἑαυτῆς ὑφασμάτων ὄντι πολυτελεῖ, Λάκαινα ἐπιδείξασα τοὺς τέσσαρας υἱοὺς ὄντας κοσμιωτάτους, τοιαῦτα ἔφη δεῖν εἶναι τὰ τῆς καλῆς καὶ ἀγαθῆς γυναικὸς ἔργα, καὶ ἐπὶ τούτοις ἐπαίρεσθαι καὶ μεγαλαυχεῖν. — 121. Γοργώ, ἡ βασιλέως Κλεομένου θυγάτηρ, Ἀρισταγόρου τοῦ Μιλησίου παρακαλοῦντος αὐτὸν ⁵⁵⁾ ἐπὶ τὸν πρὸς βασιλέα ⁵⁶⁾ πόλεμον ὑπὲρ Ἰώνων, ὑπισχνουμένου χρημάτων πλῆθος, καὶ ὄσω ⁵⁷⁾ ἀντέλεγε, πλείονα-προστιθέντος, καταφθερεῖσε, ὡς πᾶτερ, ἔφη, τὸ ξενύλλιον, ἐὰν μὴ τάχιον ⁵⁸⁾ αὐτὸν τῆς οἰκίας ἐκβάλῃς. — 122. Τὸν δὲ Ἀρισταγόραν ὑπό τινος τῶν οἰκετῶν ὑποδύμενον θρασαμένη, πᾶτερ, ἔφη, ὁ ξένος χειρᾶς οὐκ ἔχει.

119) Plut. T. II. p. 241. F. 120) Ib. D. 121) Ib. 240. D. 122) Ibid.

VI. Vermischte Anekdoten.

123. Ὁ Ζεῦξις, αἰτιωμένων αὐτὸν τινῶν, ὅτι ζωγραφεῖ βραδέως, ὁμολογῶν, εἶπεν, ἐν πολλῷ χρόνῳ γράφειν, καὶ γὰρ ¹⁾ εἰς πολὺν ²⁾. — 124. Οἱ ἔφοροι ³⁾ Ναυκλείδην, τὸν Πολυ-

54) die Ionier waren ihrer Weichlichkeit und Prachtliebe wegen bekannt. — 55) den Kleomenes. 56) der König der Perser, Darius. 57) i. e. ὄσω πλείονα ἐκείνος ἀντέλεγε, τόσω πλείονα προς. 58) τάχιον. der Comparativus statt des Positivs oder eines Superlativs, ὡς τάχιστα. —

1) etenim. Vergl. oben §. 116. 44. 2) χρόνον γράφω sc. — 3) ἔφοροι, Spartanische Obrigkeiten, denen die Aufrechthaltung der Verfassung und Sitten oblag.

βιάδου, ὑπερσαρκοῦντα τῷ σώματι, καὶ ὑπερπαχυν διὰ τρυφὴν γενόμενον, εἰς τὴν ἐκκλησίαν κατήγαγον, καὶ ἠπειλῆσαν αὐτῷ Φυγῆς προστίμησιν, ἐὰν μὴ τὸν βίον, ὃν ἐβίου τότε, τοῦ λοιποῦ ⁴⁾ μεθαρμόσῃται. Φέρειν γὰρ αὐτοῦ τὸ εἶδος καὶ τὴν τοῦ σώματος διάθεσιν αἰσχύνην, καὶ τῇ Λακεδαίμονι, καὶ τοῖς νόμοις. — 125. Δημάδης, ὁ ῥήτωρ, ληφθεὶς ⁵⁾ αἰχμάλωτος ἐν τῇ κατὰ Χαιρώνειαν μάχῃ ὑπὸ Φιλίππου, καὶ συσταθεὶς ⁶⁾ αὐτῷ, ἐκείνου παρὰ πότον σεμνυνομένου ⁷⁾, ποῦ ἢ εὐγένεια καὶ ὑπεροχὴ τῆς Ἀθηναίων πόλεως, ἔγνωσ ἄν, ἔφη, τὴν τῆς πόλεως δύναμιν, εἰ Ἀθηναίων ⁸⁾ μὲν Φίλιππος, Μακεδόνων δὲ Χάρης ἐστρατήγει.

123) Plut. T. II. p. 94. F. 124) Aelian. V. H. 14, 7. 125) Stob. Tit. 52. p. 365.

126. Σιμωνίδης ὁ τῶν μελῶν ποιητῆς, Πausανίου τοῦ βασιλέως ⁹⁾ τῶν Λακεδαιμονίων μεγαλαυχουμένου συνεχῶς ἐπὶ ταῖς αὐτοῦ πράξεσι, καὶ κελεύοντος ἐπαγγεῖλαι τι αὐτῷ σοφὸν μετὰ χλευασμοῦ ¹⁰⁾, συνεῖς αὐτοῦ τὴν ὑπερηφανίαν, συνεβούλευε μεμνησθαι, ὅτι ἄνθρωπός ἐστιν *). — 127. Θηραμένης ὁ γενόμενος Ἀθήνησι τῶν τριάκοντα τυράννων,

4) χρόνου sc. künftighin. 5) λαμβάνω. 6) συνίστημι. 7) man denke καὶ λέγοντος hinzu, welches der Kraft nach in σεμνυνομένου enthalten ist. 8) über den Genitiv S. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — 9) eigentl. nur Feldherr, und Vormund eines unmündigen Königs. 10) man verb. κελεύοντος μετὰ χλευασμοῦ. *) Vergl. oben §. 70.

συμπεσοῦσης τῆς οἰκίας, ἐν ἣ μετὰ πλειόνων ἐδείπνει, μόνος σωθεῖς, καὶ πρὸς πάντων εὐδαιμονιζόμενος, ἀναφωνήσας μεγάλη τῆ Φωνῆ, ὧ τύχη, εἶπεν, εἰς τίνα με καιρὸν ἄρα φυλάττετε; μετ' οὐ πολὺν δὲ χρόνον καταστρεβλωθεῖς ὑπὸ τῶν συντυράνων ἐτελεύτησεν.

126. 127) Plut. T. II. p. 105.

128. Μενεκράτους τοῦ ἱατροῦ, ἐπεὶ κατατυχὼν ἐν τισιν ἀπεγνωσμέναις ¹¹⁾ Θεραπείαις Ζεὺς ἐπεκλήθη ¹²⁾, Φορτικῶς ταύτῃ χρωμένου τῆ προσωνυμία, καὶ δὴ πρὸς τὸν Ἀγησίλαον ἐπιστεῖλαι τολμήσαντος οὕτω, Μενεκράτης Ζεὺς βασιλεῖ Ἀγησιλάῳ χαίρειν· οὐκ ἀναγνοῦς. ^{13*)} τὰ λοιπὰ ἀντέγραψε, Βασιλεὺς Ἀγησίλαος Μενεκράτει ὑγιαίνειν. — 129. Μενεκράτης, ὁ ἱατρός, εἰς τοσοῦτον προῆλθε τύφου ¹³⁾, ὥστε ἑαυτὸν ὀνομάζειν Δία. Εἰστίποτε μεγαλοπρεπῶς ὁ Φίλιππος ¹⁴⁾, καὶ δὴ καὶ τοῦτον ἐπὶ θοίνην ἐκάλεσε, καὶ ἰδίαν κλίβανον αὐτῷ ἐκέλευσε παρεσκευάσθαι, καὶ κατακλιθέντι θυμιάτριον παρέθηκε, καὶ ἐθυμιάτο αὐτῷ· οἱ δὲ λοιποὶ εἰστιῶντο, καὶ ἦν μεγαλοπρεπὲς τὸ δεῖπνον. Ὁ τοίνυν Μενεκρά-

11) ἀπογιγνώσκω. bey einigen verzweifelten Kuren; eigentlich bey der Behandlung einiger verzweifelten Krankheiten. 12) ἐπικαλέω. 12*) ἀναγιγνώσκω. Die Infinitiven χαίρειν und ὑγιαίνειν werden durch ein hinzugedachtes εὐχομαι erklärt. S. aber Schaefer ad L. Bos de Ellips. p. 620. 13) so weit in seinem Dünkel. gr. Gr. §. 119. 4. Anm. 14) der König von Makedonien.

της τὰ μὲν πρῶτα ¹⁵⁾ ἐνεκαρτέρει, καὶ ἔχαιρε τῇ τιμῇ· ἐπεὶ δὲ κατὰ μικρὸν ¹⁶⁾ ὁ λιμὸς περιῆλθεν αὐτόν, καὶ ἠλέγχετο, ὅτι ἦν ἄνθρωπος, καὶ ταῦτα ¹⁷⁾ εὐήθης, ἐξαναστὰς ἀπιῶν ὤχετο ¹⁸⁾, καὶ ἔλεγεν ὑβρίσθαι, ἐμμελῶς πάνυ τοῦ Φιλίππου τὴν ἄνοιαν αὐτοῦ ἐκκαλύψαντος.

118) Plut. T. II. p. 213. A. 129) Aelian. V. II. 12, 51.

130. Θράσυλλός τις παράδοξον ἐνόσησε μανίαν. Ἀπολιπὼν γὰρ τὸ ἄστυ ¹⁹⁾ καὶ κατελθὼν εἰς τὸν Πειραιᾶ, καὶ ἐνταῦθα οἰκῶν, τὰ πλοῖα τὰ καταίροντα ἐν αὐτῷ πάντα ἑαυτοῦ ἐνόμιζεν εἶναι, καὶ ἀπεγράφετο αὐτά, καὶ αὐτὸς πάλιν ἐξέπεμπε, καὶ τοῖς περισωζομένοις καὶ εἰσιούσιν εἰς τὸν λιμένα ὑπερέχαιρε. Χρόνου δὲ διετέλεσε ²⁰⁾ πολλοὺς συνοικῶν ²¹⁾ τῷ ἀρρώστηματι τούτῳ. Ἐκ Σικελίας δὲ ἀναχθεὶς ²²⁾ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, παρέδωκεν αὐτὸν ἰατρῷ ἰάσασθαι, καὶ ἐπαύσατο ²³⁾ τῆς νόσου οὕτως. Ἐμέμνητο ²⁴⁾ δὲ πολλάκις τῆς ἐν μανίᾳ διατριβῆς, καὶ ἔλεγε, μηδέποτε ἦσθη-

15) anfänglich. 16) allmählig. 17) und zwar. Sch. Gr. §. 151. p. 355. 18) Vergl. oben §. 77. 23. — 19) ἄστυ, vorzugsweise Athen; der Hafen Athens ist der Peiraeus. 20) διατελεῖν ist mit dem Particip. συνοικῶν verbunden. S. gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 21) συνοικῶν st. ἔχων τὸ ἀρρώστημα, oder οὕτως ἀρρώστων. 22) ἀνάγω. 23) ὁ Θράσυλλος sc. τῆς νόσου wird von παύεσθαι regiert. gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I. 24) μιμνήσκω. mit dem Genitivo.

ναι ²⁵⁾ τοσοῦτον, ὅσον τότε ἦδετο ἐπὶ ταῖς μηδὲν αὐτῷ προσηκούσαις ναυσὶν ἀποσωζομέναις. — 131. Τίμων, ὁ μισάνθρωπος, εὐημερήσαντα ἰδὼν τὸν Ἀλκιβιάδην, καὶ προπεμπόμενον ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἐπιφανῶς, οὐ παρεῖληθεν, οὐδ' ἐξέκλινεν, ὡς περ εἰώθει τοὺς ἄλλους ²⁶⁾, ἀλλ' ἀπαντήσας καὶ δεξιωσάμενος, εὖ γ', ἔφη, ποιεῖς αὐξόμενος, ὦ παῖ· μέγα γὰρ αὖξή κακὸν ἅπασι τούτοις ²⁷⁾.

130) Aelian. V. H. IV. 25. 131) Plut. Vit. Alcib. T. I. p. 199. C.

132. Σώστρατος, ὁ αὐλητής, ὀνειδιζόμενος ὑπὸ τινος ἐπὶ τῷ ²⁸⁾ γονέων ἀσήμων εἶναι, εἶπε, καὶ μὴν διὰ τοῦτο ὄφειλον μᾶλλον θαυμάζεσθαι, ὅτι ἀπ' ἐμοῦ τὸ γένος ἄρχεται. — 133. Ψάλτης Ἀντιγόνῳ ²⁹⁾ ἐπεδεικνυτο· τοῦ δὲ βασιλέως πολλάκις λέγοντος, τὴν νήτην ἐπίσφιγξον, εἶτα πάλιν, τὴν μέσην, ὅδε ἀγανακτήσας, ἔφη· μὴ γένοιτό ³⁰⁾ σοι οὕτω κάκῳς, ὦ βασιλεῦ, ὡς ἐμοῦ ³¹⁾ ταῦτα ἀκριβοῦν μᾶλλον.

132) Stob. Tit. 84. p. 493. 133) Aelian. V. H. 9, 36.

25) ἦδομαι. ἐπὶ ταῖς ναυσὶν ἀποσ. soviel als ἐπὶ τῇ σωτηρίᾳ τῶν νηῶν τῶν μηδὲν αὐτῷ προσηκουσῶν. 26) παρελθεῖν καὶ ἐκκλίνας sc. 27) αὖξή, du gedeihst, erhebst dich, μέγα κακὸν, zu einem großen Unheil, ἅπασι, für alle, die dich jetzt umringen und bewandern. — 28) darüber, daß er. S. gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. 5. Verbinde: ἐπὶ τῷ εἶναι. 29) dem Könige von Asien. 30) gr. Gr. §. 135. 3. Sch. Gr. §. 149. 3 — 31) gr. Gr. §. 119. 5. 4. Sch. Gr. §. 132. 4. 4. Verbinde: ὡς ἀκριβοῦν ταῦτα μᾶλλον ἐμοῦ.

134. Ἡ Φωκίωνος γυνὴ ἐρωτηθεῖσα, διὰ τί μόνη τῶν ἄλλων ἐν συνόδῳ οὐ φορεῖ χρυσοῦν κόσμον, ἔφη, ὅτι αὐτάρκης κόσμος μοι ἐστὶν ἢ τοῦ ἀνδρὸς ἀρετὴ. — 135. Θεανώ, ἡ Πυθαγορικὴ φιλόσοφος, ἐρωτηθεῖσα, τί πρέπον εἶη γυναικί, τὸ τῷ ἰδίῳ, ἔφη, ἀρέσκειν ἀνδρί. — 136. Στρατονίκη, ἡ Σελεύκου γυνή, Φαλακρὰ οὔσα, τοῖς ποιηταῖς ἀγῶνα προὔθηκε ³²⁾ περὶ ταλάντου ³³⁾, ὅστις ἂν ἀμεινον ἐπαινέσαι αὐτῆς τὴν κόμην.

134. 135) Stob. Tit. 72. p. 443. 136) Lucian. T. VI. p. 31.

B. Naturgeschichte.

Syrische Schafe.

1. Ἐν τῇ Συρίᾳ τὰ πρόβατα τὰς οὐράς ἔχει τὸ πλάτος ¹⁾ πήχεως, τὰ δὲ ὦτα αἱ αἰγες σπιθαμῆς καὶ παλαιστῆς· καὶ ἐνίαι συμβάλλουσι τὰ ὦτα κάτω ἀλλήλοις.

1) Aristot. Hist. An. VIII. 28.

Der Elephant.

2. Ὁρῶδει ὁ ἐλέφας κεράστην κριὸν καὶ χοίρου βοήν. Οὕτω τοίνυν, Φασί ²⁾, καὶ Ῥω-

§. 134. Vergl. Plat. Vit. Phoc. c. 19. — 32) i. e. προέθηκε. 33) wobey der Preis ein Talent für den war, der u. s. w.

1) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. 2) οὕτω. durch dieses Mittel. Φασί. wie man erzählt.

μαῖοι τοὺς σὺν Πύρρῳ τῷ Ἑπειρώτῃ ³⁾ ἐτρέψαντο ἐλέφαντας, καὶ ἡ νίκη σὺν τοῖς Ῥωμαίοις λαμπρῶς ἐγένετο. — 3. Τῷ ἐλέφанти ὁ μυκτῆρ ἐστὶ μακρὸς καὶ ἰσχυρὸς· καὶ χρῆται αὐτῷ ὡς περ χειρὶ· λαμβάνει γὰρ τούτῳ, καὶ εἰς τὸ στόμα προσφέρεται τὴν τροφήν, καὶ τὴν ὑγρὰν καὶ τὴν ξηρὰν, μόνου τῶν ζώων ⁴⁾. — 4. Οἱ ἐλέφαντες μάχονται σφοδρῶς πρὸς ἀλλήλους, καὶ τύπτουσι τοῖς ὀδοῦσι σφᾶς αὐτούς· ὁ δὲ ἡττηθεὶς δουλοῦται, καὶ οὐχ ὑπομένει τὴν τοῦ νικήσαντος Φωνήν. Διαφέρουσι δὲ καὶ τῇ ἀνδρείᾳ οἱ ἐλέφαντες θαυμαστὸν ὅσον ⁵⁾.

2) Aelian. Hist. An. I. 38. 3) Aristot. Hist. An. I. II. 4) Ib. IX. I.

5. Οἱ ἐλέφαντες ζῶσιν ἔτη πλείω τῶν διακοσίων ⁶⁾. Τῶν δὲ Λιβυκῶν οἱ Ἰνδικοὶ μείζους τέ εἰσιν καὶ ῥωμαλεώτεροι. Ταῖς γοῦν προβοσκίσιν ἐπάλλξεις καθαιροῦσι, καὶ δένδρα ἀνασπῶσι πρόρριζα, διανιστάμενοι εἰς τοὺς ὀπισθίους πόδας. Τοσοῦτον δὲ εἰσιν εὐτιθάσσειτοι καὶ θυμόσοφοι, ὥστε καὶ λιθάζειν ἐπὶ σκοπὸν μανθάνουσι, καὶ ὅπλοις χρῆσθαι, καὶ νεῖν. — 6. Ἐν Ῥώμῃ ποτὲ πολλῶν ἐλεφάν-

3) ὄντας sc. die bey der Armee des Königs Pyrrhus v. Epirus waren. 4) er allein unter allen Thieren. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. 5) zum Verwundern. gr. Gr. §. 137. Schul-Gr. §. 153. in ὅσος. — 6) gr. Gr. §. 119. 5. 4. Schul-Gr. p. 132. 4. 4. Im folgenden Satze verbinde: οἱ Ἰνδικοὶ εἰσι μείζους τῶν Λιβυκῶν. —

των προδιδασκομένων στάσεις τινὰς ἴστασθαι ⁷⁾ παραβόλους, καὶ κινήσεις δυσελίκτους ἀνακυκλεῖν ⁸⁾, εἰς ὃ δυσμαθέστατος αὐτῶν ἀκούων κακῶς ἐκάστοτε ⁹⁾, καὶ κολαζόμενος¹ πολλάκις, ὠφθη νυκτὸς ¹⁰⁾ αὐτὸς ἀφ' ἑαυτοῦ πρὸς τὴν σελήνην τὰ μαθήματα μελετῶν. — 7. Ἄλλος τις ὑπὸ τῶν παιδαρίων προπηλακισθεὶς ἐν Ῥώμῃ, τοῖς γραφείοις τὴν προβοσκίδα κεντούντων, ἐνὰ αὐτῶν συλλαβῶν καὶ μετέωρον ἐξάρας, ἐπίδοξος ἦν ¹¹⁾ ἀποτυμπανίσειν^{*} κραυγῆς δὲ τῶν παρόντων γενομένης, ἀτρέμα πρὸς τὴν γῆν πάλιν ἀπηρείσατο, καὶ παρῆλθεν, ἀρκοῦσαν ἠγούμενος δίκην τῷ τηλικούτῳ ¹²⁾ φοβηθῆναι. — 8. Περὶ δὲ τῶν ἀγρίων καὶ αὐτονόμων ἐλεφάντων ἄλλα τε θαυμάσια καὶ τὰ ¹³⁾ περὶ τὰς διαβάσεις τῶν ποταμῶν ἱστοροῦσι^{*} προδιαβαίνει γὰρ ἐπιδούς ἑαυτὸν ¹⁴⁾ ὁ νεώτατος καὶ μικρότατος^{*} οἱ δὲ ἐστῶτες ἀποθεωροῦσιν ¹⁵⁾, ὡς, ἂν ἐκεῖνος ὑπεραίρη τῷ

7) gr. Gr. §. 118. 2. Schul.-Gr. §. 131. 3. 8) schwe-re und verwickelte Gänge zu machen; indem sie eine Art von Tanz aufführten. 9) bey jeder Uebung. 10) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 11) *videbatur*. gr. Gr. §. 138. 5. 12) für ein Kind, wo es genug war, sich in Ansehn gesetzt und Furcht eingeflüßt zu haben, während ein erwachsener Mensch wohl nicht mit so leichter Züchtigung entlassen worden wäre. 13) ἄλλα τε . . . καί. außer andern wunderbaren Dingen auch das . . . gr. Gr. §. 115. Anni. 2. 14) τῷ ποταμῷ sc. 15) i. e. ἀπὸ τῆς γῆς θεωροῦσιν. vom Ufer her.

μεγέθει τὸ ρεῦμα, πολλήν τοῖς μείζοσι πρὸς τὸ θαρρῆν περιουσίαν τῆς ἀσφαλείας ¹⁶⁾ οὔσαν.

5) Strabo XV. p. 705. B. C. 6. 7. 8) Plut. T. II. p. 968.

9. Ἡ θήρα τῶν ἐλεφάντων τοιάδε ἐστίν· ἀναβάντες ¹⁷⁾ ἐπὶ τινὰς τῶν τιθασσῶν καὶ ἀνδρείων διώκουσι ¹⁸⁾, καὶ ὅταν καταλάβωσι, τύπτειν προστάττουσι τούτοις ἕως ἂν ἐκλύσωσι ¹⁹⁾. Τότε δὲ ὁ ἐλεφαντιστὴς ἐπιπηδήσας κατευθύνει τῷ δρεπάνῳ· ταχέως δὲ μετὰ ταῦτα τιθασσεύεται καὶ πειθαρχεῖ. Ἐπιβεβηκότος ²⁰⁾ μὲν οὖν τοῦ ἐλεφαντιστοῦ ἅπαντες πραεῖς εἰσιν· ὅταν δ' ἀποβῆ, οἱ μὲν ²¹⁾, οἱ δ' οὐ· ἀλλὰ τῶν ἐξαγριουμένων τὰ πρόσθια σκέλη δεσμεύουσι σειραῖς, ἵν' ἡσυχάζωσιν ²²⁾.

9) Aristot. Hist. An. IX. I.

Das Rhinoceros.

10. Ἔστι ζῷον, ὃ καλεῖται μὲν ἀπὸ τοῦ συμβεβηκότος ²³⁾ ῥινόκερως, ἀλκῆ δὲ καὶ βία παραπλήσιον ἐλέφαντι, τῷ δὲ ὕψει ταπεινότερον. Τὴν μὲν δορὰν ἰσχυροτάτην ἔχει, τὴν δὲ χροῶν πυξοειδῆ. Ἐπὶ δ' ἄκρων τῶν μυ-

16) einen großen Ueberfluß von Sicherheit sr. vollkommene Sicherheit. Ueber ὡς mit dem Accusativo des Participii S. Schul-Gr. §. 146. Anm. 5. — 17) οἱ θηραταὶ sc. 18) τοὺς ἀγρίους sc. 19) S. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 20) ἐπιβαίνω. 21) πραεῖς εἰσι sc. 22) gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 23) von seiner Eigenthümlichkeit,

κτήρων Φέρει κέρας τῷ τύπῳ σιμόν, τῇ δὲ στερεότητι σιδήρῳ παρεμφερές. Τοῦτο περὶ τῆς νομῆς αἰεὶ διαφερόμενον ἐλέφαντι, τὸ μὲν κέρας πρὸς τινὰ τῶν μειζόνων πετρῶν φήγει, συμπεσὼν δ' εἰς μάχην τῷ προειρημένῳ θηρίῳ ²⁴⁾, καὶ ὑποδύνον ὑπὸ τὴν κοιλίαν ἀναρρήπτει τῷ κέρατι, καθάπερ ξίφει, τὴν σάρκα. Ὅταν δὲ ὁ ἐλέφας, φθάσας τὴν ὑπὸ τὴν κοιλίαν ὑπόδυσιν, τῇ προβοσκίδι προκατάβηται ²⁵⁾ τὸν ξινόκερων, περιγίγνεται ῥαδίως, τύπτων τοῖς ὀδοῦσι, καὶ τῇ βίᾳ πλεονισχύων.

10) Diodor. Sic. III. 35.

Das Nilpferd.

II. Ὁ καλούμενος ἵππος ²⁶⁾ τῷ μεγέθει μὲν ἐστὶν οὐκ ἐλάττων πηχῶν πέντε, τετράπους δ' ὢν καὶ δίχηλος παραπλησίως τοῖς βουσί, τοὺς χαυλιόδοντας ἔχει μείζους τῶν ἀγρίων ὑῶν, τρεῖς ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ὠτα δὲ καὶ κέρκον καὶ φωνὴν ²⁷⁾ ἵππῳ παρεμφερῆ, τὸ δ' ὅλον κύτος τοῦ σώματος οὐκ ἀνόμοιον ἐλέφαντι, καὶ δέρμα πάντων σχεδὸν

24) τῷ ἐλέφαντι sc. 25) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. — 26) ποτάμιος sc. das Nilpferd. 27) ἔχει sc. Die Dative ἵππῳ, und nachher ἐλέφαντι sind durch eine Abkürzung der Rede zu erklären, wo das Ganze statt der Theile, auf welche sich die Vergleichung bezieht, gesetzt wird. So steht hier ἐλέφαντι statt τῷ κύτει τοῦ ἐλέφαντος, und vorher ἵππῳ statt τοῖς ὡσὶ καὶ κέρκῃ καὶ φωνῇ ἵππου.

τῶν θηρίων ἰσχυρότατον. Ποτάμιον ὑπάρχον καὶ χερσαῖον, τὰς μὲν ἡμέρας ἐν τοῖς ὕδασι διατρίβει, τὰς δὲ νύκτας ἐπὶ χώρας κατανέμεται τὸν τε σῖτον καὶ τὸν χόρτον· ὥστε εἰ πολύτεκνον ἦν τοῦτο τὸ ζῶον, καὶ κατ' ἐνιαυτὸν ἔτικτεν, ἔλυμαινετο ἂν ²⁸⁾ ὀλοσχερῶς τὰς γεωργίας τὰς κατ' Αἴγυπτον.

11) Diodor. Sic. I. 35.

Das Kameel.

12. Αἱ κάμηλοι ἴδιον ἔχουσι παρὰ τὰ ἄλλα τετράποδα τὸν καλούμενον ὕβον ἐπὶ τῷ νῶτῳ· διαφέρουσι δὲ αἱ Βάκτραι τῶν Ἀραβίων· αἱ μὲν γὰρ δύο ἔχουσιν ὕβους, αἱ δ' ἓν μόνον. Ἡ κάμηλος κύει μὲν δέκα μῆνας, τίκει δὲ αἰεὶ ἐν μόνον. Ζῆ δὲ χρόνον πολὺ πλείω ἢ πεντήκοντα ἔτη.

12) Aristot. H. An. II. 1.

Der hundsköpfige Affe.

13. Οἱ ὀνομαζόμενοι κυνοκέφαλοι τοῖς μὲν σώμασιν ἀνθρώποις δυσειδέσι παρεμφερεῖς εἰσὶ, ταῖς δὲ φωναῖς ²⁹⁾ μυγμοῦς ἀνθρωπίνους προῖενται. Ἀγριώτατα δὲ ταῦτα τὰ ζῶα καὶ παντελῶς ἀτιθάσσευτά ἐστιν.

13) Diodor. Sic. III. 35.

28) gr. Gr. §. 126. 9. 4. Sch. Gr. §. 140. 8. 4. —

29) diese Worte sind bloß, um einen Gegensatz mit τοῖς μὲν σώμασι zu machen, hinzugefügt. Nach gewöhnlichem Gebrauche würde es heißen: τὰ μὲν σώματα ἀνθρώποις δ. παρεμφερεῖς εἰσὶν, τὴν δὲ φωνὴν τοῖς μυγμοῦς προῖεῖσιν.

Der Krokottas.

14. Ὁ λεγόμενος παρὰ Αἰθίοψι κροκόττας μεμιγμένην ἔχει Φύσιν κυνὸς καὶ λύκου, τὴν δὲ ἀγριότητα Φοβερωτέραν ἀμφοτέρων· τοῖς δὲ ὁδοῦσι πάντων ὑπεράγει. Πᾶν γὰρ ὀστέων μέγεθος³⁰⁾ συντρίβεται ῥαδίως, καὶ τὸ καταποθεῖν³¹⁾ διὰ τῆς κοιλίας πέττει παραδόξως.

14) Diodor. Sic. III. 35.

Der Fuchs.

15. Οἱ Θυρᾶκες ὅταν παγέντα³²⁾ ποταμὸν διαβαίνειν ἐπιχειρῶσιν, ἀλώπεκα ποιοῦνται γνώμονα τῆς τοῦ πάγου στερέρότητος. Ἡσυχῆ γὰρ ὑπάγουσα³³⁾ παραβάλλει τὸ οὖς· κἂν μὲν αἰσθῆται³⁴⁾ ψόφῳ τοῦ ρεύματος ἐγγὺς ὑποφερομένου³⁵⁾, τεκμαιρομένη μὴ γεγονέναι διὰ βάθους³⁶⁾ τὴν πῆξιν, ἀλλὰ λεπτήν καὶ ἀβέβαιον, ἴσταται, κἂν ἔῃ τις³⁷⁾, ἐπανέρχεται· τῷ δὲ μὴ ψοφεῖν³⁸⁾ θάρροῦσα διήλθει.

15) Plutarch. T. II. p. 968. F.

Der Hirsch.

16. Τῶν ἐλάφων αἱ θήλειαι μάλιστα τίκτουσι παρὰ τὴν ὁδόν, ὅπου τὰ σαρκοβόρα

30) s. v. a. πάντα καὶ τὰ μέγιστα ὀστᾶ. 31) καταπίνω. — 32) πήγνυμι. 33) ἡ ἀλώπηξ sc. 34) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. ψόφῳ. aus dem Geräusche. 35) st. τὸ ρεῦμα ἐγγὺς ὑποφέρεσθαι. Auf die Verba des Wissens, Bemerkens, Erfahrens folgt gewöhnlich das Participium. gr. Gr. §. 131. 4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. 36) i. e. βάθους. 37) wenn ihn Niemand daran hindert. 38) i. e. εἰ δὲ ὁ ποταμὸς τῆ μὴ ψοφεῖν θάρρος ἐμποιεῖ αὐτῇ.

θηρία μὴ πρόξεισιν· οἱ δὲ ἄρῥενες, ὅταν αἰσθωνται βαρεῖς ὑπὸ πιμελῆς καὶ πολυσαρκίας ὄντες ³⁹⁾ ἐκτοπίζουσι, σώζοντες αὐτοὺς τῷ λανθάνειν, ὅτε τῷ Φεύγειν οὐ πεποίθασιν.

16) Plutarch. T. II. p. 971. E.

Der Igel.

17. Ἡ τῶν χερσαίων ἐχίνων περὶ τῶν σκυμνίων πρόνοια πάνυ γλαφυρά ἐστι. Μετοπώρου ⁴⁰⁾ γὰρ ὑπὸ τὰς ἀμπέλους ὑποδυόμενος, καὶ τοῖς ποσὶ τὰς ῥᾶγας ἀποσεισας τοῦ βότρουο χαμᾶζε, καὶ περικυλισθεῖς, ἀναλαμβάνει ⁴¹⁾ ταῖς ἀκάνθαις· εἶτα καταδὺς εἰς τὸν Φωλεόν, τοῖς σκύμνοις χρῆσθαι, καὶ λαμβάνειν ἀπ' αὐτοῦ ταμιευομένοις ⁴²⁾ παραδίδωσι. Τὸ δὲ κοιταῖον αὐτῶν ὅπας ἔχει δύο, τὴν μὲν πρὸς νότον, τὴν δὲ πρὸς βορέαν βλέπουσαν· ὅταν δὲ προαίσθωνται τὴν διαφορὰν τοῦ ἀέρος, ἐμφράσσουσι τὴν κατ' ἄνεμον ⁴³⁾, τὴν δὲ ἑτέραν ἀνοίγουσιν.

17) Plut. T. II. p. 971. F.

Der Hund.

18. Πύρρος, ὁ βασιλεύς, ὀδεύων ἐνέτυχε κυνὶ Φρουροῦντι σῶμα πεφονευμένου, καὶ πυθόμενος τρίτην ἡμέραν ἐκείνην ⁴⁴⁾ ἄσιτον παραμένειν καὶ μὴ ἀπολιπεῖν, τὸν μὲν νεκρὸν ἐκέλευσε θάψαι, τὸν δὲ κύνα μεθ' ἑαυτοῦ κομί-

statt εἰ δὲ μὴ ψοφεῖ ὁ ποταμός. — 39) Vergl. 35. — 40) gr. Gr. § 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 41) τὰς ῥᾶγας sc. 42) ἰ. e. καὶ ταμιεύεσθαι. sie unter einander theilend. 43) οὐσαν ὀπὴν sc. — 44) schon in den dritten Tag; oder, dass dieses schon der dritte Tag sey.

ζειν. Ὀλίγαις δὲ ὕστερον ἡμέραις ἐξέτασις ἦν τῶν στρατιωτῶν, καὶ πάροδος ⁴⁵⁾ καθεμένου τοῦ βασιλέως, καὶ παρῆν ὁ κύων ἡσυχίαν ἔχων· ἐπεὶ δὲ τοὺς Φονέας τοῦ δεσπότης παριόντας εἶδεν, ἐξέδραμε ⁴⁶⁾ μετὰ Φωνῆς καὶ θυμοῦ ἐπ' αὐτούς, καὶ καθυλάκτει πολλάκις μεταστρεφόμενος εἰς τὸν Πύρρον· ὥστε μὴ μόνον ἐκείνῳ δι' ὑποψίας, ἀλλὰ καὶ πᾶσι τοῖς παροῦσι τοὺς ἀνθρώπους γενέσθαι ⁴⁷⁾. διὸ συλληφθέντες εὐθύς καὶ ἀνακρινόμενοι, μικρῶν τινῶν τεκμηρίων ἔξωθεν προσγενομένων, ὁμολογήσαντες τὸν Φόνον, ἐκολάσθησαν.

18) Plut. T. II. p. 969. C.

19. Λυσίμαχος ⁴⁸⁾ κύνα εἶχεν Ἵρκανόν. Οὗτος νεκρῶ τε μόνος παρέμεινεν αὐτῷ, καὶ καιομένου τοῦ σώματος ἐνδραμῶν αὐτὸς ἑαυτὸν ἐπέρριψε ⁴⁹⁾. Τὰ δ' αὐτὰ καὶ τὸν Ἄστων δρᾶσαι λέγουσιν, ὃν Πύρρος, οὐχ ὁ βασιλεὺς, ἀλλ' ἕτερός τις ἰδιώτης, ἔθρεψεν· ἀποθανόντος γὰρ αὐτοῦ, περὶ τὸ σῶμα διατρίβων, καὶ περὶ τὸ κλινίδιον αἰωρούμενος ἐκφερομένου ⁵⁰⁾, τέλος εἰς τὴν πυρὰν ἀφῆκεν ἑαυτὸν καὶ συγκατέκαυσε ⁵¹⁾. — Φασὶ τὸν πρωτεύον-

45) die Soldaten zogen bey der Musterung (in Parade) vor dem Könige vorüber. 46) ἐκτρέχω. 47) m. verb. ὥστε τοὺς ἀνθρώπους (ἐκείνους τοὺς στρατιώτας) μὴ μόνον ἐκείνῳ (τῷ βασιλεῖ), ἀλλὰ καὶ πᾶσι τοῖς παροῦσι δι' ὑποψ. (ὑπόπτους) γενέσθαι. — 48) Lysimachus, einer der Nachfolger Alexanders, welcher in einer Schlacht gegen den Seleukus sein Leben verlor. 49) τῷ πυρὶ sc. 50) τοῦ νεκροῦ sc. 51) σύγκατακαίω.

τα κύνα τῶν Ἰνδικῶν εἰσαχθέντα πρὸς Ἀλέξανδρον, ἐλάφου ἀφιεμένου καὶ κάρου καὶ ἄρκτου, ἡσυχίαν ἔχοντα κεῖσθαι, καὶ περιορᾶν· ὄφθεντος δὲ λέοντος εὐθὺς ἐξαναστῆναι καὶ διακονίσθαι, καὶ φανερὸν εἶναι ⁵²⁾ αὐτοῦ ποιούμενον ἀνταγωνιστήν, τῶν δὲ ἄλλων ὑπερφρονοῦντα πάντων.

19) Plut. T. II. p. 970. C. F.

Der Rabe.

20. Ὁ κόραξ ὁ ἤδη γέρον, ὅταν μὴ δύνηται τρέφειν τοὺς νεοττούς, ἑαυτὸν αὐτοῖς πρατίνει τροφήν· οἱ δὲ ἐσθίουσὶ τὸν πατέρα. Καὶ τὴν παροιμίαν ἐντεῦθεν φασὶ τὴν γένεσιν λαβεῖν, τὴν λέγουσαν· κακοῦ κόρακος κακὸν ὦόν.

20) Aelian. Hist. Anim. 3, 43.

Der Pelikan.

21. Φασὶ τοὺς πελεκᾶνας τὰς ἐν τοῖς ποταμοῖς γενομένας κόγχας ὀρύττοντας κατεσθίειν· ἔπειτα ὅταν πληθὸς εἰσφορήσωσιν αὐτῶν, ἐξεμῖν, εἶθ' οὕτως τὰ μὲν κρέα ἐσθίειν τῶν κογχῶν, τῶν δὲ ὀστράκων μὴ ἄπτεισθαι.

21) Aristot. Mirab. Ausc. c. 13.

Der Straus.

22. Οἱ στρουθοκάμηλοι μέγεθος ἔχουσι νεογενεῖ καμήλω παραπλήσιον· τὰς δὲ κεφαλάς πεφρικυίας θριξὶ λεπταῖς, τοὺς δὲ ὀφθαλμοὺς μεγάλους, καὶ κατὰ τὴν χροίαν μέλανας. Μα-

52) über φανερός, δηλός εἶμι mit folgendem Participio S. 81. Gr. §. 138. 5.

κροτράχηλον δ' ὑπάρχον⁵³⁾, ῥύγχος ἔχει βραχὺ παντελῶς, καὶ εἰς ὄξυ συνηγμένον⁵⁴⁾. Ἐπτέρωται⁵⁵⁾ δὲ ταρσοῖς μαλακοῖς καὶ τετριχωμένοις, καὶ δυσὶ σκέλεσι στηριζόμενον, καὶ ποσὶ διχήλοις, χερσαῖον ἅμα φαίνεται καὶ πτηνόν. Διὰ δὲ τὸ βάρος οὐ δυνάμενον ἐξᾶραι καὶ πέτεσθαι, κατὰ τῆς γῆς ὠκέως ἀκροβατεῖ, καὶ διωκόμενον ὑπὸ τῶν ἰππέων τοῖς ποσὶ τοὺς ὑποπίπτοντας λίθους οὕτως εὐτόνως ἀποσφενδοῦνᾶ πρὸς τοὺς διώκοντας, ὥστε πολλάκις καρτεραῖς πληγαῖς αὐτοὺς περιπίπτειν.

22) Diodor. Sic. II. 50.

Die Elster.

23. Κουρεὺς τις ἐργαστήριον ἔχων ἐν Ῥώμῃ πρὸ τοῦ τεμένου, ὃ καλοῦσιν Ἑλλήνων ἀγοράν, Σαυμαστόν τι χρῆμα⁵⁶⁾ πολυφώνου κίττης ἔτρεφεν, ἧ ἀνθρώπου ῥήματα καὶ θηρείους φθόγγους ἀνταπεδίδου, καὶ ψόφους ὀργάνων, μηδενὸς ἀναγκάζοντος, ἀλλ' αὐτὴν ἐθίζουσα, φιλοτιμουμένη μηδὲν ἄρρητον ἀπολιπεῖν, μηδὲ ἀμίμητον. Ἐτυχε δὲ τις ἐκεῖ τῶν πλουσίων ἐκκομιζόμενος ὑπὸ σάλπιγξι πολλαῖς, καὶ γενομένης, ὥσπερ εἶωθε⁵⁷⁾, κατὰ τὸν τόπον ἐπιστάσεως, εὐδοκιμοῦντες οἱ σαλπιγκταὶ καὶ κελεύομενοι, πολὺν χρόνον ἐνδιέτριψαν. Ἡ δὲ κίττα

53) ζῶον sc. 54) συνάγω. spitzig zusammengedrängt. 55) πτερόω. — 56) umschreibend statt κίτταν Σαυμασίως πολυφώνου. 57) wie zu geschehn pflegt. Die Ibsichenzüge hielten auf den Märkten still.

μετὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην ἄφρογγοι ἦν καὶ ἀναυδος. Τοῖς οὖν πρότερον αὐτῆς θαυμάζουσι τὴν φωνὴν τότε θαῦμα μείζον ἢ σιωπὴ παρεῖχεν· ὑποψίαι δὲ φαρμάκων ἐπὶ τοὺς ὁμοτέχνους ἦσαν⁵⁸⁾. οἱ δὲ πλεῖστοι τὰς σάλπιγγας εἰκαζον ἐκπληῆξαι τὴν ἀκοήν, τῇ δ' ἀκοῇ συγκατεσβέσθαι τὴν φωνήν. Ἦν δὲ οὐδέτερα τούτων, ἀλλ' ἄσκησις, ὡς ἔοικεν· ἄφρω γὰρ αὖσις ἀφῆκεν⁵⁹⁾, οὐδὲν τῶν συνήθων καὶ παλαιῶν μιμημάτων ἐκείνων, ἀλλὰ τὰ μέλη τῶν σαλπίγγων, αὐταῖς περιόδοις φεγγομένη, καὶ μεταβολὰς πάσας διεξιούσα.

23) Plut. T. II. p. 973. B. C.

Der Krokodil.

24. Ὁ Κροκόδειλος ἐξ ἔλαχίστου γίνεται μέγιστος, ὡς ἂν ὡὰ μὲν τοῦ ζώου τίκτοντος⁶⁰⁾

58) man glaubte, andre Barbieri hätten den Vogel aus Eifersucht durch Zaubermittel zum Schweigen gebracht. 59) Man kann φωνὴν aus dem Vorhergehenden hinzudenken. Vielleicht aber verbindet man richtiger ἀφῆκε mit den nächsten Accusativen οὐδὲν und τὰ μέλη, so daß dann zu φεγγομένη wieder αὐτὰ hinzugedacht wird. — αὐταῖς περιόδοις. mit allen Modulationen. So wird vor αὐτὸς die Praepos. σὺν gewöhnlich ausgelassen. Z. B. εἶλον τὰς ναῦς αὐτοῖς ἀνδράσιν. mit sammt der Mannschaft. ἐκαλύφθη ὁ Κρόνος τῇ γῇ αὐτοῖς συμμάχοις. mit sammt seinen Mitstreitern. — 60) m. v. τοῦ ζώου τίκτοντος ὡὰ παραπλ. τοῖς χηνείοις, denen im zweyten Gliede die Genit. absol. τοῦ δὲ γενηθέντος αὐξομένου entsprechen. Ueber das den Genitivis absolut. beygefügte ὡς S. gr. Gr. §. 132. Anm. 5. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5.

τοῖς χηνείοις παραπλήσια, τοῦ δὲ γεννηθέντος αὐξομένου μέχρι πηχῶν ἐκκαίδεκα. Τὸ δὲ σῶμα θαυμαστῶς ὑπὸ τῆς φύσεως ὠχύρωται. Τὸ μὲν γὰρ δέρμα αὐτοῦ πᾶν φολιδωτόν ἐστι καὶ τῇ σκληρότητι διαφέρειν, ὀδόντες δὲ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ⁶¹⁾ ὑπάρχουσι πολλοί, δύο δὲ οἱ χαυλιόδοντες, πολὺ τῷ μεγέθει τῶν ἄλλων διαλλάττοντες. Σαρκοφαγεῖ δὲ οὐ μόνον ἀνθρώπους, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ζώων τὰ προσπελάζοντα τῷ ποταμῷ. Πληθὺς δ' αὐτῶν ἀμύθητόν ἐστι κατὰ τὸν Νεῖλον καὶ τὰς παρακειμένας λίμνας, ὡς ἂν πολυγόνων τε ὄντων καὶ σπανίως ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀναιρουμένων. Τοῖς μὲν γὰρ ἐγχωρίων τοῖς πλείστοις νόμιμόν ἐστιν ὡς θεὸν σέβεσθαι τὸν κροκοδείλον· τοῖς δ' ἄλλοφύλοις ἀλυσιτελής ἐστιν ἢ θῆρα παντελῶς, οὐκ οὔσης ἐδωδίου τῆς σαρκός. Ἄλλ' ὅμως τοῦ πλήθους τούτου φουμένου κατὰ τῶν ἀνθρώπων, ἡ φύσις κατεσκεύασε μέγα βοήθημα ⁶²⁾. Ὁ γὰρ καλούμενος Ἰχνεύμων παραπλήσιος ὢν μικρῷ κυνί, περιέρχεται τὰ τῶν κροκοδείλων ὡὰ συντριβῶν, τίκτοντος τοῦ ζώου παρὰ τὸν ποταμόν. — 25. Ὁ κροκοδείλος ἔχει ὀφθαλμοὺς μὲν ὑός, ὀδόντας δὲ μεγάλους καὶ χαυλιόδοντας κατὰ λόγον ⁶³⁾ τοῦ σώματος· γλῶσσαν δὲ μόνον θηρίων οὐκ ἔφυσε· οὐδὲ τὴν κάτω ⁶⁴⁾ κινεῖ γνάθον, ἀλλὰ τὴν ἄνω ⁶⁴⁾

61) in beyden Kinnbacken, dem obern und untern.

62) κατὰ τῶν ἀνθρ. den Menschen zum Schaden. βοήθημα. ein Mittel der übermäßigen Vermehrung abzuhelpfen. 63) nach Verhältnißs. 64) gr.

Gr. §. 112. 3. Schul. Gr. §. 125. 5.

γνάθου προσάγει τῇ κάτω· ἔχει δὲ ὄνυχας καρτερούς, καὶ δέρμα λεπιδωτὸν ἀρρήκτου ἐπὶ τοῦ νώτου· τυφλὸν δὲ ἐν ὕδατι, ἐν δὲ τῇ αἰθρία ὀξυδερκέστατον.

24) Diodor. Sic. I. 35. 25) Herodot. II. 68.

Das Ephemeron.

26. Περὶ τὸν Ἵπανιν ποταμὸν τὸν περὶ Βόσπορον τὸν Κιμμέριον, γίγνεται ζῶον πτερωτόν, τετράπουν. Ζῆ δὲ τοῦτο καὶ πέτεται ἐξ ἑωθινοῦ μέχρι δειλῆς· καταφερομένου δὲ τοῦ ἡλίου, ἀπομαραίνεται, καὶ ἅμα δυομένων ἀποθνήσκει, βιοῦν ἡμέραν μίαν· διὸ καὶ καλεῖται Ἐφήμερον.

26) Aristot. Hist. An. V. 19.

Bienen. Gänse.

27. Θαύματος ἄξια τὰ ⁶⁵⁾ τῶν Κρητικῶν μελισσῶν, καὶ τὰ τῶν ἐν Κιλικίᾳ χηνῶν. Ἐκεῖναι μὲν γὰρ ἀνεμῶδές τι μέλλουσαι κάμπτειν ἀκρωτήριον, ἐρματίζουσιν ἑαυτάς, ὑπὲρ τοῦ μή ⁶⁶⁾ παραφέρεσθαι, μικροῖς λιθιδίοις. Οἱ δὲ χῆνες τοὺς ἀετοὺς δεδοκότες ⁶⁷⁾, ὅταν ὑπερβάλλωσι τὸν Ταῦρον ⁶⁸⁾, εἰς τὸ στόμα λίθον εὐμεγέθη λαμβάνουσιν, οἷον ⁶⁹⁾ ἐπιτομιζόντες αὐτῶν καὶ χαλινοῦντες τὸ φι-

65) das Verfahren. Ueber diese Umschreibungs. gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1. 66) u m nicht. gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. Anm. 1. 67) δεῖδω. 68) e. Gebirg in Asien. 69) gleichsam.

λόφωνον καὶ λάλον, ὅπως λάθωσι ⁷⁰⁾ σιωπῇ παρελθόντες.

27) Plut. T. II. p. 967. B.

Von einigen Seethieren.

28. Τῆς νάρκης ἡ δύναμις οὐ μόνον τοὺς θιγόντας ⁷¹⁾ αὐτῆς ἐκπήγνυσιν, ἀλλὰ καὶ διὰ τῆς σαγήνης βαρύτητα ναρκώδη ταῖς χερσὶ τῶν ἀντιλαμβανομένων ἐμποιεῖ. Ἐνιοὶ δὲ ἱστοροῦσι, πείρασαν αὐτῆς ἐπιπλέον λαμβάνοντες, ἂν ἐκπέση ⁷²⁾ ζῶσα, κατασκευδαννύντες ὕδωρ ἄνωθεν, αἰσθάνεσθαι τοῦ πάθους ⁷³⁾ ἀνατρέχοντος ⁷⁴⁾ ἐπὶ τὴν χεῖρα, καὶ τὴν ἀφὴν ἀμβλύνοντος, ὡς ἔοικε, διὰ τοῦ ὕδατος τρεπομένου ⁷⁵⁾ καὶ προπεπονθότος ⁷⁶⁾. — 29. Ὁ πινοτήρας ζῶον ἐστὶ καρκινῶδες, καὶ τῇ πίνῃ σύνεστι, καὶ πυλώρεϊ τὴν κόγχην προκαθήμενος ⁷⁷⁾, ἐὼν ἀνεωγμένην ⁷⁸⁾ καὶ διακεχυνηθεῖαν ⁷⁹⁾, ἄχρι προσπέση τι τῶν ἀλωσίμων αὐτοῖς ἰχθυοῦσιν· τότε δὲ τὴν σάρκα τῆς πίνης δακῶν παρειαῖσθαι· ἢ δὲ συνέκλεισε τὴν κόγ-

70) Ueber den Coniunctivus s. gr. Gr. §. 126. 7. Sch. Gr. §. 140. 2. Die Construction von λανθάνειν mit dem Particip. wird erläutert gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. — 71) θιγγάνω. 72) τοῦ ὕδατος sc. 73) die Erstarrung. 74) gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. c. 75) indem das Wasser durch die Berührung des Fisches seine Natur zu verändern u. die Eigenthümlichkeit desselben anzunehmen scheint. 76) προπάσχω. 77) er hält gleichsam Wache an der Muschel, indem er vor ihr sitzt. 78) ἀνοίγω. 79) διαχάινω.

χην. καὶ κοινῶς τὴν ἄγραν ἐντὸς ἔρκους γε-
νομένην κατεσθίουσιν.

28) Plut. T. II. p. 978. C. 29) Ib. p. 980. B.

Der Hegemon und der Wallfisch.

30. Ὁ καλούμενος Ἡγεμὼν ἀεὶ σύνεστιν ἐνὶ τῶν μεγάλων κητων, καὶ προνήχεται, τὸν δρόμον ἐπευθύνων, ὅπως οὐκ ἐνοσχεθήσεται ⁸⁰⁾ βράχεσιν, οὐδὲ εἰς τέναγος ἢ τινα πορθμὸν ἐμπεσῶται δυσέξοδον. Ἐπεταὶ γὰρ αὐτῷ τὸ κῆτος, ὡσπερ οἶακι ναῦς, παραγόμενον ⁸¹⁾ εὐπειθῶς· καὶ τῶν μὲν ἄλλων ὅ, τι ἂν παραλάβῃ τῷ χάσματι ζῶον ἢ σκάφος ἢ λίθον, εὐθὺς διεφθάρται ⁸²⁾ καὶ ἀπόλωλε, πᾶν ἐμβεβυθισμένον· ἐκεῖνο δὲ ⁸³⁾ γιγνῶσκον, ἀναλαμβάνει τῷ στόματι καθάπερ ἄγκυραν ἐντός ⁸⁴⁾. Ἐγκαθεύδει γὰρ αὐτῷ, καὶ τὸ κῆτος ἕστηκεν ἀναπαυομένου ⁸⁵⁾ καὶ ὄρμει· προελθόντος δὲ ⁸⁶⁾ αὐθις ἐπακολουθεῖ, μήτε ἡμέρας, μήτε νυκτὸς ἀπολειπόμεντον, ἢ ⁸⁷⁾ ῥέμβεται καὶ πλανᾶται· καὶ πολλὰ ⁸⁸⁾ διεφθάρη ⁸⁹⁾, καθάπερ ἀκυβέρνητα πρὸς γῆν ἕξενεχθέντα ⁹⁰⁾.

30) Plutarch. T. II. p. 980. F.

80) ἐνέχω. gr. Gr. §. 126. 4. 81) καὶ παράγεται. 82) διαφθείρω. 83) ἐκεῖνο, τὸ ζῶον, τὸν ἡγεμόνα sc. 84) wie der Anker, wenn er gelichtet worden, in dem Schiffe aufbewahrt wird. 85) τοῦ ἡγεμόνος sc. 86) αὐτοῦ sc. 87) o d e r, wenn er sich von ihm entfernt. 88) κήτη sc. 89) διαφθείρω. 90) ἐκφέρω. — ὡς ἀκυβέρνητα, gerade wie Schiffe, die ohne Steuermann unbertreiben.

Die Schildkröte.

31. Θαυμαστή ἢ τῆς χελώνης περὶ τὴν γένεσιν καὶ σωτηρίαν τῶν γεννωμένων ἐπιμέλεια. Τίκει μὲν γὰρ ἐκβαίνουσα τῆς θαλάττης πλησίον· ἐπιάζειν δὲ μὴ δυναμένη, μηδὲ χερσεύειν πολὺν χρόνον, ἐντίθῃσι τῇ ψάμμῳ τὰ ὠά, καὶ τὸ λειότατον ἐπαμάτα: τῆς θινὸς αὐτοῖς καὶ μαλακώτατον· ὅταν δὲ καταχώσῃ καὶ ἀποκρύψῃ βεβαίως, οἱ μὲν λέγουσι τοῖς ποσὶν ἀμύττειν καὶ καταστίζειν τὸν τόπον, εὖσημον ἑαυτῇ ποιῶσαν, οἱ δὲ, τὴν θήλειαν ὑπὸ τοῦ ἄρρενος τρεπομένην, τύπους ἰδίους καὶ σφραγίδας ἐναπολείπειν. Ὁ δὲ τούτου θαυμασιώτερόν ἐστιν, ἡμέραν ἐκφυλάξασα τεσσαρακοστήν (ἐν τοσαύταις 91) γὰρ ἐκπέττεται καὶ περιρῥήγνυται τὰ ὠά) πρόσεισι, καὶ γνωρίσασα τὸν ἑαυτῆς ἐκάστη θησαυρόν, ὡς οὐδεὶς χρυσοῦ θήκην ἄνθρωπος 92), ἀσμένως ἀνοίγει καὶ προθύμως.

31) Plutarch. T. II. p. 982. B.

Der Magnet. Das Nitrum.

32. Ἡ λίθος, ἣν Εὐριπίδης μὲν μαγνητίαν ὠνόμασεν, οἱ δὲ πολλοὶ ἠρακλείαν, οὐ μόνον αὐτοὺς τοὺς δακτυλίους ἄγει τοὺς σιδηροῦς, ἀλλὰ καὶ δύναμιν ἐντίθῃσι τοῖς δακτυλίοις, ὥστε δύνασθαι ταῦτόν 93) τοῦτο ποιεῖν, ὅπερ ἡ λί-

91) ἡμέραις sc. 92) mit größerer Lust, Sorgfalt und Genauigkeit, als einer, der an seinem, irgendwo niedergelagten Gelde das Siegel oder ein andres Zeichen untersucht. — 93) i. o. τὸ αὐτό. gr. Gr. §. 69. 2 Sch. Gr. §. 74. 2.

θος, ἄλλους ἄγειν δακτυλίους· ὡστ' ἐνίοτε ὀρμαθὸς μακρὸς πάνυ σιδηρῶν δακτυλίων ἐξ ἀλλήλων ἤρτηται ⁹⁴⁾, πᾶσι δὲ τούτοις ἐξ ἐκείνης τῆς λίθου ἢ δύναμις ἀνήρτηται. — 33. Ἐν τῇ Ἄσκανίᾳ λίμνῃ οὕτω νιτρῶδές ἐστι τὸ ὕδωρ, ὥστε τὰ ἱμάτια οὐδενὸς ἑτέρου ῥύμματος προσδεῖσθαι· κἂν ⁹⁵⁾ πλείω χρόνον ἐν τῷ ὕδατι ἑάσῃ τις, διακίπτει ⁹⁶⁾.

32) Plato T. IV. p. 186. ed. Bip. 33) Aristot. Mirab. Ausc. c. 54.

C. Mythologie.

a) Mythologische Notizen.

1. Ὁ οὐρανὸς χαλκοῦς ἐστὶ τὰ ἕξω ¹⁾. Ὑπερβάντι δὲ καὶ ἐπὶ τοῦ νώτου γενομένῳ Φῶς τε λαμπρότερον φαίνεται, καὶ ἥλιος καθαρώτερος, καὶ ἄστρα διαυγέστερα, καὶ χρυσοῦν τὸ δάπεδον. Εἰσιόντι δέ, πρῶτον μὲν οἰκοῦσιν αἱ Ὠραι· πυλωροῦσι γάρ· ἔπειτα δέ, ἢ Ἴρις, καὶ ὁ Ἑρμῆς, ὄντες ὑπηρεταὶ καὶ ἀγγελιαφόροι τοῦ Διός. Ἐξῆς δὲ τοῦ Ἡφαίστου τὸ χαλκεῖον, ἀνάμεστον ἀπάσης τέχνης ²⁾· μετὰ δέ ³⁾, αἱ

94) ἀρτάω. 95) καὶ ἐάν. mit folgendem Coniunctivo. 96) αὐτὰ sc.

1) S. gr. Gr. §. 112. 3. Sch. Gr. §. 125. 5. und 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. — ὑπερβάντι. wenn man hinübergeschritten ist; so wie im nächsten Satze, εἰσιόντι, wenn man hineintritt. 2) von allen Arten von Kunstwerken. 3) ferner, hierauf.

τῶν θεῶν οἰκίαι, καὶ τοῦ Διὸς τὰ βασιλεια, ταῦτα πάντως περικαλλῆ τοῦ Ἡφαιστοῦ κατασκευάσαντος. Οἱ δὲ θεοὶ παρὰ Ζηνὶ καθήμενοι εὐωχοῦνται ⁴⁾, νέκταρ πίνοντες καὶ ἀμβροσίαν ἐσθίουσιν. Πάλαι μὲν οὖν καὶ ἄνθρωποι συνειστιῶντο, καὶ συνέπινον αὐτοῖς, ὁ Ἰξίων καὶ ὁ Τάνταλος· ἐπεὶ δὲ ἦσαν ὑβρισταὶ καὶ λάλοι, ἐκεῖνοι μὲν ἔτι καὶ νῦν κολάζονται, ἄβατος δὲ τῷ θνητῶν γένει καὶ ἀπόρρητος ὁ οὐρανός.

1) Lucian. de Sacrif. §. 8. T. III. p. 73. ed. Bip.

2. Οἱ θεοὶ οὔτε σῖτον ἔδουσιν, οὔτε πίνουσιν οἶνον, ἀλλὰ τὴν ἀμβροσίαν παρατίθενται ⁵⁾, καὶ τοῦ νέκταρος ⁶⁾ μεθύσκονται, μάλιστα δὲ ἠδονται σιτούμενοι τὸν ἐκ τῶν θυσιῶν καπνὸν αὐτῇ κνίσσῃ ἀνηνεγμένον ⁷⁾, καὶ τὸ αἷμα τῶν ἱερείων. ὁ τοῖς βωμοῖς οἱ θύοντες περιχέουσι. — 3. Θυσίας ἄλλοι ἄλλας τοῖς θεοῖς προσάγουσι· βοῦν μὲν ὁ γεωργός, ἄρνα ⁸⁾ δὲ ὁ ποιμὴν, καὶ αἶγα ὁ αἰπόλος· ὁ δὲ τις λιβανωτὸν ἢ πόπανον· ὁ δὲ πένης ἰλάσκεται τὸν θεὸν Φιλήσας μόνον τὴν αὐτοῦ δεξιάν.

2) Lucian. Icaromen. T. VII. p. 40. 3) Id. de Sacrific. §. 12. T. III. p. 77.

4) diese Worte sind aus dem Homer entlehnt; daher die poetische Form Ζηνὶ st. Διὶ. — 5) S. gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 4. 6) gr. Gr. §. 119. 4. 2. d. Sch. Gr. §. 132. 4. 7) ἀναθέρω. Zu αὐτῇ κνίσσῃ ist εὖν hinzuzudenken. 8) ἄλλοι ἄλλας. die einen diese, die andern jene. — ἄρνα. S. ἀρνός.

4. Οἱ πλάσται τὸν μὲν Δία ἀναπλάττουσι γενειήτην καὶ σκῆπτρον ἔχοντα, Ποσειδῶνα κυανοχαίτην, τὴν Ἀθηνᾶν παρθένον καλήν, γλαυκῶπιον, αἰγίδα 9) ἀνεζωσμένην 10), κόρυν φέρουσαν, δόρυ ἔχουσαν, τὴν Ἥραν λευκώλενον, εὐῶπιον, εὐείμονα, βασιλικήν, ἰδρυμένην ἐπὶ χρυσοῦ θρόνου, Ἀπόλλωνα μενράκιον γυμνὸν ἐν χλαμυδίῳ, τοξότην, διαβεβηκότα 11) τοῖς ποσὶν ὡς περ θεόντα. — Ἐκαστος τῶν θεῶν τέχνην τιὰ ἔχει ἢ θεοῖς ἢ ἀνθρώποις χρησίμην. Ὁ Ἀπόλλων μαντεύεται ὁ Ἀσκληπιὸς ἰᾶται ὁ Ἑρμῆς παλαίειν διδάσκει ἡ Ἄρτεμις μαιεύεται οἱ Διόσκουροι τοὺς ἐν θαλάσῃ χειμαζομένους ναύτας σώζουσιν, ἄλλοι δὲ ἄλλα τοιαῦτα ἐπιτηδεύουσιν.

5. Τοὺς Διὸς ἐκγόνους φασὶ γενέσθαι, θεὰς μὲν, Ἀφροδίτην καὶ Χάριτας, πρὸς δὲ ταύταις Εἰλείθυιαν, καὶ τὴν ταύτης συνεργὸν Ἄρτεμιν, καὶ τὰς προσαγορευομένας Ὠρας, Εὐνομίαν τε καὶ Δίκην, ἔτι δ' Εἰρήνην θεοὺς δέ, Ἡφαιστον καὶ Ἄρεα καὶ Ἀπόλλωνα, πρὸς δὲ τούτοις Ἑρμῆν. — Τούτων δὲ ἐκάστω μυθολογοῦσι τὸν Δία τῶν εὐρεθέντων ὑπ' αὐτοῦ καὶ συντελουμένων ἔργων τὰς ἐπιστήμας καὶ τὰς τιμὰς τῆς εὐρέσεως ἀπονεῖμαι, βουλόμενον αἰώνιον αὐτοῖς περιποιῆσαι μνήμην παρὰ πᾶσιν ἀνθρώποις.

9) S. das Register in αἰγίς. 10) ἀναζώννυμι. Ueber den Accus. αἰγίδα S. Sch. Gr. §. 134. 4. 11) διαβαίνω. —

Παραδοθῆναι δὲ τῇ μὲν Ἀφροδίτῃ τὴν τε τῶν παρθένων ἡλικίαν, ἐν οἷς χρόνοις δεῖ γαμεῖν αὐτάς, καὶ τὴν ἄλλην ἐπιμέλειαν, τὴν ἔτι καὶ νῦν ἐν τοῖς γάμοις γινομένην μετὰ θυσιῶν καὶ σπονδῶν, ἃς ποιῶσιν ἄνθρωποι τῇ θεῷ ταύτῃ. Ταῖς δὲ Χάρισι δοθῆναι τὴν τῆς ὕψεως κόσμησιν, καὶ τὸ κατάρχειν εὐεργεσίας, καὶ πάλιν ἀμειβεσθαι ταῖς προσηκούσαις χάρισι τοὺς εὐποιήσαντας.

6. Εἰλείθυιαν δὲ λαβεῖν¹²⁾ τὴν περὶ τὰς τικτούσας ἐπιμέλειαν, καὶ θεραπείαν τῶν ἐν τῷ τίκτειν κακοπαθοῦσῶν¹³⁾. διὸ καὶ τὰς ἐν τοῖς τοιούτοις κινδυνεύουσας γυναῖκας ἐπικαλεῖσθαι μάλιστα τὴν θεὸν ταύτην. Ἄρτεμιν δὲ Φασιν εὐρεῖν τὴν τῶν νηπίων παιδίων θεραπείαν, καὶ τροφάς τινὰς ἀρμοζούσας τῇ φύσει τῶν βρεφῶν· ἀφ' ἧς αἰτίας καὶ Κουροτρόφον αὐτὴν ὀνομάζεσθαι. Τῶν δὲ ὀνομαζομένων Ὠρῶν ἐκάστη δοθῆναι τὴν ἐπώνυμον τάξιν¹⁴⁾ τε καὶ τοῦ βίου διακόσμησιν, ἐπὶ τῇ μεγίστῃ τῶν ἀνθρώπων ὠφελείᾳ· μηδὲν γὰρ εἶναι μᾶλλον δυνάμενον εὐδαίμονα βίον παρασκευάσαι τῆς Εὐνομίας, καὶ Δίκης, καὶ Εἰρήνης.

7. Ἀθηνᾶ δὲ προσάπτουσι τὴν τε τῶν ἔλαιων ἡμέρωσιν καὶ Φυτείαν παραδοῦναι τοῖς

12) μυθολογοῦσι sc. 13) γυναικῶν sc. 14) ein ihrem Namen entsprechendes Geschäft. Diese Namen sind die gleich nachher angeführten Eunomia, Dike und Eirene, Gesetzlichkeit, Gerechtigkeit und Friede.

ἀνθρώποις, καὶ τὴν τοῦ καρποῦ τούτου κατεργασίαν· πρὸς δὲ τούτοις τὴν τῆς ἐσθῆτος κατασκευὴν, καὶ τὴν τεκτονικὴν τέχνην, ἔτι δὲ πολλὰ τῶν¹⁵⁾ ἐν ταῖς ἄλλαις ἐπιστήμαις εἰσηγήσασθαι τοῖς ἀνθρώποις· εὗρεῖν δὲ καὶ τὴν τῶν αὐλῶν κατασκευὴν, καὶ τὴν διὰ τούτων συντελουμένην μουσικὴν, καὶ τὸ σύνολον πολλὰ τῶν Φιλοτέχνων ἔργων, ἀφ' ὧν¹⁶⁾ Ἐργάνην αὐτὴν προσαγορεύεσθαι.

8. Ταῖς δὲ Μούσαις δοθῆναι παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν τῶν γραμμάτων εὕρεσιν, καὶ τὴν τῶν ἐπῶν σύνθεσιν, τὴν προσαγορευομένην ποιητικὴν. Ἡφαιστον δὲ λέγουσιν εὗρετὴν γενέσθαι τῆς περὶ τὸν σίδηρον ἐργασίας ἀπάσης, καὶ τῆς περὶ τὸν χαλκὸν καὶ χρυσὸν καὶ ἄργυρον, καὶ τῶν ἄλλων ὅσα¹⁷⁾ τὴν ἐκ τοῦ πυρὸς ἐργασίαν ἐπιδέχεται. Τὸν Ἄρην δὲ μυθολογοῦσι πρῶτον κατασκευάσαι πανοπλίαν, καὶ στρατιώτας καθοπλίσαι, καὶ τὴν ἐν ταῖς μάχαις ἐναγώνιον ἐνέργειαν εἰσηγήσασθαι, Φονεύοντα τοὺς ἀπειθοῦντας τοῖς θεοῖς.

9. Ἀπόλλωνα δὲ τῆς κιθάρας εὗρετὴν ἀναγορεύουσι, καὶ τῆς κατ' αὐτὴν μουσικῆς· ἔτι δὲ τὴν ἰατρικὴν ἐπιστήμην ἐξενεγκεῖν, διὰ τῆς μαντικῆς τέχνης γινομένην¹⁸⁾, δι' ἧς τὸ παλαιὸν

15) gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm.

16) i. e. καὶ ἀπὸ τούτων. — 17) st. τῶν ἄλλων ἀπάντων ἄ. — 18) bey innern Krankheiten, die für eine Wirkung göttlichen Zornes galten, und also nur durch prophetische Gaben erkannt werden konnten.

συνέβαινε *θεραπείας τυγχάνειν* ¹⁹⁾ τοὺς ἀρρώστούοντας· εὐρετὴν δὲ καὶ τοῦ τόξου γενόμενον, διδάξαι τοὺς ἐγχωρίους τὰ περὶ τὴν τοξείαν ²⁰⁾. Ἀπόλλωνος δὲ καὶ Κορωνίδος Ἀσκληπιὸν γεννηθέντα, καὶ πολλὰ παρὰ τοῦ πατρὸς τῶν εἰς ἰατρικὴν ²¹⁾ μαθόντα, προσεξευρεῖν τὴν τε χειρουργίαν, καὶ τὰς τῶν Φαρμάκων σκευασίας, καὶ ῥιζῶν δυνάμεις, καὶ καθόλου προβιβάσαι τὴν τέχνην ἐπὶ τοσοῦτον, ὥστε ὡς ἀρχηγὸν αὐτῆς καὶ κτίστην τιμᾶσθαι.

10. Τῷ δ' Ἑρμῇ προσάπτουσι τὰς ἐν τοῖς πολέμοις γινομένας ἐπικηρυκείας καὶ διαλλαγὰς καὶ σπονδάς· Φασὶ δ' αὐτὸν καὶ μέτρα καὶ σταθμά, καὶ τὰ ἐκ τῆς ἐμπορίας κέρδη πρῶτον ἐπινοῆσαι, καὶ τὸ λάθρα τὰ τῶν ἄλλων ²²⁾ σφετερίζεσθαι. Εἰσηγητὴν δ' αὐτὸν καὶ παλαίστρας γενέσθαι, καὶ τὴν ἀπὸ τῆς χελώνης λύραν ²³⁾ ἐπινοῆσαι. Διόνυσον δὲ μυθολογοῦσιν εὐρετὴν γενέσθαι τῆς ἀμπέλου, καὶ τῆς περὶ ταύτην ἐργασίας, ἔτι δ' οἰνοποιίας, καὶ τοῦ πολλοὺς τῶν ἐκ τῆς ὀπώρας καρπῶν ἀποθησαυρίζειν ²⁴⁾.

5—10) Diod. Sicul. L. V. 72. 73.

11. Αἱ Μοῦσαι Διὸς καὶ Μνημοσύνης θυ-

19) συνέβαινε τυγχ. periphrastisch st. οἱ ἀρρώστούοντες ἐτύγγανον *θεραπείας*. 20) gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. 3. 21) S. oben 15. — 22) i. e. τὰ ἀλλότρια. 23) S. unten bey nr. III. 24) m. vorb. τοῦ ἀποθησαυρίζειν (S. gr. Gr. §. 112. 5. 1. Sch. Gr. §. 125) πολλοὺς τῶν καρπῶν st. πολλοὺς καρπούς τῆς ὀπώρας.

γατέρες εἶναι λέγονται. Ἡσιόδος τὰ ὀνόματα αὐτῶν ἀποφαίνεται οὕτως·

Κλειώ τ', Εὐτέρπη τε, Θάλειά τε, Μελ-
πομένη τε,

Τερψιχόρη τ', Ἐρατώ τε, Πολύμνιά τ',
Οὐρανίη τε,

Καλλιόπη θ', ἥ σφεων ²⁵⁾ προΦερεστάτη
ἐστὶν ἀπασέων.

11) Diod. Sic. IV. 7.

* * *

12. Ὁ πολὺς ὄμιλος, οὓς ἰδιώτας οἱ σοφοὶ
καλοῦσιν, Ὀμήρῳ τε καὶ Ἡσιόδῳ πειθόμενοι,
τόπον τινα ὑπὸ τῇ γῇ πάνυ βαθύν Ἀθην ὑπει-
λήφασιν ²⁶⁾, μέγαν τε καὶ πολύχωρον τοῦτον εἶ-
ναι, καὶ ζοφερόν καὶ ἀνήλιον. Βασιλεύειν δὲ
τοῦ χάσματος ἀδελφὸν τοῦ Διός, Πλούτωνα
κεκλημένον ²⁷⁾. Περιρρέεισθαι δὲ τὴν χώραν αὐ-
τοῦ ποταμοῖς μεγάλοις τε καὶ φοβεροῖς, καὶ ²⁸⁾
ἐκ μόνων τῶν ὀνομάτων· Κωκυτοὶ γάρ, καὶ
Πυριφλεγέθοντες, καὶ τὰ τριαῦτα ²⁹⁾ κέκληνται.
Τὸ δὲ μέγιστον ³⁰⁾, ἡ Ἀχέρουσία λίμνη πρόκει-
ται, πρώτη δεχομένη τοὺς ἀπαντῶντας, ἣν οὐκ
ἐπι ³¹⁾ διαπλεῦσαι, ἢ παρελθεῖν, ἄνευ τοῦ πορ-
θμέως. Πρὸς δὲ αὐτῇ τῇ καθόδῳ, καὶ πύλη,
εὖση ἀδαμαντίνη, ἀδελφιδουῖς τοῦ βασιλέως ³²⁾

25) st. αὐτῶν. — 26) ὑπολαμβάνω. 27) καλέω. 28) auch schon. 29) ὀνόματα sc. 30) absolute, was aber das wichtigste ist. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4. 31) i. e. ἐνεστι. Sch. Gr. §. 151. p. 357. 32) Πλούτωνος sc.

Αἰακός ἐστι, τὴν Φρουρὰν ἐπιτετραμμένος³³⁾, καὶ παρ' αὐτῷ κύων τρικέφαλος. Περαιωθέντας δὲ τὴν λίμνην λειμῶν ὑποδέχεται μέγας, καὶ ποτόν, μνήμης πολέμιον. Λήθης γοῦν διὰ τοῦτο ὠνόμασται. Ὁ μὲν οὖν Πλούτων καὶ ἡ Περσεφόνη δυναστεύουσιν, ὑπηρετοῦσι δ' αὐτοῖς Ἐριννύες, καὶ Φόβοι, καὶ Ἑρμῆς. Δικασταὶ δὲ κάθηνται δύο, Μίνως τε καὶ Ῥαδάμανθυς, Κρηῆτες ὄντες, καὶ υἱοὶ τοῦ Διός. Οὗτοι δὲ τοὺς μὲν ἀγαθοὺς τῶν ἀνδρῶν καὶ δικαίους πέμπουσιν ἐς τὸ Ἠλύσιον πεδίον, τῷ ἀρίστῳ βίῳ συνοσόμενος· τοὺς δὲ πονηροὺς ταῖς Ἐριννύσι παραδόντες, ἐς τὸν τῆς κολάσεως χῶρον ἐκπέμπουσιν.

12) Lucian. de Luctu. §. 2. T. VII. p. 206.

13. Ὁ Κέρβερος, ὁ τοῦ ἄδου Φρουρός, εἶχε τρεῖς μὲν κυνῶν κεφαλὰς, τὴν δὲ οὐρὰν δράκοντος, κατὰ δὲ τοῦ νώτου παντοίων ὄφειων κεφαλὰς. — 14. Ὁ Τάρταρος τόπος ἐστὶν ἐρεβώδης ἐν ἄδου, τοσοῦτον ἀπὸ γῆς ἔχων διάστημα, ὅσον ἀπ' οὐρανοῦ γῆ.

13) Apollodor. Bibl. II. 5. 12. 14) Ibid. I. 1. 13.

b) Mythologische Erzählungen.

I. Apollo und Artemis.

I. Λητώ, ἡ τοῦ Κοίου θυγάτηρ, συνελθοῦσα Διῖ, κατὰ τὴν γῆν ἅπασαν ὑφ' Ἡρας ἠλαύνετο, μέχρις εἰς Δῆλον ἐλθοῦσα, γενναῖ

33) ᾧ ἡ Φρουρὰ ἐπιτέτραπται (von ἐπιτρέπω). Ueber den bey dem Passivo stehenden Accusativus s. Sch. Gr. §. 134. 5.

πρώτην Ἄρτεμιν ὑφ' ἧς μαιωθεῖσα, ὕστερον Ἄπόλλωνα ἐγέννησεν. — Ἄρτεμις μὲν οὖν, τὰ περὶ θήραν ¹⁾ ἀσκήσασα, παρθένος ἔμεινεν. Ἄπόλλων δέ, τὴν μαντικὴν μαθὼν παρὰ τοῦ Πανός, ἦκεν εἰς Δελφούς, χρησμοδούσης τότε Θέμιδος. Ὡς δὲ ὁ Φρουρῶν τὸ μαντεῖον Πύθων ὄφειε ἐκώλυεν αὐτὸν παρελθεῖν ἐπὶ τὸ χάσμα ²⁾, τοῦτου ἀνελὼν ³⁾ τὸ μαντεῖον παραλαμβάνει.

1) Apollod. Bibl. I. 4. 1.

2. Ἄπόλλων Ἀδμήτῳ, τῷ βασιλεῖ τῶν Φερῶν ἐν Θεσσαλίᾳ, ἐθήτευσεν, καὶ ἠτήσατο παρὰ Μοιρῶν, ἵνα, ὅταν Ἀδμητος μέλλῃ τελευτᾶν, ἀπολυθῇ τοῦ θανάτου, ἂν ἐκουσίως τις ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν ἔλθῃ. Ὡς δὲ ἦλθεν ἡ τοῦ θνήσκῃν ἡμέρα, μήτε τοῦ πατρός, μήτε τῆς μητρὸς ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν θελόντων, Ἄλκηστις, ἡ αὐτοῦ ἄλοχος, ὑπεραπέθανε ⁴⁾. Καὶ αὐτὴν πάλιν ἀνέπεμψεν ἡ Κόρη ⁵⁾. ὡς δὲ ἔτιοι λέγουσιν, Ἡρακλῆς μαχεσάμενος τῷ Θανάτῳ.

2) Apollod. I. 9. 15.

3. Ἄπόλλων καὶ Ποσειδῶν, τὴν Λαομέδοντος ὕβριν πειράσαι θέλοντες, εἰκασθέντες ἀνθρώποις, ὑπέσχοντο ⁶⁾ ἐπὶ μισθῷ τειχιεῖν ⁷⁾

1) τὰ περὶ θήραν. die Jagd und was dazu gehört. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. 2) zu dem Schlunde, über welchem der Dreyfuß stand. 3) i. e. ἀνείλε καί. Das folgende Präsens παραλαμβάνει steht statt παρέλαβε. — 4) ὑπεραποθνήσκω. 5) i. e. ἡ Περσεφόνη. — 6) ὑπισχνέομαι. 7) Futurum von τειχίζω. gr. Gr. §. 86. Anm. 14. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7.

τὸ Πέργαμον· τοῖς δὲ τειχίσασι τὸν μισθὸν οὐκ ἀπεδίδου. Διὰ τοῦτο Ἀπόλλων μὲν λοιμὸν ἔπεμψε. Ποσειδῶν δὲ κῆτος, ὃ τοὺς ἐν τῷ πεδίῳ συνήρπαζεν ἀνθρώπους. Χρησμῶν δὲ λεγόντων, ἀπαλλαγὴν ἔσεσθαι τῶν συμφορῶν, ἐὰν προθῆ Λαομέδων Ἡσιόνην, τὴν θυγατέρα αὐτοῦ, βυρὰν τῷ κῆτει, οὗτος προὔθηκε ⁸⁾, ταῖς πλησίον τῆς θαλάσσης πέτραις προσαρτήσας αὐτήν. Ταύτην ἰδὼν ἐκκειμένην Ἡρακλῆς, ὑπέσχετο σώσειν αὐτήν, εἰ τὰς ἵππους παρὰ Λαομέδοντος λήψεται ⁹⁾, ἃς ὁ Ζεὺς ποινὴν τῆς Γανυμήδους ἀρπαγῆς ἔδωκεν αὐτῷ· δώσειν δὲ Λαομέδοντος εἰπόντος, κτείνας τὸ κῆτος Ἡσιόνην ἔσωσε. Μὴ βουλομένου ¹⁰⁾ δὲ τὸν μισθὸν ἀποδοῦναι, Ἡρακλῆς αὐτὸν ἀπέκτεινε, καὶ τὴν πόλιν εἶλεν.

3) Apollod. II. 5. 9.

4. Τάνταλος μὲν Διὸς ἦν παῖς, πλούτῳ δὲ καὶ δόξῃ διαφέρων, κατώκει τῆς Ἀσίας ¹¹⁾ περὶ τὴν νῦν ὀνομαζομένην Παφλαγονίαν. Διὰ δὲ τὴν εὐγένειαν, ὡς Φασι, Φίλος ἐγένετο τῶν θεῶν ἐπὶ πλεῖον ¹²⁾. Ὑστερον δὲ τὴν εὐτυχίαν οὐ φέρων, καὶ μετασχὼν κοινῆς τραπέζης καὶ πάσης παρρησίας ¹³⁾, ἀπήγγελλε τοῖς ἀνθρώποις τὰ παρὰ τοῖς ἀθανάτοις ἀπόρρητα. Δι' ἣν αἰτίαν καὶ ζῶν ἐκολάσθη, καὶ τελευτήσας αἰωνίου τιμωρίας ἠξιώθη, καταχθεὶς εἰς τοὺς ἀσε-

8) st. προέθηκε. 9) λαμβάνω. 10) αὐτοῦ sc. — 11) Man verb. κατώκει (κατοικέω) περὶ τὴν νῦν ὀνομ. Παφλαγ. τῆς Ἀσίας. 12) ganz vorzüglich. S. πολὺς. 13) Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c.

βεῖς 14). — Τούτου δ' ἐγένετο Πέλοψ υἱὸς καὶ Νιόβη θυγάτηρ. Αὕτη δ' ἐγέννησεν υἱοὺς ἑπτά, καὶ θυγατέρας τὰς ἴσας 15), εὐπρεπείᾳ διαφερούσας. Ἐπὶ δὲ τῷ πλήθει τῶν τέκνων μέγα φρουαττομένη, πλεονάκῃς ἔκαυχᾶτο, καὶ τῆς Λητοῦς ἑαυτὴν εὐτεκνοτέραν ἀπεφαίνετο. Εἶθ' ἢ μὲν Λητῶ χολωσαμένη, προσέταξε τῷ μὲν Ἀπόλλωνι, κατατοξεῦσαι τοὺς υἱοὺς τῆς Νιόβης, τῇ δ' Ἀρτεμίδι, τὰς θυγατέρας. Τούτων δ' ὑπακουσάντων τῇ μητρὶ, καὶ κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν κατατοξευσάντων τὰ τέκνα τῆς Νιόβης, συνέβη αὐτὴν ὑφ' ἑνα καιρὸν ὀξέως ἅμα εὐτεκνον καὶ ἄτεκνον γενέσθαι 16). — 5. Νιόβη δὲ Θήβας ἀπολιποῦσα, πρὸς τὸν πατέρα Τάνταλον ἦκεν εἰς Σίπυλον τῆς Ἀσίας· κἀκεῖ Διὶ εὐξαμένη, τὴν μορφήν εἰς λίθον μετέβαλε, καὶ χεῖται δάκρυα νύκτωρ καὶ μεθ' ἡμέραν.

4) Diod. Sic. IV. 74. 5) Apollod. III. 5. 6.

6. Ἀκταίων, Αὐτονόης καὶ Ἀρισταίου παῖς, τραφεὶς παρὰ Χείρωνι, κυνηγὸς 17) ἐδιδάχθη, καὶ ὕστερον κατεβρώθη 18) ἐν τῷ Κιθαιρώνι ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν. Καὶ τοῦτον ἐτελεύτησε τὸν τρόπον, ὅτι τὴν Ἀρτεμιν λουομένην εἶδε. Καὶ Φασί, τὴν θεὸν παραχρῆμα αὐτοῦ τὴν μορφήν

14) in den Aufenthalt der Verdammten. 15) τὰς ἴσας i. e. τοσαύτας. eben so viele Töchter. (Der Gemahl der Niobe war der Thebaner Amphion). 16) Verbinde συνέβη γενέσθαι. S. oben a) §. 9, 19. u. V. 6, 6. — 17) κυνηγός. st. τὴν κυνηγετικὴν. S. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr. §. 134. 4. Vergl. §. 7. 18) καταβρώσκω oder καταβιβρώσκω.

εἰς ἔλαφον¹⁹⁾ ἀλλάξαι, καὶ τοῖς ἐπομένοισι αὐτῶ πεντήκοντα κυσὶν ἐμβαλεῖν λύσσαν, ὑφ' ὧν κατὰ ἄγνοίαν ἐβρώθη· ἀπολομένου δὲ Ἀκταίωνος, οἱ κύνες ἐπιζητοῦντες τὸν δεσπότην, κατωρῶντο, καὶ ζήτησιν ποιούμενοι, παρεγένοντο ἐπὶ τὸ τοῦ Χείρωνος ἄντρον, ὃς εἶδωλον κατσεύασεν Ἀκταίωνος, ὃ καὶ τὴν λύπην αὐτῶν ἔπαυσεν.

6) Apollod. III. 4. 4.

7. Ἀσκληπιὸς Ἀπόλλωνος παῖς ἦν καὶ Κορωνίδος. Τοῦτον, τῆς αὐτοῦ μητέρος ἀποθανούσης, ἔτι βρέφος ὄντα, πρὸς Χείρωνα τὸν Κένταυρον ἤνεγκεν Ἀπόλλων, παρ' ᾧ καὶ τὴν ἰατρικὴν καὶ τὴν κυνηγετικὴν τρεφόμενος ἐδιδάχθη. Καὶ γενόμενος χειρουργικὸς, καὶ τὴν τέχνην ἀσκήσας ἐπὶ πολὺ²⁰⁾, οὐ μόνον ἐκώλυε τινὰς ἀποθνήσκειν, ἀλλ' ἀνήγειρε καὶ τοὺς ἀποθανόντας. Ζεὺς δὲ φοβηθεὶς, μὴ²¹⁾ λαβόντες οἱ ἄνθρωποι θεραπείαν παρ' αὐτοῦ, βοηθῶσιν ἀλλήλοις²²⁾, ἐκεραύνωσεν αὐτόν· καὶ διὰ τοῦτο ὀργισθεὶς Ἀπόλλων κτείνει Κύκλωπας, τοὺς τὸν κεραυτὸν Διὶ κατασκευάσαντας. Ζεὺς δὲ ἐμέλλησε ῥίπτειν²³⁾ αὐτόν εἰς Τάρταρον· δεηθείσης δὲ Λητοῦς, ἐκέλευσεν αὐτὸν ἐνιαυτὸν²⁴⁾ ἀνδρὶ θήτεῦσαι. Ὁ δὲ παραγενόμενος

19) εἰς ἔλαφον st. εἰς ἐλάφου μορφήν. Vergl. oben B. §. II. noi. 26. — 20) sehr eifrig. 21) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 22) er fürchtete, sie möchten sich einander selbst helfen, ohne die Götter ferner zu Hülfe zu nehmen. 23) praecipitaturus erat. S. gr. Gr. §. 137. μέλλειν. 24) gr. Gr. §. 118. 7. Sch. Gr. §. 131. 8.

εἰς Φεράς πρὸς Ἄδμητον. τὸν Φέρητος, τούτῳ
 λατρεύων ἐποίμαινε, καὶ τὰς θηλείας βόας
 πάσας διδυματόκους ἐποίησεν.

7) Apollod. III. 10. 3.

II. Dionysos.

1. Ζεὺς Σεμέλης ἐρασθεὶς συνωμίλησεν
 αὐτῇ. Ἡ δέ, κατανεύσαντος αὐτῇ Διὸς ¹⁾ πᾶν
 τὸ αἰτηθὲν ποιήσειν, αἰτεῖται τοιοῦτον αὐτὸν
 ἐλθεῖν ²⁾, οἷος ἦλθε μνηστευόμενος Ἡραν.
 Ζεὺς δέ, μὴ δυνάμενος ἀνανεῦσαι, παραγίγνεται
 εἰς τὸν θάλαμον αὐτῆς ἐφ' ἄρματος, ἀστραπαῖς
 ὄμοῦ καὶ βρονταῖς, καὶ κεραυνὸν ἵησι. Σεμέ-
 λης δὲ διὰ τὸν φόβον ἐκλιπούσης, ὁ θεὸς τὸ
 αὐτῆς βρέφος ἐκ τοῦ πυρὸς ἀρπάσας, ἐνέρραψε
 τῷ μηρῷ ³⁾. Κατὰ δὲ τὸν χρόνον τὸν καθήκον-
 τα Διόνυσον γεννᾷ Ζεὺς, λύσας τὰ ῥάμματα,
 καὶ δίδωσιν Ἑρμῇ· ὁ δὲ κομίζει πρὸς Ἴνῳ καὶ
 Ἀθάμαντα, καὶ πείθει τρέφειν ὡς κόρην.

2. Ἀγανακτήσασα δὲ Ἡρα, μανίαν αὐτοῖς
 ἐνέβαλε. Καὶ Ἀθάμας μὲν τὸν πρεσβύτερον
 παῖδα Λέαρχον, ὡς ἔλαφον θηρεύσας, ἀπέκτει-
 νεν· Ἴνῳ δὲ, τὸν Μελικέρτην εἰς πεπυρωμένον
 λέβητα ῥίψασα, εἶτα βαστάσασα, μετὰ νεκροῦ
 τοῦ παιδὸς ἦλατο ⁴⁾ κατὰ βυθῶν· καὶ Λευκο-
 θεά μὲν αὐτῇ καλεῖται, Παλαίμων δὲ ὁ παῖς,
 οὕτως ὀνομασθέντες ὑπὸ τῶν πλεόντων· τοῖς
 χειμαζομένοις γὰρ βοηθοῦσιν. Ἐτέθη δὲ ἐπὶ
 Μελικέρτη ἀγὼν τῶν Ἰσθμίων, Σισύφου θέντος.

1. 2) Apollodor. III. 4. 3.

1) gr. Gr. §. 132. 2. 2) ἔρχομαι. 3) ἑαυτοῦ sc. — 4) ἄλ-
 λομαι.

3. Λυκοῦργος, παῖς Δρύαντος, Ἡδωνῶν βασιλεύων, οἱ Στρυμόνα ποταμὸν παροικοῦσιν, ἐξέβαλε Διόνυσον σὺν ταῖς Βάκχαις εἰς Θράκην ἐλθόντα. Καὶ Διόνυσος μὲν εἰς Θάλασσαν πρὸς Θέτιν, τὴν Νηρέως, κατέφυγε, Βάκχαι δὲ ἐγένοντο αἰχμάλωτοι, καὶ τὸ αὐτῷ συνεπόμενον Σατύρων πλήθος. Αἱ δὲ Βάκχαι ἐλύθησαν ἐξαίφνης, Λυκοῦργω δὲ μανίαν ἐνεποίησε Διόνυσος. Ὁ δὲ μεμνηὼς 5) Δρύαντα τὸν παῖδα, ἀμπέλου νομίζων κλῆμα κόπτειν, πελέκει πλήξας ἀπέκτεινε, καὶ ἀκρωτηριάσας ἑαυτὸν, ἐσωφρόνησε. Τῆς δὲ γῆς ἀκάρπου μενούσης, ἔχρησεν ὁ Θεός, καρποφορήσειν αὐτήν, ἂν θανατωθῇ Λυκοῦργος. Ἡδωνοὶ δὲ ἀκούσαντες, εἰς τὸ Παγγαῖον αὐτὸν ἀπαγαγόντες ὄρος, ἔδησαν· κἀκεῖ κατὰ Διονύσου βούλησιν ὑφ' ἵππων διαφθαρεῖς 6) ἀπέθανεν.

3) Apollod. III. 5. 1.

4. Διελθὼν δὲ Θράκην, καὶ τὴν Ἰνδικὴν ἄπασαν, στήλας ἐκεῖ στήσας, ἦκεν εἰς Θήβας, καὶ τὰς γυναῖκας ἠνάγκασε καταλιπούσας τὰς οἰκίας βακχεύειν ἐν τῷ Κιθαιρῶνι. Πενθεὺς δέ, Ἐχίονος υἱός, παρὰ Κάδμου εἰληφὼς 7) τὴν βασιλείαν, διεκώλυε ταῦτα γίνεσθαι, καὶ παραγενόμενος εἰς Κιθαιρῶνα, τῶν Βακχῶν κατὰσκοπος, ὑπὸ τῆς μητρὸς Ἀγαύης κατὰ μανίαν ἐμελεῖσθαι. Ἐνόμισε γάρ αὐτὸν θηρίον εἶναι.

4) Apollod. III. 5. 2.

5. Βουλόμενος δὲ ἀπὸ τῆς Ἰκαρίας εἰς

5) μαίνω. 6) διαφθεῖρω. — 7) λαμβάνω.

Νάξον διακομισθῆναι, Τυρρῆνων Ληστρικὴν ἐμισθώσατο τριήρη· οἱ δὲ αὐτὸν ἐνθήμενοι, Νάξον μὲν παρέπλεον, ἠπείγοντο δὲ εἰς τὴν Ἀσίαν ἀπεμπωλήσοντες 8). Ὁ δὲ τὸν μὲν ἰστὸν καὶ τὰς κώπας ἐποίησεν ἄφεις, τὸ δὲ σκάφος ἔπλησε κισσοῦ καὶ βοῆς αὐλῶν· οἱ δὲ 9) ἔμμανεῖς γενόμενοι, κατὰ τῆς θαλάσσης ἔφυγον, καὶ ἐγένοντο δελφῖνες.

5) Apollod. III. 5. 3.

6. Ἰκάριος τὸν Διόνυσον, εἰς τὴν Ἀττικὴν ἐλθόντα, ὑπεδέξατο, καὶ λαμβάνει παρ' αὐτοῦ κλῆμα ἀμπέλου. Καὶ τὰ περὶ τὴν οἰνοποιῖαν 10) μανθάνων, καὶ τὰς τοῦ θεοῦ δωρήσασθαι θέλων χάριτας ἀνθρώποις, ἀφικνεῖται πρὸς τινὰς ποιμένας, οἳ γευσάμενοι τοῦ ποτοῦ, καὶ χωρὶς ὕδατος δι' ἠδονὴν ἀφειδῶς ἐλκύσαντες, πεφαρμάχθαι νομίζοντες, ἀπέκτειναν αὐτόν. Μεθ' ἡμέραν δὲ νοήσαντες 11), ἔθαψαν αὐτόν. Ἡριγόνη δὲ τῇ θυγατρὶ, τὸν πατέρα μαστευούση, κύων συνήθης, ὄνομα Μαίρα, ἢ τῷ Ἰκαρίῳ συνείπετο, τὸν νεκρὸν ἐμήνυσε· κάκεινη 12) ὄδυρομένη τὸν πατέρα, ἑαυτὴν ἀνήρτησεν.

6) Apollod. III. 14. 7.

III. Hermes.

I. Ἑρμῆς, Μαίας καὶ Διὸς υἱός, ἔτι ἐν σπαργάνοις ὢν, ἐκδύς, εἰς Πιερίαν παραγίγνεται,

8) αὐτὸν scil. das Particip. Futuri zeigt die Absicht an. gr. Gr. §. 131. 3. Sch. Gr. §. 145. 3. 9) οἱ δέ, οἱ ναῦται sc. — 10) die Bereitung des Weines. Vergl. oben B. I. I. not. I. 11) τὸ πεπραγμένον sc. 12) i. e. καὶ ἐκείνη.

καὶ κλέπτει βόας, ἃς ἔνεμεν Ἀπόλλων. Ἴνα δὲ μὴ Φωραθεῖη ὑπὸ τῶν ἰχνῶν, ὑποδήματα τοῖς ποσὶ 1) περιέθηκε, καὶ κομίσας εἰς Πύλον, εἰς σπήλαιον ἀπέκρυψε. Καὶ ταχέως εἰς Κυλλήνην ἄχθετο, καὶ εὗρίσκει πρὸ τοῦ ἄντρου νεμομένην χελώνην. Ταύτην ἐκκαθάρας 2), εἰς τὸ κύτος χορδὰς ἐντείνας, λύραν εὔρε καὶ πλῆκτρον. — Ἀπόλλων δὲ τὰς βόας ζητῶν, εἰς Πύλον ἀφικνεῖται, καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἀνέκρινεν 3). Οἱ δὲ ἰδεῖν μὲν παῖδα ἐλαύνοντα ἔφασκον, οὐκ ἔχειν δὲ εἰπεῖν 4), ποῖ ποτε ἤλάθησαν 5), διὰ τὸ μὴ εὗρεῖν ἴχνος δύνασθαι 6). Μαθὼν δὲ ἐκ τῆς μαντικῆς τὸν κεκλοφότα 7), πρὸς Μαῖαν εἰς Κυλλήνην παραγίγνεται, καὶ τὸν Ἑρμῆν ἠτιᾶτο· ἡ δὲ ἀπέδειξεν αὐτὸν ἐν τοῖς σπαργάνοις. Ἀπόλλων δὲ αὐτὸν τὸν παῖδα πρὸς Δία κομίσας, τὰς βόας ἀπήτει. Διὸς δὲ κτελεύοντος ἀποδοῦναι, ἠρνεῖτο 8). Μὴ κείθων δέ, ἄγει τὸν Ἀπόλλωνα εἰς Πύλον, καὶ τὰς βόας ἀποδίδωσιν. — Ἀκούσας δὲ τῆς λύρας 9) ὁ Ἀπόλλων, ἀντιδίδωσι τὰς βόας. Ἑρμῆς δὲ ταύτας νέμων, σύριγγα πηξάμενος 10) ἐσύριζεν. Ἀπόλλων δὲ καὶ ταύτην βουλόμενος λαβεῖν, τὴν χρυσοῦν ῥάβδου ἐδίδου αὐτῷ, ἣν ἐκέκτητο 11) βουκολῶν, καὶ

1) τῶν βοῶν sc. 2) ἐκκαθαίρω. 3) εἰ τοὺς βόας ἴδοιεν sc. 4) sie könnten aber nicht sagen. 5) ἐλαύνω. 6) man verbinde: διὰ τὸ μὴ δύνασθαι εὗρεῖν ἴχ. gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. Anm. 1. 7) S. κλέπτω. 8) ἔχειν αὐτάς sc. 9) gr. Gr. §. 119. 5. 13. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 10) πηγυμι. 11) κτάομαι.

τὴν μαντικὴν ἐδιδάξατο αὐτόν ¹²⁾. Ζεὺς δὲ αὐτὸν κήρυκα ἑαυτοῦ καὶ θεῶν ὑποχθονίων τίθεισιν.

1) Apollod. L. III. 10. 2.

IV. Athene.

I. Κέκροψ αὐτόχθων, συμφυὲς ἔχων σῶμα ἀνδρὸς καὶ δράκοντος, τῆς Ἀττικῆς ἐβασίλευσε πρῶτος, καὶ τὴν γῆν πρότερον λεγομένην Ἄκτην, ἀφ' ἑαυτοῦ Κεκροπίαν ὠνόμασεν. Ἐπὶ τούτου ¹⁾, Φασίν, ἔδοξε τοῖς θεοῖς πόλεις καταλαβέσθαι, ἐν αἷς ἔμελλον ²⁾ ἔχειν τιμὰς ἰδίας ἕκαστος. Ἦκεν οὖν πρῶτος Ποσειδῶν ἐπὶ τὴν Ἀττικὴν, καὶ πλήξας τῇ τριαίνῃ, κατὰ μέσην τὴν ἀκρόπολιν ἀνέφηνε θάλασσαν ³⁾, ἣν νῦν Ἐρεχθίδαι καλοῦσι. Μετὰ δὲ τούτου ἦκεν Ἀθηναῖα, καὶ ἐφύτευσεν ἐλαίαν, ἣ νῦν ἐν τῷ Πανδροσίῳ ⁴⁾ δείκνυται. Γενομένης δὲ ἔριδος ⁵⁾ ἀμφοῖν περὶ τῆς χώρας, Ἀθηναῖν καὶ Ποσειδῶνα διαλύσας Ζεὺς, κριτὰς ἔδωκε θεοὺς τοὺς δώδεκα. Καὶ τούτων δικαζόντων, ἡ χώρα τῆς Ἀθηναῖς ἐκρίθη, Κέκροπος μαρτυρήσαντος, ὅτι πρῶτον τὴν ἐλαίαν ἐφύτευσεν. Ἀθηναῖα

12) gr. Gr. §. 118. 4. Sch. Gr. §. 134. 4.

IV. 1) unter seiner Regierung. 2) *habiture essent*: gr. Gr. §. 137. in μέλλειν. ἕκαστος hat den Pluralis ἔμελλον bey sich, weil es den Begriff einer Mehrheit enthält (*collectivum*). 3) was hier ein Meer heißt, war eigentlich ein Brunnen, welcher salziges Wasser enthielt. 4) einer Kapelle des Tempels der Athene auf der Akropolis. 5) gr. Gr. §. 132. —

μὲν οὖν ἀφ' ἑαυτῆς τὴν πόλιν ἐκάλεσεν Ἀθη-
νας· Ποσειδῶν δέ, θυμῷ ὀργισθεὶς, τὸ Θριά-
σιον πεδῖον ἐπέκλυσε καὶ τὴν Ἀττικὴν ὑφάλον
ἐποίησεν.

1) Apollod. L. III. 14. 1.

2. Ἦν παρὰ Θηβαίοις μάντις Τειρεσίας,
Εὐήρους καὶ Χαρικλοῦς νύμφης, γενόμενος
τυφλὸς τοὺς ὀφθαλμούς 6). Οὐ περὶ τῆς πηρώ-
σεως καὶ μαντικῆς λόγοι λέγονται διάφοροι.
Ἄλλοι μὲν γὰρ αὐτὸν ὑπὸ τῶν θεῶν φασὶ
τυφλωθῆναι, ὅτι τοῖς ἀνθρώποις, ἃ κρύπτειν
ἤθελον 7), ἐμήνυεν· ἄλλοι δέ, ὑπὸ Ἀθηναῶς
αὐτὸν τυφλωθῆναι, ὅτι αὐτὴν γυμνὴν ἐν λου-
τρῷ εἶδε. Χαρικλοῦς δὲ δεομένης τὴν θεόν,
(τὴν δὲ προσφιλῆς τῇ Ἀθηναῖ ἢ Χαρικλῶ) ἀπο-
καταστήσαι 8) πάλιν τοὺς ὀφθαλμούς, μὴ δυ-
ναμένη τοῦτο ποιῆσαι, τὰς ἀκοὰς 9) διακαθά-
ρασα, πᾶσαν ὀρνίθων φωνὴν ἐποίησε συνιέναι,
καὶ σκῆπτρον αὐτῷ ἔδωρέσατο, ὃ φέρων ἀμαί-
ως 10) τοῖς βλέπουσιν ἐβάδιζεν.

2) Apollod. L. III. 6. 7.

V. Herakles.

1. Πρῶτα μὲν ἐν Νεμέᾳ βριαρὸν κατέπεφνε
λέοντα.

Δεύτερον, ἐν Λέρνῃ πολυαύχενον ἔκτανεν
ὑδραν.

6) Sch. Gr. §. 131. 6. 7) οἱ θεοὶ sc. 8) αὐτῷ scil. 9)
τοῦ Τειρεσίου sc. 10) so gut als die Sehenden. gr. Gr.
§. 120. 2. 2. Sch. Gr. §. 132. 2.

- Τὸ τρίτον αὐτ' ἐπὶ τοῖς 1) Ἑρμάνθιον
ἔκτανε κάπρον.
Χρυσόκερων ἔλαφον μετὰ ταῦτ' ἤγρευσε
τέταρτον.
Πέμπτον δ', ὄρνιθας Στυμφαλίδας ἐξε-
δίωξεν.
Ἑκτον, Ἀμαζονίδος κόμισε Ζωστῆρα
Φαιινόν.
Ἑβδομον, Αὐγείου πολλὴν κόπρον ἐξε-
κάθηρεν.
Ὀγδοον, ἐκ Κρήτησε πυρίπνου ἤλασε 2)
ταῦρον.
Εἵνατον, ἐκ Θρήκης Διομήδεος ἤγαγεν
ἵππους.
Γηρυόνου, δέκατον, βόας ἤλασεν ἐξ
Ἑρθεΐης.
Ἐνδέκατον, κύνα Κέρβερον ἤγαγεν ἐξ
Ἄϊδαο 3).
Δωδέκατον δ', ἤνεγκεν 4) ἐς Ἑλλάδα χρύ-
σεια μῆλα.

1) Anal. Vet. Poet. T. II. p. 475.

2. Ἡρακλέα μυθολογοῦσιν ἐκ Διὸς γενέ-
σθαι. Οὗτος, ῥώμη σώματος πολὺ τῶν ἀπάν-
των διενέγκας, ἐπῆλθε τὴν οἰκουμένην, κολά-
ζων μὲν τοὺς ἀδίκους, ἀναιρῶν δὲ τὰ τῆν
χώραν ἀοίκητον ποιοῦντα θηρία· πᾶσι δ' ἀν-
θρώποις τὴν ἔλευθερίαν περιποιήσας, ἀήττητος

V. 1) i. e. ἐπὶ τούτοις τοῖς ἄθλοις. 2) ἐλαύνω. ἐκ Κρή-
τησε so viel als ἐκ Κρήτης, nach poetischem Sprachge-
brauche. Die angehängte Sylbe ist meist — σε, wird
aber auch um des Sylbenmaafses willen ziemlich
oft in σε gebildet. 3) st. ἄδου. 4) φέρω.

μὲν ἐγένετο καὶ ἄτρωτος, διὰ δὲ τὰς εὐεργεσίας ἀθανάτου τιμῆς ἔτυχε παρ' ἀνθρώποις.

2) Diodor. Sic. V. 76.

3. Ἡρακλῆος παῖδος ὄντος ὀκταμηνιαίου, δύο δράκοντας ὑπερμεγέθεις Ἡρα ἐπὶ τὴν αὐτοῦ εὐνὴν ἔπεμψε, διαφθαρεῖναι τὸ βρέφος θέλουσα. Ἐπιβωμμένης δὲ Ἀλκμήνης Ἀμφιτρύωνα, Ἡρακλῆς διαναστὰς ἄγχων ἑκατέραις ταῖς χερσὶν αὐτοὺς διέφθειρεν. — 4. Εὐρουσθεὺς ἐπέταξε τῷ Ἡρακλεῖ τοῦ Νεμέου λέοντος τὴν δορὰν κομίζειν. Τοῦτο δὲ ζῶον ἦν ἄτρωτον, ἐκ Τυφῶνος γεγεννημένον. Πορευόμενος οὖν ἐπὶ τὸν λέοντα, καὶ εἰς τὴν Νεμέαν ἀφικόμενος, τὸν λέοντα ἐτόξευσε πρῶτον. Ὡς δὲ ἔμαθεν ἄτρωτον ὄντα 5), τῷ ῥοπάλῳ ἐδίωκε. Φυγόντος δὲ τοῦ λέοντος εἰς ἀμφίστομον σπήλαιον αὐτοῦ, Ἡρακλῆς τὴν ἑτέραν ἀπικοδόμησεν εἰσοδον, διὰ δὲ τῆς ἐτέρας ἐπεισῆλθε τῷ θηρίῳ, καὶ περιθεὶς τὴν χεῖρα τῷ τραχήλῳ, κατέσχευ ἄγχων, ἕως ἔπνιξε, καὶ θέμενος ἐπὶ τῶν ὤμων, ἐκόμιζεν εἰς Μυκήνας. — 5. Ἐκτον ἐπέταξε 6) ἄθλον αὐτῷ τὰς Στυμφαλίδας ὄρνιθας ἐκδιῶξαι. Ἦν δὲ ἐν Στυμφάλῳ, πόλει τῆς Ἀρκαδίας, Στυμφαλὶς λεγομένη λίμνη, πολλῇ σὺνηρεφῆς ὕλη. Εἰς ταύτην ὄρνεις συνέφυγον ἄπλετοι. Ἀμηχανοῦντος οὖν Ἡρακλῆος, πῶς ἐκ τῆς ὕλης τὰς ὄρνιθας ἐκβάλη, χάλκεα κρό-

5) ἔμαθεν. er bemerkte, da der Pfeil nicht eindrang, ἄτρωτον ὄντα. über das Participium S. gr. Gr. §. 131. Sch. Gr. §. 145. 4. 6) Εὐρουσθεὺς scil.

ταλα δίδωσιν αὐτῷ Ἀθηνᾶ, παρ' Ἡφαίστου λαβοῦσα. Ταῦτα κρούων ἐπὶ τινος ὄρους τῆ λίμνη παρακειμένου, τὰς ὄρνιθας ἐφόβει. Αἱ δὲ τὸν δοῦπον οὐχ ὑπομένουσαι, μετὰ δέους ἀνίπταντο, καὶ τοῦτον τὸν τρόπον Ἡρακλῆς ἐτόξευσεν αὐτάς.

3) Apollod. II. 4. 8. 4) Ib. II. 5. 1. 5) Ib. II. 5. 6.

6. Λιβύης ἐβασίλευε παῖς Ποσειδῶνος, Ἀνταῖος, ὅς τοὺς ξένους ἀναγκάζων παλαίειν ἀνίηρει. Τούτῳ δὲ παλαίειν ἀναγκαζόμενος Ἡρακλῆς, ἀράμενος ἄμμασι μετέωρον ἀπέκτεινε· ψαύοντα γὰρ γῆς ἰσχυρότατον συνέβη γίγνεσθαι 7). Διὸ καὶ Γῆς τινες ἔφασαν τοῦτον εἶναι παῖδα. — 7. Μετὰ Λιβύην Ἡρακλῆς Αἴγυπτον διεξίημι 8). Ταύτης ἐβασίλευε Βούσιρις, Ποσειδῶνος παῖς. Οὗτος τοὺς ξένους ἔθυσεν ἐπὶ βωμῶ Διός, κατὰ τι λόγιον. Ἐννέα γὰρ ἔτη ἀφορία τὴν Αἴγυπτον κατέλαβε. Θράσιος δὲ ἔλθων ἐκ Κύπρου, μάντις τὴν ἐπιστήμην 9), ἔφη, τὴν ἀφορίαν παύσεσθαι, ἐὰν ξένον ἄνδρα τῷ Διὶ σφάξωσι κατ' ἔτος. Βούσιρις δὲ ἐκείνον πρῶτον σφάξας τὸν μάντιν, πάντας τοὺς κατιόντας ξένους ἔσφαζε. Συλληφθεῖς οὖν καὶ Ἡρακλῆς τοῖς βωμοῖς προσεφέρετο· τὰ δὲ δεσμὰ διαρρήξας, τὸν τε Βούσιριν, καὶ τὸν ἐκείνου παῖδα Ἀμφιδάμαντα ἀπέκτεινεν.

6. 7) Apollod. II. 5. 11.

7) συνέβη γίγνεσθαι. umschreibend statt ἐγίνετο ἰσχυρότατος, ὅποτε ψαῖοι τῆς γῆς. 8) διεξίημι. 9) γκ. Γκ. §. 118. 6. Sch. Γκ. §. 131. 6.

8. Μεταστάντος δὲ Ἡρακλέους εἰς Θεοῦς ¹⁰, οἱ παῖδες αὐτοῦ, Φυγόντες Εὐρουσθέα, ἤλθον εἰς Ἀθήνας, καὶ καθεσθέντες ¹¹) ἐπὶ τὸν Ἑλέου βωμόν, ἠξίουν βοηθεῖσθαι. Εὐρουσθέως δὲ ἐκείνους ἐκδιδόναι λέγοντος ¹²), καὶ πόλεμον ἀπειλοῦντος, οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ ἐκδιδόντες αὐτοὺς πόλεμον πρὸς αὐτὸν ὑπέστησαν ¹³). Καὶ τοὺς μὲν παῖδας αὐτοῦ ἀπέκτειναν· αὐτὸν δὲ Εὐρουσθέα Φεύγοντα ἐφ' ἄρματος κτείνει διώξας Ἔλλος, καὶ τὴν μὲν κεφαλὴν ἀποτεμών, Ἀλκμήνῃ δίδωσιν· ἡ δὲ κερκίσι τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐξώρυξεν αὐτοῦ.

8) Apollodor. II. 8. 1.

VI. Argonautenzug.

1. Φρίξον, τὸν Ἀθάμαντος, μυθολογοῦσι, διὰ τὰς ἀπὸ τῆς μητρειᾶς ¹) ἐπιβουλάς ἀναλαβόντα τὴν ἀδελφὴν Ἑλλην, φυγεῖν ἐκ τῆς Ἑλλάδος. Περαιουμένων δὲ αὐτῶν ²) κατὰ τινα θεῶν πρόνοιαν ἐκ τῆς Εὐρώπης εἰς τὴν Ἀσίαν ἐπὶ κριοῦ χρυσομάλλου, τὴν μὲν παρθένον ἀποπεσεῖν ³) εἰς τὴν θάλασσαν, ἣν ⁴) ἀπ' ἐκείνης Ἑλλήσποντον ὀνομασθῆναι· τὸν δὲ Φρίξον εἰς

10) Vergl. unten c. III. 11) καθέζω. 12) i. e. κελεύοντος. 13) st. οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ ἐξέδοσαν, ἀλλὰ πόλ. ὑπέστησαν. —

VI. 1) der Ino. ἀπὸ τῆς μητρειᾶς. die Praeposition hebt den Begriff des Ausgehens stärker hervor, als durch den nackten Genitivus geschehen wäre. 2) αὐτῶν. Phrixus und Helle. S. gr. Gr. §. 132. 2. 3) ἀποπίπτειν. 4) ἦν für καὶ ταύτην. statt: ἡ ἀπ' ἐκείνης Ἑλλήσποντος ὀνομασθῆναι λέγεται.

τὸν Πόντον πορευθέντα κατενεχθῆναι 5) μὲν πρὸς τὴν Κολχίδα, κατὰ τὴν λόγιον θύσαντα τὸν κριόν, ἀναθεῖναι τὸ δέρμα εἰς τὸ τοῦ Ἄρεος ἱερόν. Μετὰ δὲ ταῦτα βασιλεύοντι τῆς Κολχίδος Αἰήτη χρησμὸν ἔκπεσεῖν, ὅτι τότε καταστρέψει τὸν βίον, ὅταν ξένοι καταπλεύσαντες τὸ χρυσόμαλλον δένδρον ἀπενέγκωσι 6). Διὰ δὲ ταύτας τὰς αἰτίας, καὶ διὰ τὴν ἰδίαν ὠμότητα καταδειξάμενοι θύειν τοὺς ξένους, ἵνα διαδοθῆις τῆς Φήμης εἰς ἅπαντα τόπον περὶ τῆς Κόλχων ἀγριότητος, μηδεὶς τῶν ξένων ἐπιβῆναι τολμήσαι 7) τῆς χώρας.

1) Diod. Sic. IV. 47.

2. Τῷ Πελία, τῆς Ἰώλου ἐν Θεσσαλίᾳ βασιλεῖ, ἐθέσπισεν ὁ θεός, τὸν μονοσάνδαλον φυλάξασθαι. Τὸ μὲν οὖν πρῶτον ἠγνόει τὸν χρησμὸν· ὕστερον δὲ αὐτὸν ἔγνω 8). Τελῶν γὰρ ἐπὶ τῇ θαλάσῃ Ποσειδῶνι θυσίαν, ἄλλους τε πολλοὺς ἐπὶ ταύτῃ, καὶ τὸν Ἰάσονα μετεπέμψατο. Ὁ δὲ πόθῳ γεωργίας ἐν τοῖς χωρίοις διατελῶν, ἔσπευσεν ἐπὶ τὴν θυσίαν. Διαβαίνων δὲ ποταμὸν Ἄναυρον, ἐξῆλθε μονοσάνδαλος, τὸ ἕτερον ἀπολέσας ἐν τῷ ῥείθρῳ πέδιλον. Θεασάμενος δὲ Πελίας αὐτόν, καὶ τὸν χρησμὸν συμβαλὼν, ἠρώτα προσελθὼν, τί ἂν ἐποίησεν ἐξουσίαν ἔχων 9), εἰ λόγιον ἦν αὐτῷ

5) καταφέρω. 6) ἀποφέρω. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 10. 7) man unterscheide τολμήσαι und τολμήσαι. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 8) γινώσκω. 9) τί ἂν ἐποίησεν. was er thun würde. gr. Gr. §. 126, 9, 4. Sch. Gr. §. 132. 8. — ἐξουσίαν ἔχων. st. εἰ ἐξουσίαν ἔχοι. in dem Falle, dass er die Macht dazu hätte.

πρός τινος Φονευθήσεσθαι τῶν πολιτῶν; Ὁ δὲ ἔφη, τὸ χρυσόμαλλον δέρας προσέταττον ἀν¹⁰⁾ φέρειν αὐτῷ. Τοῦτο Πελίας ἀκούσας, εὐθὺς ἐπὶ τὸ δέρας ἔλθειν ἐκέλευσεν αὐτόν. Τοῦτο δὲ ἐν Κόλχοις ἦν, ἐν Ἄρεος ἄλσει κρεμάμενον ἐκ δρυός, ἐφρουρεῖτο δὲ ὑπὸ δράκοντας αὐπνου. — Ἐπὶ τοῦτο πεμπόμενος Ἰάσων, Ἄργον παρεκάλεσε τὸν Φρίξου· κἀκεῖνος, Ἀθηναῖς ὑποθεμένης ¹¹⁾, πεντηκόντορον ναῦν κατασκευάσασε, τὴν προσαγορευθεῖσαν ἀπὸ τοῦ κατασκευάσαντος Ἀργῶ· κατὰ δὲ τὴν πρῶραν ἐνήρμοσεν Ἀθηναῖ Φωνῆεν Φηγοῦ τῆς Δωδωνίδος ξύλον· ὡς δὲ ἡ ναῦς κατασκευάσθη, χρωμένῳ ¹²⁾ ὁ θεὸς πλεῖν ἐπέτρεψε, συναθροίσαντι τοὺς ἀρίστους τῆς Ἑλλάδος.

2) Apollod. I. 9. 16.

3. Οὗτοι ναυαρχοῦντος Ἰάσονος ἀναχθέντες καταντῶσιν εἰς τὴν τῆς Θράκης Σαλμυδησσόν, ἔνθα ᾤκει Φινεὺς μάντις, τὰς ὄψεις πεπηρωμένος. Τοῦτον οἱ μὲν Ἀγήνορος εἶναι λέγουσιν, οἱ δὲ Ποσειδῶνος υἱόν· καὶ πηρωθῆναι φασὶν αὐτόν, οἱ μὲν ὑπὸ θεῶν, ὅτι προὔλεγε ¹³⁾ τοῖς ἀνθρώποις τὰ μέλλοντα, οἱ δὲ, ὑπὸ Βορέου καὶ τῶν Ἀργοναυτῶν, ὅτι, πεισθεὶς μητριᾷ ¹⁴⁾, τοὺς ἰδίους ἐτύφλωσε παῖδας. Ἐπεμψαν δὲ αὐτῷ καὶ τὰς Ἀρπυίας οἱ

10) ich würde befehlen. 11) auf den Rath der Athene.

12) Ἰάσωνι sc. ὁ θεός. der befragte Gott; das Orakel.

— 13) προέλεγε. 14) von seiner zweiten Gattin Idäa, die hier, in Beziehung auf seine Kinder erster Ehe, μητριᾷ heißt.

θεοί. Πτερωταὶ δὲ ἦσαν αὐταί, καὶ ἐπειδὴ τῷ Φινεΐ παρετίθετο τράπεζα, ἐξ οὐρανοῦ καθιπτάμεναι, τὰ μὲν πλείονα ἀνήρπαζον, ὀλίγα δὲ ὅσα ¹⁵⁾ ὁσμῆς ἀνάπλευα κατέλειπον, ὥστε μὴ δύνασθαι προσενέγκασθαι ¹⁶⁾. Βουλομένοις δὲ τοῖς Ἀργοναύταις τὰ περὶ τοῦ πλοῦ μαθεῖν, ὑποθήσασθαι τὸν πλοῦν ἔφη, τῶν Ἀρπυιῶν αὐτὸν ἐὰν ἀπαλλάξωσιν. Οἱ δὲ παρέθεσαν αὐτῷ τράπεζαν ἐδεσμάτων. Ἀρπυιαὶ δὲ ἐξαίφνης σὺν βοῇ καταπτᾶσαι ¹⁷⁾ τὴν τροφὴν ἤρπαζον. Θεασάμενοι δὲ οἱ Βορέου παῖδες, Ζήτης καὶ Κάλαϊς, ὄντες πτερωτοί, σπασάμενοι τὰ ξίφη, δι' ἀέρος ἐδίωκον. Ἦν δὲ ταῖς Ἀρπυίαις χρεῶν τεθνάναι ὑπὸ τῶν Βορέου παιδῶν· τοῖς δὲ Βορέου παισὶ, τότε τελευτήσειν, ὅτε ἂν διώκοντες μὴ καταλάβωσι ¹⁸⁾. Διωκομένων δὲ τῶν Ἀρπυιῶν, ἡ μὲν εἰς ποταμὸν τινα ἐμπίπτει, ἡ δὲ ἑτέρα μέχρις Ἐχινάδων ἦλθε νήσων, αἱ νῦν ἀπ' ἐκείνης Στροφάδες καλοῦνται· ἐστράφη γάρ, ὡς ἦλθεν ἐπὶ ταύτας, καὶ γενομένη κατὰ τὴν ἡϊόνα, ὑπὸ καμάτου πίπτει σὺν τῷ διώκοντι. Ἀπολλώνιος ¹⁹⁾ δὲ ἕως Στροφάδων νήσων φησὶν αὐτὰς διωχθῆναι, καὶ μηδὲν παθεῖν, δούσας ²⁰⁾ ὄρκον, τὸν Φινέα μηκέτι ἀδικήσειν.

3) Apollod. I. 9. 21.

15) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. p. 354. in ὅσος.

16) προσφέρειν. 17) καθίπταμαι. 18) τὸ διωκόμενον sc. ὅτε ἂν st. ὅταν. S. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7.

19) Verfasser eines epischen Gedichtes von dem Argonautenzuge. 20) δίδωμι.

4. Ἀπαλλαγείς δὲ τῶν Ἀρπυιῶν²¹⁾ Φινεύς, ἐμήνυσε τὸν πλοῦν τοῖς Ἀργοναύταις, καὶ περὶ τῶν Συμπληγάδων ὑπέθετο πετρῶν τῶν κατὰ τὴν τοῦ Πόντου εἴσοδον. Ἦσαν δὲ ὑπερμεγέθεις αὐταί, συγκρουόμεναι δὲ ἀλλήλαις, ὑπὸ τῆς τῶν πνευμάτων βίας, τὸν διὰ θαλάσσης πόρον ἀπέκλειον. Ἐφέρετο δὲ πολλὴ μὲν ἀπ' αὐτῶν ὀμίχλη, πολὺς δὲ πάταγος· ἦν δὲ ἀδύνατον καὶ τοῖς πετεινοῖς δι' αὐτῶν ἐλθεῖν. Εἶπεν οὖν αὐτοῖς ἀφεῖναι πελειάδα διὰ τῶν πετρῶν, καὶ ταύτην ἐὰν μὲν ἴδωσι σωθεῖσαν, διαπλεῖν καταφρονοῦντας· ἐὰν δὲ ἀπολομένην²²⁾, μὴ πλεῖν βιάζεσθαι. Ταῦτα ἀνήγοντο ἀκούσαντες, καί, ὡς πλησίον ἦσαν τῶν πετρῶν, ἀφιαῖσιν ἐκ τῆς πρῶρας πελειάδα· τῆς δὲ ἵπταμένης, τὰ ἄκρα τῆς οὐρᾶς ἢ σύμπτωσις τῶν πετρῶν ἀπέθριψεν. Ἀναχωρούσας οὖν ἐπιτηρήσαντες τὰς πέτρας, μετ' εἰρεσίας ἐντόνου, συλλαβομένης Ἥρας²³⁾, διήλθον, τὰ ἄκρα²⁴⁾ τῶν ἀφλάστων τῆς νηὸς περικοπέσης. Αἱ μὲν οὖν Συμπληγάδες ἔκτοτε ἔστησαν· χρεῶν γὰρ ἦν αὐταῖς, νηὸς περαιωθείσης, στήναι παντελῶς.

4) Apollod. I. 9. 22.

5. Οἱ δὲ Ἀργοναῦται παραπλεύσαντες Θερμῶδοντα καὶ Καύκασον, ἐπὶ Φᾶσιν ποταμὸν ἤλθον. Οὗτος τῆς Κολχικῆς ἐστὶ γῆς. Καθορμισθείσης δὲ τῆς νηὸς, ἦκε πρὸς Αἰήτην

21) gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I. 22) ἴδωσιν αὐτὴν sc. 23) mit Hilfe der Hera. 24) st. τῶν ἄκρων περικοπέτων, gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 5.

Ἰάσων, καὶ τὰ ἐπιταγέντα ²⁵⁾ ὑπὸ Πελίου λέγων, παρεκάλει δοῦναι τὸ δέρας αὐτῷ· ὁ δὲ δώσειν ὑπέσχετο ²⁶⁾, ἐὰν τοὺς χαλκόποδας ταύρους μόνος καταζεύξῃ· ἦσαν δὲ ἄγριοι παρ' αὐτῷ οὗτοι ταῦροι δύο, μεγέθει διαφέροντες, δῶρον Ἡφαίστου, οἱ χαλκοῦς μὲν εἶχον πόδας, πῦρ δὲ ἐκ στομάτων ἐφύσων. Τούτους αὐτῷ ζεύξαντι ἐπετάσσετο σπείρειν ²⁷⁾ δράκοντος ὀδόντας· εἶχε γὰρ λαβὼν παρ' Ἀθηνᾶς τοὺς ἡμίσεις ὧν ²⁸⁾ Κάδμος ἔσπειρεν ἐν Θήβαις.

5) Apollod. I. 9. 23.

6. Ἀποροῦντος δὲ τοῦ Ἰάσονος, πῶς ἂν δύναίτο τοὺς ταύρους καταζεύξαι, Μήδεια αὐτοῦ ἔρωτα ἴσχει· ἦν δὲ αὕτη θυγάτηρ Αἰήτου καὶ Ἰδύϊας τῆς Ὠκεανοῦ, Φαρμακίς. Δεδοικυῖα δέ, μὴ πρὸς τῶν ταύρων διαφθορῇ ²⁹⁾, κρύφα τοῦ πατρὸς συνεργήσῃ αὐτῷ πρὸς τὴν κατάζευξιν τῶν ταύρων ἐπηγγείλατο, καὶ τὸ δέρας ἐγχειριεῖν ³⁰⁾, ἐὰν ὁμόση αὐτὴν ἔξῃ γυναῖκα, καὶ εἰς Ἑλλάδα σύμπλου ἀγάγηται. Ὁμόσαντος δὲ Ἰάσονος, Φάρμακον δίδωσιν, ᾧ καταζευγνύναι μέλλοντα ³¹⁾ τοὺς ταύρους ἐκέλευσε χρῆσαι τὴν τε ἀσπίδα, καὶ τὸ δόρυ, καὶ τὸ

25) ἐπιτάττω. 26) ὑπισχνέομαι. 27) Man verb. ἐπετάσσετο αὐτῷ ζεύξαντι τούτους (wenn er sie angespannt hätte) σπείρειν ὀδόντας δράκοντος. 28) εἶχε λαβὼν. bestimmter als εἶληφα. habebat a Minerva acceptos. ὧν st. τούτων οὗς. gr. Gr. §. 130. 3. Sch. Gr. §. 144. 3. — 29) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 30) ἐγχειρίζω. gr. Gr. §. 86. Anm. 14. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7. 31) *jugum tauris impositurum*. καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν μέλλοντα κατ. τοὺς ταύρους τοῦ τ φ χρῆσαι etc.

σῶμα· τούτῳ γὰρ χρισθέντα, ἔφη, πρὸς μίαν ἡμέραν μῆτε ὑπὸ πυρὸς ἀδικηθήσασθαι, μῆτε ὑπὸ σιδήρου. Ἐδήλωσε δὲ αὐτῷ, σπειρομένων τῶν ὀδόντων, ἐκ γῆς ἄνδρας μέλλειν ἀναδύεσθαι ἐπ' αὐτὸν καθωπλισμένους, οὓς ἐπειδὴν ἀθρόους θεάσεται³²⁾, ἐκέλευσε βάλλειν εἰς μέσον λίθους ἀποθεῖν· ὅταν δὲ ὑπὲρ τούτου μάχωνται³³⁾ πρὸς ἀλλήλους, τότε κτείνειν αὐτούς.

6) Apollod. I. 9. 23.

7. Ἰάσων δὲ τοῦτο ἀκούσας, καὶ χρισάμενος³³⁾ τῷ Φαρμάκῳ, παραγενόμενος εἰς τὸ τοῦ νεῶ ἄλσος, ἐμάστευσε τοὺς ταύρους, καὶ σὺν πολλῷ πυρὶ ὀρμήσαντας αὐτοὺς κατέζευξε. Σπείροντος δὲ αὐτοῦ τοὺς ὀδόντας, ἀντέλλου ἐκ τῆς γῆς ἄνδρες ἔνοπλοι· ὁ δὲ, ὅπου πλείονας εἶωρα³⁴⁾, βάλλων ἐξ ἀφανοῦς λίθους πρὸς αὐτούς, μαχομένους πρὸς ἀλλήλους³⁵⁾ προσιών, ἀνήρει. Κατεζευγμένων δὲ τῶν ταύρων, οὐκ εἰδίδου τὸ δέρας Αἰήτης· ἐβούλετο δὲ τὴν τε Ἄργῳ καταφλέξαι, καὶ κτείνειν τοὺς ἐμπλέοντας. Φθάσασα δὲ Μήδεια, τὸν Ἰάσονα νυκτὸς³⁶⁾ ἐπὶ τὸ δέρας ἤγαγε, καὶ τὸν φυλάσσοντα δράκοντα κατακοιμίσασα τοῖς Φαρμάκοις, μετὰ Ἰάσονος ἔχουσα τὸ δέρας ἐπὶ τὴν

32) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. — 33) χρίσαι. etwas salben. χρίσασθαι. sich selbst salben. gr. Gr. §. 122. 2. Sch. Gr. §. 135. 2. 34) gr. Gr. §. 77. Anm. 8. Sch. Gr. §. 83. Anm. 8. 35) sie geriethen über die Steinwürfe, von denen sie nicht wußten, woher sie kamen, unter einander in Streit. 36) gr. Gr. §. 119. 6. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b.

Ἄργῳ παρεγένετο. Συνείπετο δὲ αὐτῇ καὶ ὁ ἀδελφὸς Ἄψυρτος. Οἱ δὲ νυκτὸς μετὰ τούτων ἀνήχθησαν.

7) Apollod. I. 9. 23.

8. Πελίας δέ, ἀπογνοῦς ³⁷⁾ τὴν ὑποστροφὴν τῶν Ἀργοναυτῶν, Αἴσονα, τὸν Ἰάσονος πατέρα, κτεῖναι ἤθελεν· ὁ δέ, αἰτησάμενος ἑαυτὸν ἀνελεῖν, θυσίαν ἐπιτελῶν, ἀδεῶς ταύρου αἷμα σπασάμενος ἀπέθανεν. Ἡ δὲ Ἰάσονος μήτηρ, ἐπαρασαμένη Πελία, νήπιον ἀπολείπουσα παῖδα Πρόμαχον, ἑαυτὴν ἀνήρτησε· Πελίας δὲ καὶ τὸν καταλειφθέντα παῖδα ἀπέκτεινεν αὐτῆς. Ὁ δὲ Ἰάσων κατελθὼν, τὸ μὲν δέρας ἔδωκε· περὶ ὧν δὲ ἠδικήθη ³⁸⁾ μετέλθειν ἐθέλων, καιρὸν ἐξεδέχετο. Καὶ τότε μὲν εἰς Ἴσθμὸν μετὰ τῶν ἀριστέων πλεύσας, ἀνέθηκε τὴν ναῦν Ποσειδῶνι· αὐθις δὲ Μήδειαν παρακαλεῖ ζητεῖν, ὅπως Πελίας αὐτῷ δίκας ὑποσχῆ ³⁹⁾. Ἡ δὲ εἰς τὰ βασίλεια τοῦ Πελίου παρελθοῦσα πείθει τὰς θυγατέρας αὐτοῦ, τὸν πατέρα κρεουργῆσαι καὶ καθεψῆσαι, διὰ Φαρμάκων αὐτὸν ἐπαγγελλομένη ποιήσειν νέον· καί, τοῦ πιστεῦσαι χάριν, κριὸν μελίσασα καὶ καθεψήσασα, ἐποίησεν ἄρνα. Αἱ δὲ πιστεῦσασαι, τὸν πατέρα κρεουργοῦσι καὶ καθεψοῦσιν. Ἄκαστος δὲ μετὰ τῶν τὴν Ἴωλκὸν οἰκούντων τὸν πατέρα θάπτει, τὸν

37) ἀπογιγνώσκω. 38) i. e. περὶ τῶν ἀδικημάτων, ἃ ἠδικήθη ὑπὸ τοῦ Πελίου. 39) ὑπέχω.

δὲ Ἴάσονα μετὰ τῆς Μηδείας τῆς Ἴωλκοῦ ἐκβάλλει.

8) Apollod. I. 9. 27.

VII. Gemischte Fabeln.

I. Ὀρφεύς, Καλλιόπης Μούσης καὶ Οἰάγρου υἱός, ἄδων ἐκίνει λίθους τε καὶ δένδρα. Ἀποθανούσης δὲ Εὐρυδίκης, τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, δηχθείσης ¹⁾ ὑπὸ ὄφews, κατῆλθεν εἰς ἄδου ²⁾, καὶ Πλούτωνα ἔπεισεν ἀναπέμψαι αὐτήν. Ὁ δὲ ὑπέσχετο τοῦτο ποιήσειν, ἂν μὴ πορευόμενος Ὀρφεὺς ἐπιστραφῇ, πρὶν εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ παραγενέσθαι. Ὁ δὲ ἀπιστῶν ἐπιστραφεὶς ἐθεάσατο τὴν γυναῖκα· ἡ δὲ πάλιν ὑπέστρεψεν.

1) Apollod. I. 3. 2.

2. Πολλοὶ τῶν ποιητῶν Φασί, Φαέθοντα τὸν Ἥλιου μὲν υἱόν, παῖδα δὲ τὴν ἡλικίαν ³⁾ ὄντα, πείσαι τὸν πατέρα, μίαν ἡμέραν παραχωρῆσαι τοῦ τέθριππου. Συγχωρηθέντος δὲ αὐτῷ τούτου, τὸν μὲν Φαέθοντα ἐλαύνοντα τὸ τέθριππον, μὴ δύνασθαι κρατεῖν τῶν ἡνιῶν ⁴⁾, τοὺς δὲ ἵππους καταφρονήσαντας τοῦ παιδὸς ἐξενεχθῆναι ⁵⁾ τοῦ συνήθους δρόμου· καὶ τὸ μὲν πρῶτον ⁶⁾ κατὰ τὸν οὐρανὸν πλανωμένους

1) δάκνω. mit dem Passivo wird ὑπὸ regelmässig verbunden. gr. Gr. §. 121. 2. Sch. Gr. §. 134. 2. 2) δῶμα sc. gr. Gr. §. 119. Anm. 9. — 3) gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 4) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 5) ἐκφέρω. 6) gr. Gr. §. 112. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5.

ἐκπυρᾶσαι τοῦτον, καὶ ποιῆσαι τὸν νῦν γαλαξίαν καλούμενον κύκλον· μετὰ δὲ ταῦτα, πολλὴν τῆς οἰκουμένης κατακαίειν χώραν. Διὸ καὶ τὸν Δία ἀγανακτήσαντα ἐπὶ τοῖς γεγενημένοις, κεραυνῶσαι μὲν τὸν Φαέθοντα, ἀποκαταστήσαι δὲ τὸν Ἥλιον ἐπὶ τὴν συνήθη πορείαν. Τοῦ δὲ Φαέθοντος πεσόντος πρὸς τὰς ἐκβολὰς τοῦ νῦν Πάδου καλουμένου ποταμοῦ, τὸ δὲ παλαιὸν Ἡριδανοῦ προσαγορευομένου, θρηνησαι μὲν τὰς ἀδελφὰς αὐτοῦ τὴν τελευτήν, διὰ δὲ τὴν ὑπερβολὴν τῆς λύπης μετασχηματισθῆναι τὴν φύσιν, γενομένας αἰγείρους. Ταύτας δὲ κατ' ἐνιαυτὸν κατὰ τὴν αὐτὴν ὥραν δάκρυον ἀφιέναι, καὶ τοῦτο πηγνύμενον ἀποτελεῖν τὸ καλούμενον ἤλεκτρον.

2) Diodor. Sic. V. 23.

3. Προμηθεὺς, Ἰαπετοῦ καὶ Ἀσίας υἱός, ἐξ ὕδατος καὶ γῆς ἀνθρώπους πλάσας, ἔδωκεν αὐτοῖς καὶ πῦρ, λάθρα Διός, ἐν νάρθηκι κρύψας 7). Ὡς δὲ ἤσθετο 8) Ζεὺς, ἐπέταξεν Ἠφαίστῳ τῷ Καυκάσῳ ὄρει τὸ σῶμα αὐτοῦ προσηλῶσαι. Τοῦτο δὲ Σκυθικὸν ὄρος ἐστίν. Ἐν δὲ τούτῳ προσηλωθεὶς Προμηθεὺς πολλῶν ἐτῶν ἀριθμὸν 9) διετέλεσε 10). Καθ' ἐκάστην δὲ ἡμέραν ἀετὸς ἐφιπτάμενος, τὸ ἥπαρ αὐτοῦ ἐνέμετο, αὐξανόμενον διὰ νυκτός. Καὶ Προ-

7) νάρθηξ, *ferula*, ein Rohr mit lockerem Marke, das man als Zunder brauchte. In einem solchen Rohre entwendete Prometheus dem Himmel das Feuer. 8) αἰσθάνομαι. 9) gr. Gr. §. 118. 8. Sch. Gr. §. 131. 8. 10) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.

μηθεὺς μὲν πυρὸς κλαπέντος ¹¹⁾ δίκην ἔτινε ταύτην, μέχρις Ἑρακλῆς αὐτὸν ἔλυσεν.

3) Apollod. I. 7. 1.

4. Προμηθεὺς δὲ παῖς Δευκαλίων ἐγένετο. Οὗτος βασιλεύων τῶν περὶ τὴν Φθίαν τόπων, γαμεῖ Πύρρᾶν, τὴν Ἐπιμηθεὺς καὶ Πανδώρας, ἣν ἔπλασαν οἱ θεοὶ πρώτην γυναῖκα. Ἐπεὶ δὲ ἀφανίσαι Ζεὺς τὸ χαλκοῦν γένος ἠθέλησεν, ὑποσεμένου Προμηθεὺς, Δευκαλίων τεκτηνάμενος λάρνακα, καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐνθέμενος, εἰς ταύτην μετὰ Πύρρᾶς εἰσέβη. Ζεὺς δὲ πολὺν ὑετὸν ἀπ' οὐρανοῦ χέας, τὰ πλεῖστα μέρη τῆς Ἑλλάδος κατέκλυσεν ὥστε διαφθαρῆναι πάντας ἀνθρώπους, ὀλίγων χωρὶς, οἱ συνέφυγον εἰς τὰ πλησίον ¹²⁾ ὑψηλὰ ὄρη. Δευκαλίων δὲ ἐν τῇ λάρνακι διὰ τῆς θαλάσσης φερόμενος ἐφ' ἡμέρας ἐννέα καὶ νύκτας ἴσας ¹³⁾, τῷ Παρνασσῷ προσίσχει, κάκει τῶν ὄμβρων παῦλαν λαβόντων, ἐκβάς ἔθυσσε Διὶ Φυξίῳ. Ζεὺς δὲ πέμψας Ἑρμῆν πρὸς αὐτόν, ἐπέτρεψεν αἰτεῖσθαι ὅ τι βούλεται ὁ δὲ αἰρεῖται ἀνθρώπους αὐτῷ γενέσθαι. Καί, Διὸς εἰπόντος, ὑπὲρ κεφαλῆς αἴρων ἔβαλε λίθους, καὶ οὓς μὲν ἔβαλε Δευκαλίων, ἄνδρες ἐγένοντο· οὓς δὲ Πύρρᾶ, γυναῖκες. Ὅθεν καὶ λαοὶ μεταφορικῶς ὠνομάσθησαν ¹⁴⁾ ἀπὸ τοῦ λάσ, ὁ λίθος.

4) Apollod. I. 7. 2.

11) κλέπτω. — 12) ὄντα sc. gr. Gr. §. 112. 3. Sch. Gr. §. 125. 5. 13) eben so viel, τσαύτας. 14) οἱ οὕτως γεγεννημένοι sc.

5. Σαλμωνεύς διὰ τὴν ἀσέβειαν ἐκολάσθη. Ἔλεγε γὰρ ἑαυτὸν εἶναι Δία, καὶ τὰς ἐκείνου ἀφελόμενος θυσίας, ἑαυτῷ προσέτασσε θύειν· καὶ βύρσας μὲν ἐξηραμμένας ¹⁵⁾ ἐξ ἄρματος μετὰ λεβήτων χαλκῶν σύρων, ἔλεγε βρουτᾶν· βάλλων δὲ εἰς οὐρανὸν αἰθόμενας λαμπάδας, ἔλεγεν ἀστράπτειν. Ζεὺς δὲ αὐτὸν κεραυνώσας, τὴν κτισθεῖσαν ὑπ' αὐτοῦ πόλιν καὶ τοὺς οἰκήτορας ἠφάνισε πάντας.

5) Apollod. I. 9. 7.

6. Βῆλος ὁ Αἰγύπτου βασιλεὺς, παῖδας εἶχε διδύμους, Αἴγυπτον καὶ Δαναόν. Αἰγύπτῳ μὲν ἐγένοντο παῖδες πεντήκοντα, θυγατέρες δὲ Δαναῶ πεντήκοντα. Στασιασάντων δὲ αὐτῶν πρὸς ἀλλήλους περὶ τῆς ἀρχῆς ὕστερον, Δαναὸς τοὺς Αἰγύπτου παῖδας δεδοικώς, ὑποθεμένης Ἀθηνᾶς αὐτῷ, ναῦν κατεσκεύασε πεντηκόντορον, καὶ τὰς θυγατέρας ἐνθήμενος ἔφυγεν εἰς Ἄργος. Οἱ δὲ Αἰγύπτου παῖδες καὶ αὐτοὶ ¹⁶⁾ εἰς Ἄργος ἐλθόντες, παρεκάλουν τὸν Δαναόν, τῆς τε ἔχθρας παύσασθαι, καὶ τὰς θυγατέρας αὐτοῦ γαμεῖν ἠξίου. Δαναὸς δέ, ἅμα μὲν ἀπιστῶν αὐτῶν τοῖς ἐπαγγέλμασιν, ἅμα δὲ καὶ μνησικακῶν περὶ τῆς Φυγῆς, ὡμολόγει τοὺς γάμους, καὶ διεκλήρου τὰς κόρας. Ὡς δὲ ἐκκληρώσαντο τοὺς γάμους, ἐστίασας ἐγχειρίδια δίδωσι ταῖς θυγατράσιν· αἱ δὲ κοιμημένους τοὺς νυμφίους ἀπέκτειναν, πλὴν Ὑπερμνήστρας. Αὕτη δὲ Λυγκέα διέσωσε· διὸ κατ-

15) ξηραίνω. — 16) ebenfalls.

εἰρξας αὐτὴν Δαναὸς ἐφρούρει. Αἱ δὲ ἄλλαι τῶν Δαναοῦ θυγατέρων τὰς μὲν κεφαλὰς τῶν νυμφίων ἐν τῇ Λέρνῃ κατώρουζαν, τὰ δὲ σώματα πρὸ τῆς πόλεως ἐκήδευσαν. Καὶ αὐτὰς ἐκάθηναν Ἀθηνᾶ τε καὶ Ἑρμῆς, Διὸς κελεύσαντος. Δαναὸς δὲ ὕστερον Ὑπερμνήστραν Λυγκεῖ συνώμισε· τὰς δὲ λοιπὰς θυγάτερας εἰς γυμνικὸν ἀγῶνα τοῖς νικῶσιν ἔδωκεν ¹⁷⁾.

6) Apollod. II. 1. 4.

7. Μίνως θαλασσοκρατῶν ἐπολέμησε στόλῳ τὰς Ἀθήνας, καὶ Μέγαρα εἴλε, Νίσου βασιλεύοντος, τοῦ Πανδίωνος. Ἀπέθανε δὲ ὁ Νίσος διὰ θυγατρὸς προδοσίαν. Ἔχοντι γὰρ αὐτῷ πορφυρέαν ἐν μέσῃ τῇ κεφαλῇ τρίχα, (ἧς ἀφαιρεθείσης αὐτὸν μοῖρα ἦν τελευτᾶν) ἢ θυγάτηρ αὐτοῦ Σκύλλα, ἐρασθεῖσα Μίνως, ἐξεῖλε τὴν τρίχα κοιμημένῳ. Μίνως δὲ, Μεγάρων κρατήσας ἀπέπλευσε, καὶ τὴν Σκύλλαν, τῆς πρύμνης τῶν ποδῶν ¹⁸⁾ ἐκδήσας, ὑποβρύχιον ἐποίησεν.

7) Apollod. III. 15. 8.

8. Σφιγγα μυθολογοῦσι, θηρίον δίμορφον, παραγενομένην εἰς τὰς Θήβας, αἰνιγμα προτιθέναι τῷ δυναμένῳ λῦσαι, καὶ πολλοὺς ὑπ' αὐτῆς δι' ἀπορίαν ἀναιρεῖσθαι. Ἦν δὲ τὰ προτεθέν ὑπὸ τῆς Σφιγγός· τί ἐστὶ τὸ αὐτὸ ¹⁹⁾ δῖπουν, τρίπουν, καὶ τετράπουν·

17) Danaus stellte Wettspiele an, bey denen seine Töchter den Siegern als Preise zufielen. — 18) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. — 19) welches Geschöpf ist eben sowohl...

ἀλλ' ὁπόταν βαίῃη πλείστοισι πόδεσσι,
 ἔνθα ^{19*)} μένος γυῖοισιν ἀφαιρούτατον πέ-
 λει αὐτοῦ.

Ἀπορουμένων δὲ τῶν ἄλλων, ὁ Οἰδίπους ἀπε-
 φήνατο, ἄγθρωπον εἶναι τὸ προβληθέν ²⁰⁾.
 νήπιον μὲν γὰρ αὐτὸν ὑπάρχοντα, τετράπου
 εἶναι· αὐξήσαντα δέ, δίπου· γηράσαντα δέ,
 τρίπου, βακτηρία χρώμενον διὰ τὴν ἀσθέν-
 νειαν. Ἐνταῦθα τὴν μὲν Σφίγγα ἑαυτὴν κα-
 τακρημνίσαι, τὸν δὲ Οἰδίπου γῆμαι τὴν ἀγνο-
 ουμένην ὑφ' ἑαυτοῦ μητέρα ²¹⁾, τῷ λύσαντι ²²⁾
 ἔπαθλον προτιθεμένην.

8) Diodor. IV. 64.

9. Ἐλένη, Λήδας καὶ Τυνδάρεω θυγάτηρ,
 ὡς δὲ ἄλλοι λέγουσι, Διός, κάλλι ἦν διαπρε-
 πής. Παρεγένοντο δὲ εἰς Σπάρτην ἐπὶ τὸν αὐ-
 τῆς γάμον πολλοὶ τῶν βασιλευόντων Ἑλλάδος.
 Τούτων ὄρων τὸ πλῆθος Τυνδάρεως, ἐδεδοί-
 κει ²³⁾ μή, κριθέντος ἐνός, στασιάσωσιν οἱ λοι-
 ποί, ἐξορκίζει τοὺς μνηστῆρας βοηθήσειν, ἐὰν
 ὁ προκριθεὶς νυμφίος ὑπὸ ἄλλου τινὸς ἀδικῆται
 περὶ τὸν γάμον, καὶ αἰρεῖται τὸν Μενέλαον
 νυμφίον, καὶ τὴν βασιλείαν τῆς Σπάρτης αὐτῷ
 παραδίδωσιν.

9) Apollod. III. 10. 8.

10. Ἡ Θέτις ἐκ Πηλέως βρέφος ἐγέννησε,
 τὸν Ἀχιλλέα. Ἀθάνατον δὲ θέλουσα ποιῆσαι

19 *) st. τέρε. 20) προβάλλω. 21) die Iokasta, des
 Lajos Gattin. 22) τῷ λύσαντι. dem der das Räthsel
 aufgelöst haben würde. — 23) δέδοικα. hat die Kraft
 eines Präsens; daher ἐδεδοίκειν die eines Imperfecti.

τοῦτο, κρύφα Πηλέως εἰς τὸ πῦρ ἐγκρυβοῦσα²⁴⁾ τῆς νυκτός²⁵⁾, ἔφθειρεν ὃ ἦν αὐτῷ θνητὸν πατρῶον²⁶⁾. μετ' ἡμέραν δὲ ἔχρειεν ἀμβροσία. Πηλεὺς δὲ ἐπιτηρήσας, καὶ ἀσπαίροντα τὸν παῖδα ἰδὼν ἐπὶ τοῦ πυρός, ἐβόησε· καὶ Θέτις, κωλυθεῖσα τὴν προαίρεσιν τελειῶσαι, νήπιον τὸν παῖδα ἀπολιποῦσα, πρὸς Νηρηΐδας ᾤχετο. Κομίζει δὲ τὸν παῖδα πρὸς Χείρωνα Πηλεὺς. Ὁ δὲ λαβὼν αὐτὸν ἔτρεφε σπλάγχνοις λεόντων καὶ συῶν ἀγρίων καὶ ἄρκτων μυελοῖς.

10) Apollod. III. 13. 6.

II. Αἰακός, ὁ Διὸς ἕκγονος, τοσοῦτον διήνεγκεν²⁷⁾, ὥστε γενομένων αὐχμῶν ἐν τοῖς Ἑλλησι, καὶ πολλῶν ἀνθρώπων διαφθαρέντων, ἐπειδὴ τὸ μέγεθος τῆς συμφορᾶς ὑπερέβαλεν, ἦλθον οἱ προεστῶτες τῶν πόλεων ἰκετεύοντες αὐτόν, νομίζοντες διὰ τῆς εὐγενείας καὶ τῆς εὐσεβείας τῆς ἐκείνου τάχιστ' ἀν εὐρέσθαι²⁸⁾ παρὰ τῶν θεῶν τῶν παρόντων καιῶν ἀπαλλαγὴν. Σωθέντες δὲ καὶ τυχόντες ἀπάντων ὧν ἐδεήθησαν, ἱερὸν ἐν Αἰγίῃ κατεστήσαντο κοινὸν τῶν Ἑλλήνων²⁹⁾, οὗπερ ἐκεῖνος ἐποίησατο τὴν εὐχήν. Καὶ κατ' ἐκεῖνον μὲν τὸν χρόνον ἕως ἦν μετ' ἀνθρώπων, μετὰ καλλίστης δόξης ὧν διετέλεσεν³⁰⁾. ἐπειδὴ δὲ μετήλλαξε τὸν βίον, λέγεται

24) ἐγκρύπτω. 25) gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 26) i. e. τὸ θνητὸν αὐτοῦ μέρος, τὸ ἀπὸ τοῦ πατρῶος. — 27) διαφέρω. 28) gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 29) in aller Hellenen Nahmen. 30) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.

παρὰ Πλούτωνι καὶ Κόρη³¹⁾ τιμὰς μεγίστας ἔχων παρεδρεύειν ἐκείνοις. — Τούτου δὲ παῖδες ἦσαν Τελαμῶν καὶ Πηλεὺς. Ὡν ὁ μὲν ἕτερος μεθ' Ἡρακλέους ἐπὶ Λαομέδοντα στρατεύσάμενος, τῶν ἀριστείων³²⁾ ἔτυχε· Πηλεὺς δὲ ἐν τῇ μάχῃ τῇ³³⁾ πρὸς Κενταύρους ἀριστεύσας, καὶ κατὰ πολλοὺς ἄλλους κινδύνους εὐδοκιμήσας, Θέτιδι, τῇ Νηρέως, θνητὸς ὢν ἀθανάτῳ, συνώκησε· καὶ μόνου τούτου Φασὶ τῶν προγεγενημένων ὑπὸ θεῶν ἐν τοῖς γάμοις ὑμέναιον ἀσθῆναι³⁴⁾. Τούτοις δ' ἑκατέρωθεν, Τελαμῶνος μὲν Αἴας καὶ Τεῦκρος ἐγεννήθη, Πηλεὺς δ' Ἀχιλλεύς. Οἱ³⁵⁾ μέγιστον καὶ σαφέστατον ἔλεγχον ἔδοσαν τῆς αὐτῶν ἀρετῆς. Οὐ γὰρ ἐν ταῖς αὐτῶν πόλεσιν ἐπρώτευσαν μόνον, οὐδὲ ἐν τοῖς τόποις, ἐν οἷς κατώκουν· ἀλλὰ στρατείας τοῖς Ἕλλησιν ἐπὶ τοὺς Βαρβάρους γενομένης, καὶ πολλῶν μὲν ἑκατέρωθεν³⁶⁾ ἀθροισθέντων, οὐδενὸς δὲ τῶν ὀνομαστῶν ἀπολειφθέντος, ἐν τούτοις τοῖς κινδύνοις Ἀχιλλεύς μὲν ἀπάντων διήνεγκεν, Αἴας δὲ μετ' ἐκείνου ἤριστευσε. Τεῦκρος δὲ τῆς τε τούτων συγγενείας ἄξιος, καὶ τῶν ἄλλων οὐδενὸς χείρων γενόμενος, ἐπειδὴ

31) i. e. τῇ Περσεφόνῃ. 32) die Hesione nämlich, Laomedons Tochter. 33) gr. Gr. §. III. 3. Sch. Gr. §. 125. 3. 34) ἀσθῆναι. Alle Götter waren bey Pelens Hochzeit gegenwärtig. Vergl. unten die myth. Gespr. IX. 35) οἱ (st. οὗτοι) steht wie *qui* im Anfange eines Satzes statt des Pronom. demonstrativi. 36) von Seiten der Hellenen und Barbaren.

Τροίαν συνεξείλεν ³⁷⁾, ἀφικόμενος εἰς Κύπρον Σαλαμίνα κατώκισεν.

11) Isocrat. Laud. Euag. c. 5. 7.

12. Θησεύς, ὁ Αἰγέως, Λαπίθαις σύμμαχος γενόμενος, καὶ στρατευσάμενος ἐπὶ Κενταύρους τοὺς διφυεῖς, οἱ καὶ τάχει καὶ ῥώμῃ καὶ τόλμῃ διέφερον, τούτους μάχῃ νικήσας, εὐθὺς μὲν τὴν ὕβριν αὐτῶν ἔπαυσεν, οὐ πολλῶ δ' ὕστερον τὸ γένος ³⁸⁾ ἐξ ἀνθρώπων ἠφάνισεν. — Κατὰ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους οἱ Ἀθηναῖοι τῷ Μινωταύρῳ, τῷ ἐν Κρήτῃ τραφέντι, δασμὸν ἀπέστειλαν δις ἑπτὰ παῖδας, οὓς ἰδὼν ³⁹⁾ ἀγομένους, οὕτως ἠγανάκτησεν, ὥσ' ἠγγήσατο, κρεῖττον εἶναι τεθνάναι, ἢ ζῆν αἰσχροῦς, ἄρχων τῆς πόλεως τῆς οὕτως οἰκτρὸν τοῖς ἐχθροῖς φόρον ὑποτελεῖν ἠναγκασμένης. Σύμπλους δὲ γενόμενος, καὶ κρατήσας τῆς φύσεως ⁴⁰⁾ ἐξ ἀνδρὸς καὶ ταύρου μεμιγμένης, τοὺς μὲν παῖδας τοῖς γονεῦσιν ἀπέδωκε, τὴν δὲ πατρίδα οὕτως δεινοῦ προστάγματος ⁴¹⁾ ἠλευθέρωσεν.

12) Isocrat. Encom. Helen. c. 13.

c. Mythologische Gespräche.

I. Zeus und Hermes.

(Lucian. Deor. Dial. III.)

Ζεὺς. Τὴν τοῦ Ἰνάχου παῖδα οἶσθα, τὴν καλὴν ¹⁾, ᾧ Ἑρμῆ; Ἑρμ. Ναί, τὴν Ἰῶ

37) συνεξαιρέω. — 38) τῶν Κενταύρων sc. 39) οὓς ἰδὼν. st. ὡς εἶδε τούτους. das Particip. ἀγομένους st. des Infinitivus nach einem gewöhnlichen Sprachgebrauche. 40) φύσις h. l. Geschöpf, Wesen. 41) gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I.

1) gr. Gr. §. III. 3. Sch. Gr. §. 125. 3.

λέγεις. Ζ. Οὐκέτι παῖς ἐκείνη ἐστίν, ἀλλὰ δάμαλις. Ἐ. Τεράστιον τοῦτο τῷ²⁾ τρόπῳ δ' ἐνηλλάγη; Ζ. Ζηλοτυπήσασα ἢ Ἥρα μετέβαλεν αὐτήν· ἀλλὰ καὶ ἄλλο τι δεινὸν ἐπιμεμηχάνηται τῇ κακοδαίμονι· βουκόλον τινὰ πολυόμματον Ἄργου τοῦνομα³⁾ ἐπέστησεν, ὃς νέμει τὴν δάμαλιν, αὔπνος ὢν. Ἐ. Τί οὖν ἡμᾶς χρὴ ποιεῖν; Ζ. Καταπτάμενος⁴⁾ ἐς τὴν Νεμέαν (ἐκεῖ δέ που ὁ Ἄργος βουκολεῖ) ἐκείνον μὲν ἀπόκτεινον, τὴν δὲ Ἴω διὰ τοῦ πελάγους ἐς τὴν Αἴγυπτον ἀπαγαγών, Ἴσιον ποιήσον. Καὶ τολοιπὸν⁵⁾ ἔστω θεὸς τοῖς ἐκεῖ⁶⁾, καὶ τὸν Νεῖλον ἀναγέτω⁷⁾, καὶ τοὺς ἀνέμους ἐπιπεμπέτω⁸⁾, καὶ σωζέτω τοὺς πλέοντας.

II. Hephaestus und Zeus.

(Lucian. D. D. VIII.)

ἩΦ. Τί με, ὦ Ζεῦ, δεῖ ποιεῖν; ἦκω¹⁾ γάρ, ὡς ἐκέλευσας, ἔχων τὸν πέλεκυν ὀξύτατον²⁾, εἰ καὶ λίθους δέοι μιᾷ πληγῇ διατεμεῖν.

2) τῷ st. τίνι. S. gr. Gr. §. 70. 2. Anm. 3. Sch. Gr. § 77. Anm. 2. 3) st. τὸ ὄνομα. 4) καθίπταμαι. 5) gr. Gr. §. 112. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. 6) i. e. τοῖς Αἰγυπτίοις. gr. Gr. §. 112. 4. Sch. Gr. §. 125. 4. 7) ἀναβαίνειν ποιείτω. Man schrieb der Isis das Aegypten befruchtende Uebertreten des Nils zu. 8) als Schützerin der Schiffenden.

1) ἦκω. ich bin gekommen. gr. Gr. §. 124. Anm. 7. Sch. Gr. §. 138. Anm. 4. 2) i. e. σὺν τῷ πελέκει καὶ τούτῳ ὀξύτατῳ. Die Rede wäre leichter und vielleicht richtiger ohne den Artikel τόν. Einige lesen, τὸν πέλεκυν τὸν ὀξύτατον, wie die gewöhnliche Wortfügung fordert. Der folgende Satz ist so angefügt, als ob ἄλις ὀξύνοντα stände: scharf genug, wenn es auch nöthig wäre . . . oder: ὡστε καὶ λίθους, εἰ δέοι, διατεμεῖν.

Z. Εὖγε, ὦ Ἥφαιστε. Ἄλλὰ δῖελέ³⁾ μου τὴν κεφαλὴν ἐς δύο κατενεγκῶν⁴⁾. Ἥφ. Πειρᾶ μου, εἰ μέμνη⁵⁾; Πρόσταττε δ' οὖν τάληθές, ὅπερ θέλεις σοι γενέσθαι. Z. Διαιρεθῆναί μοι τὸ κρανίον⁶⁾. εἰ δὲ ἀπειθήσεις, οὐ νῦν πρῶτον ὀργιζομένου πειράσῃ μου⁷⁾. ἀλλὰ χρὴ καθικνεῖσθαι παντὶ τῷ θυμῷ, μηδὲ μέλλειν. ἀπολλυμαι γὰρ ὑπὸ τῶν ὠδίνων, αἷ μοι τὸν ἐγκέφαλον ἀναστρέφουσιν. Ἥφ. Ὅρα, ὦ Ζεῦ, μὴ⁸⁾ κακὸν τι ποιήσωμεν. ὄξυς γὰρ ὁ πέλεκυς ἐστὶ, καὶ οὐκ ἀναιμωτί, οὔτε κατὰ⁹⁾ τὴν Εἰλείθυϊαν μαιώσεταιί σε. Z. Κατένεγκε μόνον, ὦ Ἥφαιστε, θαρρόων· οἶδα γὰρ ἐγὼ τὸ συμφέρον. Ἥφ. Ἄκων μὲν, κατοίσω δέ· τί γὰρ χρὴ ποιεῖν, σοῦ κελεύοντος; — ¹⁰⁾ Τί τοῦτο; κόρη ἔνοπλος; — μέγα, ὦ Ζεῦ, κακὸν εἶχες ἐν τῇ κεφαλῇ· εἰκότως γοῦν ὄξύθυμος

3) διαίρεω. 4) καταφέρω. 5) μέμνη. von μαίνω. In den folgenden Worten verlangt οὖν einen Satz hinzuzudenken: das kann dein Ernst nicht seyn. Gebiete also ... 6) θέλω sc. 7) gr. Gr. §. 131. 4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. Vergl. Homer. Il. α. 590. 8) Nach der Regel, daß μὴ, ὅπως und ὅπως μὴ das Futur. ind. nach sich fordern (vergl. gr. Gr. §. 126. Anm. **) S. 595.), müßte hier ποιήσομεν stehn. Aber die Stellen, in denen auch der Conjunct. des Aorists vorkommt, sind so zahlreich, und sträuben sich zum Theil so entschieden gegen alle Veränderung, daß man an der Zuverlässigkeit jener Regel zweifeln muß. Vergl. gr. Gr. §. 135. 3. 9) nach Art. 10) ἄκων μὲν, κατοίσω δέ. st. κατοίσω οὖν, καίπερ ἄκων. S. Herm. ad Viger. p. 841. 533. Ed. 2 da. — Nach κελεύοντος hat Hephaestos sein Geschäft vollbracht, und Athene springt aus dem getheilten Haupte des Zeus hervor.

ἤθα, τηλικαύτην ὑπὸ τῆς μήνιγγι παρθένου ζωογονῶν, καὶ ταῦτα ¹¹⁾ ἔνοπλον· ἣ που στρατόπεδον, οὐ κεφαλὴν ἐλελήθεις ἔχων ¹²⁾· ἣ δὲ πηδᾶ, καὶ πυρρῆχίζει, καὶ τὴν ἀσπίδα τινάσσει, καὶ τὸ δόρυ πάλλει, καὶ ἐνθουσιᾶ· καὶ τὸ μέγιστον ¹³⁾, καλὴ πάνυ καὶ ἀκμαία γεγένηται ἤδη ἐν βραχεῖ· γλαυκῶπις μὲν, ἀλλὰ κοσμεῖ καὶ τοῦτο ἡ κόρυς ¹⁴⁾. "Ωστε, ὦ Ζεῦ, μαίωτρά μοι ἀπόδος ἐγγυήσας ἤδη αὐτήν. Ζ. Ἀδύνατα αἰτεῖς, ὦ Ἡφαιστε· παρθένος γὰρ αἰεὶ θέλει μένειν. Ἐγὼ γοῦν, τό γε ἐπ' ἐμοὶ ¹⁵⁾, οὐδὲν ¹⁶⁾ ἀντιλέγω. Ἡφ. Τοῦτ' ἐβουλόμην· ἐμοὶ μελήσει τὰ λοιπὰ· καὶ ἤδη συναρπάσω αὐτήν. Ζ. Εἴ σοι ῥᾶδιον, οὕτω ποίει· πλὴν οἶδα, ὅτι ἀδυνάτων ἐρᾶς.

III. Zeus. Asklepios. Herakles.

(Lucian. D. D. XIII.)

Ζ. Παύσασθε, ὦ Ἀσκληπιεῖ καὶ Ἡράκλεις, ἐρίζοντες ¹⁾ πρὸς ἀλλήλους ὥσπερ ἄνθρωποι. Ἀπρεπῆ γὰρ ταῦτα, καὶ ἀλλότρια τοῦ συμποσίου τῶν θεῶν. Ἡφ. Ἀλλὰ ἐθέλεις, ὦ Ζεῦ, τουτονὶ ²⁾ τὸν Φαρμακέα προκατακλίνεσθαι μου;

11) *idque*. und noch dazu. gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S. 367. in καὶ ταῦτα. 12) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 13) gr. Gr. §. 138. IV. 6. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4. 14) blaugrünliche Augen, wie die des Löwen und der Katze, haben etwas Furchtbares; aber der Helm versteckt diesen Nachtheil; ja, der furchtbare Glanz der Augen paßt vorzüglich gut zu einem kriegerischen Anzuge. 15) *quod quidem ad me attinet*. 16) οὐδὲν, wie *nihil*, statt des einfachen οὐ.

1) über das Participium S. gr. Gr. §. 131. Anm. 3. Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. 2) gr. Gr. §. 73. 2. Sch. Gr.

Ἄσκ. Νῆ Δία, καὶ ἀμείνων γάρ³⁾ εἰμι. Ἡρ. Κατὰ τί, ὧ̄ ἐμβρόντητε⁴⁾; ἢ διότι σε ὁ Ζεὺς ἐκεραύνωσεν, ἃ μὴ θέμις ποιοῦντα⁵⁾, νῦν δὲ κατ' ἔλεον αὖθις ἀθανασίας μετείληφας⁶⁾; Ἄσκ. Ἐπιλέλησαι γάρ⁷⁾ καὶ σύ, ὧ̄ Ἡρακλες, ἐν τῇ Οἴτῃ καταφλεγείς⁸⁾, ὅτι μοι ὀνειδίζεις τὸ πῦρ; Ἡρ. Οὐκ οὐκ ἴσα καὶ ὅμοια βεβίωται ἡμῖν· ὅς⁹⁾ Διὸς μὲν υἱὸς εἰμι, τοσαῦτα δὲ πεπόνηκα, ἐκκαθαίρων τὸν βίον, θηρία καταγωνιζόμενος, καὶ ἀνθρώπους ὑβριστὰς τιμωρούμενος. Σὺ δὲ ῥιζοτόμος εἶ, καὶ ἀγύρτης, νοσοῦσι μὲν ἴσως ἀνθρώποις χρήσιμος ἐπιθήσειν τῶν φαρμάκων¹⁰⁾, ἀνδρῶδες δὲ οὐδὲν ἐπιδεδειγμένος. Ἄσκ. Εὖ λέγεις, ὅτι σου τὰ ἐγκαύματα ἰασάμην, ὅτε πρῶην ἀνήλθες ἡμίφλεκτος, ὑπ' ἀμφοῖν διεφθαρμένος τὸ σῶμα¹¹⁾, τοῦ χιτῶνος¹²⁾, καὶ μετὰ τοῦτο, τοῦ πυρός. Ἐγὼ δέ, εἰ καὶ μηδὲν ἄλλο¹³⁾, οὔτε ἐδοῦ-

§. 80. 2. 3) καί.. γάρ. *etenim*. 4) das Wort ist doppelsinnig: der vom Blitz erschlagene. (Vergl. oben b. I. §. 7.) und stupid, seines Verstandes nicht mächtig. 5) σὲ ποιοῦντα ἃ μὴ θέμις ἐστίν. indem er nehmlich die Todten erweckte. 6) μεταλαμβάνω. gr. Gr. §. 119. 4. 2. c. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c. 7) γάρ verstärkt die Frage. 8) gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. Ἡρακλες. diese Form des Vocativus ist neben Ἡράκλεις gebräuchlich. gr. Gr. §. 48. Anm. 2. 9) i. e. ἐγὼ γάρ. 10) i. e. φάρμακά τινα. gr. Gr. §. 119. 4. 2. c. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c. 11) στ. διεφθαρμένον τὸ σῶμα ἔχων. 12) von dem mit Nessos Blute vergifteten Gewande. 13) ἐποίησα sc. gr. Gr. §. 137. in ἄλλο. Schaefer ad L. Bos de Ellips. p. 790.

λευσα ὥσπερ σύ, οὔτε ἕξαινον ἔρια ἐν Λυδία, πορφυρίδα ἐνδεδυκίως, καὶ παιόμενος ὑπὸ τῆς Ὀμφάλης χρυσοῦ σανδάλω, ἀλλ' οὔδ' ἐμελαγγολήσας ἀπέκτεινα τὰ τέκνα καὶ τὴν γυναῖκα. Ἡρ. Εἰ μὴ παύσῃ λαιδορούμενός μοι, αὐτίκα μάλα εἴσῃ ¹⁴⁾, ὡς οὐ πολὺ σε ὀνήσει ἢ ἀθανασία, ἐπεὶ ἀράμενός σε, ῥίψω ἐπὶ κεφαλὴν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ὥστε μηδὲ τὸν Παιήονα ¹⁵⁾ ἰάσασθαι σε, τὸ κρανίον συντριβέντα. Ζι. Παύσασθε, Φημί, καὶ μὴ ἐπιταράττετε ἡμῖν τὴν συνουσίαν, ἢ ἀμφοτέρους ἀποπέμψομαι ὑμᾶς τοῦ συμποσίου. Καίτοι εὐγνωμον, ὦ Ἡρακλῆς, προκατακλίνεσθαι σου τὸν Ἀσκληπιόν, ἄτε ¹⁶⁾ καὶ πρότερον ἀποθανόντα.

IV. Hera und Leto (d. i. Latona).

(Lucian. D. D. XVI.)

Ἡρ. Καλὰ μὲν γάρ, ὦ Λητοῖ, καὶ ¹⁾ τὰ τέκνα ἔτεκες τῷ Διὶ. Λητ. Οὐ πᾶσαι, ὦ Ἡρα, τοιοῦτους τίκτειν δυνάμεθα, οἶος ὁ Ἡφαιστός ἐστιν. Ἡρ. Ἄλλ' οὗτος μὲν ὁ χωλός, ὅμως χρήσιμός γε ἐστί, τεχνίτης ὢν ἄριστος, καὶ κατακεκόσμηκεν ἡμῖν τὸν οὐρανόν· οἱ δὲ σοὶ παῖδες ²⁾, ἢ μὲν αὐτῶν ἀρρῆνικὴ πέρα τοῦ μέτρου,

14) εἶδω. 15) Sprichwörtlich. Vergl. Homer II. 2. 401. 16) ἄτε hebt den schon im Participio enthaltenen Begriff des Grundes stärker hervor.

1) αὐτὴ καλὴ εὔσα καὶ τέκνα καλὰ ἔτεκας mit Ironie. Die Conjunction γάρ läßt einen Satz voraus denken, etwa, εἰκότως ὑπερήφανος εἶ. So fängt bisweilen auch *nempe* eine leidenschaftliche Rede an. 2) der Nominativus steht häufig vor distributiven

καὶ ὄρειος, καὶ τὸ τελευταῖον ³⁾, ἐς τὴν Σκυθίαν ἀπελθοῦσα, πάντες ἴσασι οἷα ἐσθίει ⁴⁾, ξενοκτονοῦσα, καὶ μιμουμένη τοὺς Σκύθας αὐτούς, ἀνθρωποφάγους ὄντας. Ὁ δ' Ἀπόλλων προσποιεῖται μὲν πάντα εἰδέναι, καὶ τοξεύειν καὶ κισσαρίζειν, καὶ ἰατρὸς εἶναι, καὶ μαντεύεσθαι, καὶ καταστησάμενος ἐργαστήρια ⁵⁾ τῆς μαντικῆς, τὸ μὲν ἐν Δελφοῖς, τὸ δ' ἐν Κλάρω, καὶ ἐν Διδύμοις, ἐξαπατᾷ τοὺς χρωμένους αὐτῷ, λοξὰ ἀποκρινόμενος, ὡς ἀκίνδυνον εἶναι τὸ σφάλμα. Καὶ πλουτεῖ μὲν ἀπὸ τοῦ τοιοῦτου πολλοὶ γὰρ ⁶⁾ οἱ ἀνόητοι καὶ παρέχοντες αὐτοὺς καταγοητεύεσθαι· πλὴν οὐκ ἀγνοεῖται γε ὑπὸ τῶν συνετωτέρων τὰ πολλὰ τερατευόμενος ⁷⁾· αὐτὸς γοῦν ὁ μάντις ἠγνόει, ὅτι φονεύσει μὲν τὸν ἐρώμενον ⁸⁾ τῷ δίσκῳ, οὐ προμαντεύσατο δέ, ὡς φεύξεται αὐτὸν ἢ Δάφνη, καὶ ταῦτα ⁹⁾ οὕτω καλὸν καὶ κομήτην ὄντα. Ὡστε οὐχ ὀρῶ

Sätzen. st. τῶν δὲ σῶν παιδῶν, ἢ μὲν ἀρρήνικῆ. Hier gibt auch das Anacoluthon, wobey man sich nach παιδες eine kleine Pause denken muß, der Rede einen leidenschaftlichern Character. 3) gr. Gr. §. 112. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. 4) *quali (quam nefando) victu utatur*. Hera will sagen ἐσθίει κρέα ἀνθρώπινα, drückt dieses aber, als ob ihr der Abscheu nicht erlaubte, gerade heraus zu sprechen, mit größerm Nachdrucke durch eine Umschreibung aus. 5) Werkstätten, mit Verachtung. 6) εἰσί. 7) i. e. οἱ συνετώτεροι οὐκ ἀγνοοῦσιν ὅτι τὰ πολλὰ τερατεύεται. gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. 8) den Hyakinthos. 9) *quam vis*. gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S. 367. in καὶ ταῦτα.

καθότι καλλιτεκνοτέρα τῆς Νιόβης ¹⁰⁾ ἔδοξας. Λητ. Ταῦτα μέντοι τὰ τέκνα, ἡ Ξενοκτόνος, καὶ ὁ ψευδόμαντις, οἶδα, ὅπως λυπεῖ σε, ὀρώμενα ἐν τοῖς θεοῖς, καὶ μάλιστα, ὅταν ἡμὲν ἐπαινῆται ἐς τὸ κάλλος, ὁ δὲ κισσαρίζη ἐν τῷ συμποσίῳ θαυμαζόμενος ὑφ' ἀπάντων. Ἡρ. Ἐγέλασα ¹¹⁾, ὦ Λητοῖ· ἐκεῖνος θαυμαστός, ὃν ὁ Μαρσύας, εἰ τὰ δίκαια αἱ Μοῦσαι δικάσαι ἤθελον, ἀπέδειρεν ἄν, αὐτὸς κρατήσας τῆ μουσικῆ; νῦν δὲ κατασοφισθεῖς ἄθλιος ¹²⁾ ἀπόλωλεν, ἀδίκως ἀλούς ¹³⁾. ἡ δὲ καλή σου παρθένος οὕτω καλή ἐστίν, ὥστε ἐπεὶ ἔμαθεν ὀφθεῖσα ¹⁴⁾ ὑπὸ τοῦ Ἀκταίωτος, φοβηθεῖσα μὴ ὁ νεανίσκος ἐξαγορεύσῃ ¹⁵⁾ τὸ αἶσχος αὐτῆς, ἐπαφῆκεν αὐτῷ τοὺς κύνας ¹⁶⁾. Λητ. Μέγα, ὦ Ἡρα, φρονεῖς, ὅτι ζῶνει τῷ Διὶ, καὶ συμβασιλεύεις αὐτῷ, καὶ διὰ τοῦτο ὑβρίζεις ἀδεῶς· πλὴν ἀλλ' ὄψομαι σε μετ' ὀλίγον αὖθις δακρῦουσαν, ὁπόταν σὲ καταλιπὼν ἐς τὴν γῆν κατή, ταῦρος ἢ κύκνος γενόμενος.

10) S. oben b. I. §. 4. 11) ich muß lachen. Der Aoristus stellt die noch dauernde, aber schon früher angefangene Handlung in die Vergangenheit. 12) ἄθλιος. das Adjectivum steht nach einem nicht ungewöhnlichen Sprachgebrauche statt des Adverbii ἀθλίως; wie Dial. D. VI. 8. vom Ixion: τροχῶ ἄθλιος προσδεθεῖς συμπεριεναχθήσεται μετ' αὐτοῦ αἰεί. und an andern Stellen. 13) i. e. νικηθεῖς. Der Aoristus ἐάλων und das Perfectum ἤλωκα hat passive Bedeutung. 14) gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. 15) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 16) Die Geschichte des Aktäon S. oben b. I. §. 6.

V. Hora und Zeus.

(Lucian. D. D. XVIII.)

Ἡρ. Ἐγὼ μὲν ¹⁾ ἡσχυρόμην ἄν, ὦ Ζεῦ, εἴ μοι τοιοῦτος ἦν υἱός, θῆλυς οὕτω καὶ διεφθαρμένος ὑπὸ τῆς μέθης· μήτρα μὲν ἀναδεδεδεμένος τὴν κόμην ²⁾, τὰ πολλὰ ³⁾ δὲ μαινομέναις γυναιξὶ συνών, ἀβρότερος αὐτῶν ἐκείνων, ὑπὸ τυμπάνοις καὶ αὐλοῖς καὶ κυμβάλοις χορεύων· καὶ ὅλως παντὶ μάλλον ἑοικώς, ἢ σοὶ τῷ πατρί. Ζ. Καὶ μὴν οὗτός γε ὁ θηλυμίτρης, ὁ ἀβρότερος τῶν γυναικῶν, οὐ μόνον, ὦ Ἡρα, τὴν Λυδίαν ἐχειρῶσατο, καὶ τοὺς κατοικοῦντας τὸν Τρωῶλον ἔλαβε, καὶ τοὺς Θραῖκας ὑπηγάγετο, ἀλλὰ καὶ ἐπ' Ἰνδοὺς ἐλάσας τῷ γυναικείῳ τούτῳ στρατιωτικῷ, τοὺς τε ἐλέφαντας εἶλε, καὶ τῆς χώρας ἐκράτησε, καὶ τὸν βασιλέα πρὸς ὀλίγον ἀντιστῆναι τολμήσαντα, αἰχμάλωτον ἀπήγαγε· καὶ ταῦτα ἅπαντα ἔπραξεν, ὄρχούμενος ἅμα, καὶ χορεύων, θύρσοις χρώμενος κιττίνοις, μεθύων, ὡς Φῆς, καὶ ἐνθεάζων. Εἰ δέ τις ἐπεχειρήσῃ λαιδορήσασθαι αὐτῷ, ὑβρίσας ἐς τὴν τελετήν, καὶ τοῦτον ἐτιμωρήσατο, ἢ καταδήσας τοῖς κλήμασιν ⁴⁾, ἢ διασπασθῆναι ποιήσας ὑπὸ τῆς μητρὸς ⁵⁾ ὡς περ νεβρόν. Ὅρας ὡς ἀνδρείαα ταῦτα, καὶ οὐκ ἀνάξια τοῦ

1) man denke als Gegensatz: σὺ δὲ οὐκ αἰσχύνη. 2) gr. Gr. §. 113. 5. Sch. Gr. §. 134. 4. 3) meistens. 4) wie den Lycurgus in Thracien. Vergl. oben b. II. §. 3. 5) wie den Pentheus in Theben. S. Ebendaa. §. 4.

πατρός; εἰ δὲ παιδιὰ καὶ τρυφὴ πρόσεστιν αὐτοῖς, οὐδεὶς φθόνος ⁶⁾· καὶ μάλιστα εἰ λογίσαιτό τις, οἷος ⁷⁾ ἂν νήφων οὗτος ἦν, ὅπου ταῦτα μεθύων ποιεῖ.

VI. Hermes und Maja.

(Lucian. D. D. XXIV.)

Ἑρμ. "Ἔστι γάρ ¹⁾ τις, ᾧ μῆτερ, ἐν οὐρανῷ θεὸς ἀφλιώτερος ἐμοῦ; Μαῖ. Μὴ λέγε, ᾧ Ἑρμῆ, τοιοῦτον μηδέν ²⁾. Ἑρμ. Τί μὴ λέγω ³⁾, ὅς τοσαῦτα πράγματα ἔχω, μόνος κάμνων, καὶ πρὸς τοσαύτας ὑπηρεσίας διασπώμενος; ἔωθεν μὲν γὰρ ἐξαναστάντα σαίρειν τὸ συμπόσιον δεῖ· καὶ διαστρώσαντα τὴν κλισίαν, εἶτα εὐθετήσαντα ἕκαστα, παρεστάναι τῷ Διῖ, καὶ διαφέρειν τὰς ἀγγελίας τὰς παρ' αὐτοῦ, ἄνω καὶ κάτω ἡμεροδρομοῦντα ⁴⁾· καὶ ἐπανελθόντα ἔτι κεκοιμημένον παρατιθέναι τὴν ἀμβροσίαν. Πρὶν δὲ τὸν νεώνητον τοῦτον οἰνοχόον ἦκειν ⁵⁾, καὶ τὸ νέκταρ ἐγὼ ἐνέχεον. Τὸ δὲ πάντων δεινότατον ⁶⁾, ὅτι μηδὲ νυκτὸς

6) so muß man ihm das nicht mißgönnen. 7) wie tapfer und männlich.

1) S. zu IV. I. 2) μὴ . . μηδέν. gr. Gr. §. 135. 6. Sch. Gr. §. 149. 6. 3) λέγω ist der Conjunctivus. S. gr. Gr. §. 126. Anm. 7. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6. 4) i. e. ὡς ἡμεροδρόμον τρέχοντα. 5) πρὶν . . ἦκειν. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. S. 361. in πρὶν. Der neue Mundschenk ist der vom Zeus aus Troja entführte Ganymedes. In ἦκειν liegt der Begriff einer vergangenen Zeit. 6) gr. Gr. §. 138. IV. 6. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4.

καθεύδω μόνος τῶν ἄλλων, ἀλλὰ δεῖ με καὶ τότε τῷ Πλούτῳ ψυχαγωγεῖν, καὶ νεκροπομπὸν εἶναι, καὶ παρεστάναι τῷ δικαστηρίῳ. Οὐ γὰρ ἰκανά μοι τὰ τῆς ἡμέρας ἔργα, ἐν παλαίστραις εἶναι, κἀν ⁷⁾ ταῖς ἐκκλησίαις κηρύττειν, καὶ ῥήτορας ἐκδιδάσκειν, ἀλλ' ἔτι καὶ νεκρικὰ συνδιαπράττειν μεμερισμένον. Καίτοι τὰ μὲν τῆς Λήδας τέκνα ⁸⁾ παρ' ἡμέραν ἐκάτερος ἐν οὐρανῷ ἢ ἐν ἄδου εἰσὶν· ἐμοὶ δὲ κατ' ἐκάστην ἡμέραν καὶ ταῦτα κἀκεῖνα ποιεῖν ἀναγκαῖον. Καὶ οἱ μὲν Ἀλκμήνης καὶ Σεμέλης, ἐκ γυναικῶν δυστήνων γενόμενοι, εὐωχοῦνται ἀφρόντιδες· ὁ δὲ Μαίας τῆς Ἀτλαντίδος ⁹⁾, διακονοῦμαι αὐτοῖς. Καὶ νῦν ἄρτι ἤκουτά με ἀπὸ Σιδῶνος παρὰ τῆς Ἀγήνορος θυγατρὸς ¹⁰⁾, ἐφ' ἣν πέπομφέ ¹¹⁾ με ὀψόμενον ¹²⁾ ὅ τι πράττει ἢ παῖς, μηδὲ ἀναπνεύσαντα, πέπομφεν αὐθις ἐς τὸ Ἄργος ἐπισκεψόμενον τὴν Δανάην· εἴτ' ἐκεῖθεν ἐς Βοιωτίαν, Φησίην, ἐλθὼν, ἐν παρόδῳ τὴν Ἀντιόπην ἰδέ. Καὶ ὅλως ἀπηγόρευκα ἤδη. Εἰ γοῦν μοι δυνατόν ἦν, ἠδέως ἂν ἠξίωσα πεπερᾶσθαι ¹³⁾,

7) καὶ ἐν. 8) τὰ...τέκνα. Der Nominativus steht mit gewöhnlicher Nachlässigkeit statt des Genitivs vor ἐκάτερος, ἕκαστος und ähnlichen Theil-Wörtern (*partitivis*). S. oben zu C. IV. 2. 9) Maia, die Tochter des Atlas, eines der ältesten Götter, wird mit Stolz den sterblichen und gemeinen Weibern entgegengesetzt. 10) Europa. 11) πέμπω. 12) das Partic. futuri zeigt die Absicht an. 13) πεπερᾶσθαι.

ὥσπερ' οἱ ἐν γῆ κακῶς δουλεύοντες ¹⁴⁾. Μαῖ.
 Ἐὰ ταῦτα, ὦ τέκνον· χρῆ γὰρ πάντα ὑπη-
 ρετεῖν τῷ πατρὶ, νεανίαν ὄντα· καὶ νῦν, ὥσπερ
 ἐπέμφθης, σόβει ἐς Ἄργος, εἶτα ἐς τὴν Βοιω-
 τίαν, μὴ καὶ πληγὰς βραδύνων λάβῃς· ὀξύ-
 χολοὶ γὰρ οἱ ἐρῶντες.

VII. Zephyrus und Notus.

(Lucian. Dial. Marin. XV.)

Ζέφ. Οὐ πώποτε πομπὴν ἐγὼ μεγαλοπρε-
 πεστέραν εἶδον ἐν τῇ θαλάσῃ, ἀφ' οὗ ¹⁾ γε
 εἰμί, καὶ πνέω. Σὺ δὲ οὐκ εἶδες, ὦ Νότες;
 Νότ. Τίνα ταύτην λέγεις, ὦ Ζέφυρε, τὴν
 πομπὴν ²⁾; ἢ τίνες οἱ πέμποντες ἦσαν; Ζέφ.
 Ἡδίστου θεάματος ἀπελείφθης ³⁾, οἶον οὐκ
 ἂν ἄλλο ἴδοις ἔτι. Νότ. Παρὰ τὴν ἐρυθρὰν
 γὰρ ⁴⁾ θαλάσσαν εἰργαζόμεν· ἐπέπνευσα δέ τι
 καὶ μέρος τῆς Ἰνδικῆς, ὅσα παράλια τῆς χῶ-
 ρας ⁵⁾· οὐδὲν οὖν οἶδα ὧν λέγεις. Ζέφ.
 Ἀλλὰ τὸν Σιδώνιον Ἀγήνορα οἶδας; Νότ.
 Ναί· τὸν τῆς Εὐρώπης πατέρα· τί μὲν; Ζέφ.
 Περὶ αὐτῆς ἐκείνης διηγῆσομαί σοι. Νότ. Μῶν
 ὅτι ὁ Ζεὺς ἐραστὴς ἐκ πολλοῦ τῆς παιδός;

14) zu Athen konnten Sklaven, die allzu sehr gemifs-
 handelt wurden, fordern, an einen andern Herrn ver-
 kauft zu werden.

1) χρόνου sc. 2) st. τίς ἐστὶν αὐτὴ ἡ πομπή, ἣν
 λέγεις; oder: περὶ τίνος πομπῆς λέγεις; 3) gr. Gr.
 §. 119. 4. i. Sch. Gr. §. 132. 3. i. 4) γὰρ läßt einen
 Satz hinzudenken; etwa: οὐκ ἐδυνάμην ἰδεῖν αὐτό. 5)
 i. e. τὰ παράλια μέρη τῆς Ἰνδικῆς χώρας.

τοῦτο γὰρ ⁶⁾ καὶ πάλαι ἠπιστάμην. Ζέφ. Οὐκοῦν τὸν μὲν ἔρωτα οἶσθα· τὰ μετὰ ταῦτα δὲ ἤδη ἄκουσον. Ἡ μὲν Εὐρώπη κατεληλύθει ἐπὶ τὴν ἠϊόνα παίζουσα, τὰς ἠλικιώτιδας παραλαβοῦσα· ὁ Ζεὺς δὲ, ταύρω εἰκάσας ἑαυτὸν, συνέπαιζεν αὐταῖς, κάλλιστος Φαινόμενος· λευκός τε γὰρ ἦν ἀκριβῶς, καὶ τὰ κέρατα εὐκαμπής, καὶ τὸ βλέμμα ἡμερος. Ἐσκίρτα οὖν καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῆς ἠϊόνας, καὶ ἐμυκᾶτο ἠΐδιον, ὥστε τὴν Εὐρώπην τολμῆσαι καὶ ἀναβῆναι αὐτόν. Ὡς δὲ τοῦτ' ἐγένετο, δρομαῖος ⁷⁾ μὲν ὁ Ζεὺς ὤρμησεν ἐπὶ τὴν θάλασσαν Φέρων αὐτήν, καὶ ἐνήχετο ἐμπεσῶν· ἢ δὲ πάνυ ἐκπλαγεῖσα ⁸⁾ τῷ πράγματι, τῇ λαιᾷ μὲν εἶχετο τοῦ κέρατος ⁹⁾, ὡς μὴ ἀπολισθά- νοι· τῇ ἐτέρᾳ δὲ ἠνεμωμένον τὸν πέπλον συνεί- χεν. Νότ. Ἡδὲ τοῦτο θάμα, ὧ Ζέφυρε, εἶδες, καὶ ἐρωτικόν, νηχόμενον τὸν Δία, φέροντα τὴν ἀγαπωμένην. Ζέφ. Καὶ μὴν τὰ μετὰ ταῦτα ἠδίω ¹⁰⁾ παραπολύ, ὧ Νότε· ἢ γὰρ θάλασσα εὐθύς ἀκύμων ἐγένετο, ἡμεῖς δὲ πάντες ἡσυχίαν ἄγοντες παρηκολουθοῦμεν. Ἐρωτες δὲ παραπετώμενοι μικρὸν ὑπὲρ τὴν θάλασσαν, ὡς ἐνίοτε ἄκροις τοῖς ποσὶ ἐπιψαύειν τοῦ ὕδατος, ἡμμένας ¹¹⁾ τὰς δᾶδας φέροντες, ἠΐδον ἅμα τὸν ὑμέναιον. Αἱ Νηρη-

6) man denke voraus: dieses brauchst du mir nicht zu erzählen. 7) so viel als: δρόμῳ. 8) ἐκπλήττω. 9) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 10) i. e. ἠδίονα. gr. Gr. §. 59. Sch. Gr. §. 55. 11) ἄπτω.

ἴδες δὲ ἀναδῦσαι παρίππευον ἐπὶ τῶν δελφί-
νων, ἐπικροτοῦσαι, ἡμίγυμνοι αἱ πολλαί· τό-
τε τῶν Τριτώνων γένος, καὶ εἴ τι ἄλλο ¹²⁾
μὴ φοβερὸν ἰδεῖν ¹³⁾ τῶν θαλασσίων, ἅπαντα
περιεχόρευε τὴν παῖδα· ὁ μὲν γὰρ Ποσειδῶν
ἐπιβεβηκώς ἄρματος, παροχουμένην τε καὶ
τὴν Ἀμφιτρίτην ἔχων, προῆγε γεγηθώς,
προοδοιπορῶν νηχομένῳ τῷ ἀδελφῷ. Ἐπὶ
πᾶσι δὲ τὴν Ἀφροδίτην ὄοο Τρίτωνες ἔφερον,
ἐπὶ κόγχης κατακειμένην, ἀνθρῆ παντοῖα ἐπι-
πάττουσαν τῇ νύμφῃ. Ταῦτα ἐκ Φοινίκης
ἄχρι τῆς Κρήτης ἐγένετο. Ἐπεὶ δὲ ἐπέβη τῇ
νήσῳ, ὁ μὲν ταῦρος οὐκέτι ἐφαίνετο ¹⁴⁾· ἐπι-
λαβόμενος δὲ τῆς χειρὸς ὁ Ζεὺς ἀπῆγε τὴν
Εὐρώπην ἐς τὸ Δίκταιον ἄντρον· ἡμεῖς δὲ
ἐμπεσόντες, ἄλλος ἄλλο ¹⁵⁾ τοῦ πελάγους
μέρος διεκυμαίνομεν. Νότ. ὦ μακάριε Ζέ-
φυρε τῆς θεάς ¹⁶⁾! Ἐγὼ δὲ γρύπας ¹⁷⁾, καὶ
ἐλέφαντας, καὶ μέλανας ἀνθρώπους ἐώρων.

VIII. Der Kyklope Polyphemos und Po- seidon.

(Lucian. Dial. Mar. II.)

Κυκ. ὦ πάτερ, οἷα πέπονθα ¹⁾ ὑπὸ τοῦ

12) st. καὶ τὰ ἄλλα τῶν θαλ. ὅσα μὴ φοβερὰ
ἐστίν. 13) ἰδεῖν. *visu*. gr. Gr. §. 127. 3. Sch. Gr.
§. 141. 3. 14) i. e. ἠφανίσθη. 15) S. oben a. §. 3. 8.
16) der Genitivus vervollständigt den Begriff des vor-
hergehenden Beyworts durch Beyfügung der Ursa-
che. gr. Gr. §. 119. Anm. 10. Sch. Gr. §. 132. 5. 1.
17) fabelhafte Thiere, die man nach Indien und an
den Rand des Oceanos setzte.

1) πάσχω.

καταράτου ξένου, ὃς μεθύσας ἐξετύφλωσέ με, κοιμωμένω ἐπιχειρήσας. Ποσ. Τίς δὲ ὁ ταῦτα τολμήσας, ὦ Πολύφημε; Κυκ. Τὸ μὲν πρῶτον Οὔτιν ἐαυτὸν ἀπεκάλει ²⁾· ἐπεὶ δὲ διέφυγε, καὶ ἔξω ἦν βέλους, Ὀδυσσεὺς ὀνομάζεσθαι ἔφη. Ποσ. Οἶδα ὃν λέγεις, τὸν Ἴθακήσιον· ἐξ Ἰλίου δ' ἀνέπλει. Ἀλλὰ πῶς ταῦτ' ἔπραξεν, οὐδὲ πάνυ εὐθαρσῆς ὢν; Κυκ. Κατέλαβον ἐν τῷ ἄντρῳ, ἀπὸ τῆς νομῆς ἀναστρέψας, πολλοὺς τινας, ἐπιβουλεύοντας δηλονότι τοῖς ποιμνίοις· ἐπεὶ γὰρ ἐπέσθηκα τῇ θύρᾳ τὸ πῶμα (πέτρα δὲ ἔστι μοι παμμεγέθης) καὶ τὸ πῦρ ἀνέκαυσα ³⁾, ἐναυσάμενος ὃ ἔφερον δένδρον ⁴⁾ ἀπὸ τοῦ ὄρους, ἐφάνησαν ἀποκρύπτειν αὐτοὺς πειρώμενοι· ἐγὼ δὲ συλλαβὼν αὐτῶν τινας, ὥσπερ εἰκὸς ἦν, κατέφαγον, ληστὰς ὄντας. Ἐνταῦθα ὁ πανδουργότατος ἐκείνος, εἴτε Οὔτις, εἴτε Ὀδυσσεὺς ἦν, δίδωσί μοι πιεῖν φάρμακόν τι ⁵⁾ ἐγχέας, ἠδὲ μὲν καὶ εὖοσμον, ἐπιβουλότατον δέ, καὶ ταραχωδέστατον· ἅπαντα γὰρ εὐθύς ἐδόκει μοι περιφέρεισθαι πiónτι, καὶ τὸ σπήλαιον αὐτὸ ἀνεστρέφετο, καὶ οὐκέτι ὄλως ἐν ἐμαυτῷ ἤμην ⁶⁾· τέλος δὲ ἐς ὕπνου κατεσπάσθην. Ὁ δέ, ἀποξύσας τὸν μοχλόν ⁷⁾, καὶ πυρώσας γε προσέτι, ἐτύφλωσέ με καθεύδοντα· καὶ ἀπ'

2) Vergl. Odyss. IX. 365. 3) ἀνακαίω. 4) gr. Gr. §. 130. 2. Sch. Gr. §. 144. 4. 5) den dem Kyklopen vorher unbekanntem Wein. 6) st. ἦν. 7) den Baumstamm.

ἐκείνου ⁸⁾ τυφλός εἰμί σοι ⁹⁾, ὦ Πόσειδον. Ποσ. Ὡς βαθύν ¹⁰⁾, ἐκοιμήθης, ὦ τέκνον, ὅς οὐκ ἐξέθορες μεταξύ ¹¹⁾ τυφλούμενος. Ὁ δ' οὖν Ὀδυσσεὺς πῶς διέφυγεν; οὐ γὰρ ἂν, εὖ οἶδ' ὅτι, ἐδυνήθη ¹²⁾ ἀποκινῆσαι τὴν πέτραν ἀπὸ τῆς θύρας. Κυκ. Ἄλλ' ἐγὼ ἀφείλον, ὡς μᾶλλον αὐτὸν λάβοιμι ἐξιόντα· καὶ καθίσας παρὰ τὴν θύραν ἐθήρων τὰς χεῖρας ἐκπετάσας, μόνα παρεῖς τὰ πρόβατα ἐς τὴν νομήν, ἐντειλάμενος τῷ κριῶ ¹³⁾, ὅποσα ἐχρῆν πράττειν αὐτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ. Ποσ. Μανθάνω, ὑπ' ἐκείνοις ¹⁴⁾ ὅτι γε ἔλαθεν ὑπεξελθὼν σε. Ἄλλὰ τοὺς ἄλλους γε Κύκλωπας σ' ἔδει ἐπιβοήσασθαι ἐπ' αὐτόν. Κυκ. Συνεκάλεσα, ὦ πάτερ, καὶ ἦκον· ἐπεὶ δὲ ἦροντο ¹⁵⁾ τοῦ ἐπιβουλεύσαντος τοῦνομα, καγὼ ¹⁶⁾ ἔφην, ὅτι Οὔτις ἐστί, μελαγχολᾶν οἰηθέντες ¹⁷⁾ με, ὥχοντο ἀπιόντες. Οὔτω κατεσοφίσάτο με ὁ κατάρατος τῷ ὀνόματι. Καὶ ὁ μάλιστα ἠγίασέ

8) χρόνου sc. 9) σοὶ steht häufig, vorzüglich in vertraulicher Rede, wenn die Handlung in irgend einer Beziehung auf das Gefühl des Angeredeten gedacht werden kann. 10) ἔπνον sc. 11) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in μεταξύ, welches mit dem Participio verbunden zu werden pflegt. 12) Mau verb. οὐκ ἐδυνήθη ἂν ἀποκινῆσαι. Die Worte εὖ οἶδ' ὅτι werden als Bekräftigungsformel der Rede ohne grammatische Verbindung eingeschoben. 13) Vergl. Odys. IX. 447. 14) τοῖς προβάτοις sc. Mau verb. ὅτι ἔλαθέν σε (gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.) ὑπεξελθὼν ὑπ' ἐκείνοις, κειρομμένος sc. 15) ἔρομαι. 16) καὶ ἐγώ. 17) οἶομαι.

με ¹⁸⁾), ὅτι καὶ ὄνειδίζων ἐμοὶ τὴν συμφορὰν, οὐδ' ὁ πατήρ, φησὶν, ὁ Ποσειδῶν, ἰάσεται σε. Ποσ. Θάρσει, ὦ τέκνον, ἀμυνοῦμαι γὰρ αὐτόν, ὡς μάθη, ὅτι, εἰ καὶ πῆρυσίν μοι ὀφθαλμῶν ἰᾶσθαι ἀδύνατον, τὰ γοῦν τῶν πλεόντων ¹⁹⁾ ἐπ' ἐμοὶ ἐστὶ πλεῖ δὲ ἔτι.

IX. Panope und Galene.

(Lucian. Dial. Mar. V.)

Παν. Εἶδες, ὦ Γαλήνη, χθές, οἷα ἐποίησεν ἡ Ἔρις παρὰ τὸ δεῖπνον ἐν Θετταλίᾳ, διότι μὴ καὶ αὐτὴ ἐκλήθη ἐς τὸ συμπόσιον; Γαλ. Οὐ συνεισιτώμην ὑμῖν ἔγωγε· ὁ γὰρ Ποσειδῶν ἐκέλευσέ με, ὦ Πανόπη, ἀκύμαντον ἐν τοσοῦτῳ ¹⁾ φυλάττειν τὸ πέλαγος. Τί δ' οὖν ἐποίησεν ἡ Ἔρις μὴ παροῦσα; Παν. Ἡ Θέτις μὲν ἤδη καὶ ὁ Πηλεὺς ἀπεληλύθισαν ²⁾ ἐς τὸν θάλαμον, ὑπὸ τῆς Ἀμφιτρίτης καὶ τοῦ Ποσειδῶνος παραπεμφθέντες. Ἡ δ' Ἔρις ἐν τοσοῦτῳ λαθοῦσα πάντας, ἐδυνήθη δὲ ῥαδίως, τῶν μὲν πινόντων, ἐνίων δὲ κροτούντων, ἢ τῷ Ἀπόλλωνι κισθαρίζοντι, ἢ ταῖς Μούσαις ἀδούσαις προσεχόντων τὸν νοῦν, ἐνέβαλεν ἐς τὸ συμπόσιον μῆλόν τι πάγκαλον, χρυσοῦν ὄλον, ὦ Γαλήνη· ἐπεγέγραπτο δέ, Ἡ καλὴ λαβέτω. Κυλινδούμενον δὲ τοῦτο, ὡς περ ἐξεπίτηδες, ἤκεν ἐνθα Ἥρα τε, καὶ Ἄφρο-

18) ἔστι τοῦτο sc. gr. Gr. §. 138. IV. 5. 19) τὰ τῶν πλεόντων. das Schicksal der Schiffenden. gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1.

1) χροῦψ sc. 2) ἀπέρχομαι.

δίτη, καὶ Ἀθηνᾶ κατεκλίνοντο ³⁾). Κάπειδῃ ⁴⁾ ὁ Ἑρμῆς ἀνελόμενος ἐπελέξατο τὰ γεγραμμένα, αἱ μὲν Νηρηίδες ἡμῖς ἀπεσιωπήσαμεν· τί γὰρ ἔθει ποιεῖν, ἐκείνων ⁵⁾ παρουσιῶν; αἱ δὲ ἀντεποιοῦντο ἐκάστη ⁶⁾, καὶ αὐτῆς εἶναι τὸ μῆλον ἡξίου. Καὶ εἰ μὴ γε ὁ Ζεὺς διέτιθησεν αὐτάς, καὶ ἄχρι χειρῶν ἂν προὔχωρησε τὸ πρᾶγμα. Ἄλλ' ἐκεῖνος, αὐτὸς μὲν οὐ κρινῶ, Φησί, περὶ τούτου, (καίτοι ἐκεῖναι αὐτὸν δικάσαι ἡξίου), ἄπιτε δὲ ἐς τὴν Ἰδὴν παρὰ τὸν Πριάμου παῖδα· ὅς ⁷⁾ οἶδέ τε διαγνῶναι τὸ καλλίον, Φιλόκαλος ὢν, καὶ οὐκ ἂν ἐκεῖνος δικάσειε κακῶς. Γαλ. Τί οὖν αἱ θεαί, ὦ Πανόπη ⁸⁾; Παν. Τήμερον, οἶμαι, ἀπίασι πρὸς τὴν Ἰδὴν, καὶ τις ἡξεί μετὰ μικρὸν ἀπαγγελῶν ἡμῖν τὴν κρατοῦσαν. Γαλ. Ἦδη σοι Φημί, οὐκ ἄλλη κρατήσῃ, τῆς Ἀφροδίτης ἀγωνιζομένης, ἢν μὴ τι πάνυ ὁ δαιτητῆς ἀμβλυώτῃ.

X. Xanthos und Thalassa (das Meer).

(Lucian. Dial. Mar. XI.)

Ξάν. Δέξαι με, ὦ Θάλαττα, δεινὰ πεπονθότα ¹⁾, καὶ κατὰσβεσόν ²⁾ μου τὰ τραύματα. Θάλ. Τί τοῦτο, ὦ Ξάνθε; τίς σε κατέκαυσεν ³⁾; Ξάν. ἩΦαιστος· ἄλλ' ἀπηνθράκωμαι ὅλως ὁ κακοδαίμων, καὶ ζέω. Θάλ. Διὰ τί δέ σοι καὶ ἐνέβαλε τὸ πῦρ; Ξάν. Διὰ τὸν ταύτης ⁴⁾ υἱὸν τῆς Θετίδος· ἐπεὶ γὰρ φο-

3) nach altem Gebrauche, wo man bey Tische lag.

4) καὶ ἐπειδῆ. 5) die vorhin genannten Göttinnen.

6) gr. Gr. §. 133. II. 6. 7) st. οἶτος. 8) ἐποίησαν εσ.

1) πάσχω. 2) κατασβέννυμι. 3) κατακαίω. 4) ταύ-

νεύοντα τοὺς Φρύγας ἰκέτευσα ⁵⁾, ὁ δ' οὐκ ἐπαύσατο τῆς ὀργῆς, ἀλλ' ὑπὸ τῶν νεκρῶν ἀπέφραττέ μοι τὸν ῥοῦν, ἐλεήσας τοὺς ἀθλίους ἐπῆλθον, ἐπικλύσαι θέλων ⁶⁾, ὡς φοβηθεῖς ἀπόσχοριτο ⁷⁾ τῶν ἀνδρῶν. Ἐνταῦθα ὁ Ἡφαιστος, ἔτυχε γὰρ πλησίον που ὦν, πᾶν, οἶμαι, ὅσον ἐν τῇ Δήμνῳ πῦρ εἶχε, καὶ ὅσον ἐν τῇ Αἴτνῃ ⁸⁾, καὶ εἶποσι ἄλλοσι, Φέρων ἐπῆλθέ μοι· καὶ κατέκαυσε μὲν τὰς πτελέας καὶ μυρίας ὥπτησε δὲ καὶ τοὺς κακοδαίμονας ἰχθῦς, καὶ τὰς ἐγχέλεις· αὐτὸν δὲ ἐμὲ ὑπερκαχλάσαι ποιήσας μικροῦ δεῖν ⁹⁾ ὄλου ξηρὸν εἰργασται. Ὅρας ὃ οὖν, ὅπως διάκειμαι ὑπὸ τῶν ἐγκαυμάτων. Θάλ. Θολερός, ὦ Ξάνθε, καὶ Φερμός ¹⁰⁾, ὡς εἰκός· τὸ αἷμα μὲν ἀπὸ τῶν νεκρῶν ἢ Φέρμη δέ, ὡς Φῆς, ἀπὸ τοῦ πυρός. Καὶ εἰκότως ¹¹⁾, ὦ Ξάνθε, ὅς ¹²⁾ ἐπὶ τὸν ἐμὸν υἱὸν ¹³⁾ ὤρμησας, οὐκ αἰδεσθεῖς ὅτι Νηρηΐδος υἱὸς ἦν ¹⁴⁾. Ξάν. Οὐκ ἔδει οὖν ἐλεῆσαι

της. hinweisend auf die in der Nähe befindliche Thetis. So wird οὗτος und ὅδε häufig statt eines Adverbii; für hier, da, gesetzt. 5) Vergl. Homer. Ilias XXI. 214. sqq. 6) τὸν Ἀχιλλέα sc. 7) ἀπέχω. c. genit. gr. Gr. §. II 9. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I. 8) Lemnos u. der Aetna, als Werkstätten Vulkans. 9) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S. 367. in πολλοῦ δεῖ. 10) εἰς sc. II) οὕτω διάκεισθαι sc. 12) da du. Das Pronom. relat., welches jede der grammatischen Personen bezeichnen kann, enthält oft den Begriff eines Grundes. 13) das Meer ist die Mutter der Thetis. 14) st. οὐκ αἰδεσθεῖς αὐτὸν Νηρηΐδος υἱὸν ὄντα.

γείτονας ὄντας τοὺς Φρύγας; Θάλ. Τὸν Ἡφαιστον δὲ οὐκ ἔδει ἐλεῆσαι Θέτιδος υἱὸν ὄντα τὸν Ἀχιλλέα;

XI. Aeaikos. Protesilaos. Menelaos. Paris.

(Lucian. Dial. Mort. XIX. Die Scene ist in der Unterwelt.)

Αἰ. Τί ἄγχεις, ὦ Πρωτεσίλαε, τὴν Ἐλένην προσπεσών; Πρωτ. Ὅτι διὰ ταύτην, ὦ Λίακέ, ἀπέθανον, ἡμιτελῆ μὲν τὸν δόμον καταλιπών, χήραν δὲ τὴν νεόγαμον γυναῖκα ¹⁾. Αἰ. Αἰτιῶ ²⁾ τοίνυν τὸν Μενέλαον, ὅστις ὑμᾶς ὑπὲρ τοιαύτης γυναικὸς ἐπὶ Τροίαν ἤγαγε. Πρωτ. Εὐ λέγεις· ἐκεῖνόν μοι αἰτιατέον ³⁾. Μεν. Οὐκ ἐμέ, ὦ βέλτιστε, ἀλλὰ δικαιότερου τὸν Πάριν, ὃς ἐμοῦ τοῦ ξένου ⁴⁾ τὴν γυναῖκα παρὰ πάντα τὰ δίκαια ὤχετο ἀρπάσας. Οὗτος γὰρ οὐχ ὑπὸ σοῦ μόνου, ἀλλ' ὑπὸ πάντων Ἑλλήνων καὶ Βαρβάρων ἄξιος ἄγχεσθαι, τοσοῦτοις θανάτου αἴτιος γεγεννημένος. Πρωτ. Ἄμεινον οὕτω. Σὲ τοιγαροῦν, ὦ Δύσπαρι ⁵⁾, οὐκ ἀφήσω ποτὲ ἀπὸ τῶν χειρῶν. Παρ. Ἄδικα

1) die Laodamia. 2) αἰτιάομαι. 3) oder ἐκεῖνός μοι αἰτιατέος. Ueber die Syntax der Verbalium S. gr. Gr. §. 121. Anm. 3. Sch. Gr. §. 134. Anm. 4. 4) Paris war im Hause des Menelaus aufgenommen worden, und verletzte also die heiligen Rechte der Gastfreundschaft, indem er die Gemahlin seines Gastfreundes (ξένου) entführte. 5) Verderben bringender Paris, Unglücks-Paris; ein dem Homer entlehntes Wort. Il. γ. 39.

ποιῶν ⁶⁾, ὦ Πρωτεσίλαε, καὶ ταῦτα ⁷⁾ ὁμό-
 τεχνον ὄντα σοι· ἐρωτικὸς γὰρ καὶ αὐτός εἰμι,
 καὶ τῷ αὐτῷ θεῷ κατέσχημαι. Οἶσθα δέ,
 ὡς ἀκούσιόν τι ἐστί ⁸⁾, καὶ ὅτι ἡμᾶς ὁ δαίμων ⁹⁾
 ἄγει, ἔνθα ἂν ἐθέλη· καὶ ἀδύνατόν ἐστιν ἀντι-
 τάττεσθαι αὐτῷ. Πρωτ. Εὖ λέγεις· εἶθε
 οὖν μοι τὸν Ἐρωτα ἐνταῦθα λαβεῖν δυνατὸν ἦν.
 Αἰ. Ἐγὼ τοι καὶ περὶ τοῦ Ἐρωτος ἀποκρι-
 νοῦμαι σοι τὰ δίκαια. Φήσει γὰρ αὐτὸς μὲν τοῦ
 ἔρα^ν τῷ Πάριδι ἴσως γεγενῆσθαι αἴτιος, τοῦ
 θανάτου δὲ σοι οὐδένα ἄλλον, ὦ Πρωτεσίλαε,
 ἢ σεαυτόν· ὃς ἐκλαθόμενος τῆς νεογάμου γυναι-
 κός, ἐπεὶ προσεφέρεσθε τῇ Τρωάδι, οὕτω φιλο-
 κινδύνως καὶ ἀπονενοημένως προεπήδησας τῶν
 ἄλλων, δόξης ἐρασθεῖς, δι' ἣν πρῶτος ἐν τῇ
 ἀποβάσει ἀπέθανες. Πρωτ. Οὐκοῦν καὶ ὑπὲρ
 ἑμαυτοῦ σοι, ὦ Αἰακέ, ἀποκρινοῦμαι δικαιο-
 τερα. Οὐ γὰρ ἐγὼ τούτων αἴτιος, ἀλλ' ἡ
 Μοῖρα, καὶ τὸ ἐξ ἀρχῆς οὕτως ἐπικεκλῶσθαι ¹⁰⁾.
 Αἰ. Ὅρθῶς· τί ¹¹⁾ οὖν τούτους αἰτιᾶ;

XII. Der Triton, Iphianassa u. Doris. *)
 (Lucian. Dial. Mar. XIV.)

Τρ. Τὸ κῆτος ὑμῶν ¹⁾, ὦ Νηρηίδες, ὃ
 ἐπὶ τὴν τοῦ Κηφέως θυγατέρα τὴν Ἀνδρομέδαν

6) st. ποιεῖς. Das Participium muss von dem vor-
 hergehenden Satze abhängig gedacht werden. 7) und
 überdies. gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in καὶ
 ταῦτα. 8) τὸ ἐρα^ν sc. 9) ὁ Ἐρως. 10) ἐπικλώθω. S.
 gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. 5. 11) st. διὰ τί;

*) Namen von Nereiden. 1) st. ὑμέτερον.

ἐπέμψατε, οὔτε ²⁾ τὴν παῖδα ἠδίκησεν, ὡς οἴσθε, καὶ αὐτὸ ἤδη τέθνηκεν. Νηρ. Ἐπὸ τίνος, ὦ Τρίτων; ἢ ὁ Κηφεύς, καθάπερ δέλεαρ προθεῖς τὴν κόρην, ἀπέκτεινεν ³⁾ ἐπιών, λοχήσας μετὰ πολλῆς δυνάμεως; Τρ. Οὐκ' ἀλλ' ἴστε, οἶμαι, ὦ Ἰφιάνασσα, καὶ Δωρί, τὸν Περσέα, τὸ τῆς Δανάης παιδίον, ὃ μετὰ τῆς μητρὸς ἐν τῇ κιβωτῷ ἐμβληθὲν ἐς τὴν θάλατταν ὑπὸ τοῦ μητροπάτορος ⁴⁾, ἐσώσατε, οἰκτείρασαι αὐτούς ⁵⁾. Ἰφ. Οἶδα ὅν λέγεις· εἰκὸς δὲ ἤδη νεανίαν εἶναι, καὶ μάλα γενναῖόν τε καὶ καλὸν ἰδεῖν ⁶⁾. Τρ. Οὗτος ἀπέκτεινε τὸ κῆτος. Ἰφ. Διὰ τί, ὦ Τρίτων; οὐ γὰρ δὴ σῶστρα ἡμῖν τοιαῦτα ἐκτίθειν αὐτὸν ἐχρῆν. Τρ. Ἐγὼ ὑμῖν φράσω τὸ πᾶν, ὡς ἐγένετο. Ἐστάλη ⁷⁾ μὲν οὖν ἐπὶ τὰς Γοργόνας, ἄθλόν τινα τοῦτον τῷ βασιλεῖ ⁸⁾ ἐπιτελῶν· ἐπεὶ δὲ ἀφίκετο ἐς τὴν Λιβύην, ἔνθα ἦσαν ⁹⁾ Ἰφ. Πῶς, ὦ Τρίτων; μόνος, ἢ καὶ ἄλλους συμμάχους ἦγεν; ἄλλως γὰρ δύσπορος ἢ ὀδός. Τρίτ. Διὰ τοῦ ἀέρος· ὑπόπτερον γὰρ αὐτὸν ἢ Ἀθηνᾶ ἔθνηκεν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦκεν, ὅπου διητῶντο ¹⁰⁾, αἱ μὲν ἐκάθευδον, οἶμαι, ὃ δὲ ἀποτεμῶν τῆς

2) οὔτε läßt ein zweytes οὔτε erwarten; statt dessen folgt ein bejahender Satz mit καί, wie in ähnlichen Fällen *et* nach *neque*. 3) αὐτό sc. 4) dem Akrisios. 5) τὴν μητέρα καὶ τὸ παιδίον sc. 6) gr. Gr. §. 127. 3. Sch. Gr. §. 141. 3. 7) στέλλω. 8) dem Polydektes, Könige von Seriphos, wohin er gerettet worden war. 9) αἱ Γοργόνες sc. 10) Die vorhin erwähnten Gorgonen nemlich.

Μεδούσης τὴν κεφαλὴν ὥχετ' ἀποπτάμενος ¹¹⁾.
 Ἴφ. Πῶς ἰδών; ἀθάετοι γὰρ εἰσιν ¹²⁾. ἢ ὅς
 ἂν ἴδῃ, οὐκ ἂν τι ἄλλο μετὰ ταῦτα ἴδοι. Τρ.
 Ἡ Ἀθηνᾶ τὴν ἀσπίδα προφαίνουσα (τοιαῦτα
 γὰρ ἤκουσα διηγουμένου αὐτοῦ πρὸς τὴν Ἀν-
 δρομέδαν, καὶ πρὸς τὸν Κηφέα ὕστερον). ἢ
 Ἀθηνᾶ δὲ ¹³⁾ ἐπὶ τῆς ἀσπίδος ἀποστιλβούσης,
 ὥσπερ ἐπὶ κατόπτρου, παρέσχεν αὐτῷ ἰδεῖν
 τὴν εἰκόνα τῆς Μεδούσης· εἶτα λαβόμενος τῆ
 λαιᾷ τῆς κόμης ¹⁴⁾, ἐνορῶν δὲ ἐς τὴν εἰκόνα,
 τῇ δεξιᾷ τὴν ἄρπην ἔχων, ἀπέτεμε τὴν κεφα-
 λὴν αὐτῆς· καὶ πρὶν ἀνεγρέσθαι ¹⁵⁾ τὰς ἀδελ-
 φάς, ἀνέπτατο. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν παράλιον
 ταύτην τῆς Αἰθιοπίας ἐγένετο, ἦδη πρόσγειος
 πετόμενος, ὄρᾳ τὴν Ἀνδρομέδαν προκειμένην ἐπὶ
 τινος πέτρας προβλήτος, προσπεπατταλευμένην,
 καλλίστην, ᾧ θεοί, καθευμένην ¹⁶⁾ τὰς κόμας
 καὶ ἡμίγυμνον. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἰκτείρας
 τὴν τύχην αὐτῆς, ἀνηρώτα τὴν αἰτίαν τῆς
 καταδίκης· κατὰ μικρὸν δὲ ἄλους ἔρωτι βοη-

11) Vergl. §. VIII. ὥχοντο ἀπίοντες. §. XI. ὥχετο ἀρπάσας. 12) i. e. οὐ θέμις αὐτὰς θεᾶσθαι. 13) Athene sage ich. Die vor der Parenthese abgebrochene Rede wird durch δὲ wieder aufgenommen, u. dann mit veränderter Worifügung fortgesetzt. 14) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anni. 3. 15) über πρὶν. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. S. 361. in πρὶν. — ἀνεγρέσθαι. von ἀνεγείρω. 16) καθευμένη. Das Participium ist nach einem gewöhnlichen Redebrauche, durch welchen die Rede abgekürzt wird, nicht der Sache, sondern der Person beigesellt, st. καθευμένας τὰς κόμας ἔχουσαν. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr. §. 134. 4.

θειν διέγνω. Κάπειδὴ τὸ κῆτος ἐπῆει μάλα φοβερόν, ὡς καταπιόμενον ¹⁷⁾ τὴν Ἄνδρομέδαν, ὑπεραιωρηθεὶς ὁ νεανίσκος, πρόκωπον ἔχων τὴν ἄρπην, τῇ μὲν ¹⁸⁾ καθικνεῖται, τῇ δὲ προδεικνύς τὴν Γοργόνα ¹⁹⁾ λίθον ἐποίει αὐτό. Τὸ δὲ τέθνηκεν ὁμοῦ, καὶ πέπηγεν αὐτοῦ τὰ πολλά ²⁰⁾, ὅσα εἶδε τὴν Μέδουσαν. Ὁ δὲ λύσας τὰ δεσμὰ τῆς παρθένου, ὑποσχὼν τὴν χεῖρα, ὑπεδέξατο ἀκροποδητὶ κατιοῦσαν ἐκ τῆς πέτρας, ὀλισθηρᾶς οὔσης· καὶ νῦν γαμεῖ ἐν τοῦ Κηφέως ²¹⁾, καὶ ἀπάξει αὐτὴν ἐς Ἄργος· ὥστε ἀντὶ θανάτου γάμον οὐ τὸν τυχόντα ²²⁾ εὔρετο. Ἰφ. Ἐγὼ μὲν οὐ πάνυ ἐπὶ τῷ γεγονότι ἄχθομαι· τί γὰρ ἢ παῖς ἠδίκηι ἡμᾶς, εἴ τι ἢ μήτηρ ἐμεγαλαύχει τότε ²³⁾, καὶ ἠξίου καλλίων ²⁴⁾ εἶναι; Δωρ. "Οτι οὕτως ἂν ἠλγήσεν ἐπὶ τῇ θυγατρὶ ²⁵⁾ μήτηρ γε οὔσα. Ἰφ. Μηκέτι μεμνώμεθα ²⁶⁾, ὧ Δωρί, ἐκείνων, εἴ τι ²⁷⁾ βάρβαρος γυνὴ ὑπὲρ τὴν ἀξίαν ἐλάλησεν· ἰκανὴν γὰρ ἡμῖν τιμωρίαν ἔδωκε, φοβηθεῖσα ἐπὶ τῇ παιδί. Χαίρωμεν οὖν τῷ γάμῳ.

17) καταπίνω. das Futurum zeigt die Absicht an. 18) τῇ μὲν . . τῇ δέ, χειρὶ scil. 19) τὴν Μεδούσης κεφαλὴν. 20) μέρη sc. 21) οἴκῳ sc. 22) οὐ τὸν τυχόντα, ἀλλὰ τὸν κάλλιστον καὶ δοκιμώτατον. 23) τότε. damals, als sie es that. 24) ἡμῶν sc. 25) wenn diese dem Seethier zum Raube geworden wäre. 26) μηκέτι μεμνώμεθα. nach Struvens richtiger Verbesserung aus Handschriften statt μεμνήμεθα, welches sich mit μηκέτι nicht verträgt. 27) εἴ τι, das unbestimmtere, statt des bestimmteren αἴτινα. So si quid statt quae.

D. Länder- und Völkerkunde.

I. E u r o p a.

1. Ἡ Εὐρώπη σύμπασα οἰκησιμός ἐστι πλὴν ὀλίγης τῆς ἀοικήτου διὰ ψύχος· αὕτη δ' ὁμορεῖ τοῖς Ἀμαξικοῖς, τοῖς ¹⁾ περὶ τὸν Τάναϊν, καὶ τὴν Μαιῶτιν, καὶ τὸν Βορυσθένη. Τῆς δὲ οἰκησίμου, τὸ μὲν δυσχεῖμερον καὶ τὸ ὀρεινὸν μοχθηρῶς οἰκεῖται τῇ φύσει· ἐπιμελητὰς δὲ λαβόντα ἀγαθοὺς καὶ τὰ φαύλως οἰκούμενα ἡμεροῦται ²⁾. Καθ' ἅπερ οἱ Ἕλληνες ὄρη καὶ πέτρας κατέχοντες, ᾧκουν καλῶς διὰ τὴν πρόνοιαν τὴν περὶ τὰ πολιτικά, καὶ τὰς τέχνας, καὶ τὴν ἄλλην σύνεσιν τὴν περὶ βίον. Ῥωμαῖοί τε πολλὰ ἔθνη παραλαβόντες κατὰ τὴν φύσιν ἀνήμερα, καὶ τοὺς ἀγριωτέρους ³⁾ πολιτικῶς ζῆν ⁴⁾ ἐδίδαξαν.

1) Strabo L. II. p. 126. s.

2. Διαφέρει δὲ ἡ Εὐρώπη καὶ ταύτη, διότι ⁵⁾ τοὺς καρποὺς ἐκφέρει τοὺς ἀρίστους, καὶ τοὺς ἀναγκαίους τῷ βίῳ, καὶ μέταλλα ὅσα χρήσιμα· θυώματα δὲ καὶ λίθους πολυτελεῖς ἔξωθεν μέτεισιν, ὧν τοῖς σπανιζομένοις οὐδὲν

1) οὖσιν sc. (statt ἀμαξικοῖς vermuthet Prof. Oertel Ἀμαξοίοικις, auf Wagen wohnende.) 2) Man denke die Worte so geordnet: ἀλλὰ καὶ τὰ φαύλως οἰκούμενα ἡμεροῦται, λαβόντα (ὅτε ἔλαβε) ἐπιμελ. ἀγαθούς. Καθ' ἅπερ, wie zum Beyspiel. 3) das Masculin. steht in Beziehung auf den in ἔθνη enthaltenen Begriff ἀνθρώποι. 4) in einer gesetzmässigen Verfassung leben. — 5) auch darin, dass

χειρῶν ὁ βίος ἐστίν, ἢ τοῖς εὐπορουμένοις 6). Ὡς δ' αὕτως 7) βοσκημάτων μὲν πολλῶν ἀφθορίαν παρέχει, θηρίων δὲ σπάνιν.

2) Strabo L. II. p. 127.

3. Τῆς Ἰβηρίας τὸ μὲν πλεόν οἰκεῖται Φαύλας· ὄρη γὰρ καὶ δρυμοὺς καὶ πεδία λεπτήν ἔχοντα γῆν, οὐδὲ ταύτην ὁμαλῶς εὐυδρον οἰκοῦσι τὴν πολλήν 8). ἢ δὲ πρὸς βορρῆος ψυχρὰ ἐστὶ τελέως πρὸς τῇ τραχύτητι 9). Ἡ δὲ ἰότιος πᾶσα εὐδαίμων σχεδόν τι, καὶ διαφερόντως ἢ ἔξω στηλῶν 10).

3) Strabo L. III. p. 137.

4. Τὴν Βαιτικὴν διαρρέει ὁ Βαῖτις ποταμὸς, ἐξ ἀνατολῶν ὀρμώμενος. Οἰκοῦσιν αὐτὴν Τουρδιτανοί, σοφώτατοι τῶν Ἰβήρων ὄντες. Ὁ Βαῖτις ἀναπλέεται ὀλίγασι μεγάλαις, καὶ εἰσι 11) περὶ τὰς ὄχθας αὐτοῦ μέταλλα ἄλλα τε καὶ ἄργυρος πλεῖστος. Ἰβηρία πᾶσα τῶν ὀλεθρίων θηρίων σπανίζει, πλὴν τῶν γεωρῶν λαγιδίων. Λυμαίνοντα γὰρ οὗτοι καὶ φυτὰ καὶ σπέρματα ῥιζοφαγοῦντες 12).

4) Epitome Strab. L. III. p. 25 und 27.

6) st. ὧν εἴ τις σπανίζεται, οὐδὲν χειρῶν αὐτῶ ὁ βίος ἐστίν, ἢ εἰ εὐπορεῖται. wobey der, dem sie fehlen, sich nicht schlechter befindet u. s. w.
 7) st. ὡσαύτως δέ. — 8). großentheils. 9) außerdem daß der Boden hart und steinig ist. 10) der am atlantischen Meere gelegne Theil. αἱ στηλαί. die Säulen des Herkules, die Meerenge von Gades. — 11) εἰσι, gegen die gewöhnliche, aber nicht unverbrüchliche Regel, welche ἐστὶ fordert. gr. Gr. §. 116. x. Sch. Gr. §. 129. I. 12) οὗτοι . . . ῥιζοφαγοῦντες, man bemer-

5. Ἡ Τουρδιτανία καὶ ἡ προσεχῆς αὐτῇ γῆ εὐκαρπὸς ἐστὶ, καὶ μετάλλοις πληθύνει. Οὔτε γὰρ χρυσός, οὔτε ἄργυρος, οὐδὲ δὴ χαλκός, οὐδὲ σίδηρος, οὐδαμοῦ τῆς γῆς ¹³⁾ οὔτε τοσοῦτος, οὔθ' οὕτως ἀγαθὸς ἐξήτασται γεννώμενος μέχρι νῦν· ὁ δὲ χρυσὸς οὐ μεταλλεύεται μόνον, ἀλλὰ καὶ σύρεται· καταφέρουσι δὲ οἱ ποταμοὶ καὶ οἱ χεῖμαρροι τὴν χρυσοῖτιν ἄμμον, πολλαχοῦ καὶ ἐν τοῖς ἀνύδροις τόποις οὔσαν· ἀλλ' ἐκεῖ μὲν ἀφανὴς ἐστίν, ἐν δὲ τοῖς ἐπικλύστοις ἀπολάμπει τὸ τοῦ χρυσοῦ ψήγμα. Ἐν δὲ τοῖς ψήγμασι τοῦ χρυσοῦ φασὶν εὐρίσκεσθαι ποτε καὶ ἡμιλιτριάϊας βώλους, ἃς καλοῦσι πάλαι μικρὰς καθάρσεως δεομένας.

5) Strabo. I. III. p. 146.

6. Τῶν δὲ Ἰβήρων, ἀλκιμώτατοι μὲν εἰσὶν εἰ καλοῦμενοι Λυσιτανοί. Φοροῦσι δ' ἐν τοῖς πολέμοις πέλτας μικρὰς παντελῶς, διαπεπλεγμένας νεύροις, καὶ δυναμένας σκέπειν τὸ σῶμα περιττότερον διὰ τὴν στερεότητα. Χρῶνται δὲ καὶ σαυνίοις ὀλοσιδήροις ἀγχιστρώδεσιν· ἀκοντίζουσι δὲ εὐστόχως καὶ μακρὰν. Εὐκίνητοι δὲ ὄντες καὶ κοῦφοι, ῥαδίως καὶ φεύγουσι καὶ

ke das Masculinum, nach λαγιδίων (τὸ λαγίδιον), als ob λαγωὶ vorausgegangen wäre. Solche sehr gewöhnliche Ungleichheiten in dem Genus entstehen, wenn der Schriftsteller ein anderes Wort in Gedanken hat, als er wirklich geschrieben. — 13) *nusquam terrarum*. Der Genitivus dient zur Vervollständigung des im Adverbio enthaltenen Begriffes. gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b.

διώκουσιν. Ἐπιτηδεύουσι δὲ κατὰ μὲν τὴν εἰρήνην ὄρχησίν τινα κούφην καὶ περιέχουσαν πολλὴν εὐτονίαν σκελῶν· ἐν δὲ τοῖς πολέμοις πρὸς ῥυθμὸν ἐμβαίνουσι, καὶ παιᾶνας ἄδουσιν, ὅταν ἐπίωσι τοῖς ἀντιτεταγμένοις.

6) Diodor. Sic. V. 34.

7. Τὰ Πυρρηναῖα ὄρη κατὰ τὸ ὕψος καὶ κατὰ τὸ μέγεθος ὑπάρχει διάφορα τῶν ἄλλων. Πολλῶν δὲ ὄντων ἐν αὐτοῖς δρυμῶν, φασὶν ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις ὑπό τινων νομέων, ἀφέντων πῦρ, κατακαῆναι ¹⁴⁾ παντελῶς ἅπασαν τὴν ὄρεινὴν χώραν. Διὸ καὶ συχνὰς ἡμέρας συνεχῶς πυρὸς ἐπιφλέγοντος, καῆναι τὴν ἐπιφανείαν τῆς γῆς, καὶ τὰ μὲν ὄρη διὰ τὸ συμβεβηκὸς κληθῆναι Πυρρηναῖα, τὴν δὲ ἐπιφανείαν τῆς κατακαυμένης χώρας ἀργύρω ῥυτῆναι πολλῶ, καὶ ῥύακας γενέσθαι πολλοὺς ἀργύρου καθαροῦ. Τῆς δὲ τούτου χρείας ἀγνοουμένης παρὰ τοῖς ἐγχωρίοις, τοὺς Φοίνικας, ἐμπορίαις χρωμένους ¹⁵⁾ καὶ τὸ γεγονός μαθόντας, ἀγοράζειν τὸν ἀργυρον μικρᾶς τινὸς ἀντιδόσεως ¹⁶⁾ ἄλλων φορτίων. Διὸ δὴ τοὺς Φοίνικας μεγάλους περιποίησασθαι πλούτους.

7) Diod. Sic. V. 35.

8. Καταντικρὺ δὲ τῆς Ἰβηρίας νῆσοι ὑπάρχουσιν, ὑπὸ μὲν τῶν Ἑλλήνων ὀνομαζόμεναι

14) κατακαίω. 15) i. e. ἐμπόρους ὄντας. 16) gr. Gr. §. 119. 6. 2. Sch. Gr. §. 132. 5. 2. Da der Werth des Metalls jenen Völkern unbekannt war, so handelten es ihnen die Phönicier durch Tausch (ἀντιδόντες) für andere geringe Waaren ab.

Γυμνήσται, διὰ τὸ τοὺς ἐνοικοῦντας γυμνοὺς τῆς ἐσθῆτος βιοῦν κατὰ τὴν τοῦ θέρους ὥραν· ὑπὸ δὲ τῶν ἐγγχωρίων καὶ τῶν Ῥωμαίων προσαγορευόνται Βαλλιαρεῖς, ἀπὸ τοῦ βάλλειν ταῖς σφενδόταις λίθους μεγάλους κάλλιστα τῶν ἀπάντων ἀνθρώπων. — — Ὀπλισμὸς δ' ἔστιν αὐτοῖς τρεῖς σφενδόται, καὶ τούτων μίαν μὲν περὶ τὴν κεφαλὴν ἔχουσιν, ἄλλην δὲ περὶ τὴν γαστέρα, τρίτην δ' ἐν ταῖς χερσὶ. Κατὰ δὲ τὰς πολεμικὰς χρείας βάλλουσι λίθους πολὺ μείζους τῶν ἄλλων, οὕτως εὐτόνως, ὥστε δοκεῖν τὸ βληθὲν ἀπὸ τίνος καταπέλτου φέρεσθαι.

8) Diod. Sic. V. 17. 18.

9. Ἡ Γαλατία, κειμένη κατὰ τὸ πλεῖστον ὑπὸ τὰς ἄρκτους, χειμερίος ἔστι καὶ ψυχρὰ διαφερόντως ^{16*)}. Κατὰ γὰρ τὴν χειμερινὴν ὥραν, ἐν ταῖς συννεφέσιν ἡμέραις, ἀντὶ μὲν τῶν ὄμβρων χιόνι πολλῇ νίφεται, κατὰ δὲ τὰς αἰθρίας κρυστάλλω καὶ πάγοις ἐξαισίοις πληθύνει, δι' ὧν οἱ ποταμοὶ πηγνύμενοι, διὰ τῆς ἰδίας φύσεως ¹⁷⁾ γεφυροῦνται. Οὐ μόνον γὰρ οἱ τυχόντες ὀδῖται κατ' ὀλίγους κατὰ τοῦ κρυστάλλου πορευόμενοι διαβαίνουσιν ¹⁸⁾, ἀλλὰ καὶ στρατοπέδων μυριάδες ¹⁹⁾ μετὰ σκευοφόρων καὶ ἀμαξῶν γεμουσῶν ἀσφαλῶς περαιοῦνται. Πολλῶν δὲ καὶ μεγάλων ποταμῶν ῥεόντων διὰ τῆς Γαλατίας, καὶ τοῖς ῥεῖθροῖς ποικίλως τὴν πεδιάδα

16*) Man muß sich erinnern, daß das alte Gallien auch ganz Belgien in sich begriff. 17) durch eigne Natur, ohne Beyhülfe der Kunst. 18) τοὺς ποταμούςς sc. 19) sc. ὅλα στρατόπεδα μυρίων ἀνδρῶν.

τεμνόντων, οἱ μὲν ἐν λιμνῶν ἀβύσσων ῥέουσιν, οἱ δὲ ἐκ τῶν ὄρων ἔχουσι τὰς πηγὰς καὶ τὰς ἐπιρροίας· τὴν δὲ ἐκβολὴν οἱ μὲν εἰς τὸν Ὠκεανὸν ποιοῦνται, οἱ δὲ εἰς τὴν κατ' ἡμᾶς θάλασσαν²⁰⁾. Μέγιστος δ' ἔστι τῶν εἰς τὸ κατ' ἡμᾶς πέλαγος ῥεόντων ὁ Ῥοδανός, τὰς μὲν γονὰς ἔχων ἐν τοῖς Ἀλπείοις ὄρεσι, πέντε δὲ στόμασιν ἐξερευγόμενος εἰς τὴν θάλασσαν. — 10. Εὐφυῶς δὲ κεῖνται οἱ τῆς χώρας ποταμοί, ὥστε ἀπὸ τοῦ Ὠκεανοῦ εἰς τὴν ἔσω θάλασσαν καὶ ἔμπαλιν²¹⁾ τὰ φόρτια διὰ τῶν ποταμῶν οἱ ἔμποροι διαβιβάζουσι, ὀλίγων τιμῶν χωρίων περὶ κομίζεσθαι ἀναγκαζόντων.

9) Diod. Sic. V. 25. 10) Erit. Strabon. I. III. p. 33.

11. Κατὰ τὴν Γαλατίαν ἄργυρος μὲν τὸ σύνολον οὐ γίγνεται, χρυσὸς δὲ πολὺς, ὃν τοῖς ἐγχωρίοις ἢ φύσις ἀνευ κακοπαθείας ὑπουργεῖ. Ἐν γὰρ βόθροις ὄρυχθεῖσιν ἐπὶ μικρὸν εὐρίσκονται καὶ χειροπληθεῖς χρυσοῦ πλάκες, ἔσθ' ὅτε²²⁾ μικρᾶς ἀποκαθάρσεως δεόμεναι. Τὸ δὲ λοιπὸν, ψῆγμα ἔστι καὶ βῶλοι, καὶ αὗται²³⁾ κατεργασίαν οὐ πολλὴν ἔχουσαι. — 12. Τῶ δὲ χρυσῷ καταχρῶνται πρὸς κόσμον, οὐ μόνον αἱ γυναῖκες, ἀλλὰ καὶ οἱ ἄνδρες. Περὶ μὲν γὰρ τοὺς καρποὺς καὶ τοὺς βραχίονας ψέλλια

20) in das Mittelmeer, so wie nachher τὸ κατ' ἡμᾶς πέλαγος, und ἢ ἔσω θάλασσα. 21) i. e. ἐκ τῆς ἔσω θάλασσης εἰς τὸν Ὠκεανόν. — 22) i. e. ἔστιν ὅτε. bisweilen. 23) die auch ebenfalls.

Φοροῦσι· περὶ δὲ τοὺς αὐχένας κρίκους πα-
χεις ὀλοχρῦσους, καὶ δακτυλίους ἀξιολόγους,
ἔτι δὲ χρυσοῦς θώρακας.

II. 12) Diodor. Sic. V. 27. und Strabo IV. p. 190.

13. Τὸ σύμπαν ἔθνος, ὃ νῦν Κελτικόν τε
καὶ Γαλατικόν καὶ Γαλλικόν καλεῖται, θυμι-
κόν ἐστι καὶ μάχιμον, καὶ μάλιστα ἵππικῇ
μάχῃ εὐδοκίμοῦν, καὶ τὸ κράτιστον Ῥωμαίοις,
ἵππικόν ²⁴⁾ οὗτοι παρέχουσιν. Εἰσὶν δὲ τοῖς
τρόποις ἀπλοῖ, καὶ οὐ κακοήθεις· τῷ δὲ ἀπλῶ
καὶ θυμικῶ πολὺ τὸ ἀνόητον καὶ ἀλαζονικόν
πρόεστι τοῖς Γαλάταις καὶ τὸ Φιλόκοσμον. —

14. Τοῖς μὲν σώμασιν εἰσὶν εὐμήκεις, ταῖς δὲ
σαρξὶ κάθυγροι καὶ λευκοί· ταῖς δὲ κόμαις οὐ
μόνον ἐκ φύσεως ξανθοί, ἀλλὰ καὶ διὰ τῆς κα-
τασκευῆς ἐπιτηδεύουσιν αὐξεῖν τὴν φυσικὴν τῆς
χρόας ιδιότητα ²⁵⁾. Τιτάνου γὰρ ἀποπλύματι
σμῶντες τὰς τρίχας συνεχῶς, ἵνα διαφανεῖς
ᾧσι, καὶ ἀπὸ τῶν μετώπων ἐπὶ τὴν κορυφὴν
καὶ τοὺς τένοντας ἀνασπῶσιν· ὥστε τὴν πρόσ-
οψιν αὐτῶν φαίνεσθαι Σατύροις καὶ Πᾶσιν εἰο-
κυῖαν· παχύνονται γὰρ αἱ τρίχες ἀπὸ τῆς κατ-
εργασίας ²⁶⁾, ὥστε μηδὲν τῆς τῶν ἵππων χαι-
της διαφέρειν. Τὰ δὲ γένειά τινες μὲν ξυρῶν-
ται, τινὲς δὲ μετρίως ὑποτρέφουσιν· οἱ δ' εὐ-
γενεῖς τὰς μὲν παρειὰς ἀπολειαίνουσι, τὰς δ'

24) den vorzüglichsten Theil der römischen Reiterey.

25) τὸ ξανθὸν scil. 26) durch die beschriebene Be-
handlung.

ὕπηνας ἀνειμένας ἔωσιν, ὥστε τὰ στόματα αὐτῶν ἐπικαλύπτεσθαι.

13) Epit. Strab. III. p. 35. 14) Diodor. Sic. V. 28.

15. Ἐν δὲ ταῖς ὁδοιπορίαις καὶ ταῖς μάχαις χρῶνται συνωρίσιν, ἔχοντος τοῦ ἄρματος ἡνίοχον καὶ παραβάτην. Κατὰ δὲ τὰς παρατάξεις εἰώθασιν προάγειν τῆς παρατάξεως, καὶ προκαλεῖσθαι τῶν ἀντιτεταγμένων τοὺς ἀρίστους εἰς μονομαχίαν, προανασειόντες τὰ ὄπλα καὶ καταπληττόμενοι τοὺς ἐναντίους. Ὅταν δὲ τις ὑπακούσῃ πρὸς τὴν μάχην ²⁷⁾, τὰς τε τῶν προγόνων ἀνδραγαθίας ἐξυμνοῦσι, καὶ τὰς ἑαυτῶν ἀρετὰς προφέρουσι, καὶ τὸν ἀντιπαττόμενον ἐξονειδίζουσι. Τῶν δὲ πεσόντων πολεμίων τὰς κεφαλὰς ἀφαιροῦντες, περιάπτουσι τοῖς αὐχέσι τῶν ἵππων· τὰ δὲ σκῦλα τοῖς θεράπουσι παραδόντες ἡμαγμένα ²⁸⁾ λαφυραγωγοῦσι, παιανίζοντες καὶ ᾄδοντες ὕμνον ἐπινίκιον· καὶ τὰ ἀκροθίνια ταῦτα ταῖς οἰκίαις προσηλοῦσιν, ὥσπερ ἐν κυνηγίαις τισὶ κεχειρωμένοι θηρία. Τῶν δὲ ἐπιφανεστάτων πολεμίων κεδρώσαντες τὰς κεφαλὰς, ἐπιμελῶς τηροῦσιν ἐν λάρνακι, καὶ τοῖς ξένοις ἐπιδεικνύουσιν.

15) Diodor. Sic. V. 29.

16. Κατὰ τὴν Γαλατίαν τὴν παρωκεανῆτιν, καταντικρὺ τῶν Ἐρκυνίων ὀνομαζομέ-

27) wenn einer die Herausforderung annimmt. 28) αἱμάσσω.

νων δρυμῶν ²⁹⁾ νῆσοι πολλαὶ κατὰ τὸν Ὠκεανὸν ὑπάρχουσι, ὧν ἐστὶ μία καὶ μεγίστη Βρετανικὴ καλουμένη. Αὕτη δὲ τῷ σχήματι τρίγωνος οὕσα παραπλησίως τῇ Σικελίᾳ, τὰς πλευρὰς οὐκ ἰσοκώλους ἔχει. Κατοικεῖν δὲ Φασίτην Βρεττανικὴν αὐτόχθονα γένη, καὶ τὸν παλαιὸν βίον ταῖς ἀγωγαῖς διατηροῦντα. Ἄρμασι μὲν γὰρ κατὰ τοὺς πολέμους χρῶνται, καθάπερ οἱ παλαιοὶ τῶν Ἑλλήνων ἦρωες ἐν τῷ Τρωϊκῷ πολέμῳ κεχρησθαι παραδέδονται ³⁰⁾· καὶ τὰς οἰκήσεις εὐτελεῖς ἔχουσι, ἐκ καλάμων ἢ ξύλων κατὰ τὸ πλεῖστον συγκειμένας. Τοῖς δὲ ἦθρσιν ἀπλοῦς εἶναι αὐτοὺς λέγουσι, καὶ πολὺ κεχωρισμένους τῆς τῶν νῦν ἀνθρώπων ἀγχινοίας καὶ πονηρίας· τὰς τε διαίτας εὐτελεῖς ἔχειν, καὶ τῆς ἐκ τοῦ πλούτου γεννωμένης τρυφῆς πολὺ διαλλάττοντας ³¹⁾· βασιλεῖς τε καὶ δυνάστας πολλοὺς ἔχειν, καὶ πρὸς ἀλλήλους κατὰ τὸ πλεῖστον εἰρηνικῶς διακεῖσθαι.

16) Diod. Sic. V. 21.

17. Τῆς Βρεττανικῆς κατὰ τὸ ἀκρωτήριο τὸ καλούμενον Βελέριον οἱ κατοικοῦντες Φιλόξενοι τε διαφερόντως εἰσὶ, καὶ διὰ τὴν τῶν ξένων

29) Herkynische Wälder, ein unbestimmter Name einer großen Waldung nördlich über den Alpen, welcher den Schwarzwald mit dem Harz und den thüringischen Gebirgen zusammenzieht. Hier sind die Gebirge und Wälder des nördlichen Germaniens zu verstehen. 30) i. e. λέγονται. — 31) gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I.

ἐμπόρων ἐπιμιξίαν ἐξημερωμένοι τὰς ἀγωγὰς ³²⁾. Οὗτοι τὸν κασσίτερον κατασκευάζουσι, Φιλοτέχνως ἐργαζόμενοι τὴν Φέρουσαν αὐτὸν γῆν. — 18. Ἡ πλείστη τῆς μεγάλης Βρεττανίας πεδιάς ἐστὶ καὶ κατὰδρυμος, πολλὰ δ' ἔχει καὶ ὄρεινά ³³⁾. Φέρει δὲ σῖτον καὶ βοσκήματα καὶ μέταλλα χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ σιδήρου· καὶ δέρματα δὲ καὶ ἀνδράποδα χορηγεῖ καὶ κύνας κυνηγετικούς. Κελτοὶ δὲ καὶ τοῖς κυσὶ τούτοις χρῶνται πρὸς τοὺς πολέμους. Εἰσὶ δ' οἱ Βρεττανοὶ εὐμήκεις τοῖς σώμασι, τὰ δὲ ἦθη ἀπλούστερα καὶ βαρβαρώτερα ἔχουσιν ἢ περὶ οἱ Κελτοί, ὡστ' ἔνιοι διὰ τὸ ἀγνοεῖν, καίτοι γαλακτὸς εὐποροῦντες, οὐ τυροποιοῦσιν· ἀπειροὶ δ' εἰσὶ καὶ κηπείας καὶ ἄλλων γεωργικῶν ³⁴⁾. Πόλεις δὲ αὐτῶν εἰσὶν οἱ δρυμοί ³⁵⁾. Φράξαντες γὰρ δένδροισι καταβεβλημένοις εὐρυχωρῆ κύκλον, καὶ αὐτοὶ ἐνταῦθα καλυβοποιοῦνται, καὶ τὰ βοσκήματα κατασταθμεύουσιν, οὐ πρὸς πολὺν χρόνον. Ἐπομβροὶ δ' εἰσὶν οἱ ἄερες μᾶλλον ἢ νιφετώδεις. Ἐν δὲ ταῖς αἰθρίαις ὀμίχλη κατέχει πολὺν χρόνον, ὥστε, δι' ἡμέρας ὅλης, ἐπὶ τρεῖς μόνου ἢ τέτταρας ὥρας τὰς ³⁶⁾ περὶ τὴν μεσημβρίαν ὄρασθαι τὸν ἥλιον.

17) Diod. Sic. V. 22. 18) Epit. Strabon. p. 38. L. IV. p. 200.

19. Οἱ Γερμανοὶ μικρὸν ἐξάλλάττουσι τοῦ

32) gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 33) μέρη sc. 34) gr. Gr. §. 119. 5. I. Sch. Gr. §. 132. 4. I. 35) στ. τοῖς δρυμοῖς χρῶνται ἀντὶ τῶν πόλεων. 36) gr. Gr. §. 111. 3. Sch. Gr. §. 125. 3.

Κελτικοῦ Φύλου τῷ τε πλεονασμῷ τῆς ἀγριότητος, καὶ τοῦ μεγέθους, καὶ τῆς ξανθότητος· τ' ἄλλα δὲ παραπλήσιοι καὶ μορφαῖς καὶ νόμοις, ὅθεν καὶ Γερμανοὶ ὑπὸ Ῥωμαίων καλοῦνται· δύναται δὲ τὸ ὄνομα γνήσιοι. Τὰ βορειότερα ἔθνη τῶν Γερμανῶν ἀμαξόβιά ἐστι καὶ νομαδικά, καὶ ῥαδίως μεταναστεύειν ἔτοιμα, διὰ τὸ μὴ θησαυρίζειν³⁷⁾. — 20. Οἱ παρωκεανῖται Γερμανοὶ καλοῦνται Κίμβροι. "Ἔθος δέ τι αὐτῶν διηγοῦνται τοιοῦτον³⁸⁾, ὅτι ταῖς γυναῖξιν αὐτῶν συστρατεούσαις τοῖς ἀνδράσι πάρηκολούθουν γυναῖκες προμάντεις ἰέρειαι, πολίτριχες, λευχείμονες, καρπασίνας ἔφαπτίδας ἐπιπεπορημέναι^{38*)}, ζῶσμα χαλκοῦν ἔχουσαι, γυμνόποδες. Τοῖς οὖν αἰχμαλώτοις διὰ τοῦ στρατοπέδου συνήντων ξιφῆρεις· καταστέψασαι³⁹⁾ δὲ αὐτοὺς ἤγον ἐπὶ κρατῆρα χαλκοῦν, ὅσον ἀμφορέων ἑκοσιν. Εἶχον δὲ ἀναβάθραν, ἣν ἀιαβάσα ἢ ἰέρεια ὑπερπετῆς τοῦ λέβητος ἐλαιοτόμει ἕκαστον⁴⁰⁾ μετεωρισθέντα. Ἐκ δὲ τοῦ προχθεομένου αἵματος εἰς τὸν κρατῆρα μαντείαν τιὰ ἐποιοῦντο. "Ἄλλαι δὲ διασχίσασαι ἐσπλάγγνευον, ἀναφθεγγόμεναι νίκην τοῖς οἰκείοις. Ἐν δὲ τοῖς ἀγῶσιν ἔτυπτον τὰς βύρσας,

37) Sie sammeln keine Vorräthe, von welcher Art es auch sey, sondern befriedigen das gegenwärtige Bedürfnis, gut oder schlecht, mit dem, was gerade bey der Hand ist. 38) st. τοιοῦτο, wie ταῦτόν oft statt ταῦτό. gr. Gr. §. 72. 5. Sch. Gr. §. 79. 4. 38*) S. gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 5. 39) Schlachtopfer wurden bekränzt zum Altar geführt. 40) τῶν αἰχμαλώτων sc.

τὰς περιτεταμένας ⁴¹⁾ τοῖς γέροισι τῶν ἄρμα-
μαξῶν, ὥστε ἀποτελεῖσθαι ψόφον ἑξαίσιον.

19) Erit. Strab. VII. p. 81. et 290. 20) Strabo L.
VII. p. 297.

21. Μετὰ τὴν ὑπώρειαν τῶν Ἄλπεων ἀρ-
χή ἐστι τῆς Ἰταλίας. Καὶ τὰ μὲν ὑπὸ ταῖς
Ἄλπεσιν ἔστι πεδῖον εὐδαίμον σφόδρα, καὶ γεω-
λοφίαις εὐκάρποις πεποικιλμένον. Διαιρεῖ δ' αὐ-
τὸ μέσον πῶς ὁ Πάδος. Ἄπασα μὲν οὖν ἡ χώρα
ποταμοῖς πληθύνει καὶ ἔλεσι, μάλιστα δὲ ἡ τῶν
Ἐνετῶν. — Παρὰ τοῖς Ἐνετοῖς τῷ Διομήδει
ἀποδεδειγμένοι τινὲς ἱστοροῦνται τιμαί· καὶ γὰρ
θύεται λευκὸς ἵππος αὐτῷ· καὶ δύο ἄλση, τὸ
μὲν Ἥρας Ἀργείας δείκνυται, τὸ δ' Ἀρτέμιδος
Αἰτωλίδος ⁴²⁾. Προσμυθεύουσι δὲ ἐν τοῖς ἄλσεσι
τούτοις ἡμεροῦσθαι τὰ θηρία, καὶ λύκοις ἐλά-
φους συναγελάζεσθαι· προσιόντων δὲ τῶν ἀν-
θρώπων καὶ καταψαυόντων ἀνέχεσθαι ⁴³⁾. τὰ
δὲ διωκόμενα ὑπὸ τῶν κυνῶν, ἐπειδὴν κατα-
φύγη δεῦρο ⁴⁴⁾, μηκέτι διώκεσθαι.

21) Strabo L. V. p. 209. 212. 215.

22. Οἱ Λίγυες νέμονται χώραν τραχειᾶν
καὶ παντελῶς λυπρὰν· τοῖς δὲ πόνοις καὶ ταῖς

41) περιτείνω. Die Wände der Wagen waren mit ge-
trockneten Fellen bespannt. — 42) In Argos wurde
Hera, in Aetolien Artemis vorzüglich verehrt.
Diomedes stammte vom Vater (Tydeus) her aus Ae-
tolien; wegen seiner Gattin Aegialea aber regierte
er in Argos. 43) über das Participium S. gr. Gr. §. 131.
4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. 44) εἰς τοῦτο τὸ ἄλσος sc.

κατὰ τὴν λειτουργίαν συνεχῶς κακοπαθεῖαις ἐπίπονον τινὰ βίον καὶ ἀτυχῆ ζῶσι. Καταδένδρου γὰρ τῆς χώρας οὔσης, οἱ μὲν αὐτῶν ὑλοτομοῦσι δι' ὅλης τῆς ἡμέρας, οἱ δὲ τὴν γῆν ἐργαζόμενοι τὸ πλεῖον πέτρας λατομοῦσι ⁴⁵⁾ διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς τραχύτητος — οὐδεμίαν γὰρ βῶλον τοῖς ἐργαλείοις ἀνασπῶσιν ἀνευ λίθου — καὶ τοιαύτην ἔχοντες ἐν τοῖς ἔργοις κακοπάθειαν, τῇ συνεχεῖα περιγίγνονται τῆς φύσεως ⁴⁶⁾· καὶ πολλὰ μοχθήσαντες, ὀλίγους καρπούς καὶ μόλις λαμβάνουσι. Πρὸς δὲ τὴν κακοπάθειαν ταύτην συνεργοὺς ἔχουσι τὰς γυναῖκας, εἰθισμένας ἐπίσης τοῖς ἀνδράσιν ⁴⁷⁾ ἐργάζεσθαι. Κυνηγίας δὲ ποιοῦνται συνεχεῖς, ἐν αἷς πολλὰ τῶν θηρίων χειρούμενοι, τὴν ἐκ τῶν καρπῶν σπάνιν διορθοῦνται. Θρασεῖς δ' εἰσὶ καὶ γενναῖοι, οὐ μόνον εἰς πόλεμον, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὰς ἐν τῷ βίῳ περιστάσεις τὰς ἐχούσας δεινότητας. Ἐμπορευόμενοι ⁴⁸⁾ γὰρ πλέουσι τὸ Σαρδῶον καὶ τὸ Λιβυκὸν πέλαγος, ἐτοιμῶς ἑαυτοὺς ῥίπτοντες εἰς ἀβοηθήτους κινδύνους. Σκάφει γὰρ χρώμενοι τῶν σχεδιῶν εὐτελεστέροις, καὶ τοῖς ἄλλοις τοῖς κατὰ ναῦν χρησίμοις ἥκιστα κατεσκευ-

45) die Arbeit der Ackerleute besteht mehr im Brechen und Zermalmen der Steine, als im Umgraben des Bodens. 46) i. e. νικῶσι τὴν φυσικὴν ἰδιότητα τῆς χώρας τῇ συνεχεῖα τῶν πόνων i. e. πόνῳ συνεχεῖ. 47) gr. Gr. §: 120. 2. 2. Sch. Gr. §. 133. 2. 2. 48) i. e. ἐμπορίας χάριν.

ασμένοις, ὑπομένουσι τὰς ἐκ τῶν χειμῶνων
Φοβερωτάτας περιστάσεις καταπληκτικῶς.

22) Diod. Sic. V. 39.

23. Συνεχεῖς τούτοις εἰσὶν οἱ Τυρρῆνοί,
οἱ παρὰ τοῖς Ῥωμαίοις Ἐτροῦσκοι καὶ Τοῦσκοι
προσαγορεύονται, τὰ πεδία ἔχοντες τὰ μέχρι
τοῦ ποταμοῦ τοῦ Τιβέριδος. Ῥεῖ δὲ ἐκ τῶν
Ἀπεννίνων ὀρῶν ὁ Τίβερις· πληροῦται δὲ ἐκ
πολλῶν ποταμῶν· μέρος μὲντοι δι' αὐτῆς φερό-
μενος τῆς Τυρρῆνιας, τὸ δ' ἐφεξῆς διορίζων ἀπ'
αὐτῆς, πρῶτον μὲν τὴν Ὀμβρικὴν, εἶτα τοὺς
Σαβίνους καὶ Λατίνους, τοὺς πρὸς τῇ Ῥώμῃ
μέχρι τῆς παραλίας. — 24. Οἱ Τυρρῆνοί, τὸ
μὲν παλαιὸν ἀνδρεία διενέγκαντες⁴⁹⁾, χώραν πολ-
λὴν κατεκτήσαντο, καὶ πόλεις ἀξιολόγους καὶ
πολλὰς ἔκτισαν. Ὀμοίως δὲ καὶ ναυτικαῖς δυ-
νάμεσιν ἰσχύσαντες, καὶ πολλοὺς χρόνους θα-
λαττοκρατήσαντες, τὸ μὲν παρὰ τὴν Ἰταλίαν
πέλαγος ἀφ' ἑαυτῶν ἐποίησαν Τυρρῆνικὸν πρὸς-
αγορευθῆναι· τὰ δὲ κατὰ τὰς περὶ τὰς δυνάμεις
ἐκπονήσαντες, τὴν τε σάλπιγγα ἐξεῦρον, καὶ
πολλὰ ἄλλα, ὧν τὰ πλεῖστα Ῥωμαῖοι μιμησά-
μενοι μετήνεγκαν ἐπὶ τὴν ἰδίαν πολιτείαν. Γράμ-
ματά τε καὶ Φυσιολογίαν καὶ Θεολογίαν ἐξεπό-
νησαν ἐπὶ πλεῖον, καὶ τὰ περὶ τὴν κεραυνοσκο-
πίαν⁵⁰⁾ μάλιστα πάντων ἀνθρώπων ἐξεργά-

49) διαφέρω. 50) Die Deutung des Blitzes und Don-
ners nach seinen Verschiedenheiten, und ähnlicher
Meteore, deren Erscheinung der Aberglaube mit den
menschlichen Begebenheiten in Verbindung setzte,
machte einen Haupttheil der Wissenschaft der Au-
gurn (τετρατοσκόπων) aus.

σαντο. Χώραν δὲ νεμόμενοι παμφόρον, καὶ ταύτην ἐξεργαζόμενοι, καρπῶν ἀφθονίαν ἔχουσιν. Ἐνδοξότατοι δὲ τὸ πρὶν ὄντες, εἰς τρυφὴν ὠλίσθησαν, καὶ ἐν πότοις τε καὶ ῥαθυμίαις βιοῦντες, τὴν ἐκ παλαιῶν χρόνων παρ' αὐτοῖς ζηλουμένην ἀλκὴν καὶ τὴν τῶν πατέρων δόξαν ἐν τοῖς πολέμοις ἀποβεβλήκασιν.

23) Strabo V. p. 218. 24) Diodor, Sic. V. 40.

25. Ἡ τῶν Λατίνων χώρα μεταξὺ κεῖται τῆς τε ἀπὸ τῶν Ἰταλίων παραλίας, μέχρι πόλεως Σινυέσσης καὶ τῆς Σαβινῆς· ἐκτείνεται δὲ ἐπὶ μῆκος μέχρι τῆς Καμπανίας καὶ τῶν Σαυνιτικῶν ὄρων. — 26. Ἄπασα ἡ Λατίνη, οὐ Ῥώμη κεῖται, ἐστὶν εὐδαίμων καὶ παμφόρος, πλὴν ὀλίγων χωρίων τῶν κατὰ τὴν παραλίαν, ὅσα ἐλώδη καὶ νοσερά, ἢ εἴ τινα⁵¹⁾ ὄρεινά καὶ πετρώδη· καὶ ταῦτα δ' οὐ τελέως ἀργά, οὐδ' ἄχρηστα, ἀλλὰ νομὰς παρέχει δαψιλῆς ἢ ὕλην, ἢ καρπούς τινας ἐλείους ἢ πετραίους. Τὸ δὲ Καΐκουβον ἐλώδες ὄν, εὐοινωτάτην ἄμπελον τρέφει, τὴν δειδριτιν.

25) Strabo V. p. 219. 26) Ibid. p. 231.

27. Τὸ Καμπανίας πεδῖον εὐδαιμονέστατον τῶν ἀπάντων ἐστὶ· περικείνται δ' αὐτῷ γεωλοφίαι τε εὐκαρποὶ, καὶ ὄρη τὰ τε τῶν Σαυνιτῶν καὶ τὰ τῶν Ὀσκων. Διὰ δὲ τὴν ἀρετὴν περιμάχητον ἦν τὸ πεδῖον. Ἱστορεῖται δὲ ἕνια τῶν πεδίων σπεύρεσθαι δι' ἔτους, δις μὲν τῆ

51) so viel als ἄτινα. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. in ei.

Ζέα, τὸ δὲ τρίτον ἐλύμω, τινὰ δὲ καὶ λαχυνεύεσθαι τῷ τετάρτῳ σπόρῳ. Καὶ μὴν τὸν οἶνον τὸν κράτιστον ἐντεῦθεν ἔχουσι Ῥωμαῖοι, τὸν Φάλερνον, καὶ τὸν Στάτανον καὶ Κάληνον. Ὡς δ' αὐτῶς⁵²⁾ εὐέλαιός ἐστι, καὶ πᾶσα ἡ περὶ τὸ Οὐέναφρον ὄμορον τοῖς πεδίοις ὄν.

27) Strabo. L. V. p. 242.

28. Ὑπέρεκειται δὲ τῶν τόπων τούτων⁵³⁾ ὄρος τὸ Οὐεσσοῦιον, ἀγροῖς περιοικούμενον παγκάλοις, πλὴν τῆς κορυφῆς· αὕτη δ' ἐπίπεδος μὲν πολὺ μέρος ἐστίν, ἀκαρπος δ' ὅλη· ἐκ δὲ τῆς ὄψεως τεφρώδης, καὶ κοιλάδας φαίνει σηραγγώδεις πετρῶν αἰθαλωδῶν κατὰ τὴν χροάν, ὡς ἂν ἐκβεβρωμένων ὑπὸ πυρός· ὡς τεκμαίροιτ' ἂν τις, τὸ χωρίον τοῦτο καίεσθαι πρότερον, καὶ ἔχειν κρατῆρας πυρός, σβεσθῆναι δ' ἐπιλιπούσης τῆς ὕλης⁵⁴⁾.

28) Strabo: V. p. 247.

29. Ἡ Κρότων, ἣν Μύσκελλος ἔκτισε, δοκεῖ τὰ τε πολέμια καλῶς ἀσκήσαι, καὶ τὰ περὶ τὴν ἄθλησιν. Ἐν μιᾷ γοῦν Ὀλυμπιάδι οἱ τῶν ἄλλων προτερήσαντες τῷ σταδίῳ ἑπτὰ ἄνδρες ἅπαντες ὑπῆρξαν Κροτωνιάται· ὥστ' εἰκότως εἰ-

52) st. ὡσαύτως δέ. — 53) über den Städten Pompeji, Neapel und Herculaneum, deren der Schriftsteller vorher gedacht. 54) Der erste historisch bekannte Ausbruch des Vesuvus fällt in das Jahr nach Chr. 79. (unter Titus Regierung; Strabo lebte unter August), Zeichen alter Ausbrüche aber boten sich in der ganzen Gegend den Augen an.

ρησθαι δοκεῖ, διότι Κροτωνιατῶν ὁ ἔσχατος πρῶτος ἦν τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Πλείστους οὖν Ὀλυμπιονίκας ἔσχε, καίπερ οὐ πολὺν χρόνον οἰκηθεῖσα, διὰ τὸν Φθόρον τῶν ἐπὶ Σάγρα⁵⁵⁾ πεσόντων ἀνδρῶν. πλείστων τὸ πλῆθος. Πρῶτος ἐλάβε δὲ τῇ τῆς πόλεως δόξῃ καὶ τὸ τῶν Πυθαγορείων πλῆθος, καὶ Μίλων, ἐπιφανέστατος μὲν τῶν ἀθλητῶν γεγονώς, ὁμιλητῆς δὲ Πυθαγόρου, διατρίψαντος ἐν τῇ πόλει πολὺν χρόνον. Φασὶ δὲ ἐν τῷ συσσιτίῳ ποτὲ τῶν Φιλοσόφων πονήσαντος στύλου, τὸν Μίλωνα ὑποδύντα σῶσαι ἅπαντας, ὑποσπάσαι δὲ ἑαυτὸν. Τῇ δὲ αὐτῇ ῥώμῃ πεποιθότα εἰκὸς ἐστὶν εὐρέσθαι καὶ τὴν τοῦ βίου καταστροφὴν. Λέγεται γοῦν ὁδοιπορῶν ποτε δι' ὕλης βαθείας εὐρεῖν ξύλον μέγα ἐσφηνωμένον· ἐμβαλὼν δὲ χεῖρας ἅμα καὶ πόδας εἰς τὴν διάστασιν, βιάζεσθαι πρὸς τὸ διάσχισαι τελέως· τοσοῦτον δ' ἴσχυσε μόνου⁵⁶⁾, ὥστ' ἐκπεσεῖν τοὺς σφῆνας, εἶτ' εὐθὺς συμπεσεῖν τὰ μέρη τοῦ ξύλου, ἀποληφθέντα⁵⁷⁾ δ' αὐτὸν ἐν τῇ τοιαύτῃ πάγῃ θηρόβρωτον γενέσθαι.

29) Strabo VI. p. 262.

30. Ἐφεξῆς δ' ἐστὶν Ἀχαιῶν κτίσμα ἡ Σύβαρις, δυοῖν ποταμῶν μεταξύ, Κράθιδος καὶ Συβάριδος. Τοσοῦτον⁵⁸⁾ δ' εὐτυχία διήνεγκεν

55) am Flusse Sagra erlitten die Bürger von Kroton eine große Niederlage von den Lokriern. 56) seine Kräfte reichten aber nur so weit. 57) ἀπολαμβάνω. — 58) τοσοῦτον st. τοσοῦτο.

ἡ πόλις αὕτη τὸ παλαιόν, ὡς τεττάρων μὲν ἔθνῶν τῶν πλησίον ⁵⁹⁾ ἐπῆρξε, πέντε δὲ καὶ εἴκοσι πόλεις ὑπηκόους ἔσχε, τριάκοντα δὲ μυριάσιν ἀνδρῶν ἐπὶ Κροτωνιάτας ἐστράτευσαν, πεντήκοντα δὲ σταδίων κύκλον συνεπλήρουν οἰκοῦντες ἐπὶ τῷ Κράθιδι. Ὑπὸ μέντοι τρυφῆς καὶ ὕβρεως τὴν εὐδαιμονίαν ἅπασαν ἀφῆρέθησαν ὑπὸ Κροτωνιατῶν, ἐν ἡμέραις ἑβδομήκοντα ἑλόντες ⁶⁰⁾ γὰρ τὴν πόλιν, ἐπήγαγον ⁶¹⁾ τὸν ποταμόν, καὶ κατέκλυσαν.

30) Strabo VI. p. 263.

31. Διαβόητοι εἰσὶν ἐπὶ τρυφῇ οἱ Συβαρίται, οἳ τὰς ποιούσας ψόφον τέχνας οὐκ ἐῷσιν ἐπιδημεῖν τῇ πόλει, οἷον χαλκίων καὶ τεκτόνων καὶ τῶν ὁμοίων, ὅπως αὐτοῖς πανταχόθεν ἀφόρυβοι ῥῶσιν ⁶²⁾ οἱ ὕπνοι. Οὐκ ἐξῆν δ' οὐδ' ἀλεκτρούνα ἐν τῇ πόλει τρέφασθαι. Ἱστορεῖ δὲ περὶ αὐτῶν Τίμαιος ⁶³⁾, ὅτι ἀνὴρ Συβαρίτης, εἰς ἀγρόν ποτε πορευόμενος, ἔφη, ἰδὼν τοὺς ἐργάτας σκάπτοντας, αὐτὸς ῥῆγμα λαβεῖν ⁶⁴⁾ πρὸς ὃν ⁶⁵⁾ ἀποκρίνασθαι τινα τῶν ἀκούσαντων, αὐτὸς δὲ σοῦ διηγουμένου ἀκούων πεπόνηκα τὴν πλευράν. — Ἄλλος δὲ Συβαρίτης παραγενόμενος εἰς Λακεδαίμονα, καὶ κληθεὶς εἰς

59) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

60) οἳ Κροτωνιάται sc. 61) τῇ πόλει sc. Zu κατέκλυσαν aber denke man αὐτὴν hinzu. — 62) gr. Gr. §. 126.

4. Sch. Gr. §. 140 2. 63) Timaeus, der Verfasser einer verlohrenen Geschichte von Italien und Sicilien.

64) m. verb. ἔφη λαβεῖν. dixit se accepisse. gr. Gr. §. 129. 2. Sch. Gr. §. 143. 2. 1. 65) i. e. καὶ πρὸς τοῦτον.

Φειδίτιον, ἐπὶ τῶν ξύλων κατακείμενος καὶ δειπνῶν μετ' αὐτῶν⁶⁶⁾, πρότερον μὲν ἔφη καταπεπλήχθαι τὴν τῶν Λακεδαιμονίων πυνθανόμενος⁶⁷⁾ ἀνδρείαν, νῦν δὲ θεασάμενος νομίζειν μηδὲν τῶν ἄλλων αὐτοὺς διαφέρειν· καὶ γὰρ τὸν ἀναυδρότατον μᾶλλον ἂν ἐλέσθαι⁶⁸⁾ ἀποθανεῖν, ἢ τοιοῦτον βίον ζῶντα ἕκαρτερεῖν. — 32. Δοκεῖ δὲ μετὰ τῆς εὐδαιμονίας αὐτῶν καὶ ὁ τῆς πόλεως τόπος παροξύνει αὐτοὺς ἐκτροφῆσαι⁶⁹⁾· ἢ γὰρ πόλις αὐτῶν ἐν κοίλῳ κειμένη, τοῦ μὲν θέρους, ἔωθεν τε καὶ πρὸς ἑσπέραν ψύχος ὑπερβάλλον ἔχει, τὸ δὲ μέσον τῆς ἡμέρας καῦμα ἀνύποιστον· ὄθεν καὶ ῥηθῆναι⁷⁰⁾, ὅτι τὸν βουλούμενον ἐν Συβάρει μὴ πρὸ μοίρας ἀποθανεῖν, οὔτε δυόμενον, οὔτε ἀνίσχοντα τὸν ἥλιον ὄρᾶν δεῖ. — 33. Ἐς τηλικούτον δ' ἦσαν τρυφῆς ἐληλακότες⁷¹⁾, ὡς καὶ παρὰ τὰς εὐωχίας τοὺς ἵππους ἐδίσει πρὸς αὐλὸν ὀρχεῖσθαι. Τοῦτ' οὖν εἰδότες οἱ Κροτωνιάται, ὅτε αὐτοῖς ἐπολέμου, ἐνέδοσαν τὸ ὀρχηστικὸν μέλος· συμπαρήσαν γὰρ αὐτοῖς καὶ αὐληταὶ ἐν στρατιωτικῇ σκευῇ· καὶ ἅμα⁷²⁾ αὐλούντων ἀκούοντες

66) τῶν Λακεδαιμονίων sc. welches dem Begriffe nach in Λακεδαίμονα enthalten ist. 67) so lange er sie nur von Hörensagen gekannt. 68) ἐλέσθαι ἂν. *praecipitatum esse*. gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 69) i. e. εἰς τρυφήν. 70) ὄθεν. und daher sey es gekommen, daß man gesagt habe. Der Infinitivus hängt mit δοκεῖ zusammen. 71) *eo luxuriae progressi erant*. gr. Gr. §. 119. Anm. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. 72) gr. Gr. §. 137. in ἅμα.

οἱ ἵπποι, οὐ μόνον ἐξωρχήσαντο, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἀναβάτας ἔχοντες ⁷³⁾ ἠϋτομέλησαν πρὸς τοὺς Κροτωνιάτας.

31—33) Athen. XII. p. 518. sqq.

34 Ἡ Σικελία πασῶν τῶν νήσων καὶ κρατίστη ἐστὶ, καὶ τῇ παλαιότητι τῶν μυθολογούμενων πεπρωτέυκεν. Ἡ γὰρ νῆσος τὸ παλαιὸν ἀπὸ μὲν τοῦ σχήματος Τρινακρία κληθεῖσα, ἀπὸ δὲ τῶν κατοικησάντων αὐτὴν Σικανῶν Σικανία προσαγορευθεῖσα, τελευταῖον ἀπὸ τῶν Σικελῶν τῶν ἐκ τῆς Ἰταλίας πανδημεῖ περαιωθέντων ὠνόμασται Σικελία. "Ἔστι δ' αὐτῆς ἡ περίμετρος σταδίων ὡς τετρακισχιλίῳν τριακοσίων ἐξήκοντα. Οἱ ταύτην οὖν κατοικοῦντες Σικελιῶται παρελήφασιν ⁷⁴⁾ παρὰ τῶν προγόνων, ἀεὶ τῆς Φήμης ἐξ αἰῶνος παραδεδομένης τοῖς ἐγγόνοις, ἱερὰν ὑπάρχειν τὴν νῆσον Δήμητρος καὶ Κόρης, καὶ ταύτας τὰς θεὰς ἐν αὐτῇ πρώτως Φαιῆναι, καὶ τὸν τοῦ σίτου καρπὸν ταύτην ⁷⁵⁾ πρώτην ἀνεῖναι, διὰ τὴν ἀρετὴν τῆς χώρας.

34) Diodor. Sic. V. 2.

35. Καὶ τῆς ἀρπαγῆς τῆς κατὰ τὴν Κόρην ⁷⁶⁾ ἐν ταύτῃ γενομένης ἀπόδειξιν εἶναι λέγουσι Φανερωτάτην, ὅτι τὰς διατριβάς αἱ θεαὶ κατὰ ταύτην τὴν νῆσον ἐποιοῦντο, διὰ τὸ στέργεσθαι μάλιστα παρ' αὐταῖς ταύτην. Γενέσθαι δὲ μυθολογοῦσι τῆς Κόρης τὴν ἀρπαγὴν ἐν τοῖς λειμῶσι τοῖς κατὰ τὴν Ἐνναν.

73) i. e. σὺν αὐτοῖς τοῖς ἀναβάταις. — 74) παραλαμβάνω. — 75) τὴν νῆσον sc. — 76) periphrastisch st. τῆς Κόρης.

"Εστι δ' ὁ τόπος οὗτος πλησίον μὲν τῆς πόλεως, ἴοις δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ἄνθρωποις παντοδαποῖς εὐπρεπῆς καὶ θέας ἄξιος. Διὰ δὲ τὴν ἀπὸ τῶν φουομένων ἀνθρώπων εὐωδίαν, λέγεται τοὺς κυνηγεῖν εἰωθότας κύνας μὴ δύνασθαι στιβεύειν, ἐμποδιζομένους τὴν φυσικὴν αἴσθησιν 77). "Εστι δὲ ὁ προειρημένος λειμῶν, ἄνωθεν μὲν ὀμαλὸς καὶ παντελῶς εὐυδρος, κύκλω δὲ ὑψηλός, καὶ πανταχόθεν κρημνοῖς ἀπότομος· δοκεῖ δ' ἐν μέσῳ κείσθαι τῆς ὅλης νήσου, διὸ καὶ Σικελίας ὀμφαλὸς ὑπὸ τινῶν ὀνομάζεται. "Εχει δὲ καὶ πλησίον ἄλση καὶ λειμῶνας καὶ περὶ ταῦτα ἔλη, καὶ σπήλαιον εὐμέγεθες, ἔχον χάσμα κατάγειον, πρὸς τὴν ἄρκτον νενευκός· δι' οὗ μυθολογοῦσι τὸν Πλούτωνα μεθ' ἄρματος ἐπελθόντα, ποιήσασθαι τὴν ἀρπαγὴν τῆς Κόρης. Μετὰ δὲ τὴν ἀρπαγὴν μυθολογοῦσι τὴν Δήμητραν, μὴ δυναμένην εὐρεῖν τὴν θυγατέρα, λαμπάδας ἐκ τῶν κατὰ τὴν Αἴτνην κρατήρων ἀναψαμένην, ἐπελθεῖν ἐπὶ πολλὰ μέρη τῆς οἰκουμένης· τῶν δ' ἀνθρώπων τοὺς μάλιστα ταύτην προσδεξαμένους εὐεργετῆσαι, τὸν τῶν πυρῶν καρπὸν ἀντιδώρησαμένην.

35) Diod. Sic. V. 3. 4.

36. Τὰ ἄνω τῆς Αἴτνης χωρὶα ψιλὰ ἔστι, καὶ τεφρώδη, καὶ χιόνος μεστὰ τοῦ χειμῶνος· τὰ κάτω δὲ δρυμοῖς καὶ φυτεῖαις διείληπται 78)

77) st. τῆς φυσικῆς αἰσθήσεως ἐμποδιζομένης. Die Hunde verlihren die Witterung des Wildes. — 78) διαλαμβάνω.

παντοδαπαῖς. Ἔοικε δὲ λαμβάνειν μεταβολὰς πολλὰς τὰ ἄκρα τοῦ ὄρους διὰ τὴν νομὴν τοῦ πυρός, τοτὲ μὲν εἰς ἓνα κρατῆρα συμφερομένου, τοτὲ δὲ σχιζομένου, καὶ τοτὲ μὲν ῥύακας ἀναπέμποντος, τοτὲ δὲ Φλόγας καὶ λιγνῶς, ἄλλοτε δὲ καὶ μύδρους ἀναφυσῶντος. Νύκτωρ μὲν καὶ Φέγγη φαίνεται λαμπρὰ ἐκ τῆς κορυφῆς, μεθ' ἡμέραν δὲ καπνῶ καὶ ἀχλύϊ κατέχεται.

36) Strabo VI. p. 273.

37. Ἡ Κύρνος, νῆσος, ἣ ὑπὸ τῶν Ῥωμαίων καὶ τῶν ἐγγχωρίων Κόρσικα ὀνομάζεται, εὐμεγέθης οὖσα, πολλὴν τῆς χώρας ὄρεινὴν ἔχει ⁷⁹⁾, πεπυκασμένην δρυμοῖς συνεχέσι, καὶ ποταμοῖς διαρρέομένην μικροῖς. Οἱ δ' ἐγγχώριοι τροφαῖς μὲν χρῶνται γάλακτι καὶ μέλιτι καὶ κρέασι, δαψιλῶς πάντα ταῦτα παρεχομένης τῆς χώρας· τὰ δὲ πρὸς ἀλλήλους ⁸⁰⁾ βιοῦσιν ἐπιεικῶς καὶ δικαίως, παρὰ πάντας σχεδὸν τοὺς ἄλλους βαρβάρους. Τὰ τε γὰρ κατὰ τὴν ὄρεινὴν ἐν τοῖς δένδρεσιν εὐρισκόμενα κηρία τῶν πρώτων εὐρισκόντων ἐστὶ, μηδενὸς ἀμφισβητοῦντος· τὰ δὲ πρόβατα σημείοις διειλημμένα, καὶ μηδεὶς φυλάττη ⁸¹⁾, σώζεται τοῖς κекτημένοις· ἐν τε ταῖς ἄλλαις ταῖς ἐν βίῳ οἰκονομίαις θαυμαστῶς

79) st. τὰ πολλὰ ὄρεινὴ ἐστίν. 80) st. πρὸς ἀλλήλους δέ. eigentlich: was ihr Verhältniß zu einander betrifft, so . . . S. gr. Gr. §. 115. Anm. I. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1. 81) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. καὶ statt καὶ εἰν.

προτιμῶσι τὸ δικαιοπραγεῖν. Παραδοξότατον δ' ἔστι παρ' αὐτοῖς τὸ γιγνόμενον κατὰ τὰς τῶν τέκνων γενέσεις. Ὅταν γὰρ ἡ γυνὴ τέκη, ταύτης μὲν οὐδεμία γίγνεται περὶ τὴν λοχείαν ἐπιμέλεια· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς ἀναπεσὼν ὡς νοσῶν, λοχεύεται τακτὰς ἡμέρας, ὡς τοῦ σώματος αὐτῷ κακοπαθοῦντος. Φύεται δὲ κατὰ τὴν νῆσον ταύτην καὶ πύξις πλείστη καὶ διάφορος, δι' ἣν καὶ τὸ μέλι τὸ γιγνόμενον ἐν αὐτῇ παντελῶς γίγνεται πικρόν. Κατοικοῦσι δ' αὐτὴν βάρβαροι, τὴν διάλεκτον ἔχοντες ἐξηλλαγμένην καὶ δυσκαταιόητον· τὸν δ' ἄρισμὸν ὑπάρχουσιν ὑπὲρ τοὺς τρισμυρίους.

37) Diodor. Sic. V. 13. 14.

38. Ἡ Πελοπόννησος ἰοικυῖά ἐστι Φύλλῳ πλατάνου τὸ σχῆμα⁸²⁾, ἴση δὲ σχεδόν τι κατὰ μῆκος καὶ κατὰ πλάτος. Ἐχουσι δὲ τῆς χερσονήσου ταύτης τὸ μὲν ἐσπέριον μέρος Ἡλείοι καὶ Μεσσηνιοὶ, κλυζόμενοι τῷ Σικελικῷ πελάγει· ἐξῆς δὲ μετὰ τὴν Ἡλείαν ἐστὶ τὸ τῶν Ἀχαιῶν ἔθνος, πρὸς ἄρκτους βλέπον, καὶ τῷ Κορινθιακῷ κόλπῳ παρατεῖνον· τελευτᾶ δὲ εἰς τὴν Σικυωνίαν. Ἐντεῦθεν δὲ Σικυῶν καὶ Κόρινθος ἐκδέχεται μέχρι τοῦ ἰσμοῦ. Μετὰ δὲ τὴν Μεσσηνίαν ἢ Λακωνική, καὶ ἡ Ἀργεῖα, μέχρι τοῦ ἰσμοῦ καὶ αὐτή⁸³⁾. Μέση δὲ ἐστὶν ἡ Ἀρκαδία, πᾶσιν ἐπικειμένη, καὶ γειτνιώσα τοῖς ἄλλοις ἔθνεσιν.

38) Strabo VIII. p. 335.

82) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. 83) ebenfalls.

39. Πολλὰ μὲν δὴ καὶ ἄλλα ἴδοι τις ἂν ἐν Ἑλλάδι καὶ ἀκούσαι θαύματος ἄξια, μάλιστα δὲ τὰ ἐν Ὀλυμπίᾳ. Αὕτη ἡ πόλις τὴν ἐπιφάνειαν ἔσχευ ἐξ ἀρχῆς μὲν διὰ τὸ μαντεῖον τοῦ Ὀλυμπίου Διός· ἐκείνου δ' ἐκλειφθέντος⁸⁴⁾, οὐδὲν ἦττον συνέμεινεν ἡ δόξα τοῦ ἱεροῦ, καὶ τὴν αὐξήσιν, ὅσῃν ἴσμεν⁸⁵⁾, ἔλαβε διὰ τε τὴν πανήγυριν καὶ τὸν ἀγῶνα τὸν Ὀλυμπιακόν, μέγιστον τῶν ἀπάντων. Ἐκοσμήθη δ' ἐκ τοῦ πλήθους τῶν ἀναθημάτων, ἅπερ ἐκ πάσης ἀνετίθετο τῆς Ἑλλάδος, ὧν ἦν καὶ ὁ χρυσοῦς σφυρήλατος Ζεὺς, ἀνάθημα Κυψέλου τοῦ Κορινθίων τυράννου. Μέγιστον δὲ τούτων⁸⁶⁾ ὑπῆρξε τὸ τοῦ Διὸς ξόανον, ὃ ἐποίησε Φειδίας, Χαρμίδου, Ἀθηναῖος. — 40. Καθέζεται μὲν δὴ ὁ θεὸς ἐν θρόνῳ, χρυσοῦ⁸⁷⁾ πεποιημένος καὶ ἐλέφαντος. Στέφανος δὲ ἐπίκειται οἱ⁸⁸⁾ τῇ κεφαλῇ, μεμιμημένος ἐλαίας κλάνας. Ἐν μὲν τῇ δεξιᾷ φέρει Νίκην ἐξ ἐλέφαντος, καὶ ταύτην χρυσοῦ ταινίαν τε ἔχουσαν, καὶ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ στέφανον· τῇ δὲ ἀριστερᾷ τοῦ θεοῦ χάριέν ἐστι σκήπτρον μετάλλοις τοῖς πᾶσιν ἡνδισμένον. Ὁ δὲ ὄρνις, ὃ ἐπὶ τῷ σκήπτρῳ καθήμενος, ἐστὶν ὁ ἀετός. Χρυσοῦ δὲ καὶ τὰ ὑποδήματα τῷ θεῷ⁸⁹⁾ καὶ ἱμάτιον ὡσαύτως ἐστί.

84) da man hier aufgehört hatte Orakel zu ertheilen.

85) i. e. τὴν πολλὴν καὶ εὐγνωστον αὐξήσιν. das große und bekannte Ansehn. 86) τῶν ἀναθημάτων sc. — 87) gr. Gr. §. 119. 4. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 3. 88) st. αὐτῷ. gewöhnlicher wäre τῇ αὐτοῦ κεφαλῇ. 89) st. τοῦ θεοῦ. gr. Gr. §. 120. Anm. 3.

Τῷ δὲ ἱματίῳ ζώδιά τε καὶ τῶν ἀνθρώπων τὰ κρί-
να 90) ἐστὶν ἐμπεποιημένα. Ὁ δὲ θρόνος ποι-
κίλος μὲν χρυσοῦ καὶ λίθοις, ποικίλος δὲ καὶ
ἐβένῳ τε καὶ ἐλέφαντι.

39) Paus. V. 10. Strab. VIII. p. 353. 40) Pausan.
V. 11.

41. Τὴν μὲν Λακωνικὴν Εὐριπίδης Φησὶν
ἔχειν πολλὴν μὲν ἄροτον, ἐκπονεῖν δ' οὐ ῥα-
δίαν 91). κοίλῃ γάρ, ὄρεσι περιδρομος, τραχεῖά
τε, δυσεῖςβολός τε πολεμίῳις· τὴν δὲ Μεσσηνια-
κὴν καλλίκαρπον ὁ αὐτὸς λέγει, καὶ κατὰ ῥυ-
τον, καὶ βουσί καὶ ποιμναισιν εὐβοτωτάτην. —
Εὐσειστος δὲ ἡ Λακωνικὴ, καὶ δὴ τοῦ Ταυγέ-
του κορυφᾶς τινὰς ἀπορῥαγῆναί τινες μνημο-
νεύουσιν. Εἰσὶ δὲ λατομίαι λίθου πολυτελοῦς,
τοῦ μὲν Ταιναρίου ἐν Ταινάρῳ παλαιαί· νεωστὶ
δὲ καὶ ἐν τῷ Ταυγέτῳ μέταλλον ἀνέωξαν 92)
τινὲς εὐμέγεθες, χορηγὸν ἔχοντες τὴν τῶν Ῥω-
μαίων πολυτέλειαν 93).

41) Strabo VIII. p. 366. s.

42. Λακεδαιμονίοις τέχνας μανθάνειν ἄλ-
λας ἢ τὰς εἰς πόλεμον, αἰσχρὸν ἐστίν. Ἐστιῶν-
ται δὲ πάντες ἐν κοινῷ· τοὺς δὲ γέροντας αἰ-
σχύνονται, οὐδὲν ἤτιον ἢ πατέρας· γυμνάσια
δ' ὡσπερ ἀνδρῶν ἐστὶν οὕτω καὶ παρθένων.
Ξένοις δ' ἐμβιοῦν οὐκ ἔξεστιν ἐν Σπάρτῃ, οὔτε

90) und auch Blumen, nämlich Lilien. — 91) gr. Gr.
§. 127. 3. Sch. Gr. §. 141. 3. 92) ἀνοίγω. 93) ein Un-
ternehmen, dem die Prachtliebe der Römer zu Hülfe
kam; in sofern jenen daran gelegen war, den sehr
geschätzten laconischen Marmor zu gewinnen.

Σπαρτιάταις ξενιτεύειν. Χρηματίζεσθαι αἰσχροῦν Σπαρτιάτη· νομίσματι δὲ χρῶνται σκυτινῷ· ἐὰν δὲ παρά τινι εὐρεθῇ χρυσοῦς ἢ ἄργυρος, θανάτῳ ζημιούται. Σεμνύονται δὲ πάντες ἐπὶ τῷ ταπεινοῦς αὐτοῦς παρέχειν καὶ κατηκόους ταῖς ἀρχαῖς. Μακαρίζονται δὲ μᾶλλον παρ' αὐτοῖς οἱ γενναίως ἀποθνήσκοντες ἢ οἱ εὐτυχῶς ζῶντες. Οἱ δὲ παῖδες νομίμως περὶ τὸν τῆς Ὀρθίας βωμὸν περιϊόντες μαστιγοῦνται. Αἰσχροῦν δὲ ἐστὶ δειλῶν σύσηνον ἢ συγγυμναστήν ἢ Φίλον γενέσθαι. Μάχονται δὲ ἐστεφανωμένοι. Ὑπανίστανται βασιλεῖ πάντες, πλὴν Ἐφόρων. Ὀμνύει δὲ πρὸ τῆς ἀρχῆς ὁ βασιλεὺς κατὰ τοὺς τῆς πόλεως νόμους βασιλεύσειν.

42) Stobae. Flor. Tit. 42. p. 293.

43. Ἱεροπρεπὴς ἐστὶ πᾶς ὁ Παρνασὸς ἔχων ἄντρα τε καὶ ἄλλα χωρία, τιμώμενά τε καὶ ἀγιστευόμενα· ὧν ἐστὶ γνωριμώτατον καὶ κάλλιστον τὸ Κωρύκιον ἄντρον. Τῶν δὲ πλευρῶν τοῦ Παρνασοῦ τὸ μὲν ἐσπέριον νέμονται Λοκροῖ τε οἱ Ὀζόλαι, καὶ τινες τῶν Δωριέων, καὶ Αἰτωλοί· τὸ δὲ πρὸς ἔω Φωκεῖς καὶ Δωριεῖς· τὸ δὲ νότιον κατέχουσιν οἱ Δελφοί. πετρῶδες χωρίον, θεατροειδές, κατὰ κορυφὴν ἔχον τὸ μαντεῖον καὶ τὴν πόλιν, σταδίων ἑκκαίδεκα κύκλον πληροῦσαν. Φασὶ δ' εἶναι τὸ μαντεῖον ἄντρον κοῖλον, οὐ μᾶλα εὐρύστομον· ἀναφέρεσθαι δ' ἐξ αὐτοῦ πνεῦμα ἐνθουσιαστικόν· ὑπερκεῖσθαι δὲ τοῦ στομίου τρίποδα ὑψηλόν, ἐφ' ὃν τὴν Πυ-

σίαν ἀναβαίνουσιν, δεχομένην τὸ πνεῦμα, ἀπο-
θεσπίζειν ἔμμετρά τε καὶ ἄμετρα 94).

43) Strabo IX. p. 417. 419.

44. Ἡ τῶν Ἀθηναίων χώρα πέφυκεν οἷα 95) πλείστας προσόδους παρέχεσθαι. Τὰς μὲν γὰρ ὥρας ἐνθάδε πρᾶσιτάτας εἶναι καὶ αὐτὰ τὰ γιγνόμενα μαρτυρεῖ· ἃ γοῦν πολλαχοῦ οὐδὲ βλαστάνειν δύναται ἄν, ἐνθάδε καρποφορεῖ· ὥσπερ δὲ ἡ γῆ, οὕτω καὶ ἡ περὶ τὴν χώραν θάλαττα παμφορωτάτη 96) ἐστί. Καὶ μὴν ὅσα περ οἱ θεοὶ ἐν ταῖς ὥραις ἀγαθὰ παρέχουσι, καὶ ταῦτα πάντα ἐνταῦθα πρωϊαίτατα μὲν ἄρχεται, ὀψιαίτατα δὲ λήγει. Οὐ μόνον δὲ κρατεῖ τοῖς ἐπ' ἐνιαυτὸν θάλλουσι τε καὶ γηράσκουσιν, ἀλλὰ καὶ αἶθια ἀγαθὰ ἔχει ἡ χώρα. Πέφυκε μὲν γὰρ λίθος 97) ἐν αὐτῇ ἄφθονος, ἐξ οὗ κάλλιστοι μὲν ναοί, κάλλιστοι δὲ βωμοὶ γίνονται, εὐπρεπέστατα δὲ θεοῖς ἀγάλματα· πολλοὶ δ' αὐτοῦ καὶ Ἕλληνες καὶ βάρβαροι προσδέονται. Ἔστι δὲ καὶ γῆ 98), ἣ σπειρομένη μὲν οὐ φέρει καρπὸν, ὄρουσομένη δὲ πολλαπλασίουσ 99) τρέφει, ἣ εἰ σῖτον ἔφερε· καὶ τὴν ὑπάργυρός ἐστι θεία μοῖρα. Πολλῶν γοῦν πόλεων παροικουσῶν καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ

94) Θεσπίσματα sc. in Prosa antworteten die Orakel nur erst zur Zeit ihres Verfalls. — 95) S. gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. 151. S. 355. in οἷος. 96) Dieses scheint in Beziehung auf die Menge der Fische gesagt, die man an den Küsten von Attica fing. 97) Marmor. 98) μέρος τι τῆς χώρας. 99) ἰ. ε. πολλαπλασίουσ.

θάλατταν, εἰς οὐδεμίαν τούτων οὐδὲ μικρὰ φλέψ ἀργυρίτιδος διήκει.

44) Xenoph. de Vectigal. init.

45. Ἐν τῇ παραλίᾳ τῆς Ἀττικῆς ἐστὶν ἡ Ἐλευσίς πόλις, ἐν ἣ τὸ τῆς Δήμητρος ἱερὸν τῆς Ἐλευσινίας· καὶ ὁ μυστικὸς σηκός. ὃν κατεσκεύασεν Ἰκτίνος, ὃς καὶ τὸν Παρθενῶνα ἐποίησε τὸν ἐν ἀκροπόλει ¹⁰⁰⁾ τῇ Ἀθηναῖ Περικλέους ἐπιστατοῦντος τῶν ἔργων. Ἐν δὲ τοῖς δήμοις ¹⁰¹⁾ καταριθμεῖται ἡ πόλις. — 46. Λόφος δ' ἐστὶν ἡ Μουνηχία χερρόνησιζων. Τὸ μὲν οὖν παλαιὸν ἐτετείχιστο καὶ συνώκιστο ἡ Μουνηχία, προσειληφύια ¹⁰²⁾ τῷ περιβόλῳ τὸν Πειραιᾶ καὶ τοὺς λιμένας πλήρεις νεωρίων· ἄξιόν τε ἦν ναύσταθμον τετρακοσίαις ναυσίν. Τῷ δὲ τείχει τούτῳ συνῆπται τὰ καθειλυσμένα ἐκ τοῦ ἄστεος σκέλη· ταῦτα δ' ἦν μακρὰ τεῖχη, τετραράκοντα σταδίων τὸ μῆκος, συνάπτοντα τὸ ἄστυ τῷ Πειραιεῖ. Οἱ δὲ πολλοὶ πόλεμοι τὸ τεῖχος κατήρειψαν, καὶ τὸ τῆς Μουνηχίας ἔρμα, τὸν τε Πειραιᾶ συνέστειλαν εἰς ὀλίγην κατοικίαν.

45. 46) Strabo IX. p. 395.

47. Πόλεις εἰσὶν ἐν τῇ Κρήτῃ νήσῳ πλείους μὲν, μέγισται δὲ καὶ ἐπιφανέσταται τρεῖς, Κνωσός, Γόρτυνα, Κυδωνία. Διαφερόντως δὲ τὴν Κνωσὸν καὶ Ὅμηρος ὕμνει, μεγάλην

100) auf der Burg zu Athen. 101) τῆς Ἀττικῆς sc. ganz Attica war in 174 δήμους od. Distrikte getheilt. ἡ πόλις, Ἐλευσίς scil. 102) προσλαμβάνω.

καλῶν, καὶ βασιλείου τοῦ Μίνω, καὶ οἱ ἕστερον. Καὶ δὴ καὶ διετέλεσε μέχρι πολλοῦ ¹⁰³⁾ Φερομένη ¹⁰⁴⁾ τὰ πρῶτα· εἶτα ἐταπεινώθη, καὶ πολλὰ τῶν νομίμων ἀφῆρέθη. Ἐστερον δὲ ἀνέλαβε πάλιν τὸ παλαιὸν σχῆμα τὸ τῆς μητροπόλεως. Ἰστορεῖται δὲ ὁ Μίνως νομοθέτης γενέσθαι σπουδαῖος, θαλαττοκρατῆσαι τε πρῶτος. Προσεποιεῖτο δὲ Μίνως παρὰ τοῦ Διὸς αὐτοῦ μεμαθημέναι τοὺς νόμους, δι' ἑννέα ἔτων εἰς τι ὄρος Φοιτῶν, ἐν ᾧ Διὸς ἄντρον ἐλέγετο, κάκειθεν ἀεὶ τινες νόμους φέρων τοῖς Κρησί. Ὅμηρος αὐτὸν Διὸς μεγάλου ὁαριστὴν λέγει. Οἱ ἀρχαῖοι δὲ περὶ αὐτοῦ πάλιν ἄλλους εἰρήκασι λόγους ὑπεναντίους τούτοις· ὡς τυραννικός τε γένοιτο ¹⁰⁵⁾, καὶ βίαιος, καὶ δασμολόγος· τραγωδοῦντες τὰ περὶ τὸν Μινώταυρον, καὶ τὸν Λαβύρινθον, καὶ τὰ Θησεῖ συμβάντα καὶ Δαιδάλω.

47) Strabo X. p. 476. s.

II. A s i a.

I. Τῇ δ' Εὐρώπῃ συνεχῆς ἐστὶν ἡ Ἀσία κατὰ τὸν Τάναϊν συνάπτουσα αὐτῇ· περὶ ταύτης οὖν ἐφεξῆς ῥητέον, διελόντας Φυσικοῖς τισὶν ὄροις τοῦ σαφοῦς χάριν. — Ὁ Ταῦρος μέσην πῶς διέζωκε ¹⁾ ταύτην τὴν ἥπειρον, ἀπὸ τῆς

103) χρόνου sc. 104) gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 105) gr. Gr. §. 126. 3. Sch. Gr. §. 140. 3.

1) διαζώννυμι.

ἰσπερίας ἐπὶ τὴν ἔω τεταμένος, τὸ μὲν αὐτῆς ἀπολείπων πρὸς Βορρῶν, τὸ δέ, μεσημβρινόν· καλοῦσι δ' αὐτῶν οἱ Ἕλληνες, τὸ μὲν, ἐντὸς τοῦ Ταύρου, τὸ δέ, ἐκτός. — Οἱ δὲ ποταμοί²⁾, ὅσοι κατὰ τὴν Ἀσίαν λόγου ἄξιοι, ἐκ τοῦ Ταύρου τε καὶ τοῦ Καυκάσου ἀνίσχοντες, οἱ μὲν ὡς³⁾ ἐπ' ἄρκτον τετραμμένον ἔχουσι τὸ ὕδωρ, οἱ δὲ ὡς ἐπὶ νότον ἄνεμον, ὁ Εὐφράτης τε καὶ ὁ Τίγρης, καὶ ὁ Ἰνδός τε καὶ ὁ Ὑδάσπης, καὶ Ἀκεσίνης, καὶ Ὑδραώτης, καὶ Ὑφασίς, καὶ ὅσοι ἐν μέσῳ τούτων τε καὶ τοῦ Γάγγου ποταμοῦ εἰς θάλασσαν ἐσβάλλουσιν, ἢ ἐς τενάγη ἀναχεόμενοι ἀφανίζονται, καθάπερ ὁ Εὐφράτης ποταμὸς ἀφανίζεται.

1) Strabo XI. p. 490. Arrian. Exp. Alex. V. 5.

2. Ὁ Καύκασος ὄρος ἐστὶν ὑπερκείμενον τοῦ πελάγους ἐκατέρου, τοῦ τε Ποντικοῦ καὶ τοῦ Κασπίου, διατειχίζον τὸν ἰσθμὸν, τὸν διείργοντα αὐτά. Εὐδενδρον δ' ἐστὶν ὕλη παντοδαπῇ, τῇ τε ἄλλῃ καὶ τῇ ναυπηγησίμῳ. — Τὰ ἄκρα τοῦ Καυκάσου κατέχουσιν οἱ Σόανες, κράτιστοι ὄντες κατ' ἀλήκην καὶ δύναμιν. Παρὰ τούτοις δὲ λέγεται χρυσὸν καταφέρειν τοὺς χειμάρρους⁴⁾. ὑποδέχεσθαι δὲ αὐτὸν τοὺς βαρβάρους Φάτναις κατατετρημέναις, καὶ μαλλωταῖς

2) nominativ. absolutus, wie oft vor partitiven Sätzen vorausgeht. 3) über den pleonastischen Gebrauch von ὡς vor den Praepositionen ἐπὶ und πρὸς S. gr. Gr. S. 136. in ὡς. — 4) so viel als οἱ χειμάρροι λέγονται χρυσὸν καταφέρειν.

δοραῖς· ἀφ' οὗ⁵⁾ δὴ μεμυθεῖσθαι καὶ τὸ χρυσομάλλον δέρος.

2) Strabo XI. p. 497. 499.

3. Τὰ μὲν οὖν ἄλλα ἔθνη τὰ πλησίον περὶ τὸν Καύκασον, λυπρὰ καὶ μικρόχωρα· τὸ δὲ τῶν Ἀλβανῶν ἔθνος, καὶ τὸ τῶν Ἰβήρων, ἃ δὴ πληροῖ μάλιστα τὸν λεχθέντα ἰσθμόν, εὐδαίμονα χώραν ἔχει καὶ σφόδρα καλῶς οἰκεῖσθαι δυναμένην. — Καὶ δὴ καὶ ἤγε Ἰβηρία οἰκεῖται καλῶς τὸ πλεον πόλεσι τε καὶ ἐποικίσις, ὥστε καὶ κεραμωτὰς εἶναι στέγας, καὶ ἀρχιτεκτονικὴν τὴν τῶν οἰκήσεων κατασκευὴν, καὶ ἀγορὰς καὶ τᾶλλα κοινά. Τῆς δὲ χώρας τὰ μὲν⁶⁾ κύκλω τοῖς Καυκασίοις ὄρεσι περιέχεται· ἐν μέσῳ δὲ ἐστὶ πεδῖον ποταμοῖς διάρρυστον, ὃ οἱ γεωργικώτατοι τῶν Ἰβήρων οἰκοῦσιν, Ἀρμενιστὶ τε καὶ Μηδιστὶ ἐσκευασμένοι. Τὴν δὲ ὄρεινὴν οἱ πλείους, καὶ μάχιμοι κατέχουσι, Σκυθῶν δίκην ζῶντες, καὶ Σαρματῶν, ὧν περ καὶ ὄμοροι καὶ συγγενεῖς εἰσίν. — 4. Ἀλβανοὶ δὲ ποιμενικώτεροι, καὶ τοῦ νομαδικοῦ γένους ἐγγυτέρω, πλὴν οὐκ ἄγριοι· ταύτη δὲ καὶ⁷⁾ πολεμικοὶ μετρίως. Οἰκοῦσι δὲ μεταξὺ τῶν Ἰβήρων, καὶ τῆς Κασπίας θαλάττης, χώραν νεμόμενοι ἀρίστην καὶ πᾶν φυτὸν ἐκφέρουσαν ἀνευ ἐπιμελείας. Εὐερνή δ' ἐστὶ καὶ τὰ βοσκή-

5) ἀφ' οὗ st. καὶ ἀπὸ τούτου ἀρχὴν λαβέσθαι τὸν μῦθον τὸν περὶ τοῦ χρυσομάλλου δέρους. die Fabel vom goldenen Vlieds. — 6) ein Theil des Landes. 7) und deshalb auch.

ματα παρ' αὐτοῖς, τὰ τε ἡμέρα καὶ τὰ ἄγρια. Καὶ οἱ ἄνθρωποι κάλλει καὶ μεγέθει διαφέροιντες, ἀπλοῖ δὲ καὶ οὐ καπηλικοί· οὐδὲ γὰρ νομίσματι τὰ πολλὰ χρῶνται, οὐδὲ ἀριθμὸν ἴσασι μείζω τῶν ἑκατόν, ἀλλὰ φορτίοις τὰς ἀμοιβὰς ποιοῦνται· καὶ πρὸς τ' ἄλλα δὲ τὰ τοῦ βίου⁸⁾ ῥαθύμως ἔχουσιν. Ἄπειροι δ' εἰσὶ καὶ μέτρων τῶν ἐπ' ἀκριβές⁹⁾, καὶ σταθμῶν, καὶ πολέμου τε καὶ πολιτείας καὶ γεωργίας ἀπρονοήτως ἔχουσιν.

3) Strabo XI. p. 499. 4) Ibid. XI. p. 501.

5. Ἡ Ἀραβία κεῖται μὲν μεταξὺ Συρίας καὶ τῆς Αἰγύπτου, πολλοῖς δὲ καὶ παντοδαποῖς ἔθνεσι διείληπται¹⁰⁾. Τὰ μὲν οὖν πρὸς τὴν ἑωμὴν κατοικοῦσιν Ἀραβες, οὓς ὀνομάζουσι Ναβαταίους, νεμόμενοι χώραν τὴν μὲν ἔρημον, τὴν δὲ ἄνυδρον, ὀλίγην δὲ καρποφόρον. Ἐχουσι δὲ βίον ληστρικόν, καὶ πολλὴν τῆς ὁμόρου χώρας κατατρέχοντες ληστεύουσιν, ὄντες δὲ ἔχθροι κατὰ τοὺς πολέμους. Κατὰ γὰρ τὴν ἄνυδρον χώραν λεγομένην κατεσκευασμένοι εὐκαιρα φρέατα, καὶ ταῦτα πεποιηκότες τοῖς ἄλλοις ἔθνεσι ἄγνωστα, συμφεύγουσιν εἰς τὴν χώραν ταύτην ἀκινδύνως. Αὐτοὶ μὲν γὰρ εἰδότες τὰ κατακεκρυμμένα τῶν ὑδάτων, καὶ ταῦτ' ἀνοίγοντες, χρῶνται δαψιλῆσι πότοις· οἱ δὲ τούτους ἐπιδιώκοντες ἄλλοεθνεῖς¹¹⁾, σπα-

8) in Rücksicht auf die andern Lebenseinrichtungen.

9) st. τῶν ἀκριβῶν. — 10) διαλαμβάνω. 11) nominativ. absolutus, statt des Genitivus, vor den partitiven Sätzen, wie oben §. I. not. 2.

νίζοντες τῆς ὑδρείας διὰ τὴν ἄγνοιαν τῶν φρεάτων, οἱ μὲν ἀπόλλυνται διὰ τὴν σπάνιν τῶν ὑδάτων, οἱ δὲ, πολλὰ κακοπαθήσαντες, μόλις εἰς τὴν οἰκίαν σώζονται. Διόπερ οἱ ταύτην τὴν χώραν κατοικοῦντες Ἄραβες, ὄντες δυσκαταπολέμητοι, διατελοῦσιν ἀδούλωτοι ¹²⁾.

5) Diodor. Sic. II. 48.

6. Ἡ δ' ἐχομένη τῆς ἀνύδρου καὶ ἐρήμου χώρας Ἄραβία τοσοῦτο διαφέρει ταύτης, ὥστε, διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐν αὐτῇ φυομένων καρπῶν τε καὶ τῶν ἄλλων ἀγαθῶν, εὐδαίμονα Ἄραβίαν προσαγορευθῆναι. Κάλαμον μὲν γὰρ καὶ σχοῖνον καὶ τὴν ἄλλην ὕλην τὴν ἀρωματίζουσαν πολλὴν φέρει, καὶ καθόλου παντοδαπὰς φύλλων εὐωδίας· καὶ τῶν ἀποσταζόντων δακρῶν ὁσμαῖς ποικίλαις διείληπται. Τὴν τε γὰρ σμύρναν, καὶ τὸν προσφιλέστατον τοῖς θεοῖς, εἰς τε τὴν οἰκουμένην πᾶσαν διαπόμπιμον λιβανωτὸν αἱ ταύτης ἐσχατιαὶ φέρουσιν. Ἐν δὲ τοῖς ὄρεσιν οὐ μόνον ἐλάτη καὶ πεύκη φύεται δαψιλῆς, ἀλλὰ καὶ κέδρος καὶ ἄρκυρος ἄπλατος, καὶ τὸ καλούμενον βόρατον. Πολλὰ δὲ καὶ ἄλλαι φύσεις εὐώδεις ¹³⁾ καρποφοροῦσαι τὰς ἀπορροίας καὶ προσπνεύσεις ἔχουσι τοῖς ἐγγίσασι προσηνεστάτας.

6) Diod. Sic. II. 49.

7. Μεταλλεύεται δὲ καὶ κατὰ τὴν Ἄραβίαν καὶ ὁ προσαγορευόμενος ἄπυρος χρυσός,

12) ὄντες sc. — 13) wohlriechende Gegenstände.

— Jacobs gr. El. I. Thl. 9. Aufl.

οὐχ ὡσπερ παρὰ τοῖς ἄλλοις ἐκ ψηγμάτων καθεψόμενος, ἀλλ' εὐθὺς ὀρυττόμενος εὐρίσκειται, τὸ μέγεθος ¹⁴⁾ καρύοις κασταναϊκοῖς παραπλήσιος, τὴν δὲ χροάν οὕτως φλογώδης, ὥστε τοὺς ἐντιμοτάτους λίθους ὑπὸ τῶν τεχνιτῶν ἐνδεθέντας ποιεῖν τὰ κάλλιστα τῶν κοσμημάτων ¹⁵⁾. Θρεμμάτων δὲ παντοδαπῶν τοσοῦτο κατ' αὐτὴν ὑπάρχει πλῆθος, ὥστε ἔθνη πολλά, νομάδα βίον ἡρημένα, δύνασθαι καλῶς διατρέφεσθαι, σίτου μὲν μὴ προσδεόμενα, τῇ δ' ἀπὸ τούτων δαψιλείᾳ χορηγούμενα.

7) Diod. Sic. II. 50.

8 Τὰ δὲ πρὸς δυσμὰς μέρη κεκλιμένα τῆς Ἀραβίας διειλήπται πεδίοις ἀρμώδεσι, δι' ἧν οἱ τὰς ὁδοιπορίας ποιούμενοι, καθάπερ οἱ ἐν τοῖς πελάγεσι ¹⁶⁾, πρὸς τὰς ἀπὸ τῶν ἀστέρων σημασίας τὴν διεξοδὸν ποιοῦνται ¹⁷⁾. Τὸ δ' ὑπολειπόμενον μέρος τῆς Ἀραβίας, τὸ πρὸς τὴν Συρίαν κεκλιμένον, πληθύνει γεωργῶν καὶ παντοδαπῶν ἐμπόρων. — Ἡ δὲ παρὰ τὸν ὠκεανὸν Ἀραβία κεῖται μὲν ὑπεράνω τῆς εὐδαίμονος, ποταμοῖς δὲ πολλοῖς καὶ μεγάλοις διειλημμένη πολλοὺς ποιεῖ τόπους λιμνάζοντας.

14) gr. Gr. §. 118 6. Sch. Gr. §. 131. 6. wie hier μέγεθος, so steht gleich nachher τὴν χροάν. 15) die Juwelierer fassen die Edelsteine mit arabischem Golde ein, und erhöhen dadurch ihre Schönheit. — 16) st. οἱ πλείοντες. 17) um den Ausgang aus diesen Wüsten zu finden, muß man, wie auf dem Meere, die Beobachtung der Sterne zu Hülfe nehmen.

Τοῖς δὲ ἐκ τῶν ποταμῶν ἐπακτοῖς ὕδασι καὶ τοῖς ἐκ τῶν θερινῶν ὄμβρων γιγνομένοις ἀρδεύοντες ¹⁸⁾ πολλὴν χώραν, καὶ διπλοῦς καρπούς λαμβάνουσι. Τρέφει δὲ ὁ τόπος οὗτος ἐλεφάντων ἀγέλας, καὶ ἄλλα ζῶα κητώδη· πρὸς δὲ τούτοις θρεμμάτων παντοδαπῶν πληθύει, καὶ μάλιστα βοῶν καὶ προβάτων, τῶν τὰς μεγάλας καὶ παχείας οὐράς ἐχόντων. Πλεῖστα δὲ καὶ διαφορώτατα γένη καμήλων τρέφει, ὧν αἱ μὲν γάλα παρεχόμεναι καὶ κρεοφαγούμεναι, πολλὴν παρέχονται τοῖς ἐγχωρίοις δαψίλειαν· αἱ δὲ πρὸς νωτοφορίαν ἡσκημένοι πυρῶν μὲν ἀνὰ δέκα μεδίμνους νωτοφοροῦσιν, ἀνθρώπους δὲ κατακειμένους ἐπὶ κλίνης πέντε βαστάζουσιν· αἱ δ' ἀνάκωλοι καὶ λαγαραὶ ταῖς συστάσεσι ¹⁹⁾ δρομάδες εἰσὶ, καὶ διατείνουσι πλεῖστον ὁδοῦ μήκος, χρήσιμα μάλιστα πρὸς τὰς διὰ τῆς ἀνύδρου καὶ ἐρήμου συντελουμένας ὁδοιπορίας. Αἱ δ' αὐταὶ καὶ κατὰ τοὺς πολέμους εἰς τὰς μάχας ἔχουσαι τοξότας ἄγονται δύο, ἀντικαθήμενους ἀλλήλοις ἀντινώτους. Τούτων δὲ ὁ μὲν τοὺς κατὰ πρόσωπον ἀπαντῶντας, ὁ δὲ τοὺς ἐπιδιώκοντας ἀμύνεται.

8) Diod. Sic. II. 54.

9. Τῶν ποταμῶν, τοῦ τε Εὐφράτου καὶ τοῦ Τίγρητος, οἱ τὴν μέσην σφῶν Συρίαν ἀπειργουσιν (ὄφεν καὶ τὸ ὄνομα Μεσοποταμία

18) οἱ ἐγχώριοι sc. 19) die von einem kürzern und zarteren Bau sind.

πρὸς τῶν ἐπιχωρίων κληίζεται ²⁰⁾ ὁ μὲν Τίγρης πολὺ τι ταπεινότερος ῥέων τοῦ Εὐφράτου, διώρυχάς τε πολλὰς ἐκ τοῦ Εὐφράτου ἐσδέχεται, καὶ πολλοὺς ἄλλους ποταμοὺς παραλαβὼν, καὶ ἐξ αὐτῶν αὐξηθεὶς ἐσβάλλει ἐς τὸν πόντον τὸν Περσικόν, μέγας τε καὶ οὐδαμοῦ διαβατὸς ἔς τε ἐπὶ τὴν ἐκβολήν, καθότι οὐ καταναλίσκεται αὐτοῦ οὐδὲν ἐς τὴν χώραν. Ὁ δὲ Εὐφράτης μετέωρός τε ῥεῖ καὶ ἰσοχείλης πανταχοῦ τῇ γῇ, καὶ διώρυχές τε πολλαὶ ἀπ' αὐτοῦ πεποιήνται, αἱ μὲν ἀένναοι, ἀφ' ὧν ὑδρεύονται οἱ παρ' ἐκότερα ὠκισμένοι· τὰς δὲ καὶ πρὸς καιρὸν ποιῶνται, ὁπότε σφίσιιν ὕδατος ἐνδεῶς ²¹⁾ ἔχρη, ἐς τὸ ἐπάρδειν τὴν χώραν (οὐ γὰρ ἕεται τὸ πολὺ ἢ γῆ αὕτη ἐξ οὐρανοῦ) καὶ οὕτως ἐς οὐ πολὺ ὕδωρ ὁ Εὐφράτης τελευτῶν, καὶ τεναγῶδες τοῦτο ^{21*)}, οὕτως ἀποπαύεται.

9) Asiatic. Exp. Alex. VII. 7.

10. Ἡ χώρα τῶν Ἰνδῶν ποταμοὺς ἔχει πολλοὺς καὶ μεγάλους πλωτοὺς, οἱ τὰς πηγὰς ἔχοντες ἐν τοῖς ὄρεσι, τοῖς πρὸς τὰς ἄρκτους κεκλιμένοις, φέρονται διὰ τῆς πεδιάδος ὧν οὐκ ὀλίγοι συμμίσγοντες ἀλλήλοις,

20) i. e. ἡ χώρα πρὸς τῶν ἐπιχωρίων Μεσ. καλεῖται. Der Accusativ. ὄνομα, welcher dem Verbo κληίζεται beygegeben ist, könnte auch ohne Nachtheil des Sinnes ausgelassen seyn. 21) i. e. ὁπότε (so oft) σφ. ἕδατος ἐνδεῶς γίγνεται. über den Gebrauch des Optativs bey wiederholten Handlungen S. gr. Gr. §. 126. Anm. 6. Sch. Gr. §. 140. Anm. 5. 21*) Man verbinde καὶ τοῦτο, i d q u e.

ἐμβάλλουσιν εἰς ποταμὸν τὸν ὀνομαζόμενον Γάγγην. Οὗτος δὲ τὸ πλάτος γενόμενος σταδίων τριάκοντα, φέρεται μὲν ἀπὸ τῆς ἄρκτου πρὸς μεσημβρίαν, ἐξερεύγεται δὲ εἰς τὸν Ὀκεανόν. Ὁ δὲ παραπλήσιος τῷ Γάγγη ποταμός, προσαγορευόμενος δὲ Ἰνδός, ἄρχεται μὲν ὁμοίως ἀπὸ τῶν ἄρκτων, ἐμβάλλων δὲ εἰς τὸν Ὀκεανόν, ἀφορίζει τὴν Ἰνδικὴν πολλὴν δὲ διεξιῶν πεδιάδα χώραν, δέχεται ποταμοὺς οὐκ ὀλίγους πλωτοὺς, ἐπιφανεστάτους δὲ Ὑπανίην καὶ Ὑδάσπην καὶ Ἀκεσῖνον. Χωρὶς δὲ τούτων, ἄλλο πλῆθος ποταμῶν παντοδαπῶν διαρρέει, καὶ ποιεῖ κατάρρυτον πολλοῖς κηπεύμασι καὶ καρποῖς παντοδαποῖς τὴν χώραν.

10) Diod. Sic. II. 37.

11. Ἐκ δὲ τῆς ἀναθυμιάσεως τῶν τοσούτων ποταμῶν, καὶ ἐκ τῶν ἐτησίων βρέχεται τοῖς θερινοῖς ὕμβροισι ἢ Ἰνδικῇ, καὶ λιμνάζει τὰ πεδία. Ἐν μὲν οὖν τούτοις τοῖς ὕμβροισι λίνον σπείρεται καὶ κέγχρος· πρὸς τούτοις σῆσαρον, ὄρυζα, βόσμορον· τοῖς χειμερινοῖς δὲ καιροῖς πυροί, κριθαί, ὄσπρια καὶ ἄλλοι καρποὶ ἐδώδιμοι, ὧν ἡμεῖς ἄπειροι ²²⁾).

12. Ἔστι δένδρα ἐν τῇ Ἰνδικῇ, ὧν τοῖς κλάδοις ἔρια ²³⁾ ὑπανθεῖ, ἐξ ὧν σινδόνες ὑφαίνονται. Ἔστι δὲ καὶ ἄλλα τινὰ δένδρα παρ' αὐτοῖς, ὧν τὰ φύλλα οὐκ ἐλάττω ἀσπίδος ἐστίν· ἄλλα δὲ ἐπὶ δέκα ἢ δώδεκα πήχεις κλάδους αὐξήσαντα, εἶτα τὴν λοιπὴν αὐξήσιν

22) ἐσμὲν sc. 23) die Baumwolle.

κατωφερῆ λαμβάνουσιν ²⁴⁾, ἕως ἂν ἄψωνται τῆς γῆς· εἶτα πάλιν ῥιζωθέντα αὖθις αὐξάνονται πρὸς τὸ ἄνω· ἐξ οὗ πάλιν ὁμοίως τῆ αὐξήσει κατακαμφθέντα, ἄλλην κατώρυγα ποιῶσιν ²⁵⁾, εἴτ' ἄλλην, καὶ οὕτως ἐφεξῆς, ὥστ' ἀφ' ἐνὸς δένδρου σκιαδίου γενέσθαι μακρόν, πολυστύλω σκηνῆ ὅμοιον. Ἔστι δὲ καὶ δένδρα, ὧν τὰ στελέχη καὶ πέντε ἀνθρώποις ἐστὶ δυσπερίληπτα.

11) Strabo XV. p. 690. 12) Ibid. p. 693. Vergl. Eritome p. 194.

13. Ἡ Καρμανία παμφόρος ἐστὶ καὶ μεγαλόδενδρος, καὶ ποταμοῖς κατάρρυστος. Τὴν δὲ Γεδρωσίαν ἀκαρπία κατέχει πολλάκις· διὸ φυλάττουσι τὸν ἐνιαύσιον καρπὸν εἰς ἔτη πλείω. Μετὰ δὲ τὴν Καρμανίαν ἡ Περσίς ἐστὶ, πολλῆ μὲν ἐν τῇ παραλίᾳ ²⁶⁾ τοῦ ἀπ' αὐτῆς ὀνομαζομένου κόλπου· πολλῶ δὲ μείζων ἐν τῇ μεσογαίᾳ. Τριπλῆ δ' ἐστὶ καὶ τῆ φύσει, καὶ τῆ τῶν ἀέρων κράσει· ἡ μὲν γὰρ παραλία καυμάτηρά τε καὶ ἀνεμώδης, καὶ σπανιστὴ καρποῦ ἐστὶ πλὴν Φοινίκων. Ἡ δ' ὑπὲρ ταύτης ἐστὶ παμφόρος καὶ πεδινή, καὶ θρεμμάτων ἀρίστη τρέφος, ποταμοῖς τε καὶ λίμναις πληθύνει. Τρίτη δ' ἐστὶν ἡ πρὸς βορρῶν χειμέριος καὶ ὄρεινή.

13) Strabo XV. p. 726. s.

24) i. e. εἶτα πρὸς τὸ κάτω νεύοντα αὐξάνονται. 25) sie bilden gleichsam einen neuen Senker. Der hier beschriebene Baum ist der sogenannte Wurzelbaum (Rhizophora), deren Einer oft einen ganzen Wald bildet. — 26) i. e. ἡς πολὺ μέρος ἐν τῇ παραλίᾳ κεῖται. — τοῦ κόλπου, τοῦ Περσικοῦ scil.

14. Ἡ Περσέπολις, μητρόπολις οὕσα τῆς Περσῶν βασιλείας, πλουσιωτάτη ἦν τῶν ὑπὸ τὸν ἥλιον ²⁷). Οὐκ ἀνοίκειον δ' εἶναι νομίζομεν, περὶ τῶν ἐν ταύτῃ τῇ πόλει βασιλείων, διὰ τὴν πολυτέλειαν τῆς κατασκευῆς, βραχέα διελθεῖν. Οὕσης γὰρ ἄκρας ἀξιολόγου, περιεῖληθεν αὐτὴν τριπλοῦν τεῖχος, οὗ τὸ μὲν πρῶτον ὕψος εἶχε πηχῶν ἐκκαίδεκα ἐπάλλξεσι κεκοσμημένον· τὸ δὲ δεύτερον τὴν μὲν ἄλλην κατασκευὴν ὁμοίαν ἔχει τῷ προειρημένῳ, τὸ δ' ὕψος διπλάσιον. Ὁ δὲ τρίτος περιβολὸς τῷ σχήματι μὲν ἐστὶ τετράπλευρος, τὸ δὲ τούτου τεῖχος ὕψος ἔχει πηχῶν ἑξήκοντά, λίθῳ σκληρῷ καὶ πρὸς διαμονὴν αἰωνίαν εὖ πεφυκότι κατασκευασμένον. Ἐκάστη δὲ τῶν πλευρῶν ἔχει πύλας χαλκᾶς. Ἐν δὲ τῷ πρὸς ἀνατολὰς μέρει τῆς ἄκρας τέτταρα πλέθρα διεστηκὸς ὄρος ἐστὶ, τὸ καλούμενον βασιλικόν, ἐν ᾧ τῶν βασιλέων ὑπῆρχον οἱ τάφοι. Πέτρα γὰρ ἦν κατεξαμμένη ²⁸) καὶ κατὰ μέσον οἴκουσιν ἔχουσα πλείους, ἐν οἷς σηκοὶ τῶν τετελευτηηκότων ὑπῆρχον· πρόσβασιν μὲν οὐδεμίαν ἔχοντες, ὑπ' ὀργάνων δὲ τινῶν χειροποιήτων, ἐξαιρομένων τῶν νεκρῶν δεχόμενοι τὰς ταφάς ²⁹). Κατὰ δὲ τὴν ἄκραν ταύτην ἦσαν καταλύσεις βασιλικαὶ πλείους, καὶ θησαυροὶ πρὸς τὴν τῶν χρημάτων παραφυλα-

27) πόλει sc. 28) καταξάινω. 29) Da kein Eingang in die Gräber war, so wurden die Todten in ihren Särgen durch gewisse Maschinen in die Höhe gehoben (ἐξαιρόμενοι). нид-зо вѣн oben karab eingelehnt.

κἄν εὐθέτως κατεσκευασμένοι. Ταῦτα τὰ βασιλεια ὁ Ἀλέξανδρος ἐνέπρησε, τιμωρῶν τοῖς Ἑλλησιν, ὅτι κἀκείνων ἱερὰ καὶ πόλεις οἱ Πέρσαι πυρὶ καὶ σιδήρῳ διεπόρθησαν ³⁰⁾.

14) Diod. Sicul. XVII. 70. 71. Strabo XV. P. 729.

15. Οἱ Πέρσαι ἀγάλματα καὶ βωμοὺς οὐχ ἰδρύνονται· τιμῶσι δὲ ἥλιον, καὶ σελήνην, καὶ πῦρ, καὶ γῆν, καὶ ἀνέμους, καὶ ὕδωρ. Εἰ δέ τις εἰς πῦρ Φυθήσειεν, ἢ νεκρὸν ἐπιθεῖη, ἢ ὄνθον, θανατοῦται παρ' αὐτοῖς· ριπίζοντες δὲ ἐξάπτουσι τὴν Φλόγα. — 16. Οἱ τῶν Περσῶν παῖδες εἰς τὰ διδασκαλεῖα φοιτῶντες, διάγουσι μανθάνοντες δικαιοσύνην, καὶ λέγουσιν, ὅτι ἐπὶ τοῦτο ἔρχονται, ὥσπερ παρ' ἡμῖν οἱ τὰ γράμματα μαθησόμενοι. Οἱ δὲ ἄρχοντες αὐτῶν διατελοῦσι τὸ πλεῖστον μέρος τῆς ἡμέρας δικάζοντες ³¹⁾ αὐτοῖς. Γίγνεται γὰρ δὴ καὶ παισὶ πρὸς ἀλλήλους, ὥσπερ ἀνδράσιν, ἐγκλήματα καὶ κλοπῆς, καὶ ἀρπαγῆς, καὶ βίας, καὶ ἀπάτης, καὶ κακολογίας, καὶ ἄλλων, οἷων δὴ εἰκός ³²⁾. Οὓς δ' ἂν γινῶσι τούτων τι ἀδικοῦντας, τιμωροῦνται. Κολά-

30) Dieses (war im zweyten persischen Kriege geschohn. Den Brand des Pallastes von Persepolis soll Thais bey einem Gastmahle veranlasst haben, indem sie den berauschten Alexander zur Rache aufforderte. Die Ueberbleibsel desselben sind noch jetzt zu sehn. Die Stadt Persepolis stand noch mehrere Jahrhunderte nach Alexanders Tode. 31) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 32) i. e. ἄλλων τοιοῦτων, ἃ δὴ γίγνεσθαι εἰκός ἐστίν, oder ὥσπερ εἰκός.

ζουσι δὲ καὶ οὓς ἂν ἀδίκως ἐγκαλοῦντας εὐ-
ρίσκωσι. Δικάζουσι δὲ καὶ ἐγκλήματος, οὐ
ἐνεκα ἄνθρωποι μισοῦσι μὲν ἀλλήλους μάλι-
στα, δικάζονται δὲ ἥκιστα, ἀχαριστίας, καὶ
ὄν ἂν γνῶσι δυνάμενον μὲν χάριν ἀποδιδόναι,
μὴ ἀποδιδόντα δέ, κολάζουσι καὶ τοῦτον ἰσχυ-
ρῶς. Οἴονται γάρ, τοὺς ἀχαρίστους καὶ περὶ
θεοῦς ἂν μάλιστα ἀμελῶς ἔχειν³³⁾, καὶ περὶ
γόνεας, καὶ πατρίδα καὶ Φίλους.

15) Erit. Strabon. p. 202. 16) Xenoph. Cyropaed.
I. 2. 6.

17. Διδάσκουσι δὲ αὐτοὺς καὶ σωφροσύ-
νην, καὶ πείθεσθαι τοῖς ἄρχουσι, καὶ ἐγκρα-
τεῖς εἶναι γαστρὸς καὶ ποτοῦ. Μέγα, δὲ εἰς
τοῦτο συμβάλλεται, ὅτι οὐ παρὰ μητρὶ σιτοῦν-
ται οἱ παῖδες, ἀλλὰ παρὰ τῷ διδασκάλῳ,
ὅταν οἱ ἄρχοντες σημήνωσι. Φέρονται δὲ οἴκο-
θεν σῖτον μὲν, ἄρτους, ὄψον δέ, κάρδαμον·
πιεῖν³⁴⁾ δ', ἣν τις διψῇ, κώφωνα, ὡς ἀπὸ
τοῦ ποταμοῦ ἀρύσασθαι. Πρὸς δὲ τούτοις
μανθάνουσι τοξεύειν καὶ ἀκοντίζειν. Μέχρι
μὲν δὴ ἕξ ἢ ἑπτακαίδεκα ἑτῶν ἀπὸ γενεᾶς οἱ
παῖδες ταῦτα πράττουσιν· ἐκ τούτου³⁵⁾ δὲ εἰς
τοὺς ἐφήβους ἐξέρχονται.

17) Xenoph. Cyrop. I. 2. 8.

III. A f r i k a .

I. Ὁ Νεῖλος, ὃς Αἴγυπτος τὸ παλαιὸν
ἐκαλεῖτο, ἀπὸ τῶν Αἰθιοπικῶν τερμόνων ῥεῖ

33) st. τοῖς ἀχαρίστοις θεῶν οὐ μέλειν. S. gr. Gr. §. 137,
in ἔχειν. p. 447. Sch. Gr. §. 151. p. 370. — 34) um
zu trinken. 35) χρόνου sc.

ἐπ' εὐθείας πρὸς ἄρκτους, ἕως τοῦ καλουμένου χωρίου Δέλτα, εἶτα σχιζόμενος τριγώνου σχῆμα ἀποτελεῖ. Πολλὰ δὲ στόματα τοῦ Νείλου, ὧν τὰ ἔσχατα, τὸ μὲν ἐν δεξιᾷ Πηλουσιακόν, τὸ δὲ ἐν ἀριστερᾷ Κανωβικόν καλεῖται καὶ Ἡρακλειωτικόν· μεταξὺ δὲ ταύτων ἄλλαι πέντε εἰσὶν ἐκβολαί, αἷ γε ἀξιόλογοι ¹⁾, λεπτότεραι δὲ πλείους. — 2. Μέγιστος δ' ὧν τῶν ἀπάντων ποταμῶν καὶ πλείστην γῆν διεξιὼν, καμπὰς ποιεῖται μεγάλας, ποτὲ μὲν ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν καὶ τὴν Ἀραβίαν ἐπιστρέφων, ποτὲ δ' ἐπὶ τὴν δύσιν καὶ τὴν Λιβύην ἐκκλίνων. Φέρεται γὰρ ἀπὸ τῶν Αἰθιοπικῶν ὄρων μέχρι τῆς εἰς θάλατταν ἐκβολῆς στάδια μάλιστα πῶς μύρια καὶ διςχίλια, σὺν αἷς ποιεῖται καμπαῖς ²⁾. Κατὰ δὲ τοὺς ὑποκάτω τόπους συστέλλεται τοῖς ὄγκοις ³⁾, αἰεὶ μᾶλλον ἀποσπωμένου τοῦ ρεύματος ἐπ' ἀμφοτέρας τὰς ἡπείρους. Τῶν δ' ἀποσχιζομένων μερῶν, τὸ μὲν εἰς τὴν Λιβύην ἐκκλίνου ὑπ' ἄμμου καταπίνεται, τὸ βάθος ἐχούσης ἀπίστον· τὸ δ' εἰς τὴν Ἀραβίαν ἐναντίως εἰσχεόμενον, εἰς τέλματα παρμεγέθη καὶ λίμνας ἐκτρέπεται μεγάλας καὶ περιοικουμένας γένεσι πολλοῖς.

1) Strabo XVII. p. 788. 2) Diodor. Sic. I. 32.

1) der minder bedeutenden Ausströmungen waren mehrere. Der größeren zählen Einige bis neun. 2) i. e. σὺν ταῖς καμπαῖς ἃς ποιεῖται. gr. Gr. §. 130. 4. Sch. Gr. §. 144. 4. 3) vt. οἱ αὐτοῦ ὄγκοι συστέλλονται. i. e. μειοῦται ὁ ποταμός.

3. Ἐν ταῖς ἀναβάσεσι τοῦ Νείλου, πᾶσα ἡ χώρα καλύπτεται, καὶ πελαγίζει, πλήν τῶν οἰκήσεων· αὗται δ' ἐπὶ λόφων αὐτοφυῶν ἢ χωμάτων ἰδρυνται, πόλεις τε ἀξιόλογοι καὶ κῶμαι, νησιζουσαι κατὰ τὴν πόρρωθεν ὄψιν. Πλείους δ' ἢ τετταράκοντα ἡμέρας τοῦ θέρους ⁴⁾ διαμεῖναν τὸ ὕδωρ, ἔπειθ' ὑπόβασιν λαμβάνει κατ' ὀλίγον, καθάπερ καὶ τὴν αὐξήσιν ἔσχεν· ἐν ἐξήκοντα δὲ ἡμέραις τελέως γυμνοῦται τὸ πεδῖον. Πληροῦται δὲ ὁ Νεῖλος ὑπὸ τῶν ὄμβρων τῶν θεριῶν, τῆς Αἰθιοπῆς τῆς ἄνω κλυζομένης καὶ μάλιστα ἐν τοῖς ἐσχάτοις ὄρεσι· παυσαμένων δὲ τῶν ὄμβρων παύεται κατ' ὀλίγον καὶ ἡ πλημμυρίς.

3) Strabo XVII. p. 788. s.

4. Φασὶν οἱ Αἰγύπτιοι, κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς τῶν ὅλων γένεσιν πρώτους ἀνθρώπους γενέσθαι κατὰ τὴν Αἴγυπτον, διὰ τε τὴν εὐκράσιαν τῆς χώρας, καὶ διὰ τὴν φύσιν τοῦ Νείλου. Τοῦτον γὰρ πολύγονον ὄντα, καὶ τὰς τροφὰς αὐτοφυεῖς παρεχόμενον, ῥαδίως ἐκτρέφειν τὰ ζωογονηθέντα. Τῆς δ' ἐξ ἀρχῆς παρ' αὐτοῖς ζωογονίας τεκμήριον πειρῶνται φέρειν, τὸ καὶ νῦν ἔτι τὴν ἐν τῇ Θηβαϊδὶ χώραν κατὰ τινὰς καιροὺς τοσοῦτους καὶ τηλικούτους μῦς γεννᾶν ⁵⁾, ὥστε τοὺς ἰδόντας τὸ γενόμενον ἐκπλήττεσθαι. Ἐνίους γὰρ αὐτῶν ἕως μὲν

4) τοῦ θέρους. im Sommer. gr. Gr. §. 119. 6. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. — 5) i. e. ὅτι καὶ νῦν ἔτι ἡ ἐν τῇ Θηβαϊδὶ χώρα . . μῖς γεννᾶ.

τοῦ στήθους καὶ τῶν ἐμπροσθίων ποδῶν διατετυπῶσθαι, καὶ κίνησιν λαμβάνειν, τὸ δὲ λοιπὸν τοῦ σώματος ἔχειν ἀδιατύπτου, μενούσης ἔτι κατὰ φύσιν τῆς βώλου ⁶⁾.

4) Diodor. Sic. I. 10.

5. Τετταράκοντα ἀπὸ τῆς Μέμφιδος σταδίου προελθόντι ⁷⁾, ὄρεινὴ τις ὄφρυς ἐστίν, ἐφ' ἣ πολλαὶ μὲν πυραμίδες εἰσὶ, τάφοι τῶν βασιλέων · τρεῖς δ' ἀξιόλογοι · τὰς δὲ δύο τούτων καὶ ἐν τοῖς ἑπτὰ θεάμασι ⁸⁾ καταριθμοῦνται. — Ἐν Ἀρσινόῃ πόλει, ἣ πρότερον Κροκοδείλων πόλις ἐκαλεῖτο, χειροθήτης ἱερὸς κροκόδειλος ἐτρέφετο. Ἐν δὲ Ἡρακλέους πόλει ὁ ἰχνεύμων τιμᾶται, ἐχθρὸς ὢν κροκοδείλοις καὶ ἀσπίσιν ⁹⁾. Ἐν τῷ Κυνοπολίτη νομῷ καὶ τῇ Κυνῶν πόλει ὁ Ἄνουβις τιμᾶται, καὶ τοῖς κυσὶ τιμὴ καὶ σίτισις τέτακται τις ἱερά. Τινὰ μὲν γὰρ τῶν ζώων ἅπαντες κοινῇ τιμῶσιν Αἰγύπτιοι, καθάπερ βοῦν, κύνα, αἴλουρον, ἰέρακα καὶ ἴβιν · ἄλλα δ' ἔστιν ἅ τιμῶσι καθ' ἑαυτοὺς ἕκαστοι.

5) Strabo XVII. p. 808. Epitome Strab. p. 220.

6. Τὰς Θήβας Ὅμηρος ἑκατομπύλους καλεῖ, καὶ πλεῖστα ἐκεῖ κτήματα κεῖσθαι λέγει.

6) die Scholle von der sich ein Theil zum Thiere ausgebildet hatte. — 7) προελθόντι hängt mit ἐστὶ zusammen, dem Weitergehenden stößt ein Bergrand auf — st. wenn man weiter geht. 8) die sogenannten sieben Wunder der Welt. 9) S. oben B. §. 24.

Καὶ νῦν δεικνύεται ἰχνη τοῦ μεγέθους αὐτῆς ¹⁰⁾ ἐπὶ ὀγδοήκοντα σταδίου τὸ μῆκος· ἔστι δ' ἱερὰ πλείω. Καὶ τούτων δὲ τὰ πολλὰ ἠκρωτηρίασε Καμβύσης· νυνὶ δὲ κωμηδὸν συνοικεῖται. Ἐν τῇ περαιᾷ ¹¹⁾ ἔστι τὸ Μεμνόνιον. Ἐνταῦθα δὲ δυοῖν κολοσσῶν ὄντων μονολίθων ἀλλήλων πλησίον, ὁ μὲν σώζεται, τοῦ δὲ ἑτέρου τὰ ἄνω μέρη, τὰ ἀπὸ τῆς καθέδρας ¹²⁾, πέπτωκε σεισμοῦ γενηθέντος, ὡς Φασι. Πεπίστευται δ' ὅτι ἅπαξ καθ' ἡμέραν ἐκάστην ψόφος, ὡς ἂν πληγῆς οὐ μεγάλης, ἀποτελεῖται ἀπὸ τοῦ μένοντος ἐν τῷ θρόνῳ καὶ τῇ βάσει μέρους. Ἐπὲρ δὲ τοῦ Μεμνονίου θῆκαι βασιλέων ἐν σπηλαίοις λατομηταὶ περὶ τετταράκοντα, θασμαστῶς κατεσκευασμένοι, θέας ἄξιαι.

6) Strabo XVII. p. 816.

7. Περὶ τὰς ἐσχατίας τῆς Αἰγύπτου καὶ τῆς ὀμορούσης Ἀραβίας τε καὶ Αἰθιοπίας, τόπος ἐστὶν ἔχων μέταλλα πολλὰ καὶ μέγала χρυσοῦ, συναγομένου πολλῇ κακοπαθείᾳ τε καὶ δαπάνῃ. Τῆς γὰρ γῆς μελαινῆς οὐσης τῇ φύσει, καὶ διαφνὰς καὶ φλέβας ἐχούσης μαρμάρου, τῇ λευκότητι διαφερούσας, καὶ πάσας τὰς περιλαμπομένας φύσεις ὑπερβαλλούσας τῇ λαμπρότητι, οἱ προσεδρεύοντες τοῖς μεταλλικοῖς ἔργοις τῷ πλήθει τῶν ἐργαζομένων κατασκευάζουσι τὸν χρυσόν. Οἱ γὰρ βασιλεῖς τῆς Αἰγύ-

10) αὐτῆς, als ob πόλις vorausgegangen, welches dem Sinne nach in Θήβας liegt. 11) jenseits des Nils. 12) der ganze obere Theil von dem Sitze an.

πτου τοὺς ἐπὶ κακουργία καταδικασθέντας, καὶ τοὺς κατὰ πόλεμον αἰχμαλωτισθέντας, ἔτι δὲ τοὺς ἀδίκους διαβολαῖς περιπεσόντας, καὶ διὰ θυμὸν εἰς φυλακὰς παραδεδομένους, ποτὲ μὲν αὐτοὺς ¹³⁾, ποτὲ δὲ καὶ μετὰ πάσης συγγενείας ἀθροίσαντες, παραδιδόασι πρὸς τὴν τοῦ χρυσοῦ μεταλλείαν. Οἱ δὲ παραδοθέντες, πολλοὶ μὲν τὸ πλῆθος ὄντες, πάντες δὲ πέδαις δεδεμένοι, προσκαρτεροῦσι τοῖς ἔργοις συνεχῶς, καὶ μεθ' ἡμέραν καὶ δι' ὅλης τῆς νυκτός, ἀνάπαυσιν μὲν οὐδεμίαν λαμβάνοντες, δρασμοῦ δὲ παντός φιλοτίμως εἰργόμενοι. Τῆς δὲ τὸν χρυσὸν ἐχούσης γῆς τὴν μὲν σκληροτάτην πυρὶ πολλῶ καύσαντες ¹⁴⁾ καὶ ποιήσαντες χαύνην, προσάγουσι τὴν διὰ τῶν χειρῶν κατεργασίαν· τὴν δὲ ἀνειμένην πέτραν καὶ μετρίῳ πόνῳ δυναμένην ὑπείκειν λατομικῶ σιδήρῳ καταπονοῦσι μυριάδες ἀκληροῦντων ἀνθρώπων. Καὶ τῆς μὲν ὅλης πραγματείας ὁ τὸν λίθον διακρίνων τεχνίτης καθηγεῖται, καὶ τοῖς ἐργαζομένοις ὑποδείκνυσι· τῶν δὲ πρὸς τὴν ἀτυχίαν ταύτην ἀποδειχθέντων, οἱ μὲν σώματος ῥώμῃ διαφέροντες τυπίσι σιδηραῖς τὴν μαρμαρίζουσαν ¹⁵⁾ πέτραν κόπτουσιν, οὐ τέχνην τοῖς ἔργοις, ἀλλὰ βίαν προσάγοντες ¹⁶⁾. Καὶ οὗτοι μὲν τὰ λατομούμενα θραύσματα εἰς ἕδαφος καταβάλλουσι, καὶ τοῦτο

13) st. μόνους. 14) das Gestein der metallhaltigen Gänge wurde durch Feuer setzen gesprengt und gelockert. 15) die marmorartigen, glänzenden Erzdarn dieser Bergwerke. 16) i. e. οὐ τέχνη τι, ἀλλὰ βία μόνον χρώμενοι.

ἀδιαλείπτως ἐνεργοῦσι πρὸς ἐπιστάτου βαρύτητα καὶ πληγὰς. Οἱ δὲ ἄνηβοι παῖδες εἰσδυόμενοι διὰ τῶν ὑπονόμων εἰς τὰ κεκοιλωμένα τῆς πέτρας, ἀναβάλλουσι ἐπιπόνως τὴν ῥιπτουμένην κατὰ μικρὸν πέτραν, καὶ πρὸς τὸν ἐκτὸς τοῦ στομίου τόπον εἰς ὑπαιθρον ἀποκομίζουσι. Οἱ δὲ ὑπὲρ ἔτη τριάκοντα παρὰ τούτων λαμβάνοντες ὠρισμένον μέτρον τοῦ λατομήματος, ἐν ὄλμοις λιθίνοις τύπτουσι σιδηροῖς ὑπέροις, ἄχρις ἂν ὀρόβου τὸ μέγεθος κατεργάσωνται. Παρὰ δὲ τούτων τὸν ὀροβίτην λίθον αἱ γυναῖκες καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν ἀνδρῶν ἐκδέχονται, καὶ μύλων ἐξῆς πλειόνων ὄντων¹⁷⁾, ἐπὶ τούτους ἐπιβάλλουσι, καὶ παραστάντες ἀνά τρεῖς ἢ δύο πρὸς τὴν κώπην ἀλήθουσι, ἐς σεμιδάλεως τρόπον τὸ δοθὲν μέτρον κατεργαζόμενοι. Τὸ δὲ τελευταῖον οἱ τεχνῖται παραλαβόντες τὸν ἀηλεσμένον λίθον, πρὸς τὴν ὄλην ἄγουσι συντέλειαν. Ἐπὶ γὰρ πλατείας σανίδος μικρὸν ἐγκεκλιμένης τρίβουσι τὴν κατειργασμένην μάρμαρον, ὕδωρ ἐπιχέοντες. Εἶτα τὸ μὲν γεῶδες αὐτῆς ἐκτηκόμενον διὰ τῶν ὑγρῶν καταρρέει κατὰ τὴν τῆς σανίδος ἐγκλισιν, τὸ δὲ χρυσίον ἔχον¹⁸⁾ ἐπὶ τοῦ ξύλου παραμένει διὰ τὸ βάρος. Πολλάκις δὲ τοῦτο ποιοῦντες, τὸ μὲν πρῶτον ταῖς χερσὶν ἐλαφρῶς τρίβουσι, μετὰ δὲ ταῦτα σπόγγοις ἀραιοῖς κούφως ἐπιθλίβοντες, τὸ χαῦνον καὶ γεῶδες διὰ τούτων ἀναλαμβάνουσι, μέχρις

17) das zermahlte Gestein wird auf einer Reihe von Handmühlen klarer gemahlen. 18) das Goldhaltige.

ἀν ὅτου καθαρὸν γένηται τὸ ψῆγμα τοῦ χρυσοῦ. Τὸ δὲ τελευταῖον ἄλλοι τεχνῖται παραλαμβάνοντες μέτρῳ καὶ σταθμῷ το συνηγμένον, εἰς κεραμέους χύτρους ἐμβάλλουσι. Μιξάντες δὲ κατὰ τὸ πλῆθος ἀνάλογον μολίβδου βῶλον καὶ χόνδρους ἀλῶν, ἔτι δὲ βραχὺ κασσιτέρου, καὶ κρίθινον πίτυρον προσεμβάλλουσιν. Ἀρμοστὸν δ' ἐπίθεμα ποιήσαντες, καὶ πηλῷ φιλοπόνως περιχρίσαντες, ὀπτῶσιν ἐν καμίνῳ πέντε ἡμέρας καὶ νύκτας ἴσας ἀδιαλείπτως. Ἐπειτα ἐάσαντες ψυγῆναι, τῶν μὲν ἄλλων¹⁹⁾ οὐδὲν εὐρίσκουσιν ἐν τοῖς ἀγγείοις, τὸν δὲ χρυσοὺν καθαρὸν λαμβάνουσιν, ὀλίγης ἀπουσίας γεγενημένης. Ἡ μὲν οὖν τῶν μετάλλων τούτων εὔρεσις ἀρχαία παντελῶς ἐστίν, ὡς ἀνὸς ὑπὸ τῶν παλαιῶν βασιλέων καταδειχθεῖσα.

7) Diod. Sic. III. 12. 13.

8. Ὁ Ἀλέξανδρος κρίνας ἐν Αἰγύπτῳ πόλιν μεγάλην κτίσαι, προσέταξε τοῖς ἐπὶ τὴν ἐπιμέλειαν ταύτην καταλειπομένοις, ἀνὰ μέσον τῆς τε λίμνης καὶ τῆς θαλάσσης οἰκίσαι τὴν πόλιν. Διαμετρήσας δὲ τὸν τόπον, καὶ ῥυμοτομήσας φιλοτέχνως τὴν πόλιν, ἀφ' ἑαυτοῦ προσηγόρευσεν Ἀλεξάνδρειαν, εὐκαιρότατα μὲν κειμένην πλησίον τοῦ Φάρου λιμένος, τῇ δ' εὐστοχίᾳ τῆς ῥυμοτομίας ποιήσας διαπνεῖσθαι τὴν πόλιν τοῖς ἐτησίοις ἀνέμοις. Καὶ τούτων πνεούτων μὲν διὰ τοῦ μεγίστου πελάγους, καταψυχόντων δὲ

19) von den übrigen Ingredienzien, die zur Beförderung des Flusses und Reinigung des Metalls zugesetzt werden.

τὸν κατὰ τὴν πόλιν ἀέρα, πολλὴν τοῖς κατοικοῦσιν εὐκρασίαν καὶ ὑγίειαν κατεσκεύασε. Καὶ τὸν μὲν περίβολον αὐτῆς ὑπεστήσατο τῷ τε μεγέθει διαφέροντα καὶ κατὰ τὴν ὀχυρότητα θουμάσιον. Ἄνα μέσον γὰρ ὦν ²⁰⁾ μεγάλης λίμνης ²¹⁾ καὶ τῆς θαλάττης, δύο μόνον ἀπὸ τῆς γῆς ἔχει προσόδους στενάς καὶ παντελῶς εὐφυλάκτους. Τὸν δὲ τύπον τῆς πόλεως ἀποτελῶν χλαμύδι παραπλήσιον, ἦγε πλατεῖαν, μέσῃν σχεδὸν τὴν πόλιν τέμνουσαν, καὶ τῷ τε μεγέθει καὶ πλάτει θουμαστήν. Ἀπὸ γὰρ πύλης ἐπὶ πύλῃν διήκουσα, τεσσαράκοντα μὲν σταδίων ἔχει τὸ μῆκος, πλέθρου δὲ τὸ πλάτος, οἰκιῶν δὲ καὶ ἱερῶν πολυτελέσι κατασκευαῖς πᾶσα κεκόσμηται. Προσέταξε δ' ὁ Ἀλέξανδρος καὶ βασιλεία κατασκευάσαι θουμαστὰ κατὰ τὸ μέγεθος καὶ βάρος τῶν ἔργων. Οὐ μόνον δ' ὁ Ἀλέξανδρος, ἀλλὰ καὶ οἱ μετ' αὐτὸν βασιλεύσαντες Αἰγύπτου σχεδὸν ἅπαντες πολυτελέσι κατασκευαῖς ἠΰξησαν αὐτὰ τὰ βασιλεία. Καθόλου δὲ ἡ πόλις τοσαύτην ἐπίδοσιν ἔλαβεν ἐν τοῖς ὑπεροχῆ χρόνοις, ὥστε παρὰ πολλοῖς αὐτὴν πρώτην ἀριθμεῖσθαι τῶν κατὰ τὴν οἰκουμένην ²²⁾. Καὶ γὰρ κάλλει, καὶ μεγέθει, καὶ προσόδων πλήθει καὶ τῶν πρὸς τροφὴν ἀνηκόντων πολὺ διαφέρει τῶν ἄλλων. Τὸ δὲ τῶν κατοικούντων οἰκητόρων αὐτὴν πλῆθος ὑπερ-

20) ὁ περίβολος sc. 21) des marcotischen Sees. 22) πόλεων sc.

βάλλει τοὺς ἐν ταῖς ἄλλαις πόλεσιν οἰκήτορας.

8) Diod. Sic. XVII. 52.

9. Οἱ Αἰθίοπες κακόβιοι τε καὶ γυμνήτες εἰσι τὰ πολλά, καὶ νομάδες· τὰ δὲ βοσκήματα αὐτοῖς ἐστὶ μικρὰ πρόβατα καὶ αἴγες καὶ βόες καὶ κύνες μικροί. Ζῶσι δ' ἀπὸ κέγχρου, καὶ κριθῆς, ἀφ' ὧν καὶ ποτὸν ποιοῦσιν αὐτοῖς. Οὐδ' ἀκρόθρυα ἔχουσι, πλὴν Φοινίκων ὀλίγων ἐν κήποις βασιλικοῖς· ἔνιοι δὲ καὶ πόαν σιτοῦνται, καὶ κλῶνας ἀπαλούς, καὶ λωτόν, καὶ καλάμου ῥίζαν. Κρέασι δὲ χρῶνται, καὶ αἵματι καὶ γάλακτι, καὶ τυρῶ. — 10. Οἱ Αἰθίοπες χρῶνται τόξοις τετραπήχεσι ξυλίνοις, πεφυρακτωμένοις. Ὀπλίζουσι δὲ καὶ τὰς γυναῖκας, ὧν αἱ πλείους κεκρίκωνται τὸ χεῖλος τοῦ στόματος χαλκῶ κρίκῳ· κωδιοφόροι δ' εἰσὶν, ἑρέαν οὐκ ἔχοντες, τῶν προβάτων αἰγοτριχούτων ²³⁾· οἱ δὲ γυμνήται εἰσιν, ἢ καὶ περιέζωνται μικρὰ κώδια ἢ τρίχινα πλέγματα εὐϋφῆ. Θεὸν δὲ νομίζουσι, τὸν μὲν Ἀθάνατον, τοῦτον δ' εἶναι τὸν αἴτιον τῶν πάντων, τὸν δὲ θνητόν, ἀνώνυμόν τινα καὶ οὐ σαφῆ· ὡς δ' ἐπιτοπολὸν τοὺς εὐεργέτας καὶ τοὺς βασιλέας θεοὺς νομίζουσι. Τοὺς δὲ νεκροὺς οἱ μὲν εἰς τὸν ποταμὸν ἐκρίπτουσιν, οἱ δ' οἴκοι κατέχουσι περιχέαντες ὕαλον, τινὲς δὲ ἐν κερα-

23) sie tragen keine aus Wolle gewebten Kleider, denn ihre Schafe haben Haare statt der Wolle, sondern bekleiden sich mit Fellen.

μίας σοροῖς κατορύττουσι κύκλω τῶν ἱερῶν. Βασιλέας καθιστᾶσι τοὺς κάλλει διαφέροντας, ἢ ἀρετῇ κτηνοτροφίας, ἢ ἀνδρείας, ἢ πλούτου.

9. 10) Strabo XVII. p. 821.

II. Τούτων διευκρινημένων, οἰκίον ἂν εἴη διελθεῖν περὶ τῶν Λιβύων τῶν πλησίον Αἰγύπτου κατοικούντων καὶ τῆς ὁμόρου χώρας. Τὰ γὰρ περὶ Κυρήνην καὶ τὰς Σύρτις, ἔτι δὲ τὴν μεσόγειον τῆς κατὰ τοὺς τόπους τούτους χέρσου, κατοικεῖ τέτταρα γένη Λιβύων· ὧν οἱ μὲν ὀνομαζόμενοι Νασαμῶνες νέμονται τὰ νεύοντα μέρη πρὸς νότον, οἱ δ' Αὐχίσαι τὰ πρὸς τὴν δύσιν· οἱ δὲ Μαρμαρίδαι κατοικοῦσι τὴν μεταξὺ ταινίαν Αἰγύπτου καὶ Κυρήνης, μετέχοντες καὶ τῆς παραλίας· οἱ δὲ Μάκαι πολυανθρωπία τῶν ὁμοειδῶν προέχοντες, νέμονται τοὺς τόπους τοὺς περὶ τὴν Σύρτιν. Τῶν δὲ προειρημένων Λιβύων γεωργοὶ μὲν εἰσιν, οἷς ὑπάρχει χώρα δυναμένη καρπὸν φέρειν δαψιλῆ, νομάδες δ', ὅσοι τῶν κτηνῶν τὴν ἐπιμέλειαν ποιούμενοι, τὰς τροφὰς ἔχουσι ἀπὸ τούτων. Ἀμφότερα δὲ τὰ γένη ταῦτα βασιλέας ἔχει, καὶ βίον οὐ παντελῶς ἄγριον, οὐδ' ἀνθρωπίνης ἡμερότητας ἐξηλλαγμένον. Τὸ δὲ τρίτον γένος οὔτε βασιλέως ὑπακοῦον, οὔτε τοῦ δικαίου λόγον οὐδ' ἔννοιαν ἔχον, ἀεὶ ληστεύει· ἀπροσδοκῆτως δὲ τὰς ἐμβολὰς ἐκ τῆς ἐρήμου ποιούμενον, ἀρπάζει τὰ παρατυχόντα, καὶ ταχέως ἀνακάμπει πρὸς τὸν αὐτὸν τόπον. Πάντες δ' οἱ Λίβυες οὔτοι θηριώδη βίον ἔχουσι, ὑπαίθριοι διαμένοντες, καὶ τὸ τῶν ἐπιτηδευμάτων

ἄγριον ²⁴⁾ ἐζηλωκότες· οὔτε γὰρ ἡμέρου διαίτης, οὔτ' ἐσθῆτος μετέχουσιν, ἀλλὰ δοραῖς αἰγῶν σκεπάζουσι τὰ σώματα. Ὁ δ' ὄπλισμός αὐτῶν ἐστὶν οἰκείος τῆς τε χώρας καὶ τῶν ἐπιτηδευμάτων. Κοῦφοι γὰρ ὄντες τοῖς σώμασι, καὶ χώραν οἰκοῦντες κατὰ τὸ πλεῖστον πεδιάδα, πρὸς τοὺς κινδύνους ὀρμῶσι, λόγχας ἔχοντες τρεῖς καὶ λίθους ἐν ἄγγεσι σκυτίνοις· ξίφος δ' οὐ φοροῦσιν, οὐδὲ κράνος, οὐδ' ὄπλον οὐδὲν ἕτερον, στοχαζόμενοι τοῦ προτερεῖν ταῖς εὐκηνυσίαις ἐν τοῖς διωγμοῖς, καὶ πάλιν ἐν ταῖς ἀποχωρήσεσι. Διόπερ εὐφρετώτατοι πρὸς δρόμον εἰσὶ καὶ λιθοβολίαν, διαπεπονηκότες τῇ μελέτῃ καὶ τῇ συνηθείᾳ τὰ τῆς φύσεως προτερήματα. Καθόλου δὲ πρὸς τοὺς ἄλλοφύλους οὔτε τὸ δίκαιον οὔτε τὴν πίστιν κατ' οὐδένα τρόπον διατηροῦσιν.

11) Diodor. Sic. III. 49.

12. Τῆς δὲ χώρας ἡ μὲν ὄμορος τῇ Κυρήνῃ γειώδης ἐστὶ καὶ πολλοὺς φέρουσα καρπούς. Οὐ μόνον γὰρ ὑπάρχει σιτοφόρος, ἀλλὰ καὶ πολλὴν ἄμπελον, ἔτι δ' ἐλαίαν ἔχει, καὶ τὴν ἀγρίαν ὕλην, καὶ ποταμοὺς εὐχρηστίαν παρεχομένους· ἡ δ' ὑπὲρ τὸ νότιον μέρος ὑπερτείνουσα, ἄσπορος οὔσα καὶ σπανίζουσα ιαματικῶν ὑδάτων, τὴν πρόσοψιν ἔχει πελάγει παρεμφερῆ, οὐδεμίαν δὲ παρεχομένη ποικιλίαν, ἐρήμῳ γῆ περιέχεται. Διόπερ οὐδ' ὄρνεον ἰδεῖν ἐστὶν, οὐ τετράπουν ἐν αὐτῇ ζῶον, πλὴν δορ-

24) i. e. ἄγρια ἐπιτηδεύματα.

κάδος καὶ βοός· οὐ μὴν οὔτε Φυτόν, οὔτ' ἄλλο τῶν δυναμένων ψυχαγωγῆσαι τὴν ὄρασιν, ὡς ἂν τῆς εἰς μεσόγειον ἀνηκούσης γῆς ἐχούσης ἐπὶ τὸ μῆκος ἀθρόους Σῖνας²⁵⁾. Ἐφ' ὅσον²⁶⁾ δὲ σπανίζει τῶν πρὸς ἡμέρον βίον ἀνηκόντων, ἐπὶ τοσοῦτον πληθύνει παντοίων ταῖς ἰδέαις καὶ τοῖς μεγέθεσιν ὄφειων, μάλιστα δὲ τῶν τοιούτων, οὓς πρόσαγορεύουσι κεράστας· οἳ τὰ μὲν δῆγματα θανατηφόρα ποιοῦνται, τὴν δὲ χροῶν ἄμμω παραπλησίαν ἔχουσι. Διόπερ ἐξωμοιωμένων αὐτῶν κατὰ τὴν πρόοψιν τοῖς ὑποκειμένοις ἐδάφεισιν, ὀλίγοι μὲν ἐπιγιγνώσκουσιν²⁷⁾, οἳ πολλοὶ δ' ἀγνοοῦντες πατοῦσι, καὶ κινδύναις περιπίπτουσιν ἀπροσδοκῆτοισι.

12) Diod. Sic. III. 50.

13. Ἡ Καρχηδῶν ἐπὶ χερῶν ἰσθμοῦ τινὸς ἰδρυται, περιγραφοῦσθαι²⁸⁾ κύκλον, τριακοσίων ἐξήκοντα σταδίων ἔχοντα τεῖχος²⁹⁾. Κατὰ μέσην δὲ τὴν πόλιν ἢ ἀκρόπολιν, ἣν ἐκάλουσιν Βύρσαν, ὄφρυς ἰκανῶς ὄρθια, κύκλῳ περιοικουμένη, κατὰ δὲ τὴν κορυφὴν ἔχουσα Ἀσκληπιεῖον, ὅπερ κατὰ τὴν ἄλυσιν τῆς πόλεως ἢ γυνὴ τοῦ Ἀσδρούβα συνέπρησεν αὐτῇ. Ὑπόκεινται δὲ τῇ ἀκροπόλει οἷτε τε λιμένες, καὶ ὁ Κώθων, ἰησίον περιφερὲς Εὐρίπῳ περιεχόμενον, ἔχον τε νεωροίκους

25) die ganze nach dem Binnen-Lande sich erstreckende Gegend bietet dem Auge eine lange Strecke von Sandhügeln dar. 26) ἐφ' ὅσον . . . ἐπὶ τοσοῦτον, so groß der Mangel ist — eben so groß ist der Ueberflufs. 27) αὐτοῦς sc. — 28) i. e. ἐχούσης. 29) i. e. τετραγισμένον.

ἐκατέρωθεν κύκλω. Κτίσμα δ' ἐστὶ Διδούς, ἀγαγούσης ἐκ Τύρου λαόν· οὕτω δ' εὐτυχῆς ἡ ἀποικία τοῖς Φοίνιξιν ὑπῆρξε καὶ αὕτη, καὶ ἡ μέχρι τῆς Ἰβηρίας τῆς τε ἄλλης καὶ τῆς ἔξω στηλῶν ³⁰⁾, ὥστε καὶ τῆς Εὐρώπης τὴν ἀρίστην ἐνείμαντο οἱ Φοίνικες κατὰ τὴν ἡπειρον, καὶ τὰς προσεχεῖς νήσους· τὴν τε Λιβύην κατεκτήσαντο πᾶσαν, ὅσῃν μὴ νομαδικῶς οἶόν τ' ἦν οἰκεῖν ³¹⁾. Ἀφ' ἧς δυνάμεως πόλιν τε ἀντίκαλον τῇ Ῥώμῃ κατεσκευάσαντο, καὶ τρεῖς ἐπολέμησαν πρὸς αὐτοὺς ³²⁾ μεγάλους πολέμους.

13) Strabo XVII. p. 832.

14. Γένοιτο δ' ἂν εὐδηλος ἡ δύναμις αὐτῶν ³³⁾ ἐκ τοῦ ὑστάτου πολέμου, ἐν ᾧ κατελύθησαν ὑπὸ Σηκπίωνος, τοῦ Αἰμιλιανοῦ, καὶ ἡ πόλις ἄρδην ἠφανίσθη. Ὅτε γὰρ ἤρξαντο πολεμεῖν, πόλεις μὲν εἶχον τριακοσίας ἐν τῇ Λιβύῃ ἀνθρώπων δ' ἐν τῇ πόλει ³⁴⁾ μυριάδας ἐβδομήκοντα· πολιορκούμενοι δὲ καὶ ἀναγκασθέντες τραπέσθαι πρὸς ἔνδοσιν, παιοπλιῶν μὲν ἔδωσαν μυριάδας εἴκοσι, καταπελτικὰ δὲ ὄργανα τρισχίλια, ὡς οὐ πολεμηθησόμενοι ³⁵⁾. Κριθέντος δὲ πάλιν

30) die Pflanzorte, welche die Phönizier in Hispanien, sowohl am Mittelmeer, als am Ocean, angelegt hatten. 31) den Theil von Libyen, der angebaut werden konnte, und eine andere als nomadische Lebensart erlaubte. οἶόν τ' ἦν i. e. ἔξῃν gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in οἶός τε. 32) τοὺς Ῥωμαίους, welches dem Sinne nach in Ῥώμῃ enthalten ist. 33) τῶν Καρχηδονίων sc. 34) in der Hauptstadt. 35) in der Hoffnung, den Krieg zu vermeiden.

τοῦ ἀναπολεμεῖν ³⁶⁾, ἐξαίφνης ὀπλοποιῶν συν-
 εστήσαντο. καὶ ἐκάστης ἡμέρας ἀνεφέροντο θυ-
 ρεοὶ μὲν ἑκατὸν καὶ τετταράκοντα πεπηγότες·
 μάχαιραι δὲ τριακόσiai, καὶ λόγχοι πεντακό-
 σiai, χίλια δὲ βέλη καταπελτικά· τρίχα ³⁷⁾ δὲ
 τοῖς καταπέλταις αἱ θεράπαινοι παρεῖχον.
 Ἐπιτοίνυον ναῦς ἔχοντες δώδεκα, τότε, καίπερ
 ἤδη συμπεφευγότες εἰς τὴν Βύρσαν, ἐν διμήνῳ
 κατεσκευάσαντο ναῦς εἴκοσι καὶ ἑκατὸν καταφρά-
 κτους, καὶ τοῦ στόματος τοῦ Κίωθωνος φρου-
 ρουμένου, διώρυξαν ἄλλο στόμα, καὶ προήλ-
 θεν αἰφνιδίως ὁ στόλος· ὕλη γὰρ ἦν ἀποκει-
 μένη παλαιά, καὶ τεχνιτῶν πλήθος προσεδρεῦον
 καὶ σιταρκούμενον δημοσίᾳ. Τοιαύτη δ' οὔσα
 Καρχηδῶν, ὅμως ἐάλω ³⁸⁾ καὶ κατεσκάφη.

14) Strabo XVII. p. 832.

36) da (von den Karthagern) der Beschluss gefasst wor-
 den war, den Krieg zu erneuern. 37) beym Mangel
 an Hanf gaben die Weiber ihre Haare her, um
 die zu den Katapulten nöthigen Stricke daraus zu ver-
 fertigen. 38) ἀλίσκω.

E. Anhang einiger Briefe.

I. Διογένους 1) Ἰππαρχία 2).

Ἄγαμαί σε τῆς ἐπιθυμίας 3), ὅτι τε φιλοσοφίας 4) ὠρέχθῃς γυνὴ οὖσα, καὶ ὅτι τῆς ἡμετέρας αἰρέσεως 5) ἐγενήθῃς, ἣν διὰ τὸ αὐστηρὸν καὶ οἱ ἄνδρες κατεπλάγησαν 6). Ἄλλ' ὅπως καὶ τέλος ἐπιθῆς τῇ ἀρχῇ, σπούδασον. Ἐπιθήσεις δέ, εὖ οἶδα, εἰ Κράτητός τε τοῦ συνευνέτου μὴ ἀπολίποιο, ἡμῖν δὲ τοῖς ἀρχέταις τῆς φιλοσοφίας θαμινῶς ἐπιστέλλοις. Δύνανται γὰρ ἐπιστολαὶ πολλά, καὶ οὐχ ἥττονα τῆς πρὸς παρόντας διαλέξεως 7).

Epistolae divers. Philos. ed. Commel. p. 67.

II. Διογένους Ἰπίωνι.

Παρακαλεῖς με ἐπιστεῖλαι σοι, ὅ τι ποτὲ ἔγνωκα περὶ θανάτου καὶ ταφῆς, ὡς οὐκ ἂν τέλειος φιλόσοφος ἐσόμενος, εἰ μὴ καὶ τὰ μετὰ τὸ ζῆν παρ' ἡμῶν μάθοις. Ἐγὼ δὲ ἱκανὸν ἡγοῦμαι τὸ κατ' ἀρετὴν καὶ φύσιν ζῆσαι, καὶ τοῦτ'

1) über den Cyniker Diogenes S. oben A. II. §. 16. sqq. Auch Krates war ein Cyniker, den, ob er gleich ungestaltet war, doch aus Bewunderung seiner Tugend, die Hipparchia, die Tochter begüterter Eltern, heirathete. — Die hier gesammelten Briefe sind sämmtlich erdichtet und in dem Character der Personen, deren Namen sie führen, und ihren Lebensumständen gemäß geschrieben. 2) εὖ πράττειν, oder χαίρειν λέγει sc. 3) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 4) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 5) der cynischen. ἐγενήθῃς. der weniger gebräuchliche Acrist, pass. statt ἐγένεν. 6) καταπλήσσω. 7) i. e. ἢ ἢ διαλέξεις. als der mündliche Verkehr.

ἐφ' ἡμῖν εἶναι⁸⁾. Ὡςπερ δὲ τὰ πρὸ τῆς γενέσεως παρακεχώρηται τῇ φύσει, οὕτω καὶ τὰ μετὰ τὸ ζῆν ἐπιτρεπτέον ταύτῃ. Αὕτη γάρ, ὡς ἐγέννησε, καὶ διαλύσει⁹⁾. Μηδὲν δὲ εὐλαβηθῆς, ὁποῖός ποτε ἀναίσθητος ᾧ¹⁰⁾. Ἐγὼ γοῦν ἔγνωκα ἀποπνεύσαντί μοι παρατεθῆναι τὸ βάντρον, ἵνα τὰ δοκοῦντα λυμαίνεσθαι ζῶα ἀπελαύνοιμι.

Ebendas. p. 80.

III. Κράτης Ἰππαρχία γυναικί.

Ἐπανῆκε ταχέως. Ἐπι δύνασαι Διογένην καταλαβεῖν ζῶντα· ἐγγὺς γὰρ ἤδη ἐστὶ τῆς βίου τελευτῆς· (χθρῆς γέ τοι παρὰ τοσοῦτον¹¹⁾ ἐξέπνευσεν)· ἵνα καὶ ἀσπάσῃ αὐτὸν τὸ ἔσχατον ἄσπασμα¹²⁾, καὶ γνῶς¹³⁾, ὅσον δύναται καὶ ἐν τοῖς Φοβερωτάτοις ἢ Φιλοσοφία.

Ebendas. p. 89.

IV. Κράτης τοῖς νέοις.

Ἐθίζετε ἑαυτοὺς ἐσθίειν μάζαν, καὶ πίνειν ὕδωρ, ἰχθῦν δὲ καὶ οἶνον μὴ γεύεσθαι. Ταῦτα

8) τὰ ἐφ' ἡμῖν ἔντα sind die Dinge, die in unsrer Gewalt stehn und von dem freyen Willen abhängen, den Gaben des Glückes und den Einrichtungen des Schicksals entgegengesetzt. 9) st. οὕτως καὶ διαλύσει ἡμᾶς. 10) i. e. ὁποῖός ᾧ (was mein Zustand seyn wird,) ἀναίσθητος ᾧν. wenn ich des Gefühles beraubt bin. Durch diesen Zusatz wird der folgende Scherz vorbereitet. — 11) beynah, um ein Haar. (Man muß bey diesen Worten eine ausdrucksvolle Bewegung hinzudenken.) 12) gr. Gr. §. 118. 3. Sch. Gr. §. 131. 3. 13) γιγνώσκω.

μὲν γὰρ τοὺς μὲν γέροντας ἀποσηριοῖ, ὡς περ τὰ
περὶ τῆς Κίρκης Φάρμακα, τοὺς δὲ νέους ἀπο-
σηλύει.

Ebendas. p. 93.

V. Κράτης Ὠριγένει.

Οὐ ποιεῖ ἀγρὸς σπουδαίους, οὐδὲ ἄστν Φαύ-
λους, ἀλλ' αἱ σὺν τοῖς ἀγαθοῖς καὶ κακοῖς δια-
τριβαί. Ὡστε, εἰ βούλει ¹⁴⁾ ἀγαθοὺς καὶ μὴ
κακοὺς γενέσθαι σοι τοὺς παῖδας, πέμπε μὴ
κατ' ἀγρόν, ἀλλ' εἰς φιλοσόφου ¹⁵⁾, ἵνα καὶ
αὐτοὶ βαδίζοντες τὰ καλὰ ἐμάθομεν. Ἄσκη-
τὸν γὰρ ἢ ἀρετῇ, καὶ οὐκ αὐτόματον ἐμβαί-
νει τῇ ψυχῇ, ὡς περ ἢ κακία.

Ebendas. p. 92.

VI. Διογένης Ἀντιπάτρῳ Ι6).

Μὴ μέμφου μοι, ὅτι σοὶ μεταπεμπομένῳ
ἡμᾶς ἐπὶ Μακεδονίαν οὐκ ἐπέισθημεν, καὶ ὅτι
τοὺς Ἀθήνησιν ἄλας ¹⁷⁾ προὔκρίναμεν τῆς παρὰ
σοῦ τραπέζης. Οὐ γὰρ δι' ὑπεροψίαν τοῦτ'
ἐπράξαμεν, οὐδὲ διὰ φιλοδοξίαν, δι' ἣν ἴσως
ἕτεροι ἂν ἐποίησαν, ἵνα τινὲς ¹⁸⁾ τοῖς πολλοῖς
δόξωσιν, βασιλεῦσι δυνάμενοι ἀντιλέγειν. Συγ-
γίγνωσκε οὖν. Καὶ γάρ, εἰ πρόβατα ἦμεν,
συνέγνωσ ἂν μὴ πεισθεῖσιν, ὅτι οὐκ ἦν προ-
βάτω τε προφῆ καὶ βασιλεῦσιν ἢ αὐτῇ. Φυ-
λακῇ οὖν τῆς οὐσίας ¹⁹⁾ μᾶλλον ἀντεῖπαμέν

14) attische Form st. βούλη. 15) οἶκον scil. gr. Gr. §.
119. Anm. 9. — 16) dem Könige von Macedonien.
17) Salz, für einfache Kost. 18) i. e. μεγάλοι (wie
wir: um etwas vorzustellen). 19) i. e. ἵνα φυλάσσει-
μεν oder τηροῖμεν τὴν ἡμετέραν ἰδιότητα.

σοι, καὶ οὐχ ὑπεροψίαις. "Ἐὰ οὖν ἕκαστον
ὅπου δύναται ζῆν· βασιλικὸν γὰρ τοῦτο, καὶ
οὐ τὸ ἕτερον.

Ebendas. p. 68.

VII. Ἀμνίων Φιλομόσχω 20).

Ἀπέχειρεν ἡμῶν ἡ χάλαζα βαρέως ἐμπε-
σοῦσα τὰ λήϊα, καὶ λιμοῦ φάρμακον οὐδέν.
Ἰλνεῖσθαι δ' ἡμῖν ἐπακτοὺς πυροὺς οὐχ οἶόν
τε²¹⁾ διὰ σπάνιν κερμάτων. "Ἔστι δὲ σοί, ὡς
ἀκούω, τῆς πέρυσιν εὐετηρίας λείψανα. Δά-
νεισον οὖν μοι μεδίμνους εἴκοσιν, ὡς ἂν ἔχοιμι²²⁾
σώζεσθαι αὐτός, καὶ ἡ γυνή, καὶ τὰ παιδία.
Καρπῶν δὲ εὐφορίας γενομένης, ἐκτίσομεν αὐτὸ
τὸ μέτρον, καὶ λώϊον, ἐάν τις εὐθηνία γένηται.
Μὴ δὴ περιῦδης ἀγαθοὺς γείτονας εἰς στενὸν
τοῦ καιροῦ²³⁾ φθειρομένους.

Alciphron. Epist. I. 24.

VIII. Ἀρτεπίθυμος Κνισσοζώμω 24).

Ἀγχόνης μοι δεῖ, καὶ ὄψει²⁵⁾ με οὐ μετὰ
μακρὸν ἐν βρόχῳ τὸν τράχηλον ἔχοντα. Οὔτε
γὰρ ῥαπίσματα οἶός τε εἰμί²¹⁾ φέρειν, καὶ τὴν
ἄλλην παροιμίαν τῶν κάκιστα ἀπολουμένων ἐρα-
νιστῶν, οὔτε τῆς μιαρᾶς καὶ ἀδδηφάγου γαστρὸς
κρατεῖν· ἡ μὲν γὰρ αἰτεῖ, καὶ οὐ πρὸς κόρον

20) Nahmen von Landleuten, die von ihrem Geschäfte gebildet sind. 21) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S. 355. in οἶός τε. 22) i. e. δυναίμην. der ganze Satz bedeutet so viel als: ὡς ἂν μὴ ἀπολοίμην σὺν τῇ γυναικὶ καὶ τοῖς παιδίοις. 23) i. e. εἰς στενὸν καιρὸν. in bedrängte Umstände. — 24) Nahmen von Parasiten, ebenfalls mit Beziehung auf ihre Lebensart und Neigung gebildet. 25) attische Form statt ὄψη.

μόνου, ἀλλ' εἰς τρυφήν· τὸ πρόσωπον δὲ τὰς ἐπαλλήλους πληγὰς οὐκ ἀνέχεται, καὶ κινδυνεύω τοῖν ὀφθαλμοῖν τὸν ἕτερον συσκληῖναι ²⁶⁾ ὑπὸ τῶν ραπισμάτων ἐνοχλούμενος. Ἰού, ἰοὺ τῶν κακῶν ²⁷⁾, οἷα ὑπομένειν ἡμᾶς ἀναγκάζει ἢ παμφάγος αὐτῆ καὶ παμβορωτάτη γαστήρ. Ἐκρίνα οὖν πολυτελοῦς τραπέζης ἀπολαύσας ἀποπτύσαι τὸ ζῆν, ὀδυνηροῦ βίου κρείττω τὸν κατ' ἡδονὴν θάνατον ²⁸⁾ ἠγῆσάμενος.

Ebendas. III. 6.

IX. Ἰοφῶν Ἐράστονι.

Ἐπιτριβεῖη καὶ κακὸς κακῶς ἀπόλοιτο ²⁹⁾ ὁ κἀκίστος ἀλεκτροῦν, ὅς με, ἠδὺν ὄνειρον θεώμενον, ἀναβοήσας ἐξήγειρεν. Ἐδόκουν γάρ, ὡς φίλτατε γειτόνων, λαμπρὸς τις εἶναι καὶ βαθύπλουτος· εἶτα οἰκετῶν ἐφέπεσθαι μοι στίφος, οὓς οἰκονόμους καὶ διοικητὰς ἐνόμιζον ἔχειν ³⁰⁾. Ἐώκειν δὲ καὶ τῷ χειρῆ ³¹⁾ δακτυλίῳ πεπληρωθῆσαι, καὶ πολυταλάντους λίθους περιφέρειν· καὶ ἦσαν οἱ δάκτυλοί μου μαλακοί, καὶ ἦκιστα τῆς δικέλλης ἐμέμνηντο. Ἐφαίνοντο δὲ καὶ οἱ κόλακες ἐγγύθεν παρεστάναι. Ἐν τούτῳ δὴ

26) συσκέλλω. 27) der Genitivus zeigt die Ursache der Ausrufung an. gr. Gr. §. 119. Anm. 10. 28) einen fühllichen Tod. — 29) gewöhnliche Verwünschungsformel, wie *male pereat!* 30) *quos me existimabam habere*. gr. Gr. §. 130. 7. Sch. Gr. 144. 5. Anm. 3. 31) τῷ χειρῆ. nach einem gewöhnlichen Gebrauche der Attiker statt τὰ χειρῆ. — πολυταλάντους. i. e. πολλῶν ταλάντων ἀξίας. — μαλακοί. keine Schwielen erinnerten an die gewöhnliche Handthierung des Mannes.

καὶ ὁ δῆμος Ἀθηναίων εἰς τὸ θέατρον ³²⁾ προσελθόντες ³³⁾, ἐβόων προχειρίσασθαι με στρατηγόν. Μεσοῦσης δὲ τῆς χειροτονίας, ὁ παμπονηρὸς ἀλεκτροῦν ἀνεβόησε, καὶ τὸ φάσμα ἠφανίσθη. "Ὅμως ἀνεγρόμενος περιχαρῆς ἦν ³⁴⁾ ἐγὼ ἐνθύμιον δὲ ποιησάμενος, τοὺς φυλλοχόους ἐστάναι μῆνας ³⁵⁾, ἔγνω εἶναι τὰ ἐνύπνια ψευδέστατα.

Ebendas. III. 10.

X. Φυλλίς ³⁶⁾ Θρασωνίδη ³⁷⁾.

Εἰ γεωργεῖν ἐβούλου, καὶ νοῦν ἔχειν, ὦ Θρασωνίδη, καὶ τῷ πατρὶ πείθεσθαι, ἔφερες ἂν καὶ σὺ ³⁸⁾ τοῖς θεοῖς κίττον, καὶ δάφνας, καὶ μυρίνην, καὶ ἄνθη ὅσα σύγκαιρα, ἡμῖν τοῖς γονεῦσι πυροῦς ἐκθερίσας, καὶ οἶνον ἐκ βοτρύων ἀποθλίψας, καὶ βδάλας τὰ αἰγίδια, τὸν γαυλὸν πληρώσας γάλακτος. Νῦν δὲ ἀγρὸν καὶ γεωργίαν ἀπαναίνη, κράνους δὲ ἐπαινεῖς τριλοφίαν, καὶ ἀσπίδος ἐράς, ὡσπερ τις Ἀκαρνάν ἢ Μηλιεὺς ³⁹⁾ μισθοφόρος. Μὴ σύγε ⁴⁰⁾, ὦ παι-

32) θέατρον. wo sich oft das Volk bey Staatsgeschäften versammelte. 33) προσελθόντες u. ἐβόων, der Pluralis, wegen des in δῆμος enthaltenen Begriffs der Mehrheit. gr. Gr. §. 116. 2. 34) er glaubte noch einen Augenblick an die glückliche Bedeutung des Traums. 35) in den Herbstmonaten schienen die Träume am unzuverlässigsten. ἐστάναι st. ἐστηκέναι. von der eben lautenden Zeit. — 36) Nahme einer Bäuerin. 37) Nahme eines Soldaten. 38) wie deine Eltern und andere Landleute. 39) vielleicht fand man in den Heeren der Söldner öfters Leute, aus Akarnanien und Melier (in Thessalien). 40) τούτο ποιήσης so.

δίον, ἀλλ' ἐπάνισι ὡς ⁴¹⁾ ἡμᾶς, καὶ τὸν ἐν ἡσυχία βίον ⁴²⁾ ἀσπάζου (καὶ γὰρ ἀσφαλῆς καὶ ἀκίνδυνος ἢ γεωργία, οὐ λόχους, οὐκ ἐνέδρας, οὐ φάλαγγας ἔχουσα) ἀντὶ τῆς ἐν ἀμφιβόλῳ ζωῆς τὴν ὁμολογουμένην ἐλόμενος σωτηρίαν.

Ebendas. III. 16.

XI. Ἀμπαλίῳν Εὐέργῳ 43).

Πολὺς ὁ χειμὼν τῶ τῆτες, καὶ οὐδενὶ ἐξίτητόν. Πάντα γὰρ ἢ χιῶν κατείληφε, καὶ λευκανθίζουσιν οὐχ οἱ λόφοι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ κοῖλα τῆς γῆς· ἀπορία δὲ ἔργων, ἀργὸν δὲ καθίζειν ὄνειδος. Προκύψας δῆτα τῆς καλύβης, οὐκ ἔφθην ⁴⁴⁾ παρανοίξας τὸ θυρίον, καὶ ὄρω σὺν τῷ νιφετῷ δῆμον ὅλον ὀρνέων φερόμενον, καὶ κοψίχους καὶ κίχλας. Εὐθέως οὖν ἀπὸ τῆς λεκάνης ἀνασπᾶσας ἰξόν, ἐπαλείφω τῶν ἀχράδων τοὺς κλάδους· καὶ ὅσον οὕπῳ ⁴⁵⁾ τὸ νέφος ἐπέστη τῶν στρουθίων, καὶ πᾶσαι ἐκ τῶν ὀροδάμνων ἐκρέμαντο, θέαμα ἠδύ, πτερῶν ⁴⁶⁾ ἐχόμεναι, καὶ κεφαλῆς καὶ ποδῶν ⁴⁶⁾ εἰλημμέναι. Ἐκ τούτων λάχος σοι τὰς πίονας καὶ εὐσάρκους ἀπέσταλκα ⁴⁷⁾ πέντε εἴκοσι. Κοινὸν γὰρ ἀγαθὸν τοῖς ἀγαθοῖς· φθονούντων ⁴⁸⁾ δὲ οἱ πονηροὶ τῶν γειτόνων.

Ebendas. III. 30.

41) st. πρὸς. Sch. Gr. §. 148. Anm. 5. 42) i. e. βίον ἡσυχον. — 43) Nahmen von Landleuten. 44) gr. Gr. §. 137. in φθάνειν. 45) gleich darauf. 46) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 47) ἀποστέλλω. 48) attische Form des Imperativs st. φθονεῖτωσαν.

XII. Φιλόκωμος Θεστύλλω *).

Οὐπόποτε εἰς ἄστὺ καταβάς, οὐδὲ εἰδὼς
 τί ποτέ ἐστιν ἡ λεγομένη πόλις, ποθῶ τὸ και-
 νὸν τοῦτο θέαμα ἰδεῖν, ὑφ' ἐνὶ περιβύλω κατ-
 οἰκοῦντας ἀνθρώπους, καὶ τᾶλλα ὅσα ⁴⁹⁾ δια-
 φέρει πόλις ἀγροικίας μαθεῖν. Εἰ οὖν σοι πρό-
 φασις ὁδοῦ ἄστυδε ⁵⁰⁾ γένηται, ἤκε ἀπάξων νῦν
 κἀμέ· καιρὸν γὰρ ἐγὼ δὴ οἶμαι τοῦ πλειόν τι
 μαθεῖν, ἥδη μοι βρῦειν θριξί τῆς ὑπήνης ἀρ-
 χομένης. Τίς οὖν δὴ με κἀκεῖ μυσταγωγεῖν
 ἐπιτήδειος ⁵¹⁾, ἢ σύ, ὁ τὰ πολλὰ εἶσω πυλῶν ⁵²⁾
 ἀλινδούμενος;

Ebendas. III. 31.

XIII. Γνάθων ⁵³⁾ Καλλικωμίδῃ ⁵⁴⁾.

Τίμωνα ⁵⁵⁾ οἶσθα, ὃ Καλλικωμίδῃ, τὸν
 Ἐχεκρατίδου, τὸν Κολυττέα, ὃς ἐκ πλουσίου ⁵⁶⁾,
 σπαθήσας τὴν οὐσίαν εἰς ἡμᾶς τοὺς παρασίτους,
 εἰς ἀπορίαν συνηλάθῃ ⁵⁷⁾· εἴτ' ἐκ Φιλανθρώπου
 μισάνθρωπος ἐγένετο. Καταλαβὼν γὰρ τὴν
 ἰσχυριάν, ταῖς βώλοισι τοὺς παριόντας βάλλει,
 προμηθεύμενος, μηδένα αὐτῷ καθάπαξ ἀνθρώ-
 πων ἐντυγχάνειν· οὕτως τὴν κοινὴν φύσιν ἀπέ-
 στραπται ⁵⁸⁾. Οἱ δὲ λοιποὶ τῶν Ἀθήνησι νεο-

*) Nahmen von Landleuten. 49) man verb. καὶ μα-
 θεῖν (πάντα) τὰ ἄλλα οἷς διαφέρει π. ἀ. 50) st. εἰς τὸ
 ἄστυ. gr. Gr. §. 103. 2. Sch. Gr. §. 116. 2. 51) man
 denke μάλλον hinzu, was bisweilen vor ἢ weggelas-
 sen wird. 52) i. e. ἐν τῷ ἄστει. — 53) Nahme eines
 Parasiten. 54) N. eines Landmannes. 55) S. oben
 A. §. 131. 56) i. e. πλούσιος ὢν τὸ πρίν. 57) συναλαύ-
 νω. 58) ἀποστρέφω.

πλούτων Φείδωνός⁵⁹⁾ τε εἰσὶ καὶ Γνίφωνος⁵⁹⁾ μικροπρεπέστεροι. "Ωρα μοι μετανίστασθαι, καὶ πονοῦντι⁶⁰⁾ ζῆν. Δέχου δὴ οὖν με μισθωτὸν κατ' ἀγρόν, πάντα ὑπομένειν ἀνεχόμενον ὑπὲρ τοῦ τὴν ἀπλήρωτον ἐμπλήσαι γαστέρα.

Ebendas. III. 34.

XIV. Θαλλίσκος Πετραίῳ 43).

Αὐχμὸς τὰ νῦν· οὐδαμοῦ νέφος ὑπὲρ γῆς αἴρεται· δεῖ δὲ ἐπομβρίας· διψῆν⁶¹⁾ γὰρ τὰς ἀρούρας αὐτὰς τὸ κατάξηρον τῆς βώλου δείκνυσι. Μάταια⁶²⁾ ἡμῖν, ὡς ἔοικε, καὶ ἀνήκοα⁶²⁾ τέθυται τῷ Τετίῳ⁶³⁾, καὶ τοί γε ἐξ ἀμίλλης ἐκαλλιερήσαμεν πάντες οἱ τῆς κώμης οἰκήτορες, καὶ ὡς ἕκαστος δυνάμειος ἢ περιουσίας εἶχε⁶⁴⁾, συνεισενέγκατο, ὁ μὲν κριόν, ὁ δὲ τράγον, ὁ δὲ καπρόν, ὁ πένης πόπανον, ὁ δὲ ἔτι πενέστερος λιβανωτοῦ χόνδρους εὖ μάλα εὐρωτιῶντας, ταῦρον δὲ οὐδεὶς· οὐ γὰρ εὐπορία βοσκημάτων ἡμῖν, τὴν λεπτόγεων τῆς Ἀττικῆς⁶⁵⁾ κατοικοῦσιν. Ἄλλ' οὐδὲν ὄφελος τῶν δαπανημάτων· ἔοικε γὰρ πρὸς ἑτέροις ἔθνεσιν ὁ Ζεὺς ὦν⁶⁶⁾ τῶν τῆδε ἀμελεῖν.

Ebendas. III. 35.

59) Nahmen von Geizigen. 60) i. e. ἀπὸ πόνου. 61) nicht διψᾶν; so auch ζῆν, πεινῆν. gr. Gr. §. 94. Anm. 5. Sch. Gr. §. 105. Anm. 3. S. 197. 62) i. e. μάτην; τῶν θεῶν μὴ ἀκουσάντων. 63) Διῖ sc. 64) gr. Gr. §. 137. S. 447. Sch. Gr. §. 151. S. 370. in ἔχειν. 65) in dem gebirgigen, unfruchtbaren Theile Attikas. 66) die Götter besuchen die Orte, wo man ihnen Feste feyert; daher wird ihr Nichtthören von einer solchen Reise in entfernte Gegenden abgeleitet. 67)

XV. Γαμοχαίρων Φαγοδαίτη 67).

Ἐθεάσω οἷά με εἰργάσατο ⁶⁸⁾ ὁ κατάρατος οὗτος κουρεύς, ὁ πρὸς τῇ ὁδῷ ⁶⁹⁾: λέγω δὲ τὸν ἀδόλεσχον, τὸν τοὺς χειροθήσεις κόρακας τιθασσεύοντα ⁷⁰⁾, τὸν ταῖς μαχαιρίσι κυμβαλισμὸν εὐρυθμον ⁷¹⁾ ἀνακρούοντα. Ὡς γὰρ ἀφικόμην Ξυριεῖσθαι τὴν γενειάδα βουλόμενος, ἀσμένως τε ἐδέξατο, καὶ ἐφ' ὑψηλοῦ θρόνου καθίσας, σινδόνα καινὴν περιθεῖς, πρῶως εὖ μάλα κατέφερέ μοι τῶν γνάθων τὸ ξυρὸν, ἀποψιλῶν τὸ πύκνωμα τῶν τριχῶν. Ἄλλ' ἐν αὐτῷ τούτῳ πανοὔργος ἦν. Ἔλαθε γὰρ τοῦτο παρὰ μέρος ⁷²⁾ ποιῶν, καὶ οὐ κατὰ πάσης τῆς γνάθου, ὥστε ὑπολειφθῆναί μοι πολλαχοῦ μὲν δασεῖαν, πολλαχοῦ δὲ λείαν τὴν σιαγόνα. Ἐγὼ μὲν οὐκ εἶδὼς τὴν πανουργίαν, ὠχρόμην κατὰ τὸ εἰωθὸς ἄκλητος εἰς Πασίωνος ⁷³⁾: οἱ συμπόται δέ, ὡς εἶδον, ἐξέθανον τῷ γέλωτι· ἕως ἀγνοοῦντά με ἐφ' ὅτῳ ⁷⁴⁾ γελῶσιν, εἷς τις εἰς μέσους παρελθὼν, τῶν ἀπολειφθειῶν τριχῶν ⁷⁵⁾ ἐπιλαβόμενος εἰλκυσεν. Ἐκεῖνας ⁷⁶⁾ μὲν οὖν περιπαθῶς κοπίδα λαβὼν ἀπερρῖζωσα, ἔτοιμος δὲ εἶμι

67) Nahmen von Parasiten. 68) gr. Gr. §. 118. 4. Sch. Gr. §. 131. 4. 69) τὴν οἰκίαν ἔχων sc. 70) Vergl. oben B. §. 23. 71) es scheint, daß die Barbierer durch mancherley Gaukeleyen und Belustigungen Kunden in ihre Buden lockten. 72) stellenweis. 73) οἶκον sc. gr. Gr. §. 119. Anm. 9. Pasion ist der Patron des Parasiten. 74) gr. Gr. §. 70. 3. Sch. Gr. §. 77. 3. 75) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 76) τὰς τρίχας sc.

ξύλον εὐμέγεθες ἀνελόμειος κατὰ τοῦ βρέγμα-
τος πατάξαι τὸν ἀλιτήριον ⁷⁷⁾. Ἄ γὰρ οἱ τρέ-
φοντες παίζουσι ⁷⁸⁾, ταῦτα μὴ τρέφων ἐτόλμη-
σεν ⁷⁹⁾.

Ebendas. III. 66.

77) κούρεια εἰς. 78) ἰ. ε. παίζοντες ποιοῦσι. 79) παί-
ζειν εἰς.

Erklärung aller im ersten und zweyten Cursus vorkommenden Wörter.

Gr. bedeutet Buttmanus griechische Grammatik, auf welche bey allen anomalen Verbis verwiesen wird, die in der ausführlicheren §. 101, in der Schul-Grammatik §. 114. in alphabetischer Ordnung verzeichnet stehen. Es versteht sich von selbst, daß bey zusammengesetzten Zeitwörtern in der Grammatik das Stammwort aufgesucht werden muß, welches in unserm Wortregister immer durch einen Strich von der ihm vorgesetzten Praeposition getrennt erscheint, und also sogleich erkannt werden kann. *n. pr.* nomen proprium. *N.* Nahmen. *St.* Stadt.

A.

ἄβατος, ὁ, ἡ. (βαίνω) unzugänglich.

ἄβεβαιος, ὁ, ἡ. unzuverlässig, unsicher.

ἄβοήθητος, ὁ, ἡ. (βοήθω) hülflos. wo keine Hilfe statt findet.

ἄβρός, ἄ, ὄν. zart, weichlich.

ἄβροχος, ὁ, ἡ. (βρέχω) unbenetzt, wasserarm.

ἄβυσσος, ὁ, ἡ. unergründlich, sehr tief.

Ἄγαθοκλῆς, εὐς. *n. pr.* Agathöklos.

ἄγαθός, ἡ, ὄν. gut, tapfer. τὸ ἀγαθόν. das Gut. *compar.* βελτίων, ἀμείνων, κρείττων u. κρείστων, λῦϊον. *superl.* βέλτιστος, ἀριστος, κράτιστος, λῦϊστος.

Ἄγαθων, ῶνος. *n. pr.* Agathon.

ἄγαλμα, ατος, τό. das Bild.

ἄγαμαι, *c. genitivo.* ehren, bewundern. *S.* Buttman. *Gr.*

ἄγανακτέω, ῶ. unwillig seyn, zürnen, sich betrüben.

ἄγαπάω, ῶ. lieben, zufrieden soyn.

Ἄγαυή, ης. *n. pr.* Agaue.

ἄγγειον, ου, τό. das Gefäß, der Hafen.

ἄγγελία, ας, ἡ. die Botschaft.

ἄγγελιαφόρος, ου, ὁ. (φορέω) der Bote, welcher etwas meldet.

ἄγγελος, ου, ὁ. der Bote.

ἄγγος, εος, τό. d. Gefäß, Behältniß.

ἄγειρω. sammeln, erwerben.

ἄγέλη, ης, ἡ. die Heerde.

ἄγεννητος, ὁ, ἡ. (γεννάω) nicht geboren.

Ἄγηνωρ, ορος. n. pr. Agēnor.	Schlauheit, Verschlagenheit.
ἀγήρωσ, ὁ, ἡ. ἀγήρων. (γῆρας) nicht alternd.	ἀγχόνη. ης, ἡ. (ἀγχω) der Strick zum Hängen, das Aufhängen.
Ἄγησίλαος, ου. n. pr. Agesilāus.	ἄγχω. würgen.
Ἄγησίπολις, ιος. n. pr. Agesipōlis.	ἄγω — ομαί. fut. ἄξω. Gr. führen, treiben. σχολῆν ἄγειν. Muße haben.
ἄγιος, ἰα, ἰου. heilig.	ἄγωγή, ἡς, ἡ. die Le- bensart.
Ἄγισ, ἰδος. n. pr. Agis.	ἄγων, ᾶνος, ὁ. der Kampf. Wettstreit, Kampfspiel.
ἀγιστεύω, -ομαι. heilig seyn.	ἄγωνιάω, ᾶ. besorgt seyn, fürchten, kämpfen. fecht- ten.
ἀγκιστρῶδης, σεσ, ὁ, ἡ. (ἀγκιστρον) angelartig, gebogen.	ἄγωνίζομαι. streiten, um den Preis kämpfen.
ἄγκυρα, ας, ἡ. der An- ker.	ἄδαμάντινος, η, ου. sehr hart, unbezwinglich.
ἀγνοῶ, ᾶ. (νοέω) nicht wissen, nicht kennen, nicht verstehen u. einse- hen. οὐκ ἄγνοῶ. ich weiß wohl.	ἄδάμαστος, ὁ, ἡ. (δαμά- ζω) ungebändigt. ἵππος. ein unzugereitetes Pferd.
ἄγνοια, ας, ἡ. die Un- wissenheit, Unkenntniß.	ἄδδη Φάγος, ὁ, ἡ. (ἄδδην. Φάγω) gefräßig, uner- sättlich.
ἀγνώσ, ᾶτος. ὁ, ἡ. (γι- γνώσκω) unbekannt.	ἄδεής, ὁ, ἡ. (δέος) furcht- los. adverb. ἀδεῶς.
ἄγνωστος, ὁ, ἡ, unbe- kannt, unberühmt.	ἄδελφή, ἡς, ἡ. die Schwe- ster.
ἄγορά, ᾶς, ἡ. der Markt.	ἄδελφιδούς, ου, ὁ. der Bruderssohn.
ἀγοράζω. kaufen.	ἄδελφός, ου, ὁ. der Bru- der.
ἄγρα. ας, ἡ. der Fang, die Beute.	ἄδηλος, ὁ, ἡ. unbekannt, ungewiß.
ἄγρεύω. fangen.	Ἄιδης, ου, ὁ. der Hades, der Gott der Unterwelt, die Unterwelt. εἰς ἄδου. in den Hades.
ἄγριος, ἰα, ἰου. wild.	ἄδιαλείπτως. (λείπω) un- sblässig.
ἀγριότης, τητος, ἡ. die Wildheit, Rohheit.	ἄδιατύπωτος, ὁ, ἡ. (τυ- πώω) unausgebildet.
ἀγροικία, ας, ἡ. das Le- ben auf dem Lande, Un- geschliffenheit.	ἄδικῶ, ᾶ. (δίκη) unrecht thun, beleidigen, krän- ken, beschädigen.
ἄγρός, ου, ὁ. der Acker, das Land, Feld.	ἄδικημα, ατος, τό. die
ἀγρυπνέω, ᾶ. nicht schlafen können, wa- chen.	
ἀγύρτης, ου, ὁ. der Markt- schreyer, Quacksalber, Bettler.	
ἀγχινοια, ας, ἡ. die	

- Ungerechtigkeit, Vergeltung.
 ἀδικία, ας. ἡ. die Ungerechtigkeit.
 ἀδικος, ό, ἡ. ungerecht.
 ἀδίκως. ungerechter Weise.
 Ἀδμητος, ου. n. pr. Admētus.
 ἀδόλεσχος, ό, ἡ. geschwätzig, der Schwätzer.
 ἀδούλωτος, ό, ἡ. (δουλώ) nicht unterjocht, frey.
 ἀδύνατος, ό, ἡ. unmöglich, unvermögend.
 ἄδω und ἀείδω. singen.
 Ἀδωνις, ιδος. n. pr. Adōnis.
 ἀεί. immer. beständig.
 ἀείρω. erheben, aufheben, nehmen.
 ἀένναος, ό, ἡ. (νάω) immerfließend.
 ἀεροειδής, έος, ό, ἡ. (ἀήρ) luftählich.
 ἀετός, ου, ό, der Adler.
 ἀηδία, ας, ἡ. (ἡδύς) die Unlust.
 ἀηδών, όνος, ἡ. die Nachtigall.
 ἀήρ, έρος, ἡ. die Luft.
 ἀήττητος, ό, ἡ. (ἡττάω) unbezwungen.
 Ἀθάμας, αντος. n. pr. Athāmas.
 ἀθανασία, ας, ἡ. die Unsterblichkeit.
 ἀθάνατος, ό, ἡ. unsterblich, unvergänglich.
 ἀθέατος, ό, ἡ. (θέα) den man nicht sehen darf.
 Ἀθηνᾶ, ᾶς. Athēne, Minerva.
 Ἀθήναι, ῶν, αί. Athen, St. in Attika.
 Ἀθήναζε. nach Athen.
- Ἀθηναῖος, αία, αῖος. der Athenäer, Athenienser.
 Ἀθλησις, εως, ἡ. die Athletik, Leibesübungen.
 Ἀθλητής, ου, ό. der Kämpfer, Ringer.
 Ἀθλιος, ία, ιον. unglücklich, elend. ἀθλίως, auf eine elende Weise.
 Ἀθλον, ου, τό. der Kampfpriis, Belohnung.
 Ἀθλος, ου, ό. der Kampf.
 Ἀθόρυβος, ό, ἡ. (θύρυβος) ungestört, ohne Geräusch.
 ἀθροίζω. versammeln.
 Ἀθρόος, όα, όον. häufig, in Menge, heftig.
 Ἀθυμέω, ῶ. (θυμός) muthlos, niedergeschlagen seyn.
 Ἀθώς, ω. Athos, ein Vorgebirge in Griechenland, Lemnos gegenüber. (Monte Santo.)
 Αἰακός, ου. n. pr. Aeäkus.
 Αἶας, αντος, n. pr. Ajax.
 Αἰγιερος, ου, ἡ. die Pappel.
 Αἰγεύς, έως. n. pr. Aegeus.
 αἰγίδιον, ου, τό. (αἶξ) die kleine, liebe Ziege.
 Αἴγινα, ης. Aegina, (Engia.) Insel im saronischen Meerbusen. Αἰγινητης, ου. Einwohner dieser Insel.
 αἰγίς, ίδος, ἡ. die Aegide. (Waffe des Zeus u. der Athene) ursprünglich ein Ziegenfell, welches bald um den Arm gewickelt als Schild dient, (daher auch das wirkliche Schild Athe-

- nens *Aegis* heist,) bald um die Brust geknüpft, die Stelle eines Panzers vertritt.
- αἰγοτριχέω*, *ῶ*. (*ἄριξ*) Ziegenhaare haben.
- Αἴγυπτος*, *ου*, *ἡ*. Aegypten. 2) d. Nil. 3) n. pr. eines Mannes. — *ὁ Αἰγύπτιος*. d. Einwohner Aegyptens. *αἰγύπτιος*, *ία*, *ιον*. aegyptisch.
- αἰδέομαι*, *οὔμαι*. achten, sich scheuen. *αἰδεῖσθαι ἐπί τινι*. sich einer Sache schämen.
- αἰδέμων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*. sittsam.
- Ἄϊδος*, *ου*, *ὁ*. S. *ἄδης*.
- ἄϊδιος*, *ία*, *ιον*. immerdauernd.
- αἰδέω*, *οὔς*, *ἡ*. die Sittsamkeit, Ehrfurcht, Achtung, Scheu.
- Αἰήτης*, *ου*. n. pr. Aëtes.
- αἰθαλώδης*, *εος*, *ὁ*, *ἡ*. rusig, schwarz.
- Αἰθιοπία*, *ας*. Aethiopien. *Αἰθιοψ*, *οκος*, der Aethiopier.
- αἰθερία*, *ας*, *ἡ*. die reine Luft, der heitre Himmel.
- αἰθω*. anbrennen, anzünden. — *ομαι*. im Brande seyn.
- αἰλουρος*, *ου*, *ὁ*. die Katze.
- αἷμα*, *ατος*, *τό*. das Blut.
- αἰμάσσω*. mit Blute beflecken.
- Αἰμιλιανός*. Aemiliānus (aus dem Aemilischen Geschlechte).
- Αἰνεῖας*, *ου*. n. pr. Aenēas.
- αἰνέω*, *ῶ*. loben.
- αἰνιγμα*, *ατος*, *τό*. das Räthsel.
- αἰξ*, *γός*, *ἡ*. die Ziege.
- αἰπόλος*, *ου*, *ὁ*. der Ziegenhirt.
- αἰρεσις*, *εως*, *ἡ*. die Lebensart, Sekte (der Philosophen).
- αἰρετός*, *ἡ*, *άν*. wünschenswerth, gut.
- αἰρέω*, *ῶ*. *Gr.* fangen, nehmen, einnehmen. *αἰρέομαι*, *οὔμαι*. wollen, wählen, übernehmen. *μᾶλλον αἶς*. vorziehen.
- αἶρω*. *fut.* *ἄρῶ*. (S. *ἀείρω*.) aufnehmen, aufheben, in die Höhe ziehn.
- αἰσθάνομαι*. *fut.* *αἰσθήσομαι*. *Gr.* merken, fühlen.
- αἰσθησις*, *εως*, *ἡ*. der Sinn, die Empfindung.
- αἰσχος*, *εος*, *τό*. die Häßlichkeit, Schande.
- αἰσχρός*, *ά*, *όν*. adv. *αἰσχροῦς*, schändlich, schimpflich, häßlich.
- Αἰσχύλος*, *ου*. n. pr. Aeschylus.
- αἰσχύνη*, *ης*, *ἡ*. die Schande. *αἰσχύνην φέρειν*. Schande bringen, beschimpfen.
- αἰσχύνομαι*. sich schämen, scheuen, achten.
- αἰτέω*, *ῶ*. *-έομαι*, *οὔμαι*. (mit doppeltem Accusativo) ersuchen, bitten, fordern.
- αἰτία*. *ας*, *ἡ*. die Ursache, Beschuldigung.
- αἰτιάομαι*, *ῶμαι*. anklagen, beschuldigen, (mit dem Genit. der Sache.)
- αἰτιατός*, *ία*, *ον*. ei-

- ner der angeklagt worden muß.
- αἵτιος, ἴα, ἰου. schuldig, schuld an etwas. ὁ αἵτιος. der Urheber.
- Αἴτνη, ης, ἡ. der Aetna in Sicilien.
- Αἰτωλία, ας, ἡ. Aetolien, Provinz in Griechenland. Αἰτωλῖς, ἴδος, ἡ. eine Aetolierin.
- αἰφνιδίως. plötzlich.
- αἰχμαλωτίζω. gefangen nehmen, zum Gefangenen machen.
- αἰχμαλωτος, ὁ, ἡ. (αἰχμή und αἰσικω) kriegsgefangen.
- αἰών, ὤνας, ὁ. die Zeit.
- αἰώνιος, ἴα, ἰου. von langer Dauer, immerwährend.
- αἰωρέω, ὦ. in die Höhe heben. — ρέομαι, ραῦμι. in Erwartung, in unruhiger Bewegung seyn.
- ἄκαιρος, ὁ, ἡ. (καιρός) unzeitig, zur unrechten Zeit.
- ἄκανθα, ης, ἡ. der Dorn, Stachel.
- Ἀκαρνάν, ἄνος. der Akarnanier (aus Akarnanien, einer Provinz Griechenlands).
- ἄκαρπία, ας, ἡ. die Unfruchtbarkeit.
- ἄκαρπος, ὁ, ἡ. (καρπός) unfruchtbar.
- Ἀκαστος, ρου. n. pr.
- ἄκερατος, ὁ, ἡ. unverseht.
- Ἀκσίνης und Ἀκσίτης, ου. N. e. Flusses in Asien.
- ἀκίνδυνος, ὁ, ἡ. adv. ἀκινδύως. gefahrlos.
- ἀκλήριω, ἤ. (κλήρος) ohne Erbtheil - arm - unglücklich seyn.
- ἄκλητος, ὁ, ἡ. (καλέω) uneingeladen.
- ἀκμάζω. (ἀκμή) blühen.
- ἀκμαῖος, αἴα, αἴου. blühend, reif.
- ἄκοή, ἤς, ἡ. das Gehör.
- αἰ ἄκοαί, die Ohren.
- ἄκολουθεῖω, ὦ. folgen.
- ἄκουτίζω. schiefsehn, schleudern.
- ἄκοντιον, ου, τό. der Wurfspiels.
- ἀκούσιος, ὁ, ἡ. ungern, nicht frey.
- ἀκούω, (fut. ἀκούσομαι, pf. ἀκήκοα) c. genit. hören. πανῶς. gescholten werden, in übeln Rufe stehn, (wie male audire.)
- ἄκρα, ας, ἡ. das Vorgebirge, die Höhe.
- Ἀκραγαντινός, ὁ. ein Agrigentiner, aus Agrigentum in Sicilien.
- ἄκρασία, ας, ἡ. die Unmäßigkeit.
- ἄκρατος, ὁ, ἡ. (κεράννυμι) ungemischt.
- ἀκριβής, ἕος, ὁ, ἡ. adv. ἀκριβῶς. genau, bestimmt, vollkommen.
- ἀκριβόω. ὦ. genau kennen, prüfen.
- Ἀκρίσιος, ου. n. pr.
- ἀκρόασις, εως, ἡ. das Anhören, die Vorlesung.
- ἀκροβατέω, ὦ. auf den Zehen laufen.
- ἀκρόδρυμον, ου, τό. (δρῦς) der Fruchtbaum. ἀκρόδρυα. Früchte (mit harter Schale).
- ἀκροθίνιον, τό. u. τὰ ἀκροθίνια. (θίν) die Erstlinge, Opfer von der Ernte oder der Heute.

- ἄκροποδητί.** (πόδες) auf den Fußzehen.
ἄκρόπολις, εως, ἡ. die Burg, Festung.
ἄκρος, α, ου. der äußerste, höchste. ἄκροι ὀάντυλοι. die Fingerspitzen. ἄκροις τοῖς ποσὶ. mit den Spitzen der Füße.
ἄκρωτηριάζω. an den äußersten Theilen verstümmeln, verstümmeln überhaupt.
ἄκρωτήριον, ου, τό. das Vorgebirge.
Ἄκταιών, ωνος. n. pr. Actäon.
ἄκτις, ἡς, ἡ. das Ufer.
Ἄκτιη. der alte Name von Attika.
ἄκυβέρνητος, ὁ, ἡ. (κυβερνάω) ohne Steuermann, ungeleitet.
ἄκύμαντος, ὁ, ἡ. (κύμα) ohne Wellen, ruhig.
ἄκύμων, ονος, ὁ, ἡ. ruhig.
ἄκων, ἄκουσα, ἄκων. mit Widerwillen, ungerne.
ἄλαζονικός, ἡ, ὄν. prahlerisch, eitel.
ἄλαζών, ὄνος, ὁ. der Prahler.
Ἄλβανία, ας, ἡ. e. Land in Asien. Ἄλβανοί, ὦν. die Einwohner desselben.
ἄλγέω, ᾧ. Schmerzen fühlen, traurig seyn.
ἄλγος, εος, τό. der Schmerz.
ἄλειψω. salben.
ἄλεκτρούων, ὄνος, ὁ. der Hahn.
Ἄλεξάνδρεια, ας. Alexandria, St. in Aegypten.
Ἄλεξανδρεύς, εως. Einw. derselben.
- Ἄλεξανδρος, ου. n. pr.** Alexander.
ἄληθεια, ας, ἡ. die Wahrheit.
ἄληθεύω. die Wahrheit sagen, aufrichtig seyn.
ἄληθής, εος, ὁ, ἡ. wahr. τᾶληθες und τᾶληθῆ. die Wahrheit. ἀληθῶς. wahrhaftig, aufrichtig, genau.
ἄληθω. auf der Mühle mahlen.
ἄλινδέομαι, οὔμαι. sich wälzen, umhertreiben.
ἄλισκομαι. Gr. gefangen werden. fut. ἀλώσομαι. aor. 2. ἐάλων. ich wurde gefangen. αλούς. gefangen.
ἄλιτήριος, ὁ, ἡ. mit Sünden beladen, verurtheilt.
ἄλκῆ, ἡς, ἡ. die Stärke.
Ἄλκηστις, ιδος. n. pr. Alceste.
Ἄλκιβιάδης, ου. n. pr. Alcibiades.
ἄλκιμος, ὁ, ἡ. stark, tapfer.
Ἄλκιμῆνη, ἡς. n. pr. Alkmene.
ἄλλά, aber, sondern, wohl-an. ἀλλὰ μὲν. aber doch. ἀλλὰ γάρ. aber freylich. ἄλλά γε. doch, wenigstens.
ἄλλάσσω. verändern.
ἄλλαχόθεν. von einer andern Seite her. ἄλλοι ἀλλαχόθεν. die einen von dieser, die andern von jener Seite.
ἄλλῃ, anderswo. ἄλλος ἄλλῃ. der eine da, der andre dort.
ἄλλήλων. einer des andern. πρὸς ἀλλήλους. ei-

- ner gegen den andern, unter einander.
- ἄλλοεθνής, έος, ό, ή. (έθνος) von einem fremden Volke, οί ἄλλοεθνεῖς. die Fremden.
- ἄλλοθι. anderswo.
- ἄλλομαι. springen.
- ἄλλος, η, ο. ein anderer. ἕ ἄλλος. der andere.
- ἄλλοτε. zu anderer Zeit, ein andermal. bisweilen. ἄλλοτε-ἄλλοτε. bald . . . bald.
- ἄλλότριος, ία, ιου. c. genitiv. fremd, unpassend.
- ἄλλόφυλος, ό, ή. (Φυλή) von einem andern Stamme, fremd, auswärtig.
- ἄλλος. außerdem.
- ἄλογίη. st. ἀλογία, ή. die Unvernunft.
- ἄλόγιστος, ό, ή. ohne Ueberlegung, vernunftlos.
- ἄ-λογος, ό, ή. unvernünftig, vernunftlos.
- ἄλουργής, έος, ό, ή. purpurn.
- ἄλοχος, ου, ή. die Gattin.
- * Ἀλπεις, έων, αί. die Alpen. ἄλπειος, α, ου. zu den Alpen gehörig. τὰ * Ἀλπεια όρη. das Alpengebirg.
- ἄλς, ἄλός, ή. das Meer. ό ἄλς, das Salz.
- ἄλσος, εος, τό. der Hayn.
- ἄ-λυσιτελής, έος, ό, ή. unvortheilhaft, nachtheilig.
- * Ἀλσεύς, έως. n. pr. Alöeus.
- ἄλώπηξ, εκος, ή. der Fuchs.
- ἄλως, ω, ή. die Tenne.
- ἄλώσιμος, ό, ή. (ἀλίσκομαι) leicht zu fangen.
- ἄλωσις, εως, ή. die Einnahme, Eroberung.
- ἄμα. zugleich, mit. ἄμα μέν . . . ἄμα δέ. so wohl . . . als auch.
- * Ἀμάζονίς, ίδος, ή. die Amazone.
- ἄμαθής, έος, ό, ή. (μανθάνω) unwissend.
- ἄμαξια, ης, ή. der Wagen. 2) d. Wagen am Himmel, der Bär.
- ἄμαξιός, ή, όν. was zum Wagen gehört. τὰ ἄμαξια. die nördlichen Gegenden.
- ἄμαξόβιος, ό, ή, auf dem Wagen lebend. ἄμαξόβια έθνη. herumziehende Völker.
- ἄμαρτάνω. fut. ἀμαρτήσομαι. Gr. fehlen, irren.
- ἄμαρτημα, ατος, τό. das Vergehen, die Schuld.
- ἄμαυρόω, ῶ. verdunkeln, schwächen.
- ἄμβλύγω. abstümpfen, betäuben.
- ἄμβλύς, εῖα, ύ. stumpf, schwach.
- ἄμβλυώττω. ein stumpfes Gesicht haben, blind seyn.
- ἄμβροσία, ας, ή. Ambrosia, die Speise der Götter.
- ἄμβρόσιος, ία, ιου. göttlich, ambrosisch.
- ἄμείβομαι. erwiedern, vergelten.
- * Ἀμεινίας, ου. n. pr. Aminias.
- ἄμεινων, ονος, ό, ή. besser. S. ἀγαθός.
- ἄμελεω, ῶ. unbekümmert seyn, vernachlässigen.

- ἄμεσλῶς. unbekümmert.
 ἄμεμπτος, ὁ, ἡ. (μέμφομαι) untadelhaft.
 ἄμετρος, ὁ, ἡ. (μέτρον) ohne Maas, nicht nach dem Sylbenmaase gemessen, prosaisch. ἀμέτρως. ohne Maas, unmäßig.
 ἄμηχανέω, ῶ. (μηχανή) nicht wissen, was man thun soll, sich nicht zu helfen wissen.
 ἄμιλλα, ης, ἡ. der Wettstreit. ἐξ ἀμίλλης. um die Wette.
 ἄμίμητος, ὁ, ἡ. (μιμέομαι) unnachgeahmt, unnachahmlich.
 ἄμισθος, ὁ, ἡ. (μισθός) unbelohnt.
 Ἄμισσωδάρας, ου. n. pr. Amisodāras.
 ἄμμα. ατος, τό. das Band, das Umschlingen der Arme bey den Ringen.
 ἄμμος, ου, ἡ. der Sand.
 ἄμμώδης, εως, ὁ, ἡ. sandig.
 Ἄμνίων, ωνος. n. pr.
 ἄμνος, ου, ὁ. das Lamm.
 ἄμοιβή, ῆς, ἡ. die Vergeltung, der Tausch.
 ἄμπελος, ου, ἡ. der Weinstock.
 ἄμπέχομαι. umthun, anziehen.
 ἄμύθητος, ὁ, ἡ. (μῦθος) unaussprechlich.
 ἄμυνα, ης, ἡ. die Vertheidigung.
 ἄμύνω. abwehren.—ομαι. sich vertheidigen, rächen. τινά, bestrafen.
 ἄμύττω u. ἄμύσσω. kratzen, zerreißen, zerkratzen.
 Ἐμφί. c. dat. und genit. um, wegen.
- Ἄμφιάραος, ου. n. pr. Amphiarāus.
 ἄμφίβολος, ὁ, ἡ. schwankend, zweifelhaft, bedenklich.
 Ἄμφίδαμας. αντος. n. pr. Amphidāmas.
 ἄμφι-έννυμι. (Gr. §. 96. in έννυμι. Schul-Gr. §. 108.) anziehen.
 Ἄμφίπολις. Amphipōlis. St. in Macedonien.
 ἄμφισβητέω, ῶ. streiten, bestreiten.
 ἄμφιστομος, ὁ, ἡ. (στόμα) was zwey Mündungen, Ausgänge hat.
 Ἄμφιτρίτη, ης. n. pr. Amphitrite.
 Ἄμφιτρούων, ωνος. n. propr. Amphitryōn.
 Ἄμφίων, ίονος, n. pr. Amphion.
 ἄμφορεύς, έως, ὁ. der Eimer (als Gefäß und als Maas).
 ἄμφοτερος, έρα, ερον. beyde. ἀμφοτέρα. beydes.
 ἄμφω, σίν. beyde.
 ἄμωμος, ὁ, ἡ. (μῶμος) untadelhaft.
 ἄν. st. εἰν oder ἦν. wenn.
 ἄν. gibt der Rede den Ausdruck der Ungewifsheit, und kann in Verbindung mit dem Verbo oft durch dieHilfswörterwürde, möchte, könnte ausgedrückt werden. z. B. ἦλθον. ich kam. ἦλθον ἄν. ich würde gekommen seyn. τί λέγω; was soll ich sagen? τί λέγοιμι ἄν; was könnte ich wohl sagen? Mit dem Pronom. relativ. verbunden zeigt es an, daß das Pronomen allgemein genom-

- men, und nicht auf eine bestimmte Person oder Sache bezogen werden soll.
- ἀνά. *praepos. c. accus.* in, auf, über. ἀνά τρεῖς. je drey u. drey. ἀνά μέσον. mitten zwischen.
- ἀναβάθρα, ας, ἡ. die Stiege, Leiter.
- ἀναβαίνω. (*Gr.* in βαίνω) *c. accusat.* hinaufsteigen, besteigen.
- ἀναβάλλω. (*Gr.* in βάλλω.) aufwerfen. in die Höhe werfen.
- ἀνάβασις, εως, ἡ. das Aufsteigen.
- ἀναβάτης, ου, ὁ. der auf etwas steigt, sitzt, der Reiter.
- ἀναβλαστάνω. (*Gr.* βλαστάνω) heraufwachsen, entsprossen.
- ἀναβλύζω. hervorsprudeln.
- ἀναβοάω, ὤ. laut schreien, krähen.
- ἀναγιγνώσκω. *Gr.* lesen, vorlesen.
- ἀναγκάζω. zwingen.
- ἀναγκαῖος, αῖα, αῖον. nothwendig, unvermeidlich. ἐπί τι τῶν ἀναγκαίων. zu einem nothwendigen Geschäft.
- ἀνάγκη, ης, ἡ. die Nothwendigkeit.
- ἀναγορεύω. erzählen.
- ἀνάγω. hinauf-, zurückführen, in die Höhe treiben. ποταμόν, einen Fluß aufschwellen. ἀνάγεισθαι. absegeln.
- ἀναδέω, ὤ. umbinden, bekränzen.
- ἀναδίδωμι. geben, hingeben, hervorbringen.
- ἀνα-δύμι. herauftauchen, zum Vorschein kommen.
- ἀνα-ζεγγύω. aufbrechen, abmarschiren.
- ἀναζώνυμι. umgürten.
- ἀνάθημα, ατος, τό. (τίθημι) das Weihgeschenk, Schmuck.
- ἀναθυμιάσις, εως, ἡ. das Ausdünsten.
- ἀναιμος, ὁ, ἡ. (αἷμα) blutlos.
- ἀναιμωτί. ohne Blut.
- ἀναίρειω, ὤ. weg-übernehmen, aufheben, töden.
- ἀναίσθητος, ὁ, ἡ. (αἰσθάνομαι) gefühllos.
- ἀνακαίω. *Gr.* anzünden.
- ἀνακαλέω, ὤ. zurückrufen.
- ἀνακάμπτω. zurückkehren.
- ἀνακομιδή, ῆς, ἡ. die Rückkehr.
- ἀνακράζω. laut aufschreien, ausrufen.
- Ἀνακρέων, οντος. *n. pr.* Anakreon.
- ἀνακρίνω. untersuchen, befragen.
- ἀνακρούω. anschlagen, durch Anschlagen hervorbringen.
- ἀνακυκλέω, ὤ. in einander schlingen.
- ἀνακύπτω. heraufkommen.
- ἀνάκωλος, ὁ, ἡ. (κῶλον) kurz, von kurzem Bau.
- ἀναλαμβάνω. *Gr.* aufnehmen, einnehmen, wieder an- vor- nehmen, angreifen, nehmen.
- ἀναλίσκω. *fat.* ἀναλώσω. *Gr.* verzehren, verschwenden.
- ἀνάλογος, ὁ, ἡ. (λόγος)

- verhältnißmäſig, ähnl-
lich.
- ἀναμάρτητος, ὁ, ἡ. (ἀμαρ-
τάνω) ſchuldlos, fehler-
frey.
- ἀνα-μένω. erwarten.
- ἀνά-μεστος, ὁ, ἡ. c. γε-
nit. angefüllt.
- ἀνα-μίγνυμι. miſchen.
- ἀνανδρος, ὁ, ἡ. (ἀνῆρ)
unmännlich, feig.
- ἀνα-νεύω. das Verſpre-
chen zurücknehmen, ab-
ſchlagen.
- Ἀναξαγόρας, οὐ. n. pr.
Anaxagoras.
- Ἀναξαρχος, οὐ. n. pr.
Anaxarchus.
- ἀν-άξιος, ὁ, ἡ. unwerth.
- ἀνα-παύω. zur Ruhe brin-
gen, ſtillen. — ομαί. ra-
ſten.
- ἀνάπαυσις, εὼς, ἡ. die
Rast.
- ἀνα-πείθω. überreden.
- ἀνα-πέμπω. entlaſſen,
heraufſenden, auswerfen.
- ἀνα-πηδάω, ὦ. aufſprin-
gen.
- ἀνα-πίπτω. Gr. ſich nie-
derlegen.
- ἀνα-πλάττω u. πλάσ-
σω. bilden, vorſtellen.
- ἀνάπλευρος, ὁ, ἡ. ange-
füllt.
- ἀνα-πλέω, ὦ. zurück-
ſchiffen, beſchiffen.
- ἀνα-πληρόω, ὦ. anfül-
len.
- ἀνα-πνέω. ausathmen,
aushauchen, zu Athem
kommen.
- ἀνα-πολεμέω, ὦ. den
Krieg erneuern.
- ἀν-άπτω, — ομαί, an-
zünden.
- ἀν-αρπάζω. weggraffen,
entführen.
- ἀναρ-ρήττω u. -ρήσω.
zerreißen, ſpalten.
- ἀναρ-ρίπιζω. in die Hö-
he werfen.
- ἀν-αρτάω, ὦ. aufhängen,
mit etwas verbinden.
- ἀναρχία, ας, ἡ. (ἀρχή)
die Geſetzloſigkeit, Anar-
chie.
- ἀνα-σκιρτάω, ὦ. in die
Höhe ſpringen.
- ἀνα-σπάω, ὦ. ziehen, her-
auf-zurück-heraus-zie-
hen.
- ἀνά-στατος, ὁ, ἡ. (ἀνί-
στημι) zerſtört, vertrie-
ben.
- ἀνα-στρέφω. umwen-
den, umſtürzen, zurück-
kehren.
- ἀνα-τείνω. ausſtrecken,
erheben.
- ἀνα-τέλλω. herauswach-
ſen, hervorkommen, auf-
gehn.
- ἀνα-τίθειμι. wohin le-
gen, ſetzen, weihen.
- ἀνατολή, ἡς, ἡ. Aufgang
der Sonne, Morgen. ἀνα-
τολικός, ἡ, ὄν. gegen
Morgen gelegen.
- ἀνα-τρέπω. umwerfen.
- ἀνα-τρέφω. ernähren.
- ἀνα-τρέχω. Gr. hinauf-
laufen, in die Höhe eilen,
ſich erheben.
- ἀναυδος, ὁ, ἡ. (αὐδή)
ſprachlos.
- Ἀναυρος, οὐ. N. e. Flus-
ſes Anaurus.
- ἀνα-φαίνω. zeigen, her-
vorbringen. — ομαί. er-
ſcheinen.
- ἀνα-φέρω. wieder zu ſich
kommen, eintragen, ren-
tiren. — ομαί. hinauf-
ſteigen.

- ἀνα-Θέγγομαι. ver-
 kündigen.
 ἀνα-Φύω. hervorbringen.
 —ομαι. wieder wach-
 sen, hervorwachsen.
 ἀνα-Φυσάω. ὦ. zushau-
 chen. πῦρ, Feuer speyen.
 ἀνα-Φωνέω, ὦ. aufrufen.
 Ἀνάχαρσις. n. pr. Ana-
 charsis.
 ἀνα-Χέω. darauf gießen.
 —ομαι. sich ergießen.
 ἀνα-Χωρέω, ὦ. zurück-
 weichen, sich entfernen.
 ἀνδραγαθία. ας. ἡ. (ἀνὴρ.
 ἀγαθός.) Tapferkeit.
 ἀνδράποδον, ου, τό. der
 Sclav.
 ἀνδρεία, ας, ἡ. die Tap-
 ferkeit.
 ἀνδρεῖος, εἶα, εἶον. tap-
 fer.
 Ἀνδρομέδα, ης. n. pr.
 Andromēda.
 ἀνδρώδης, σος, ὅ, ἡ.
 männlich.
 ἀν-εγείρω. aufwecken,
 erwecken. -εγείρομαι.
 aufwachen.
 ἀνεκτός, ἡ, ὄν. (ἀνέχω)
 erträglich.
 ἀν-ελλιπής, έος, ὅ, ἡ.
 (ἐλλείπω) unablässig.
 ἀνεμος, ου, ὅ. der Wind.
 ἀνεμώω, ὦ. mit Wind
 aufblasen. —όομαι, οὔ-
 μαι. aufschwellen.
 ἀνεμώδης, σος, ὅ, ἡ. win-
 dig.
 ἀν-έρχομαι. Gr. hinauf-
 gehen, besteigen.
 ἀν-ερωτάω, ὦ nach et-
 was fragen, abfragen.
 ἀνευ. cum gen. ohne.
 ἀν-ευρίσκω. Gr. finden,
 wieder finden.
 ἀν-έχω. in die Höhe rich-
 ten. —ομαι. c. genitivo.

- ertragen, sich etwas ge-
 fallen lassen.
 ἀνηβος, ὅ, ἡ. (ἡβη) uner-
 wachsen, unmündig.
 ἀνήκοος, ὅ, ἡ. (ἀκούω)
 nicht Hörend. ἀνήκοα εὐ-
 χροῖται. unerhört beten.
 ἀν-ήκω. hinzukommen,
 sich ausdehnen, erstre-
 cken. τὰ ἀνήκοντα. das
 Betreffende, die Bedürf-
 niße.
 ἀνήλιος, ὅ, ἡ. (ἥλιος) un-
 besonnen.
 ἀν-ήμερος, ὅ, ἡ. uncul-
 tivirt, unangebaut.
 ἀνὴρ. ἀνδρός, ὅ. d. Mann.
 ἀνθίζω. (ἄνθος) bunt ma-
 chen, mit Farben ausle-
 gen.
 ἀνθ-ίστημι. entgegen-
 stellen. ἀντιστῆναι. Wi-
 derstand thun.
 ἀνθος, σος, τό. die Blü-
 the.
 ἀνθρωπίνος, ἰνῆ, ἰνον.
 menschlich.
 ἀνθρωπος, ου, ὅ. der
 Mensch.
 ἀνθρωποφάγος, ὅ, ἡ.
 (Φάγω) menschenfres-
 send.
 ἀνιάω, ὦ. (ἀνία) Verdrufs
 machen. —ὦμαι. sich
 berrüben.
 ἀν-ίημι. nach-los-lassen,
 aufgehen lassen. hervor-
 bringen, auflösen. ἀνειμέ-
 νος. locker, schlaff. ἀνει-
 μένον ἑἅν. einen sich selbst
 überlassen, stehen lassen.
 ἀν-ίπταμαι. (S. Gr. in
 πέτομαι) in die Höhe flie-
 gen.
 ἀν-ίστημι. aufstellen, er-
 richten, aufrichten. ἀνα-
 στῆναι. aufstehn. sich er-
 heben.

- ἀνίσχω, aufgehen, entspringen.
 Ἄννιβας, α. n. pr. Hannibal.
 Ἄννων, ωνος. n. pr. Hanno.
 ἀνόητος, ό, ή. (νοέω) unbesonnen, unverständlich, sinnlos.
 ἀνοια, ας, ή. die Unvernunft.
 ἀν-οίγω. Gr. öffnen, eröffnen.
 ἀνοϊκειος, ό, ή. unbrauchbar, zweckwidrig.
 ἀνομία, ας, ή. (νόμος) die Gesetzlosigkeit, Laster.
 ἀν-όμοιος, ό, ή. unähnlich, ungleich.
 Ἄνουβις, βιδος. n. pr. einer ägyptischen Gottheit, Anubis.
 ἀντ-αγωνιστής, οὔ, ό. der Gegner.
 ἀντ-αγωνίζομαι. gegen einen kämpfen.
 Ἄνταϊος, ου. n. pr. Antäus.
 Ἄντακλίδας, α. n. pr. Antalcidas.
 ἀνταπο-δίδωμι. zurückgeben, vergelten.
 ἀντ-σίπω. widersprechen.
 ἀντί. c. genit. gegen, statt, für. ἀνθ' ὧν, dafür dafs.
 ἀντι-βροντάω, ὦ. entgegen donnern, im Donnern wetteifern.
 Ἄντιγόνοσ, ου, n. pr. Antigonus.
 ἀντι-γράφω. antworten (schriftlich).
 ἀντι-δίδωμι. gegen etwas geben, vergelten.
 ἀντίδοσις, εως, ή. die Gegengabe, Vergeltung.
 ἀντι-δωρέω, ὦ. zur Vergeltung schenken.
- ἀντι-κάθημαι. gegenübersitzen, entgegensitzen.
 ἀντι-λαμβάνομαι. anfassend.
 ἀντι-λέγω. widersprechen.
 ἀντινωτος, ό, ή. (ὀνώτος) mit entgegengerichteten Rücken.
 Ἄντιόπη, ης. n. pr. Antiöpa.
 Ἄντιόχος, ου. n. pr. Antiöchus.
 ἀντίπαλος, ου, ό. (πάλη) der Feind, Gegner. — ἀντίπαλος, ό, ή. gleich, einem gewachsen.
 ἀντι-ποιέομαι, οὔμαι. auf etwas Anspruch machen.
 ἀντι-τάττω oder -τάσσω. gegenüber stellen, ein Heer gegen das andre. εἰ ἀντιτεταγμένοι. die Feinde. — ομαι. sich entgegenstellen, Widerstand leisten.
 ἀντι-τίθημι. entgegensetzen.
 ἀντλέω, ὦ. schöpfen, Wasser tragen.
 ἄντρον, ου, τό. die Höhle, Grotte.
 ἄνυδρος, ό, ή. (ἕδωρ) wasserlos, dürr.
 ἀν-υμνέω, ὦ. preisen, besingen.
 ἀνυπόδητος, ό, ή. (ὑπόδῆω) unbeschuht.
 ἀνύποιστος, ό, ή. (ὑπόφῆρω) unerträglich.
 ἄνω. oben. εἰς τὸ ἄνω. oberhalb. ἄνω καὶ κάτω. auf- und abwärts.
 ἄνωθεν. oberhalb.
 ἀνώνυμος, ό, ή. (ὄνομα) namenlos, unbekannt.

- ἀξιόλογος, ὁ, ἡ. der Werth.
 ἀξιόλογος, ὁ, ἡ. der Rede werth, bemerkungswerth, bedeutend, ansehnlich.
 ἀξιός, ἴα, ἰον. würdig, werth, tüchtig, tauglich. ἀξιόσ αἰδοῦς. der Ehrfurcht u. Achtung werth. πολλοῦ. viel werth. μηδενός. nichts werth.
 ἀξιόω, ὦ. würdigen, werth halten. verlangen, wollen.
 ἀξίωμα, ατος, τό. die Würde, das Ansehn.
 ἀοίκητος, ὁ, ἡ. (οἶκος) unbewohnt.
 ἀόρατος, ὁ, ἡ. (ὄραω) unsichtbar.
 ἀπαγγέλλω. verkündigen, Nachricht geben.
 ἀπαχχομαί. sich aufhängen.
 ἀπαχχονίζω. einen aufhängen.
 ἀπαγορεύω. versagen, entsagen, ermatten.
 ἀπάγω. weg - wohinführen.
 ἀπαίδευτος, ὁ, ἡ. (παίδεῦω) unwissend, ungebildet.
 ἀπαίτέω, ὦ. fordern, zurückfordern. δίκην. zur Strafe ziehn wollen.
 ἀπαλλαγῆ, ἦς, ἡ. die Befreyung.
 ἀπαλλάττω. entfernen. τινά τινος. einen von etwas befreyen. — τομαί. sich entfernen. ἐξ οἴκου. ausziehn.
 ἀπαλός, ἡ, ὄν. weich, zart.
 ἀπαναίνομαί. durchaus verweigern, verleugnen, einer Sache entsagen.
- ἀπαυθραϊόω, ὦ. (ἀνθραξ) in Kohle verwandeln.
 ἀπαντάω, ὦ. begegnen, entgegenkommen.
 ἀπαξ. einmal.
 ἀπαραιτήτος, ὁ, ἡ. unerbittlich, unvermeidlich.
 ἀπας, ασα, αν. alle, jeder.
 ἀπάτη, ης, ἡ. der Betrug.
 ἀπειθεῶ, ὦ. ungehorsam seyn.
 ἀπ-σικάζω. vergleichen.
 ἀπειλέω, ὦ. bedrohen, drohen.
 ἀπ-σιμι. weg - hin - gehen. ἀπιῶν ᾤχστο. erging davon.
 ἀπ-σιμι. weg seyn. οἱ ἀπόντες. die Abwesenden. ἀπάν. in der Abwesenheit.
 ἀπ-σίργω. abhalten, abtrennen, sondern.
 ἀπειρία, ας, ἡ. (πέρας) die Unermesslichkeit.
 ἀπειροσ, ὁ, ἡ. unermesslich.
 ἀπειροσ, ὁ, ἡ. (πεῖρα) c. genitivo. unkundig, unerfahren.
 ἀπ-σλαύνω. forttreiben.
 ἀπ-εμπολάω, ὦ. verkaufen.
 Ἀπεννῖνα, ων, τὰ. auch τὸ Ἀπέννιον. das appenninische Gebirg in Italien.
 ἀπ-σρσίδω. — ομαί. feststellen. niedersetzen, ablegen.
 ἀπ-σρούκω, vertreiben, verjagen.
 ἀπ-έρχομαί. Gr. wegwohin - gehn.
 ἀπέχω. entfernt seyn. τοσοῦτον. so weit entfernt seyn. — ἀπέχομαί. c. ge-

- nitivo.* sich enthalten, ablassen.
- Ἀπίκτιος, ου. n. pr. Apicius.
- ἄπιστέω, ὦ. (πίστις) nicht glauben, nicht gehorchen.
- ἄπιστος, ὅ, ἤ. ungläublich, treulos.
- ἄπλατος und ἄπλατος, ὅ, ἤ. sehr groß, außerordentlich.
- ἄπλήρωτος, ὅ, ἤ. (πληρῶν) unersättlich.
- ἄπλῶρος, ἀπλοῦς, ἤ, οὔν. einfach, aufrichtig, ehrlich.
- ἄπό. c. genit. (zeigt das Ausgehen von etwas an.) von, aus. ἀφ' ἑαυτοῦ. von selbst. ἢ ἀπό τινος ἡδονῆ. die von etwas entspringende Lust.
- ἄπο-βαίνω. Gr. absteigen. ἀποβαίνει. es ereignet sich, trägt sich zu. εὖ ἀποβαίνει. es fällt gut aus.
- ἄπο-βάλλω. Gr. wegwerfen, verlieren.
- ἄπο-βασίς, εως, ἤ. das Aussteigen.
- ἄπο-βλέπω. seine Aufmerksamkeit auf etwas richten, auf etwas Rücksicht nehmen.
- ἄπο-γιγνώσκω. c. accusat. Gr. entsagen, etwas aufgeben, woran verzweifeln.
- ἄπο-γράφω. ein-aufschreiben.
- ἄπο-γυῖόω, ὦ. entkräften, lähmen.
- ἄπο-δείκνυμι. zeigen, machen, wählen, für etwas erklären. πρὸς τι. zu etwas ersehen, bestimmen. τιμάς. Ehre erweisen.
- ἄπόδειξις, εως, ἤ. der Beweis.
- ἄπο-δέρω. die Haut abziehen, schinden.
- ἄπο-δέχομαι. annehmen.
- ἄπο-διδράσκω. Gr. entlaufen.
- ἄπο-δίδωμι. wiedergeben, beylegen, vergelten, bezahlen, zutheilen. —δομαι. verkaufen.
- ἄπό-όζω. nach etwas riechen.
- ἄπο-θεν. aus der Ferne.
- ἄπο-θερίζω. abschneiden, mähen.
- ἄπο-θεσπίζω. Orakel ertheilen.
- ἄπο-θεωρέω, ὦ. von woher zusehen.
- ἄπο-θηλύνω. verweichlichen.
- ἄπο-θηριόω, ὦ. wild, thierisch machen.
- ἄπο-θησαυρίζω. aufscheuern, aufbewahren.
- ἄπο-θλίβω. auspressen, kelttern.
- ἄπο-θνήσκω. (fut. θανοῦμαι) Gr. sterben.
- ἄπο-οικία, ας, ἤ. die Niederlassung, Colonie.
- ἄπο-οικοδομέω, ὦ. verbauen, vermauern.
- ἄπο-κάθαρσις, εως, ἤ. die Reinigung.
- ἄπο-καθίστημι. wieder an den vorigen Ort stellen. wiederherstellen.
- ἄπο-καλέω, ὦ. nennen.
- ἄπό-κειμαι. aufbewahrt seyn, liegen.
- ἄπο-κείρω. mähen, abschneiden, verwüsten.

- ἀπο-κινέω, *ω̃*. wegbe-
gen.
ἀπο-κλειώ. verschließen.
ἀπο-κομίζω. wohin tra-
gen.
ἀπο-κόπτω. abhauen.
ἀπο-κρεμάω, *ω̃*. an et-
was hängen.
ἀπο-κρίνομαι. antwor-
ten.
ἀπο-κρύπτω. verstecken.
ἀπο-κτείνω. tödten.
ἀπο-κυέω, *ω̃*. gebären.
ἀπο-λαμβάνω. *Gr.* em-
pfangen, anpacken.
ἀπο-λάμπω. strahlen.
ἀπόλαυσις, *εως*, *ή*. der
Genuss.
ἀπολαύω. *fut.* ἀπολαύσο-
μαι. *c. genitivo.* genie-
ssen, Vortheil haben.
ἀπο-λειαίνω. abglätten.
ἀπο-λείπω. übriglassen,
verlassen, hinterlassen.
—ομαι. *c. genit.* zurück-
bleiben, versäumen.
ἀπο-λισθαίνω und ἀπο-
λισθαίνω. *Gr.* ausglei-
ten, herabgleiten.
ἀπο-όλλυμι. *Gr. fut.* ολλῶ.
zu Grunde richten. —όλ-
λυμαι. umkommen. κά-
κιστα ἀπολούμενος. einer
der den schlimmsten Un-
tergang verdient, ein ver-
ruchter Bösewicht. κακὸς
κακῶς ἀπόλοιτο. eine Ver-
wünschungsformel: *ma-
lus male pereat!*
Ἀπολλώνιος, *ου*, *n. pr.*
Apollonius.
ἀπο-λογέομαι, (*οὔμαι*)
sich verantworten, recht-
fertigen. ὑπέρ τινος. ei-
nen vertheidigen.
ἀπο-λύω. *c. genit.* frey-
sprechen, befreyn.
ἀπο-μαίνομαι. ausrasen.
— *Jacobs gr. El. I. Thl. 9. Aufl.*
- ἀπο-μανθάνω. verler-
nen, ablegen.
ἀπο-μαραίνομαι. sich
abzwehen, welken, dahin-
schwinden.
ἀπο-νέμω. zutheilen.
ἀπο-νοσημένως. (*νοέω*)
unverständlich.
ἀπο-ξύω. abschaben.
ἀπο-παύομαι. aufhören.
ἀπό-πειρα, *ας*, *ή*. der
Versuch. εἰς ἀπόπειραν.
zur Probe.
ἀπο-πέμπω. *c. genitivo.*
fortschicken.
ἀπο-πέτομαι. wegflie-
gen.
ἀπο-πίπτω. herabfallen.
ἀπο-πλέω. absegen.
ἀπόπλυμα, *ατος*, *τό*.
(πλύνω) das Abgespülte,
der Abguss.
ἀπο-πνέω. (*S. Gr. in*
πνέω.) den Geist aufge-
ben.
ἀπο-πνίγω. ersticken,
erwürgen.
ἀπο-πτύω. ausspucken,
von sich stoßen.
ἀπο-ρορέω, *ω̃*. und ἀπο-ρο-
ρέομαι, *οὔμαι*. Man-
gel haben, in Verlegen-
heit seyn, nicht wis-
sen, was man antworten
soll.
ἀπορορία, *ας*, *ή*. der Man-
gel, Verlegenheit, Un-
wissenheit.
ἀπορ-ρήγνυμι. *Gr.* los-
reißen.
ἀπορ-ρήτος, *ός*, *ή*. unter-
sagt, verboten. τὰ ἀπόρ-
ρήτα. Geheimnisse.
ἀπορ-ρίζω, *ω̃*. auswur-
zeln.
ἀπορρορία, *ας*, *ή*. (*ρέω*)
der Ausfluss, das Aus-
dünsten.

ἀπο-σβέννυμι. <i>Gr.</i> auslöschten.	ἀποφαίνεσθαι. etwas von sich erklären.
ἀπο-σειώ. abschütteln.	ἀπο-φέρω. <i>Gr.</i> wegführen.
ἀπο-σιωπάω, ᾧ. schweigen.	ἀπο-φράττω. verstopfen.
ἀπο-σπάω, ᾧ. abziehen.	ἀπο-χέω. ausschütten, wegwerfen.
ἀπο-στάζω. herabträufeln.	ἀπο-χώρησις, εως, ἡ. das Zurückweichen.
ἀπο-στέλλω. ab-wegsenden, auftragen, einen Befehl an jemanden schicken.	ἀπο-ψιλώω, ᾧ. entblößen.
ἀπο-στεφάνωω, ᾧ. den Kranz abnehmen.	ἄπρακτος, ὁ, ἡ. (πράσσω) unkräftig, kraftlos.
ἀπο-στιμβόω, ᾧ. zurückstrahlen, glänzen lassen.	ἄπρεπής, έος, ὁ, ἡ. unziemlich.
ἀπο-στρέφω. abwenden, entfernen.	ἄπροουήτως. (νοέω) ohne Sorge, unbekümmert.
ἀπο-στροφή, ἡς, ἡ. die schiefe Richtung.	ἄπροσδόκητος, ὁ, ἡ. (προσδοκάω) <i>adv.</i> ἀπροσδοκήτως. unerwartet, plötzlich.
ἀπο-στυγέω, ᾧ. hassen.	ἄπτερος, ὁ, ἡ. (πτερόν) ungeflodert.
ἀπο-σφάζω. abschlachten, ermorden, hinrichten.	ἄπτω. anzünden. — ομαί. <i>c. genitivo.</i> berühren, genießen.
ἀπο-σφενδονάω, ᾧ. wegschleudern.	ἄπυρος, ὁ, ἡ. (πῦρ) ohne Feuer bereitet. χρυσός. gediegenes Gold
ἀπο-σχιζώ. abtrennen, absondern.	ἄρα und ἄρα. folglich, also, denn wohl, denn doch. (wird in directer Frage meist nicht übersetzt.)
ἀπο-σώζω. retten.	Ἄραβία, ας, ἡ. Arabien. ἀράβιος u. ἀραβικός, ἡ. ὄν. arabisch. κόλπος. der arabische Meerbusen; jetzt, das rothe Meer.
ἀπο-τελέω, ᾧ. vollbringen, hervorbringen, machen, geben.	ἄραιός, αιά, αιών. locker, löcherig.
ἀπο-τέμνω. abschneiden, abhauen.	Ἄργανθώνιος, ου. <i>n. pr.</i> Arganthonius.
ἀπο-τίθημι. absetzen, ablegen.	Ἄργεία, ας, ἡ. Argölis. ἀργεῖος, εία, εἶον. argivisch.
ἀπότομος, ὁ, ἡ. (τέμνω) abgeschnitten, abschüssig, steil.	ἀργία, ας, ἡ. die Trägheit.
ἀπο-τυγχάνω. <i>Gr.</i> verfehlen, nicht erlangen.	Ἄργιλωνίς, ίδος. <i>n. pr.</i> Argilcōnis.
ἀπο-τυμπανίζω. hinrichten.	
ἀπουσία, ας, ἡ. die Abwesenheit, der Abgang.	
ἀπο-φαίνω. zeigen, anzeigen, zu etwas machen.	

- Ἄργοναῦται, ὤν. die Argonauten.
- Ἄργος, οὐς. Argos, Stadt im Peloponnes.
- Ἄργος, οὐ. n. pr. Argus. ἄργος, ἤ. ὄν. (ἀεργός) unthätig, müssig, unfruchtbar.
- ἄργυρέος, ἕα, ἕον. silbern.
- ἄργύριον, οὐ, τό. das Silber, Geld.
- ἄργυρῖτις, ἰδος, (γῆ.) silberhaltige Erde.
- ἄργυρος, οὐ, ὄ. das Silber.
- Ἄργώ, οὔς, ἤ. die Argo, das Schiff der Argonauten.
- ἄρδεύω. wässern.
- ἄρδην. von Grund aus, gänzlich.
- Ἄρεια, ας. n. pr. Arīa. ἄρῆσιω. gefallen.
- ἄρετή, ἤς, ἤ. die Tüchtigkeit, Tugend, Tapferkeit. τῆς χώρας. Güte des Bodens.
- Ἄρης, εὐς. n. pr. Mars.
- Ἄριάδνη, ἤς. n. pr. Ariadne.
- ἄριθμέω, ὤ. zählen. ἰ. d.ativo. nach etwas rechnen.
- ἄριθμός, οὔ, ὄ. die Zahl.
- Ἄρισταγόρας, οὐ. n. pr. Aristagoras.
- Ἄρισταῖος, οὐ. n. pr. Aristaeus.
- ἄρισταῶ, ὤ. frühstücken.
- Ἄριστείδης, οὐ. n. pr. Aristides.
- ἄριστεῖον, οὐ, τό. der Preis, Belohnung der Tapferkeit.
- ἄριστερός, ἄ, ὄν. link. ἢ ἀριστερά (χεῖρ.) die linke Hand. ἐν ἀριστερᾷ. links.
- ἄριστεύς, ἕως, ὄ. der Tapferste, Wackerste. οἱ ἀριστεῖς, die Helden.
- ἄριστεύω. den Vorzug haben, sich auszeichnen.
- Ἄριστιππος, οὐ. n. pr. Aristippus.
- ἄριστο-ποιέω, ὤ. (τὸ ἀριστον) das Frühstück zubereiten. — ποιοῦμαι. frühstücken.
- Ἄριστοτέλης, εὐς. n. pr. Aristotēles.
- Ἄριστοφάνης, εὐς. n. pr. Aristophānes.
- Ἄριαδία, ας, ἤ. Arkadien. e. Land im Peloponnes.
- ἄρικῆ. es ist genug, es genügt. ἄρικῶν. hinreichend.
- ἄρικευθος, οὐ, ἤ. der Wachholderbaum.
- ἄρικος, οὐ, ὄ, ἤ. der Bär. ἢ ἄρικος und αἱ ἄρικοι. der große u. kleine Bär am Himmel. Daher ἢ ἄρικος. die Nordgegend.
- ἄρμα, ατος, τό. der Wagen.
- ἄρμάμαξα, ἤς, ἤ. der bedeckte Wagen.
- ἄρματηλατέω. (ἐλάω) den Wagen führen, fahren.
- Ἄρμενιστί. nach armenischer Weise.
- ἄρμόζω. anpassen. — ζομαι. sich zu etwas passen, fügen.
- Ἄρμονία, ας. n. pr. Harmonia.
- ἄρμοστός, ἤ, ὄν. angefügt, passend.
- ἄρνεομαι, οὔμαι. leugnen, sagen, daß etwas nicht sey, verneinen.
- ἄρνός, τοῦ. (der nomin. ἄρην ist ungebräuchlich)

- des Lammes. ἀρνί. ἀρνα. Buttin. Sch. Gr. §. 57.
- ἀροτός, οὔ. ἢ. das Ackerland. sc. γῆ.
- ἀρουρα, ας, ἢ. geackertes Land, Feld.
- ἀρπαγή, ἤς, ἢ. der Raub.
- ἀρπάζω. rauben.
- ἀρη, ἤς, ἢ. die Sichel, Hippe.
- Ἄρπυια, ας, ἢ. die Harpyie.
- ἀρρενικός, ἢ, ὄν. männlich.
- ἀρρενωπός, ὄ, ἢ. (ᾠψ) männlich, muthig (von Ansehn).
- ἀρρηκτός, ὄ, ἢ. (ῥήγνυμι) undurchdringlich.
- ἀρρην, εὐος. männlich.
- ἀρρην παιδίον. ein Sohn.
- οἱ ἀρρηνες. die Männchen.
- ἀρρητος, ὄ, ἢ. ungesagt.
- ἀρρωστέω, ᾠ. krank seyn.
- ἀρρώστημα, ατος, τό. die Krankheit.
- ἀρρώστος, ὄ, ἢ. schwach, krank.
- Ἄρσινὸν, ἤς. Arsinoë. n. pr. 2) Stadt in Aegypten.
- ἀρτάω, ᾠ. anknüpfen, anhängen.
- Ἄρτεμις, ἰδος. n. pr. Artemis. Diana.
- Ἄρτεπιθύμος, n. pr. (von ἄρτος u. ἐπιθύμω) Artepithymus.
- ἀρτι. neulich, jüngst. ἀρτι . . . ἀρτι. bald . . . bald, jetzt . . . jetzt.
- ἄρτος, ου, ὄ. das Brod, vornemlich von Weizen.
- ἀρύομαι. schöpfen.
- ἀρχαῖος, αἶα, αἶον. alt. εἰ ἀρχαῖοι. die Alten.
- Ἄρχελαος, ου. n. pr. Archeläus.
- ἀρχέτας, ου, ὄ. d. Stifter, Urheber.
- ἀρχή, ἤς, ἢ. der Anfang, Ursprung. der Antritt der Regierung. die Regierung. αἱ ἀρχαί. die Obrigkeiten. ἐξ ἀρχῆς. vom Anfang, zuerst.
- ἀρχηγός, οὔ, ὄ. der Urheber.
- Ἄρχιδάμος, ου. n. pr. Archidāmus.
- ἀρχι-τεκτων, εὐος, ὄ. der Baumeister. ἀρχιτεκτονικός, ἢ, ὄν. zur Baukunst gehörig, architektonisch.
- ἀρχω, σμαι. anfangen etwas zu thun, der Erste seyn, herrschen. c. genit. beherrschen.
- ἀρχων, ουτος, ὄ. der Regent, obrigkeitliche Person, Vorgesetzter.
- ἀρωματίζω. (ἀρωμα) einnen gewürzhaltigen Geruch haben.
- ἀρωματοφόρος, ὄ, ἢ. Spezereyen hervorbringend.
- ἀσαφής, ἑος, ὄ, ἢ. ungewis, unzuverlässig.
- Ἄσδρούβας, α. n. pr. Hasdrūbal.
- ἀ-σεβεία, ας, ἢ. die Gottlosigkeit, Frevel.
- ἀ-σεβής, ἑος, ὄ, ἢ. gottlos, verdammt.
- ἀσημος, ὄ, ἢ. (σῆμα) unbedeutend, unberühmt.
- ἀσθενεία, ας, ἢ. die Schwachheit, Entkräftung.
- ἀσθενέω, ᾠ. krank-schwach seyn.
- ἀσθενής, ἑος, ὄ, ἢ. schwach.

- Ἀσία, ας, ἡ. Asien. 2) Klein-Asien. 3) Nom. pr. einer Person.
- ἄ-σιτος, ό, ἡ. ohne zu essen.
- Ἀσκανία λίμνη. der askanische See in Klein-Asien.
- Ἀσκανίος, ου. n. pr. Ascanius.
- ἄσκέω, ᾧ. üben, treiben.
- ἄσκησις, εως, ἡ. die Übung.
- ἄσκητός, ἡ, όν. geübt, durch Übung zu erlangen.
- Ἀσκληπίος, ου. Aeskulap. Ἀσκληπιεῖον. Tempel Aeskulaps.
- ἄσμενος, η, ου. *adverb.* ἄσμένως, willig, gern.
- ἄσπάζομαι. ergreifen, fassen, umarmen. βίον. eine Lebensart wählen.
- ἄσπαιρω. zappeln.
- ἄσπασμα, άτος, τό. die Umarmung.
- ἄσπίς, ίδος, ἡ. der Schild. 2) eine giftige Schlangengattung.
- ἄσπορος, ό, ἡ. (σπειρω) uncultivirt, keine Cultur vertragend.
- ἄστροπή, ἡς, ἡ. der Blitz.
- ἄστήρ, έρος, ό. der Stern.
- Ἄστος, ου. N. e. Hundes. Astus.
- ἄστραπή, ἡς, ἡ. der Blitz, das Wetterleuchten. (verschieden von κεραυνός, dem tödtenden oder betäubenden Blitze.)
- ἄστράπτω. blitzen.
- ἄστρολογέω, ᾧ. Astro- nomie treiben.
- ἄστρον, ου, τό. das Ge- stirn.
- ἄστυ, ες, τό. die Stadt.
- ἄστυδς. nach der Stadt.
- ἄσυνεσία, ας, ἡ. der Un- verstand.
- ἄσφάλεια, ας, ἡ. die Si- cherheit, Gefahrlosigkeit.
- ἄσφαλής, έος, ό, ἡ. *ad- verb.* ἄσφαλώς. mit Si- cherheit.
- ἄσχημοσύνη, ης, ἡ. die Unschicklichkeit, hässliche Handlung.
- ἄσώματος, ό, ἡ. (σῶμα) unkörperlich.
- ἄσωτος, ό, ἡ. ausschwei- fend, unmaßig, ver- schwenderisch.
- ἄτακτέω, ᾧ. unordent- lich seyn.
- Ἄταλάντη, ης. n. pr. Atalanta.
- ἄτάρ. aber.
- ἄτάσθαλος, ό, ἡ. frevel- haft, thöricht, gottlos.
- ἄτεκνος, ό, ἡ. (τέκνον) kin- derlos.
- ἄτιθάσσευτος, ό, ἡ. (τι- θασσεύω) unbezähmbar, wild.
- Ἄτλαντίς, ίδος. die Toch- ter des Atlas, Maja.
- ἄτοπος, ό, ἡ. (τόπος) un- schicklich, albern.
- ἄτρέμα und ἄτρέμας, still, ruhig, sanft.
- ἄτρωτος, ό, ἡ. (τιτρώσκω) unverwundet, unvert- wundbar.
- Ἄττική, ἡς, ἡ. Attica in Griechenland. ἄττικός, ἡ, όν, attisch. ό Ἄττικός. der Einwohner von At- tica.
- Ἄτυς, υος, n. pr. Atys.
- ἄτυχέω, ᾧ. unglücklich seyn.
- ἄτυχής, έος, ό, ἡ. un- glücklich.

- ἀτυχία, ας, ἡ. Unglück, widriges Geschick.
 ἀὖ. wieder, wiederum.
 Αὐγείας, ου. n. pr. Augias.
 ἀὖθις. wieder, aufs neue, nachher.
 ἀὐλέω, ῶ. flöten, summen.
 ἀὐλή, ῆς, ἡ. der Hof (eines Fürsten).
 ἀὐλητής, οὔ, ὁ. der Flötenspieler.
 ἀὐλός, οὔ, ὁ. die Flöte.
 ἀὐξάνω und ἀὐξω. fut. ἀὐξήσω. vermehren, wachsen lassen. — ομαι. wachsen, zu Gröfse und Ansehen gelangen.
 ἀὐξήσις, εως, ἡ. der Zuwachs.
 ἀῦος, η, ου. trocken, ohne Speise und Trank. hungrig und durstig. nüchtern.
 ἀῦπνος, ὁ, ἡ. (ὑπνος) schlaflos.
 ἀῦρα, ας, ἡ. die Luft, das Wehen.
 ἀῦριον. morgen.
 Αὐσονες, ων. Ausoner, ein Volk in Italien.
 ἀὐστηρός, ὁ, ἡ. ernst, streng, herbe.
 ἀὐταρής, εος, ὁ, ἡ. hinlänglich.
 ἀῦτε. ferner.
 ἀὐτίνα. sogleich.
 Αὐτόλυκος, ου. n. pr. Autolykus.
 ἀὐτόματος, ὁ, ἡ. von selbst thued, freywillig.
 ἀυτομολέω, ῶ. übergehen, überlaufen.
 Αὐτονόη, ης. n. pr. Autonoë.
 ἀὐτόνομος, ὁ, ἡ. (νομή)
- frey weidend, sich selbst überlassen.
 ἀὐτός, ἡ, ὁ. selbst. (in den casibus obliqu.) ihn, sie, es. ὁ αὐτός. derselbe. ταῦτά st. τὰ αὐτά. dasselbe. Schul-Gr. §. 127. i.
 ἀὐτοῦ st. ἑαυτοῦ. τὰ αὐτοῦ πράγματα. seine eignen Geschäfte.
 ἀὐτοφυής, εος, ὁ, ἡ. selbstgewachsen, natürlich. τροφαὶ αὐτοφυεῖς. Nahrungsmittel, die wild u. ohne Cultur aufwachsen.
 ἀὐτόχθων, ονος, ὁ, ἡ. eingeboren, im Lande erzeugt. (dem Eingewanderten entgegengesetzt.)
 ἀὐχήν, ἐνος, ὁ. der Hals, Nacken.
 Αὐχῖσαι, ῶν. Auchiser. Volk in Afrika.
 ἀὐχμηρός, ἄ, ὄν. ausgetrocknet, schmutzig.
 ἀὐχμός, οὔ, ὁ. die Dürre. Hungersnoth.
 ἀφαιρέω, ῶ. — οὔμαι. absondern, abschneiden, wegnehmen, rauben, aufheben. ἀφαιρεῖσθαι τι. einer Sache beraubt werden.
 ἀφανής, εος, ὁ, ἡ. (φαίνω) unbekannt, unberühmt, nicht in die Augen fallend. ἐξ ἀφανούς. ungesehn, unbemerkt.
 ἀφανίζω. unsichtbar machen, verbergen, vernichten, zerstören. — ομαι. verschwinden.
 ἀφαιρός, ἄ, ὄν. schwach.
 ἀφειδῶς. (φειδώ) ohne Maafs.
 ἀφή, ῆς, ἡ. das Gefühl.

ἄφρογγος, ὁ, ἡ. (φρόγγος) stumm.

ἄφρονία, ας, ἡ. (φρόνος) der Ueberfluß.

ἄφρονος, ὁ, ἡ. reichlich.

ἄφ-ίημι. ablassen, loslassen, unbestraft lassen. βέλος, abschießen. πῦρ. Feuer anlegen.

ἄφ-ινέομαι, οὔμαι. Gr. kommen.

ἄφ-ίπταμαι. Gr. wegfliegen.

ἄφ-ίστημι. entfernen. —ίσταμαι. sich entfernen. cum genitivo. von etwas ablassen.

ἄφλαστον, ου, τό. ein Zierrath am Hintertheil des Schiffs.

ἄφνω. plötzlich.

ἄφ-οράω, ᾧ. herabschauen.

ἄφορία, ας, ἡ. (φορέω) die Unfruchtbarkeit.

ἄφ-ορίζω. (ἄρος) absondern, begränzen.

Ἄφροδίτη, ἡς. n. pr. Aphrodite. Venus.

ἄφροντις, ιδος, ὁ, ἡ. (φρόντις) sorglos.

ἄφρός, οὔ, ὁ. der Schaum.

ἄφροσύνη, ἡς, ἡ. (ἄφρων) Thorheit, Unverstand.

ἄφρων. ονος, ὁ, ἡ. unverständlich, thöricht.

ἄφυής, έος, ὁ, ἡ. (φυή) ungeschickt.

ἄφύλακτος, ὁ, ἡ. unbewacht, nicht auf der Huth.

Ἀχαιία, ας, ἡ. Achaja. eine Provinz im Peloponnes. Ἀχαιοί, ᾶν. Einwohner derselben, Achäer.

ἄχαριστία, ας, ἡ. die Undankbarkeit.

ἄχαριστος, ου, ὁ, ἡ. undankbar.

Ἄχερούσιος, ἰα, ἰον. zum Acheron gehörig, acherontisch. λίμνη. der acherontische See.

ἄχθομαι. sich betrüben.

Ἄχιλλεύς, έως. n. pr. Achilles.

ἄχλύς, ύος, ἡ. die Finsterniß.

ἄχράς, ἄδος, ἡ. der wilde Birnbaum.

ἄ-χρηστος, ὁ, ἡ. unnützlich, unbrauchbar.

ἄχρη und ἄχρεις. c. genitivo. bis.

ἄψοφητί. (ψόφος) ohne Geräusch.

Ἄψυρτος, ου. n. pr. Apsyrus.

B.

Βαβυλών, ᾶνος. N. e. Stadt in Asien, Babylon. Βαβυλωνία, ας. N. e. Landes. βαβυλωνίος, ἰα, ἰον. babilonisch.

βαδίζω — ομαι. fut. βαδισῶμαι. gehen.

βάθος, έος, τό. die Tiefe. διὰ βάθους είναι. tief seyn.

βαθύπλουτος, ὁ, ἡ. (πλοῦτος) sehr reich.

βαθύς, εἶα. ύ. tief. dicht. βαθύν κοιμᾶσθαι. in tiefem Schlafe liegen.

βαίνω. fut. βήσομαι. Gr. gehen.

Βαιτική, ἡς, ἡ. die Hispania Baetica. (jetzt Andalusien und Granada.)

Βαίτις, ιος, ὁ. der Bätis, ein Fluß in Hispanien; jetzt Guadalquivir.

βακτηρία, ας, ἡ. der Stab.

Βακτριανή χώρα. Bactri-

- ana, e. Provinz des persischen Reichs. (Balk.) βάντριος, bactrianisch.
- βάντρον, ου, τό. der Stab.
- βακχεύω. von bacchischer Begeisterung getrieben seyn, schwärmen.
- βάνχη, ης, ή. die Bacchantin.
- Βάνχος, ου. n. pr. Bacchus.
- βαλανείον, ου, τό. das Bad.
- Βαλλιαρεῖς νήσοι. die balearischen Inseln.
- βάλλω. Gr. werfen, schießen. λίθοις, steinigen.
- βάπτω. eintauchen.
- βάραθρον, ου, τό. der Schlund, Abgrund, das Verderben. 2) ein Ort zu Athen. in den die zum Tode Verurtheilten gestürzt wurden.
- βάρβαρος, ου, ό. der Nichtgriechen, Ausländer; vornemlich die Perser.
- βαρέω, ᾧ. belasten.
- βαρέως. schwer, hart, heftig.
- Βάρκας, α. n. pr. Barkas.
- βάρος, εος, τό. die Last, Schwere, Schwerfälligkeit.
- βαρύνω. beschweren, belästigen.
- βαρύς, εῖα, ύ. schwer.
- βαρύτης, ήτος, ή. die Schwerfälligkeit, Härte.
- βάσανος, ου, ή. der Probierstein.
- βασιλεία, ας, ή. die königliche Würde.
- βασιλείος, ό, ή. königlich. τό βασιλείον, ου, und τὰ βασιλεία, ων. die königliche Residenz.
- βασιλεύς, έως, ό. der König, vorzüglich der König von Persien.
- βασιλεύω. c. genit. beherrschen, regieren.
- βασιλικός, ή, όν. königlich.
- βάσις, εως, ή. der Gang, das Piedestal, Fußgestell.
- βασικάνω. beschreyen, behexen.
- βάσικανος, ό, ή. neidisch.
- βαστάζω. Gr. tragen, aufheben.
- βαφή, ης, ή. die Farbe, das Färben.
- βδάλλω und βδέλλω. melken.
- βέβαιος, ό, ή. adv. βεβαίως. dauerhaft, fest, sicher.
- βεβαιόω, ᾧ. bekräftigen.
- Βελέριον, ου, τό. N. eines Vorgebirges von Britannien.
- βέλος, εος, τό. das Geschofs.
- βελτίων, ίονος, ό, ή. besser. βέλτιστος, η, όν. das Beste. S. αγαθός.
- Βήλος, ου. n. pr. Belus.
- βήμα, ατος, τό. der Schritt, der Auftritt. die Rednerbühne.
- βία, ας, ή. die Gewalt, Kraft.
- βιάζω — ομαι. Gewalt brauchen, etwas durchsetzen wollen, sich anstrengen. βιάζεσθαι τινα. einen bezwingen wollen. πλεῖν. die Durchfahrt erzwingen wollen.
- βίαιος, αία, αίου. gewaltsam, heftig. comp. βιαίότερος. βιαίότερον (adverbialiter) πνεῖν. sehr heftig wehen.

- βιβλίον, ου, τό. das Buch.
 βιβρώσκω. Gr. fut. βρώσω. verzehren.
 βίος, ου, ό. das Leben, die Lebensart, die Welt. (die auf der Erde lebenden Menschen.) ἐγκαθαίρειν τὸν βίον. die Erde reinigen.
 βιόω. Gr. leben. aor. 2. ἐβίωv. partic. βιούς.
 Βίων, ωνος. n. pr. Bion.
 βλάβη, ης, ή. der Schaden.
 βλάπτω. Schaden zufügen.
 βλασφημέω, ῶ. lästern.
 βλαστάνω. fut. βλαστήσω, aor. 2. ἐβλαστοv. keimen, wachsen.
 βλέμμα, ατος, τό. der Blick.
 βλέπω. sehen, betrachten. πρὸς τι. nach einer Gegend gerichtet seyn.
 βληχάομαι, ῶμαι. blöcken.
 βοάω. ᾶ. schreyen, rufen, brüllen.
 βοή, ης, ή. Geschrey, Getöse.
 βοηθέω, ῶ. helfen, Beystand leisten.
 βοήθημα, ατος, τό. die Hülfe.
 βοηθός, οῦ, ό. der Gehülfe, Beystand.
 βοθρος, ου, ό. die Grube.
 Βοιωτία, ας, ή. Böotien in Griechenland.
 βορά, ᾶς, ή. das Futter.
 βόρατον, ου, τό. der Seivenbaum.
 βορέας, ου, ό, u. βορέας, ᾶ. der Nordwind, Norden.
 βόρειος, ό, ή. nördlich.
 Βορυσθένης, ους, ό. N. e. Flusses, Borysthènes; jetzt Dnjepr.
 βόσκημα, ατος, τό. die Heerde.
 βόσμορον, ου, τό. e. unbekanntes Gewächs.
 Βόσπορος, ου, ό. der Bosphorus. 1) die Meerenge zwischen dem Propontis u. Pontus Euxinus. 2) eine andre zwischen dem Pontus Euxinus u. dem maeotischen See.
 βόστρυχος, ου, ό. die Locke.
 βότρυς, ος, ό. die Traube.
 βουκολέω, ῶ. Rinder weiden.
 βουκόλος, ου, ό. der Rinderhirte.
 βουλεύομαι. einen Entschluß fassen.
 βουλή, ης, ή. der Wille.
 βούλησις, εως, ή. der Wille.
 βούλομαι. Gr. fut. βουλήσομαι. wollen.
 βοῦς, βοός, ό, ή. das Rind. der Ochse, die Kuh.
 Βούσιρις, ιδος. n. pr. Busiris.
 βραδέως. langsam.
 βραδύω. zögern.
 βραδύς, εῖα. ὕ. langsam.
 Βρασιδάς, α. n. pr. Brasidas.
 βραχίων, ους, ό. der Arm.
 βράχεια, ῶν, τά. die Untiefe, seichte Stelle.
 βραχύς, εῖα, ὕ. kurz, wenig, gering. ἐν βραχεῖ. in kurzem.
 βρέγμα, ατος, τό. der Schädel.
 Βρεττανία, ας, ή. Britan-nien. βρεττανικός, ή. ὄν. britannisch. βρεττανική νήσος. Britannien.
 βρέφος, εος, τό. das Kind.

- γενετή, ἤς, ἡ. die Geburt.
- γενναῖος, αῖα, αῖον. edel, trefflich. γενναίως. mit Muth, rühmlich.
- γεννάω, ᾧ. gebären, zeugen, hervorbringen. οἱ γεννήσαντες. die Eltern.
- γένος, οὐς, τό. die Art, das Geschlecht, Abkunft. τὸ θνητὸν γένος. das sterbliche Geschlecht.
- γέρανος, ου, ὁ. der Kranich.
- γέρας, ατος, τό. Achtung, Ehrenbezeugung, Geschenk.
- Γερμανία, ας, ἡ. Germanien. γερμανοί, ᾧν. Germanier.
- γέρρον, ου, τό. Geflecht, Flechtwerk.
- γέρων, οντος, ὁ. der Greis. alt.
- γένομαι. c. genitivo. kosten, genießen.
- γεφυρόω, ᾧ. (γέφυρα) eine Brücke schlagen. überbrücken.
- γεωγραφώω, ᾧ. Geographie treiben.
- γεώδης, εος, ὁ, ἡ. erdig, fruchtbar. τὸ γεῶδες, das Erdige.
- γεωλοφία, ας, ἡ. der Erdhügel.
- γεωργέω, ᾧ. das Land bauen.
- γεωργία, ας, ἡ. der Landbau. γεωργικός, ἡ, ὄν. den Landbau treibend.
- γεωργός, οῦ, ὁ. der Landmann.
- γεωρύχος, ὁ, ἡ. (ὀρύσσω) der in der Erde wühlt.
- γη, ἤς, ἡ. die Erde. das Land. Landgut. 2) n. pr. die Gaea.
- γηγενής, εος, ὁ, ἡ. aus der Erde geboren.
- γησέω, ᾧ. Gr. sich freuen. perf. γέγηθα.
- γηραιός, ἄ, ὄν. alt.
- γήρας, ατος, (u. γήρωος) τό. das Alter.
- γηράσκω und γηράω, ᾧ. alt werden, altern.
- Γηρυόνης, ου. n. pr. Geryōnes.
- γίγας, αντος, ὁ. der Riese, Gigant.
- γίγνομαι u. γίνομαι. Gr. werden, abstammen. γίγνεσθαι περί τινα. sich gegen jemanden auf eine gewisse Art betragen. τὸ γενόμενον und τὸ γεγονός. das Ereigniß.
- γιγνώσκω und γινώσκω. Gr. erkennen, verstehen, beschließen. οὐκ ἔγνων. ich bemerkte nicht. ἡ ἐγγνωσμένη. die bekannte Erde.
- Γλαυκός, ου. n. pr. Glaukus.
- γλαυκῶπις, ιδος. blauäugig.
- γλαυξ, κός, ἡ. die Erde.
- γλαφυρός, ἄ, ὄν. glatt, zierlich, artig.
- γλυκύς, εῖα, ὄ. süß, lieblich. compar. γλυκίων. superl. γλυκύτατος.
- γλῶττα u. γλῶσσα, ης, ἡ. die Zunge.
- γνάθος, ου, ἡ. der Kinnbacken, die Wange.
- γναφείον, ου, τό. die Walkmühle.
- γνήσιος, ία, ίον. ächt, zu einem Geschlechte gehörig.
- Γνίφων, ωνος. n. pr. Gniphon. (Knicker.)
- γνώμη, ης, ἡ. der Sinn,

Verstand, Klugheit, Einsicht, Ueberlegung.	nackt kämpft. ἀγών. der Wettkampf.
γνώμων, ονος, ὁ. der Kenner, Schiedsrichter, Untersucher.	γυμνόπους, ποδος. barfüßig.
γνωρίζω. erkennen.	γυμνός, ἡ, ὄν. nackt, entblößt. ἐσθῆτος. ohne Kleider.
γνώριμος, ὁ, ἡ. bekannt.	γυμνώω, ᾧ. entblößen.
γονεύς, ἑως, ὁ. der Vater. οἱ γονεῖς. die Eltern.	γυναικῆτος, α, ον. weibisch.
γονή, ἥς, ἡ. die Entstehung, der Ursprung.	γυνή, αικός, ἡ. das Weib.
Γοργίας, α. n. pr. Gorgias.	γύψ, πός, ὁ. der Geyer.
Γοργώ, οῦς, und Γοργών, ὄνος. die Gorgöne. αἱ γοργόνες. die drey Gorgonen.	γῶνος, ου, ὁ. u. ἡ γωνία, ας. der Winkel.
Γόρτυνα, ας, und Γόρτυν, υνος. Gortyna. St. in Kreta.	
γοῦν. also, folglich, wenigstens, gewifs.	Δ.
γραῖα, ας, ἡ. die Alte.	Δαίδαλος, ου. n. pr. Daedalus.
γράμμα, ατος, τό. der Buchstabe, τὰ γράμματα. die Sprachen, Wissenschaften, Gelehrsamkeit.	δαίμων, ονος, ὁ. die Gottheit, das Schicksal. δαιμόνιος, ὁ, ἡ. adverb. δαιμόνιος. göttlich.
γραῦς, αός, ἡ. die Alte.	δαίρω. S. δέρω.
γραφεῖον, ου, τό. der Griffel.	δάκνω. Gr. fut. δήξομαι. beißen, (von Schlangen) stechen.
γράφω. schreiben, malen, vorstellen. γραφομαι. verklagen.	δάκρυον, ου, τό. die Thräne.
Γρύλλος, ου. n. pr. Gryllus.	δακρύω. weinen.
γρύψ, πός, ὁ. der Greif. Gryphus.	δακτυλήθρα, ας, ἡ. Ueberzug über die Finger, der Handschuh.
γυῖον, ου, τό. das Glied.	δακτύλιος, ου, ὁ. der Fingerring.
γυμνάζω. üben.	δακτύλος, ου, ὁ. der Finger. ὁ μέγας δάκτυλος. der Daumen.
γυμνάσιον, ου, τό. die Uebungsschule.	δαμάζω. bändigen. ἱππον. zureiten.
γυμνής, ἥτος, ὁ, ἡ. nackt. auch γυμνήτης, fem. γυμνήτης.	δάμαλις, εως, ἡ. die junge Kuh, Kalb.
Γυμνήσαι νῆσοι. die balearischen Inseln.	Δανάη, ἥς. n. pr. Danaë.
γυμνικός, ἡ, ὄν. wo man	Δαναός, οῦ. n. pr. Danaus.
	δανείζω. ausleihen. -ομαι.

- Geld aufnehmen, auf Zinsen aufnehmen.
- δαπάνη, ης, ἡ, und δαπάνημα, ατος, τό. der Aufwand.
- δάπεδον, ου, τό. der Fußboden.
- Δαρδανεῖς, ὤν, οἱ. die Einwohner von Dardanien in Ober-Mösien.
- Δαρειῖος, ου. n. pr. Darius.
- δάς, δαδός, ἡ. die Fackel.
- δασμολόγος, ου, ὁ. einer welcher Tribut einreibt, Contributionen ausschreibt, Erpresser.
- δασμός, ου, ὁ. der Tribut.
- δασύς, εῖα, ὁ. mit Haaren bedeckt, struppig.
- δάφνη, ης, ἡ. der Lorbeerbaum. 2) n. propr. Daphne.
- Δάφνις, ἰδος. n. pr. Daphnis.
- δαψίλεια, ας, ἡ. der Ueberflufs.
- δαψιλής, εος, ὁ, ἡ. adv. δαψιλῶς. reichlich.
- δέ aber, doch. Der Partikel μὲν entgegengesetzt, bezeichnet es die Beziehung des Vorder- und Nachsatzes. Verstärkt wird δὲ durch ein hinzugesetztes οὖν. in d. fs.
- δεῖ. Gr. man muß. es ist nöthig. μικροῦ u. ὀλίγου δεῖ. es fehlt wenig, beynah. μικροῦ ἀπέθανον. ich wäre beynah gestorben. πολλοῦ δεῖ. da fehlt viel.
- δεῖγμα, ατος, τό. die Probe.
- δεῖδω. Gr. fürchten, sich fürchten. δέδοικα, ich fürchte mich.
- δείκνυμι. Gr. fut. δείξω. zeigen, sichtbar machen, darstellen.
- δείλη, ης, ἡ. der Abend.
- δειλιάω, ὤ. u. δειλιάζω. sich feig betragen.
- δειλός, ἡ, ὁ. feigherzig.
- δεινός, ἡ, ὁ. stark, mächtig, schlimm, arg. δεινὸν ὑποβλέπειν. furchtbar anblicken. τὸ δεινότατον. was das Schlimmste ist. adverbialiter. δεινόν. arg, schrecklich.
- δεινότης, τητος, ἡ. Kraft, Tüchtigkeit. grofse Gefahr.
- δεινῶς. sehr, gewaltig.
- δειπνέω, ὤ. speisen, essen.
- δεῖπνον, ου, τό. das Gastmahl, die Mahlzeit.
- δειπνο-ποιέω, ὤ. die Abendmahlzeit bereiten. — εῶμαι, οὔμαι. zu Abend essen.
- δέκα. zehn.
- δενάπηχυς, εος, ὁ, ἡ. zehn Ellen lang.
- δέκατος, η, ου. der zehnte. δέκατον. zehntens.
- δέλαρ, ατος, τό. der Köder, die Lockspeise.
- δέλτα. das Delta. N. eines Buchstabens. 2) der nördliche Theil von Aegypten, welcher wie ein Δ gestaltet ist.
- δελφίν, ἴνος, ὁ. der Delphin.
- Δελφοί, ὤν. Delphi, e. Stadt in Griechenland.
- δενδρίτης. fem. δενδρίτις. an Bäumen gezogen.
- δένδρον, ου, τό. der Baum.
- δεξιὰ, ᾶς, ἡ. die rechte

- Hand. ἐν δεξιᾷ. zur Rechten.
 δεξιός, ὁ, ὄν. rechts, geschicht.
 δεξιόω, ὦ. bey der Hand fassen.
 δέομαι. *c. genitivo.* nöthig haben, bedürfen, bitten.
 δέος, οὐς, τό. die Furcht.
 δέρας, ατος, τό. das Fell, Vlies, auch τὸ δέρος, εος.
 δέρμα, ατος, τό. die Haut.
 δέρω. die Haut abziehen, schinden, geißeln.
 δεσμεύω. binden, fesseln.
 δεσμός, οῦ, ὁ. plur. τὰ δεσμά. das Band, die Fessel.
 δεσπότης, ου, ὁ. der Herr, Gebieter.
 Δευκαλίων, ωνος. n. pr. Deukalion.
 δεῦρο. hierher.
 δεῦτερος, α, ον. der zweyte. δεύτερον, zweyten.
 δέχομαι. annehmen, vernehmen, nachfolgen, auf etwas folgen.
 δέω. fehlen, ermangeln. S. δεῖ und δέομαι. *Gr.*
 δέω. binden.
 δῆ. also, doch, freylich. καὶ δῆ. gesetzt auch, und sogar. καὶ δῆ καί. auch sogar, also auch. — Mit Fragewörtern verbunden verstärkt δῆ die Frage, fast wie *tandem*.
 δῆγμα, ατος, τό. der Bifs, Stich (einer Schlange).
 δηλονότι. nemlich, ohne Zweifel.
 Δῆλος, ου. Delos. eine der cycladischen Inseln.
 δῆλος, η, ον. bekannt, offenbar, sichtbar.
- δηλόω, ὦ. kund thun, anzeigen.
 Δημάδης, ου. n. pr. Demades.
 Δημήτηρ, τερος u. Δημήτρα, ας. Demeter, Ceres.
 Δημήτριος, ου. n. pr. Demetrius.
 δημιουργέω, ὦ. verfertigen.
 δῆμος, ου, ὁ. das Volk, auch eine Abtheilung eines Volks. δῆμοι, die Ortschaften in Atrika. δῆμος ὀρνέων. eine Schaar von Vögeln (wie ein Volk Rebhühner.)
 Δημοσθένης, ους. n. pr. Demosthenes.
 δημόσιος, ἴα, ἰον. öffentlich. δημοσία. auf öffentliche Kosten.
 δημοτικός, ἦ, ὄν. populär, was einem Bürger ziemt.
 Δημόναξ, ακτος. n. pr. Demōnax.
 δῆτα. also, nun sogar.
 δια. *c. genit.* durch, vermittelst, von. διὰ νυκτός. Nachts. διὰ παντός. die ganze Zeit hindurch. δι' αἰῶνος. beständig. δι' ἔτους. jährlich. διὰ πέντε ἐτῶν. alle fünf Jahre. διὰ βάρους st. βαρῦ. δι' ὑποψίας st. ὑποπτον. *c. accus.* wegen. διὰ τοῦτο. deswegen. διὰ τί; warum?
 δια-βαίνω. *Gr.* übergehn, auseinandergehn. διαβεβηκώς τοῖς ποσίν. mit ausgespreizten Beinen.
 δια-βάλλω. *Gr.* verdächtig machen, anklagen.
 διά-βασις, εως, ἦ. das Durchgehn.

- διαβατός, ἡ, ὄν. wo-
 durch man gehen kann.
 δια-βιβάζω. durchfüh-
 ren, beschaffen.
 δια-βοάω, ὦ. berührt
 machen. — ἄομαι, ὦμαι.
 berührt werden.
 διαβόητος, ὅ, ἡ. ver-
 schrien, berüchtigt.
 διαβολή, ἡς, ἡ. die Ver-
 läumdung.
 δια-γιγνώσκω. Gr. ge-
 nau erkennen, beschlie-
 ssen.
 δια-γράφω. beschreiben.
 δι-άγω. seine Zeit zu-
 bringen.
 διάδημα, ατος, τό. (δέω)
 die königliche Kopbin-
 de; das Diadem.
 δια-δίδωμι. vertheilen,
 verbreiten.
 δια-ζώννυμι. trennen,
 theilen.
 διά-φεις, εως, ἡ. die
 Beschaffenheit.
 διαθήκη, ης, ἡ. das Te-
 stament.
 δια-αιρέω, ὦ. — οὔμαι
 theilen, durchschneiden.
 διαίτα, ης, ἡ. die Lebens-
 art, Lebensordnung, Kost,
 Aufenthalt.
 διαιτάομαι. — ὦμαι.
 leben, wohnen.
 διαιτητής, οὔ, ὅ. der
 Richter.
 δια-καθαίρω. reinigen.
 δια-καλύπτω. aufde-
 cken.
 διά-κειμαι. (mit einem
 adverbio.) in einem ge-
 wissen Zustande, in ei-
 ner gewissen Verfassung
 seyn. εὖ. sich wohl be-
 finden. εἰρηνικῶς διάκει-
 σθαι, friedlich gestimmt
 seyn, in Frieden leben.
- δια-κληρόω, ὦ. verloo-
 sen.
 δια-κομίζω. hinüberbrin-
 gen.
 διακονέω, ὦ. und διακο-
 νέομαι, οὔμαι. bedie-
 nen, aufwarten. c. dativo.
 διάκονος, ὅ, ἡ. Diener,
 Bote.
 δια-κονίομαι. sich mit
 Staub bestreuen (wie die
 Kämpfer vor dem An-
 fange des Kampfes tha-
 ten), sich zum Kampfe
 bereiten.
 διακόσιοι, αι, α. zwey-
 hundert.
 δια-κόσμησις, εως, ἡ.
 die Anordnung, Verwal-
 tung.
 δια-κρίνω. unterscheiden,
 absondern, beurtheilen.
 δια-κυμαίνω. unruhig
 machen, aufwühlen.
 δια-κωλύω. hindern, ab-
 halten.
 δια-λαμβάνω. Gr. auf-
 ein - nehmen, theilen,
 abtheilen. διειλημένος.
 vertheilt, durchschnit-
 ten. σημεῖοις διειλημμένα.
 durch Zeichen unter-
 schieden. χώρα ὁμοῖς δι-
 ειλημμένη. ein mit Wohl-
 gerüchen angefülltes
 Land.
 δια-λέγω. auslesen. -ομαι.
 sich unterreden, mit ei-
 nem sprechen.
 δια-λείπω. unterlassen.
 διάλεκτος, ου, ἡ. die
 Mundart, Sprache.
 διάλεξις, εως, ἡ. die
 Unterredung.
 διά-λιθος, ὅ, ἡ. mit Edel-
 steinen verziert.
 διαλλαγή, ἡς, ἡ. der
 Friedensschluss.

- δι-αλλάσσω u. -αλλάτ-
 τω. verändern. c. geniti-
 vo. sich entfernen, unter-
 scheiden. —ομαί. sich
 aussöhnen.
- διάλυσις, εως, ή. die Ver-
 söhnung.
- δια-λύω. auflösen, scheid-
 en.
- δια-μένω. bleiben, ver-
 bleiben, zubringen.
- δια-μετρέω, ω. abmes-
 sen.
- διάμμος, ό, ή. sandig.
- διαμονή, ής, ή. die Dauer.
- διαν-ίστημι. aufstellen.
 —ιαναστάς. aufstehend.
 —ίσταμαι. in die Höhe
 stehen, sich aufrichten.
- δια-παντός. immer.
- δια-πίπτω. durch- aus-
 einander fallen -zerfallen.
- δια-πλέκω. flechten,
 durchflechten.
- δια-πλέω. Gr. durch-
 schiffen.
- δια-πνέω. Gr. durchwe-
 hen.
- διαπόμπιμος, ό, ή. ver-
 sendet.
- δια-πονέω. ausarbeiten,
 ausbilden.
- δια-πορέομαι, οὔμαι.
 in Verlegenheit seyn.
- δια-πορεύεω, ω. verwü-
 sten, zerstören.
- δια-πράττω u. -πράσ-
 σω. etwas ausrichten, zu
 Stande bringen.
- διαπρεπής, έος, ό, ή.
 (πρέπειν) ausgezeichnet,
 vortrefflich.
- διάπυρος, ό, ή. (πῦρ)
 glühend, feurig.
- διαρικής, έος, ό, ή. (άρ-
 κέω) hinreichend, stark.
- διαῤ-ῤέω. Gr. durchflie-
 ssen.
- διαῤῥυτος, ό, ή. durch-
 wässert.
- διαῤ-ῤήγνυμι. Gr. zer-
 reißen.
- δια-σκάπτω. durchgra-
 ben.
- δια-σπάω, ω. von einan-
 der ziehen, theilen.
- δια-σπείρω. zerstreuen.
- διά-στασις, εως, ή. der
 Zwischenraum, Spalt,
 die Uneinigkeit.
- διάστημα, ατος, τό. die
 Entfernung.
- δια-στρώννυμι. Gr. mit
 Teppichen oder Decken
 belegen.
- δια-σχίζω. zerspalten,
 aufschneiden, trennen.
- δια-σώζω. retten.
- δια-ταράττω und -τα-
 ράσσω. in Verwirrung
 und Verlegenheit setzen.
- δια-τείνω. ausstrecken,
 wohin abzielen, zu et-
 was gehören. διατείνειν
 οδόν. einen Weg machen.
- δια-τερίζω. vermauern.
- δια-τελέω, ω. vollenden.
 (mit c. participio verbun-
 den drückt es die Dauer
 eines Zustandes aus: διε-
 τέλεσεν ων. er war im-
 mer, hielt sich beständig
 auf.) τον βίον, das Leben
 zubringen. διατελεῖν αδού-
 λωτον. frey bleiben.
- δια-τέμνω. Gr. spalten.
- δια-τηρέω, ω. beobach-
 ten, beybehalten.
- διατί. (S. διά.) warum?
- δια-τίθημι. anordnen, in
 einen gewissen Zustand
 setzen. αἰσχρῶς διατεθεῖ-
 ναι. in einen schimpfli-
 chen Zustand versetzt
 worden seyn. ἐμπαθέστα-

- ρον διατίθεσθαι. zum Mit-
leiden gestimmt werden.
- δια-τρέφω. Gr. ernähren.
- διατριβή, ἥς, ἡ. der Auf-
enthalt, (τὴν διατριβὴν
ποιεῖσθαι sich wo aufhal-
ten.) die Lebensart, ein
Platz zum Vergnügen,
Unterhaltung.
- δια-τρίβω. sich wo auf-
halten. verweilen, die
Zeit hinbringen, leben.
- δια-τυπόω, ὦ. ausbilden.
- διαυγής, ἑος, ὅ, ἡ. (αὐ-
γῆ) hell strahlend.
- διαφανής, ἑος, ὅ, ἡ.
(φαίνω) durchsichtig,
hell.
- διαφερόντως. ausge-
zeichnet, vorzüglich.
- δια-φέρω. Gr. hin- und
hertragen. c. genit. sich
unterscheiden, verschie-
den seyn, sich auszeich-
nen. — ομαι. uneinig
seyn.
- δια-φεύγω. Gr. entfliehn.
- δια-φείρω. zu Grunde
richten. διεφθαρμένος. ver-
derbt.
- διαφορά, ᾶς, ἡ. die Ver-
schiedenheit, Abwechs-
lung.
- διάφορος, ὅ, ἡ. verschie-
den, ausgezeichnet.
- διαφύη, ἥς, ἡ. was zwis-
schen einer Sache wächst.
der Spalt, Zwischenraum.
- δια-φυλάττω. bewah-
ren, beobachten.
- δια-χαίνω. den Mund
öffnen.
- διάχρυσος, ὅ, ἡ. vergol-
det.
- διδασκαλεῖον, ου, τό.
die Schule.
- διδασκάλιον, ου, τό. das
Lehrgeld.
- διδάσκαλος, ου, ὅ. der
Lehrer.
- διδάσκω, τινά τι, lehren,
unterrichten. ἐδίδαχθη
ρήτωρ, κρηγός, er wurde
in der Rhetorik, Jägerey
unterwiesen. δδάσκομαι
τινα. ich lasse einen un-
terrichten.
- Δίδυμα, ων, τά. Didy-
me, St. in Ionien, nahe
bey Miletus, wo ein
Orakel Apolls, welcher
davon *Didymaeus* heisst.
- διδυματόκος, ὅ, ἡ. (τί-
κτω) zwey Junge wer-
fend.
- δίδυμος, ὅ, ἡ. doppelt.
δίδυμοι. Zwillinge.
- Διδώ, οὔς. n. pr. Dido.
- δίδωμι. geben, gestatten,
ausliefern. δίδοναι ὄρκον.
sich eidlich verpflichten.
σοὶ δέδοται. dir ist ver-
liehen.
- δι-είρω. trennen.
- διέξ-εἰμι. durch-gehn,
wandern, durchlaufen.
- διέξ-οδος, ου, ἡ. der Aus-
weg.
- δι-έρχομαι. Gr. durch-
gehen, hinübergelien, ei-
nen Auftrag ausrichten,
erzählen.
- διευκρινέω, ὦ. aufs Rei-
ne bringen, abhandeln.
- διηγέομαι, οὔμαι. er-
zählen.
- διήγημα, ατος, τό. die
Erzählung.
- δι-ήκω. durch etwas hin-
gehn, sich erstrecken.
- διηνεής, ἑος, ὅ, ἡ. an
einem fortgehend, anhal-
tend.
- δι-ίστημι. auseinander-
bringen-stellen. διεστη-
νός. entfernt.

- δικάζω. Recht sprechen, ein Urtheil fällen, entscheiden. — ομαί. einen Proceß führen.
- δικαιοπραγέω, ᾧ. gerecht handeln.
- δίκαιος, αῖα, ον. gerecht. παρὰ τὸ δίκαιον. dem Rechte zuwider. adv. δικάϊως. auf eine gerechte Weise.
- δικαιοσύνη, ης, ἡ. die Gerechtigkeit.
- δικαστήριον, ου, τὸ. der Richterstuhl, Gerichtshof.
- δικαστής, οὔ, ὁ. der Richter.
- δίκελλα, ης, ἡ. die Hacke.
- δίκη, ης, ἡ. die Gerechtigkeit, Proceß, Strafe. δίκας τίνειν. büßen. — δίκην. c. genit. nach Art, instar. 2) n. pr. die Göttin der Gerechtigkeit.
- Δίκτηιος, α, ον. diktäisch, in Dikte, einem Gebirge in Kreta.
- δίμηνος, ὁ, ἡ. (μῆν) zweymonatlich. ἐν διμήνῳ. in einer Zeit von zwey Monaten.
- δίμορφος, ὁ, ἡ. (μορφή) zweygestaltet, aus zwey Naturen gemischt.
- διό. weshalb, wodurch.
- Διογένης, εος, n. pr. Diogenes.
- διοικέω, ᾧ. anordnen.
- διοικητής, οὔ, ὁ. der Verwalter.
- Διομήδης, εος. Diomedes. n. pr. eines der griechischen Helden im trojanischen Kriege.
- Διονύσιος, ου. Dionysius. n. pr. eines Tyrannen von Syracus.
- Διόνυσος, ου. Dionysus. Bacchus.
- διόπερ. deshalb, weshalb.
- διορθόω, ᾧ. aufrichten, gut machen, ersetzen.
- διορίζω. Grenzen ziehen, absondern, trennen.
- διορύσσω. durchgraben, durchstechen.
- Διόσκουροι, ων, οἱ. die Söhne des Zeus, Kastor und Pollux.
- διότι. deswegen, weil, dafs.
- Διοφῶν, ᾧντος, n. pr. Diophon.
- διπλάσιος, ἰα, ἰου. doppelt.
- διπλός, ὄη, ὄου, u. διπλοῦς, ἡ, οὔν. doppelt.
- δίπους, ποδος, ὁ, ἡ. zweyfüßsig.
- δίς. zweymal.
- δίσκος, ου, ὁ. die Wurf Scheibe.
- δίσσος u. δίττος, ἡ, ὄν. doppelt.
- δισχιλιοί, αι, α. zweytausend.
- διφύης, ἑος, ὁ, ἡ. der eine doppelte, zwiefache Natur hat.
- δίχηλος, ὁ, ἡ. (χηλή) mit gespaltenen Klauen.
- δίψα, ης, ἡ. der Durst.
- διψάω, ᾧ. infin. διψᾶν. dursten.
- διωγμός, οὔ, ὁ. das Verfolgen, Nachsetzen.
- διώκω. verfolgen, nachlaufen, heftig nach etwas streben.
- διώρυξ, υχος, ἡ. der Canal.
- δοκέω, ᾧ. glauben, scheinen. δοκῶ ἰδεῖν. ich glaube zu sehn. δοκεῖ εἶναι τι.

- er bildet sich ein, etwas zu seyn. δοκεῖ. es beliebt. εἶδοξς. (*visum est, placuit.*) es hat beliebt. δοκεῖ μοι. (*mihi videtur.*) es scheint mir.
- δοκός, οὔ, ἡ. der Balken.
- δόμος, ου, ὁ. das Haus.
- δόξα, ης, ἡ. der Ruhm, die Meinung.
- δορά, ἄς, ἡ. die Haut, das Fell.
- δοριάς, ἄδος, ἡ. die GAZELLE.
- δόρυ, δόρατος, τό. der Spieß.
- δόσις, εως, ἡ. die Gabe, das Geschenk.
- δουλεύω. Slav seyn. κακῶς. einen schlimmen Dienst haben.
- δοῦλος, ου, ὁ. der Slav.
- δουλόω, ᾶ. unterjochen, zum Slaven machen.
- δοῦπος, ου, ὁ. das Geräusch, Getös.
- Δοῦρις, ιδος. n. pr. Duris.
- δράκων, οντος, ὁ. der Drache. 2) n. pr. Drako.
- δράμα, ατος, τό. das Schauspiel.
- δραπέτης, ου, ὁ. ein entlaufener Slav, Flüchtling.
- δρασμός, οὔ, ὁ. das Entlaufen.
- δραχμή, ῆς, ἡ. die Drachme, ein Geldstück, etwa $5\frac{1}{3}$ gute Groschen werth.
- δράω, ᾶ, ἄομαι, ᾶμαι. thun. δράν τινα τι. einem etwas anthun, mit einem auf eine gewisse Weise umgehn.
- δρέπανον, ου. τό. die Sichel, Hippe.
- δρομαῖος, αία, αῖον. laufend, im Lauf.
- δρομάς, ἄδος, ὁ, ἡ. zum Laufen tauglich.
- δρόμος, ου, ὁ. der Lauf, Wettlauf.
- δρόσος, ου, ἡ. der Thau.
- Δρύας, αντος. n. pr. Dryas.
- δρυμός, οὔ, ὁ. der Wald.
- δρῦς, ὄς, ἡ. die Eiche, der Baum.
- δύναμαι. Gr. können, vermögen, Kraft haben, gelten, werth seyn, etwas bedeuten.
- δύναμις, εως, ἡ. das Vermögen, die Macht, Geschicklichkeit.
- δυναστεία, ας, ἡ. die Herrschaft.
- δυναστεύω. herrschen.
- δυναστης, ου, ὁ. der Herr, Herrscher.
- δυνατός, ἡ, ὄν. mächtig, vermögend. εἰ δυνατόν. wenn es möglich ist.
- δύο, (und δύο) οἶν, δυοσί, zwey. εἰς δύο. in zwey Theile.
- δύομαι. Gr. untergehn.
- δυσειδεία, ας, ἡ. (εἶδος) die Ungestalt, Häßlichkeit.
- δυσειδής, ἑος, ὁ, ἡ. ungestalt, häßlich.
- δυσείσβολος, ὁ, ἡ. (βάλλω) wo man nicht leicht einen Angriff, Einfall thun kann.
- δυσέλιπτος, ὁ, ἡ. (ἐλίσσω) verwickelt.
- δυσέξοδος, ὁ, ἡ. (ὁδός) wo man mit Noth und Mühe den Ausgang findet, schwierig.
- δύσις, εως, ἡ. der Un-

tergang der Sonne, der Abend.	Δωρίς, ἴδος. n. pr. Doris.
δυσκατανόητος, ὁ, ἡ. (νόεω) schwer zu verstehen, unverständlich.	δῶρον, ου, τό. das Geschenk, die Gabe.
δυσκαταπολέμητος, ὁ, ἡ. (πολεμέω) schwer zu bekriegen.	E.
δυσμαθής, ἑος, ὁ, ἡ. (μανθάνω) ungelehrig.	ἐάν. <i>cum conjunctivo</i> . wenn.
δυσμαί, ὦν, αἱ. Sonnenuntergang, Abend.	ἔαρ, ος, τό. der Frühling.
δύσμαχος, ὁ, ἡ. (μάχομαι) schwer zu bekämpfen.	ἐαυτοῦ, ἡς, οὔ. seiner, ihrer selbst.
δυσοίκητος, ὁ, ἡ. (οἰκέω) nicht gut zu bewohnen, unwohnlich.	ἐάω, ἐῷ. lassen, verstaten.
Δύσπαρις. n. pr.	ἐβδομήκοντα. siebzig.
δυσπερίληπτος, ὁ, ἡ. (λαμβάνω) kaum zu umfassen.	ἑβδομος, η, ον. der siebente. ἑβδομον. sieben-
δύσπορος, ὁ, ἡ. schwierig, bedenklich.	ἐβενος, ου, ἡ. das Ebenholz.
δύστηνος, ὁ, ἡ. unglücklich, elend.	ἐγγίζω. sich nähern.
δυστυχῆω, ὦ. (τύχη) unglücklich seyn.	ἐγγονός, ου, ὁ. der Nachkomme.
δυσ-Φορέω. ὦ. betrübt, verdrießlich seyn.	ἐγγυάω, ὦ. übergeben, zusagen, versprechen.
δυσχειμέρος, ὁ, ἡ. (χεῖμα) sehr kalt.	ἐγγύθεν. in der Nähe.
δωδέκα. zwölff.	ἐγγύς. <i>c. genitivo</i> . nahe. <i>comp.</i> ἐγγυτέρω. <i>superl.</i> ἐγγυτάτω u. ἐγγύτατα.
δωδέκατος, η, ον. der zwölffte. δωδέκατον, zwölftens.	ἐγείρω. Gr. erwecken. ἐγρήγορα. ich bin wach. aor. ἐγρόμην. <i>infm.</i> ἐγρέσθαι.
Δωδωνίς, ἴδος. dodonisch. von, aus Dodöna.	ἐγ-καθεύδω. in etwas schlafen.
δῶμα, ατος, τό. das Haus.	ἐγ-καλέω, ὦ. <i>c. dativo</i> . beschuldigen, tadeln, einem etwas zum Vorwurfe machen.
δωρεά, ᾶς, ἡ. das Geschenk. δωρεάν. als Geschenk. zum Geschenk.	ἐγ-καρτερέω, ὦ. bey etwas ausdauern, aushalten, ertragen.
δωρέομαι, οὔμαι. schenken.	ἐγκαυμα, ατος, τό. (καίω) das Brandmal.
Δωριεύς, ἔως. ein Dorer.	ἐγκεφαλος, ου, ὁ. das Gehirn.
	ἐγκλημα, ατος, τό. (κα-

- λαῖν.) die Beschuldigung, Verbrechen.
- ἐγ-κλίνω. eine Neigung, Richtung geben.
- ἐγκλισίς, εως, ἡ. die Neigung, schiefe Fläche.
- ἐγκράτεια, ας, ἡ. (κρατέω) die Enthaltbarkeit, Mäßigung.
- ἐγκρατής, έος, ό, ἡ. einer Sache mächtig, enthaltbar. γαστροῦ καὶ ποτοῦ. mäßig im Essen und Trinken.
- ἐγκρύπτω. in etwas verbergen.
- ἐγκωμιάζω. preisen.
- ἐγκώμιον, ου, τό. das Lob, die Lobrede.
- ἐγχειρίδιον, ου, τό. (χείρ) der Dolch.
- ἐγχειρίζω. einhändigen.
- ἐγχευς, υος, ἡ. der Aal.
- ἐγχεώ. Gr. einschenken.
- ἐγχώριος, ό, ἡ. (χώρα) einheimisch. οἱ ἐγχώριοι. die Einwohner eines Landes.
- ἐγώ. ich. verstärkt ἐγώγυς. ich für meine Person.
- ἐδαφος, εος, τό. der Boden.
- ἐδεσμα, ατος, τό. die Speise.
- ἐδω. Gr. essen.
- ἐδώδιμος, ό, ἡ. eßbar.
- ἐθέλω. u. θέλω. Gr. wollen.
- ἐθίζω. gewöhnen.—ομαι. gewohnt werden. ἐθίσματα. ich pflege.
- ἐθνος, εος, τό. das Volk.
- ἐθρος, εος, τό. die Sitte.
- ἐθω. Gr. gewohnt seyn. κατά τὸ εἶωθός. der Gewohnheit nach.
- εἰ. wenn, ob. (nach ver-
- bis, die einen Affect ausdrücken, daß, darüber daß.) εἰθ, wenn doch. εἰ καὶ. obgleich. εἴπερ. wenn auch, wenn anders. εἴποτα. wenn etwa. εἰ μή. außer. εἴτις, si quis, statt όστις.
- εἶδον. ich sah. part. ἰδών. einer, welcher sah. infin. ἰδεῖν.
- εἶδος, εος, τό. die Gestalt.
- εἶδω u. εἶδέω. (beydes aufler Gebrauch.) Gr. perf. οἶδα. ich weiß. εἰδέναι. wissen. εὖ οἶδα. ich bin überzeugt. plusq. ἤδειν. εἰδώς. wissend. einer, welcher weiß. fut. med. εἴσομαι. ich werde wissen, erfahren.
- εἶδωλον, ου, τό. das Bild, Ebenbild.
- εἶθ, u. εἶθ, ε γάρ. wenn doch, o daß doch. (utinam.)
- εἰκάζω. vergleichen, gleich machen, vermuthen.—ομαι. eine Gestalt annehmen.
- εἰκός, όπος, τό. das Wahrscheinliche. ὡς εἰκός. wie natürlich.
- εἰκοσι. zwanzig. εἰκοστός, ἡ, όν. der zwanzigste.
- εἰκοσιτέσσαρες. vier u. zwanzig.
- εἰκότως. mit Recht.
- εἶκω. (ungebräuchlich) Gr. εἰκέναι. ähnlich seyn, scheinen. εἰκει. es scheint. εἰκώς, υία, ός. ähnlich.
- εἰκών, όνος, ἡ. das Bild, Ebenbild.
- Εἰλαίθυια, ας, ἡ. Mithya, die Göttin der Geburtshülfe, Lucina.
- Εἰλώτης, ου, ό. der Ηο-

- lot, Leibeigner der Spartaner.
- εἰμαρμένον, τό. [μείρομαι. Gr.] und ἡ εἰμαρμένη. das Schicksal, Verhängniß.
- εἰμί, εἶναι. seyn. οὐκ ἔστιν. es ist nicht möglich. ἔσθ' ὄτε. bisweilen. τὰ ὄντα. die Dinge, Wesen, das was man hat.
- εἶμι, ἰέναι. Gr. gehen. med. ἰσμαι. eilen.
- εἵνατος st. ἔννατος, η, ου. der neunte.
- εἰπεῖν. part. εἰπών. Gr. sagen. κακῶς. Worte von übler Vorbedeutung sagen.
- εἴρω. c. genitivo. zurückhalten, abhalten.
- εἴποθι. wenn irgendwo.
- εἴρεσία, ας, ἡ. das Rudern.
- εἰρήνη, ης, ἡ der Friede.
- εἰρήνικῶς. friedlich.
- εἰς. c. accus. in, nach, gegen, zu, auf, in Rücksicht auf. εἰς τὰ ὀπίσω. rückwärts. εἰς πολὺν χρόνον. auf lange Zeit. εἰς τοῦτο. c. genitivo. so weit in etwas. — εἰς τὸ ἐπάροδαιν. um zu bewässern. ἐπαινεῖσθαι εἰς τὸ κάλλος. wegen der Schönheit gelobt werden.
- εἷς, μία, ἕν. einer, eine, eines.
- εἰς-άγω. hineinführen.
- εἰς-βαίνω. Gr. hineingehen.
- εἰς-βάλλω. Gr. einen Einfall thun, (von Flüssen) sich ergießen.
- εἰς-δύομαι. Gr. hineinkriechen.
- εἶς-εἰμι. hineingehn, einlaufen (von Schiffen).
- εἰς-έρχομαι. Gr. hineingeh-treten.
- εἰς-ηγέομαι, οὔμαι. in Vorschlag bringen, einführen.
- εἰς ηγητήης, οὔ, ὁ. der Veranlasser, Erfinder.
- εἰς οδος, ου, ἡ. der Eingang.
- εἰς-φέρω. hineinbringen.
- εἰς-φορέω, ᾶ. eintragen, zu sich nehmen.
- εἰς-χέω. ergießen. —ομαι. sich ergießen.
- εἶτα. darauf, dann, ferner.
- εἴτε... εἴτε. es sey dafs.. oder. entweder.. oder.
- ἐκ und ἐξ. c. genit. aus, von, durch. ἐξ οὔ. von der Zeit an. ἐκ πολλοῦ. seit langer Zeit.
- Ἐκάβη, ης. n. pr. Hecuba.
- ἐκάστος, η, ου. ein jeder.
- ἐκάστοτε. jedesmal.
- ἐκάτερος, α, ου. einer von beyden, jeder von beyden, alle beyde, (wie uterque).
- ἐκατέρωθεν. von beyden Seiten.
- ἐκατόμβη, ης, ἡ. ein Opfer von hundert Stieren, ein großes Opfer.
- ἐκατόμυλος, ὁ, ἡ. (πύλη) was hundert Thore hat.
- ἐκατόν. hundert. ἐκατοστός, ἡ, ὄν. der hundertste.
- ἐκ-βαίνω. Gr. herausgeh'n.
- ἐκ-βάλλω. Gr. herauswerfen, verbannen.
- ἐκ-βιβρώσκω. Gr. ausfressen.

- ἐκβολή, ἤς, ἤ. die Mündung, der Ausfluß.
- ἐκγονος, ου, ό. der Abkömmling, Sohn.
- ἐκδέχομαι. aufnehmen. erwarten, auf etwas folgen.
- ἐκδέω. *c. genitivo.* an etwas binden.
- ἐκδιδάσκω. unterrichten.
- ἐκδίδωμι. herausgeben.
- ἐκδιώκω. horausjagen, verfolgen.
- ἐκδύω. hervorkommen, herausschlüpfen.
- ἐκεῖ. dort.
- ἐκεῖθεν. von da, von da an.
- ἐκεῖνος, η, ο. jener, e, es.
- ἐκθερίζω. abmähen.
- ἐκθνήσκω. *Gr.* wie todt (in Ohnmacht) liegen. τῷ γέλωτι. sich halb todt lachen.
- ἐκθορέω, ῶ *Gr.* herausaufspringen.
- ἐκκαίδεκα. sechzehn.
- ἐκκαθαίρω. reinigen, auslegen, ausweiden (von Wildpret).
- ἐκκαλύπτω. enthüllen, aufdecken.
- ἐκκειμαι. ausgestellt seyn.
- ἐκκλησία. ας, ἤ. (ἐκκλέω) die Volksversammlung.
- ἐκκλίνω. ausweichen, vom Wege abgehn.
- ἐκκομίζω. hinaustragen, beerdigen.
- ἐκλείπω. unterlassen, verlassen, sterben. —ομαι. aufhören, sterben.
- ἐκλήθομαι. *c. genitivo.* vergessen.
- ἐκλύω. auflösen, entkräften, abmatten.
- ἐκούσιος, ό, ἤ. *adverb.* ἐκουσίως. freywillig.
- ἐκπέμπω. absenden, ausschicken.
- ἐκπετάζω. ausbreiten.
- ἐκπέπτω und —πέσσω. auskochen, ausbrüten.
- ἐκπήγνυμι. *Gr.* erstarren machen.
- ἐκπίπτω. *Gr.* herausfallen, vertrieben werden, zum Vorschein kommen. (von einem Orakel) einem zu Theil werden.
- ἐκπλέω. *Gr.* weggeschiffen.
- ἐκπληξίς, εως, ἤ. die Bestürzung, das Schrecken.
- ἐκπλήττω u. πλήσσω. *Gr.* einen erschrecken, betäuben, in Verwundungsetzen. —ομαι. in Schrecken gerathen.
- ἐκπνέω. ausathmen. sterben.
- ἐκπονέω, ῶ. bearbeiten, ausarbeiten, schmücken.
- ἐκπρεπής, έος, ό, ἤ. ausgezeichnet.
- ἐκπυρόω, ῶ. in Flammen setzen.
- ἐκρίπτω. hinauswerfen.
- ἐκτείνω. ausdehnen.
- ἐκτήνω. ausschmelzen, ausschwemmen, absondern.
- ἐκτίθημι. aussetzen.
- ἐκτίνω. bezahlen, entrichten, ersetzen.
- ἐκτοπίζω. (τόπος) von einem Orte entfernen.
- ἐκτός. außerhalb. ἤ ἐκτὸς θάλασσα. das atlantische Meer.

- ἕκτος, η, ου. der sechste.
ἕκτον. sechstens.
- ἕκτοτε. von der Zeit an,
seitdem.
- ἐκτρέπω. abwenden.
—ομαι. sich in etwas ver-
wandeln.
- ἐκτρέχω. Gr. hervor-lau-
fen-springen.
- ἐκτρούφω. üppig seyn.
- ἐκτυφλώω. blenden.
- ἐκφασίζω. verachten,
verspotten.
- ἐκφέρω. Gr. hinaus-tragen,
(begraben). her-
vorbringen, entdecken.
—ομαι. c. genitivo. hin-
ausgeworfen werden.
- ἐκφυλάττω. beobach-
ten. bewachen.
- ἐκχέω. Gr. ausschütten.
- ἐλαια, ας, ή. der Oel-
baum.
- ἐλάτη, ης, ή. die Tanne.
- ἐλάττωμα, ατος, τό. der
Verlust.
- ἐλάττων, ονος, ό, ή. we-
niger, kleiner.
- ἐλάυνω. Gr. treiben, in
die Flucht schlagen, (von
Metall) in die Länge
ziehen. τάφρον. einen Gra-
ben ziehen. reisen. ἵπ-
πον. reiten. κώπην. rü-
dern.
- ἐλαφος, ου, ό. der Hirsch.
- ἐλαφῶς. leicht, leise.
- ἐλάχιστος, η, ου. der
kleinste. *superl.* von ἐλα-
χύς, εἶα, ύ.
- ἐλεγχος, ου, ό. der Be-
weis.
- ἐλέγχω. tadeln, überfüh-
ren.
- ἐλεεω. Mitleiden fühlen,
sich erbarmen.
- ἐλεημοσύνη, ης, ή. das
Almosen.
- ἔλειος, ό, ή. sumpfig. was
in den Sümpfen wächst.
- Ἐλένη, ης. n. pr. Helena.
- ἔλεος, ου, ό. das Mitlei-
den.
- ἐλευθερία, ας, ή. die
Freyheit.
- ἐλευθερος, ρα, ρον. frey.
- ἐλευθερόω. freylassen. c.
genit. befreyen.
- Ἐλευσίς, ἴνος. Eleusis,
St. in Attika. Ἐλευσίνιος,
ία, ιον. eleusinisch.
- ἐλεφαντιστής, οῦ, ό.
der Elephantenwärter,
oder Jäger.
- ἐλέφας, αντος. ό. der
Elephant, das Elfenbein.
- Ἐλικών, ὤνος, ό. Heli-
kon. e. Berg in Böotien.
- ἐλκύω u. ἔλκω. ziehen,
trinken, saugen.
- Ἐλλάς, ἄδος, ή. Grie-
chenland.
- Ἐλλη, ης. n. pr. Helle.
- Ἐλλην, ηνος. n. pr. Hel-
len. 2) der Griechen, Hel-
lene.
- Ἐλλήσποντος, ου. der
Hellespont, eine Meerenge
zwischen dem aegaei-
schen Meere u. dem Pro-
ponis. (die Strafe der
Dardanellen.)
- ἐλλιπής, ό, ή. mangelhaft.
- ἐλλοχάω. ὤ. belauschen,
nachstellen.
- ἔλος, εος, τό. der Sumpf.
- ἐλπίζω. hoffen.
- ἐλπίς, ίδος, ή. die Hoff-
nung.
- ἔλυμος, ου, ό. die italie-
nische Hirse.
- ἐλώδης, εος, ό, ή. sumpfig.
- ἐμαυτοῦ, ης. meiner.
ἐμαυτῶ, ή. mir. ἐμαυτόν,
ήν. mich.

- ἐμ-βαίνω. hineingehn, einherschreiten.
- ἐμ-βάλλω. hineinwerfen-stecken, beybringen, mit etwas anfüllen. (von einem Flusse) sich ergießen.
- ἐμ-βιόω, ὤ. Gr. wo leben.
- ἐμβολή, ἤς, ἦ. der Einfall.
- ἐμβρόντητος, ου, ὁ, ἦ. (attonitus) vom Donner getroffen. betäubt, stupid. (Bey Wieland: donnerschlächtig.)
- ἐμ-βροχίζω in das Netz treiben, verstricken.
- ἐμ-βυθίζω. in die Tiefe, in den Schlund versenken.
- ἐμμανής, έος, ὁ, ἦ. rased.
- ἐμμελής, έος, ὁ, ἦ. (μέλος) melodisch. adv. ἐμμελῶς. artig, sinnreich.
- ἐμμετρος, ὁ, ἦ. (μέτρον) metrisch abgemessen, in Versen.
- ἐμός, ἦ, ὄν. meiner, e, es. τὰ ἐμά. das Meinige.
- ἐμπαθής, έος, ὁ, ἦ. (πάσχω, παθών.) bewegt, gerührt. ἐμπαθέστερον διατίθεσθαι. gerührt werden.
- ἐμ-παλιν. rückwärts, umgekehrt.
- Ἐμπεδοκλής, έος. n. pr. Empedocles.
- ἐμ-πίμπλημι Gr. c. genit. anfüllen.
- ἐμ-πίπρημι. u. ἐμπίπρημι. Gr. anzünden.
- ἐμ-πίπτω. Gr. hineinfallen, hincingerathen.
- ἐμ-πλέω. Gr. auf etwas
- (einem Schiffe, Nachen, Bret) fahren.
- ἐμ-πλήθω. anfüllen.
- ἐμ-ποδίζω. die Füße verwickeln, hindern.
- ἐμ-ποιέω, ὤ. hinein thun, einflößen, auf etwas anbringen. νάρκην. Erstarrung verursachen. μανίαν. mit Wahnsinn erfüllen.
- ἐμ-πορεύομαι. Handelsreisen thun.
- ἐμπορία, ας, ἦ. der Handel, Kaufmannschaft.
- ἐμπορίον, ου, τό. der Handelsplatz.
- ἐμπορος, ου, ὁ. der Kaufmann.
- ἐμ-πρήθω. anzünden.
- ἐμπροσθεν. vorn auf der Brust.
- ἐμπρόςθιος, ὁ, ἦ. der vordere. πόδες ἐμπρόςθιοι. die Vorderfüße.
- ἐμ-πτύω. auf etwas spucken.
- ἐμ-Φράσσω. versperren.
- ἐμφρων, ουος, ὁ, ἦ. (Φρήν) bey Verstand, verständig.
- ἐμφυτος, ὁ, ἦ. (Φύω) angeboren, eingepflegt. was einem zur andern Natur geworden ist.
- ἐν. c. dat. in, bey, auf ἐν ἄδου (οἴκῳ). in der Unterwelt.
- ἐναγώνιος, ὁ, ἦ. (ἀγών) zum Kampfe gehörig, kriegerisch.
- ἐν-αλλάττω. verwandeln, vertauschen.
- ἐν-άλλομαι. Gr. hinein-springen.
- ἐν-αντίος, ία, ίον. entgegengesetzt, auf der vordern Seite. ὁ ἐναντίος. der Gegner, Feind. adv.

- ἐναντίως. auf der andern Seite.
- ἐναπλε-λείπω. in etwas zurücklassen.
- ἐν-άπτω. anfügen.
- ἐν-αρμόζω. einsetzen, einfügen.
- ἐν-αύω. anzünden.
- ἐνδεής, εός, ό, ή. bedürftig.
- ἐν-δείκνυμι. Gr. darthun, beweisen.
- ἐν-δέκατος, η, ον: der eilfte. ἐνδέκατον. eilftens.
- ἐν-δέω. in an etwas binden, fesseln, einfassen.
- ἐνδεῶς. mangelhaft: ἐνδεῶς ἔχει. es ist Mangel da.
- ἐν-διατρίβω. an einem Orre verweilen.
- ἐν-δίδωμι. einen Ton angeben, anstimmen.
- ἐνδοξος, ό, ή. (δόξα) be- rühmt.
- ἐνδοσις, εως, ή. die Ein- händigung, Uebergabe.
- ἐν-δύω, oder ἐν-δύνω. Gr. anzieh. ἐνδύεσθαι. sich anzieh.
- ἐν-έδρα, ας, ή. der Hin- terhalt, die Lauer.
- ἐν-εἰμι. darinne seyn. ἐνί st. ἐνεστι. es ist mög- lich. ὡς ἐνί μάλιστα. so viel möglich.
- ἐνεκα. c. genitivo. wegen.
- ἐνέργεια, ας, ή. die Thä- tigkeit, Wirksamkeit.
- ἐνεργέω, ὦ. betreiben, thun.
- Ἐνετροί, ὠν. Veneter, ein Volk des obern Italiens.
- ἐν-έχω. Gr. in etwas fest- halten.
- ἐνθα, ὠ. da. (in Bezie- hung auf Orts- und Zeit- bestimmungen.) dann.
- ἐνθεάζω — ομαι. von ei- ner Gottheit erfüllt seyn, schwärmen, in Begeiste- rung rasen.
- ἐνθουσιαστικός, ή, όν. begeistert.
- ἐνθουσιάω, ὦ. schwär- men, begeistert seyn.
- ἐνθυμέομαι. οὔμαι (θυ- μός) überlegen, beherzi- gen.
- ἐνθύμιος, ό, ή. was man bedenkt, überlegt. ἐνθύ- μιον ποιῆσαι überlegen. (Oft von Gedanken die sich plötzlich darbieten.)
- ἐνί st. ἐνεστι. S. ἐνεἰμι.
- ἐνιαύσιος, ό, ή jährlich.
- ἐνιαυτός, οὔ, ό. das Jahr.
- ἐπί, κατ' ἐνιαυτόν. jähr- lich.
- ἐνιοι, ίαι, ία. einige.
- ἐνίστα. bisweilen.
- Ἐννα, ης. Enna. St. in Sicilien.
- ἐννατος, ή, ον. der neunte.
- ἐννέα. neun.
- ἐννενηκοντα. neunzig.
- ἐννοια, ας, ή. der Ge- danke.
- ἐν-οικέω, ὦ. bewohnen.
- ἐνοπλος. bewaffnet.
- ἐν-οράω, ὦ. in- auf et- was sehen.
- ἐν-οχλέω. ὦ. belästigen, beängstigen.
- ἐν-ράπτω. einnähen.
- ἐν-σείω. gegen etwas sto- fsen.
- ἐνταῦθα. daselbst, da.
- ἐν-τείνω. Gr. ausspan- nen. χορδάς. Saiten auf- ziehn. πληγάς. Schläge geben, zuzählen.
- ἐν-τέλλω. — ομαι. auf- tragen, befehlen.
- ἐντεῦθεν. von da, daher.
- ἐν-τίθειμι. hinein- legen

- setzen, mittheilen, einschiffen.
- ἐντιμος, ό, ή. (τιμή) geehrt, geschätzt.
- ἐντολή, ής, ή. der Auftrag.
- ἐντονος, ό, ή. (τείνω) angespannt, angestrengt, kräftig.
- ἐντός. innerhalb. ή ἐντός Σάλασσα. das Mittelmeer.
- ἐντρέχω. Gr. hineinlaufen.
- ἐντριβω. einreiben. (χρώματα) schminken.
- ἐντυγχάνω. (τεύχω) Gr. auf etwas stoßen, begegnen.
- ἐνύπνιον, ου, τό. (ὑπνος) der Traum.
- ἐκ. S. ἐκ.
- ἐκ-αγορεύω. ausschwatzen, bekannt machen.
- ἐκ-αγριόω, ᾧ. wild machen, reizen. —ομαι. wild seyn.
- ἐκ-αίρω, ᾧ. Gr. herauswegnehmen, (der Gefahr entziehen, retten.) zerstoren.
- ἐκ-αίρω. in die Höhe heben. wegschaffen.
- ἐκ-αίσιος, ό, ή. sehr groß, übermächtig.
- ἐκ-αιτέω, ᾧ. —ομαι, οὔμαι. fordern, verlangen.
- ἐκ-αίφνης. plötzlich, in der Geschwindigkeit.
- ἐκ-ακίς-χίλιοι, αι, α. sechstausend.
- ἐκ-αλλάττω. —ομαι. c. genitido. verändern, abweichen. ἐξηλλαγμένος. sonderbar.
- ἐκ-αμαρτάνω. Gr. fehlen. περί τινα. sich an einem vergehen, ihn beleidigen.
- ἐκ-ανθίσω, ᾧ. hervorblühn, sich auf der Oberfläche zeigen.
- ἐκ-αν-ίστημι. aufstellen.
- ἐξ-ανέστην. ich stand auf.
- ἐκ-απατάω, ᾧ. hintergehen, betrügen.
- ἐκ-απινάίω. plötzlich.
- ἐξ-άπους, ποδος, ό, ή. (ἕξ, ποῦς) sechsfüßig.
- ἐκ-άπτω. anbinden, anfügen. 2) anzünden.
- ἐκ-αρτάω, ᾧ. aufhängen. —άομαι, ᾧμαι. herab an etwas hängen.
- ἐκ-αρχή. anfänglich.
- ἐκ-εγείρω. Gr. aufwecken.
- ἐκ-εξιμι. herausgehen.
- ἐκ-εμέω, ᾧ. ausspeyen.
- ἐκ-επίτηδες. absichtlich, vorsätzlich, mit Fleiß.
- ἐκ-εργάζομαι. bearbeiten, ausbilden, vollenden.
- ἐκ-ερύγω. ausspeyen, ausgießen —ομαι. sich ergießen.
- ἐκ-έρχομαι. Gr. herausgehen-kommen, aus einem Zustande heraustreten.
- ἐκ-εστί. es ist erlaubt, man kann. οὐκ ἐξήν. es war nicht erlaubt.
- ἐκ-ετάζω. prüfen. —ομαι. sich zeigen.
- ἐκ-έτασις. εως, ή. die Untersuchung, Prüfung, Musterung.
- ἐκ-ευρίσκω. auffinden. erfinden.
- ἐκ-ήκοντα. sechzig.
- ἐκ-ηγέομαι, οὔμαι. erzählen, erklären.
- ἐκ-ημερόω, ᾧ. der Wild-

heit entreißen, cultiviren.	ἔπ-αθλον, ου, τό. der Preis.
ἔξῃς. hiernach, nach der Reihe. ἡ ἔξῃς ἡμέρα. der folgende Tag. ἔξῃς κείσθαι. zunächst an etwas ergänzen.	ἔπ-αινέω, ᾧ. fut. ἐπαινέσομαι. loben, billigen.
ἔπι-ίπταμαι. (Gr. in πέτομαι) davon fliegen.	ἔπ-αίρω. hinaufziehen, erheben, stolz machen. —ομαι. stolz seyn.
ἔπι-ίτητόν. wo man ausgehen kann. οὐδενί. niemand kann ausgehen.	ἔπ-ακολούθειω, ᾧ. nachfolgen.
ἔπι-οκέλλω. in etwas gerathen, verfallen.	ἔπακτος, ου, ὁ, ἡ. (ἀγω) herbeygeführt, fremd.
ἔπι-ομοιόω, ᾧ. gleichmachen. —ομαι. gleichseyn.	ἔπ-αλείθω. einsalben, bestreichen.
ἔπι-ονειδίζω. schmähen, verspotten.	ἔπάλληλος, ὁ, ἡ. gedrängt, häufig.
ἔπι-ορθόω, ᾧ. aufrichten. πόλιν. den Staat verbessern.	ἔπαλξις, εως, ἡ. die Schutzwehr, Zinne der Mauer.
ἔπι-ορκίζω, durch einen Eid verpflichten.	ἔπ-αμάομαι, ᾧμαι. darauf sammeln, aufschütten.
ἔπι-ορύπτω. ausgraben.	Ἐπαμεινώνδας, ου. u. pr. Epaminondas.
ἔπι-ορχέομαι, οὔμαι. sich zum Tanzen erheben.	ἔπανα-βαίνω. Gr. besteigen.
ἔπι-οστρακίζω. durch das Scherbengericht verbannen, verstossen.	ἔπάν-εimi. zurückkehren.
ἔπι-ουσία, ας, ἡ. die Macht.	ἔπαν-έρχομαι. (Gr. in ἔρχομαι.) um-zurückkehren.
ἔπι-υμνέω, ᾧ. preisen, besingen.	ἔπαν-ήκω. zurückkehren.
ἔπι-ω. aufserhalb. ἔξω βέλους. aufser dem Bereiche der Geschosse, schussfrey. τὰ ἔξω. von aufsen.	ἔπ-ανθέω, ᾧ. auf etwas blühen, wachsen.
ἔπι-ωθεν. aufserhalb, auswendig, von aufsen her.	ἔπ-αράομαι, ᾧμαι. c. dativo. Verwünschungen gegen einen austossen.
ἔπι-οικα. S. εἶκω.	ἔπ-άρδω u. -αρδεύω. bewässern.
ἔπι-ορτή, ἡς, ἡ. das Fest.	ἔπ-αρκέω, ᾧ. helfen.
ἔπ-αγγέλλω. melden, verkündigen. —ομαι. versprechen.	ἔπ-άρχω. c. genitivo. beherrschen.
ἔπάγγελμα, ατος, τό. das Versprechen.	ἔπ-αφίημι. Gr. auf einen loslassen, hetzen.
ἔπ-άγω. herbeyführen, horzuleiten.	ἔπεί. als, nachdem.
	ἔπείγω. antreiben. —ομαι. eilen.
	ἔπειδὴν. c. conjunct. wenn, nachdem, so bald als.

- ἐπειδή. als, nachdem, wann.
- ἐπειμι. *c. dativo.* auf einen zugehn, anrücken, herankommen, nahen.
- ἐπεις-έρχομαι. *Gr. c. dativo.* auf etwas eindringen.
- ἐπειτα. hernach, darauf.
- ἐπεν-δύω. darüber anzieln.
- ἐπ-έραστος. liebenswürdig.
- ἐπ-ερείδω. auf etwas stützen.
- ἐπ-έρχομαι. *Gr.* dazu kommen, anrücken, eindringen, auf einen losgehn. ἐπί τι. besuchen, durchwandern.
- ἐπ-ευθύω. lenken.
- ἐπί. *c. genit.* vor, in Gegenwart, auf (bey der Frage wo?), zur Zeit. ἐπί Ἀτῦος. unter der Regierung des Atys. *c. dativ.* wegen, auf, bey, über. für. ἐπί κλοπῆ. wegen Diebstahls. ἐπί τέλει τοῦ βίου. gegen das Ende des Lebens. ἐπ' ὠφελεία. zum Nutzen. ἐπί μισθῶ. für Lohn. ἐπ' ἐμοί, ἐφ' ἡμῖν ἐστί. es steht in meiner, unserer Gewalt. ἐπί πᾶσι. nach, aufser allem. — *c. accus.* gegen, über, zu, auf (bey der Frage wohin?), für. ἐπί σκοπῶν. nach einem Ziele. ἐπί κεφαλῆν, über Hals über Kopf. ἐπί πολῷ u. ἐπί πλεῖον. vorzüglich. ἐπί μικρόν u. ἐπί ὀλίγον. ein wenig. ἐπ' ἐνιαυτόν. jährlich. ἐπὶ τρεῖς ὥρας. drey Stunden lang. ἐπὶ τοῦτο. in dieser Absicht.
- ἐπι-βαίνω. *cum genitivo.* *Gr.* besteigen, betreten.
- ἐπι-βάλλω. *Gr.* auf etwas werfen.
- ἐπι-βοάω, ὦ. zurufen. ἐπιβοάομαι, ὦμαι. zu sich rufen, um Hülfe rufen.
- ἐπι-βουλεύω. Ränke schmieden, betrügen, nachstellen.
- ἐπιβουλή, ἤς, ἡ. die List, Nachstellung.
- ἐπίβουλος, ὅ, ἡ. heimtückisch, hinterlistig.
- ἐπι-γασάω, ὦ. *c. dativo.* verlachen, spotten.
- ἐπι-γιγνώσκω. *Gr.* erkennen.
- ἐπι-γράφω. darauf schreiben, eine Aufschrift machen, umschreiben, umfassen.
- ἐπι-δακρῶ. über etwas weinen.
- ἐπι-δείκνυμι. *Gr.* zeigen, machen (*reddere*), seine Probe ablegen. — υμαι. (von Virtuosen) sich hören lassen, von sich geben.
- ἐπι-δέχομαι. aufnehmen, zulassen.
- ἐπιδημέω, ὦ. als ein Fremder an einem Orte ankommen, wohnen.
- ἐπι-δίδωμι. geben, überlassen.
- ἐπι-διώκω. verfolgen.
- ἐπίδοξος, ὅ, ἡ. (δόξα) *c. infinit.* einer der die Meinung erregt, das er etwas thun werde. ἐπίδοξος ἦν τύψειν. er schien schlagen zu wollen.
- ἐπίδοσις, εως, ἡ. der Zuwachs, die Zugabe.

- ἐπιεικῆς, έος, ό, ή. mä-
lsig, vernünftig.
- ἐπιεικῶς. nachgebend,
willig.
- ἐπι-ζητέω, ῶ. aufsuchen.
- ἐπίθεμα, ατος, τό. (θέω,
τίθημι) der Deckel.
- ἐπι-θλίβω. auf etwas
drücken.
- ἐπιθυμέω, ῶ. (θυμός)
Neigung zu etwas haben,
wünschen.
- ἐπιθυμία, ας, ή. der
Wunsch, die Sehnsucht,
Begierde.
- ἐπι-καλέω, ῶ. einen Bey-
nahmen geben. — έομαι,
οὔμαι. zu Hilfe rufen.
- ἐπι-καλύπτω. bedecken.
- ἐπί-κειμαι. Gr. darauf-
danoben - liegen, angrän-
zen.
- ἐπι-κηρυκεία, ας, ή. die
Unterhandlung (durch
Heroldq und Boten).
- ἐπι-κίνδυνος, ό, ή. ge-
fahrvoll.
- ἐπι-κλύζω. überschwem-
men.
- ἐπίκλυστος, ό, ή. be-
feuchtet, bespült.
- ἐπι-κλώθω. spinnen, zu-
theilen (von den Par-
zen).
- ἐπι-κοσμέω, ῶ. schmü-
cken.
- Ἐπίκουρος, ου. n. pr.
Erikürus.
- ἐπι-κροτέω, ῶ. Geräusch
zu etwas machen, klat-
schen.
- ἐπι-λαμβάνω. Gr. noch
dazu nehmen, bey etwas
fassen.
- ἐπι-λάμπω. leuchten,
scheinen.
- ἐπι-λανθάνομαι und
-λήθομαι. fut. -λήσομαι.
c. genit. vergessen.
- ἐπι-λέγομαι. lesen.
- ἐπιλείπω, ψω. nachlas-
sen, aufhören, fehlen.
- ἐπι-λήθομαι. u. -λαν-
θάνομαι. vergessen. perf.
ἐπιέλησμαι.
- ἐπιμέλεια, ας, ή. die
Sorge, Sorgfalt. ἐπιμέ-
λειαν ποιέισθαι u. έχειν.
Sorge tragen.
- ἐπι-μελέομαι, -οὔμαι.
sorgen.
- ἐπιμελής, έος, ό, ή.
adv. ἐπιμελῶς. sorgfältig.
- ἐπιμελητής, οὔ, ό. der
Besorger, Verwalter.
- ἐπι-μέμφομαι. tadeln,
Vorwürfe machen.
- ἐπι-μηχανάομαι, ῶμαι.
c. dativo. einen Anschlag
gegen einen im Sinne ha-
ben, auf etwas sinnen.
- ἐπιμιξία, ας, ή. der Ver-
kehr.
- ἐπι-νεύω. zunicken, her-
absinken, sich neigen.
- ἐπινίκιος, ό, ή. (νίκη)
zum Siege gehörig. ὕμνος.
ein Siegeslied.
- ἐπι-νοέω, ῶ. auf etwas
verfallen, aussinnen.
- ἐπίορκος, ό, ή. mein-
eidig. ἐπίορκον όμόσαι. ei-
nen Meineid schwören.
- ἐπι-πάττω u. -πάσσω.
ausstreuen.
- ἐπίπεδος, ό, ή. eben.
- ἐπι-πέμπω. hinzusen-
den, zuschicken.
- ἐπι-πηδάω, ῶ. darauf
springen.
- ἐπιπλέον. noch weiter,
genauer.
- ἐπι-πλήσσω. Gr. tadeln,
schelten.
- ἐπι-πνέω. Gr. über et-

- was hinwehen. anwehen. οἱ ἄνεμοι ἐπέπυσον. die Winde erhoben sich.
- ἐπί-πονος, ὁ, ἡ. *adv.* ἐπικόνως. mühselig, mit Arbeit.
- ἐπι-πορπάω, ᾧ. mit einer Schnalle befestigen, umhängen.
- ἐπι-ῥ-ῥέω. *Gr.* hinzust. ὀμεν.
- ἐπι-ῥ-ῥίπτω. hineinwerfen.
- ἐπί-ῥ-ῥοια, ας, ἡ. der Zufluss.
- ἐπίσημος, ὁ, ἡ. (σῆμα) ausgezeichnet.
- ἐπίσης. zu gleichen Theilen. gleich, eben so wie. *c. dativo.*
- ἐπι-σκέπτομαι. betrachten, besuchen.
- ἐπι-σκιάζω. beschatten, verdunkeln.
- ἐπι-σκοπέω, ᾧ. besehen, besichtigen.
- ἐπίσταμαι. *Gr. fut.* ἐπιστήσομαι. wissen.
- ἐπί-στασις, εως, ἡ. das Verweilen, Stillstehn.
- ἐπιστατέω, ᾧ. Vorsteher seyn, einem Geschäfte vorstehn, es leiten.
- ἐπιστάτης, ου, ὁ. der Vorsteher, Aufseher.
- ἐπι-στέλλω. Briefe schreiben, einem etwas auftragen.
- ἐπιστήμη, ης, ἡ. die Wissenschaft.
- ἐπιστολή, ῆς, ἡ. der Brief.
- ἐπι-στομίζω. Zaum und Gebiß anlegen, bändigen.
- ἐπι-στρέφω. umwenden. —ομαι. sich umwenden.
- ἐπι-σφάζω, u. σφάττω. schlachten, tödten.
- ἐπι-σφίγγω. die Saiten eines Instruments scharf anziehen.
- ἐπι-σφραγίζω—ομαι. besiegeln, bekräftigen.
- ἐπι-ταράττω. stören, beunruhigen.
- ἐπι-τάττω und -τάσσω, befehlen.
- ἐπι-τελέω, ᾧ. vollbringen.
- ἐπιτερπής, εος, ὁ, ἡ. erfreuend.
- ἐπιτήδειος, εία, ειον, auch ἐπιτήδειος, ὁ, ἡ. nöthig, erforderlich. ὁ ἐπιτήδειος. der Bekannte, Freund. τὰ ἐπιτήδεια. die Bedürfnisse des Lebens.
- ἐπιτήδευμα, ατος, τό. die Lebensordnung, Lebensweise, Beschäftigung.
- ἐπιτηδέω. sich mit etwas beschäftigen, etwas treiben, üben, sich bemühen.
- ἐπι-τηρέω, ᾧ. beobachten, abpassen.
- ἐπι-τίθημι. auf etwas setzen, aufsetzen, vorsetzen. τέλος ἐπιτιθέναι τῆ ἀρχῇ. den gemachten Anfang glücklich vollenden. —εμαι. angreifen.
- ἐπι-τιμάω, ᾧ. *cum dativo.* Vorwürfe machen, schelten, tadeln.
- ἐπίτιμος, ὁ, ἡ. (τιμή) geehrt, ehrenvoll.
- ἐπιτόπολυ. (ἐπὶ τὸ πολὺ.) meistentheils.
- ἐπιτρεπέον. zu überlassen. ἐστὶ. man muß überlassen.

- ἐπι-τρέπω. anvertrauen, befehlen.
 ἐπι-τρέχω. Gr. herbeylaufen, angreifen. (von Truppen) überziehen.
 ἐπι-τρίβω. zu Grunde richten, vernichten.
 ἐπιφάνεια, ας, ἡ. (φαίνω) die Oberfläche, Ansehn, Ruhm.
 ἐπιφανής, έος, ό, ἡ. adverb. ἐπιφανῶς. ausgezeichnet, glorreich, herrlich.
 ἐπι-φλέγω. anbrennen.
 ἐπι-φορέω, ᾧ. zutragen.
 ἐπιφωνέω, ᾧ. (φωνή) anrufen.
 ἐπιχειρέω, ᾧ. (χείρ) Hand anlegen, unternehmen.
 ἐπι-χέω. Gr. auf etwas gießen.
 ἐπιχώριος, ία, ίον. (χώρα) einheimisch.
 ἐπι-ψάύω. cum genit. berühren.
 ἐποικίον, ου, τό. das Landhaus. ἐποίκια. Dörfer.
 ἐπομαι. Gr. folgen.
 ἐπομβρία, ας, ἡ. Regen, Regenwetter.
 ἐπομβρος, ό, ἡ. regnig, zum Regen geneigt.
 ἐπόμνυμι. Gr. zu etwas schwören.
 ἐπονείδιστος, ό, ἡ. (ένειδος) tadelnswerth. ἐπονείδιστως. auf eine schimpfliche Weise.
 ἐπος, εος, τό. das Wort.
 ἐποψ, οπος, ό. der Wiechopf.
 ἐπτά. sieben.
 ἐπτακαιδέκα. siebzehn.
 ἐπτακαιδέκαπηχυς. siebzehn Ellen lang.
- ἐπ-ωάζω, brüten.
 ἐπώνυμος, ό, ἡ. (όνωμα) dem Namen angeeignet.
 ἐρανιστής, ου, ό. der seinen Theil zu einem Pikenik giebt.
 ἐραστής, ου, ό. der Liebhaber.
 Ἐρατώ, ους. Eräto. n. pr. einer Muse.
 ἐράω, ᾧ. — ομαι. c. genit. lieben. ἀδυνάτων ἐράν. nach etwas unmöglichem trachten.
 ἐργάζομαι. bewirken, thun, machen, beschäftigt seyn.
 ἐργαλείον, ου, τό. das Werkzeug.
 Ἐργάνη, ης, ἡ. Bezeichnung der Minerva, die Künstlerin.
 ἐργασία, ας, ἡ. die Arbeit, Handthierung.
 ἐργαστήριον, ου, τό. die Werkstätte. τῆς μαντικῆς. eine Orakel-Fabrik.
 ἐργάτης, ου, ό. der Arbeiter.
 ἔργον, ου, τό. das Werk, Geschäft, die Wirkung.
 ἐργώδης, εος, ό, ἡ. mühselig, beschwerlich.
 ἐρέα, ας, ἡ. die Wolle.
 ἐρεβώδης, εος, ό, ἡ. finster.
 ἐρετμός, ου, ό. das Ruder.
 ἐρευνάω. durchsuchen.
 Ἐρεχθίης, ίδος. eretheisch, vom Erechtheus.
 ἐρέω, ᾧ. Gr. sagen. τὰ ἐρημέγα. das obengesagte.
 ἐρημος, ό, ἡ. wüst, beraubt. ἡ ἐρημος. die Wüste, Einöde.
 ἐρίζω. streiten. τινὶ περί

τινος, mit jemand über etwas einen Wettstreit anfangen.
 Ἐρινύς, ύος, ή. die Erinny's, Furie.
 ἔριον, ου, τό. die Wolle.
 ἔρις, ιδος, ή. der Zwist, Wettstreit.
 ἔριφος, ου, ό. das Böckchen.
 Ἐριχθόνιος, ου. n. pr. Erichthonius.
 ἔρκος, εος, τό. der Verschluss, ein verzäunter Ort, das Netz.
 Ἐρκύνιοι δρυμοί. der Hercynische Wald in Deutschland.
 ἔρματιζω. belasten, mit einem Ballast versehen.
 Ἐρμής, ού. n. pr. Hermes, Mercur. 2) eine Herme.
 ἔρομαι. Gr. fragen.
 ἔρπύζω. schleichen.
 Ἐρυθρίη, ης. Erythia, eine Insel im gaditanischen Meerbusen.
 ἔρυθρίαω, ᾧ. erröthen.
 ἔρυθρός, ά, όν. roth.
 ἔρυμα, ατος. τό. der Schutz, Betestigung.
 Ἐρυμάνθιος, ου. erymanthisch, vom Erymanthos, einem Gebirge in Arkadien.
 Ἐρυξ, ύκος. n. pr. Eryx, Stadt in Sicilien.
 ἔρχομαι. Gr. gehen, kommen. εἰς ἔριν τινί. einen Wettstreit mit jemanden anfangen.
 ἔρωδιός, ού, ό. der Reihher.
 ἔρως, ωτος, ό. die Liebe.
 Ἐρως: als n. pr. der Gott der Liebe, Eros, Cupido.
 ἔρωτάω, ᾧ. fragen.

ἔρώτημα, ατος, τό. die Frage.
 ἔρωτικός, ή, όν. verliebt.
 ἔς. S. εἰς.
 ἔς τε. bis.
 ἔς-βάλλω. Gr. hineinwerfen, sich ergießen.
 ἔς-δέχομαι. aufnehmen.
 ἔσθείω, ᾧ. perf. pass. ἤσθημαι. bekleiden.
 ἔσθής, ἤτος, ή, die Kleidung.
 ἔσθίω. Gr. essen.
 ἔσθλός, ή, όν. gut, brav.
 ἔσπερα, ας, ή. der Abend.
 ἔσπεριοςία, ιου. abendlich, gegen Abend gelegen. ή ἔσπερία, ας. der Abend.
 ἔστίαω, ᾧ. speisen, bewirthten. γάμους. eine Hochzeit ausrichten. — ἀομαί, ᾧμαί. essen, schmausen.
 ἔσχατιά, ᾧς, ή. ein Stück Land an der Grenze, Gegend an Bergen, ein Landgut.
 ἔσχατος, η, ου. das letzte, äußerste.
 ἔσω. innerhalb.
 ἔταϊρος, ου, ό. der Freund.
 ἔτερος, α, ου. der eine (von zweyen), der andre.
 ἔτέρως. auf eine andre, entgegengesetzte Weise.
 ἔτησιος, ό, ή. jährlich. οἱ ἀήσιοι άνεμοί, und οἱ ἔτησιαί, ᾧν. die Etesien, erfrischende Nordwinde auf dem Archipelagus.
 ἔτι. noch. überdies. οὐκ ἔτι. nicht mehr.
 ἔτοιμος, ό, ή. bereit, fertig.
 ἔτος, εος, τό. das Jahr. κατ' ἔτος. jährlich.

- Ἐτροῦσκοι. ων. Etruscer, ein Volk in Italien.
 εὖ. wohl, gut. εὖ Φορεῖν. mit Anstand tragen. εὖ μάλα. gar sehr. εὖ γε. schön! εὖ γε ποιεῖς. du thust wohl.
 Εὐαγόρας, ου. n. pr. Euagoras.
 εὐβοτος, ό, ή. (βόσκειν) weidereich.
 εὐγένεια, ας, ή. edle Abkunft, edler Sinn.
 εὐγυνης, νέος, ό, ή. von edler Abkunft, edel.
 εὐγνώμων, ονος, ό, ή. wohlgesinnt, billig.
 εὐδαιμονέω, ᾧ. glücklich seyn.
 εὐδαιμονία, ας, ή. die Glückseligkeit.
 εὐδαιμονίζω. glücklich preisen.
 εὐδαιμόνως. glücklich.
 εὐδαίμων, ονος, ό, ή. glücklich.
 εὐδενδρος, ό, ή. reich an Bäumen.
 εὐδηλος, ό, ή. offenbar.
 εὐδία, ας, ή. der reine, heitre Himmel. gutes Wetter, Meeresstille, Ruhe.
 εὐδοκιμέω, ᾧ. Beyfall finden, Ruhm einern. εὐδόκιμος, ό, ή. gelobt, berühmt, angesehen.
 εὐσίμων, ονος, ό, ή. (εἶμα) wohlgekleidet.
 εὐέλαιος, ό, ή. (ἐλαία) reich an Oelbäumen u. Oel.
 εὐελπις, ιδος, ό, ή. hoffnungsvoll.
 εὐεργεσία, ας, ή. die Wohlthätigkeit.
 εὐεργετέω, ᾧ. Wohlthaten orzeigen.
 εὐεργέτης, ου, ό. der Wohlthäter.
 εὐερής, έος, ό, ή. blühend, wohlgenährt.
 εὐετηρία, ας, ή. das gesegnete Jahr, die gute Ernte.
 εὐήθης, εος, ό, ή. (ἡθός) einfältig.
 εὐημερέω, ᾧ. (ἡμέρα) einen glücklichen, glorreichen Tag haben, Beyfall einern, gefeyert werden.
 Εὐήρης, εος. n. pr. Euēres.
 εὐθαρσής, έος, ό, ή. (θάρος) kühn.
 εὐθεία, ας, ή. die gerade Linie. ἐπ' εὐθείας. gerade aus.
 εὐθετέω, ᾧ. in Ordnung setzen.
 εὐθετος, ό, ή. passend, geschikt. εὐθέτως. wohlangelegt.
 εὐθεως, sogleich, auf der Stelle.
 εὐθηνία, ας, ή. die Fruchtbarkeit, Ueberflus.
 εὐθυμος, ό, ή. (θυμός) wohlgesinnt, wohlgemuth, heiter, standhaft.
 εὐθύς. sogleich.
 εὐκαιρος, ό, ή. (καιρός) passend, wohlgelegen. εὐκαιρότατα. auf das günstigste.
 εὐκαμπής, έος, ό, ή. (κάμπω) schön gekrümmt, gebogen.
 εὐκαρπία, ας, ή. (καρπός) die Fruchtbarkeit.
 εὐκαρπος, ό, ή. fruchtbar.
 εὐκινήσια, ας, ή. (κινέω) die Leichtigkeit, Behendigkeit.

- εὐκίνητος, ὁ, ἡ. leicht, beweglich.
 εὐκλεῆς, ἑός, ὁ, ἡ. (κλέος) ruhmvoll.
 εὐκλεια, ας, ἡ. der Ruhm.
 Εὐκλείδης, ου. n. pr. Euklides
 εὐκόλος, ὁ, ἡ. *adv.* εὐκόλως. leicht, bequem.
 εὐκρασία, ας, ἡ. gute Temperatur der Luft, gutes Clima.
 εὐλαβέομαι, οὔμαι. scheuen, in Sorgen seyn.
 εὐμεγέθης, εός, ὁ, ἡ. (μέγεθος) groß, ansehnlich.
 εὐμήκης, εός, ὁ, ἡ. (μήκος) lang.
 εὐμορφία, ας, ἡ. (μορφῆ) die Wohlgestalt.
 εὐνή, ἡς, ἡ. das Lager, Bett.
 εὐνοια, ας, ἡ. das Wohlwollen.
 εὐνομία, ας, ἡ. die gute, gesetzmäßige Verfassung. 2) Eunomia. N. einer Hore.
 εὐνοος u. εὐνοος, ὁ, ἡ. wohlgesinnt. τὸ εὐνοον. das Wohlwollen.
 Εὐξεινος πόντος. der Pontus Euxinus. das schwarze Meer.
 εὐοῖνος, ὁ, ἡ. was guten Wein trägt.
 εὐοσμος. ὁ, ἡ. (ὀσμή) wohlriechend.
 εὐπειθής, ἑός, ὁ, ἡ. *adv.* εὐπειθῶς. gehorsam, folgsam.
 εὐποιέω, ᾶ. wohlthun.
 εὐπορέω, ᾶ. — ἑομαι, οὔμαι. *genitivo.* in Ueberfluß haben.
 εὐπορία, ας, ἡ. der Reichtum, Ueberfluß.
- εὐπορος, ὁ, ἡ. wohlhabend.
 εὐπραγία, ας, ἡ. (πράττω) das Glück, der glückliche Erfolg.
 εὐπρέπεια, ας, ἡ. der gute Anstand, Schönheit.
 εὐπρεπής, ἑός, ὁ, ἡ. wohlständig, geschmückt.
 εὐρεσις, εως, ἡ. die Erfindung.
 εὐρετής, οὔ, ὁ. der Erfinder.
 εὐρημα, ατος, τό. die Erfindung.
 Εὐριπίδης, ου. Euripides. n. pr.
 εὐριπος, ου, ὁ. der Euripus, eine Meerenge bey Euböa. 2) ein Canal, der einen Ort umgibt.
 εὐρίσκω. *Gr.* finden, erfinden.
 Εὐρυβιάδης, ου. n. pr. Eurybiades.
 Εὐρυδίκη, ης. n. pr. Eurydice.
 εὐρύθμος, ὁ, ἡ. tactmäßig, harmonisch, schicklich.
 εὐρύς, εῖα, ὅ. weit.
 Εὐρυσθεύς, ἕως. n. pr. Eurystheus.
 εὐρύστομος, ὁ, ἡ. (στόμα) mit weiter Oeffnung, Mündung.
 Εὐρυτος, ου. n. pr. Eurytus.
 εὐρυχωρής, ἑός, ὁ, ἡ. viel umfassend, geräumig.
 Εὐρώπη, ης. n. pr. Eurōpa.
 εὐρωτιάω, ᾶ. (εὐρώς) verschimmelt, mit Schimmel überzogen seyn.
 Εὐρώτας, α. Eurōtas, Fluß in Lakonien.

- εὐσαρκος, ὁ, ἡ. (σάρξ) fleischig.
 εὐσεβεία, ας, ἡ. die Gottesfurcht, Frömmigkeit.
 εὐσεβής, έος, ὁ, ἡ. gottesfürchtig, fromm.
 εὐσειστός, ὁ, ἡ. (σειώ) leicht zu erschüttern, Erdbeben ausgesetzt.
 εὐσημος, ὁ, ἡ. (σημα) gut bezeichnet, kenntlich.
 εὐστοχία, ας, ἡ. die Geschicklichkeit (im Treffen). Klugheit.
 εὐστόχως. glücklich treffend.
 εὐτεκνος, ὁ, ἡ. (τέκνον) fruchtbar, glückliche Kinder habend.
 εὐτέλεια, ας, ἡ. die Sparsamkeit, Einfachheit der Lebensart.
 εὐτελής, έος, ὁ, ἡ. frugal, ärmlich.
 Εὐτέρπη, ης. Euterpe, n. pr. einer Muse.
 εὐτιθάσσευτος, ὁ, ἡ. (τιθασσεύω) leicht zu zählen.
 εὐτονία, ας, ἡ. die Anstrengung, Festigkeit.
 εὐτόνως. mit Kraft.
 εὐτυχέω, ὤ. glücklich seyn.
 εὐτύχημα, ατος, τό. der Glücksfall.
 εὐτυχής, έος, ὁ, ἡ. adv. εὐτυχῶς. glücklich, von gutem Ertolg.
 εὐτυχία, ἡ. das Glück.
 εὐύδρος, ὁ, ἡ. wasserreich, gut gewässert.
 εὐύφής, έος, ὁ, ἡ. gut gewebt.
 εὐφορία, ας, ἡ. die Fruchtbarkeit.
 εὐφορος, ὁ, ἡ. fruchtbar.
- Εὐφράτης, ου, ὁ. Euphrat, Fluß in Asien.
 εὐφύλακτος, ὁ, ἡ. (φυλάττω) wohlbewacht.
 εὐφωῶς. gut, bequem.
 εὐφώνος, ὁ, ἡ. (φωνή) der eine gute Stimme hat.
 εὐχή, ἡς, ἡ. das Gelübde, Gebet.
 εὐχομαι. wünschen, beten.
 εὐχρηστία, ας, ἡ. der Nutzen, Vorthail.
 εὐωδία. ας, ἡ. der Wohlgeruch.
 εὐῶπις, ιδος, ἡ. schön blickend, mit schönen Augen.
 εὐωχέω, ὤ. sättigen. εὐωχέομαι, οὔμαι. sich sättigen, schmausen.
 εὐωχία, ας, ἡ. der Schmaus.
 εὐφακτίς, ιδος, ἡ. das Oberkleid.
 εὐφεξής. in der Reihe, nachher, weiterfort. τὸ εὐφεξής, weiterhin.
 εὐφεπομαι. nachfolgen.
 εὐφηβος, ου, ὁ. der mannbare Jüngling.
 εὐφήμερος, ὁ, ἡ. (ήμερα) was einen Tag währt, für einen Tag ist.
 εὐφικτός, ὁ, ἡ. erreichbar.
 εὐφιππος, ὁ, ἡ. zu Pferde.
 εὐφιπταμαι. (Gr. in πέτομαι) herbeysfliegen.
 εὐφίστημι. hinzustellen. ἐπέστην. ich trat hinzu, stand dabey.
 εὐφώρα, ὤ. auf etwas herabschauen.
 εὐφορος, ὁ. der Aufseher. εὐφοροί. Ephoren. eine obrigkeitliche Würde zu Sparta.

- ἔχθρα, ας, ἡ. die Feindschaft.
- ἔχθρος, ἄ, ὄν. feindlich. ὁ ἔχθρος. der Feind.
- ἔχιδνα, ης, ἡ. die Natter. 2) n. pr. Echidna.
- Ἐχινάδες, ων. die Echinaden. Inseln im ägaeischen Meere.
- ἔχις, ου, ὁ. der Igel.
- Ἐχίον, ονος, n. pr. Echion.
- ἔχω. haben. c. infinit. können, wissen. c. adverb. eine gewisse Beschaffenheit haben. εὖ, ὀρθῶς, ἔχει. es ist gut, recht so. συμφῶνως ἔχει. es stimmt zusammen. ἡδῶς ἔχειν πρὸς τι. freundlich seyn. ἀπρονοήτως ἔχειν τινός. unbekümmert um etwas seyn. mit ὡς u. dem genitiv. (S. ὡς.) ἔχουσαί τινος. sich an jemanden, an etwas halten, angrenzen. (Das partic. ἔχων kann oft durch mit ausgedrückt werden.)
- ἔωθεν. von früh an, frühmorgens.
- ἔωθινός. morgentlich. ἔξ ἔωθινού. vom Morgen an.
- ἔως, ω, ἡ. die Morgenröthe, der Morgen, Orient.
- ἕως. bis.
- Ζι.
- ζάω, ᾧ. Gr. ζῆν. leben. οἱ ζῶντες. die Lebenden.
- ζέα, ας, ἡ. der Dinkel, Spelt.
- ζεύγνυμι, fut. ζεύξω, Gr. durch das Joch verbinden, anspannen. τὸν Ἐλλησποντον. eine Brücke
- über den Hellespont schlagen, überbrücken.
- ζεύγος. σος, τό. das Joch. Gespann.
- Ζεῦξις, ιδος. N. eines Malhers, Zeuxis.
- Ζεὺς, Διός, u. Ζηνός. Zeus, Jupiter.
- Ζέφυρος, ου, ὁ. der Zephyr, Westwind.
- ζέω. kochen, sieden.
- ζηλοτυπέω, ᾧ. eifersüchtig seyn.
- ζηλώω, ᾧ. nachahmen, etwas treiben, bewundern.
- ζημία, ας, ἡ. der Schaden. eine Strafe.
- ζημιόω, ᾧ. züchtigen, strafen.
- Ζήνων, ωνος. n. pr. Zeno.
- ζητέω, ᾧ. suchen, fragen.
- ζήτησις, εως, ἡ. das Suchen.
- Ζήτης, ου. n. pr. Zetes.
- ζοφερός, ἄ, ὄν. finster.
- ζυγώω, ᾧ. bejochen.
- ζωγραφέω, ᾧ. mahlen.
- ζώδιον, ου, τό. ein kleines Thier.
- ζωή, ἡς, ἡ. das Leben.
- ζωογονέω, ᾧ. lebendige Geschöpfe hervorbringen, zeugen. τὰ ζωογονήσεντα. lebendig geborne (den Pflanzen entgegengesetzt).
- ζωογονία, ας, ἡ. das Erzeugen lebendiger Wesen.
- ζῶον, ου, τό. das lebende, beseelte Wesen, Thier.
- ζῶσμα, ατος, τό. und ζωστήρ, ἦρος, ὁ. der Gürtel.
- Η.
- ἡ. oder. (nach dem com-

- par.) als. ἢ . . . ἢ. ent-
weder. . . . oder. (nach
einem Fragesatz) oder et-
wa (an).
ἢ. wahrhaftig. gewifs. 2)
dient wie *num* zur Fra-
ge.
Ἡβη, ἡς. Hebe, die Göt-
tin der Jugend.
ἡγεμόνων, ὄνοσ. ὁ. der Füh-
rer, Anführer. 2) N. ein-
es Fisches.
ἡγεμονίαι, οὐμαί. anfüh-
ren, die erste Stelle be-
haupten, dafür halten,
glauben.
Ἡγηςίλαος, οὐ. n. pr.
Hegesiläus.
ἡδέ. und.
ἡδέως. gern. ἡδέως εἶχειν
πρός τινα. sich freund-
lich betragen.
ἡδη. schon, endlich.
ἡδομαί. c. dativ. an etwas
Vergnügen finden, sich
freuen. ἡδονται σιτούμε-
νοι. sie essen gern.
ἡδονή, ἡς. ἡ. jede Art
sinnlicher Lust, Wollust.
ἡδύς, εἶα, ὕ. süßs, ange-
nehm, freundlich.
ἡδύφωπος, ὁ, ἡ. (Φωνή)
süßstönend.
Ἡδωνοί, ὦν. Edöner.
ein Volk in Thrazien.
ἡθός, εὐός, τό. die Sitte,
Handlungsweise, Charak-
ter, Aufenthaltsort.
ἡῖών, ὄνοσ, ἡ. das Ufer.
ἡκιστα. am wenigsten,
sehr wenig, gar nicht.
ἦκω. kommen. (im *praes.*
ich bin gekommen.)
Ἡλεια, ἄς. Elëa, Provinz
im Peloponnes. Ἡλῆσι-
ων Einwohner derselben.
Elëer.
ἡλεκτρον, οὐ, τό. der
Bernstein.
ἡλικία, ἄς, ἡ. das Alter.
ἡλικιωτίς, τιδός, ἡ. die
Gespielin.
ἡλίκος, ἡ, οὐ. was für
einer, wie groß, wie
arg.
ἡλιος, οὐ, ὁ. die Sonne,
der Tag.
ἡλος, οὐ, ὁ. der Nagel.
Ἡλύσιον παδίον. das
Elysium, elysische Ge-
feld.
ἡμέρα, ἄς, ἡ. der Tag.
μεθ' ἡμέραν. am Tage.
καθ' ἡμέραν. täglich.
ἡμεροδρομέω, ὦ. den
Tag über laufen, Dien-
ste eines Eilboten thun.
ἡμερος, ὁ, ἡ. zahm, mild.
ἡμερότης, τητός, ἡ.
Sanftmuth, Cultur.
ἡμερόω. ὦ. cultiviren, ur-
bar machen, zähmen.
ἡμέρωσις. εως, ἡ. das
Zähmen, Veredlung der
Obstbäume.
ἡμέτερος, ἄ, οὐ. unser.
ἡμίγυμνος, ὁ, ἡ. halb-
nackt.
ἡμιλιπριαῖος, ἄ, οὐ. ein
halbes Pfund schwer.
ἡμισυς, εἶα, ὕ. halb, zur
Hälfte.
ἡμιτελής, εὐός, ὁ, ἡ. halb-
vollendet.
ἡμίφλεκτος, ὁ, ἡ. halb-
verbrannt.
ἡν. st. εἰάν. wenn.
ἡνία, ἄς, ἡ. der Zügel.
ἡνικα. als.
ἡνιοχος, οὐ, ὁ. der Waf-
fenführer. ἡνιοχέω, ὦ. len-
ken.
ἡπαρ, ἄτος, τό. die Le-
ber.
ἡπειρος, οὐ, ἡ. das feste

- Land, ein Welttheil. 2) die Landschaft Epīrus in Griechenland. ἠπειρώτης, ου. ein Einwohner derselben, Epirote.
- Ἥρα, ας. Hera, Juno.
- Ἡρακλῆης, έους. Heracles, Hercules.
- Ἡρακλέους πόλις. Herakleopolis in Aegypten. ἠρακλειωτικός, ή, όν. was bey dieser Stadt ist, herakleotisch.
- ἠρακλεία λίθος. der Magnet.
- Ἡρακλειτος, ου. n. pr. Heraklitus, ein Philosoph (wegen der Tiefe und Dunkelheit seiner Schriften berühmt).
- ἠρεμέω, ω̄. ruhig seyn, ausruhn.
- Ἡριγόνη, ης. n. pr. Eri-gone.
- Ἡριδανός, οὔ. der Fluß Eridanus, oder Padus (Ρο).
- ἠρίον, ου, τό. das Grabmal.
- Ἡρόδοτος, ου. n. pr. Herodotus.
- ἠρωσ, ωος. ό. der Heros. (Abkömmling eines Gottes.)
- Ἡσιόνη, ης. n. pr. Hesione.
- ἠσυχάζω. Ruhe halten.
- ἠσυχῆ. ruhig, leise. ἠσυχῆ παίειν. gelinde schlagen, verwunden.
- ἠσυχία, ας, ή. die Ruhe. ἠσυχίαν εχειν. sich ruhig verhalten.
- ἠττάω, ω̄. besiegen.
- ἠττων, ονος. ό, ή. kleiner, geringer, weniger. c. genit. unterworfen. ἠττων νόσου. der Krankheit
- ausgesetzt. οὐχ ἠττονα. eben soviel. οὐδέν ἠττον. nichts desto weniger.
- Ἡφαιστος, ου. Hephaestus. Vulcan.
- Θ.
- θάλαμος, ου, ό. das Gemach, Frauenzimmerwohnung.
- θάλασσα, ης, ή. das Meer. 2) als n. pr. einer Gottheit.
- θαλάσσιος, ό, ή. u. θαλάττιος. auf im-Meere wohnend.
- θαλασσοκρατέω, ω̄. (κρατέω) auf dem Meere herrschen.
- Θάλεια. ας. n. pr. Thalia.
- Θαλής, οὔ. n. pr. Thales.
- Θαλλίσκος. n. pr. Thalliskus.
- θαλόος, οὔ. ό. der Zweig.
- θάλλω. grünen, blühen.
- θαμίζω. häufig wohin gehen. ἄστυός. oft in die Stadt gehn, die Stadt besuchen.
- θαμινῶς. häufig.
- Θάμυρις, ιδος. n. pr. Thamyris.
- θανατηφόρος, ου, ό, ή. den Tod bringend, tödtlich.
- θάνατος, ου, ό. der Tod. εις θάνατον. auf den Tod, tödtlich. οί θάνατοι. die Todesfälle.
- θανάτω, ω̄. tödten.
- θάπτω. begraben. (von jeder Art der Leichenbestattung, sie mag durch Beerdigung, oder Verbrennung, oder auf eine andere Weise geschehn.)

- Ἐαρήρειω**, ᾧ. Muth haben. **Ἐαρήρει**, sey gutes Muthes, sey getrost. (bisweilen kann **Ἐαρήρει**, wie *macte virtutet tua*, durch schön! trefflich! ausgedrückt werden.)
- Ἐαρήρουντως**, muthig, getrost, ohne Schen.
- Ἐαρσέω**, soviel als **Ἐαρήρειω**.
- Ἐάρσος**, εος, ους, τό. der Muth. die Dreistigkeit.
- Ἐάσσω** u. **Ἐάττων**, ὅ, ἤ. (*comparat. von ταχύς*.) schneller.
- Ἐαῦμα**, ατος, τό. die Bewunderung. **Ἐαύματος** ἄξιον. bewundernswerth.
- Ἐαυμάζω**, sich verwundern, bewundern.
- Ἐαυμάσιος**, ία, ιον, bewundernswürdig.
- Ἐαυμαστῶς**, bewundernswürdig.
- Ἐέα**, ας, ἤ. der Anblick, das Anschauen.
- Ἐέα**, ᾶς, ἤ. die Göttin.
- Ἐέαμα**, ατος, τό. der Anblick, das Schauspiel. τὰ ἑπτὰ **Ἐέαματα**, die sieben Wunder der Welt.
- Ἐεανῶ**, οὔς, n. pr. Theāno.
- Ἐεάομαι**, ᾧμαι, schen, schauen.
- Ἐεατροειδής**, εος, ὅ, ἤ. wie ein Theater gestaltet.
- Ἐεατρον**, ου, τό. der Schauplatz, das Schauspielhaus.
- Ἐειοδάμας**, αντος, n. pr. Theodāmas.
- Ἐεῖος**, εία, εῖον, göttlich.
- Ἐέλω**, S. **Ἐἔλω**.
- Ἐεμέλιον**, ου, τό. die Grundlage.
- Ἐέμις**, ιδος, ἤ. das Recht.
- Ἐεμιστοκλής**, εους, n. pr. Themistökles.
- Ἐεδοκριτος**, ου, n. pr. Theokritus.
- Ἐεολογία**, ας, ἤ. die Kenntniß von Gott und göttlichen Dingen.
- Ἐεόπομπος**, ου, n. pr. Theopompus.
- Ἐεός**, ου, ὅ. der Gott. ἤ **Ἐεός**, die Göttin.
- Ἐεράπεινα**, ης, ἤ. die Magd, Sclavin.
- Ἐεραπεία**, ας, ἤ. die Heilung, Kur, Besorgung.
- Ἐεραπέω**, bedienen, aufwarten. τὰς αἰλάς, an den Höfen aufwarten.
- Ἐεράπων**, ουτος, ὅ. der Diener.
- Ἐερινός**, ἤ, ὄν, was im Sommer ist. ὄμβροι **Ἐερινοί**, Sommerregen.
- Ἐερμαίνω**, wärmen.
- Ἐερμη**, ης, ἤ. die Hitze.
- Ἐερμός**, ἤ, ὄν, warm, heiß. τὰ **Ἐερμότερα**, die wärmern Gegenden.
- Ἐερμότης**, τητος, ἤ. die Hitze.
- Ἐερμόδων**, ουτος, ein Fluß in Kleinasien.
- Ἐερός**, εος, τό. der Sommer. τοῦ **Ἐερούς**, im Sommer.
- Ἐεσμοφόρια**, ίων, τά. ein Fest der Demeter (Ceres), welches nur von Weibern gefeyert wurde.
- Ἐεσπίζω**, verkündigen, weissagen.
- Ἐεσσαλία**, ας, ἤ. und **Ἐεπταλία**, Thessalien, in Griechenland.
- Ἐετίς**, ιδος, ἤ. n. pr. Thetis.
- Ἐέω**, Gr. laufen.

- ὁρᾶν. sehen, betrachten.
 θεωρία, ας, ἡ. die Betrachtung.
 Θῆβαι, ᾧν. Theben in Böotien. 2) in Aegypten. Θηβαῖος, ἡ, ὄν. thebanisch. Θηβαῖος, ὁ. der Thebaner.
 Θηβαῖς, ἰδος, ἡ. Thebaïs, Oberägypten, dessen Hauptstadt Thebae war.
 ἤγω. schärfen. wetzen.
 ἤκη, ης, ἡ. ein Behältniß, Kasten, Grabmal.
 ἡλυμίτης, ου, ὁ. eine Mitra, (weibliche Kopfbinde) tragend.
 ἡλυς, εἶα, υ. weiblich. αἰδηλαί. die Weibchen.
 ἦρ, ἡρός, ὁ. das Thier, Wild.
 ἦρα, ας, ἡ. die Jagd. ἐν ἡραῖς. auf der Jagd.
 ἦρατῆς, οὔ, ὁ. der Jäger.
 ἦράω, ᾧ. — ἄομαι, ᾧμαι. jagen, nach etwas trachten, nachstellen.
 ἦρειος, ὁ, ἡ. thierisch. von Thieren.
 ἦρευτικός, ἡ, ὄν. zur Jagd gehörig. κύων. der Jagdhund.
 ἦρεύω. jagen.
 ἦριον, ου, τό. das Thier.
 ἦριώδης, εος, ὁ, ἡ. thierisch, von Thieren.
 ἦρόβρωτος, ου, ὁ, ἡ. (βιβρώσκω) von Thieren gefressen.
 ἦσαυρίζω. aufbewahren.
 ἦσαυρός, ου, ὁ. der Schatz.
 Θεσεύς, εως, n. pr. Theseus.
 ἡτσύω. um Lohn dienen.
 ἡγγάνω. c. genitivo. Gr. berühren.
 ἡν, ἡνος, ὁ, ἡ. das Ufer, Sand, Sandwüste.
 ἡνσκω. Gr. sterben.
 ἡντός, ἡ, ὄν. sterblich. vergänglich.
 ἡίνη, ης, ἡ. die Mahlzeit.
 ἡλερός, ἄ, ὄν. trübe, schmutzig.
 ἡρυβος, ου, ὁ. der Lärm.
 Θούδιππος, ου, n. pr. Thudippus.
 Θούριοι, ᾧν. Thurium in Unteritalien.
 Θράκη, ης, ἡ. Thrazien.
 θρασέω st. θαρσέω u. θαρρέω. Muth haben.
 Θράσις, ιος, n. pr. Thrasis.
 Θρασυλλος, ου, n. pr. Thrasyllus.
 θρασύνομαι. sich übermüthig, trotzig betragen.
 θρασύς, εἶα, υ. kühn, übermüthig.
 Θρασωνίδης, ου, n. pr. (von θράσος).
 Θράττη, ης, ἡ. die Thrazierin.
 θραῦσμα, ατος, τό. das Bruchstück.
 θρέμμα, ατος, τό. (τρέφω) das Zuchtvieh.
 θρεπτικός, ἡ, ὄν. nahrhaft.
 Θρήκη, ης, ἡ. Thrazien.
 θρηνέω, ᾧ. beweinen.
 Θριάσιον πεδίων, τό. das thriasische Gefild, eine Gegend in Attika.
 θρίξ, τριχός, ἡ. das Haar.
 θρόνος, ου, ὁ. der Thron, hohe Sitz.

- Θυγάτηρ, έρος, ή.** die Tochter.
Θυμιατήριον, ου, τό. das Rauchfals.
Θυμιάμα, ατος, τό. das Räucherwerk.
Θυμιάω, ᾶ. räuchern.
Θυμικός, ή, όν. zornig, jähzornig. τό **Θυμικόν,** die Leidenschaftlichkeit.
Θυμός, οὔ, ό. das Gemüth, der Muth, der Zorn. δια **Θυμέν.** in Folge der (königlichen) Ungnade. παντί τῷ **Θυμῷ.** herzlich, aus allen Kräften.
Θυμόσοφος, ου, ό, ή. klug von Natur.
Θύρα, ας, ή. die Thür.
Θυρεός, οὔ, ό. der lange Schild.
Θύριον, ου, τό. die kleine Thür.
Θυρίς, ίδος, ή. das Fenster.
Θύρσος, ου, ό. der Thyrsusstab. (ein Spiess mit Weinlaub umwunden).
Θυσία, ας, ή. das Opfer.
Θυσιάζω. opfern.
Θύω. opfern.
Θύωμα, ατος, τό. Räucherwerk, Spezerien.
Θώραξ, ακος, ό. der Panzer, Brustharnisch.
- I.
- ιάομαι, ᾶμαι.** heilen.
Ίαπετός, οὔ. n. pr. Japetus.
Ίάσων, ονος. n. pr. Jason.
ιατρική, ής, ή. (τέχνη sc.) die Arzneykunst.
ιατρός, οὔ, ό. der Arzt.
Ίβηρία, ας, ή Hispanien.
- 2) Iberien in Klein-Asien.
Ίβήρες, ων. Iberer. Einwohner dieses Landes.
Ίβις, ίδος, ή. der Ibis, ägyptische Storch.
Ίδέα, ας, ή. die Gestalt.
Ίδη, ης, ή. Ida, Gebirg in Troas.
Ίδιος, ία, ιου. eigen, eigenthümlich. **Ίδία.** abge sondert. **οἰκοι Ίδιοι.** Privata:wohnungen.
Ίδιότης, ητος. ή. die Eigenthümlichkeit.
Ίδιώτης, ου, ό. der Privatmann, (dem Philosophen entgegengesetzt,) ein ununterrichteter Mensch, Idiot, Nichtswisser.
Ίδοῦ. siehe!
Ίδρῶ. erbauen, errichten, aufstellen. **Ίδρῶμαι.** sitzen, liegen.
Ίδυια, ας. n. pr. Idyia.
Ίεμαι. med. von **είμι.** eilen.
Ίέραξ, ακος, ό. der Habicht.
Ίέρεια, ας, ή. die Priesterin.
Ίερεία, ας, ή. das Priesterthum.
Ίερειῶν. είου, τό. das Opferthier.
Ίερσός, έως, ό. der Priester.
Ίερός, ά, όν. heilig. τό **Ίερόν, οὔ.** der Tempel. **τά Ίερά.** die Opferthiere, Opfer.
Ίεροπρεπής, έος, ό, ή. ehrwürdig.
Ίερόσυλος, ου, ό. (συλάω) der Tempelräuber.
Ίημι. Gr. schicken, senden, schleudern.
Ίθακήσιος, ία. ιου. aus Ithaka (einer Insel im

- Ionischen Meere) gebürtig.
- ἰκανός, ἡ, ὄν. geschickt, zureichend, hinlänglich. ἰκανῶς, ziemlich, ansehnlich.
- Ἰκαρία, ας, ἡ. Ikarien, eine Insel im ägaeischen Meere. Ἰκαρίον πέλαγος, das ikarische Meer.
- Ἰκαρος, ου. n. pr. Ikarus.
- ἰκετεύω, bitten, flehen. ἰκέτης, ου, ὁ. der Flehende.
- Ἰκτινός, ου. n. pr. Iktinus.
- ἰλάσκομαι u. ἰλάομαι, ver-öfnnen.
- Ἰλιος, ἡ und Ἰλιον, ου, τό. Ilium, Troja. ἰμάτιον, ἰου, τό. der Mantel, das Kleid. ἰματισμός, οὔ, ὁ. die Kleidung.
- ἴνα, daßs, damit. 2) wo.
- Ἰναχος, ου. n. pr. Inachus. 2) N. e. Flusses im Peloponnes. (Najo.)
- Ἰνδικός, ἡ, ὄν. indisch. ἡ Ἰνδική, Indien. Ἰνδός, οὔ, ὁ. der Inder. 2) der Fluß Indus.
- Ἰνώ, οὔς. n. pr. Ino.
- Ἰξίων, ονος. n. pr. Ixion.
- ἰξός, οὔ, ὁ. der Vogelleim.
- ἴον, ου, τό. das Veilchen.
- ἴος, οὔ, ὁ. das Gift.
- ἴοι! wehe!
- Ἰοφῶν, ῶντος. n. pr. Iöphon.
- ἴππειος, εἶα, εἰον. und ἰππικός, ἡ, ὄν. zur Reiterey gehörig, ritterlich. τὸ ἰππικόν, die Reiterey. ἰππική μάχη, ein Kampf zu Pferde, Reiter-schlacht. Ἰππειός, Bei-
- nahme Poseidons, als Schöpfer des Pferdes.
- ἴππεύς, ἔως, ὁ. der Reiter.
- Ἰπποένταυρος, ου, ὁ, ἡ. der Centaur und die Centaurin.
- ἴπποόμοσος, ου, ὁ. der Pferdeknecht.
- Ἰππόλυτος, ου. n. pr. Hippolytus.
- ἴππος, ου, ὁ. das Pferd, Nilpferd. ἡ ἴππος, die Stute.
- ἴπταμαι. S. πέτομαι. Gr. fliegen.
- Ἰρίς, ἰδος, ἡ. n. pr. Iris.
- ἴσημι. Gr. wissen, kennen. Vergl. οἶδα.
- Ἰσθμός, οὔ, ὁ. die Landenge, vorzüglich die Landenge von Korinth. τὰ Ἰσθμια, ων, die dem Poseidon geweihten Kampf-spiele auf diesem Isthmus.
- Ἰσις, ἰδος. n. pr. Isis.
- ἴσμεν. I. pl. von οἶδα. (Schul-Gr. §. 109. III.)
- Ἰσοκράτης, εος, n. pr. Isokrates.
- ἰσόκιωλος, ου, ὁ, ἡ. (κῶλον) von gleichen Gliedern oder Theilen. gleichschenkllich.
- ἴσος, η, ου. gleich gleichviel. νύκτας ἴσας, eben so viele Nächte. ἴσα, auf gleiche Weise.
- ἰσοχειλής, εος, ὁ, ἡ. u. ἰσόχειλος, ου, dem Rande gleich.
- ἴστημι. fut. στήσω, auf-richten, aufstellen. ἔστηκα u. ἔστην, ich stand. ἑστάναι, seyn. (von einer dauernden Zeit.) μὴν

ἰστάμενος, der laufende Monat.	καθ-αιρέω, ὦ. Gr. hinunterwerfen, herab-ziehn locken.
ἱστορέω, ὦ. erzählen.	καθαίρω. reinigen. entschöhnen.
ἱστός, οὔ, ὅ. der Mastbaum.	καθάπαξ. überhaupt. μηδένα καθάπαξ. durchaus niemanden.
ἰσχάς, ἄδος, ἡ. die getrocknete Feige.	καθάπερ. wie, gleichwie.
ἰσχυρόφωνος, ου, ὅ, ἡ. der eine schwache Stimme hat.	καθαρός, ἄ, ὄν. rein.
ἰσχυρός, ἄ, ὄν. stark, tapfer. adv. ἰσχυρῶς. mit Anstrengung, mit Kraft.	καθαρισίς, εως, ἡ. die Reinigung.
ἰσχύς, ὕος, ἡ. die Stärke.	κάθεδρα, ας, ἡ. der Sitz.
ἰσχύω. stark seyn, vermögen.	καθ-έζομαι. fut. καθεδοῦμαι. Gr. sitzen.
ἴσχω. st. ἔχω. haben.	καθ-εἰργω. einsperren.
ἴσως. vielleicht, ungefähr.	καθ-εληύω. hinab-ziehn -führen.
Ἰταλία, ης, ἡ. Italien.	καθ-εὔδω. Gr. schlafen.
Ἰταλικός, ἡ, ὄν. italisch.	καθ-εψέω, ὦ. kochen, auskochen, schmelzen.
Ἰφιδανάσσα, ης. n. pr. Iphianassa.	καθ-ηγέομαι, οὔμαι. der Anführer seyn, leiten.
Ἰφικράτης, σος. n. pr. Iphikrates.	καθῆκων. passend, angemessen. χρόνος ὁ καθήκων. die rechte Zeit τὸ καθῆκον. das Schickliche, Passende.
ἰχθύδιον, ἰου, τό. der kleine Fisch.	καθ-ημαι. (Gr. in ἤμαι.) sitzen.
ἰχθύς, ὕος, ὅ. der Fisch.	καθ-ιδρύω. aufstellen.
ἰχθυέμων, ονος, ὅ. der Ichneumon, eine Art von Wiesel.	καθ-ίζω. setzen. sich niedersetzen. sitzen.
ἰχθυός, εος, τό. die Spur.	καθ-ίημι. (Gr. ἱ. 96. in ἴω. Schul-Gr. ἱ. 108.) herablassen. καθειμένος. herabhängend. θριξ καθειμένη. herabhängendes, aufgelöstes Haar.
Ἰώ, οὔς. n. pr. Io.	καθ-ιενέομαι, οὔμαι. Gr. schlagen, hauen.
Ἰωλκός, οὔ. Iolkus. ein Ort in Thessalien.	καθ-ίπταμαι. S. πέτομαι. Gr. hinabfliegen.
Ἰωνία, ας, ἡ. Ionien in Klein-Asien. Ἴωνες, ων. die Einwohner desselben. Ἰωνικός, ἡ, ὄν. ionisch.	καθ-ίστημι. einsetzen, in einen gewissen Zustand setzen, zu etwas

Κ.

Κάδμεια, ας, ἡ. die Kadmea, die Burg von Theben.

Κάδμος, ου. n. pr. Kadmus.

- machen, gründen, errichten.
- κάθ-οδος, ου. ή. der Weg hinab, das Hinabsteigen.
- καθόλου. überhaupt.
- καθ-οπλίζω. bewaffnen.
- καθ-ορμίζομαι. anlanden.
- κάθ-οσον. in so fern.
- κάθ-οτι. in welcher Rücksicht, weil, sintemal.
- κάθ-υγρος, ό. ή. schwammig, weichlich.
- καθ-υλακτέω, ω̃. anbelten.
- καί. und, auch, sogar.
- καί . . . καί. sowohl . . . als auch. καί μήν. aber, gleichwohl. καί τοι u. καί τοι γε. und doch, wiewohl, obgleich.
- Καίκουβον, ου, τό. Caecubum. Ort auf der Grenze von Latium u. Campanien.
- καινός, ή, όν. neu.
- καίπερ. obgleich.
- καιρός, ου, ό. die Zeit. προς καιρόν. auf einige Zeit, für den Augenblick. καιροί. Zeitumstände.
- Καίσαρ, αρος. n. pr. Caesar.
- καίτοι. und doch, dennoch. obgleich.
- καίω. Gr. fut. καύσω. brennen.
- καίει. st. καί έκει. und daselbst. καίειθεν st. καί έκειθεν. und von dorthier. καίεινο st. καί έκεινο. auch das.
- κακία, ας, ή. die Schloch- tigkeit, Bosheit.
- κακό-βιος, ό, ή. einer der schlecht u. ärmlich lebt.
- κακο-δαίμων, ουος, ό. ή. unglücklich.
- κακο-ήσης, εος, ό, ή. boshaft, tückisch.
- κακο-λογέω, ω̃, c. dative. lästern.
- κακολογία, ας, ή. die Lästörung.
- κακοπάθεια, ας, ή. die Mähseligkeit.
- κακοπάθειω, ω̃. (πάθος) Ungemach erdulden, in einer übeln Lage seyn, krank seyn.
- κακός, ή, όν. schlecht, schlimm, fehlerhaft, feig- herzig. τό κακόν. das Uebel.
- κακουργία, ας, ή. die Bosheit, Uebelthat.
- κακώς. schlimm, schlecht. λέγειν. lästern. ειπείν. un- glücklichbedeutende Worte sagen. ποιείν. einem Uebel zufügen. κακώς γένοι- τό σοι. es möge dir un- glücklich gehn.
- Καλαΐς, ιδος. n. pr. Kalais.
- καλαμος, ου, ό. das Rohr, der Halm.
- καλέω, ω̃. Gr. rufen, ein- laden, nennen. καλείσθαι όνομά τι. einen Nahmen führen, heißen.
- Καλήνος οίνος. Calener Wein, von Cales in Cam- panien.
- καλλιερέω, ω̃. opfern.
- καλλίκαρπος, ό, ή. (καρ- πός) schöne Früchte tra- gend, fruchtbar.
- Καλλιόπη, ης. n. pr. Kal- liöpe.
- καλλιτέκνος, ό, ή. (τέ- κνον) der schöne Kinder hat, glücklich mit seinen Kindern ist.

- κάλλος, εος, ους, τό.** die Schönheit.
καλός, ή, όν. compar. καλλίων. *superl.* κάλλιστος. schön, liebenswürdig. καλός κάγαθός. liebenswürdig und edel.
καλώς. schön, rühmlich. καλώς λέγει. er sagt recht.
καλύβη, ης, ή. die Hütte.
καλυβοποιέομαι, ούμαι. Hütten bauen.
καλύπτω. bedecken, verbergen.
Καλυψώ, ούς, n. pr. Kalyпсо.
κάματος, ου, ό. die Mühe.
Καμβύσης, ου, n. pr. Kambyses.
καμηλοπάρδαλις, εως, ή. der Camelopard, Giraffe.
κάμηλος, ου, ό, ή. das Camel.
κάμιнос, ου, ό. der Ofen.
κάμνω. Gr. arbeiten, sich bemühen, plagen.
Καμπανία, ας, ή. Campanien, ein Land in Italien.
καμπή, ης, ή. die Biegung, Krümmung, Schwenkung.
κάμπτω. beugen. ἀνωτήριον. ein Vorgebirge umfahren, umfliegen.
κάν st. καί έν. und in.
κάν st. καί έάν. und wenn, wenn gleich.
Κανωβικός, ή, όν. kanopisch. von Kanopus einer St. in Unterägypten.
καπηλικός, ή, όν. betrügerisch.
καπνός, ού, ό. der Rauch.
- κάπρος, ου, ό.** der Eber.
καραδοκέω, ώ. begierig erwarten.
Κάρανος, ου, n. pr. Karanus.
κάρδαμον, ου, τό. die Kresse.
καρδία, ας, ή. das Herz.
Καρία, ας, ή. Karien, Landschaft in Klein-Asien.
καρκινώδης, εος, ό, ή. (καρκίνος) krebsartig.
Καρμανία, ας, ή. Karmanien, eine Provinz des persischen Reiches, am persischen Meerbusen.
καρπάσινος, η, ον. (κάρπασος) linnen.
καρπο-φορέω. Früchte tragen.
καρποφόρος, ό, ή. fruchtbar.
καρπός, ού, ό. die Frucht. 2) der untere Theil des Armes, die Wurzel der Hand.
καρτερέω, ώ. aushalten.
καρτερός, ά, όν. (κάρπος) stark, ansehnlich.
κάρυον, ου, τό. die Nuss. κασταναϊόν. die Kastanie.
Καρχηδών, ένος, ή. Karthago.
κασιγνήτη, ης, ή. die Schwester.
Κασπία, ας, ή. (Θαλάσσα sc.) und τό Κάσπιον. das caspische Meer.
κασσίτερος, ου, ό. das Zinn.
κασταναϊκός, ή, όν. was von Kastanien ist. S. κάρυον.
Κάστωρ, ορος, n. pr. Kastor.
κατά. c. genit. auf, gegen, hinab, in. κατά βουών. in

- die Tiefen hinab. — c. accus. in, nach Art, nach, zu, in der Gegend, gegenüber, gemäß, zufolge, in Ansehung, in Rücksicht auf. καθ' ὑπερβολήν. übermäßig κατ' ἐνιαυτόν. jährlich. καθ' ἑκάστην ἡμέραν. alle Tage. καθ' ἑκάστου ἐνιαυτόν. alle Jahre. κατὰ μικρόν. allmählich. κατ' εἰρήνην. in Friedenszeiten. κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν. um dieselbe Zeit. οἱ κατ' ἐμέ. die zu meiner Zeit lebenden. κατ' ἔλεον. aus Mitleiden. κατ' ὀλίγους. wenige auf einmal. in kleiner Anzahl. κατὰ τὸ πλεῖστον. größtentheils. κατὰ πρόσωπον. von vorn. ὁ κατ' ἡδονὴν θάνατος. ein angenehmer Tod.
- καταβαίνω. Gr. hinabsteigen, hinabwärts reisen. (von Sachen) an jemanden kommen.
- καταβάλλω. hinabwerfen, hinwerfen.
- κατάβασις, εως, ἡ. der Weg hinab, das Hinabsteigen.
- καταβιβρώσκω. Gr. verzehren.
- κατάγειος, ὁ, ἡ. unterirdisch.
- καταγιγνώσκω. Gr. kennen lernen
- κατ' ἄγνυμι. Gr. zerbrechen.
- καταγοητεύω. täuschen, bethören.
- κατ' ἄγω. hinab führen, -stoßen, einführen.
- κατ' ἀγωνίζομαι. bekämpfen, besiegen.
- καταδείκνυμι. Gr. einen Gebrauch einführen, anzeigen.
- κατάδενδρος, ὁ, ἡ. baumreich.
- καταδέω. Gr. binden.
- καταδικάζω. verurtheilen.
- καταδίκη, ἡ. die Verurtheilung.
- καταδιώκω. verfolgen.
- κατάδρυμος, ὁ, ἡ. (δρυμός) waldig.
- καταδύω - δύνω. Gr. versenken, eintauchen, machen, daß etwas untergeht. unter-in-etwas hineinkriechen.
- καταζεύγνυμι. Gr. bejochen.
- κατάζευξις, εως, ἡ. das Anspannen.
- καταίρω. einlaufen, (von Schiffen).
- καταϊσχύνω. beschimpfen, Schande machen.
- κατακαίω. Gr. verbrennen.
- κατακάμπτω. herabbeugen.
- κατάκειμαι. Gr. liegen.
- κατακλείω. einschließen.
- κατακλίνομαι. sich niederlegen-setzen.
- κατακλύζω. überschwemmen.
- κατακοιμίζω. einschläfern.
- κατακόπτω. zusammenhauen-schlagen.
- κατακοσμέω, ᾧ. ausschmücken.
- κατακρημνίζω. vom Felsen herabstürzen.
- κατακρύπτω. verbergen.
- κατακτάομαι, ᾧμαι.

- in Besitz nehmen, einnehmen.
- κατα-λαμβάνω. fut. λήψομαι. Gr. einnehmen, ergreifen, einholen, antreffen, finden.
- κατα-λείπω. — ομαι. verlassen, zurücklassen.
- κατά-λυσις, εως, ή. die Herberge, Wohnung.
- κατα-λύω. auflösen, zerstören, vernichten. τού νόμους. die Gesetze abschaffen.
- κατα-μαρτυρέω, ω. Zeugniß gegen einen ablegen.
- κατα-μηνύω. anzeigen, darstellen.
- κατα-μύω. die Augen schliessen. καταμύοντα blindlings.
- κατα-αναγκάζω. nöthigen.
- κατα-αναλίσιω. Gr. verzehren, verschwenden.
- κατα-νέμομαι. abweiden.
- κατα-νεύω. zunicken, versprechen.
- κατα-νοέω, ω. betrachten, bemerken.
- κατα-αντάω, ω. ankommen.
- κατα-αντικρύ. c. genit. gegenüber.
- κατα-ξάινω. zerkratzen. zerhauen. πέτρα καταξάιμένα. behauener Stein.
- κατά-ξηρος, ό. ή. dürr. τὸ κατάξηρον. die Trockenheit.
- καταπέλτης, ου, ό. die Wurfmaschine, Katapulte. καταπελτικός, ή, όν. schleudernd. βέλος, όργανον. ein Geschofs, das man von der Katapulte schleudert.
- κατα-πέμπω. hinabschicken.
- κατα-πέφνω. tödten.
- κατα-πίνω. Gr. hinabschlucken, verschlingen.
- κατα-πλέω. Gr. herbey-schiffen.
- κατα-ληκτικώς. erstaunlich, Schrecken erregend. auf eine erstaunenswürdige Weise, zum Erstaunen.
- κατα-πλήσσω. in Erstaunen setzen, erschrecken, abschrecken. καταπλήσσεισθαι τι. sich vor etwas fürchten.
- κατα-πλουτίζω. bereichern.
- κατα-πνέω. Gr. wehen.
- κατα-πονέω, ω. bearbeiten.
- κατάρατος, ου, ό, ή. verflucht, verrucht.
- κατα-αριθμέω, ω. zu etwas zählen.
- καταρρέω. Gr. (in ρίω) fut. -ρέωσω. Gr. abströmen.
- καταρρύτος, ό, ή. bewässert, reichlich begabt.
- κατα-άρχω. c. genitiv. anfangen. der erste seyn.
- κατα-σβέννυμι. Gr. auslöchen, stillen.
- κατα-σειώ. erschüttern.
- κατα-σκάπτω. zerstören.
- κατα-σιεδάννυμι. Gr. verbreiten, ausschütten.
- κατα-σιεσάζω — ομαι. anordnen, ausrichten, einrichten, erbauen.
- κατασκευή, ής, ή. die Einrichtung, Zuberei-

- tung, künstliches Mittel.
- κατάσκιος, ὁ, ἡ. (σκιά) beschattet, schattig.
- κατάσκοπος, ου, ὁ. der Beobachter, Spion.
- κατασοφίζω. täuschen, überlisten.
- κατα-σπάω, ᾧ. hinunter-hinein-ziehn.
- κατα-σταθμεύω. einstellen.
- κατα-στέφω. bekränzen.
- κατα-στίζω. (durch Punktiren) bezeichnen.
- κατα-στρεβλόω, ᾧ. foltern, martern.
- κατα-στρέφω. umwenden, zurückkehren. τὸν βίον. sterben.
- κατα-στροφῆ, ἡς, ἡ. das Endo.
- κατα-τίθῃμι. hineinlegen.
- κατα-τιτράινω. (Gr. in τιτράω.) durchbohren. κατατετρημένος. durchbohrt, durchlöchert.
- κατα-τοξεύω. mit dem Bogen erschliessen.
- κατα-τρέχω. Gr. fut. Τρέξω. durchstreifen, (mit einem Hoere) überziehn.
- κατα-τρίβω. fut. τρίψω. zerreiben.
- κατα-τυγχάνω. Gr. erreichen, in etwas glücklich seyn.
- κατα-φάγω. fressen.
- κατα-φέρω. Gr. herab-bewegen, hinabführen, einen Schlag thun. —ομαι. sich herab senken, einstürzen.
- κατα-φύγω. Gr. seine Zuflucht zu etwas nehmen, wohin fliehen.
- κατα-φλέγω. verbrennen.
- κατα-φθείρω. verderben, zu Grunde richten.
- κατάφρακτος, ὁ, ἡ. bedeckt, gepanzert.
- κατα-φρονέω, ᾧ. cum genitivo. verachten, unbesorgt seyn.
- κατα-φυγή, ἡς, ἡ. die Zuflucht.
- κατα-χράομαι, ᾧμαι. Gr. c. dativo. benutzen.
- κατα-χώννυμι. f. χῶσω. verschütten.
- κατα-ψάύω. berühren.
- κατα-ψηφίζομαι. (mit dem Genitiv der Person.) verurtheilen, für schuldig erklären. καταψηφίζεσθαι τινος μανίαν. einen für wahnsinnig erklären.
- κατα-ψύχω. abkühlen.
- κατ-έδω. Gr. fut. ἔδομαι. (έσθίω) aufzehren.
- κατ-σιμι. hinabsteigen, abwärts gehn, aus dem Exil zurückkehren, ankommen.
- κατ-εργάζομαι. bearbeiten.
- κατ-εργασία, ας, ἡ. die Bearbeitung, Behandlung.
- κατ-ερσιπω. niederwerfen, einstürzen.
- κατ-έρχομαι. Gr. hinab-zurückkehren.
- κατ-εσθίω. Gr. verzehren, aufessen.
- κατ-ευσθύνω. lenken.
- κατ-έχω. fut. καθήξω. Gr. festhalten, besitzen, inne haben; behalten, zurückhalten. μεταβολή κατέσχε τὴν πόλιν. eine Verände-

- rung hat die Stadt betroffen.
 κατηγορέω, ᾧ. beschuldigen, anklagen.
 κατήγορος, ου, ὁ. der Ankläger.
 κατήκοος, ου, ὁ, ἡ. gehorsam.
 κατ-οικέω, ᾧ. bewohnen.
 κατ-οικία, ας, ἡ. die Wohnung, Anbauung, Flecken.
 κατοικίζω. anpflanzen, bebauen, gründen.
 κατ-οινέω, ᾧ. unterlassen (aus Trägheit), verabsäumen.
 κατοπτρίζομαι. sich im Spiegel besehen.
 κάτοπτρον, ου, τό. der Spiegel.
 κατ-ερθῶω, ᾧ. aufstellen, aufrichten.
 κατ-ορύσσω—ορύττω. begraben, verschütten, verbergen.
 κάτω. unten, nach unten, abwärts. ἄνω καὶ κάτω. auf und ab.
 Κάτω, νωνος. n. pr. Cato.
 κατώρυξ, υχος, ἡ. (κατ-ορύσσω) das Senkreis, der Absenker.
 κατ-ωρύομαι. brüllen, heulen.
 κατωφερέης, έος, ὁ, ἡ. sich hinabsenkend.
 Καύκασος, ου, ὁ. Kaukasus, Gebirg in Asien.
 καῦμα, ατος, τό. die Hitze.
 καυματηρός, ἄ, ὄν. heifs.
 Καυσιανοί, ᾧν. Kausianer. N. eines sonst unbekanntes Volks.
 καυχάομαι, ᾧμαι. prahlen.
- κέγχρος, ου, ὁ, ἡ. die Hirse.
 κέδρος, ου, ἡ. der Cedernbaum. 2) eine Art wohlriechender Wachholder.
 κεδρώω, ᾧ. einbalsamiren.
 κεῖμαι. fut. κείσομαι. Gr. liegen.
 κειμήλιον, ου, τό. der Besitzthum.
 κείνος, η, ο. jener, e, es.
 Κεῖτος, ου, ὁ. Einwohner von der Insel Keos im ägäischen Meere.
 κείρω. abscheeren, rasiren.
 χῶραν. ein Land verwüsten.
 Κεκροπία, ας, ἡ. Kekropien, alter Name von Attika.
 Κέκροψ, οπος. n. pr. Kekrops.
 κελεύω. befehlen.
 κελτικός, ἡ, ὄν. celtisch.
 κενός, ἡ, ὄν. eitel, leer.
 κενώω, ᾧ. ausleeren.
 Κένταυρος, ου, ὁ. der Centaur.
 κεντέω, ᾧ. stechen, durchbohren.
 κέντρον, ου, τό. der Stachel.
 κεράμεος u. κεράμιος, ία, ίον. irden.
 κεραμωτός, ἡ, ὄν. von gebrannten Ziegeln gebaut.
 κεράννυμι. Gr. fut. κεράσω. mischen.
 κέρας, ατος, τό. das Horn.
 κέρασος, ου, ὁ. der Kirschbaum.
 κεράστης, ου, ὁ, ἡ. gehörnt. κερ. κριός. der ge-

- Iörnte Widder. 2) die Hornschlange.
- κεραυνός, ου. ό. der (mit Donner verbundene, tödende) Blitz. S. άστραπή.)
- κεραυνοσκοπία, ας, ή. die Beobachtung des Blitzes und anderer Meteore, aus denen man das Künftige deutet. Gewitterkunde.
- κεραυνόω, ώ. mit dem Blitze tödten, erschlagen.
- κερδαλέος, έα. εον. nützlich, vortheilhaft.
- κερδος, εος, τό. der Gewinn.
- κερκίς, ίδος, ή. das Weberschiff.
- κερκος, ου, ή. der Schwanz.
- κερμα, ατος, τό. das Geld.
- κεφαλαίος, αία, αϊον. hauptsächlich.
- κεφαλή, ής, ή. der Kopf. επί κεφαλήν. Hals über Kopf. καιή κεφαλαί κυνωών. Hundeköpfe. όφρων. Schlangenköpfe.
- κηδεύω. zur Erde bestatten.
- κηπεία, ας, ή, die Gärtnerey.
- κηπευμα, ατος, τό. das Gartengewächs, der Gartenbau.
- κηπος, ου, ό. der Garten.
- κηρίον, ου, τό. die Honigscheibe.
- κηρός, ού, ό. das Wachs.
- κήρυξ, υκος, ό. der Herold. Ausrufer. 2) eine Art von gewundner Schnecke.
- κηρύσσω. den Dienst ei-
- nes Herolds versehn, ausrufen.
- κητος, εος, τό. das Seethier, jede Art von grossen Seefischen.
- κητώδης, εος, ό, ή. von der Art und Gröfse der Seeungeheuer. von sehr grosser Art.
- Κηφισσός, ού. Kephissus, ein Fluß in Attika.
- Κηφεύς, έως. n. pr. Kephheus.
- κιβωτός, ού, ή. der Kasten.
- Κιθαρών, ώνος, ό. Kithaeron, ein Berg in Böötien.
- κιθάρα, ας, ή. die Cithar.
- κιθαρίζω. die Cithar spielen.
- κιθαρωδέω. zur Cithar singen.
- κιθαρωδία, ας, ή. die Kunst zur Cithar zu singen.
- κιθαρωδός, ου, ό. der Citharspieler u. Sänger.
- Κικέρων,ωνος. n. pr. Cicero.
- Κιλικία, ας, ή. Cilicien, eine Provinz in Klein-Asien.
- Κίμβροι,ων. Cimbern, im heutigen Jütland und Schleswig einheimisch.
- κιμμέριος, ία, ιον. cimmerisch, aus dem taurischen Chersones.
- Κίμων,ωνος. n. pr. Cimon.
- κινδυνεύω. Gefahr laufen, in Gefahr seyn.
- κινδυνος, ου, ό. die Gefahr.
- Κινέας, ου, n. pr. Kineas.
- κινέω, ώ. bewegen.

- κίνησις, εως, ἡ. die Bewegung.
- Κίρκη, ης. n. pr. Kirke, Circe.
- κίσσα und κίττα, ης. die Elster.
- κισσός, οὔ. und κιστός. Epheu. κισσίνος, η, ον. von Epheu, mit Epheu geschmückt.
- κίχλη, ης, ἡ. die Drossel.
- κίων, ονος, ὅ, ἡ. die Säule.
- κλάδος, ου, ὅ. der Zweig.
- Κλαζομένιος, ου. ὅ. Klazomenier, Einwohner von Klazomene in Kleinasien.
- κλαίω. Gr. fut. κλαύσω. weinen.
- Κλάρος, ου. Klarus, Ort in Ionien mit einem Orakel Apolls.
- Κλεάνθης, ου. n. pr. Kleantes.
- κλεινός, ἡ, ὄν. berühmt.
- κλεις, κλειδός, ἡ. der Schlüssel.
- Κλειώ, οὔς. Klio. n. pr. einer Muse.
- Κλεόμβροτος, ου. n. pr. Kleombrötus.
- Κλεομένης, ους. n. pr. Kleomenes.
- κλέος, ους, τό. der Ruhm.
- κλέπτης, ου, ὅ. der Dieb.
- κλέπτω. (pf. κέκλοφα. aor. pass. ἐκλάπην.) stehlen. ὁ κέκλοφός. der welcher den Diebstahl verübt hat, der Dieb.
- κλητίζω u. κληίζω. nennen.
- κλήμα, ατος, τό. die Weinrebe.
- κληρόω, ᾧ. loosen. — οὔμαι. durch das Loos erhalten.
- κλίμαξ, ακος, ἡ. die Treppe.
- κλίνη, ης, ἡ. das Bett, das Lager, der Sitz bey Tisch. — das Sattelkissen.
- κλινίδιον, ίου, τό. das kleine Bett, die Bahre.
- κλίνω. neigen.
- κλισία, ας, ἡ. das Ruhebett.
- κλοπή, ἡς, ἡ. der Diebstahl.
- κλύζω. bespülen, benetzen.
- κλών, ᾠνος, ὅ. der Zweig.
- Κνίδος, ου. Knidus, Stadt in Karien.
- κνίσσα, ης, ἡ. der Fettdampf.
- Κνισσόζωμος, ου. n. pr. Knissozomus. (einer der den Geruch der Brühewittert.)
- Κνωσός, οὔ. Knossus, St. in Kreta.
- κόγχη, ης, ἡ. die Muschel.
- κοιλαινω. aushöhlen.
- κοιλάς, ἄδος, ἡ. die Höhle, Vertiefung.
- κοιλία, ας, ἡ. der Unterleib, Bauch.
- κοῖλος, η, ον. hohl, ausgehöhlt, tielliegend. τὰ κοῖλα. Vertiefungen.
- κοιλώ, ᾧ. aushöhlen.
- κοιμάω, ᾧ. zur Ruhe bringen. — ἀομαι, ᾧμαι. ruhen, schlafen.
- κοινῆ. gemeinschaftlich, zusammen.
- κοινός, ἡ, ὄν. gemeinschaftlich, κοινὴ τύχη. gemeinsames Schicksal (das allen begegnen kann). ἡ κοινὴ φύσις. der gesellige Charakter. τὸ κοινὸν und τὰ κοινά. das gemeine

- Wesen, der Staat, öffentliche Angelegenheiten.
- κοινωνέω, ᾧ. theilnehmen. Gemeinschaft, Umgang haben.
- κοινῶς. gemeinschaftlich.
- Κοῖος, ου. n. pr. Koeus.
- κοίρανος, ου, ὁ. der Herr.
- κοιταῖον, ου, τό. das Lager.
- κοίτη, ης, ἡ. das Bett, Lager.
- κολάζω. strafen, züchtigen, zügeln.
- κολακεία, ας, ἡ. die Schmeicheley.
- κόλαξ, ακος, ὁ. der Schmeichler.
- κόλασις, εως, ἡ. die Bestrafung.
- κολλάω, ᾧ. fest anheften, anleimen.
- κολοιός, οὔ, ὁ. die Dohle.
- κολοσσός, οὔ, ὁ. eine Bildsäule in übermenschlicher Gröfse, Kolofs.
- κολούω. beschädigen, verstümmeln.
- κόλπος, ου, ὁ. der Busen. Meerbusen.
- κολυμβάω, ᾧ. schwimmen.
- Κολυττεύς, ἕως. ein Einwohner des attischen Demos Kolyttus.
- Κολχική, ης, ἡ. das kolchische Land am Pontus Euxinus.
- Κολχίς, ἴδος. Kolchis, N. einer Stadt. Κόλχοι, ων. Einwohner von Kolchis.
- κολωνός, οὔ, ὁ. der Hügel. 2) ein District von Attika.
- κόμη, ης, ἡ. das Haar.
- κομήτης, ου, ὁ. der lange Haare hat.
- κομιδῆ. sehr.
- κομίζω. tragen, bringen.
- κονίω. mit Staub bedecken.
- Κόνων, ωνος. n. pr. Konon.
- κοπίς, ἴδος, ἡ. das Schlachtmesser.
- κοπρία, ας, ἡ. der Misthaufen.
- κόπρος, ου, ἡ. der Mist.
- κόπτω. schlagen, hauen, behauen, mit Reden beschweren.
- κόραξ, ακος, ὁ. der Rabe.
- κόρη, ης, ἡ. das Mädchen. 2) Κόρη. Proserpina.
- Κόρινθος, ου, ἡ. Korinth. κορινθιακός κόλπος. der korinthische Meerbusen.
- κόρος, ου, ὁ. die Sättigung, der Ueberdrufs. πρὸς κόρον. um satt zu werden.
- κόρυς, υθος, ἡ. der Helm.
- κορυφή, ης, ἡ. der Gipfel, Scheitel.
- κορώνη, ης, ἡ. die Krähe.
- Κορωνίς, ἴδος. n. pr. Korōnis.
- κοσμέω, ᾧ. schmücken, zieren.
- κόσμημα, ατος, τό. der Schmuck, Putz.
- κόσμησις, εως, ἡ. der Schmuck.
- κόσμιος, ἰα, ἰου. geschmückt, anständig, gesittet.
- κοσμιότης, ητος, ἡ. der Anstand, Sittsamkeit.
- κόσμος. ου, ὁ. der Schmuck, die Zierde, Anstand, die Welt.
- κοτύλη, ης, ἡ. ein Ge-

- fäfs zum Schöpfen, das Becken.
- κουρεύς, έως, ό. der Barbier.
- κουροτρόφος, ό, ή. Kindernährend, Pfleger, Pfliegerin.
- κούφος, η, ου, und κούφος, adv. leicht, sanft.
- κόψιχος, ου, ό. die Amstel.
- Κράθις, ίδος. Krathis, ein Fluß im untern Italien.
- κρανίον, ου, τό. der Schädel.
- κράνος, εος, τό. der Helm.
- κράσις, εως, ή. die Mischung. των άέρων. Clima.
- κρατέω, ώ. c. genitivo den Vorzug behaupten, siegen, besiegen, beherrschen. κρατείν των ήνιων. die Zügel erhalten können.
- κρατήρ, ήρος, ό. der Crater. (ein Gefäß zum Mischen des Weines.) der Kessel, die Mündung der feuerspeienden Berge.
- Κράτης, ητος. n. pr. Krates.
- κράτιστος, η, ου. der beste, geschickteste, vorzüglichste.
- κραυγή, ής, ή. das Geschrey.
- κρέας, ατος, τό. das Fleisch.
- κρείσων, ονος, und κρείττων, ό, ή. besser, stärker.
- κρεμάω, ώ. und κρεμάννυμι. Gr. hängen, aufhängen.
- κρσουργέω, ώ. zerstückeln.
- κρσωφαγέω, ώ. u. κρσωφαγέω. Fleisch essen. — έομαι, ούμαι. esbares Fleisch haben.
- κρημνός, ού. ό. der steile Rand eines Berges.
- κρήνη, ης, ή. die Quelle.
- κρηπίς, ίδος, ή. die Grundlage, der Schuh.
- Κρής, ητός, ό. der Kretenser. Κρήτη, ης, ή. die Insel Kreta. κρητικός, ή, όν. kretisch.
- κριθή, ής, ή. die Gerste.
- κρίθινος, ίνη, ινον. von Gerste.
- κρίκος, ου, ό. der Ring.
- κρικώω, ώ. mit einem Ringe durchziehen.
- κρίνον, ου, τό. die Lilie.
- κρίνω. beurtheilen, richten, beschliessen, auswählen, zuerkennen. c. genitivo. beschuldigen, vor Gericht fordern, verurtheilen.
- κρίός, ού, ό. der Widder.
- κρίσις, εως, ή. der Richterspruch.
- κριτής, ού, ό. der Richter.
- Κροΐσος, ου. n. pr. Kroeus.
- κροκόδειλος, ου, ό. das Crocodil.
- κροκόττας, ου, ό. ein reißendes Thier, vielleicht die Hyäne.
- Κρόνος, ου, ό. Kronos, Saturn.
- κρόταλον, ου, τό. die Klapper.
- κρόταφος, ου, ό. der Schlaf (am Kopfe).
- κροτέω, ώ. Geräusch machen, klappern, zusammenschlagen.

- κρότος, ου, ό. das Geräusch, Beyfallklatschen.
 Κρότων, ωνος. Kroton, Stadt im untern Italien.
 Κροτωνιάτης, ου, der Einwohner derselben.
 κρούω. anschlagen.
 κρύος, εος, τό. die Kälte, der Frost.
 κρύπτω. verstecken, verbergen.
 κρύσταλλος, ου, ό. ή. das Eis. der Krystall.
 κρύφα. c. genitivo. heimlich, ohne Wissen.
 κρωσσός, οὔ, ό. der Krug.
 κτάομαι, ᾧμαι. erwerben, im Aor. u. Perf. besitzen. ό κεντημένος. der Herr.
 κτείνω. tödten.
 κτήμα, ατος, τό. der Besitz, Eigenthum.
 κτήνος, εος, τό. das Vieh.
 κτηνοτροφία, ας, ή. die Viehzucht.
 Κτησίβιος, ου. n. pr. Ktesibius.
 κτήσις, εως, ή. der Besitz.
 κτίσω. gründen, bauen.
 κτίσμα. ατος, τό. die Niederlassung, Colonie.
 κτίστης, ου, ό. der Stifter, Urheber.
 κτύπος, ου, ό. das Getös, Geräusch.
 κυανοχαίτης, ου, ό. der dunkles Haar hat.
 κυβερνάω, ᾧ. ein Schiff regieren, steuern.
 κυβερνήτης, ου, ό. der Steuermann.
 Κυδωνία. ας. Kydonia, Stadt in Hreta.
 κύω, ᾧ. schwanger seyn.
 Κυζικηνοί, ᾧν. Einwoh-
- ner von Kyzicus, einer Stadt am Propontis.
 κύκλος, ου, ό. der Kreis, der Umfang.
 Κύκλωψ, ωπος, ό. der Cyclope.
 κύκνος, ου, ό. der Schwan.
 2) n. pr. Kycnus.
 κυλινδέω, ᾧ. wälzen.
 —έομαι, οὔμαι. sich umhertreiben.
 κυλίω. wälzen.
 Κυλλήνη, ης. Kyllene. e. Berg in Arkadien.
 κύμα, ατος, τό. die Welle.
 κυμβαλισμός, ου, ό. Musik von Cymbeln und andern zusammengesetzten Instrumenten.
 κύμβαλον, ου, τό. das Becken, Cymbel.
 κυνηγεσία, ας, ή. die Jagd.
 κυνηγετέω, ᾧ. jagen.
 κυνηγετικός, ή, όν. zur Jagd tauglich - gehörig.
 κύων. der Jagdhund. ή κυνηγετική. die Kunst zu jagen, Jägerey.
 κυνηγέω, ᾧ. jagen.
 κυνηγία, ας, ή. die Jagd.
 κυνηγός, οὔ, ό. der Jäger.
 κυνοέφαλος. ου, ό. der hundsköpfige Affe.
 Κυνόπολις, εως. Kynopolis, Stadt in Aegypten.
 κυνοπολίτης νομός. ein District in Aegypten.
 Κύπρος, ου, ή. die Insel Cyprus. κύπριος, ία, ίον. cyprisch.
 κύπτω. sich bücken.
 κυρέω. ᾧ. seyn.
 Κυρήνη, ης. Kyrène. St. in Africa. Κυρηναϊκή, ης, das Königreich Kyrenaica.

κύριος, ίου, ό. der Herr. der, in dessen Macht et- was steht.	Λ.
Κύρνος, ου. ή. Corsika.	λα̃ας, und λα̃ς, λα̃ος, ό. der Stein.
Κύρος, ου. n. pr. Kyrus, Cyrus.	λαβύρινθος, ου, ό. das Labyrinth.
κύρτωμα, ατος, τό. der Höcker, Krümmung.	λαγαρός, ά. όν. dünn, zart.
κύτος, εος, τό. die Höh- lung, der Umfang.	λαγίδιον, ου, τό. der kleine Haase, Kaninchen.
Κύψελος, ου. n. pr. Ky- pselus.	Λάγος, ου. n. pr. Legus.
κύω und κυέω. schwang- er seyn, trüchtig gehn.	λαγχάνω. Gr. fut. λήξο- μαι. loosen, durch das Loos erhalten.
κύων, κυνός, ό. ή. der Hund.	λαγώς, ώ, ό. der Haase.
κώδιον, ου, τό. das Schaf- fell.	λάθρα. heimlich, unbe- merkt. λάθρα Διός. ohne dafs es Zeus bemerkte.
κωδιοφόρος, ου, ό, ή. in einen Schafpelz ge- kleidet.	λαιμοτομέω, ω̃. die Kehle abschneiden.
κώθων, ωνος, ό. der Be- cher. 2) Nahme eines Hafens von Karthago.	λαιός, ά, όν. link. ή λαιά. (χείρ sc.) die Linke.
κωκυτός, ου̃. ό. die Weh- klage. 2) Nahme eines Flusses im Hades. Ko- kytus. Cocytus.	Λάκαινα, ης, ή. die La- cedämonierinn.
κωλύω. zurückhalten, hin- dern.	Λακεδαιμων, ονος, ή. Lacedämon. Λακεδαιμό- νιος, ου. der Lacedämo- nier. auch Λάκων, ονος.
κώμη. ης, ή. das Dorf.	Λακωνική, ης, ή. Laco- nien. λακωνικώς. nach la- conischer Weise.
κωμηδόν. nach Art eines Dorfes, als ein Dorf.	λαλέω, ω̃. plaudern.
κωμικός, ου̃, ό. der co- mische Dichter.	λάλος, ό, ή. geschwätzig.
κωμωδοποιός, ου̃, ό. der comische Dichter.	Λάμαχος, ου. n. pr. La- machus.
κώνωψ, ωπος, ό. die Mücke.	λαμβάνω. fut. λήψομαι. Gr. nehmen, zu sich neh- men, empfangen, erlan- gen. τινός. bey etwas er- greifen.
Κώος, ου, ό. der Κοῶρ, Einwohner der Insel Kos (Stanchio).	λαμπάς, άδος, ή. die Fackel.
κώπη. ης, ή. das Ruder, der Griff an der Hand- mühle.	λαμπρός, ά, όν. glän- zend, angesehen. λαμ- πρῶς. auf eine glänzende, entschiedene Weise.
Κωρύκειον ἄντρον, τό. die korycische Grotte, ei- ne Grotte im Parnafs.	λαμπρότης, ητος, ή. der Glanz.

- λανθάνω.** fut. λήσω. Gr. verborgen - unbekannt seyn. ἐλάθε ταῦτα παρὰ μέρος ποιῶν. er that dieß, ohne daß ich es merkte, nur stellenweis.
- Λαομέδων, οντος. n. pr.** Laomedon.
- λαός, οῦ, ὁ.** das Volk. λαός. der Stein.
- Λάπιθαι, ᾶν.** Lapithen, ein Volk in Thessalien.
- λάρναξ, ακος, ἡ.** die Kiste, der Kasten.
- λάσιος, ὁ, ἡ.** rauch, borstig, zottig.
- Λατίνη, ης.** Latium. Λάτινοι, ων, οί. die Einwohner dieses Landes, Lateiner.
- Λάτμος, ου, ὁ.** Latmus, ein Gebirg in Karien.
- λατομέω, ᾶ. (τέμνω)** Steine brechen, aushauen.
- λατόμημα, ατος, τό.** ausgehauenes Gestein.
- λατομητός, ἡ, ὄν.** in Stein gehauen.
- λατομία, ας, ἡ.** der Steinbruch. αἱ λατόμιαι. ein Gefängniß in den Steinbrüchen von Syrakus.
- λατομικός, ἡ, ὄν.** zum Brechen der Steine erforderlich.
- λατρεύω.** dienen.
- λαφυραγωγέω, ᾶ.** als Beute davonführen.
- λαχανεύομαι.** Kohl hervorbringen, mit Kohl bepflanzt werden.
- λάχανον. ου, τό.** der Kohl, Gemüse.
- λάχος, εος, τό.** das Loos, der Antheil.
- λέαινα, ης, ἡ.** die Löwin.
- Λεάρχος, ου. n. pr.** Learchus.
- λέβης, ητος, ὁ.** der Kessel.
- λέγω.** sagen, sprechen, befehlen. λέγονται. (mit folgendem Infinitivo) dicuntur, man sagt von ihnen. ὁ λεγόμενος. der sogenannte.
- λεηλατέω, ω.** Beute wegtreiben, plündern.
- λειμών, ᾶνος, ὁ.** die Wiese.
- λεῖος, α, ον.** glatt, eben, abgerieben, dünn.
- λείπω.** lassen, verlassen. —ομαι, Mangel haben.
- λειτουργία, ας, ἡ.** ein öffentliches Amt, Geschäft, Arbeit.
- λείψανον, ου, τό.** das Ueberbleibsel, der Rest.
- λεκάνη, ης, ἡ.** die Schüssel.
- Λεοντίνος, ου.** Leontiner, Einwohner der Stadt Leontium in Sicilien.
- λεοντώδης, εος, ὁ, ἡ.** löwenmüthig.
- λεπιδωτός, ἡ, ὄν. (λεπίς)** schuppig.
- λεπτόγεωσ, εω, ὁ, ἡ.** was einen magern, schlechten Boden hat.
- λεπτός, ἡ, ὄν.** dünn, schwach, mager.
- Λερναῖος, ου.** lernäisch. Λέρνη, ης, ἡ. See in Argolis.
- λευκανθίζω.** weiß seyn.
- Λευκοθέα, ας. n. pr.** Leukothea.
- λευκός, ἡ, ὄν.** weiß.
- λευκότης, ητος, ἡ.** die Weisheit.
- Λεύκουλλος, ου. n. pr.** Lucullus.

- λευκώλενος, ου, ό, ή. weifsarmig.
- λευχέμων, ό, ή. (είμα) weifs gekleidet.
- λέων, οντος, ό. der Löwe.
- Λεωνίδας u. Λεωνίδης, ου. n. pr. Leonidas.
- λήγω. aufhören.
- Λήδα, ης. n. pr. Leda. οί Δήδης παίδες. Kastor und Polydeukes, (Pollux) von denen dieser unsterblich, jener sterblich war.
- λήθη, ης, ή. die Vergessenheit. 2) Λήθη. n. pr. Lethe.
- λήτιον, ου, τό. das Saatheld, die Saat.
- Λήμνος, ου, ή. Lemnos, Insel im ägäischen Meer. (Stalimene.)
- Ληναίος, ου. Beynahme des Bacchus, von
- ληνός, οϋ, ό. die Kelter.
- ληστύω. Räuberey treiben.
- ληστής, οϋ, ό. der Räuber.
- ληστρικός, ή, όν. räuberisch. βίος. Räuber-Leben. ληστρική τριήρης. das Raubschiff.
- Λητώ, οϋς. Lato. Latona.
- λίαν. sehr, auferordentlich.
- λιβανωτός, οϋ, ό. der Weihrauch.
- Λίβυες, ων. Libyer. Λιβύη, ης, ή. Libyen. λιβυικός, ή, όν. libysch.
- λιγνύς, ύος, ό. der Dampf, Qualm.
- Λιγυστική, ης, ή. Ligurien im obern Italien. Λίγυες, ων. Ligver, Einwohner dieses Landes.
- λιθάζω. Steine schleudern.
- λιθίδιον, ου, τό. das Steinchen.
- λίθινος, η, ου. von Stein.
- λιθοβολία, ας, ή. das Werfen mit Steinen.
- λιθοποιέω, ω. in Stein verwandeln, versteinern.
- λίθος, ου, ό. ή. der Stein. πολυτελής. der Edelstein.
- λιμήν, ένος, ό. der Hafen.
- λιμνάζω. unter Wasser stehn, sumpliges Wasser haben. τόπος λιμνάζων. ein sumpliger Ort.
- λίμνη, ης, ή. der See.
- λιμός, οϋ, ό. der Hunger.
- λίον, ου, τό. der Lein. das Netz.
- Λίνος, ου. n. pr. Linus.
- λιτότης, ητος, ή. die Einfachheit, Frugalität.
- λογίζομαι. bedenken, überlegen, überrechnen.
- λογικός, ή, όν. vernünftig. mit Sprache begabt.
- λόγιον, ου, τό. das Orakel.
- λογισμός, οϋ, ό. die Vernunft.
- λόγος, ου, ό. das Wort, Rede, Sage, Vernunft. λόγον έχειν τιός. auf etwas Rücksicht nehmen, sich um etwas bekümmern. έν λόγω und λόγοις είναι. in Ansehn stehn. κατά λόγον. nach Verhältniß, nach Erwartung. εις λόγους έρχεσθαι τινι. mit einem ins Gespräch kommen, sich unterhalten.
- λόγχη, ης, ή. der Speer.
- λοιδορέω, ω. — έσομαι.

- οὔμαι. *c. dativo.* lästern, schelten.
- λοιμός, οὔ. ὁ. die Pest.
- λοιπός, ἤ. ὄν. übrig. τὰ λοιπά. das übrige. καὶ τὰ λοιπά. und so weiter. τοῦ λοιποῦ. künftig.
- Λοκροὶ Ὁξόλαι. die ozolischen Lokrier in Griechenland.
- λοξός, ἤ. ὄν. schief, (von Orakeln) zweydeutig, dunkel.
- Λουσιτανία, ας. *S.* Λουσιτανία.
- Λουσιτανοί, ᾧν. u. Λουσιτανοί. Lusitanier in Hispanien.
- λουτρόν, οὔ, τό. das Bad.
- λούω. *Gr.* waschen. — ομαι. sich baden, sich waschen.
- λόφος, ου, ὁ. der Gipfel, die Höhe, der Helmbusch.
- λοχαγός, οὔ, ὁ. der Anführer einer Abtheilung von Soldaten, der Offizier.
- λοχάω, ᾧ. einen Hinterhalt legen, auflauern.
- λοχσία, ας, ἤ. die Geburt, das Wochenbett.
- λοχεύομαι. im Kindbette seyn.
- λόχος, ου, ὁ. der Hinterhalt, eine Abtheilung von Soldaten.
- Λυγκεύς, έος. *n. pr.* Lynkeus.
- Λυδία, ας, ἤ. Lydien in Kl. Asien. Λυδός, οὔ. Einwohner dieses Landes, Lydier.
- λύκος, ου, ὁ. der Wolf.
- Λυκοῦργος, ου. *n. pr.* Lycurgus.
- λυμαίνω — ομαι. Schaden thun, verderben.
- λύμη, ης, ἤ. der Schade, Nachtheil.
- λυπέω, ᾧ. kränken, betrüben, schaden. — έομαι, οὔμαι. betrübt seyn.
- λύπη, ης, ἤ. die Traurigkeit, Verdrufs.
- λυπηρός, ά. ὄν. und λυπηρός, ά. ὄν. mühselig, verdriesslich, traurig, dürftig.
- λύρα, ας, ἤ. die Lyra, Laute, Leyer.
- Λυσίας, ου. *n. pr.* Lysias (ein berühmter atheniensischer Redner).
- Λυσίμαχος, ου. *n. pr.* Lysimachus.
- Λύσιππος, ου. *n. pr.* Lysippus.
- Λουσιτανία, ας, ἤ. Lusitanien, Provinz von Hispanien, jetzt Portugall. Λουσιτανοί, ᾧν. Einwohner derselben.
- λυσιτελέω, ᾧ. Nutzen schaffen.
- λυσιτελής, έος, ὁ, ἤ. nützlich.
- λύσσα, ης, ἤ. der Wahnsinn, Raserey.
- λύχνος, ου, ὁ. die Leuchte.
- λύω. losbinden, auflösen, befreyn, aufheben.
- λωίων, ονος. ὁ, ἤ. besser, reichlicher. λωϊστος und λωϊστος. der beste. ᾧ λωϊστε. ο bone!
- λωτός, οὔ. ὁ. der Lotos, ein Baum, der süsse Früchte trägt. 2) die Wasserlilie.

M.

μά. eine verneinende Be-
thuerungspartikel. μά
Δία und οὐ μά τὸν Δία.
nein, beym Zeus.

μαγνήτις, ἰδος, ἡ. der
Magnet.

μάζα, ἡς, ἡ. das Gersten-
brod, Kuchen.

μαζός, οὔ, ὁ. die Brust.
μάθημα. ατος, τό. der

Unterricht.
μάθησις, εως, ἡ. der Un-
terricht, das Lernen.

μαθητής, οὔ, ὁ. der Schü-
ler.

μαιεύομαι. Hebammen-
dienste thun, entbinden.

Μαῖα, ας. n. pr. Maja.

μαϊνάς, ἄδος, ἡ. die Mä-
nade, Bacchantinn.

μαίνω. rasend machen.
—μαίνομαι. rasen.

μαίω, ὦ. (als Hebamme)
entbinden, μαιωθῆναι.
bey der Geburt unter-
stützt, entbunden wer-
den.

μαίωτις, ἰδος, ἡ. der
mäotische See. (jetzt, as-
sowische Meer.)

μαίωτρον, ου, τό. der
Hebammenlohn.

Μάικαι, ὦν, οἱ. ein Volk
in Afrika.

μάικαρ, αρος, ὁ, ἡ. selig.
οἱ μάικρες. die Seligen,
die Götter.

μαικαρίζω. glücklich
preisen.

μακάριος, ἰα, ἰου. glück-
lich, selig.

Μακεδονία, ας, ἡ. Ma-
cedonien. Μακεδονικός, ἡ,
όν. macedonisch. Μακε-
δών, ὄνος, ὁ. der Macedo-
nier.

μακρόβιος, ὁ, ἡ. lange
lebend.

μακρός, ἄ, ὄν. lang. μα-
κράν. weit. οὐ μετα μα-
κρόν. in kurzem.

μακροτράχηλος, ὁ, ἡ.
langhalsig.

μάλα. viel. sehr. εὖ μάλα.
gar sehr. compar. μάλλον.
mehr, lieber. superl. μά-
λιστα. am meisten, vor-
züglich.

μαλακός, ἡ, ὄν. weich.
μαλάσσω. erweichen.

μαλλωτός, ἡ, ὄν. (μαλ-
λός) mit langer Wolle
behangen.

Μάνης, εος. n. pr. Ma-
nes.

μανθάνω. Gr. fut. μαθή-
σομαι. lernen, erfahren.

μανία, ας, ἡ. der Wahn-
sinn.

μανικός, ἡ, ὄν. rasend.

μαντεία, ας, ἡ. die Weis-
sagung.

μαντεῖον, ου, τό. das
Orakel.

μαντεῖος, εἰα. εἶον.
zum Orakel gehörig. τὸ
μαντεῖον ἄντρον. die Grot-
te des Orakels.

μαντεύομαι. weissagen.

μαντική, ἡς, ἡ. die Gabe
der Weissagung.

Μαντινεῖα, ας, ἡ. Man-
tinēa, Stadt in Arkadien.

μάντις, σως, ὁ. der Wahr-
sager.

Μαραθῶν, ὦνος. Mara-
thon, District in At-
tika.

μαραίνω. verwelken ma-
chen.

Μάριος, ἰου. n. pr. Ma-
rius.

Μαρμαρίδαί, ὦν, οἱ.

- Marmariden, Volk in Afrika.
- μαρμαρίζω. einen marmorartigen Glanz und Härte haben.
- μάρμαρος, ου, ή. hartes glänzendes Gestein.
- Μαρσύας, ου. n. pr. Marsyas.
- μαρτυρέω. bezeugen.
- μαρτυρία, ας, ή. das Zeugniß.
- μαστεύω. suchen.
- μαστιγύω, ᾶ. geißeln.
- μάταιος, α, ου. eitel, nichtig, unnütz. μάταια. unnützer Weise.
- μάτην. ohne Grund, umsonst.
- μάχαιρα, ας, ή. das Schwert, Messer.
- μαχαιρίς, ίδος, ή. das kleine Messer, Scheermesser.
- μάχη, ης, ή. die Schlacht.
- μαχητικός, ή, όν. streitbar.
- μάχιμος, η, ου. streitbar.
- μάχομαι. Gr. fut. μαχέσσομαι u. μαχοῦμαι. streiten.
- μεγαλαυχέω—έομαι, οὔμαι, großsprahlen.
- μεγαλόδενδρος, ου, ό, ή. (δένδρον) reich an grossen Bäumen.
- μεγαλοπρεπής, έδος, ό, ή. adverb. μεγαλοπρεπῶς. herrlich, mit Würde.
- μεγαλύνω. erheben.
- Μέγαρα, ων, τά. Megära, Stadt in Griechenland.
- μέγας, άλη, α. groß. comp. μείζων, ονος. superl. μέγιστος, η, ου. καί τὸ μέγιστον. und was das wichtigste ist.
- μέγεθος, εος, τό. die Grösse.
- μέδιμνος, οὔ, ό. ein Getreidemaas, Scheffel.
- Μέδουσα, ης. n. pr. Medusa.
- μεθ-αρμόζω. verändern.
- μέθη, ης, ή. die Trunkenheit.
- μεθ-ίστημι. umstellen, verändern. μεταστῆσαι εἰς ἄλλον βίον. aus der gewohnten Lebensart zu einer andern anführen. μεταστῆναι εἰς θεούς. unter die Götter versetzt werden. μετέστην. ich ging weg.
- μεθύσκομαι. c. genit. sich berauschen, berauscht seyn.
- μεθύω. berauschen, berauscht seyn.
- μειδιάω, ᾶ. lächeln.
- μείζων, ονος. S. μέγας.
- μειράκιον, ου, τό. ein junger Mensch, Knabe.
- μείρομαι. Gr. c. Theil bekommen. perf. εἴμαρται. es ist bestimmt. τὸ εἴμαρμένον. das Schicksal.
- μελαγχολάω, ᾶ. an der schwarzen Galle krank seyn, wahnsinnig seyn.
- μέλας, αῖνα, αν. schwarz.
- μέλει μοι. es liegt mir am Herzen, kummert mich.
- μελετάω, ᾶ. sorgen, üben, sich üben. etwas treiben u. betreiben.
- μελέτη, ης, ή. die Übung, Vorbereitung.
- μέλι, ιτος, τό. der Honig.
- μερίζω (μέλος). die Gli-

- der zertheilen, zerstücken.
- Μελικέρτης, ου. n. pr.** Melicertes.
- μέλισσα, ης, ή.** und **μέλιττα, ης, ή.** die Biene.
- μελλησμός, οὔ, ό.** das Thunwollen, Zaudern, Zögern.
- μέλλω. Gr.** zaudern, sätmen, (mit einem *Infinitivo* verbunden) im Begriff seyn etwas zu thun. wie **μέλλω ίέναι: iturus sum. τὸ μέλλον u. τὰ μέλλοντα.** das Zukünftige.
- μέλος, εος, τό.** das Lied, Gesang. **μελῶν ποιητής.** der lyrische Dichter.
- Μελπομένη, ης. N.** einer Muse, Melpomene.
- μελωδέω, ᾧ.** musiciren.
- μελωδία, ας, ή.** die Melodie.
- Μεμόνιον, ου, τό.** das Memnonium, ein dem Memnon geweihter Platz bey Thebä.
- Μέμφις, ιδος, ή.** Memphis, Stadt in Aegypten.
- μέμφομαι.** zürnen, schmähen, schelten, tadeln.
- μέν.** zwar, wohl; bezieht sich auf **δέ**, und bezeichnet eine Beziehung der Sätze auf einander.
- Μενεράτης, εος. n. pr.** Menekrates.
- Μενέλαος, ου. n. pr.** Menelaus, König von Sparta.
- μένος, εος, τό.** die Kraft.
- μέντοι.** aber, doch.
- μένω. Gr.** bleiben.
- μερίζω. — ομαι.** theilen, sich zueignen.
- μέρος, εος, τό.** der Theil. **παρά μέρος.** der Reihe nach. **πολύ μέρος.** großen Theils. **πλείστον μέρος κάλλους.** vorzüglich viel Schönheit.
- μεσημβρία, ας, ή.** der Mittag. **μεσημβρινός, ή, όν. u. μεσημβρινός, ή, όν.** mittäglich.
- μεσογαία, ας, ή.** und **ή μεσόγειος, ου.** das innre Land.
- μεσολαβέω, ᾧ.** auffangen.
- Μεσοποταμία, ας, ή.** Mesopotamien, N. eines Landes in Asien.
- μέσος, η, ου.** was in der Mitte ist. **έν μέσῳ.** in der Mitte.
- μεσώω, ᾧ.** in der Mitte seyn.
- Μεσσηνή** und **Μεσσηνία, ας, ή.** Messene, Land im Peloponnes, auch **ή Μεσσηνιακή. Μεσσηνιοί. ων.** Messenier, Einwohner desselben.
- μεστός, ή, όν. c.** genit. voll.
- μετά. c. genit.** mit, unter. **c. accus.** nach. **μεθ' ήμέρας** und **ήμέραν.** am Tage. **μετά μικρόν.** in Kurzem. **μετά δέ.** ferner, hierauf. **τά μετά ταῦτα.** das Weitere. (in der Zusammensetzung zeigt es eine Veränderung an.)
- μετα-βάλλω. Gr.** verändern. **εις τι.** sich in etwas verwandeln.
- μετά-βασις, εως, ή.** das Uebergehn, Fortgehn, Veränderung des Aufenthaltes.

- μεταβολή, ἤς, ἡ. die Veränderung.
- μετα-δίδωμι. (mit dem Dativ der Person und dem Genitiv der Sache) mittheilen.
- μετα-λαμβάνω. *c. genitivo.* *Gr.* theilnehmen.
- μετα-λλάσσω. *π. - αλάττω.* vertauschen. —ομαι. vorübergeheln.
- μεταλλάσσειν τὸν βίον. sterben.
- μεταλλεία, ας, ἡ. die Arbeit in den Bergwerken, das Nachgraben.
- μεταλλεύω. graben.
- μεταλλικός, ἡ, ὄν. zum Bergwerk gehörig.
- μέταλλον. *ου, τό.* das Metall. Bergwerk.
- μετα-μορφόω, ῶ. verwandeln.
- μεταναστεύω. einen Wohnplatz verändern.
- μεταν-ίσταμαι. wegzuziehen, eine andere Lebensart ergreifen.
- μετα-νοέω, ῶ. seine Meinung ändern, bereuen.
- μεταξύ. dazwischen, während, im.
- μετα-πέμπομαι. nach einem schicken, ihn be- rufen, kommen lassen.
- Μεταπόντιον, *ου, τό.* bey den Lateinern *Metapontum*, Stadt in Unter-Italien.
- μετα-σκευάζω. verän- dern.
- μετα-στρέφω. abwen- den, von einer gera- den Richtung abbringen. —ομαι. sich umkehren.
- μετα-σχηματίζω. ver- ändern.
- μετα-τίθημι. versetzen, verändern.
- μετα-φέρω. *Gr.* übertra- gen.
- μεταφορικῶς. durch ei- ne Uebertragung, figur- lich, bildlich.
- μέτ-τειμι. *c. accusat.* nach- gehn, holen.
- μετ-έρχομαι. nach et- was gehen, holen, be- strafen, rächen.
- μετ-έχω. *Gr. c. genitivo.* Theil an etwas nehmen, etwas auch mit haben.
- μετεωρίζω. in die Höhe heben, schweben lassen.
- μετέωρος, ὁ, ἡ. in die Höhe gehoben, hoch.
- μετόπωρον, *ου, τό.* der Herbst.
- μέτριος, *ία, ιον. adv.* μετρίως. mäßig.
- μέτρον, *ου, τό.* das Maas.
- μέτωπον, *ου, τό.* die Stirn.
- μέχρι und μέχρις. bis. μέχρι τινος. eine Weile. μέχρις ὅτου. so lange bis. μέχρι πολλοῦ. lange Zeit.
- μή. nicht, daß nicht. (wird wie *ne* gebraucht mit dem Imperativo praesen- tis und dem Coniunctivo aoristi: μή λέγε und μή λέξης.) μή σύ γε. thue das nicht.
- μηδέ. auch nicht, nicht einmal, noch auch.
- Μήδεια, ας. *n. pr.* Medea.
- μηδεῖς, εμῖα, ἔν. keiner, e, es. μηδέν. nichts. (als verstärkte Verneinung.) μηδέν ἀδικεῖν. nicht Un- recht handeln.
- μηδέποτε. niemals.
- Μηδία, ας, ἡ. Medien, in Asien.

μηδιστί. nach medischer Art.	mählich. <i>παρὰ μικρόν</i> . bey- nahe.
μηκέτι. nicht mehr, nicht weiter, nicht wieder.	<i>μικρόχωρος</i> , ὁ, ἡ. (χώ- ρα) der ein kleines Land hat, wenigen Boden be- sitzt.
μήκος, εος, τό. die Län- ge.	<i>Μίλητος</i> , ου, ἡ. Milētus, Stadt in Ionien. <i>Μιλήσιος</i> ἰα. ἰον. milesisch.
Μηλιεύς, έως, ὁ. e. Me- lienser. (am malischen Meerbusen in Thessa- lien.)	<i>Μιλτιάδης</i> , ου. n. pr. Miltiades.
μήλιος, ὁ, ἡ. gelb.	<i>Μίλων, ωνος</i> , n. pr. Milo.
μήλον, ου, τό. der Apfel.	<i>μιμέομαι</i> , οὔμαι. c. ac- cusat. nachahmen.
μήν. aber, jedoch, nun aber. ἀλλὰ μήν. aber doch. οὐ μήν. jedoch nicht, aber nicht. τί μήν; nun was weiter?	<i>μίμημα</i> , ατος, τό. die Nachahmung.
μήν, νός, ὁ. der Monat.	<i>μιμνήσκω</i> . (von <i>μνάω</i> .) c. genit. Gr. erinnern, ein- gedenk seyn. <i>μέμνημαι</i> . <i>memini</i> . <i>μέμνησο</i> . geden- ke.
μήνιγξ, γγος, ἡ. die Hirnhaut.	<i>Μίνως, ωος</i> , u. ω. n. pr. Minos.
μηνύω. anzeigen.	<i>Μινώταυρος</i> , ου. n. pr. Minotaurus.
μηρός, οὔ, ὁ. die Hüfte.	<i>μισάνθρωπος</i> , ου, ὁ, ἡ. menschenfeindlich.
μήτε... μήτε. weder... noch.	<i>μισέω</i> , ᾧ. hassen.
μήτηρ, μητέρος, u. μη- τρός, ἡ. die Mutter.	<i>μισθός</i> , οὔ, ὁ. der Lohn.
μητροπάτωρ, ορος, ὁ. der Großvater von müt- terlicher Seite.	<i>μισθοφόρος</i> , ου, ὁ. der Söldner.
μητρόπολις, εως, ἡ. die Mutterstadt, Hauptstadt, (in Beziehung auf die Pflanzstädte.) daher der Ursprung. <i>μητρόπολις κακίας</i> . die Quelle der Schlechtigkeit.	<i>μισθώω</i> , ᾧ. verdingen, vermieten. — <i>όομαι</i> , οὔμαι. etwas miethen.
μητρυιά, ᾶς, ἡ. die Stief- mutter.	<i>μισθωτός</i> , οὔ, ὁ. der Lohnarbeiter, Taglöh- ner.
μιαρός, ᾶ, ὄν. häßlich.	<i>μίτρα</i> , ας, ἡ. die Kopf- binde.
μίγνυμι. Gr. mischen, vermischen.	<i>μνᾶ, ᾶς</i> , ἡ. eine Mine. (ein Gewicht von 100 Drachmen. Die attische Mine betrug zwischen 21 — 22 Thaler.)
Μισριδάτης, ου, n. pr. Mithridates.	<i>μνήμα</i> , ατος, τό. das Denkmal, der Grabstein.
μικροπρεπής, έος, ὁ, ἡ. karg.	<i>μνήμη</i> , ης, ἡ. das Ge- dächtniß.
μικρός, ᾶ, ὄν. klein. <i>μικροῦ δεῖν</i> . wenig fehlt, beynahe. <i>κατὰ μικρόν</i> . all-	

- μνημονεύω. sich erinnern, erwähnen.
 Μνημοσύνη, ης. n. pr. Mnemosyno.
 μνησικακέω, ᾧ. Groll hegen.
 μνηστεύω. —ομαι. um jemanden freyen.
 μνηστήρ, ἥρος, ὁ. der Freyer.
 μοῖρα. ας, ἡ. das Verhängnis, die Parze. μοῖρά ἐστί μοι. es ist mir bestimmt. πρὸ μοίρας. vor der bestimmten Zeit.
 μόλιβδος, ου, ὁ. das Bley.
 μόλις. kaum, mit Noth.
 μόνιμος, ὁ, ἡ. bleibend, dauernd.
 μονόλιθος, ου, ὁ, ἡ. aus Einem Steine verfertigt.
 μονομαχία. ας, ἡ. der Zweykampf.
 μόνος, η, ου. allein.
 μονοσάνδαλος, ου, ὁ, ἡ. der nur einen Schuh hat.
 μονόφθαλμος, ου, ὁ, ἡ. einäugig.
 μορφή, ἥς, ἡ. die Gestalt.
 μόσχος, ου, ὁ, ἡ. das Kalb.
 Μουνυχία, ας. Munychia, ein Hafen von Athen.
 Μοῦσα, ης, ἡ. die Muse.
 μουσική, ἥς, ἡ. die Musik.
 μόχθεω, ᾧ. arbeiten.
 μοχθηρός, ἄδον. schlecht.
 μοχθηρῶς. mit Mühe, dürtig.
 μόχθος, ου, ὁ. die Mühe.
 μοχλός, οὔ, ὁ. der Hebebaum, Riegel.
- μυγμός, οὔ, ὁ. das Stöhnen.
 μύδρος, ου, ὁ. die Stein-Eisen-masse.
 μυελός, οὔ, ὁ. das Mark.
 μυθεύω. erzählen, fabeln.
 μυθολογέω, ᾧ. erzählen.
 μῦθος, τοὔ, ὁ. die Rede, Sage, Fabel.
 μυῖα, ας, ἡ. die Fliege.
 μυκάω — ἄομαι, ᾧμαι. brüllen.
 Μυκῆναι, ᾧν, αἱ. Mycæne, Stadt im Peloponnes.
 μυκτήρ, ἥρος, ὁ. die Nase, der Rüssel.
 μύλος, ου, ὁ. der Mühlstein.
 μυριάς, ἄδος, ἡ. die Myriade, Zahl von 10000.
 μυρίκη, ης, ἡ. Myrica, Tamariske, ein Strauchgewächs.
 μυρίνη, und μυρρίνη, ης, ἡ. die Myrte.
 μυρίος, ἰα, ἰον. zehntausend - fältig, vielfältig.
 μύρμηξ, ηκος, ὁ. die Ameise.
 Μυρμιδόνες, ὄνων. Myrmidonen, Volk in Thessalien.
 μῦρον, ου, τό. die Salbe.
 μυρρίνη, ης, ἡ. S. μυρίνη.
 μῦς, μυός, ὁ. die Maus.
 Μυσία, ας, ἡ. Mysien, eine Provinz in Klein-Asien.
 Μύσκελλος, ου. n. pr. Myscellus.
 μυσταγωγέω, ᾧ. (in die Mysterien) einweihen, mit etwas bekannt machen.
 μυστικός, ἡ, ὄν. geheim, mystisch.

μυχός, οὐ, ὁ. der Winkel.
 μύω. die Augen verschließen.
 μῶν. dient wie *num* zur Frage. μῶν πάρεστι; ist er da?
 μωρός, ἄ, ὄν. thöricht, ein Narr.

N.

Ναβαταῖοι, ων. Volk in Asien. Nabatäer.
 ναί. ja. allerdings.
 νᾶμα, ατος, τό. das Wasser.
 ναματιαῖος, αία, αῖον. fließend.
 Νάξος, ου, ἡ. Naxus, eine der cycladischen Inseln. Νάξιοι, ὧν. Einwohner derselben.
 ναός, οὐ, ὁ. der Tempel.
 νάρθηξ, ηκος, ὁ. ein hohles Rohr.
 νάρκη, ης, ἡ. der Zitterrochen. 2) die Lähmung, Betäubung.
 ναρκώδης, εος, ὁ, ἡ. betäubt.
 Νασαμῶνες, ων. Nasionen, Volk in Afrika.
 ναυαγέω, ῶ. (ἄγνυμι) Schiffbruch leiden.
 ναυαρχέω, ῶ. ein Schiff commandiren.
 Ναυκλείδης, ου. n. pr. Nauklides.
 ναύκληρος, ου, ὁ. der Schiffpatron.
 ναυμαχία, ας, ἡ. die Seeschlacht.
 ναυπηγήσιμος, ὁ, ἡ. zum Schiffbau dienlich.
 ἕλη. Bauholz.
 ναῦς, ναός, (νεώς) ἡ. u.

ionisch νηῦς, νηός, das Schiff.
 ναύσταθμον, ου, τό. der Hafen.
 ναύτης, ου, ὁ. der Schiffer.
 ναυτικός, ἡ, ὄν. zum Seewesen gehörig. ναυτικά καὶ δυνάμεις. Seemacht.
 νεανίας, ου, ὁ. und νεανίσκος, ου. der Jüngling.
 νεαρός, ἄ, ὄν. neu, frisch.
 νεβρός, ου, ὁ. das Wildkalb.
 Νεῖλος, ου, ὁ. der Nil.
 νεκρικός, ἡ, ὄν. was auf Todte Beziehung hat.
 νεκροπόμος, οὐ, ὁ. der Führer der Todten.
 νεκρός, οὐ, ὁ. der Todte.
 νέκταρ, αρος, τό. der Nektar.
 Νεμέα, ας, ἡ. Nemäa, Ort in Argolis.
 νέμω. auf die Weide führen, weiden, zutheilen.
 —ομαι. weinen, abfressen, verzehren, bewohnen.
 νεό-γαμος, ὁ, ἡ. jüngst verheirathet.
 νεογενής, εος, ὁ, ἡ. neugeboren.
 νεό-πλουτος, ὁ, ἡ. jüngst reich geworden.
 νέος, νέα, νέον. jung, neu. ὁ νέος. der Jüngling.
 νεοττία, ας, ἡ. das Brütten.
 νεοττός, οὐ, ὁ. das Junge.
 Νέρων, ωνος. n. pr. Nero.
 Νέστωρ, ορος. n. pr. Nestor.
 νευρά, ἄς, ἡ. und νεῦρον, ου, τό. die Sehne, Saito.

- νεύω. nicken. πρὸς τι. nach etwas hin liegen.
 νεφέλη. ης. ἡ. die Wolke, das Nctz.
 νέφος. εος, τό. die Wolke, der Schwarm.
 νέω. fut. νεύσω. schwimmen.
 νέωνητος, ὁ, ἡ. (ὠνέομαι) neu gekauft.
 νεώριον, ου, τό. Arsenal für Schiffe.
 νέως, ὡ, ὁ. der Tempel.
 νέως-οικοί, ων, οί. Niederlagen, Arsenale am Strande.
 νεωστί. neuerlich.
 νῆ. νῆ Δία. bey dem Zeus! bey Gott!
 νῆπιος, ὁ, ἡ. jung, klein.
 Νηρέυς, έως. n. pr. Nereus.
 Νηρηΐς, ἴδος, ἡ. die Nereide, Nereus Tochter.
 νησίζω. einer Insel ähnlich seyn.
 νησίον, ου, τό. das Inselchen.
 νησιώτης, ου, ἡ. femin. νησιῶτις, ἴδος, ἡ. Inselbewohner-bewohnerinn.
 νῆσος, ου, ἡ. die Insel.
 νῆτη. ης, ἡ. die unterste Saite der Leier.
 νηϋς, νηός, ἡ. das Schiff.
 νήφω. nüchtern seyn.
 νήχομαι. schwimmen.
 νικάω, ὦ. siegen, übertreffen.
 νίκη, ης, ἡ. der Sieg. 2) Νίκη. die Göttinn des Siegs.
 Νικίας, ου. n. pr. Nikias.
 Νικοκρέων. οντος. n. pr. Nikokreon.
 Νίνος, ου. n. pr. Ninus.
- Νιόβη, ης. n. pr. Niöbe.
 Νίσος, ου. Nisus.
 νιτρῶδης, εος, ὁ, ἡ. mit Natrium (natürlichem Laugensalze) erfüllt.
 νιφετός, οὔ, ὁ. das Schneegestöber.
 νιφετώδης, εος, ὁ, ἡ. voll von Schnee.
 νίφω—ομαι. schneoyen.
 νοέω, ὦ. bemerken, denken, erkennen, zur Besinnung kommen.
 νομάς, ἄδος. weidend, überziehend. βίος. umherziehende Lebensart.
 νομάδες. umherziehende Völker, Nomaden.
 νομαδικός, ἡ, ὄν. nomadisch. νομαδικῶς. nach nomadischer Art.
 νομεύς, έως, ὁ. der Hirt.
 νομή, ῆς, ἡ. die Weide.
 νομή τοῦ πυρός. das Umsichfressen des Feuers.
 νομίζω. glauben, meinen.
 νόμιμος, η, ου. adv. νομίμως. gesetzmässig, einem Gebrauche u. Gesetze gemäß. τὰ νόμιμα. Gesetze, Gebräuche.
 νόμισμα, ατος, τό. die Münze, Geldstück.
 νομοθέτης, ου, ὁ. der Gesetzgeber.
 νόμος, ου, ὁ. das Gesetz. 2) Gebiet, Landbezirk.
 νόος u. νοϋς, ὁ. der Verstand, Sinn. νοῦν ἔχων. ein verständiger Mensch.
 νοσερός, ἄ, ὄν. ungesund.
 νοσέω, ὦ. krank seyn. νόσον νοσεῖν. eine Krankheit haben. παράδοξον μανίαν. einen sonderbaren Wahnsinn haben.
 νόσος, ου, ἡ. die Krankheit.

νότιος, α. ον. südlich. τὰ νοτιώτατα. die südlichsten Gegenden.

νότος, ου, ό. der Südwind, Südwestwind, der Süden, die Gegend von Süden.

Νουμᾶς, ᾶ. n. pr. Numa.

νύκτωρ. Nachts.

νύμφη, ης. ή. die Nymphe, die Brant.

νύμφιος, ου, ό. der Bräutigam.

νῦν. (verstärkt, νυνί.) jetzt, nun. τὰ νῦν. gegenwärtig. οἱ νῦν ἄνθρωποι. die jetzt lebenden Menschen.

νύξ, κτός, ή. die Nacht. νυκτός. bey Nacht.

νῶτος, ου, ό. plur. τὰ νῶτα. der Rücken.

νωτο-φορέω, ῶ. auf dem Rücken tragen.

νωτοφορία, ας, ή. das Tragen auf dem Rücken.

Ξ.

Ξαίνω. Wolle krepeln.

Ξανθίππη, ης, ή. n. pr. Xanthippe. (Xanthippe.)

Ξανθός, ή, όν. blond.

Ξάνθος, n. pr. Xanthus, ein Fluß bey Troja.

Ξανθότης, ητος, ή. die gelbe, blonde Farbe.

Ξένη, ης. die Fremde, das fremde Land.

Ξενιάδης, ου. n. pr. Xeniaädes.

Ξενιτεύω. in fremde Länder der reisen.

Ξενοκράτης, ους. n. pr. Xenokrates.

Ξενοκτονέω, ῶ. (κτείνω) Fremde opfern.

Ξενοκτόνος, ου, ό. der Fremde tödter.

Ξένος, ου, ό. der Fremde, Fremdling. ή Ξένη, ης. die Fremde.

Ξενοφῶν, ῶντες. n. pr. Xenophon.

Ξεμίλλιον, ου, τό. diminutiv. v. Ξένος.

Ξερξής, ου. n. pr. Xerxes.

ξηραίνω. trocknen.

ξηρός, ά, όν. trocken.

ΰψήρης, εος, ό, ή. mit dem Schwerdte bewaffnet.

ΰψος, εος, τό. das Schwerdt.

ΰβανόν, ου, τό. das Bild.

ΰγ-κυνάω, ῶ. zusammen-mischen. verwirren.

ΰλινος, η, ον. hölzern.

ΰλον, ου, τό. das Holz, Bret, Keule. ἐπὶ τῶν ΰλων. auf hölzernen Bänken.

ΰμ-βαίνω. zusammenkommen. — βαίνει, es trägt sich zu.

ΰνειμι. so viel als σύνεμι.

ΰράω, und ΰριέω, ε. den Bart scheeren.

ΰρόν, οὔ, τό. das Scheermesser.

Ο.

Ο, ή, τό. der, die, das.

— ό μὲν. . . ό δέ. der eine. . . der andere. τὸ μὲν. . . τὸ δέ. u. τὸ μὲν. . . ἕτερον δέ. der eine. . . das andre.

ὀαριστής, ου, ό. der Gesellschaftler, Genosse.

ὀβολός, οὔ, ό. Obolus,

- eine kleine Münze, deren 6 auf eine Drachme gehn, gegen 10 — 11 Pfennige werth.
- ὀγδοήκοντα. achtzig.
- ὀγδοος, ὄη, οον. der achte. ὀγδοον. achtens.
- ὀγκάζομαι, ὤμαι. brüllen, schreyen wie ein Esel.
- ὄγκος, ου, ὄ. die Schwulst. die Gröfse.
- ὄδευω. gehen, reisen.
- ὄδηγέω, ὤ. den Weg zeigen, leiten.
- ὄδιτης, ου, ὄ. der Wanderer.
- ὄδοιπορέω, ὤ. reisen, wandern.
- ὄδοιπορία, ας, ἡ. die Reise.
- ὄδος, οῦ, ἡ. der Weg. ἐν ὄδῳ. auf der Reise.
- ὄδους, ὄντος, ὄ. der Zahn.
- ὄδυνη, ης, ἡ. der Schmerz.
- ὄδυνηρός, ἄ, ὄν. schmerzhaft, traurig.
- ὄδύρομαι. beweinen, beklagen, jammern, wehklagen.
- Ὀδυσσεύς, ἔως. n. pr. Ulysses.
- ὄθεν. woher, wovon, daher.
- Ὀϊαγρος, ου. n. pr. Oeäger.
- οἶαξ, ακος, ὄ. das Steueruder.
- οἶδα. ich weiß. εὖ οἶδ' ὅτι. dieß weiß ich sehr wohl. (Diese Worte werden als Bekräftigungsformel der Rede eingeschoben.) ἤδειν. ich wußte. εἰδέναι. wissen. partic. εἰδώς.
- Ὀιδίπους, οδος. n. pr. Oedipus.
- οἰκεία, ας, ἡ. die Heimath.
- οἰκῆσις, εἶα, εἶον. eigenthümlich, zweckmäßig. οἰοῖσιν. die Angehörigen, Verwandten, Landsleute.
- οἰκέτης, ου, ὄ. der Hausgenosse, Slav.
- οἰκέω, ὤ. behauen, bewohnen. — ἔομαι, οὔμαι. eine gewisse Beschaffenheit, Einrichtung haben. οἰοῖσιν. die Einwohner. ἡ οἰκουμένη. die bewohnte Erde.
- οἰκήσιμος, ὄ, ἡ. bewohnbar.
- οἰκησις, εως, ἡ. die Wohnung.
- οἰκήτωρ, ορος, ὄ. der Bewohner.
- οἰκία, ας, ἡ. das Haus.
- οἰκίδιον, ου, τό. das kleine Haus, Häuschen, Hütte.
- οἰκίζω. ein Haus bauen, erbauen. — οἰκίζομαι. wohnen.
- οἰκοδομέω, ὤ. ein Haus bauen, bauen.
- οἰκοθεν. vom Hause.
- οἰκονομία, ας, ἡ. die Wirthschaft, Wirthschaftlichkeit, Sparsamkeit.
- οἰκονόμος, ου, ὄ. der Hausverwalter.
- οἶκος, ου, ὄ. das Haus. οἶκοι. zu - im - Hause.
- οἰκτείρω. Mitleiden haben.
- οἰκτιρμός, οῦ, ὄ. das Mitleiden.
- οἶκτος, ὄ. das Mitleiden.
- οἰκτρός, ἄ, ὄν. kläglich. mitleidenswerth.
- οἶμαι. u. οἴομαι. Gr. fut. εἰησομαι. glauben.

- οἶνον ποιῶσα, ἢ. die Weinbereitung.
- οἶνος, ου, ὁ. der Wein.
- οἶνός φλυξ, γος, ὁ, ἢ. dem Wein ergeben, ein Trunkenbold.
- οἶνός χορός, ου, ὁ, (χέω) der Mundschenk.
- οἶομαι. Gr. glauben. aor. I. pass. ᾤσθην. part. οἰσθείς.
- οἶος, οἶα, οἶον, (correlativum von τοῖος und τοιοῦτος.) von welcher Art (qualis) welcher, wie, οἶον. wie schön, wie wichtig, wie häßlich etc. οἶός ταιμί. ich bin im Stande. οἶόν τε ἐστί. es geht an. ist möglich, man kann.
- οἶστευμα, ατος, τό. das Pfeilschießen.
- οἶστός, ου, ὁ. der Pfeil.
- Οἶτη, ης, ἢ. Oeta, Gebirg in Thessalien.
- οἶχομαι. Gr. fut. οἶχθήσομαι. fortgehn, sterben. ᾤχοντο ἀπίοντες, sie gingen fort (eigentlich sie machten sich auf u. gingen davon). ᾤχετ' ἀποκτάμενος. er flog auf und davon.
- ὀκταμηνιαῖος, α, ου. achtmonatlich.
- ὀκτώ. acht.
- ὀλέθριος, ὁ, ἢ. verderblich.
- ὀλέθρος, ου, ὁ. das Verderben.
- ὀλίγος, η, ου. wenig, gering. ὀλίγου und ὀλίγου δαίν. beynah. μετ' ὀλίγου. in kurzer Zeit. πρὸς ὀλίγον. ein wenig. κατ' ὀλίγον. allmählich.
- ὀλισσάω, ᾤ. — ὀλισσάινω — ὀλισσάνω. Gr. gleiten, in etwas verfallen.
- ὀλισσῆρος, ἄ, ὄν. schlüpfrig.
- ὀλκός, ἄδος, ἢ. das Lastschiff.
- ὀλλυμι. Gr. fut. ὀλλῶ. zu Grunde richten. ὀλλυμαι. zu Grunde gehn, umkommen.
- ὀλμος, ου, ἄ. der Mörser.
- ὀλολύζω. jauchzen, heulen, wehklagen.
- ὀλος, η, ου. ganz. τὰ ὅλα. das Ganze.
- ὀλοσίδηρος, ου, ὁ, ἢ. ganz von Eisen.
- ὀλοσχερῶς. gänzlich.
- ὀλόχρυσος, ὁ, ἢ. ganz von Gold.
- Ὀλυμπία, ἰας, ἢ. Olympia. St. in Elis. Ὀλύμπιος, α, ου. olympisch. τὰ Ὀλύμπια. die olympischen Spiele. Ὀλυμπιάς, ἄδος, ἢ. eine Olympiade. (Zeitraum von 4 Jahren.) Ὀλυμπιάδες. die Wettkämpfe und Spiele zu Olympia.
- Ὀλυμπιονίκης, ου, ὁ. Sieger in den olympischen Spielen.
- Ὀλυμπος, ου, ὁ. Olympus, Berg in Thessalien.
- Ὀλυνθός, ου, ἢ. Olynthus, Stadt auf der Insel Pallene.
- ὀλως. ganz und gar, überhaupt. οὐκέτι ὀλως. durchaus nicht mehr.
- ὀμαλός, ἢ, ὄν. eben, gleich. adv. ὀμαλῶς. auf eine gleichförmige Weise.
- Ὀμβρική, ἤς, ἢ. Umbrien in Italien.

- ὄμβρος, ον, ὄ. der Regen.
 Ὀμηρος, ου. n. pr. Homer.
 ὀμιλέω, ᾧ. mit einem umgln. Gemeinschaft haben, sich mit einem unterhalten.
 ὀμιλητής, οὔ. ὄ. der Gesellschafter, Freund, Schüler.
 ὀμιλία, ας, ἡ. der Umgang, des Gespräch, die Unterhaltung.
 ὀμιλος, ου, ὄ. der Häufe.
 ὀμίχλη u. ὀμίχλη, ης, ἡ. der Nebel.
 ὄμμα, ατος, τό. das Auge.
 ὀμνυμι. Gr. fut. ὀμοῦμαι. schwören.
 ὀμοεθνής, ἑος, ὄ, ἡ. von derselben Nation, desselben Volkes.
 ὀμοιος, α, ον. ähnlich, gleich. ὀμοια u. ὀμοίως. auf gleiche Art, eben so.
 ὀμοιότης, ητος, ἡ. die Aehnlichkeit.
 ὀμοιόω, ᾧ. gleichmachen.
 ὀμολογέω, ᾧ. bejahen, zugehen, bekennen, eingestehn. ὀμολογούμενος. anerkannt, ausgemacht, übereinstimmend.
 ὀμονοέω. ᾧ. eines Sinnes, einträchtig seyn.
 ὀμορέω, ᾧ. c. dativo. angrenzen.
 ὀμ-ορος, ὄ, ἡ. benachbart. der Nachbar.
 ὀμότεχνος, ὄ, ἡ. (τέχνη) der dieselbe Kunst treibt, der Handwerksgenosse.
 ὄμοῦ. zugleich.
 Ὀμφάλη, ης. n. pr. Omphale.
- ὄμφαλός, οὔ, ὄ. der Nabel.
 ὄμφαξ, ακος, ὄ, ἡ. die unreife Traube.
 ὄμως. dennoch, gleichwohl.
 ὄναρ, τό. der Traum.
 ὄνειδίζω. schmähen. (τινί πιν) einem etwas zum Vorwurf machen. — ομαί. es wird mir zum Vorwurf gemacht, ich werde verhöhnt.
 ὄνειδος, εος, τό. die Schande.
 ὄνειρος, ου, ὄ. der Traum.
 ὄνθος, ου, ὄ. der Koth.
 ὀνίνημι. Gr. helfen, nützen.
 ὄνομα, ατος, τό. der Name.
 ὀνομάζω. nennen. ὄ ὀνομαζόμενος. der sogenannte.
 ὀνομαστός, ἡ, ὄν. berühmt, namhaft.
 ὄνος, ου, ὄ. der Esel.
 ὄνυξ, υχος, ὄ. der Nagel. die Klaue.
 ὄξεως. schnell.
 ὄξειδρηής, ἑος, ὄ, ἡ. scharfsichtig.
 ὄξύθυμος, ὄ, ἡ. jähzornig.
 ὄξύς, εῖα, ὑ. scharf, spitzig.
 ὄξύχολος, ὄ, ἡ. jähzornig.
 ὄπάζω. geben, mittheilen.
 ὄπη. wie.
 ὄπή, ἡς, ἡ. die Oeffnung.
 ὄπισθεν. auf dem Rücken, hinten.
 ὄπισθιος, ία, ιον. was hinten ist. πόδες ὀπίσθιοι. Hinterfüße.
 ὄπισω. rückwärts, hinten.

- εἰς τοῦπίσω und εἰς τὰ
 ὀπίσω. zurück.
 ὀπλίζω. bewaffnen.
 ὀπλισμός, οὔ, ὁ. die Be-
 waffnung.
 ὀπλομαχέω, ῶ. mit Waf-
 fen streiten.
 ὀπλον, οὐ, τό. die Waffe.
 ὀπλοποιῖα, ας, ἡ. die
 Waffenschmiede.
 ὀποῖος, α, οὐ. (correlati-
 vum von τοῖος.) wie, von
 welcher Art. (qualis.)
 ὀπόσος, η, οὐ. wie groß,
 (der Zahl nach) wie viel.
 ὀπόσα st. ἄ.
 ὀπόταν u. ὀπότε. wann,
 so oft als.
 ὀποτέρως. auf welche
 von beiden Arten.
 ὄπου. wo, da, (ubi). Dient
 auch zur Bezeichnung
 eines Grundes.
 ὀπτάω, ῶ. sieden, braten,
 kochen.
 ὀπτω. Gr. fut. ὄψομαι. se-
 hen.
 ὀπώρα, ας, ἡ. der Herbst.
 ὀπως. daß, wie.
 ὀρασις, εως, ἡ. der Blick,
 das Auge.
 ὀράω, ῶ. Gr. fut. ὄψομαι.
 sehen.
 ὀργανον, οὐ, τό. das In-
 strument, Werkzeug.
 ὀργή. ἥς, ἡ. der Zorn.
 ὀργίζομαι. zornig wer-
 den, zürnen.
 ὀρέγομαι. c. genitivo.
 nach etwas streben.
 ὀρεινός, ἡ, ὄν. gebirgig.
 ἡ ὄρεινή. der gebirgige
 Theil des Landes.
 ὄρειος, ὁ, ἡ. bergbewoh-
 nend.
 Ὄρθια. ας, ἡ. Bezeichnung
 der Diana.
- ὄρθιος, ἴα, ἰον. (auch ὁ.
 ἡ ὄρθιος) aufrecht, steil.
 ὄρθός, ἡ, ὄν. gerade,
 recht. ὄρθῶς. richtig. λέ-
 γειν. recht haben.
 ὄρίζω. begrenzen, bestim-
 men, festsetzen. — ομαι.
 definiren.
 ὄρκος, οὐ, ὁ. der Eid.
 ὄρμαθός, οὔ, ὁ. die Reihe.
 ὄρμάω, ῶ. antreiben, sich
 in Bewegung setzen, eil-
 len. εἰς, ἐπί τι. in etwas
 verfallen, gerathen. ὄρ-
 μησεν εἰς γέλωτα. er fan-
 an zu lachen. ὄρμῶμαι.
 entspringen (von Flüs-
 sen.)
 ὄρμέω, ῶ. (ὄρμος) im Ha-
 fen liegen.
 ὄρνον, οὐ, τό. der Vo-
 gel.
 ὄρνις, ἰθος, ὁ, ἡ. der Vo-
 gel, die Henne.
 ὄροβίτης, οὐ. erbsenähn-
 lich.
 ὄροβος, οὐ, ὁ. die Erbse.
 ὄροδάμνος, οὐ, ὁ. der
 Zweig.
 ὄρος, σος, τό. der Berg.
 ὄρος, οὐ, ὁ. die Grenze.
 ὄροφος, οὐ, ὁ. das Dach.
 ὄρρωδέω, ῶ. fürchten.
 ὄρυξ, υγος, ὁ. die Wachtel.
 ὄρυζα, ης, ἡ. der Reis.
 ὄρύσσω u. ὄρύττω. aus-
 auf-graben.
 Ὄρφεύς, εως, n. pr. Or-
 pheus.
 ὄρχέομαι, οὔμαι. tan-
 zen.
 ὄρχησις, εως, ἡ. der
 Tanz.
 ὄρχηστικός, ἡ, ὄν. zum
 Tanze gehörig. — κὸν μέ-
 λος. Tanzmusik.
 ὄς, ἡ, ὁ, u. ὄστις, ἦτις, ὄτι.

- welcher, welche, welches.
- ***Ὀσκοί**, **ων**. Osker, Volk in Campanien.
- ὀσμή**, **ῆς**, **ῆ**. der Geruch, Gestank.
- ὄσος**, **ῆς**, **ον**. (correlativ. von **τόσος** u. **τοσοῦτος**) so groß, als. **ὄσον δύνασαι**. so viel du kannst. **ὄσον οὐκ**. gleich darauf, unverzüglich. **ὄσοι**, **αι**, **α**. alle, welche. **ὄσω**. c. comparat. je mehr. **ὄσον . . τοσοῦτον**. quantum . . tantum. (verstärkt bey Adjectiven) **θαυμαστόν ὄσον**. ganz bewundernswürdig. **ὀλίγον ὄσον**. nur wenig. — bey einem Zahlworte: ungefähr, etwa.
- ὄσπερ**, **ῆπερ**, **ὄπερ**. welcher, welche, welches immer.
- ὄσπριον**, **ου**, **τό**. die Hülsenfrucht.
- ***Ὀσσα**, **ῆς**. **ῆ**. Ossa, Berg in Thessalien.
- ὀστέον**, **έου**, (**οῦν**, **οῦ**) **τό**. der Knochen.
- ὄστις**, **ῆτις**, **ὄτι**. soviel als **ὅς**, **ῆ**, **ὄ**.
- ὄστρακον**, **ου**, **τό**. die Scherbe, Schale.
- ὄταν**. wann.
- ὄτε**. als, da. **ἕσθ' ὄτε**. bisweilen.
- ὄτι**. dafs, weil.
- ὄτου** st. **ὄτινος**. **μέχρις ὄτου**. bis dafs. **ὄτω** st. **ὄτινι**. **ἐφ' ὄτω**. worüber.
- οὐ**, **οὐκ**, **οὐχ**. nicht.
- οὔ**. wo.
- οὐδαμοῦ**. nirgends. **τῆς γῆς**. nirgends auf der Erde.
- οὐδέ**. und nicht, auch nicht, nicht einmal.
- οὐδεὶς**, **μία**. **έν**. keiner. **οὐδέν**. nichts. **οὐδέν ἔττον**. eben so sehr.
- οὐδέποτε**. niemals.
- οὐδέπω**. nicht einmal.
- οὐδέτερος**, **α**, **ον**. keiner von beyden.
- Ὀύέναφρον**, **ου**. **τό**. Venafrum, N. einer Stadt in Campanien.
- Ὀύεσσούιον**, **ὄρος**. der Vesuv.
- οὔν**. also, nun.
- οὐκέτι**. nicht mehr.
- οὐκοῦν**. also, demnach, nun.
- οὐκουν**. also nicht, auch nicht, ganz u. garnicht, (in der Frage und aufser derselben.)
- οὔπερ**. wo.
- οὔπω**. noch nicht. **ἤσον οὐκ**. nicht lange darauf, sogleich.
- οὐπώποτε**. noch niemals.
- οὐρά**, **ᾶς**, **ῆ**. der Schwanz.
- Ὀύρανία**, **ας**. n. pr. Urania.
- οὐράνιος**, **ία**. **ιον**. himmlisch. **τὰ οὐράνια**. die Himmelskörper.
- οὐρανός**, **οὔ**, **ὄ**. der Himmel.
- οὔς**, **ὠτός**, **τό**. das Ohr.
- οὐσία**, **ας**, **ῆ**. das Eigenthum, der Besitz.
- οὔτε** und nicht. **οὔτε . . . οὔτε**. weder . . noch.
- οὔτις**, **τινος**. niemand.
- οὔτος**, **αὕτη**, **τοῦτο**. dieser, diese, dieses **καὶ τοῦτο** u. **καὶ ταῦτα** und sogar, obgleich. **ταύτη ὄτι**. darinn dafs. **ὦ οὔτος**. o du! (*heus tu!*)
- οὔτω** und **οὔτως**. so, also,

aufsolche Bedingung, in einem solchen Grade.

οὐχί nicht.

ὀφείλω. schuldig seyn, sollen, müssen.

ὄφελος, εος, τό. der Nutzen.

ὄφθαλμός, οῦ, ὁ. das Auge.

ὄφις, εως, ὁ. die Schlange.

ὄφρυς, υος, ἡ die Augenbraune. ein hoch gelegener Ort. Anhöhe.

ὄχθη, ης, ἡ. das Ufer.

ὄχλος, ου, ὁ. das Volk, die Menge.

ὄχυρότης, τητος, ἡ. die Festigkeit.

ὄχυρόω, ῶ. befestigen.

ὄψέ. spät.

ὄψιος, ία, ιον. *comp.* ὀψιαίτερος. *superl.* ὀψιαίτατος. spät.

ὄψις, ιος, ἡ. das Gesicht. äußere Ansehen. αἰὸψεις. die Augen. εἰς ὄψιν. vor die Augen.

ὄψον, ου, τό. die Zukost, das Fleischwerk.

II.

Παγγαῖον, ου, τό. Pangäus, Gebirg in Thracien.

πάγη, ης, ἡ. die Falle, Schlinge.

παγίς, ίδος, ἡ. das Netz.

πάγ-καλος, ὁ, ἡ. sehr schön.

πάγος, ου, ὁ. das Eis, der Frost. 2) die Anhöhe.

Πάδος, ου, ὁ. Fl. im obern Italien, jetzt Po.

πάδος, εος, τό. das Ge-

fühl, Empfindung, Leidenschaft, Unglück.

παῖαν, ἄνος, ὁ. der Schlacht-Siegs-gesang.

παῖανίζω. Schlacht-Siegs-gesänge anstimmen.

παῖδαγωγός, οῦ, ὁ. der Führer eines Knaben.

παῖδάριον, ου, τό. das Knäblein, der kleine Junge.

παῖδεία, ας, ἡ. die Zucht, der Unterricht, Bildung, Wissenschaft.

παῖδεύω. bilden.

παῖδιά, ἄς, ἡ. Scherz, Spiel, Kurzweil.

παῖδιον, ου, τό. das Kindchen, Kind.

παίζω. scherzen, spielen, etwas im Scherze thun.

Παιήων, ονος. n. pr. Paeon.

παῖς, παιδός, ὁ. der Knabe, Sohn, Slav. ἡ παῖς. das Mädchen.

παίω. schlagen, (von Schlangen, Scorpionen) stechen. verwunden.

πάλα, ης, ἡ. s. v. a. βῶλος.

πάλαι. vormalts, vor Zeiten. οἱ πάλαι. die Alten.

Παλαίμων, ονος. n. pr. Palämon.

παλαιός, ἄ, ὄν. alt. τὸ παλαιόν. vor Alters.

παλαιότης, ητος, ἡ. das Alterthum.

παλαιστή, ῆς, ἡ. ein Maas 4 Finger breit.

παλαίστρα, ας, ἡ. die Ring-Fecht-Schule.

παλαίω. kämpfen, ringen.

παλίμ-παις, παιδος, ὁ. zum zweytenmal Kind.

πάλιν. wieder, wiederum.

πάλλω. schwingen.

πάμ-βορος, ό, ή. gefrä-
ßsig.
 παμ-μεγέθης, εος, ό, ή.
 sehr groß.
 παμ-πόνηρος, ό, ή.
 durchaus schlimm.
 παμφάγος, ό, ή. (Φάγω)
 gefräßsig.
 παμφόρος, ό, ή. alles
 hervorbringend, frucht-
 bar.
 Πάν, νός. n. pr. Pan.
 πανδημεί. (δήμος) mit
 dem ganzen Volke, in
 Masse.
 Πανδίων, ονος. n. pr.
 Pandion.
 Πανδρόσιου, ου, τό.
 der Tempel der Pandró-
 sus.
 Πάνδωρα, ας, ή. n. pr.
 Pandōra.
 πανήγυρις, εως, ή. fest-
 liche Versammlung, Fest.
 Πανόπη, ης. Panōpe. N.
 einer Nereide.
 πανοπλία. ας. (όπλον)
 die volle Rüstung.
 πανόπτης, ου, ό. der
 alles sehende.
 πανουργία, ας, ή. die
 Schelmerey.
 πανούργος, ό, ή. schel-
 misch, tückisch.
 πανταχόθεν. überall-
 her, von allen Gegenden.
 πανταχού. überall.
 πανταλώς. gänzlich,
 durchaus, sehr.
 παντοδαπός, ή, όν. man-
 nichfaltig.
 παντοίος, οία, οϊον.
 mannichfaltig.
 πάντως. durchaus, gewifs.
 πάνυ. sehr. gar sehr.
 παρά. c. genit. von, durch.
 αυτοί παρ' αυτών. wir
 selbst, durch uns selbst.

cum dat. bey, neben. c.
 accus. zu, bey, gegen, wi-
 der, neben, an. παρά την
 όδον. am Wege. παρά μέ-
 λος. gegen die Melodie.
 τὰ δίκαια. gegen das
 Recht. παρά μικρόν und
 ελίγον. beynah. παρά το-
 σοῦτον. es fehlt nur so
 viel. παρά μέρος. einer
 um den andern. παρ' ήμέ-
 ρων. einen Tag um den
 andern. παρά τὰ άλλα.
 vor den andern. παρά
 πάντας. vor allen ausge-
 zeichnet.
 παρα-βάλλω. Gr. vor-
 werfen, an-gegen-neben
 etwas halten, verglei-
 chen.
 παραβάτης, ου, ό. der
 neben einem auf dem
 Streitwagen steht.
 παράβολος, ό, ή. gefahr-
 lich, kühn, verwegen.
 παραγγέλλω. ankündi-
 gen.
 παραγίγνομαι. Gr. an-
 wohn-kommen.
 παραάγω. hereinführen,
 leiten.
 παραδίδωμι. überge-
 ben, überliefern, erzäh-
 len.
 παράδοξος, ό, ή. adv.
 παραδόξως: unerwartet,
 sonderbar, auffallend.
 παραιτέσμαι. οὔμαι.
 verbitten, ablehnen, ab-
 schlagen.
 παρακαλέω. ω. Gr. er-
 mahnen, auffordern, zu
 Hülfe nehmen.
 παρακατατίθημι. nie-
 derlegen. — εμαι. über-
 geben.
 παρά-κειμαι. Gr. darne-

ben liegen, vor etwas hingestellt seyn.

παρ-ακολουθῶ, ὤ. folgen, begleiten.

παρ-α-λαμβάνω. Gr. übernehmen, in Besitz nehmen, ausgeliefert erhalten, aufnehmen, mit dazu nehmen, vernehmen.

παρ-αλίαι, ας, ἡ. die Seeküste.

παράλιος, ία, ιον. auch ὅ, ἡ παράλιος. am Meere gelegen. ἡ παράλιος. die Seeküste.

παρ-α-μένω. neben etwas zurück-bleiben.

παρ-α-μυθῶμαι, οὔμαι. zureden, mindern.

παρ-α-μυθία, ας, ἡ. der Trost, Linderung.

παράνοια, ας, ἡ. der Aberwitz.

παρ-α-ν-οίγω. Gr. ein wenig öffnen.

παράπαν. durchaus, überhaupt.

παρ-α-πέμπω. geleiten.

παρ-α-πέτομαι. u. παρ-α-πετάομαι, πετῶμαι. auch παρ-α-πέταμαι. Gr. nebenher fliegen.

παρ-α-πλέω. Gr. vorüberschiffen.

παρ-α-πλήσιος, ὅ, ἡ. nahe kommend, ähnlich. *adverb.* παραπλησίως.

παρ-α-πολύ. um vieles, bey weitem.

παρ-α-πόλλυμι. Gr. verloren gehn.

παράσιτος, ου, ὅ. der Parasit, Schmarotzer.

παρ-α-σκευάζω—ομαι. einrichten, vor-zu-bereiten.

παρ-α-τάξις, εως, ἡ. die Schlachtordnung, Schlacht.

παρ-α-τείνω. ausdehnen, sich an etwas hinziehen.

παρ-α-τίθημι. vor-aufsetzen, daneben legen.

παρ-α-τυγχάνω. Gr. in den Weg kommen, aufstoßen.

παρ-α-υτίκα u. τὸ παρ-α-υτίκα. sogleich, für den Augenblick.

παρ-α-φέρομαι. Gr. von etwas abgeführt, vorgeschlagen werden.

παρ-α-Φυλακή, ῆς, ἡ. die Aufbewahrung.

παρ-α-χρῆμα. augenblicklich.

παρ-α-χωρέω, ὤ. überlassen, in jemandes Gewalt und Willen lassen.

παρ-α-δαλῖς, εως, ἡ. der Panther.

παρ-εγγυάω, ὤ. einhändigen, überliefern, befehlen.

παρ-εδρεύω. *c. dativo.* neben jemanden sitzen, Beysitzer seyn.

παρ-εῖά, ᾶς, ἡ. die Wange.

παρ-εῖμι. gegenwärtig seyn. οἱ παρόντες. die Gegenwärtigen. τὰ παρόντα. das Gegenwärtige.

παρ-εῖμι. vorübergehn. οἱ παριόντες. die Vorübergehenden.

παρ-εῖς-έρχομαι. hineinschlüpfen.

παρ-εμ-Φερῆς, ἑος, ὅ, ἡ. ähnlich.

παρ-έρχομαι. Gr. vorübergehn. öffentlich hervor-treten. ἐπὶ u. εἰς. wo hineingehn. τὰ παρ-

- εληλυθότα. das Vergangene.
- παρ-έχω —ομαι. darreichen, gewähren, verschaffen, verursachen. παρέχειν ἑαυτόν. sich darbieten. Preis geben.
- παρθένης, ου, ή. die Jungfrau.
- Παρθενών, ὤνος, ὀ. das Parthënon, Tempel der Athene zu Athen.
- παρ-ίημι. Gr. vorbeylas-son, abspannen. —ίε-μαι. erschlafen.
- παρ-ικπεύω. nebenherreiten.
- Πάρις, ἰδος und ἰος, ὀ. n. pr. Paris.
- παρ-ίστημι. darnebenstellen. παρῆσθην. beyzur Seite stehn. παρῆσθάναι. aufwarten.
- Παρμενίων, ὠνος. n. pr. Parmenio.
- Παρνασσός, οὔ. ὀ. Parnassus, Berg in Phocis.
- παροδίτης, ου, ὀ. der Vorübergehende.
- πάροδος, ου, ή. das Vorüberziehn, die Parade. ἐν παρόδῳ. im Vorbeygehn.
- παρ-οικέω, ὤ. in der Nähe wohnen.
- παροιμία, ας, ή. das Sprichwort.
- παροινία, ας, ή. wildes Betragen in der Trunkenheit, Mißhandlung.
- παρ-οξύνω, reizen, spornen.
- παρουσία, ας, ή. die Gegenwart.
- παροχέομαι, —οὔμαι. darneben fahren.
- παρρησία, ας, ή. die Freymüthigkeit. παρρη-
σίαν δίδου. verstatte frey zu sprechen.
- παρωκτανίτης, ου, ὀ. und παρωκτανίτης, ἰδος, ή. der, die am Ocean wohnt.
- παῖς, ἄσα, ἄν. ganz, jeder, alle. πάντες. jedermann. διὰ παντός. alles in allem.
- Πασίων, ὠνος. n. pr. Pasion.
- πάσχω. Gr. leiden, in einem gewissen Zustando seyn. δεινά. schreckliches dulden. αἰσχροά. schändliche Dinge erfahren.
- πάταγος, ου, ὀ. das Getöse.
- πατάσσω. schlagen.
- πατέω, ὤ. auf etwas treten, betreten.
- πατήρ, ἔρος u. τρός, ὀ. der Vater.
- πάτριος, ὀ, ή. angeerbt.
- πατρίς, ἰδος, ή. das Vaterland.
- πατρῷος, ὀ, ή. väterlich, vom Vater geerbt.
- παῦλα, ης, ή. die Rast, das Aufhören, das Ende.
- Παυσανίας, ου. n. pr. Pausanias.
- παύω. etwas aufhören machen, endigen, zurückhalten. —ομαι. (c. particip.) aufhören.
- Παφλαγονία, ας, ή. Paphlagonien, Land in Klein-Asien.
- παχύνω. fest, dick machen.
- παχύς, σῖα, ὀ. dick, gediegen.
- πεδάω. ὤ. fesseln.
- πέδη, ης, ή. die Fessel.
- πεδιάς, ἄδος, ή. eben, das ebne Land.

- πῆδιλον, ου, τό. der Schuh.
 πεδινός, ή, όν. eben.
 πεδίον, ου, τό. das Feld, die Ebne.
 πεζεύω. zu Land reisen, marschiren.
 πεζικός, ή, όν. was zu Fuß, zu Land ist. πεζικαί δυνάμεις. die Landtruppen, Landmacht.
 πεζός, ή, όν. adv. πεζή. zu Fuß, (im Gegensatze von Schiffahrt) zu Lande. οί πεζοί. Fuß- und Landtruppen.
 πειθαρχέω, ᾧ. gehorchen.
 πείθω, überreden, bewegen. πεποιθέναι. vertrauen. — πείθομαι. folgen, gehorchen.
 πείρα, ας, ή. der Versuch.
 Πειραιεύς, έως, ό. der Hafen Piræus bey Athen.
 πειράω, ᾧ. — ᾠμαι, ᾧμαι. c. genitivo. auf die Probe stellen, sich üben, suchen, versuchen.
 Πειρίθοος, όου. n. pr. Pirithöus.
 πελαγίζω. einem Meere ähnlich seyn.
 πέλαγος, ος, τό. das Meer.
 πελαιάς, ἄδος, ή. die Taube.
 πελεκάν, ἄνος, ό. der Pelikan.
 πέλεκυς, εως, ό. das Beil.
 Πελιάς, ου. n. pr. Pelias.
 πέλημα, ατος, τό. die Schle.
 Πελοπίδας, ου. n. pr. Pelopidas.
 Πελοπόννησος, ου, ή. der Peloponnes. Πελοπον-
- νήσιοι, ων. die Einwohner dieses Landes. Πελοποννησιακός, ή, όν. peloponnesisch.
 Πέλοψ, οπος. n. pr. Pelops.
 πέλτη, ης, ή. der leichte Schild.
 πέλω. seyn.
 πέμπτος, η, ου. der fünfte. πέμπτον. fünftens.
 πέμπω. schicken, werfen. πέμπειν πομπήν. einen Aufzug machen.
 πένης, ητος, ό. arm.
 Πενθεύς, έως. n. pr. Pen- theus.
 πενθεύω, ᾧ. betrauern.
 πενία, ας, ή. die Armuth.
 πανιχρός, ἄ, όν. ärmlich, dürftig.
 πένομαι. arm seyn.
 πεντακίς· χίλιοι. fünf- tausend.
 πεντακόσιοι. fünf- hundert.
 πέντε. fünf.
 πεντήκοντα. funfzig.
 πεντηκόντορος, ου, ή. ein mit 50 Rudern ver- sehenes Schiff.
 πέπειρος, ό, ή. reif.
 πέπλος, ου, ό. das Ge- wand.
 περ. in Verbindung mit ός, ή, ό, mit όσα, εία u. d. drückt das latein. *cunq̄ue* aus. (όςπερ. wer immer.)
 πέρα. c. genit. jenseits, über etwas hinaus. πέρα τοῦ μέτρου. übermäßig.
 περαία, ας, ή. das jen- seits gelegne Land.
 περαιώω, ᾧ. — ᾠμαι, οῦμαι. übersetzen.
 περάω, ᾧ. über-gehen-fah- ren-setzen.
 Πέργαμον, ου, τό. und

- τὰ Πέργυμα, ων. Pergäma, d. Burg von Troja.
- πέρδιξ, κος, ό. das Rebhuhn.
- περί. c. genit. über, wegen. von. c. dativ. um. c. accus. um, gegen. was anbetrifft. οί περί τινα. diejenigen, welche einen umgeben. 2) umschreibend, die im Accusativo stehende Person selbst.
- περι-αιρέω, ω̃. Gr. abnehmen.
- Περιανδρος, ου. n. pr. Periander.
- περι-άπτω. anknüpfen, anhängen, um etwas herhängen.
- περι-βάλλω. Gr. herumlegen, umstricken. —ομαι. bekleidet seyn.
- περιβόητος, ό, ή. berühmt.
- περιβολή, ης, ή. das Umnehmen des Mantels, die Kleidung.
- περίβολος, ου, ό. der Umfang, Umgebung, Mauer.
- περι-γίγνομαι. Gr. übrig seyn. της φύσεως. die Natur überwinden. —περιγίγνεται μοί τι. ich habe einen Vortheil.
- περι-γράφω. umschreiben, begrenzen. κύκλον. einen Umkreis haben.
- περι-δέω. Gr. umbinden, verbinden.
- περίδρομος, ό, ή. umgebend, herumgehend. όρεισι περίδρομος. von Bergen umgeben.
- περι-σίδω. Gr. übersehn, vernachlässigen.
- περί-σιμι. herumgehn.
- περι-έρχομαι. Gr. herumgehn, umgehn. —περι-έρχεται έμοί. es kömmt mich an.
- περι-έχω. umfassen, umgeben, verlangen.
- περι-ζώννυμι. Gr. umgüiten.
- περι-ίστημι. um etwas herstellen. οί περιεστηκότες. die Umstehenden.
- περικαλλής, έος, ό, ή. sehr schön.
- περί-κειμαι. herumliegen.
- Περικλής, έους. n. pr. Perikles.
- περι-κόπτω. abhauen, abschlagen.
- περι-κυλίομαι. sich auf etwas herumwälzen.
- περι-λαμβάνω. umfassen, umfassen.
- περι-λάμπω. strahlen, glänzen.
- περι-λείπομαι. übrig bleiben.
- περι-μάχητος, ό, ή. bestritten, sehr gewünscht.
- περί-μετρος, ου, ή. der Umfang.
- περί-οδος, ου, ή. der Umlauf, Umschweif. Φωνής. Modulation der Stimme.
- περι-οικέω, ω̃. umher bebauen, bewohnen.
- περίοικος, ό, ή. umherwohnend.
- περι-οράω, ω̃. Gr. übersehn, vernachlässigen, gleichgültig gegen etwas seyn.
- περιουσία, ας, ή. Vermögen, Fülle, Ueberflufs.
- περικαΰς, aufgebracht, im Zorn.
- περίπατος, ου, ό. der Spatziergang.

- περι-πάτομαι. Gr. umherfliegen.
 περι-πίπτω. Gr. in etwas fallen, gerathen, sich zuziehen. πληγαῖς. Wunden bekommen. νόσῳ. in eine Krankheit verfallen.
 περι-πλέκω. umbinden, umwickeln.
 περι-ποιέω, ᾧ. verschaffen. — ποιέομαι, οὔμαι. sich erwerben.
 περιῶ-ῶ. Gr. umfließen, rund herum abfließen, schmelzen.
 περιῶ-ῶ γυνυμι. Gr. zerbrechen.
 περι-σκοπέω, ᾧ. nach etwas umherschauen.
 περίστασις, εως, ἡ. der Vorfall, Gefahr.
 περι-στέλλω. bedecken, verbergen.
 περιστέρα, ᾗς, ἡ. die Taube.
 περι-συλάω, ᾧ. berauben.
 περι-σώζω. retten.
 περι-τείνω. umher aufspannen.
 περιτέμνω. Gr. abschneiden.
 περι-τίθημι. um etwas stellen, legen, bekleiden. (ὑποδήματα τοῖς ποσί. Schuh anziehen.) ausstellen.
 περιττός u. περιστός, ἡ, ὄν. überflüssig, übermäßig, sehr groß.
 περιθερής, εός, ὅ, ἡ. rund.
 περι-φέρω. Gr. herunttragen. — ομαι. sich umdrehen.
 περιχαρής, εός, ὅ, ἡ. sehr erfreut.
 περι-χέω. Gr. um et-
- was hergiesen, ausgießen. τινί, einen begießen.
 περι-χόρευω. c. accusat. umtanzen.
 περι-χρίω. rund umher bestreichen.
 περι-χρυσόω, ᾧ. vergolden.
 Περσέπολις, εως, ἡ. Persepolis, Stadt in Persien.
 Περσεύς, εως. n. pr. Perseus.
 Περσεφόνη, ης. u. Περσεφάττα, ης. Persephone, Proserpina.
 Πέρσης, ου, ὅ. der Perser.
 Περσίς, ἴδος, ἡ. Persien. περσικός, ἡ, ὄν. persisch. κόλπος. der persische Meerbusen.
 πέρυσσι. vor dem Jahre.
 πετεινός, ἡ, ὄν. geflügelt. τό πετεινόν. der Vogel. τὰ πετεινά. geflügelte Geschöpfe.
 πέτομαι. Gr. fliegen.
 πέτρα, ας, ἡ. der Stein, der Fels.
 πετραῖος, αία, αἴου. felsig, was auf Felsen wächst.
 πετρώδης, εός, ὅ, ἡ. steinig.
 πέττω und πέσσω. verdauen.
 πεύκη, ης, ἡ. die Fichte.
 Πηγᾶσος, ου, ὅ. der Pegasus.
 πηγή, ἡς, ἡ. die Quelle.
 πήγνυμι. fut. — πήξω. zusammenfügen, erstarrn machen. — υμαι. erstarren, fest werden, gefrieren.
 πήδάω, ᾧ. springen.

- πηκτίς, ἴδος, ἡ. die Leyer.
 Πηλεύς, ἔως. n. pr. Peleus.
 πηλός, οὖ, ὁ. der Koth, Thon.
 Πηλουσιακός, ἡ, ὄν. was bey Pelusium in Aegypten ist.
 πηνίκα. wann.
 πῆξις, εως, ἡ. das Gefrieren, das Eis.
 πῆρα, ας, ἡ. (pera) der Ranzen.
 πηρώω. verstümmeln, berauben. πετηρωμένος τὰς ὄψεις. geblindet, der Augen beraubt.
 πῆρωσις, εως, ἡ. die Beraubung. τῶν ὀφθαλμῶν, Blindheit.
 πῆχυς, εως, ὁ. der Ellenbogen, die Elle.
 Πιερία, ας, ἡ. Pierien, eine Landschaft in Thracien.
 πίθηκος, ου, ὁ. der Affe.
 πίσος, ου, ὁ. das Fals.
 πικρός, ἄ, ὄν. bitter.
 πιμελή, ῆς, ἡ. das Fett.
 πιμελής, εος, ὁ, ἡ. fett.
 πῖνα u. πίνη, ῆς, ἡ. die Steckmuschel.
 πινακίς, ἴδος, ἡ. ein Täfelchen zum Schreiben.
 Πίνδαρος, ου. n. pr. Pindarus.
 πινοτήρας, ου, ὁ. der Pinoteras, Wächter der Steckmuschel.
 πίνω. Gr. trinken.
 πιπράσκω. Gr. verkaufen.
 πίπτω. Gr. fallen.
 πιστεύω. glauben, vertrauen.
 πίστις, εως, ἡ. der Glaube, die Treue.
- πιστός, ἡ, ὄν. treu, zuverlässig.
 Πιττακός, οὖ. n. pr. Pittakus.
 πίτυρον, ου, τό. die Kleye.
 πίων, ονος, ὁ, ἡ. (πίοταρος, πίοτατος.) fett.
 πλακόεις, εντος, ὁ. der Kuchen.
 πλανόμοι, ὤμοι. umherirren.
 πλάξ, ακός, ἡ. die Tafel, Scheibe.
 πλάστης, ου, ὁ. der Bildner, Künstler.
 πλαστική, ῆς, ἡ. die bildende Kunst. Plastik.
 πλάτανος, ου, ἡ. der Platanos.
 πλάτος, εος, τό. die Breite.
 πλάττω u. πλάσσω. bilden.
 πλατύνω. ausbreiten.
 πλατύς, εῖα, ὄ. breit. ἡ πλατεία, ας. die Straße.
 Πλάτων, ωνος. n. pr. Plato.
 πλέγμα, ατος, τό. das Flechtwerk.
 πλέθρον, ου, τό. ein Längenmaas von 100 Fufs.
 πλειστός, η, ον. S. πολύς.
 Πλειστῶναξ, ακτός. n. pr. Plistonax.
 πλείων, ονος, ὁ, ἡ. neutr. πλείον und πλέον. mehr. πλέον ἔχειν. Vortheil haben. ἐπὶ πλείον. ganz vorzüglich. τὸ πλείστον. größtentheils. — πλείους. s. v. a. πλείονας. πλείω. s. v. a. πλείονα.
 πλειόανη, ῆς, ἡ. der Arm des Meerpolypen.
 πλειόνηκτις. öfters.

- πλεονασμός, οὔ, ὁ. das Uebermaaß.
 πλεονεκτήω, ᾧ. habsüchtig seyn.
 πλεονεξία, ας, ἡ. die Habsucht.
 πλευρά, ᾶς, ἡ. und τὸ πλευρῆν, ου. die Seite.
 πλέω. Gr. fut. πλεύσομαι. schiffen, zur See seyn.
 πληγή, ἡς, ἡ. der Schlag.
 πληθος, εος, τό. die Menge, Fülle. (steht pleonastisch bey Adjectiven, welche eine Mehrheit bezeichnen, als πολλοί, πλεῖστοι τὸ πληθος.)
 πληθύω und πληθύω. c. genitivo et dativo. angefüllt seyn.
 πληθω. c. genitivo u. dativo. anfüllen, voll seyn.
 πληκτρον, ου, τό. ein Instrument, die Cithar zu schlagen, das Plektrum.
 πλημμυρίς, ἰδος, ἡ. die Ueberschwemmung.
 πλην, aufser, aber. πλήν οἶδα. indess weifs ich. πλήν ἄλλά. dennoch.
 πληρῆς, εος, ὁ, ἡ. voll, vollständig.
 πληρόω, ᾧ. anfüllen, erfüllen.
 πλησίον. nahe. ὁ πλησίον. der Nachbar. der Nächste. τὰ πλησίον ὄρη. die nächsten Berge.
 πλήσσω u. πλήττω. verwunden, schlagen.
 πλίνθος, ου, ἡ. der Zielstein.
 πλοῖον, ου, τό. das Schiff.
 πλόκαμος, ου, ὁ. das geflochtene Haar. πλόκαμοι. die Arme der Meerpolyphen.
 πλόος u. πλοῦς, ὁ. die Schifffahrt.
 πλούσιος, ἰα, ἰον. reich.
 πλουτέω, ᾧ. zu Reichthum kommen, reich seyn.
 πλουτίζω. bereichern.
 πλοῦτος, ου, ὁ. der Reichthum. Schatz, Ueberfluß, Menge.
 Πλούτων, ωνος. n. pr. Pluto.
 πλύνω. spülen. abwaschen.
 πλωτός, ἡ, ὄν. schiffbar.
 πνεῦμα, ατος, τό. der Athem, Wind.
 πνέω. fut. πνεύσω. Gr. wehen.
 πνίγω. ersticken, ertränken.
 πόα, ας, ἡ. das Gras.
 ποδώκης, εος, ὁ, ἡ. schnell. ἡ ποδώκεα, ας, die Schnellfüßigkeit.
 ποθέω, ᾧ. wünschen, lieben, ersehnen.
 πόθος, ου, ὁ. die Neigung, Verlangen.
 ποῖ. wohin? ποῖ δῆ. wohin nur?
 ποιέω, ᾧ. machen, verfertigen. Ἐδωρ ποιεῖν. regnen. εὖ ποιεῖν. gut handeln. ποιεῖσθαι ἐπιμέλειαν. Sorge tragen.
 ποίημα, ατος, τό. das Werk, Gedicht.
 ποιητής, οὔ, ὁ. der Dichter.
 ποιητικός, ἡ, ὄν. der etwas verschafft, bewirkt. ἡ ποιητική. die Dichtkunst.
 ποικιλία, ας, ἡ. die Mannichfaltigkeit, Buntheit.

- ποικίλμα, ατος, τό. die Verzierung.
 ποικίλος, η, ον. buntfarbig, geschmückt. ποικίλως. auf mannichfaltige Weise.
 ποικίλλω, bunt machen, schmücken.
 ποιμαίνω. die Heerden weiden.
 ποιμενικός, ή, όγ. Viehzucht treibend.
 ποιμήν, ένος, ό. der Hirt.
 ποίμνη, ης, ή. die Heerde.
 ποίμνιον, ου, τό. die Heerde.
 ποινή, ής, ή. die Strafe, Buße, Vergeltung.
 ποῖος, ποία. ποῖον von welcher Art? (wird dem Zusammenhange gemäß durch wie groß, wie schön u. s. w. übersetzt.)
 πολεμέω, ώ. Krieg führen. πολεμοῦμαι. bekriegt werden.
 πολεμικός, ή, όν. und πολέμιος, ία, ίον. kriegerisch, feindlich, zuwider. οἱ πολέμιοι. die Feinde.
 πόλεμος, ου, ό. der Krieg.
 πολιότριξ, πολιότριχος, ό, ή. von grauen Haaren.
 πολιορκέω, ώ. (πόλις είργω.) belagern.
 πολιορκήτης, ου, ό. der Städteeroberer.
 πολιός, ά, όν. grau.
 πόλις, εως, ή. die Stadt.
 πολιτεία, ας, ή. die Staatsverfassung, Regierungsform, Staat.
 πολιτεύομαι. Staatsgeschäfte treiben.
- πολίτης, ου, ό. der Bürger, Einheimische.
 πολιτικός, ή, όν. zu einem Staatsmanne gehörig. τὰ πολιτικά. Staatsgeschäfte. πολιτικῶς ζήν. sich einer bürgerlichen Verfassung unterwerfen.
 πολλάκις, oft, vielmals.
 πολλαπλάσιος, ία, ίον. u. πολλαπλασίων, ένος, ό, ή. vielfältig, um vieles mehr.
 πολλαχοῦ. an vielen Stellen, Orten.
 πολυάνδριον, ου, τό. der allgemeine Begräbnisplatz.
 πολυάνθρωπία, ας, ή. die Menschenmenge, Bevölkerung.
 πολυάνθρωπος, ό, ή. bevölkert.
 πολυάυχενος, ό, ή. viele Häse habend.
 Πολυβιάδης, ου. n. pr. Polybiädes.
 πολύγονος, ό, ή. viel erzeugend, fruchtbar.
 πολυκοιρανίη, ης, ή. (ionische Form) die Vielherrschaft.
 Πολυκράτης, εος. n. pr. eines Tyrannen von Samos, Polykrätes.
 πολυμαθής, έος, ό, ή. vielwissend, gelehrt.
 πολυμαθία, ας, ή. die Vielwisserey.
 Πολύμνια, ας. N. einer Muse, Polyhymnia.
 πολυόμματος, ου, ό, ή. vieläugig.
 πολύπους, ποδος, ό. der Polype.
 πολύς, πολλή, πολύ. viel, groß, heftig. χιών πολλή. tiefer Schnee. of

- πολλοί. der große Haufe. ἐκ πολλοῦ. seit langer Zeit. τὰ πολλὰ und τὸ πολὺ. meistentheils. ἐπὶ πολὺ. viel, lange Zeit. compar. πλείων. ἐπὶ πλείον. mehr als gewöhnlich, vorzüglich. superl. πλείστος, ἡ, ον. κατὰ τὸ πλείστον. meistentheils.
- πολυσαρκία, ας, ἡ. die Menge des Fleisches.
- Πολυσπέρχων, οντος. n. pr. Polysperchon.
- πολύστρατος, ὁ, ἡ. was viele Zimmer hat.
- πολύστυλος, ὁ, ἡ. was viele Säulen hat.
- πολυτάλαντος, ὁ, ἡ. viele Talente werth.
- πολύτεκνος, ὁ, ἡ. viele Junge, Kinder habend.
- πολυτέλεια, ας, ἡ. der Reichthum, Herrlichkeit, Prachtliebe.
- πολυτελής, έος, ὁ, ἡ. kostbar.
- πολύφωνος, ὁ, ἡ. vielstimmig, redselig.
- πολύχωρος, ὁ, ἡ. geräumig.
- πόμα, ατος, τό. das Getränk.
- πομπεύω. einen feierlichen Aufzug halten.
- πομπή, ἡς, ἡ. der Aufzug, die Procession. πομπὴν πέμπειν. einen Aufzug machen.
- Πομπήϊος, ου. n. pr. Pompejus.
- πονέω, ὦ. arbeiten, streben, krank seyn. (von Sachen) schadhafft-wankend seyn.
- πονηρία, ας, ἡ. die Schlechtigkeit, Tücke.
- πονηρός, ἄ, ὄν. schlimm. böse.
- πόνος, ου, ὁ. die Arbeit, Mühseligkeit.
- ποντικόν. ου. τό. (πάλαγος sc.) der Pontus Euxinus.
- πόντος, ου, ὁ. das Meer. 2) der Pontus Euxinus.
- πόπανου, ου, τό. der Opferkuchen.
- πορεία, ας, ἡ. der Gang, Weg.
- πορεύομαι. gehen, reisen.
- πορθέω, ὦ. plündern, verheeren.
- πορθεύς, έως, ὁ. der Fährmann.
- πορθεμός, ου, ὁ. die Meerenge.
- πόρος, ου, ὁ. der Durchgang.
- πόρρωθεν. in der Ferne, von fernher.
- πορφύρεος, έα, εον. purpurn.
- πορφυρίς, ίδος, ἡ. das Purpurgewand.
- Ποσειδών, ὦνος. Poseidon, Neptun.
- πόσος, ἡ, ον. wie viel. πόσῳ. um wie viel.
- ποταμός, ου, ὁ. der Fluß. ποτάμιος. ία, ίον. in Flüssen lebend.
- ποτε. einst, einstmals. ποῖ ποτε; wohin denn? auch: wohin wohl. ποτέ . . . ποτέ. bald . . . bald.
- πότε. wann?
- πότερον. ob.
- ποτόν, ου, τό. der Trank.
- πότος, ου, ὁ. der Trunk, das Trinkgelag.
- ποτός, ἡ, ὄν. trinkbar. Φάρμακον. Arzneytrank.

- ποῦ; wo? — als *part. enclitica*. που. irgendwo.
 ποῦς, ποδός, ὁ. der Fuß.
 πράγμα, ατος, τό. und
 πραγματεία, ας, ἡ. das Geschäft, Sache.
 πρακτικός, ἡ. ἔν. zu Geschäften geschickt, wirksam.
 πράξις, εως, ἡ. die That. das Handeln.
 πρᾶος, ου, ὁ, ἡ. *adv.* πρᾶως. sanft, mild.
 πράττω. und πράσσω. ihun, handeln. κακῶς. sich übel befinden.
 πραῦς, εἶα, ὕ. zahm, mild.
 πρέπει. es schickt sich, ziemt sich, steht gut.
 πρέσβυς, υος. πρέσβεια, πρέσβυ. alt. ὁ πρέσβυς. der Gesandte.
 πρίαμαι. *Gr.* kaufen.
 πρὶν und πρὶν ἢ. bevor, ehe. τὸ πρὶν. vormals.
 πρό. *c. genit.* vor. πρὸ πολ-
 λοῦ. lange vorher. πρὸ
 μοίρας. vor der bestimmten
 Zeit.
 προ-άγω. hinführen, aus-
 rücken, aufbrechen, vor-
 ausfahren.
 προ-αίρεσις, εως, ἡ. der Vorsatz.
 προ-αιρέω, ᾶ. *Gr.* vor-
 nehmen, wegnehmen.
 —έομαι, οῦμαι. sich vor-
 nehmen.
 προαισθάνομαι. vorher-
 spüren. ahnden.
 προανα-σείω. vorher in
 die Höhe schwingen.
 προάστειον, ου, τό. ein
 Haus in der Vorstadt. τὰ
 προάστεια, ων. die Vor-
 stadt.
 πρό-βάλλω. *Gr.* vorle-
 gen, aufgeben. τὸ προβλη-
 θέν. die Aufgabe.
 πρόβατον, ου, τό. das
 Schaf.
 προ-βιβάζω. weiter fort-
 bringen. τέχνην. eine
 Kunst vervollkommen.
 προβλής, ἤτος, ὁ, ἡ. vor-
 springend.
 προβοσκίς, ἰδος, ἡ. der
 Rüssel.
 προ-γίγνομαι. *Gr.* vor-
 her seyn. οἱ προγεγενη-
 μένοι. die ehemaligen
 Menschen.
 πρόγονος, ου, ὁ. der Ahn-
 herr, Vorfahr.
 προ-δείκνυμι. *Gr.* hin-
 halten, zeigen.
 προδια-βαίνω. *Gr.* vor-
 her durchgehn.
 προ-διδάσκω. *Gr.* zum
 Voraus lehren.
 προ-δίδωμι. verrathen.
 προδοσία, ας, ἡ. der
 Verrath.
 προδοτής, ου, ὁ. der Ver-
 räther.
 πρό-εimi. vorwärts gehn,
 -hiefsen, ausgehn.
 προ-ερέω. *Gr.* vorhersa-
 gen. ὁ προερισμένος. der
 vorhergenannte.
 προ-έρχομαι. *Gr.* vor-
 wärts gehn, heraustreten,
 zum Vorschein kommen.
 εἰς τοσοῦτον. so weit in
 etwas gehn.
 προ-έχω. *Gr. c. genitivo.*
 einen Vorzug-Vorsprung
 haben.
 προ-ήκω. fortrücken.
 προθυμία, ας, ἡ. die Be-
 reitwilligkeit, der Eifer,
 das Streben.
 προθύμως. gern, begie-
 rig.
 προ-ἴημι. *Gr.* vorwärts

- schicken, von sich geben.
- πρό-ἴστημι. vor etwas stellen. ὁ προστάτης. der Vorsteher.
- προ-κάθημαι. Gr. vor etwas sitzen.
- προ-καλέομαι, οὔμαι. auf-heraus-fordern.
- προ-κάλυμμα, ατος, τό. die Hülle.
- προκατα-κλίνομαι. bey Tische den Rang vor einem haben.
- προκαταλαμβάνω. Gr. zum voraus nehmen, zuvorkommen, vorher ergreifen.
- πρό-κειμαι. Gr. vor etwas liegen, ausgestellt seyn.
- Πρόκνη, ης. n. pr. Prokne.
- προ-κόπτω. Fortschritte machen.
- προ-κρίνω. vorziehn, den Vorzug geben.
- προ-κύπτω. c. genitivo. heraussehn.
- πρόκιωπος, ου, ὁ, ἡ. am Griff gehalten, zum Angriff bereit.
- προ-λέγω. vorhersagen.
- προ-μαντεύομαι. vorhersagen, weissagen.
- πρό-μαντις, εως, ὁ, ἡ. Wahrsager, Wahrsagerinn.
- Πρόμαχος, ου. n. pr. Promachus.
- προμηθεομαι, οὔμαι. für etwas sorgen.
- προμηθεία, ας, ἡ. die Vorsorge, Vorsehung.
- Προμηθεύς, έως. n. pr. Prometheus.
- προ-νήχομαι. vorausschwimmen.
- προ-νοέομαι, οὔμαι. für einen sorgen, besorgen.
- πρόνοια, ας, ἡ. die Vorsicht, Vorsehung, Klugheit.
- προ-οδοιπορέω, ᾶ. c. dativo. vorhergehn.
- προοίμιον, ου, τό. der Eingang zu einer Rede.
- προ-πάσχω. Gr. zuverleiden-empfinden, afficirt werden.
- προ-πέμπω. begleiten.
- προ-πηδάω, ᾶ. vorausspringen.
- προ-πηλακίζω. mishandeln.
- πρόρριζος, ὁ, ἡ. (ρίζα) mit der Wurzel.
- πρός. c. genit. von c. dat. über, zu, bey, an. πρὸς τοῦτοις. ausser diesen. — c. accus. zu, gegen, an, wegen, in Vergleichung mit, in Rücksicht auf, um. . . willen. πρὸς μίαν ἡμέραν. auf Einen Tag. πρὸς ὑπερβολήν. in Uebermaas. πρὸς τὴν σελήνην. bey Mondenschein. πρὸς τὴν γῆν. auf die Erde. πρὸς πολλὸν χρόνον. auf lange Zeit. πρὸς καιρόν. für einige Zeit, für den Augenblick.
- προς-αγγέλλω. melden.
- προς-αγορεύω. nennen.
- προς-άγω. Gr. zuführen, hinzubewegen, darbringen.
- προς-άπτω. beylegen.
- προς-αρτάω, ᾶ. an etwas anfügen, befestigen.
- προς-βάλλω. Gr. zu etwas beytragen.
- πρός-βασίς, εως, ἡ. der Zugang.

- πρὸς-βορρῆος, ὁ, ἢ. nördlich.
 πρὸς-γειος, ὁ, ἢ. nah an der Erde.
 πρὸς-γίγνομαι. Gr. noch hinzukommen.
 πρὸς-δέομαι. Gr. c. genitivo. Mangel spüren, bedürfen.
 πρὸς-δέχομαι. aufnehmen.
 πρὸς-δίδωμι. hinzugeben.
 πρὸς-δοιᾶω, ᾧ. erwarten, hoffen.
 πρὸς-εδρεύω. eine Sache betreiben, bey etwas beschäftigt seyn.
 πρὸς-εἰμι. drinne-dabey seyn.
 πρὸς-εἰμι. (εἶμι) herantreten, sich nähern.
 πρὸς-εξ-ευρίσκω. Gr. darzu erfinden.
 πρὸς-εμβάλλω. Gr. mit dazu hineinwerfen.
 πρὸς-έρχομαι. Gr. hinzukommen. ἐγγύς. sich nähern.
 πρὸς-έτι. noch überdies.
 πρὸς-εχῆς, ἑος, ῥ, ἢ. c. dativo. angrenzend, benachbart.
 πρὸς-έχω. Gr. daran halten. τὸν νοῦν. auf etwas achten, merken.
 πρὸς-ηγορία, ας, ἢ. der Nahme, Beynahme.
 πρὸς-ήκει. es ziemt sich, paßt. αὐτῷ. es geht ihm an. οἱ προσήκοντες. die Anverwandten.
 πρὸς-ηλόω, ᾧ. annageln.
 πρὸς-ηνῆς, ἑος, ὁ, ἢ. angenehm.
 πρὸς-θετος, ὁ, ἢ. ange-
 setzt.
 πρὸςθιος, ία, ιον. vorn.
- τὰ πρόσθια σκέλη und ρί
 πρόσθιοι πόδες. die Vorderfüsse.
 πρὸς-ίσχω. Gr. landen, anlegen.
 πρὸς-καλέομαι, οὔμαι. Gr. zu-an-rufen.
 πρὸς-καρτερέω, ᾧ. bey etwas aushalten.
 πρὸς-κομίζω. herbeubringen.
 πρὸς-λαμβάνω. Gr. zu etwas nehmen. zu etwas beytragen, etwas befördern.
 πρὸς-μυθεύω. —ομαι. überdies erzählen, hinzusetzen.
 πρὸς-νέω. fut. νεύσω. hinzuschwimmen.
 πρὸς-οδος, ου, ἢ. der Zugang. οἱ πρόσοδοι. das Einkommen, Einkünfte.
 πρὸς-ομιλέω, ᾧ. c. dativo. Umgang pflegen.
 πρὸς-οψις, εως, ἢ. der Anblick.
 πρὸς-παρά-τίθημι. hinzusetzen.
 πρὸς-πατταλεύω. und πασσαλεύω. annageln, anschnieden.
 πρὸς-πελάζω. sich nähern.
 πρὸς-πίπτω. Gr. zufallen, begegnen, über einen herfallen.
 πρὸς-πλάττω u. πλάσσω. anbinden, anfügen.
 πρὸς-πνευσις, εως, ἢ. der Duft.
 πρὸς-ποιέομαι, οὔμαι. vorgeben.
 πρὸς-πορίζω. herbeschaffen, hinzufügen, verursachen.
 πρὸς-ταγμα, ατος, τό. der Befehl.

- προστάττω, u. τάσσω. befehlen.
 προσ-τίθημι. hinzusetzen, zulegen, andichten. προστιθέναι τι ἑαυτῷ. sich etwas boylegen.
 προσ-τίμησις, σος, ἡ. die Strafe.
 προσ-φέρω. Gr. herzuführen, wohinbringen. —ομαι. wohinkommen, gelangen, einen auf eine gewisse Art behandeln, zu sich nehmen (essen).
 προσφιλής, έος, ό, ἡ. lieb, werth.
 πρόσω. c. genitivo. fern. οὐ πρόσω. nicht weit.
 προσωνυμία, ας, ἡ. der Beynahme.
 πρόσωπον, ου, τό. das Gesicht.
 προ-τείνω. dar-bieten-reichen.
 προτερέω, ὤ. siegen, die Oberhand behalten.
 προτέρημα, ατος, τό. der Vorzug.
 πρότερος, α. ου. der erstere. πρότερον. zuerst.
 προ-τίθημι. vorsetzen, aussetzen. αίνιγμα. ein Räthsel aufgeben. ἀγῶνα. einen Wettstreit anstellen.
 προ-τιμάω, ὤ. vorziehn, hochschätzen.
 προ-τρέπω. antreiben, ermahnen.
 προ-τρέχω. c. genitivo. Gr. vorauslaufen.
 προὔργου. (s. v. a. πρό ἔργου.) erforderlich, nützlich. προὔργου τι ποιεῖν. etwas gewinnen.
 προφαίνω. vorhalten.
 πρόσφασις, εως, ἡ. die
- Veranlassung, der Vorwand.
 προΦερής, έος, ό, ἡ. vorzüglich.
 προ-Φέρομαι. zum Vorschein bringen, rühmen.
 προ-χειρίζομαι. wählen.
 προ-χέω. Gr. herausgießen. —ομαι. sich ergießen.
 προ-χωρέω, ὤ. vorwärts gehn, wachsen, zunehmen.
 πρύμνη, ης, ἡ. des Hintertheil des Schiffs.
 Πρυτανεῖον, ου, τό. das Prytaneum, Versammlungshaus der Prytanen, (d. h. der jedesmaligen Vorsteher des Senats) wo diese und auch andre um das gemeine Wesen verdiente Männer auf öffentliche Kosten speisten.
 πρωϊ. (πρωϊάτατος.) früh. πρωϊος. frühzeitig.
 πρωην. neulich.
 πρώρα, ας, ἡ. das Vordertheil des Schiffs.
 πρωτα. zuerst, erstens.
 Πρωτεσίλαος, ου. n. pr. Protesilaus.
 πρωτεύω. den Vorzug behaupten, der erste seyn.
 πρωτος, η, ου. der erste. πρωτον und πρωτως. zuerst, zum erstenmal. τὸ μὲν πρωτον und τὰ πρωτα. anfänglich. τὰ πρωτα Φέρεσθαι. den ersten Rang behaupten, den Preis in einer Sache erhalten.
 πταίρω. nieseen.
 πτελέα, ας, ἡ. die Ulme.
 πτερόν, οὔ, τό. der Flügel.

πτερόω, ᾧ. beflügeln, zum Vogel machen.

πτέρυξ, υγός, ἡ. der Flügel.

πτερωτός, ἡ, ὄν. geflügelt.

πτηνός, ἡ, ὄν. geflügelt.

Πτολεμαῖος, οὐ. Ptolemaeus, Name mehrerer Könige von Aegypten.

πτωχός, ἡ, ὄν. arm. ὀπτωχός. der Bettler.

Πυγμαῖοι, ᾧν. Pygmäen, ein fabelhaftes Volk kleiner Menschen, die man an die Grenzen der Erde, an die Küsten des Oceans setzte.

Πυθαγόρας. α. n. pr. Pythagoras. Πυθαγόρειος und Πυθαγορικός. ein Schüler des Pythagoras.

Πύθαρχος, οὐ. n. pr. Pytharchus.

Πυθία, ας, ἡ. die Pythia, (Priesterin Apolls zu Delphi.)

Πύθων, ωνος, ὄ. der Drache Pytho.

πυκάζω. bedecken, umgeben. πεπυκασμένος, dicht bewachsen.

πυκνός, ἡ, ὄν. dicht, gedrängt, zahlreich.

πύκνωμα, ατος, τό. die Dichtigkeit. τῶν τριχῶν. die Menge der Haare.

πύλη, ης, ἡ. das Thor.

Πύλος, οὐ. Pylus, eine Stadt im Peloponnes.

πυλωρέω, ᾧ. am Thore wachen.

πυθάνομαι. Gr. forschen, fragen, erfahren, hören.

πυξοειδής, έος, ὄ, ἡ. dem Buchsbaum an Farbe ähnlich.

πύξος, οὐ, ἡ. der Buchsbaum (*buxus*).

πῦρ. πυρός, τό. das Feuer.

πυρά, ᾶς, ἡ. der Scheiterhaufe.

πυρακτώω, ᾧ. im Feuer härten, heiß machen.

πυραμῖς, ίδος, ἡ. die Pyramide.

Πυρηναῖα, ων, τά. die Pyrenäen.

πύρινος, ίνη, ινον. von Weizen. σίτος πύρινος. Weizen.

πυρίπνοος, ὄ, ἡ. feuerschnaubend.

Πυριϕλεγέθων, οντος. ὄ. Pyriphlegëthon, ein Fluß in der Unterwelt.

πυρός, οῦ, ὄ. der Weizen.

πυρόω, ᾧ. heiß machen.

πεπυρωμένος λέβης. ein Kessel mit siedendem Wasser.

πυρολέω, ᾧ. in Brand stecken, verheeren.

Πύρρα, ας. n. pr. Pyrrha.

πυρρῆιχίζω. den Waffentanz tanzen.

Πύρρος, οὐ. n. pr. Pyrrhus.

πωλέω, ᾧ. verkaufen.

πῶμα, ατος, τό. der Dekkel.

πῶποτε. jemals. οὔ πῶποτε. niemals.

πῶς; wie? auf welche Weise? πως. (enclitisch) auf irgend eine Art. ᾧδές πως. etwa so.

P.

ῥάβδος, οὐ, ἡ. der Stab.

Ῥαδάμανθυς, υος. Rha-

- damanthus, N. eines der Richter in der Unterwelt.
- ῥάδιος, ία, ιον. leicht. ἀνατραπήναι. leicht umzuwerfen. εἴ σοι ῥάδιον. wenn du es vermagst. compar. ῥάων. (auch ῥάδιον im neutro kömmt als comparativus vor, wie X. II. 3.) — *superl.* ῥάδιστος u. ῥᾶστος. adv. ῥαδίως.
- ῥαθυμέω, ᾧ. nachlässig, sorglos seyn.
- ῥαθυμία, ας, ἡ. die Sorglosigkeit, Erheiterung.
- ῥαθύμως. leichtsinnig, unbekümmert.
- ῥάκος, εος, τό. die Lumpen, abgetragenes Kleid.
- ῥάμμα, ατος, τό. die N. h.
- ῥάξ. ῥαγός, ἡ. die Weinbeere.
- ῥάπισμα, ατος, τό. der Streich, Schlag.
- ῥάχις, εως, ἡ. das Rückgrath, Rücken.
- ῥεῖθρον, ου, τό. der Strom.
- ῥέμβομαι. sich umhertreiben, umherschweifen.
- ῥεῦμα, ατος, τό. der Strom.
- ῥέω. *Gr. fut.* ῥεύσομαι. fließen, zusammensinken. ῥεῖναι ἀργύρω. (*argento manare.*) fließende Silberadern haben.
- ῥήγμα, ατος, τό. der Bruch.
- ῥήγνυμι. *Gr. fut.* ῥήξω. zerreißen. νεφέλην, eine Wolke ausschütten, bersten lassen.
- ῥήμα, ατος, τό. das Wort.
- Ῥήνος, ου, ὁ. der Rheinstrom.
- ῥητέον. was gesagt werden muß.
- ῥήτωρ, ορος, ὁ. der Redner, Lehrer der Beredsamkeit.
- ῥίζα, ης, ἡ. die Wurzel.
- ῥιζόομαι, οὔμαι. einwurzeln.
- ῥιζοτόμος, ου, ὁ, ἡ. (*τέμνω*) der Wurzeln abschneidet, sammelt, wie Aerzte u. Zauberer thun. Daher ein Spottname für einen Arzt.
- ῥιζοφαγέω, ᾧ. (*Φάγω*) Wurzeln fressen.
- ῥινόκερω, ωτος, ὁ. (*ῥίς, κέρας.*) das Nashorn.
- ῥιπίζω. mit dem Wedel anfachen.
- ῥίπτω, u. ῥιπτέω. *Gr.* werfen, hinwerfen, stürzen.
- Ῥοδανός, οὔ. ὁ. N. eines Flusses, Rhodan, Rhone.
- Ῥόδος, ου, ἡ. Rhodus, N. einer Insel, Karien gegenüber. Ῥόδιος. ein Einwohner derselben.
- ῥόος u. ῥοῦς, ὁ. der Fluß.
- ῥόπαλον, ου, τό. die Kenle.
- ῥοφέω, ᾧ. schlürfen.
- ῥύαξ, ακός, ὁ. der Strom, Lavastrom.
- ῥύγχος, εος, τό. der Rüssel, Schnabel.
- ῥυθμός, οὔ, ὁ. der Rhythmus, Takt.
- ῥύμμα, ατος, τό. das Reinigungsmittel.
- ῥυμοτομέω, ᾧ. eine Stadt eintheilen.
- ῥυμοτομία, ας, ἡ. die Eintheilung und Anlage der Strassen.

ῥύομαι. retten, entreißen.
 ῥωμαλέος, α, ου. stark.
 ῥώμη, ης, ἡ. die Stärke.
 2) die Stadt Rom. Ῥωμαῖος, ου, ὁ. der Römer.
 ῥώννυμι. Gr. fut. ῥώσω.
 stärken.
 ῥῶσις, εως, ἡ. die Stärkung.

Σ.

Σαβίνη, ης, ἡ. Sabinerland in Italien. Σαβῖνοι, ων. Einwohner desselben.
 σαγήνη, ης, ἡ. das Netz.
 Σάγρα, ας. Sagra, Fluß in Unter-Italien.
 σαίνω. schmeicheln.
 σαίρω. fegen, kehren.
 σαλαμάνδρα, ας, ἡ. der Salamander.
 Σαλαμῖς, Ἴνός, ἡ. Salamis, Insel, nahe bey Attica. 2) St. in Cyprus.
 Σαλμυδησσός, οὔ. Salmydessus, St. in Thrazien.
 Σαλμωνεύς, εως. n. pr. Salmoneus.
 σαλπικτής, οὔ, ὁ. der Trompeter.
 σάλπιγξ, ιγγος, ἡ. die Trompete.
 Σάμος, ου, ἡ. Samos, eine Insel im ägäischen Meere. Σάμιος, ἰου. Einwohner derselben.
 σάνδαλον, ου, τό. der Weiberschuh. Pantoffel.
 σανίς, ἰδος, ἡ. das Bret.
 σαπρός, ά, ὄν. verfault.
 Σαρδανάπαλλος, ου, n. pr. Sardanapalus.
 Σαρδανία, ας. Sardinien.

Σαρδῶνι. Einwohner dieser Insel. τὸ σαρδῶν πέλαγος. das sardinische Meer.

Σάρδεεις, εων. Sardes, St. in Lydien.

σαρκοβόρος, ὁ, ἡ. fleischfressend.

σαρκοφαγέω, ᾧ. Fleisch fressen.

Σαρματία, ας, ἡ. Sarmatien, Land in Asien und Europa. Σαρμάται, τῶν. Sarmaten, Einwohner desselben.

σάρξ, κός, ἡ. das Fleisch.

σατράπης, ου. ὁ. Satrap, ein Statthalter des persischen Reichs.

σάτυρος, ου, ὁ. der Satyr.

σαύνιον, ἰου, τό. der Wurfspiels.

Σαυνίται, ᾧν. die Samniter, ein Volk in Italien. σαυνιτικός, ἡ, ὄν. samnitisch.

σαυτοῦ, ἡς. S. σεαυτοῦ.

σαφής, έος, ὁ. ἡ. deutlich, offenbar. τοῦ σαφούς χάριν. der Deutlichkeit wegen.

σβέννυμι. Gr. fut. σβέσω. auslöschen.

σεαυτοῦ, ἡς. deiner.

σεβάζομαι, und σέβω. —ομαι. verehren.

σειρά, ᾶς, ἡ. die Kette, der Strick.

σεισμός, οὔ, ὁ. das Erdbeben.

Σέλευκος, ου. n. pr. Seleucus.

σελήνη, ης, ἡ. der Mond.

Σεμέλη, ης. n. pr. Seméle.

σεμίδαλις, εως, ἡ. das feine Mehl.

- Σεμίραμις, ιδος. n. pr.** Semirāmis.
- σεμνός, ή, όν.** ehrwürdig, erhaben, gravitatisch. *σεμνός τις έγένεο.* du bist ein Pedant geworden.
- σεμνύνομαι.** auf etwas stolz seyn, sich brüsten, rühmen.
- Σερίφος, ου, ή.** Seriphus, eine der cycladischen Inseln. *Σερίφιος, ου.* ein Einwohner derselben.
- σηκός, ού, ό.** die Grabstätte.
- σημαίνω.** bezeichnen, befehlen.
- σημασία, ας, ή** das Zeichen, die Anzeige.
- σημείον, ου, τό.** das Zeichen, der Beweis.
- σηραγγώδης, εος, ό, ή.** (*σηραγγή*) voll von Höhlen.
- Σήρες, ων, οί.** Serer, ein Volk in Asien.
- σήσαμον, ου, τό.** Sesam, (die Schote eines asiatischen Gewächses.)
- σιαγών, όνος, ή.** die Backe, Kinnbacke.
- σιγάω, ώ.** schweigen.
- σιγή, ής, ή.** das Still-schweigen.
- σιδήρεος, έα, εον.** eisern.
- σίδηρος, ου, ό.** das Eisen, Schwerdt.
- Σιδών, ώνος.** Sidon, Stadt in Phönizien. *Σιδώνιος, ου.* ein Einwohner dieser Stadt.
- Σικανία, ας, ή.** Sikania, der alte Name Siciliens.
- Σικανοί, ών.** Name eines Volks, Sikäner.
- Σικελία, ας, ή.** Sicilian. *Σικελιώται, ών.* Einwohner Siciliens. *σικελικός, ή, όν.* auch *σικελός, ή, όν.* sicilisch.
- Σικυών, ώνος, ή.** Sicyon, Stadt im Peloponnes. *Σικυωνία, ας.* das dazu gehörige Land.
- Σιλουίος, ου. n. pr.** Silvius.
- σιμός, ή, όν.** gebogen, schräg gehend.
- Σιμωνίδης, ου. n. pr.** Simonides.
- σινδών, όνος, ή.** feine Leinewand, das Barttuch.
- σίνομαι.** verletzen.
- Σινύεσσα, ης.** Sinuessa, St. in Italien.
- Σινωπέυς, έως.** Einwohner von Sinöpe, einer St. in Klein-Asien.
- Σίπυλος, ου, ό.** Sipylus, ein Gebirg in Lycien.
- Σίσυφος, ού. n. pr.** Sisyphus.
- σιταρκίω, ώ.** verköstigen.
- σιτέω, ώ.** ernähren. — *έομαι, εύμαι.* essen, genießen. *σιτεΐσθαι δρόσου.* von Thau leben.
- σιτίον, ου, τό.** Speise, Nahrungsmittel.
- σίτισις, εως, ή.** die Fütterung, Unterhalt.
- σιτοδεία, ας, ή.** der Mangel an Getreide.
- σίτος, ου, ό.** plur. τὰ σίτα. Korn, Getreide, trockne Nahrungsmittel.
- σιτοφόρος, ου, ό, ή.** Getreide tragend.
- σιωπάω, ώ.** schweigen.
- σκάπτω.** graben.
- σκάφος, εος, τό.** der Nachen, das Fahrzeug.

- σκέλος, εος, τό. der Schenkel.
 σκαπάζω u. σκέπω. decken, bedecken.
 σκευάζω. rüsten, kleiden.
 σκευασία, ας, ή. die Zubereitung.
 σκευή, ής, ή. der Anzug, der Aufzug.
 σκευός, εος, τό. das Geräth, Hausgeräth, Gefäß.
 σκευοφόρος, ό, ή. der das Gepäck trägt. τὰ σκευοφόρα. die Lastthiere.
 σκηνή, ής, ή. das Zelt, die Bühne.
 Σκηπίων, ωνος. Scipio.
 σκῆπτρον, ου, τό. das Zepter.
 σκιά, ας, ή. der Schatten.
 σκιάδιον, ου, τό. der Laubgang, Laube.
 σκιρτάω, ᾶ. springen.
 σκληρός, ά, όν. hart, spröde, rauh, heftig.
 σκληρότης, ητος, ή. die Strenge, Härte, Rauheigkeit.
 σκόπελος, ου, ό. der Felsen.
 σκοπέω, ᾶ. sehen, nach etwas trachten, Rücksicht nehmen.
 σκοπός, οὔ, ό. das Ziel.
 σκόρπιος, ου, ό. der Scorpion.
 Σκύθης, ου, ό. der Scythie. Σκυθία, ας. Scythien.
 σκυθικός, ή, όν. scythisch.
 σκυθρωπάζω. verdrüßlich aussehn.
 σκύλαξ, ακος, ό. das junge Thier, das Junge.
 Σκύλλα, ης. n. pr. Scylla.
 σκυλᾶν, ου, τό. die dem Feinde abgenommene Beute, Waffen.
 σκύμιον, ου, τό. und
- σκύμνος, ου, ό. das junge Thier. das Junge.
 σκύτινος, η, ου. ledern.
 σκῶπτω. spotten.
 σμάω, ᾶ. einsalben, bestreichen.
 σμηνοῦργος, ου, ό. der Zeidler, Bienenvater.
 σμύρνα, ης, ή. die Myrrhe.
 Σόανες, ων. Soäner, ein Volk in Asien, am Pontus Euxinus.
 σοβέω, ᾶ. eilen.
 Σόλων, ωνος. n. pr. Solon.
 σορός, οὔ, ή. der Sarg.
 σός, σή, σόν. dein.
 Σούνιον, ου, τό. das Vorgebirge Sunium in Attika. davon Σουνιάς, άδος.
 Σοῦσα, ων. Susa, Stadt in Asien.
 σοφία, ας, ή. die Weisheit.
 σοφιστής, οὔ, ό. der Lehrer der Weisheit und Beredsamkeit, der Sophist.
 Σοφοκλῆς, έους. n. pr. Sophöcles.
 σοφός, ή, όν. weise.
 σπαθάω, ᾶ. prassen, verschwenden.
 σπανίζω — ομ.ι. c. genit. Mangel haben, nicht haben.
 σπάνις, εως, ή. der Mangel.
 σπανιστός, ή, όν. c. genit. mangelnd, arm.
 σπανίως. selten.
 σπάργανον, ου, τό. die Windel.
 Σπάρτη, ης, ή. Sparta.
 Σπαρτιάτης, ου. ein Einwohner von Sparta, Spartaner.

- σπάω, ᾧ. und σπάομαι. ziehen, trinken.
- σπείρω. (fut. σπαρῶ. pf. ἔσπαρμαι.) säen, besäen.
- σπέρμα, ατος, τό. der Same.
- σπεύδω. sich um etwas bemühen, beeifern, eilen.
- σπήλαιον, ου, τό. die Höhle.
- σπιθαμή, ἤς, ἤ. die Spanne (ein Maas).
- Σπίθηρος, ου. n. pr. Spithärus.
- σπλαγχνεύω, —ομαι. aus den Eingeweiden der Opfethiere weissagen.
- σπλάγχνον, ου, τό. das Eingeweide.
- σπόγγος, ου, ό. der Schwamm.
- σπονδή, ἤς, ἤ. das Trankopfer. σπονδαί, ᾧν. der Vergleich, Bündnifs.
- σπόρος, ου, ό. die Saat, das Bestellen des Ackers.
- σπουδάζω. sich bemühen, eilig seyn. περί τι. sich mit etwas abgeben, etwas mit Eifer treiben.
- σπουδαῖος, α. ου. recht-schaffen, trefflich, ernst.
- σπουδή, ἤς, ἤ. der Fleifs, Eifer.
- σταγών, όνος, ἤ. der Tropfen.
- στάδιον. ίου, τό. die Rennbahn. 2) ein Längenmaas von 125 Schritten. (32 Stadien betragen eine gemeine deutsche Meile, oder 4000 Schritte.)
- σταθμός, ου, ό. plur. τὰ σταθμά. Wage, Gewicht.
- στασιάζω. Handel erregen, einander zuwider
- handeln, sich entzweyen, uneinig seyn.
- στάσις, εως, ἤ. der Aufruhr, die Stellung. στάσεις ἴστασθαι. Stellungen machen.
- Στάτανος, όίνος. statanischer Wein. Von einer Stadt des untern Italiens Statana.
- σταυρός, ου, ό. das Kreuz.
- σταυρόω, ᾧ. kreuzigen.
- σταφυλή, ἤς, ἤ. die Traube.
- στέγη, ἤς, ἤ. das Dach.
- στέλεχος, εος, τό. der Stamm.
- στέλλω. senden.
- στενός, ἤ, όν. eng, be-drängt.
- στέργω. lieben. τὰ παρόντα. mit dem, was man hat, zufrieden seyn.
- στερεότης, ητος, ἤ. die Stärke, Festigkeit.
- στερερός, ά, όν. hart, fest, unbiegsam.
- στερερότης, ητος, ἤ. die Festigkeit.
- στέφανος, ου, ό. der Kranz.
- στέφω u. στεφανόω, ᾧ. bekränzen.
- στῆθος, εος, τό. die Brust.
- στήλη, ἤς, ἤ. die Säule. αἱ σῆλαι. die Säulen des Herkules an der gaditanischen Meerenge.
- στηρίζω. stützen.
- στιβεύω. eine Spur verfolgen, aufspüren.
- στίφος, εος, τό. das Gedrange, die Menge.
- στολή, ἤς, ἤ. das Gewand.
- στόλος, ου, ό. die Flotte.
- στόμα, ατος, τό. u. στό-

- μιον, ου, τό. der Mund,
 die Mündung.
 στοργή, ἤς, ἡ, die Liebe
 (vornehmlich die kind-
 liche und elterliche).
 στοχάζομαι. muhmas-
 sen. c. genit. nach etwas
 trachten, sich bemühen.
 στρατεία, ας, ἡ, der Feld-
 zug.
 στρατεύμα, ατος, τό.
 das Heer.
 στρατεύω—ομαι. einen
 Feldzug thun, Krieg füh-
 ren.
 στρατηγέω, ᾧ. ein Heer
 anführen, commandiren.
 στρατηγός, οὔ, ὁ. der
 Feldherr, Strateg.
 στρατιώτης, ου, ὁ. der
 Soldat, Krieger.
 στρατιωτικός, ἡ, ὄν.
 kriegerisch, soldatenmä-
 ßig. τὸ στρατιωτικόν. das
 Heer.
 Στρατονίκη, ἤς. n. pr.
 Stratonice.
 στρατόπεδον, ου, τό.
 das Lager, Heer.
 στρέφω. wenden, drehen.
 —ομαι. umkehren.
 στρουθίου, ου, τό. ein
 kleiner Vogel, Sperling.
 στρουθοκάμηλος, ου,
 ὁ, ἡ. der Straufs.
 Στροφάδες νῆσοι, αἱ.
 die Strophadischen In-
 seln im ionischen Meere.
 Στρυμών, ὄνος. ὁ. Stry-
 mon, Fluß in Thracien
 στύλος, ου, ὁ. die Säule
 Στύμφᾶλος, ου Stym-
 phalus. Stadt und See in
 Arcadien. στυμφαλίδες ὄρ-
 νιθες. Vögel an diesem
 See.
 Στύξ, γός, ἡ. der Styx,

ein Fluß in der Unter-
 welt.

σύ, σοῦ etc. du, deiner
 etc.

Σύβαρις, ριδος, und
 ριος, ἡ. Sybāris. Stadt
 im untern Italien. Συβα-
 ρίτης, ου. Einwohner der-
 selben.

συγγένεια, ας, ἡ. die
 Verwandtschaft.

συγγενής, έος, ὁ. der
 Verwandte.

συγγηράσκω. c. dat.
 mit einem alt werden.

συγγινώσκω. Gr. ver-
 zeihen.

συγγνώμη, ἤς, ἡ. die
 Verzeihung.

σύγγραμμα, ατος, τό.
 die Schrift.

συγγραφεύς, έος, ὁ.
 der Geschichtschreiber.

συγγράφω. schreiben,
 verfertigen.

συγγυμναστής, οὔ, ὁ.
 Genosse der Leibesübun-
 gen in den Gymnasien.

συγκαθεύδω. c. dat.
 mit einem zusammen
 schlafen.

σύγκαιρος, ὁ, ἡ. der Zeit
 angemessen.

συγκαλέω, ᾧ. Gr. zu-
 sammenrufen. εἰ συγκε-
 κλημένοι. die Eingelade-
 nen.

συγκαίμω. mitarbeiten,
 helfen.

συγκαταβαίνω. Gr.
 hinabsteigen, sich auf et-
 was einlassen.

συγκαταδύω. mit
 untergehn, mit hinab-
 senken.

συγκατακαίω. Gr.
 mit verbrennen.

συγκατασβέννυμι

- Gr. zugleich mit auslö-
schen, zerstören.
- σύγ-κειμαι. zusammen-
liegen - gesetzt seyn.
- συγ-κλείω. einschließen.
- σύγ-κλητας, ου, ή. die
Versammlung des Senats.
der Senat.
- συγ-κρίνω. vergleichen.
- συγ-κρούω. zusammen-
schlagen.
- συγ-χαίρω. sich mit ei-
nem freuen.
- συγ-χωρέω, ᾧ. verzei-
hen, zugestehen.
- σῦκον, ου, τό. die Feige.
- συλ-λαμβάνω. Gr. zu-
gleich fassen, ergreifen.
- συμ-βαίνω. Gr. zusam-
menkommen. συμβαίνει.
es trägt sich zu. κακόν
ἐμοὶ συμβέβηκε. es ist mir
ein Unglück zugestossen.
τὸ συμβεβηκός. der Zufall,
ein zufälliger Umstand.
τὰ συμβεβηκότα. die Vor-
fälle.
- συμ-βάλλω. Gr. zusam-
menwerfen, verbinden,
vergleichen, zusammen-
treffen, kämpfen. — ομαι.
zu etwas beytragen.
- συμ-βασιλεύω. c. dat.
mit einem regieren.
- συμ-βίωσις, εως, ή. das
Zusammenleben, die Ge-
meinschaft.
- συμ-βουλεύω. rathen.
- σύμ-βουλος, ου, ό, ή. der
Rathgeber.
- συμμαχία. ας, ή. die
Hülfe im Krieg, Bey-
stand.
- σύμμαχος, ό. der Mit-
streiter.
- συμ-μένω. dabey bleiben.
- συμ-μίσγω. Gr. mit et-
was mischen.
- συμ-παίζω. c. dat. mit
einem spielen.
- συμπάρ-εيمي. zugleich
bey etwas gegenwärtig
seyn.
- σύμ-πας, πασα, παν.
ganz.
- συμ-πάσχω. Gr. mit lei-
den.
- συμ-πείθω. überreden,
bewegen.
- συμ-πίνω. Gr. mittrin-
ken, zusammentrinken.
- συμ-πίπτω. Gr. zusam-
menfallen. εις μάχην. in
Kampf gerathen.
- συμ-πλέκω. verbinden,
verflechten. — ομαί τι.
mit einem handgemein
werden.
- συμ-πλέω. mitschiffen.
- συμπληγάδες, ων, αί.
(πλήσσω) die zusammen-
schlagenden Felsen, Sym-
plegaden.
- συμ-πληρόω, ᾧ. anfül-
len.
- σύμπλοος, ους, ό, ή.
mitschiffend, e. Gefährte
der Seereise.
- συμ-πνέω. Gr. zusam-
men - wehen - hauchen,
sich vereinigen.
- συμπόσιον, ου, τό. das
Gastmal. der Speisesaal.
- συμπότης, ου, ό. der
Tischgenosse, Gast.
- συμ-πράττω, u. — πρᾶσ-
σω. Thcil nehmen, hel-
fen.
- συμ-πρήθω. mit verbren-
nen.
- σύμπτωσις, εως, ή. das
Zusammenschlagen.
- συμ-φέρω. Gr. beytragen,
nützen. τὸ συμφέρον. das
Nützliche, Zuträgliche,
der Vortheil. — ομαι. zu-

- sammenkommen, -strömen.
 συμ-Φεύγω. zusammenfliehn.
 συμ-Φλέγω. zugleich mit anzünden.
 συμφορά, ᾶς, ἡ. der Zufall, das Unglück.
 συμφυής, έος, ό, ἡ. zusammengewachsen, zusammengesetzt.
 σύν. c. dat. mit εἶναι σύντινι. auf jemandes Seite seyn.
 συν-αγελάζω. (ἀγέλη) zu einer Heerde vereinigen. — ομαι. sich zusammenhalten.
 συν-άγω. zusammenziehen, sammeln.
 συν-αθροίζω. versammeln.
 συν-αντάω. ᾶ. begegnen, entgegengahn.
 συν-άπτω. verbinden, zusammenhängen - stoßsen.
 συν-αρπάζω. weggraffen, entführen.
 συν-αρτάω. ᾶ. mit aufhängen, anfügen.
 συν-δέω. Gr. mit etwas zusammenbinden, anfesseln.
 συν-δια-πράττω, und -πράσσω. mit verrichten.
 συν-διώκω. mit verfolgen.
 συνέδριον, ου, τό. die Versammlung.
 συν-είδω. Gr. um etwas wissen.
 σύν-ειμι. zusammen, in Gesellschaft seyn. συνεῖναι βίω ἀρίστῳ. das beste, glücklichste Leben führen.
- σύν-ειμι. zusammenkommen.
 συν-εις-Φέρω. Gr. mit beytragen.
 συν-εικ-Φέρω. zugleich mit sichtbar machen, zum Anschauen bringen.
 συν-ελαύνω. Gr. in etwas zusammentreiben, hineintreiben. — ελαύνεσθαι εἰς ἀπόρίαν. in Armut gerathen.
 συν-εξ-αιρέω, ᾶ. Gr. mit einnehmen, mit zerstören.
 συν-έπομαι. nachfolgen, begleiten.
 συν-εργέω, ᾶ. gemeinschaftlich handeln, beystehn.
 συνεργός, οῦ, ό, ἡ. der Gehülfe, die Gehülfinn.
 συν-έρχομαι. Gr. zusammenkommen, beywohnen.
 σύνεσις, εως, und ιος, ἡ. der Verstand. Einsicht.
 συν-εστιάομαι, ᾶμαι. mitspeisen.
 συνετός, ἡ, όν. klug, verständig.
 συν-ευέτης, ου, ό. der Gemahl.
 συνέχεια, ας, ἡ. die Anhaltbarkeit.
 συνεχής, έος, ό, ἡ. zusammenhängend, anstoßend, angrenzend. συνεχώς. unablässig, an einem fort, häufig.
 συν-έχω. zusammenhalten.
 συν-ήθεια, ας, ἡ. die Gewohnheit.
 συνήθης, εος, ό, ἡ. gewohnt, vertraut.
 συνηρηφής, έος, ό, ἡ.

- (ἐρέφω) bedeckt, umschattet.
- σύν-θεσις, εως, ἡ. die Zusammensetzung.
- συν-ίημι. Gr. merken, wahrnehmen, verstehn.
- συν-ίστημι. anlegen, vorlegen. τινὶ τι. empfehlen, zum Unterrichte übergeben.
- συν-νεάζω. die Jugend mit einem zubringen.
- συννεφέης, εος, ὁ, ἡ. umwölkt, trübe.
- σύννομος, ου, ὁ, ἡ. zusammenweisend. in Gesellschaft lebend.
- σύν-οδος, ου, ἡ. die Zusammenkunft, Gesellschaft.
- συν-οικέω. ᾧ. zusammen wohnen - bey - an sich haben, bewohnen, bebauen, beywohnen, sich vermählen.
- συν-οικίζω. an einem Orte zusammenziehen, anbauen, zur Frau geben.
- σύνολον, τό. im Ganzen, überhaupt, durchaus.
- συν-ομιλέω. ᾧ. Umgang pflegen.
- συν-ουσία, ας, ἡ. die Zusammenkunft, das Gastmal.
- συν-τάττω und -τάσσω. zusammenstellen, anordnen.
- συντέλεια, ας, ἡ. die Vollendung.
- συντελέω. ᾧ. vollbringen, vollenden.
- συν-τριβῶ. zermalmen.
- συν-τύραννος, ου, ὁ. der Mitherrscher.
- συνωρίς, ίδος, ἡ. das Gespann, der Wagen.
- Συρία, ας, ἡ. ein Land in Asien.
- σύριγξ, ἡ. die Pansflöte. Rohrpfife, Syrinx.
- συρίζω. auf der Pansflöte, der Syrinx spielen.
- συρ-ρέω. Gr. zusammenfließen.
- Σύρταις, ων, αἱ. die Syrtten, (zwey Meerbusen an der nördlichen Küste von Africa.)
- σύρω. ziehen, schleppen, herbeyschwemmen.
- σῦς, σῦός, ὁ. das Schwein.
- συσκελλω. fut. — σκλήσομαι. aor. συνέσκηην. Gr. zusammentrocknen.
- σύ-σκηνος, ου, ὁ, ἡ. der Zeit-Haus-Genosse.
- σύ-σκιος, ὁ, ἡ. schattig.
- συσ-σίτιον, ου, τό. das gemeinschaftliche Speisezimmer.
- σύ-στασις, εος, ἡ. die Beschaffenheit.
- συ-στέλλω. zusammenziehen.
- συ-στρατεύω. mit zu Felde ziehn.
- συχνός, ἡ, ὄν. anhaltend, zusammenhängend, lang.
- σφάζω. schlachten, töden. S. σφάττω.
- σφαιροειδής, εος, ὁ, ἡ. kugelförmig.
- σφαλερός, ἄ, ὄν. täuschend, gefährlich.
- σφάλμα, ατος, τό. der Fehltritt, Irrthum.
- σφάττω. (S. σφάζω.) schlachten, töden.
- σφῆις, σφῶν, σφῆισι, σφῆας. sie, ihrer etc.
- σφενδόνη, ης, ἡ. die Schleuder.
- σφετερίζω — ομαι. entwenden, sich aneignen.

σφῆν. νόσ, ὁ. der Keil.
 σφηνόω, ὤ. verkeilen, mit Keilen sperren.
 σφίγγω. zusammendrücken.
 σφίγξ. γγός, ἡ. die Sphinx.
 σφόδρα und σφοδρῶς. sehr.
 σφραγίς, ἴδος, ἡ. das Siegel, der Abdruck.
 σφυρήλατος, ου, ὁ, ἡ. mit dem Hammer gearbeitet.
 σχεδία, ας, ἡ. das Floss.
 σχεδόν, σχεδόν τι. bey nahe, fast.
 σχῆμα, ατος, τό. die Stellung, der Anstand, Gestalt, Schmuck, Würde.
 σχίζω. spalten, theilen.
 σχοῖνος, ου, ὁ, ἡ. eine Art von Binse, besonders eine gewürzhafte Gattung derselben.
 σχολάζω. müssig seyn, feyern. τιγί. bey einem Unterricht nehmen.
 σχολαστικός, οὔ, ὁ. ein Student, Pedant, gelehrter Pinsel.
 σχολή, ἡς, ἡ. die Mufse, die Schule.
 σώζω. Gr. retten, befreyen.
 Σωκράτης, σος. n. pr. Sokrates.
 σῶμα. ατος, τό. der Leib, Leichnam.
 Σώστρατος, ου. n. pr. Sostriatus.
 σῶστρον, ου, τό. der Lohn für Errettung.
 σωτήρ, ἦρος, ὁ. der Retter.
 σωτηρία, ας, ἡ. die Rettung, Erhaltung, Sicherheit.

σωφρονέω, ὤ. klug-seyn- werden, zur Besinnung kommen, sittsam, züchtig seyn.
 σωφροσύνη, ἡς, ἡ. die Ehrbarkeit, Züchtigkeit.
 σώφρων, ονος, ὁ, ἡ. vernünftig, ehrbar.

T.

Ταίναρος, ου, ὁ. Vorgebirge von Laconien. ταϊνάριος λίθος. tänarischer Marmor.
 ταινία, ας, ἡ. (taenia) das Band, die Haarbinde, ein Streifen Landes.
 τακτός, ἡ, ὄν. festgesetzt, bestimmt.
 τάλαντον, ου, τό. ein Talent. (e. Summe, die nach Verschiedenheit der Länder von verschiedner Gröfse ist. Das attische beträgt gegen 1200 Rthlr.)
 ταμειῖον, auch bisweilen ταμῆιον, ου, τό. die Vorrathskammer, Kornkammer.
 ταμειύομαι. verwalten, vertheilen, sparen.
 Τάναϊς, ἴδος, ὁ. N. eines Flusses, jetzt Don.
 Τάνταλος, ου. n. pr. Tantalus.
 τάξις, εως, ἡ. die Anordnung, das Amt.
 ταπεινός, ἡ, ὄν. demüthig, niedrig, klein.
 ταπεινόω, ὤ. demüthigen, erniedrigen. — οὔμαι. herabkommen.
 Ταραντῖνοι, ων. Tarentiner, die Einwohner

von Tarent im untern Italien.	τέθριππον, ου, τό. der vierspännige Wagen.
ταράττω u. ταράσσω. erschüttern, beunruhigen.	τείνω. ausspannen-ziehen. τεινάμενος. sich erstreckend.
ταραχώδης, εος, ό, ή. Unruhe erregend, stürmisch.	Τειρεσίας, ου. n. pr. Tiresias.
ταριχεύω. einsalzen, einbalsamiren.	τειχίζω. ummauern.
ταρσός, ου, ό. der Fittich.	τείχος, εος, τό. die Mauer.
Τάρταρος, ου, ό. Tartarus, ein Theil der Unterwelt.	τεκμαίρομαι aus etwas schliesen, beurtheilen.
Ταρτήσσιος, ου, ό. Einwohner der Stadt Tartessus in Hispanien.	τεκμήριον, ου, τό. das Zeichen, Argument.
τάσσω u. τάττω. stellen, ordnen, festsetzen.	τέκνον, ου, τό. das Kind.
Ταϋγετος, ου, ό. Taygetus, ein Gebirg in Laconien.	τεκνόω, ω. zeugen.
ταϋρος, ου, ό. der Stier. 2) Taurus, ein Gebirg in Asien.	τεκταίνω. verfertigen, zimmern.
ταφή, ής, ή. das Grab der Sarg, die Beerdigung.	τέκτων, ονος, ό. der Zimmermann. τεκτονική τέχνη. die Baukunst.
τάφος, ου, ό. das Grab.	Τελαμών, ώνος, n. pr. Telamon.
τάχα, τάχ' ἴσως. vielleicht. ταχέως. schnell.	τέλειος, ό, ή. vollendet, vollkommen.
τάχος, εος, τό. die Schnelligkeit.	τελείω, ω. vollbringen.
ταχύς, εἶα, ύ. schnell, heftig. ταχύ. adverbialiter. μή ταχύ κτῶ. compar. ταχίων, ίου. eiligst, auch θάσσων. superl. τάχιστος, ης, ον. — τάχιστα und ως τάχιστα. auf das eiligste, schnellste.	τελεστή, ής, ή. die Vollendung, die Einweihung, die Mysterien.
ταχύτης, ητος, ή. die Schnelligkeit.	τελευταίος, αία, αἶον. der letzte. τό τελευταῖον. endlich.
ταώς, ώ, ό. der Pfau.	τελευτάω, ω. endigen, (τόν βίον.) sterben, umkommen.
τε. und. τε. . τε, oder τε. . . και. sowohl. . als auch.	τελευτή, ής, ή. das Ende, der Tod.
	τελέω, ω. zahlen, darbringen. θυσίας. opfern.
	τελέως. gänzlich.
	τέλμα, ατος, τό. der Sumpf, Morast.
	τέλος, εος, τό. das Ende. adverbialiter. endlich, zuletzt.
	τέμενος, εος, τό. (τέμνω) der abgesonderte, ge-

- weihte Platz, Tempel, Hayn.
- τέμνω. Gr. fut. τεμῶ. schneiden, ab - durchschneiden, verheeren.
- Τέμπεα, τέμπη, ῶν, τὰ. Tempe, ein Thal in Thesalien.
- τέναιος, εος, τό. seichtes, sumpfiges Wasser.
- τεναγώδης, εος, ό, ή. sumpfig.
- τένθης, ου, ό. der Schlemmer.
- τένων, οντος, ό. die Sehne. οί τένοντες. die Sehnen am Nacken, der Nacken selbst.
- τεράστιος, ό, ή. wunderbar.
- τερατεύομαι. prahlen, betrügen.
- τέρμα, ατος, τό und τερμων, ονος, ό. die Gienzo.
- τερπνός, ή, όν. erfreuend.
- τέρψις, εως, ή. der Genuß.
- Τερψιχόρη, ης. n. pr. Terpsichöre.
- τεσσαρακοστός, ή, όν. der vierzigste.
- τέσσαρες, ων. vier.
- τέταρτος, η, ον. der vierte. τέταρτον. viertens.
- τετράκερως, ό, ή. mit vier Hörnern.
- τετρακίς - χίλιοι, αι, α. vier tausend.
- τετρακόσιοι, αι, α. vier hundert.
- τετρά - πηχυς, εως. vier Ellen lang.
- τετράπλευρος, ό, ή. vierseitig.
- τετράποδον, ου, τό. das vierfüßige Thier. τετραποδιστί. auf 4 Füßen, auf Händen und Füßen.
- τετράπους, ποδος, ό, ή. vierfüßig.
- τετταράκοντα. vierzig.
- τέτταρες, ων. vier.
- τέτπις, γος, ό. die Grille, Cicade.
- Τεῦκρος, ου. n. pr. Teucor.
- τεΦρώδης, εος, ό, ή. mit Asche bedeckt.
- τέχνη, ης, ή. die Kunst, Profession, das Kunstwerk, die List.
- τεχνίτης, ου, ό. der Künstler, Kunstverständige.
- τῆδε. an dieser Stelle, hier, hier zu Lande.
- Τηθύς, ύος, ή. n. pr. Tethys.
- τήκω. erweichen. — ομαι. schmelzen, sich grünen.
- τηλικοῦτος. αύτη. οὔτο. so groß, so jung, so klein, so alt u. dgl. εις τηλικοῦτον τρυΦῆς. so weit in der Ueppigkeit.
- τήμερον und σημερον. heute.
- τηνικαῦτα. zu der Zeit, damals.
- Τήνος, ου. Tenus, eine der cycladischen Inseln.
- Τηρεύς, έως. n. pr. Te-reus.
- τηρέω, ῶ. bewahren, aufheben.
- Τήρης, εω. n. pr. Teres, König der Odryser in Thrazien.
- τῆτες. (τό έτος) heuer, in diesem Jahre.
- Τιβέριος, ου. n. pr. Tiberius.
- Τίβερις, ιδος, ό. die Tiber.

Τιγράνης, ου. n. pr. Tigrañes.

Τίγρης, ητος, ό. der Tigris, Fluß in Asien.

τιθασσέω. zähmen.

τιθασσός, ό, ή. auch **τιθασός**. zahm, gezähmt.

τίθημι. setzen, einsetzen, machen, ordnen, anordnen.

τιθήνη, ης, ή. die Amme.

τίκτω. Gr. fut. **τέξομαι**. gebären, hervorbringen. **τίκτειν** ώά. Eyer legen.

τίλλω. rupfen, berupfen.

Τίμαιος, ου. n. pr. Timäus.

τιμάω, ώ. ehren.

τιμή, ης, ή. die Ehre, Würde. **τιμαί**. Ehrenbezeigungen.

τίμιος, ία, ίόν. schätzbar.

Τιμόθεος, ου. Timotheus, N. eines atheniensischen Feldherrn.

Τίμων, ωνος. n. pr. Timon.

τιμωρέω, ώ. helfen. **τιμί**. einen rächen. — **οὔμαι** **τινα**. sich an jemanden rächen, ihn bestrafen.

τιμωρία, ας, η. die Strafe, Rache.

τινάζω. schütteln, schwingen.

τίνω. zahlen. **δίνας**. büßsen.

τίς, **τί**; wer? was? **τί**; st. **διὰ τί**; warum?

τίς, **τί**. einer, eine, eines, ein gewisser, mancher.

τίτανος, ου, ή. der Kalk.

τιτρώσκω. Gr. fut. **τρώσω**. verwunden.

τλήμων, ονος, ό, ή. erdulidend, unglücklich.

Τμῶλος, ου. Tmolos, ein Berg in Lydien.

τοιγαροῦν. demnach, also.

τοιγάρτοι. deshalb.

τοίνυν. demnach, also.

τοιούτος, **αύτη**, **οὔτο**. ein solcher. **τοιούτος γίγνου**. betrage dich so. **τά τοιαῦτα**. Dinge von solcher Art.

τοιόςδε, **τοιάδε**, **τοιόνδε**. von solcher Art.

τόλμα, ης, ή. die Kühnheit.

τολμάω, ώ. wagen, sich erkühnen.

τολμηρία, ας, ή. die Verwegenheit.

τολμηρός, ά, όν. kühn, verwegen.

τολοιπόν. künftig, fernhin.

τοξεία, ας, ή. die Kunst mit dem Bogen zuschiefßen.

τόξευμα, ατος, τό. das Schiefßen mit dem Bogen.

τοξέω. mit dem Bogen schiefßen.

τόξον, ου, τό. der Bogen, der Pfeil.

τοξότης, ου, ό. der Bogenschütz.

τόπος, ου, ό. der Raum, Ort.

τοσοῦτος, **αύτη**, **οὔτο**, und **τοσοῦτον**. so viel, so groß, eben so viel. **οὔ τοσοῦτον**. nicht so sehr. **ἐπὶ τοσοῦτον**. so weit. **ἐν τοσοῦτῳ** (**χρόνῳ** scil.) während der Zeit. **τοσοῦτῳ**. (c. compar.) um soviel.

τότε. damals, dann, vormal. (mit vorgesetztem

- Artikel, damals. *οἱ τότε βασιλεύοντες*. die damaligen Könige.)
- τοτέ. bisweilen. gemeinlich *τοτέ μὲν . . .* *τοτέ δὲ*. bald . . . bald. Zuweilen wird auch *τοτέ δὲ* allein gesetzt.
- Τουρδιτανία, ας, ἡ. n. pr. Turditanía, Landschaft in Iberien.
- Τουρδιτανοί, ὦν. Turditaner, Einw. von Turditanía.
- Τοῦσκοι, ὠν. Tuscier, Petrusker, ein Volk in Italien.
- τουτί. dieses da. (*Schul-Gr.* §. 80. 2.)
- τράγμα, ατος, τό. das Confect, der Nachtsch. *τράγος, ου, ὄ.* der Bock. *τραγωδία, ᾧ.* mit tragischem Tone - mit wichtiger Miene etwas vortragen.
- τραγωδία, ας, ἡ. das Trauerspiel.
- τραγωδοποιός, οὔ, ὄ. der tragische Dichter.
- τραγωδός, οὔ, ὄ. der tragische Dichter-Schauspieler.
- τράπεζα, ης, ἡ. der Tisch.
- τραῦμα, ατος, τό. die Wunde.
- τράχηλος, ου, ὄ. der Hals, Nacken.
- τραχύς, εῖα, ὄ. uneben, rauh.
- τραχύτης, ητος, ἡ. die Unebenheit, Rauheit.
- τρεῖς, τρία. drey.
- τρέπω. (*aor.* 2. *ἔτραπον.*) umwenden, verändern, in die Flucht schlagen.
- ομαι. sich wenden - zu etwas bequemen.
- τρέφω. *Gr. fut.* *τρέψω.* ernähren.
- τρέχω. *Gr. fut.* *τρέξομαι.* laufen.
- τρίαινα, ης, ἡ. der Dreyzack.
- τριάκοντα. dreyßig.
- τριακόσιοι, αἱ, α. dreyhundert.
- τρίβω. reiben.
- τρίβων, ὠνος, ὄ. ein alter Mantel, Kleid.
- τρίγωνος, ὄ, ἡ. dreyeckig. *τὸ τρίγωνον.* das Dreyeck.
- τρίηρης, εος, ἡ. die Galeere.
- τρίκερως, ω. (*κέρας*) dreyhörnig.
- τρίκέφαλος, ὄ, ἡ. (*κεφαλή*) dreyköpfig.
- τρίλοφος, ας, ἡ. (*λόφος*) ein dreyfacher Busch, Rossschweif, auf dem Helme.
- Τρινακρία, ας, ἡ. Trinakrien, der alte Name Siciliens.
- τριπλός, ὄ, ἡ. ὄν. (*οὔς, ἡ, οὔν.*) dreyfach. *τριπλή.* dreyfach.
- τρίπους, ποδος, ὄ, ἡ. dreypfüßig.
- Τριπτόλεμος, ου. n. pr. Triptolémus.
- τρίς. dreymal.
- τρισκαιδέκατος, η, ου. der dreyzehnte.
- τρεις-μύριοι, αἱ, α. dreysigtausend.
- τρεις-χίλιοι, αἱ, α. dreyttausend.
- τρίτος, η, ου. der dritte. *τρίτον.* drittens.
- Τρίτων, ὠνος, ὄ. Triton, eine Meeresgottheit.

τρίχινος, η, ου. (τριξ) von Haaren.	τύμπανον, ου, τό. die Trommel, Handpauke.
τριχώω, ᾶ. mit Haaren, mit zarten Federn versehen.	Τυνδάρεως, εω. n. pr. Tyndareus. Τυνδαρίδαι, ᾶν. des Tyndareos und der Leda Söhne, Kastor und Pollux.
τριχώσις, εως, ή. das Behaartseyn, das Haar, der Haarwuchs.	τυπίς, ίδος, ή. der Schlängel.
τριώβολον, ου, τό. Drey-Obolenstück.	τύπος, ου, ό, das Zeichen, Gestalt, Buchstab.
τρόπαιον, ου, τό. das Siegeszeichen.	τύπτω. schlagen, stoßen.
τρόπος, ου, ό. die Art u Weise, Sitte, Natur. τοῦτον τὸν τρόπον. auf diese Weise.	τυραννικός, ή, όν. tyrannisch.
τροφή, ής, ή. die Nahrung, Nahrungsmittel.	τυραννίς, ίδος, ή. die Tyranny.
τροφήος, ου, ή. die Amme, Ernährerin.	τύρανος, ου, ό. der Machthaber, Herrscher, Tyrann.
τροβλίον, ου, τό. der Napf.	τυρο-ποιέω, ᾶ. Käse machen.
τροφάω, ᾶ. schwelgen.	τυρός, οῦ, ό. der Käse.
τροφή, ής, ή. die Ueppigkeit, das Wohlleben.	Τύρος, ου, ή. Tyrus, N. einer Stadt in Phönizien.
Τρωάς, άδος, ή. das trojanische Gebiet.	Τυρρήνια, ας, ή. Tyrhienien. Land in Italien u. in Klein-Asien. Τυρρήνοί, ᾶν. Einwohner desselben. τυρρήνικός, ή, όν. tyrrhenisch.
τρωϊκός, ή, όν. trojanisch. τὰ τρωϊκά. die Zeiten des trojanischen Krieges.	Τυρώ, οῦς. n. pr. Tyro.
τυγχάνω. Gr fut. ταίξομαι cum genitivo. erlangen, erreichen, (mit dem Participio eines Verbi zeigt es ein zufälliges Zusammentreffen an, wie ἐτύχαινε ᾶν. er war gerade; ἐτυχεν ἰών. er ging eben.) — τὰ τυχόν. was zufällig ist. ό τυχών. der erste, der beste. οἱ τυχόντες ὀδῖται. die gewöhnlichen Fußgänger. τὰ τυχόντα. das Alltägliche, Gemeine. οὐ τυχών. nicht gewöhnlich, nicht alltäglich.	τυφλός, ή, όν. blind.
	τυφλόω, ᾶ. blind machen.
	τύφος, ου, ό. der Dünkel, Stolz.
	Τυφών, ᾶνος. n. pr. Typhon.
	τύχη, ης, ή. das Glück, der Zufall, der Unfall. ή κοινή τίχη. S. κοινός.
	Υ.
	ὑαλος, ου, ή. Glas, durchsichtiges Harz.
	ὑβος, ου, ό. der Höcker.

- ὕβριζω. mißhandeln, verhöhen, verspotten, kränken.
- ὕβρις, εως, ἡ. der Uebermuth, Frevel.
- ὕβριστής, οὔ, ὁ. der Uebermüthige, der andre mißhandelt.
- ὕγιαίνω. gesund, vernünftig seyn. τὸν νοῦν. bey gesundem Verstande seyn.
- ὕγεια, ας, ἡ. die Gesundheit.
- ὕγις, εός, ὁ, ἡ. gesund, vernünftig.
- ὕγρός, ά, ὄν. feucht, flüssig.
- ὕγρότης, ητος, ἡ. die Feuchtigkeit, Weichheit.
- ὔδασπης, ου. Hydaspes, Fluß in Asien (Behat).
- ὔδρα, 'ας, ἡ. die Wasserschlange, Hyder.
- ὔδραυλῖς, έως, ἡ. die Wasserorgel.
- ὔδραώτης, ου. Hydraotes, N. eines Flusses in Asien. (Irawutty.)
- ὔδρεια, ας, ἡ. das Wasser.
- ὔδρευώ. wässern. —ομαι. Wasser schöpfen.
- ὔδωρ, ατος, τό. das Wasser. ποιεῖν. regnen.
- ὔετιος, ου. ὁ. der regnende, ein Beynalme des Zeus.
- ὔετός, οὔ, ὁ. der Regen.
- ὔιεύς, εός. u. υἱός, οὔ, ὁ. der Sohn.
- ὔιωνός, οὔ, ὁ. der Enkel.
- ὔλας, α. n. pr. Hylas.
- ὔλη, ης, ἡ. der Wald, die Holzung. der Stoff, aus welchem etwas bereitet wird.
- ὔλλος, ου. n. pr. Hylus, ein Sohn des Hercules.
- ὔλοτομέω, ᾧ. Holz hauen.
- ὔμεῖς, ᾧν. ihr, euer.
- ὔμέναιος, ου, ὁ. der Hochzeitgesang, Hymenäus.
- ὔμνέω, ᾧ. mit Lobliedern besingen.
- ὔμνος, ου, ὁ. der Gesang, das Lied.
- ὔπ·άγω. unterjochen, wohin gehn, sich nähern.
- ὔπαίθριος, ὁ, ἡ. unter freyem Himmel. τὸ ὔπαίθριον. ein Ort unter freyem Himmel.
- ὔπ·ακούω. c. genitivo. hören. τῷ. Gehör geben, gehorchen.
- ὔπανθέω. (ἄνθος) hervorwachsen, wachsen.
- ὔπανις, ιδος, ὁ. Hypānis (jetzt Kuban), N. eines Flusses in Scythien.
- ὔπ·αν·ίσταμαι. cum dativo. vor einem aufstehn.
- ὔπαρ. wachend.
- ὔπ·ἀργυρος, ὁ, ἡ. silberhaltig.
- ὔπ·άρχω. seyn.
- ὔπ·εἶνω. nachgeben, nachstehn.
- ὔπ·εις·δύνω. Gr. unvermerkt hineinkriechen.
- ὔπ·εναντίος, ία, ίον. c. dativo. entgegenstehend. ὔπεναντίον τι λέγειν. in etwas widersprechen.
- ὔπ·εξ·έρχομαι. Gr. unter etwas herausgehn.
- ὔπέρ. c. genit. über, wegen, für. ὔπερ τοῦ ἐμπλήσαι. um anzufüllen. ὔπερ ᾧν. worüber. c. accusat. über.

- ὑπερ-άγαν. übermäfsig, überlaut.
 ὑπερ-άγω. übertreffen.
 ὑπερ-άνω. *c. genitivo.* oberhalb.
 ὑπερ-αίρω. hervorragen.
 ὑπερ-αιωρέω, ᾧ. über etwas erheben.
 ὑπερ-απο-θνήσκω. *Gr.* für einen sterben.
 ὑπερ-βαίνω. *Gr.* darüber hinausgehn, überschreiten.
 ὑπερ-βάλλω. *Gr.* über etwas weg werfen, hinweggehn, sehr groß seyn. ὑπερβάλλον. übermäfsig.
 ὑπερβολή, ῆς, ἡ. das Uebermaas. κατ' ὑπερβολήν. übermäfsig.
 ὑπερ-έχω. die Oberhand behalten.
 ὑπερηφανία, ας, ἡ. der Uebermuth.
 ὑπερ-θαυμάζω. auferordentlich bewundern.
 ὑπερ-καχλάζω. überkochen.
 ὑπερ-κειμαι. *c. genitivo.* über etwas - liegen - stehen.
 ὑπερ-μαγέθης, σος, ὁ, ἡ. auferordentlich groß.
 Ὑπερμνήστρα, ας. *n. pr.* Hypermnestra.
 ὑπερ-οράω, ᾧ. *Gr.* übersehen, verachten.
 Ὑπερος, ου. ὁ. u. τὸ ὕπερον. die Keule des Mörsers.
 ὑπεροχή, ῆς, ἡ. die Ueberlegenheit.
 ὑπεροψία, ας, ἡ. die Verachtung, der Uebermuth.
 ὑπερπαχυσ, σος, ὁ, ἡ. übermäfsig dick.
- ὑπερπατής, εος, ὁ, ἡ. über etwas - liegend, schwebend.
 ὑπερσαρκέω, ᾧ. (σάρξ) übermäfsig dick seyn.
 ὑπερ-τείνω. sich ausdehnen.
 ὑπερ-Θέρω *Gr.* übertreffen, Vorzüge haben.
 ὑπερ-Φρονέω, ᾧ. *c. genitivo.* verachten.
 ὑπερ-χαίρω. sich sehr freuen.
 ὑ-έχω. unterhalten, sich unterwerfen. δίνας. büßsen.
 ὑπήκοος, ὁ, ἡ. unterthänig, gehorsam.
 ὑπὴνη, ῆς, ἡ. der Theil des Gesichts von der Nase bis zum Munde, wo der Bart wächst, der Bart selbst.
 ὑπηρεσία, ας, ἡ. der Dienst.
 ὑπηρετέω, ᾧ. dienen, gehorchen.
 ὑπηρετής, ου, ὁ. der Diener.
 ὑ-ηχέω, ᾧ. ertönen.
 ὑπισχνέομαι, οὔμαι. *Gr.* versprechen.
 ὕπνος, ου. ὁ. der Schlaf.
 ὑπνώω, ᾧ. schlafen.
 ὑπό. *c. genit.* (zeigt die hervorbringende Ursache an) von, durch, aus. ὑπὸ καμάτου. vor Müdigkeit. *c. dativ.* unter, in Begleitung. ὑπὸ σάλπιγγι. unter dem Schalle, in Begleitung der Trompeten. *c. accus.* gegen, zu. ὑπ' ἑνα καιρόν. um dieselbe Zeit. ὑπὸ σκιάν. im Schatten.
 ὑπο-βάλλω. *Gr.* unterlegen.

- ὑπό-βασις, εως, ἢ. das Zurückgehn, Senken, Abnehmen.
 ὑπο-βλέπω. schein, zornig - ausseln.
 ὑπο-βρύχιος, ία, ιου. in der Tiefe, untergetaucht. ὑποβρύχιον ποιεῖν. ertränken.
 ὑπο-δείκνυμι. Gr. anweisen.
 ὑπο-δέομαι. sich etwas unterbinden, Schuhe anziehen.
 ὑπο-δέχομαι. auffangen, empfangen, aufnehmen.
 ὑπόδημα, ατος, τό. (δέω) der Schuh.
 ὑπο-δύνω, u. -δύομαι. hinunter - gehn - kriechen, sich unter etwas stellen.
 ὑπόδυσσις, εως, ἢ. das Unterkriechen.
 ὑπο-κάτω. unterhalb gelegen.
 ὑπόκειμαι. unter etwas liegen.
 ὑποκριτής, οῦ, ό. der Schauspieler.
 ὑπο-λαμβάνω. Gr. annehmen, glauben, das Wort nehmen.
 ὑπο-λανθάνω. Gr. verborgen seyn.
 ὑπο-λείπεται. zurück-übrig - bleiben.
 ὑπο-λισθαίνω. hinabgleiten.
 ὑπο-μένω. Gr. bleiben, dulden, ausharren.
 ὑπο-μιμνήσκω. Gr. erinnern.
 ὑπόνομος, ου, ό. der Stollen im Bergwerke.
 ὑπο-πίπτω. Gr. unter etwas - fallen - zu liegen kommen.
- ὑπόπτερος, ό, ἢ. geflügelt.
 ὑπόπτῆς, ου, ό, ἢ. argwöhnisch.
 ὑπορ-ρέω entgleiten, entschlüpfen.
 ὑπο-σπάω, ῶ. unter etwas wegziehen.
 ὑπο-στίλβω. glänzen.
 ὑπο-στρέφω, —ομαι. umkehren.
 ὑπο-στροφῆ, ἤς, ἢ. die Rückkehr.
 ὑπο-τάττω u. -τάσσω. unterordnen, unterwerfen.
 ὑποτελέω, ῶ. entrichten.
 ὑπο-τίθημι. eingeben, in den Sinn legen.
 ὑπο-τρέφω. Gr. nähren, wachsen lassen.
 ὑπο-τρέχω. Gr. unter etwas laufen, um Schutz zu suchen.
 ὑπότρομος, ό, ἢ. zitternd.
 ὑποურγέω, ῶ. Hülfe leisten, darbieten.
 ὑπο-φέρω. Gr. ertragen, aushalten. —ομαι. darunter wegströmen.
 ὑπο-χθόνιος, ό, ἢ. unterirdisch.
 ὑπο-χωρέω, ῶ. zurückweichen.
 ὑποψία, ας, ἢ. der Verdacht.
 ὑπόρεια, ας, ἢ. der Fuß des Berges.
 Τρικανία, ας. Hyrkanien, ein Theil von Persien.
 Τρικανός, ἢ, όν. hyrcanisch.
 ὕς, ὕς, ό. das Schwein.
 ὕσγινοβαφής, έος, ό, ἢ. scharlachroth.
 ὕστατος, η, ου. der letzte.

- ὑστερέω, ᾤ. zurückbleiben.
 ὑστερον, späterhin, nachher. οἱ ὑστερον. die späteren.
 ὑστρίξ, ἰχος, ὁ. das Stachelichwejn.
 ὑφαίνω. weben.
 ὑφαλος, ὁ, ἡ, (ἄλς) unter Wasser. -λον ποιῆσαι. unter Wasser setzen.
 ὑφασις, εως, ὁ. Hypäsis, Fluß in Asien. (Beyah.)
 ὑφασμα, ατος, τό. das Gewebe.
 ὑφ-ίστημι. unter etwas stellen, einrichten. ὑπέστην. ich unternehme.
 ὑψηλός, ἡ, ὄν. hoch.
 ὑψος, εος, τό. die Höhe.
 ὑω. regnen. ὑει. es regnet. ὑομαι. nafs-beregnet werden.
- Φ.
- Φαγοδαίτης, ου. Phagodaetes. N. eines Schmarotzers.
 Φάγω. essen.
 Φαέθων, οντος. n. pr. Phæthon.
 Φαεινός, ἡ, ὄν. glänzend.
 Φαίνω. zeigen. —ομαι. sich zeigen, erscheinen, scheinen. (mit dem particip. kann es bisweilen durch offenbar, augenscheinlich übersetzt werden.)
 Φακή, ἡς, ἡ. die Linse.
 Φάλαγξ, γγος, ἡ. der Phalanx.
 Φαλακρός, ἄ, ὄν. kahlköpfig.
 Φάλερνος οἶνος. Falerner Wein, von einem Orte in Campanien.
 Φανερός, ἄ, ὄν. augenscheinlich, sichtbar, mit dem participio einer dem man ansieht, daß er etwas thun will.
 Φαρμακεύς, εως, ὁ. einer der Arzneymittel macht, ein Pillendreher.
 Φαρμακίς, ἰδος, ἡ. die Zauberrinn.
 Φάρμακον, ου, τό. das Gift, Zauberey, Arzneymittel, Mittel gegen etwas. ποτὸν Φάρμακον. Arzneytrank.
 Φαρμάττω u. Φαρμάσσω. vergiften.
 Φάρος, ου. Pharus, N einer Insel, Alexandrien gegenüber.
 Φάρυγξ. υγγος, ὁ, ἡ. der Schlund, die Kehle.
 Φᾶσις, ἰδος, ὁ. Phasis, Fluß bey Kolchis.
 Φάσικω. sagen.
 Φάσμα, ατος, τό. die Erscheinung.
 Φάτνη, ης, ἡ. die Kruppe.
 Φαυλίζω. tadeln.
 Φαῦλος, η, ου. adv. Φαύλως. schlecht. unrecht. ὁ Φαῦλος. der Nichtswürdige.
 Φέγγος, εος, τό. das Licht.
 Φειδίας, ου. n. pr. Phidias.
 Φειδίτιον, ου. τό. das gemeinsame Mahl der Spartaner.
 Φείδομαι. c. genitivo. sparen, schonen.
 Φείδων, ωνος. n. pr. Phidon.
 Φεραί, ᾠν. Phorae, Stadt in Thessalien. Φεραῖος,

- ων. die Einwohner derselben.
- Φέρης, ου. n. pr. Pheres.
- Φέρω. Gr. fut. οἴσω. tragen, bringen. βαρέως. unwillig, verdrüsslich seyn. Φέρε. wohlän. — ομαί. sich vorwärts stürzen, fortfliegen (von Geschossen, Steinen). τὰ πρῶτα Φέρεσθαι. den ersten Preis davon tragen, den ersten Platz behaupten.
- Φεύγω. Gr. fliehen.
- Φηγός, οὔ, ἡ. die Eiche, Buche.
- Φήμη, ης, ἡ. der Ruf.
- Φημί. Gr. sagen.
- Φθάνω. Gr. zuvorkommen. (mit einer Negation und einem Partic. zeigt es an, daß die im Partic. stehende Handlung eine andere zur unmittelbaren Folge gehabt hat) aor. 2. ἐφθην von φθῆμι σύν ἐφθην παρανοίξας. ich hatte kaum ein wenig geöffnet.
- Φθέγγομαι. reden.
- Φθίρω. fut. φθερῶ. verderben, vernichten — ομαι εἰς τι. in etwas hineingerathen.
- Φθία. ας, ἡ. Phthia, ein Land in Thessalien.
- Φθόγγος, ου, ὁ. der Laut.
- Φθονερός, ἄ, ὄν. neidisch.
- Φθονέω, ᾧ. beneiden.
- Φθόνος, ου, ὁ. der Neid.
- Φθορά, ᾶς, ἡ. und φθόρος, ου, ὁ. das Verderben, die Niederlage. καρπῶν. Mißwachs.
- Φιάλη, ης, ἡ. die Trinkschale, Becher.
- Φιλάνθρωπος, ὁ, ἡ. menschenfreundlich.
- Φιλργυρία, ας, ἡ. der Geldgeiz.
- Φιλαυτία, ας, ἡ. die Eigenliebe.
- Φιλεργία, ας, ἡ. die Thätigkeit.
- Φιλέω, ᾧ. lieben, küssen. (c. *Infinit.*) pflegen.
- Φιλήμων, ονος. n. pr. Philēmon.
- Φιλία, ας, ἡ. die Freundschaft.
- Φιλίππιδης, ου. n. pr. Philippides.
- Φιλοδοξία, ας, ἡ. die Ruhmbegierde, Ehrgeiz.
- Φιλόκαλος, ὁ, ἡ. der Freund des Schönen.
- Φιλοκινδύνως. verwegen.
- Φιλόκοσμος, ὁ, ἡ. putzliebend.
- Φιλόκωμος (κῶμος), ου. n. pr.
- Φιλομαθής, έος, ὁ, ἡ. wißbegierig.
- Φιλομήλα, ας. n. pr. Philomèle.
- Φιλόμοσχος, ου. n. pr. (von μόσχος.)
- Φιλονεικία, ας, ἡ. der Ehrgeiz.
- Φιλόξενος, ὁ, ἡ. gastfreundlich.
- Φιλοπάτωρ, ορος, ὁ, ἡ. den Vater liebend.
- Φιλοπονία, ας, ἡ. die Arbeitsamkeit.
- Φιλόπουνος, ὁ, ἡ. adv. φιλοπόνως. arbeitsam.
- Φίλος, η, ον. (Φίλτερος, Φίλτατος) geliebt. ὁ φίλος. der Freund.
- Φιλοσοφέω, ᾧ. Philosophie studiren.

Φιλοσοφία. ας, ή. die Philosophie.	Φοιτάω. ω̃. einen Ort oft besuchen.
Φιλόσοφος, ου, ό. der Philosoph.	Φολιδωτός, ό, ή. (Φολίς) schuppig, geschuppt.
Φιλότεχνος, ό, ή. adv. Φιλοτέχνως. kunstmäßig, künstlich.	Φονεύς, έως, ό. der Mörder.
Φιλοτιμέσμαι, οὐμαι. sich beeifern.	Φονεύω. ermorden.
Φιλοτιμία, ας, ή. der Ehrgeiz.	Φόνος, ου, ό. der Mord. επί Φόνω. wegen eines begangenen Mordes.
Φιλότιμος, ό, ή. adv. Φιλοτίμως. ehrbegierig, sorgfältig.	Φορέω, ω̃. tragen.
Φιλοφρονέομαι, οὐμαι. freundlich aufnehmen-behandeln.	Φόρκος, ου. n. pr. Phorkus.
Φιλόθωνος, ό, ή. geschwätzig. τὸ Φιλόθωνου. die Geschwätzigkeit.	Φόρος, ου, ό. der Tribut.
Φιλόψυχος, ό, ή. der das Leben liebt.	Φόρτιον, ου, τό. die Waare.
Φινεύς, έως. n. pr. Phineus.	Φορτικῶς. auf eine lästige, übermüthige Weise.
Φλέψ, Φλεβός, ή. die Ader.	Φράζω. sagen, anzeigen, aussprechen. — ομαι. vernehmen.
Φλόγινος, η, ου. feuerfarben.	Φράττω. einschliessen.
Φλογώδης, εος, ό, ή. feurig.	Φρέαρ, ατος, τό. der Brunnen.
Φλόξ, ογός, ή. die Flamme.	Φρήν, Φρενός, ή. der Verstand.
Φλυαρέω. ω̃. plaudern, unnütze Reden führen.	Φρίξος, ου. n. pr. Phrixus.
Φοβερός, ά, όν. furchtbar.	Φρίπτω und Φρίσσω. schauern, sich sträuben.
Φοβέω, ω̃. scheuchen, erschrecken. Φοβεῖσθαι. sich fürchten.	πεφρικῶς. starrend von etwas, mit etwas starrendem bedeckt.
Φόβος, ου, ό, ή. die Furcht.	Φρονέω, ω̃. denken. μέγα. stolz seyn. ευ̃. wohlwollend seyn.
Φοίνικες, ων. Phönizier, ein Volk in Asien am mittell. Meer. Φοινίκη. Phönizien.	Φρόνησις, εως, ή. die Klugheit.
Φοινίξ, ικος, ό. der Palmbaum. 2) die Frucht des Palmbaums, Dattel.	Φροντίζω. cum genitivo. sorgen, sinnem, besorgt seyn.
	Φροντίς, τίδος, ή. die Sorge, Sorgfalt, Nachsinnen.
	Φρουρά, ᾶς, ή. die Wache.
	Φρουρέω, ω̃. bewachen, schützen.

- Φρουρός, οὔ, ὁ. der Wächter.
- Φρυάττομαι. stolz seyn, sich brüsten.
- Φρυγία, ας, ἡ. Phrygien, Landschaft in Vorder-Asien. Φρύξ, υγός. der Phrygier.
- Φυγαδεύω. in die Flucht - ins Exil treiben.
- Φυγή, ἥς, ἡ. die Flucht, das Exil.
- Φυλακή, ἥς, ἡ. die Wache, Sorgfalt.
- Φύλαξ, ακος, ὁ. der Wächter.
- Φυλάττω und Φυλάσσω. bewachen, beobachten, anpassen. εἰς καιρόν. auf eine Zeit aufsparen. —ομαι. sich hüten.
- Φῦλον, ου, τό. das Geschlecht, die Art, der Stamm.
- Φύλλον, ου, τό. das Blatt, die Blume.
- Φυλλοχόρος, ὁ, ἡ. was die Blätter verliert. Φυλλοχόροι μήνες. die Herbst-Monate.
- Φύξιος, ου. (Φεύγω) der zur Flucht hilft, auf der Flucht beysteht, ein Beynahme des Zeus.
- Φυσάω, ᾶ. blasen, schnauben. εἰς πῦρ. in das Feuer blasen.
- Φύσημα, ατος, τό. das Blasen, Hauchen.
- Φυσιικός, ἡ, ὄν. natürlich.
- Φυσιολογία, ας, ἡ. Physik, Untersuchung der Natur der Dinge.
- Φύσις, εως, ἡ. die Natur, Charakter. Φύσις. Ge-
- wächse, Gegenstände aller Art.
- Φυτεία, ας, ἡ. die Anpflanzung.
- Φυτεύω. pflanzen.
- Φυτόν, οὔ, τό. die Pflanze.
- Φύω. Gr. erzeugen, hervorbringen. ἔφυν u. πέφυκα. ich bin. πεφυκέναί. c. infinit. eine gewisse Beschaffenheit haben, im Stande seyn, pflegen. —ομαι. wachsen.
- Φωκίς, ἴδος, ἡ. Phocis, N. einer Landschaft in Griechenland. Φωκίς, ἔων. die Einwohner derselben.
- Φωκίων, ωνος. n. pr. Phocion.
- Φωλεός, οὔ, ὁ. plur. τὰ Φωλεά. die Höhle.
- Φωνή, ἥς, ἡ. die Stimme.
- Φωνήεις, ἡεσσα, ἦεν. mit Stimme begabt, redend.
- Φωρέω, ᾶ. ertappen, über etwas antreffen.
- Φῶς, Φωτός, τό. das Licht.

X.

- Χαίνω. Gr. den Mund aufsperrern. πρὸς τι. nach etwas trachten.
- Χαίρω. Gr. fut. Χαίρησω. sich freuen.
- Χαίτη, ης, ἡ. das Haar.
- Χάλαζα, ης, ἡ. der Hagel.
- Χαλάω, ᾶ. abspannen. nachlassen.
- Χαλδαῖοι, ων. Chaldäer, ein Volk in Asien.
- Χαλεπός, ἡ, ὄν. schwer,

- lästig. *adv.* χαλσπῶς, mit Mühe.
- χαλινῶν, ᾧ. zügeln.
- χαλκείον, ου, τό. die Schmiede.
- χαλκεύς, ἕως, ὁ. der Schmidt.
- χάλκεος, χαλκία, χάλκεον. ehern, von Erz.
- χαλκίοικος, ὁ, ἡ. in einem ehernen Hause wohnend, ein Bezeichnung der Athene.
- χαλκίπορος, ποδος, ὁ, ἡ. der ehernen Füße hat.
- χαλκός, οὔ, ὁ. das Erz.
- χαμαῶς. auf die Erde.
- χαρίεις, εσσα, εν. angenehm, artig. χαριέντως. auf eine artige, witzige Weise.
- χαρίζομαι. schenken.
- χαρικλῶ, οὔς, ἡ. n. pr. Chariklo.
- Χαρίλαος, ου. n. pr. Chariläus.
- Χάρις, ιτος, ἡ. das Geschenk. Dank. χάριν ἔχειν τινίτινός. einem für etwas Dank wissen. χάριν ἀποδιδόναι. sich dankbar beweisen. πρὸς χάριν. aus Gunst, parteyisch. χάριν. c. genit. wegen. τοῦ πιστεῦσαι χάριν um sich Glauben zu verschaffen. τοῦ σαφούς χάριν. um der Deutlichkeit willen.
- Χαρμίδης, ου. n. pr. Charmides.
- Χάρτιον, ου, τό. das Papier.
- Χάσμα, ατος, τό. der Schlund, Rachen.
- Χαυλιόδους, οντος, ὁ. der vorstehende Haulzahn.
- Χαῦνος, η, ον. locker.
- Χεῖλος, εος, τό. die Lippe, der Rand.
- Χείλων, ωνος. n. pr. Chilon.
- Χειμάζομαι. sich in Sturm und Ungewitter befinden.
- Χείμαρρος, ου, ὁ. der Waldstrom, reißende Strom.
- Χειμέριος, ία, ιον. und χειμερινός, ἡ, ὄν. winterhaft, rauh.
- Χειμών, ᾶνος, ὁ. der Winter, der Sturm. τοῦ χειμῶνος. im Winter.
- Χεῖρ, χειρός. ἡ. die Hand. ἀχρὶ χειρῶν. bis zu Thätlichkeiten.
- Χείριστος, η, ον. der schlechteste.
- Χειροθήτης, εος, ὁ, ἡ. an die Hand gewöhnt, zahm.
- Χειρόομαι, οὔμαι. überwältigen, unterjochen.
- Χειροπληθής, ἕος, ὁ, ἡ. die Hand füllend, von ansehnlicher Größe.
- Χειροποίητος, ὁ, ἡ. mit Händen gemacht, künstlich.
- Χειροτονέω, ᾧ. die Hände bey der Wahl ausstrecken, wählen.
- Χειροτονία, ας, ἡ. die Wahl.
- Χειρουργία, ας, ἡ. die Wundarzneykunst. χειρουργικός, ἡ, ὄν. was zur Wundarzneykunst gehört. 2) der Chirurg, Wundarzt.
- Χείρων, ωνος. n. pr. Chiron.
- Χείρων, ονος, ὁ, ἡ. schlechter, schwächer.

- τὸ χεῖρον. das Schlimmere.
- Χελιδών, ὄνος, ἡ. die Schwalbe.
- Χελώνη, ἡς, ἡ. die Schildkröte.
- Χερρόνησιζω. eine Halbinsel bilden, auf einer Halbinsel liegen.
- Χερρόνησος, ου. u. Χερρόνησος, ου, ἡ. die Halbinsel.
- Χερσαῖος, ὁ. ἡ. was auf dem Lande lobt.
- Χερσεύω. auf dem Lande verweilen.
- Χέρσος, ου, ἡ. das feste Land.
- Χέω. Gr. fut. χεύσω. und χέομαι. vergießen.
- Χηλή, ἡς, ἡ. der Huf, gespaltne Klau.
- Χήν, νός, ὁ. die Gans.
- Χήναιος, εἶα, εἰον. von der Gans. ὠέν. das Gänsee.
- Χῆρος, α, ον. verlassen, beraubt. γυνή Χήρα. die Wittwe.
- Χθές. gestern.
- Χίλιοι, ἱαί, ἱα. tausend.
- Χίλων, ὠνος. n. pr. Chilon.
- Χίμαιρα, ας, ἡ. die Chimæra, ein Ungeheuer der Unterwelt.
- Χιτών. ὠνος, ὁ. das Unterkleid, Kleid.
- Χιών, ὄνος, ὁ. der Schnee.
- Χλαμύδιον, ἰου, τό. der kleine Mantel.
- Χλαμύς, ὕδος, ἡ. das Oberkleid, der Mantel.
- Χλευασμός, οὔ, ὁ. der Hohn.
- Χοῖρος, ου, ὁ. das Schwein.
- Χολή, ἡς, ἡ. die Galle.
- Χολόματι, οὔματι. in Zorn gerathen.
- Χόλος, ου, ὁ. der Zorn.
- Χόνδρος, ου, ὁ. das Körnchen.
- Χορδή, ἡς, ἡ. die Saite.
- Χορεύω. tanzen.
- Χορηγέω, ᾧ. darbieten, mit etwas versehen.
- Χορηγός, οὔ, ὁ, ἡ. der die Kosten aufwendet, einen unterstützt.
- Χόρτος, ου, ὁ. das Futter.
- Χράω, ᾧ. Gr. Orakel ertheilen. χρᾶμαι. infinit. χρῆσθαι. ε. dativo. sich bedienen, haben, üben, ausüben. κοσμιότητι χρῆσθαι. sich der Zucht befleißigen. umgehen mit einem. θεῶ, das Orakel um Rath fragen.
- Χρεία, ας, ἡ. das Bedürfnis, der Gebrauch. χρεία ἐστί. es ist nöthig.
- Χρεών, τό. das Verhängnis, der Tod. χρεών ἐστί. es ist vom Schicksal bestimmt.
- Χρή. Gr. man muß.
- Χρῆμα, ατος, τό. die Sache. χρήματα. Vermögen, Schätze. — (umschreibend) χρήματα κίττης st. κίττα. — οὐδέν χρῆμα. nichts.
- Χρηματίζομαι. Wucher treiben.
- Χρήσιμος, η, ον. nützlich, brauchbar.
- Χρησμός, οὔ, ὁ. der Orakelspruch.
- Χρησμφδέω, ᾧ. Orakel ertheilen.
- Χρηστός, ἡ, ὄν. gut, edel.
- Χρίω. salben.

<p>χρόα, ας, ή, π. χροιά, ας, ή. die Farbe.</p> <p>χρόνος, ου, ό. die Zeit. χρόνος πολλούς. lange Zeit.</p> <p>χρύσος, έα, σου. und χρυσοῦς, ή, οὔν. golden.</p> <p>χρυσίου, ου, τό. das Gold. Goldstück.</p> <p>χρυσίτης, ό. fem. χρυσίτις. goldhaltig. άμμος. Goldsand.</p> <p>χρυσόκερως, ω, ό. ή. (κέρας) mit goldnem GeWeihe.</p> <p>χρυσόμαλλος, ου, ό. (μαλλός) was goldne Wolle, ein goldnes Vlies hat.</p> <p>χρυσός, οὔ, ό. das Gold.</p> <p>χρώμα, ατος, τό. die Farbe.</p> <p>χύτρος, ου, ό. der Topf.</p> <p>χωλός, ή, όν. lahm.</p> <p>χωλώω, ῶ lähmen.</p> <p>χώμα, ατος, τό. der Damm.</p> <p>χώρα. ας, ή. das Land, der Platz.</p> <p>χωρέω, ῶ. fassen.</p> <p>χωρίζω. trennen, entfernen. χωρίζεσθαι τινος. von etwas getrennt werden. κεχωρισμένος. entfernt.</p> <p>χωρίον, ίου, τό. der Landstrich, das Landgut.</p> <p>χωρίς. c. genitivo. ohne, aufser.</p> <p>χώρος, ου, ό. der Ort, die Gegend.</p>	<p>ψάμμος, ου, ή. der Sand.</p> <p>ψάω. c. genitivo. berühren, erreichen.</p> <p>ψέγω. tadeln.</p> <p>ψέλλιον, ου, τό. der Ring, die Spange.</p> <p>ψευδής, έος, ό, ή. lügenrehaft.</p> <p>ψεύδομαι. lügen, sich täuschen.</p> <p>ψευδόμαντις, εως, ό. der Lügenprophet.</p> <p>ψεύδος, εος, τό. die Lüge.</p> <p>ψήγμα, ατος, τό. kleine Stücke, wie Kies. χρυσοῦ. Goldsand.</p> <p>ψηφίζομαι. beschliesen, decretiren, erklären.</p> <p>ψηφίς, ίδος, ή. ein kleiner Kiesel.</p> <p>ψιλός, ή, όν. entblößt, leicht bewaffnet.</p> <p>ψόγος, ου, ό. der Tadel, die Schande.</p> <p>ψοφέω, ῶ. rauschen, tosen.</p> <p>ψόφος, ου, ό. das Geräusch, der Schall.</p> <p>ψυχαγωγέω, ῶ. Seelen führen. 2) ergötzen.</p> <p>ψυχάω und ψύχω. Gr. abkühlen.</p> <p>ψυχή, ής, ή. die Seele, das Leben.</p> <p>ψύχος, εος, τό. die Kälte.</p> <p>ψυχρός, ά, όν. kalt.</p>
--	--

Ω.

Ψ.

ψάλτης, ου, ό. der Musiker, der ein Saiteninstrument spielt.

ᾠδή. ής, ή. der Gesang.

ᾠδικός, ή, όν. musikalisch.

ᾠδίς, und ᾠδίς, ίνος, ή. der Geburtsschmerz.

ᾠθέω. stossen, treiben.

- ὠκεανός, ου, ὁ. das die Erde umströmende Meer.
 2) Nahmen einer Gottheit, Oceanus.
- ὠκύς, εἶα, ὕ. *adv.* ὠκέως. schnell.
- ὠμόλινον, ου, τό. das Barbiertuch.
- ὠμοπλάτη, ης, ἡ. das Schulterblatt.
- ὠμος, ου, ὁ. die Schulter.
- ὠμότης, ητος, ἡ. die Grausamkeit.
- ὠμοφάγος, ὁ, ἡ. rohes Fleisch essend.
- ὠνέομαι, οὔμαι. kaufen.
- ὠόν, οὔ, τό. das Ey.
- ὠρα, ας, ἡ. die Stunde, Jahreszeit. Hore.
- ὠς. wie, dafs, damit, als, mit einem Zahlworte, gegen, ungefähr. — mit dem Superl. soviel als möglich. — mit dem Particip. zeigt es eine zugebende Erklärung an, und kann durch als, als ob übersetzt werden. — mit dem Accus. einer Person, soviel als πρός. zu. — ὠς τάχους εἶχε. so geschwind er konnte. ὠς περιουσίας εἶχε. so viel in seinen Kräften und Vermögen stand.
- ὠσαύτως. auf gleiche Weise.
- ὠςπερ und ὠςπεροῦν. wie.
- ὠςτε. dafs, so dafs, um, denn also.
- *ὠστια, ίων. St. in Latium, Ostia.
- ὠφέλεια, ας, ἡ. der Nutzen.
- ὠφελέω, ᾶ. helfen, nützlich seyn.
- ὠφελιμος, ὁ, ἡ. nützlich.

A n h a n g,

in welchem bey allen, in den Anmerkungen vorkommenden Verweisungen auf Buttmanns gr. Grammatik angezeigt wird, wo über denselben Gegenstand in Matthiäs, Weckherlins und Rosts Grammatiken gehandelt wird.

IV. Zusammeng. Declinat. I. 4. M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R. §. 135. 6. = IV. 3. 9. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R. §. 100. 4. a. = VI. Adjectiv. II. 2. M. §. 437. W. Synt. §. 28. aa. R. §. 100. 4. c. = Ebend. 6. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R. §. 100. 4. a. = Ebend. III. 2. M. §. 355. W. Synt. §. 36. 2. R. §. 109. 6. = Ebend. IV. 1. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R. §. 100. 4. a. = 4. M. §. 609. 1. W. Synt. VI. §. 114. R. §. 135. 6. = Ebend. IX. 2. M. §. 315. Anm. 2. R. §. 108. 1.

VIII. Regelm. Zeitw. auf *ω*. III. 3. M. §. 165. 4. Vergl. §. 221. W. Etym. §. 89. 4. c. R. §. 67. Anm. 4. = Ebend. 5. M. §. 425. 3. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9. = Ebend. IV. 3.

M. §. 609. I. W. Synt. §. 114. R. §. 22. I.
 = Ebend. V. I. M. §. 539. W. Synt. §. 79. I.
 R. §. 125. I. u. 2. = Ebend. 3. M. §. 35. Anm. I.
 W. Etym. §. 15. Anm. I. R. §. 15. E. =
 Ebend. 4. W. Synt. §. 5. Anm. 2. R. §. 98.
 2. = Ebend. VI. 6. M. §. 315. W. Synt. §. 23.
 R. §. 108. 3. = Ebend. VIII. 2. (Verbessere Buttm.
 Sch. Gr. §. 127. 6.) W. Synt. §. 43. Anm. 2. R.
 §. 99. 3. = Ebend. IX. I. M. §. 424. 4. W.
 Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7 nebst Anm. 6. =
 Ebend. IX. 4. M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89.
 R. §. 129. 3. a. = Ebend. IX. 5. M. Anhang.
 p. 640. R. §. 11. 3. b.

VIII. b. Medium. I. 7. M. §. 270. a.
 R. §. 98. 9. = Ebend. M. §. 170. W. Synt.
 §. 92. d. = Ebend. II. 5. M. §. 168. Anm. 2.
 W. Etym. §. 89. 4. R. §. 67. 3. u. 4. = Ebend.
 V. I. M. §. 553. 2. W. Synt. §. 91. R. §. 129.
 5. = Ebend. VI. I. M. §. 173. c. W. Etym.
 §. 98. 12. R. §. 73. a. 2. a. pag. 219.

VIII. c. Passivum. I. 2. M. §. 424. 3.
 W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7. = Ebend.
 IV. 2. M. §. 385. I. W. Synt. §. 24. 3. R.
 §. 105. Anm. 5.

IX. Zusammengez. Zeitwörter.
 II. 2. W. Etym. p. 281. Anm. I. R. §. 77.
 Bemerk. 4. p. 247 f. = Ebend. II. 4. M. §. 540.
 W. Synt. §. 77. R. §. 125. I. u. 2. = Ebend.
 III. 4. M. §. 282. = Ebend. V. 3. M. §. 193.
 Anm. 5. Tab. I. not. **) zu pag. 192. = Ebend.
 VI. I. M. Anhang. p. 640. 4. R. §. 11. 3. b. =
 Ebend. 3. M. §. 52. W. Etym. §. 16. R. §. 22. I.

== Ebend. VII. 1. W. Etym. p. 281. Anm. 1. R. §. 77. Bemerk. 4. p. 247 f. == Ebend. VIII. 1. M. §. 425. 3. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9. == Ebend. VIII. 4. M. §. 490. W. Synt. §. 26. R. §. 104. 7. u. §. 99. 7.

IX. b. Medium. I. 7. M. §. 425. 3. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9. == Ebend. 9. M. §. 523. 2. W. Synt. §. 102. B. 3. R. §. 121. 8. d. == Ebend. γελῶν. M. §. 550. 8. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 2. == Ebend. 10. M. §. 333. 8. W. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. a.

IX. c. Passivum, I. 2. M. §. 317. 2. R. §. 108. 1. == Ebend. 6. M. §. 408. 4. W. Synt. §. 26. Anm. 3. R. §. 104. 3. b. == Ebend. ἀκούω. M. §. 472. 3. W. Synt. §. 23. 3. R. §. 108. 2. g. nebst Anm. 7. == Ebend. 9. M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. == Ebend. 10. M. §. 165. 1. R. §. 69. II. 2. b.

X. Zeitwörter in μι. II. 6. M. §. 233. W. Etym. §. 115. R. §. 84. == Ebend. III. 1. M. §. 523. W. Synt. §. 102. B. 3. R. §. 121. 8. d. == Ebend. 6. M. §. 230. W. Etym. §. 113. R. §. 84. p. 286. == Ebend. IV. 1. M. §. 206. R. §. 115. 3. == Ebend. 3. M. §. 205. 3. R. p. 288. b. == Ebend. V. 1. M. §. 608. W. Synt. §. 122. p. 397. R. §. 135. == Ebend. 4. M. §. 518. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. == Ebend. 8. M. §. 286. W. Synt. §. 1. e. == Ebend. VI. 4. M. §. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6.

X. b. Medium. I. 4. M. §. 183. c. 6. W. Etym. §. 115. R. §. 84. p. 293. == Ebend. 5. ἠμφιέσατο. M. §. 170. W. Etym. §. 92.

Anm. 3. R. §. 68. Anm. 2. = Ebend. II. 4.
M. §. 514. W. Synt. §. 75. 4. R. §. 119. 3. b.

X. c. *Passivum*. I. I. M. §. 168.
Anm. 1. W. Etym. §. 91. 4. R. §. 67. Anm. 3.
= Ebend. I. 3. M. §. 317. 2. W. Synt. §. 23. 4.
R. §. 108. 2. a. = Ebend. I. 4. M. §. 560. W.
Synt. §. 108. R. §. 131. I. u. 2.

XI. *Unregelmäßige Zeitwörter*. I. 3. M. §. 560. W. Synt. §. 108.
R. §. 131. I. u. 2. = Ebend. 5. M. §. 478.
W. Synt. §. 58. a. R. §. 99. 7. u. 8. = Ebend.
II. 2. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. =
Ebend. II. 4. M. §. 560. W. Synt. §. 108.
R. §. 131. I. u. 2. = Ebend. IV. 3. M. §. 314.
I. W. Synt. §. 23. B. I. R. §. 108. 3. = Ebend.
5. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. I
u. 2. = Ebend. 7. M. §. 502. R. §. 116. 9.
= Ebend. VI. I. M. §. 609. R. W. Synt. §. 114.
R. §. 135. 6. = Ebend. VI. 2. M. §. 421. Anm. 2.
W. Synt. §. 26. Anm. 3. R. §. 104. 3. b.

XII. *Gemischte Beyspiele*.
I. 4. M. §. 351. b. W. Synt. §. 23. 5. R.
§. 108. 4. a. = Ebend. 5. M. §. 358. W. Synt.
§. 23. e. R. §. 108. 2. b. = Ebend. III. 1.
R. §. 130. 7. = Ebend. 4. M. §. 479. Anm. 2.
= Ebend. IV. 1. M. §. 617. W. Synt. §. 122.
R. §. 121. 8. c. = Ebend. *μετεωριῶν*. M. §. 176.
Anm. 1. W. Etym. §. 98. 12. R. §. 73^a. 2. a.
p. 218. f. = Ebend. IV. 2. M. §. 498. W.
Synt. §. 100. R. §. 116. Anm. 8.

V. 2. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd.
R. §. 100. 4. a. nebst Anm. 4. = Ebend. *ὄν*

τὰ μέν. M. §. 287. W. Synt. §. I. R. §. 98.
 II. = Ebend. 3. μηδέποτε. M. §. 511. 2. W.
 Synt. §. 122. μή. R. §. 124. 3. = Ebend. μη-
 δενός. M. §. 609. I. W. Synt. §. 114. R.
 §. 135. 6. = Ebend. ὅτι. M. §. 624. W. Synt.
 §. 122. R. §. 122. Anm. I.

VI. 2. M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = Ebend. ἐκπεπόνητο. M. §. 165.
 I. R. §. 68. II. 2. b. = Ebend. VII. I. M.
 §. 511. 2. W. Synt. §. 122. μή. R. §. 124. 3.
 = Ebend. 2. M. §. 346. W. Synt. §. 23. 3. c.
 R. §. 108. 2. f. = Ebend. VII. 3. M. §. 352.
 W. Synt. §. 23. d. 2. R. §. 108. 5. = Ebend.
 Φείδου. M. §. 347. W. Synt. §. 23. d. 4. R.
 §. 109. 4. = Ebend. χεῶ. M. §. 395. W.
 Synt. §. 25. I. R. §. 106. I. a. = Ebend. 5.
 τὸ ἦπαρ. M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = Ebend. ἀνθ' ὧν. M. §. 480. c.
 W. Synt. §. 119. R. §. 110. I. ἀντί.

VIII. I. M. §. 518. I. W. Synt. §. 75. 2.
 R. §. 122. 9. = Ebend. 4. παύσαιτο. M. §. 352.
 d. W. Synt. §. 23. d. 2. R. §. 108. 5. =
 Ebend. 6. M. §. 325. 3. W. Synt. §. 23. 4. a.
 R. §. 108. 2. c. = Ebend. 7. ὁπότε. M. §. 521.
 Anm. 2. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 5. =
 Ebend. 8. M. §. 527. I. R. §. 123. 4. =
 Ebend. 9. M. §. 548. I. W. Synt. §. 89. R.
 §. 129. 4. c. = Ebend. ἀπολοιμήν. M. §. 513.
 4. W. Synt. §. 75. R. §. 119. 3. a. = Ebend.
 10. M. §. 523. 2. W. Synt. §. 75. 5. R. §. 119.
 3. a. = Ebend. II. M. §. 513. A. W. Synt.
 §. 75. 4. R. §. 119. 3. b.

IX. 1. λέγει διαφέρειν. M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. R. §. 126. 2. = Ebend. ἴν' ἐσθίωσιν. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 74. u. 102. D. R. §. 122. 9. = Ebend. 6. M. §. 515. W. Synt. §. 76. R. §. 123. Anm. 1.

X. 2. M. §. 358. 2. W. Synt. §. 23. 4. e. R. §. 108. 2. b. = Ebend. 4. M. §. 379. Anm. 3. R. §. 98. 7.

XI. 1. M. §. 529. W. Synt. §. 76. 8. R. §. 122. 5 u. 6.

XII. 1. M. §. 369. Anm. 3. R. §. 108. 4. d. = Ebend. ἀπολογησαμέιου. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = Ebend. 2. ἠδύνατο. M. §. 162. Anm. W. Synt. §. 90. 1. R. §. 66. d.

XIII. 3. M. §. 347. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 109. 4.

XIV. 1. τοῦ δὲ φήσαντος. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = Ebend. 2. τοῦ νικῶντος. M. §. 355. 4. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6. = Ebend. 4. M. §. 317. 2. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. a.

Zweyter Cursus.

I. Fabeln. ἦν ἄν. M. §. 508. W. Synt. §. 72. 2. R. §. 121. 8. d. = 6.) ἔάν. M. §. 617. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. = 18.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = 22.) M. §. 352. a. W. Synt. §. 23. d. 1.

R. §. 108. 5. = 25.) τῆς ἡμέρας. M. §. 376.
 W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = ἡδύνατο.
 M. §. 162. Anm. W. Etym. §. 90. 1. R.
 §. 66. d.

II. Anekdoten von Philosophen. 1.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R.
 §. 131. 2. = 5.) M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102.
 D. R. §. 122. 9. = 7.) M. §. 515. 2. W. Synt.
 §. 76. a. R. §. 119. 2. b. = 11.) M. §. 529.
 W. Synt. §. 75. 8. R. §. 122. 5. = 12.) M.
 §. 514. R. §. 119. 3. a. = 13.) M. §. 617.
 W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. = 16.) εἰ.
 M. §. 617. 2. R. §. 121. Anm. 3. = 17.)
 παύειν. M. §. 550. 8. W. Synt. §. 89. R.
 §. 129. 2. u. 3. = 30.) κατέαξε. M. §. 168.
 Anm. 1. R. §. 67. Anm. 2. = 33.) εἰ εἶη. M.
 §. 526. W. Synt. §. 102. p. 356. R. §. 121.
 8. b. = 36.) ποῦ ἄν. M. §. 514. W. Synt.
 §. 102. A. 3. R. §. 119. 3. a. = 39.) ὅταν.
 M. §. 521. W. Synt. §. 76. 11. R. §. 121. 5.
 = 47.) M. §. 376. W. Synt. §. 23. 4. b. R.
 §. 108. 2. i. = 48.) μή. M. §. 533. Anm. 2.
 W. Synt. §. 122. p. 399. R. §. 122. 13. nebst
 Anm. 7. = 57.) διαφέρειν. M. §. 399. W.
 Synt. §. 25. 4. R. §. 108. 5. u. §. 106. = 63.)
 M. §. 363. W. Synt. §. 23. 6. R. §. 108. 4. e.
 = 67.) M. §. 508. b. W. Synt. §. 102. B. 3.
 R. §. 121. 8. d. = 74.) M. §. 609. W. Synt.
 §. 114. R. §. 135. 6. = 77.) M. §. 355. W.
 Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6. = 78.) M. §. 315.
 W. Synt. §. 23. R. §. 108. 3. = 83.) M. §. 491.

W. Synt. §. 70. R. §. 113. I. u. 2. = 85.)
M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89. R. §. 129 I. bis 3.

III. Anekdoten von Dichtern. 1.) M. §. 376. 3. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 2.) M. §. 368. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 108. 4. d. = 3.) M. §. 350. W. Synt. §. 23. d. R. §. 108. 4. a. = 4.) M. §. 554. 4. W. Synt. §. 91. R. §. 129. Anm. 5. = 11.) M. §. 368. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 108. 4. d. = 13.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 15.) M. §. 327. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. e. nebst Anm. 5. = 20.) M. §. 327. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. c.

IV. Anekdoten von Staatsmännern. 4.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. I. b. R. §. 126. 2. — εἰ st. ὄτι. M. §. 617. 2. R. §. 121. Anm. 3. = 5.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. I. b. R. §. 127. = 6.) M. §. 502. R. §. 116. 9. = 12.) M. §. 376. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 13.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 14.) M. §. 346. b. W. Synt. §. 23. B. c. R. §. 108. 2. f. = 15.) M. §. 508. W. Synt. §. 102. B. 3. R. §. 121. 8. d. = 17.) M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. R. §. 108. I. = 21.) τουτί. M. §. 150. Anm. 2. W. Etym. §. 75. p. 101. Anm. 2. R. §. 60. I. = 22.) M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. R. §. 108. 2. g. nebst Anm. 7. = μή. M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399. d. R. §. 122. 13. = δέδοικας. M. §. 518. I. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. Anm. 4. = 25.) ἦεχε. M. §. 338. W. Synt.

§. 23. 3. e. R. §. 108. 2. b. = 28.) M. §. 514.
 2. W. Synt. §. 75. 4. R. §. 119. 3. b. = 34.)
 ἄν. M. §. 598. 1. a. W. Synt. §. 85. R. §. 120.
 5. e. = 38.) W. Synt. §. 122. p. 407. R.
 §. 125. Anm. 3. = 44.) εἶτα. W. Synt. §. 122.
 p. 394. = 45.) ἀγαπᾶν. M. §. 550. 7. W.
 Synt. §. 89. R. §. 129. 1. bis 3.

V. Anekdoten von Lacedä-
 moniern. 5.) ἔταν. M. §. 521. R. §. 121.
 5. = 6.) M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399.
 d. R. §. 122. 13. = 11.) M. §. 368. W. Synt.
 §. 23. B. 3. R. §. 108. 4. d. = 12.) ὥς. M.
 §. 568. W. Synt. §. 109. 4. R. §. 131. 4. nebst
 Anm. 2. = 19.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = 21.) M. §. 331. W. Synt.
 §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 23.) μέλλω. M.
 §. 502. R. §. 116. 9. = 33.) M. §. 568. W.
 Synt. §. 109. 4. R. §. 131. 4. = 39.) M.
 §. 544. W. Synt. §. 123. p. 409. R. §. 125.
 6. = 42.) ὥς. M. §. 529. 2*. W. Synt. §. 122.
 p. 403. R. §. 122. Anm. 1. = 43.) M. §. 358.
 W. Synt. §. 23. 3. e. R. §. 108. 2. b. = 48.)
 M. §. 529. W. Synt. §. 75. 6. Anm. R. §. 119. 3.

VI. Vermischte Anekdoten.
 8) M. §. 358. 2. W. Synt. §. 23. 3. e. R.
 §. 108. 2. b. = 13.) M. §. 340. W. Synt.
 §. 23. 4. c. R. §. 108. 2. a. = 20.) διατελεῖν.
 M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. R. §. 129. 5.
 = 23.) παύω. M. §. 352. d. W. Synt. §. 23.
 d. 2. R. §. 108. 5. = 28.) M. §. 541. W.
 Synt. §. 79. 3. R. §. 125. 2. = 30.) M. §. 513.

4. W. Synt. §. 75. 1. R. § 119. 3. c. = 31.)
M. §. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6.

B. Naturgeschichte. 1.) M. §. 427. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 7. = 4.) M. §. 318. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. a. = 5.) M. §. 445. c. = 6.) M. §. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6. = 7.) M. §. 407. 1. W. Synt. §. 26. Anm. 3. R. §. 104. 3. b. = 10.) M. §. 376. 2. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 11.) ἐπιδοξος. M. §. 296. W. Synt. §. 32. = 13.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 134. 4. b. = 16.) M. §. 568. W. Synt. §. 109. 4. Anm. R. §. 131. 4. = 19.) ἕως ἄν. M. §. 522. W. §. 122. p. 395. R. §. 121. 5. = 22.) ἵνα. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. = 25.) M. §. 521. R. §. 121. 5. = 28.) εἰ. M. §. 508. b. W. Synt. §. 102. 3. R. §. 121. 8. d. = 34.) καὶ. M. §. 521. R. §. 121. 8. c. = 35.) M. §. 548. W. Synt. §. 89. R. §. 129. 1. bis 3. = 40.) M. §. 376. 2. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 52.) M. §. 296. W. Synt. §. 32. R. §. 129. 2. = 60.) ὡς. M. §. 568. W. Synt. §. 109. 4. R. §. 131. 4. nebst Anm. 2. = 64.) M. §. 270. a. W. Synt. §. 7. R. §. 98. 9. = 65.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. = 66.) M. §. 540. W. Synt. §. 79. 4. b. R. §. 125. 2. = 70.) ἐπὶ. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. = λαθῶσι. M. §. 553. 2. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5. = 74.) M. §. 348. Anm. 1.

R. §. 108. 2. g. = 93.) W. Etym. §. 75. Anm. 2.
R. §. 22. Anm. 1.

C. Mythologie. 1.) M. §. 282. W. Synt. §. 11. R. §. 98. 9. u. §. 104. 7. = 5.) M. §. 490. R. §. 113. 2. b. = 6.) M. §. 326. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. e. = 10.) M. §. 424. 2. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 4. Anm. 3. = 15.) M. §. 318. W. Synt. §. 30. R. §. 108. 2. a. = 20.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. Anm. 1. = 24.) M. §. 540. W. Synt. §. 79. 2. R. §. 125. 1. = 30.) M. §. 432. 4. W. Synt. §. 9. = 31.) *ἔπι*. W. Etym. §. 123. Anm. 1. = 33.) M. §. 424. 2. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 112. 7.

b. Mythologische Erzählungen. 1.) M. §. 270. b. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. = 7.) *τειχιεῖν*. M. §. 176. Anm. 1. W. Etym. §. 98. 12. R. §. 73. 2. a. p. 219. = 13.) M. §. 324. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. c. = 17.) M. §. 418. f. W. Synt. §. 26. 3. aa. R. §. 104. 4. Anm. 3. = 21.) *μή*. M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399. d. R. §. 122. 13. = 23.) *μέλλω*. M. §. 502. R. §. 116. 9. = 24.) M. §. 425. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9.

II. Dionysos. 1.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = 8.) W. Synt. §. 109. 3. R. §. 130. 7.

III. Hermes. 6.) M. §. 541. W. Synt. §. 79. 4. b. R. §. 125. 2. = 9.) *ἀκούσας*. M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. c. R. §. 108. 2. g.

= II.) M. §. 418. f. W. Synt. §. 26. Anm. 2. aa. R. §. 104. 4.

IV. Athene. I.) M. §. 502. R. §. 116. 9. = 5.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = 6.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7. = 9.) M. §. 385. 3. R. §. 105. 5.

V. Herakles. 5) M. §. 549. 4. W. Synt. §. 89. I. R. §. 129. I. bis 3. = 8.) M. §. 427. b. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7.

VI. Argonautenzug. 2.) M. §. 560. W. Synt. 108. R. §. 131. 2. = 6.) M. §. 521. W. Synt. §. 76. II. R. §. 121. 5. = 7.) *ἰνα τολμήσαι*. M. §. 518. I. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. = 9.) *τί ἄν*. M. §. 509. R. §. 121. 8. d. = 15.) *ὀλίγα ὄσα*. M. §. 445. c. = 18.) M. §. 521. W. Synt. §. 76. II. R. §. 121. 5. = 21.) M. §. 331. W. Synt. §. 23. d. 2. R. §. 108. 5. = 24.) M. §. 424. I. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 28.) *ὦν*. M. §. 473. W. Synt. §. 56. R. §. 99. 8. = 29.) *μή*. M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. §. 122. p. 399. R. §. 122. 13. = 30.) M. §. 176. Anm. I. W. Etym. §. 98. 12. R. §. 73. 2. a. p. 219. = 33.) M. §. 491. Anm. W. Synt. §. 70. b. R. §. 113. 2. = 34.) *ἔωρα*. M. §. 168. Anm. I. W. Etym. §. 91. 4. R. §. 67. Anm. 3. = 36.) M. §. 376. 2. W. Synt. 23. 4. b. R. §. 108. 2. i.

VII. Gemischte Fabeln. 1) *ὑπό*. M. §. 592. R. §. 112. 2. = 2.) *δῶμα*. M. §. 281. W. Synt. §. 6. R. §. 104. Anm. 9. = 3.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 4.) M. §. 358. W. Synt. §. 23.

3. e. R. §. 108. 2. b. = 6.) M. §. 282. W. Synt. §. 9. = 9.) M. §. 425. W. Synt. §. 26.
 4. R. §. 104. 9. = 10.) M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 5. = 12.) M. §. 272. Anm. 4. R. §. 98. 9. = 18.) τῶν ποδῶν. M. §. 329. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. d. = 25.) M. §. 376. 2. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 28.) M. §. 598. 1. a. W. Synt. §. 85. — R. §. 120. 5. e. = 30.) M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 5. = 33.) M. §. 276. W. Synt. §. 5. b. R. §. 98. 2.

c. Mythologische Gespräche. 1.) M. §. 276. W. Synt. §. 5. b. R. §. 98. 2. = 2.) M. §. 152. Anm. W. Etym. §. 78. R. p. 183. = 5.) M. §. 282. = 6.) M. §. 270. W. Synt. §. 7.

II. Hephaestos und Zeus. 11.) M. §. 472. 7. = 12.) M. §. 553. 2. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5. = 13.) M. §. 582. 4. W. Synt. §. 9.

III. Zeus etc. 1.) M. §. 550. 8. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 2. = 2.) M. §. 159. Anm. 2. W. Synt. §. 75. Anm. 2. R. §. 60. 1. = 6.) M. §. 324. W. §. 23. 4. R. §. 108. 2. c. = 8.) M. §. 549. 6. W. Synt. §. 89. R. §. 129. = 10.) M. §. 320. Anm. 2. R. §. 108. 2. d.

IV. Hera u. Leto. 3.) M. 282. = 7.) M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89. 1. R. §. 129. 1. bis 3. = 9.) M. §. 472. 7. = 14.) M. §. 549. 4. W. Synt. §. 89. 1. R. §. 129. 1. bis 3. = 15.) M. §. 608. 5. W. Synt. §. 122. p. 399 d. R. §. 122. 13.

V. Hera u. Zeus. 2.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. vergl. §. 113. 2. b.

VI. Hermes u. Maja. 2.) M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R. §. 135. 6. = 3.) M. §. 515. 2. W. Synt. §. 76. a. R. §. 119. 2. b. = 5) W. Synt. §. 122. p. 4 7. R. §. 125. Anm. 3. = 6.) M. §. 482. 4. W. Synt. §. 9.

VII. Zephyrus u. Notus. 3.) M. §. 352. W. Synt. §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 9) M. §. 329. W. Synt. §. 23. 7. R. §. 108. 2. d. = 10.) M. §. 115. Anm. W. Etym. §. 59. Anm. 2. R. §. 42. 4. = 13.) ἰδεῖν. M. §. 534. W. §. 79. Anm. 1. R. §. 125. 5. = 16.) M. §. 370. R. §. 109. 1.

VIII. Der Kyklope. 4.) M. §. 474. W. Synt. §. 58. a. R. §. 98. 7. = 11.) M. §. 557. 3. = 14.) ἔλαθεν. M. §. 553. 2. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5. = 18.) M. §. 478. = 19.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7.

X. Xanthos. 7.) M. §. 352. W. Synt. §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 9.) μικροῦ δεῖν. M. §. 353. W. §. 23. d. 2. R. §. 125. 6. Anm. 6.

XI. Aeakos. 3.) αἰτιατέον. M. §. 447. W. Synt. §. 41. R. §. 110^b. 2. = 10.) M. §. 539. W. §. 79. R. §. 125. 1.

XII. Der Triton. 6.) M. §. 534. W. §. 79. Anm. 1. R. §. 125. 5. = 14.) M. §. 329. W. Synt. §. 23. 4. R. §. 108. 2. d. = 15.) πρίν. W. Synt. §. 122. p. 407. R. §. 125. Anm. 3. = 16.) M. §. 424. 2. R. §. 113. 2. b.

D. Länder- und Völkerkunde. 1. Europa. 13.) M. §. 322. W. Synt. §. 23. 4.

b. R. §. 108. 2. h. = 16.) M. §. 363. W. Synt. §. 23. 6. R. §. 108. 4. e. = 31.) M. §. 352. Anm. W. Synt. §. 23 d. 2. R. 108. 5. = 32.) M. §. 424. W. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 34.) M. §. 344. W. Synt. §. 23. 3. c. = 36.) M. 274. W. Synt. §. 5. b R. §. 98. 2. = 43.) ἀνέχεσθαι. M. §. 550. W. Synt. §. 89. R. §. 129. 1. bis 3. = 47.) M. § 385. 3. W. § 24. 3. R. §. 105. 5. = 59.) M. §. 358. W. Synt. §. 23. 3. e. R. §. 98. 9. = 62.) M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. = 64.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. R. §. 127. = 68.) M. §. 598. W. Synt. §. 85. R. §. 120. 5. c. = 71.) M. §. 340. W. Synt. §. 23. 4. c. R. §. 108. 2. a. = 72.) M. §. 557. 3. = 80.) M. §. 282. W. Synt. §. 8. = 81.) M. §. 521. R. §. 121. 8. c. = 82.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 87.) M. §. 373. 2. W. Synt. §. 23. 5. R. §. 108. 6. = 89.) M. §. 388. 9. R. §. 105. Anm. 1. = 91.) M. §. 535. Anm. 1. W. Synt. §. 321. 4. c. R. §. 125. 5. = 95.) W. §. 79. Anm. 2. = 104.) M. §. 553. W. Synt. §. 91. R. §. 129. 5. = 105.) M. §. 529. W. Synt. §. 102. E. R. §. 122. 5. u. 6.

II. Asia. 3.) M. §. 628. R. §. 104. Anm. 10. = 14.) M. §. 427. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 7. = 21.) M. §. 520. 2. R. §. 121. 5. = 31.) M. §. 553. W. Synt. §. 91. R. §. 129. 5.

III. Africa. 2.) M. §. 474. W. Synt. §. 58. R. §. 99. 7. = 4.) M. §. 376. 2. W. Synt.

§. 25. 8. R. §. 108. 2. i. = 31.) M. §. 479.
Anm. 2. W. Synt. §. 79. 4. Anm. 2.

E. Anhang einiger Briefe. 3.) M.

§. 367. a. W. Synt. §. 23. 3. a. R. §. 109. 3.

= 4.) M. §. 349. W. Synt. §. 23. 3. b. R.

§. 109. 5. = 12.) M. §. 407. W. Synt. §. 26.

Anm. 3. R. §. 104. 3. b. = 21.) W. §. 79.

Anm. 2. = 27.) W. Synt. §. 23. 9. R. §. 109.

Anm. 2. = 30.) M. §. 536. W. Synt. §. 80.

R. §. 126. 2. = 41.) M. §. 578. W. Synt.

§. 119. p. 379. R. §. 104. Anm. 10. = 44.)

M. §. 554. 3. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5.

= 46.) M. §. 329. W. §. 23. 7. R. §. 108.

2. d. = 50.) M. §. 259. W. Etym. §. 117. 2.

R. §. 86. 3. c. a. p. 316. = 61.) W. Etym.

§. 111. Anm. 2. p. 182. R. §. 77. Anm. 5. =

64.) M. §. 336. 1. W. Synt. §. 23. 4. c. R.

§. 109. 2. = 68.) M. §. 415. W. Synt. §. 26.

1. R. §. 104. 4. = 73.) M. §. 379. Anm. 3.

W. Synt. §. 6. R. §. 104. Anm. 9. = 74.) M.

§. 153. Anm. 1. W. Etym. §. 77. Anm. 2. R.

§. 58. Anm. 10. = 75.) M. §. 329. W. Synt.

§. 23. 7. R. §. 108. 2. d.



TANOX
yszczenie
ij 2009

KD.3606.1
nr inw. 5560